Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

+ *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.

+ *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.

+ *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.

+ *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter `http://books.google.com` durchsuchen.

Gen. Lib.

Statistisches Jahrbuch

für das

Königreich Sachsen.

40. Jahrgang.

1912.

Herausgegeben

vom

Königlich Sächsischen Statistischen Landesamte.

Abgeschlossen Mitte Juli 1912.

Dresden,
Druck und Kommissionsverlag von C. Heinrich.

Ladenpreis 1 Mark.

Dup. 13
D. of D.
Digitized by Google

Gen Lib.

The University of Chicago
Libraries

Exchange Duplicate

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

THE UNIVERSITY OF CHICAGO LIBRARY

Statistisches Jahrbuch

für das

Königreich Sachsen.

40. Jahrgang.

1912.

Herausgegeben

vom

Königlich Sächsischen Statistischen Landesamte.

Abgeschlossen Mitte Juli 1912.

Dresden,

Druck und Kommissionsverlag von C. Heinrich.

Digitized by Google

THE UNIVERSITY OF CHICAGO LIBRARY

HA1301 .A2

D. OF D.
AUG 28 1913

Digitized by Google

448515

Vorwort.

Der leitende Gedanke für die jährliche Neubearbeitung des „Statistischen Jahrbuchs“ ist in den Vorworten zu den Jahrgängen 1904, 1905 und 1910 dahin erläutert worden, daß das Werk Auszüge aus den neuesten Zahlenbelegen über wichtigere Verhältnisse und Vorgänge wirtschaftlicher, gesellschaftlicher und politischer Art im Königreich Sachsen, die statistischer Beobachtung unterworfen worden sind, in übersichtlicher Form zusammenstellt, ohne sich auf das eigene Arbeitsgebiet des Statistischen Landesamtes zu beschränken.

Sind die Nachweisungen demnach überwiegend anderen Veröffentlichungen entnommen, in denen sie zerstreut und weiteren Kreisen zum Teil schwer zugänglich sind, so gilt dies nicht von einer Reihe neuerer Ergebnisse der Tätigkeit des Statistischen Landesamtes, die, eben erst druckreif geworden, in das „Jahrbuch“ noch aufgenommen werden konnten. Solche zum ersten Male erscheinende Mitteilungen sind z. B. im vorliegenden Jahrgang die über die Volkszählung von 1910, über die Gemeindesteuern für das gleiche Jahr, über die öffentlichen Bildungsanstalten für 1911 und über die Landtagswahlberechtigten nach Berufen. Auch die jährliche Statistik der Bewegung der Bevölkerung, der Sparkassen, des Anbaus von Feldfrüchten und des Ernteertrags, die Arbeiterzählungen u. a. erscheinen zuerst im „Jahrbuch“, weil sie in dem eigentlichen amtlichen Quellenwerk des Statistischen Landesamtes, der „Zeitschrift“, nur in größeren Zeitabständen zusammengefaßt veröffentlicht zu werden pflegen.

Auf die zum Verständnis fast aller Nachweisungen unerläßliche Anfügung rückblickender Zahlen ist, wie bisher, besonderer Wert gelegt worden. Da der Raum aber ihre Erstreckung auf die gesamte Zeit, für die Angaben vorliegen, nur vereinzelt zuläßt, so wird abwechselnd in den verschiedenen Jahrgängen der Rückblick bald bei dieser, bald bei jener Übersicht auf einen längeren Zeitraum ausgedehnt; und das seit 1907 alljährlich beigegebene „Alphabetische Sachregister“ ist diesmal durch die Angabe desjenigen Jahrgangs, der die zeitlich am weitesten zurückgehenden Angaben enthält, vervollständigt worden (siehe die Vorbemerkung Seite 286).

In diesem Zusammenhang ist auch auf das „Nachschlagebuch für die Veröffentlichungen des Kgl. Sächsischen Statistischen Landesamtes in den Jahren 1831 bis 1907“ (Dresden, 1907) zu verweisen, welches, zusammen mit dem „Alphabetischen Sachregister“ dieses Jahrbuchs, das die Jahrgänge 1908 bis 1912 umfaßt, und mit den hier bei den einzelnen Übersichten zu findenden Angaben der Veröffentlichungsstellen, einen vollständigen Quellennachweis für die gesamte sächsische Statistik seit ihrer einheitlichen Organisation im Jahre 1831 bietet.

Dresden, im Juli 1912.

Geheimer Regierungsrat **Dr. Würzburger,**
Direktor des Königlichen Statistischen Landesamtes.

110603

Digitized by Google

Inhaltsverzeichnis.

Übersichten, die in diesem Jahrgang zum ersten Male oder in wesentlich geänderter oder erweiterter Form erscheinen, sind durch einen Stern * gekennzeichnet.

Seite

I. Gebiet.

1.—3. Geographische Lage. Grenzen. Flächeninhalt und horizontale Ausdehnung 7
4. 5. Länge und Flußgebiete der Wasserläufe. Vertikale Ausdehnung 7
6. Einteilung des Landes zu Verwaltungszwecken 8
7. Änderungen von Verwaltungseinteilungen 8

II. Stand der Bevölkerung.

1. Die Bevölkerung nach den Volkszählungen seit 1834 10
2. Berechnete mittlere Bevölkerung . . 11
3. Die Gemeinden nach Größenklassen 11
4. Fläche und Bevölkerung der deutschen Bundesstaaten 12
5. Die Bevölkerung nach dem Glauben seit 1834 13
6. Die Bevölkerung nach Kreishauptmannschaften seit 1834 13
7.—9. Die Bevölkerung am 1. Dezember 1910 nach Geschlecht, Alter und Familienstand 14
10. Fläche und Bevölkerung nach Verwaltungsbezirken 17
11. Zahl und Bevölkerung der Gemeinden nach Verwaltungsbezirken 18
12. Fläche, Bevölkerung nach dem Glauben, Wohngemeinschaften u. Gebäude 19
13.—19. Die Bevölkerung der verschiedenen Verwaltungsbezirke des Staatsgebiets am 1. Dezember 1910 20
20. Strafmündige Zivilbevölkerung . . 24

III. Bewegung der Bevölkerung.

1.—4. 6. 9.—11. 13. 19. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle 25, 32, 36, 41, 46
5. Scheidungen und Nichtigkeitserklärungen von Ehen 31
7. 8. Legitimationen unehelicher Kinder durch Eheschließung der Eltern . . 34
12. Durch Tod, Scheidung oder Nichtigkeitserklärung gelöste Ehen nach ihrer Dauer 40
14. Geburtenüberschüsse in den Verwaltungsbezirken 42
15. Die Lebendgeburten und Sterbefälle in den größeren Gemeinden . . . 43
16. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle seit 1827 44
17. 18. Geburten- und Wanderungsüberschüsse 45
20. Auswanderer 46

IV. Medizinalwesen und Todesursachen.

1. Medizinal- und veterinärärztliches Personal und Kurpfuscher 47
2. Desinfektoren 47
3. Impfungen 48
4. Taubstumme Kinder 48
5. Zahl der Kurgäste in einigen sächsischen Bädern 48
6. Wichtigere von Tieren auf Menschen übertragene Krankheiten 49
7.—9. Krankenbewegung in den Krankenanstalten 49
10.—12. Todesursachen 54
13. Tödliche Unfälle, Selbstmorde und andere Todesfälle durch äußere Einwirkung 64

V. Gewerbe und Industrie.

1. Bergwerksbetrieb 70
2. Verarbeitung von Kohlen zu Koks, Briketts, Braunkohlenziegeln . . . 71
3. Das staatliche Berg- und Hüttenwesen, die staatlichen Kalkwerke und die Königl. Porzellanmanufaktur . 71
4. Eisenverarbeitung 72
5. Tödliche Unfälle beim Bergbau . . 74
6. Branntweingewinnung 74
7. Biergewinnung 76
8. Zuckergewinnung 77
9. Der Sandsteinbruchbetrieb im Bezirke der Amtshauptmannschaft Pirna 78
10. Perlenfischerei 78
11. Zigaretten und Schaumweine . . 79
12. Feststehende Dampfkessel und Dampfmaschinen 79
13. Wandergewerbescheine 80
14. *Streiks und Aussperrungen . . . 80
15. 16. Die Fabriken und diesen gleichgestellten Anlagen sowie die darin beschäftigten Arbeiter 84

Digitized by Google

Seite

17. 18. Ergebnisse der Tätigkeit der Gewerbeaufsichtsbeamten 94
19. Märkte 96
20. 21. Arbeitsnachweise 97
22. *Gewerbsmäßige Stellenvermittler . 101

VI. Land- und Forstwirtschaft.

1.—3. Anbauflächen und Ernteertrag der wichtigsten Feldfrüchte und der Wiesen 102
4. Verwendung der landwirtschaftlich genutzten Fläche 110
5. Grundstückszusammenlegungen und Gemeinheitsteilungen 110
6. Die landwirtschaftlichen Betriebe im Sinne der Unfallversicherungsgesetze 110
7. Dauerweiden 111
8. Erträge des Staatsforstwesens . . 111
9. *Tabakbau und Tabakernte . . . 112
10. *Gärtnereibetriebe 112

VII. Viehstand und Veterinärwesen.

1. 2. Viehstand 113
3. Schlachtungen 114
4. Hausschlachtungen 116
5. Tierseuchen 116
6. Stutenmusterungen, Fohlenschau und Deckungen 117
7. Schlachtvieh- und Fleischbeschau . . 117

VIII. Verbrauch.

1. Salzverbrauch 118
2. Fleischverbrauch 118

IX. Verkehr und Verkehrsstraßen.

1. Eisenbahnen 119
2. Elektrische Straßenbahnen und Drahtseilbahnen 129
3. Post und Telegraphie 131
4. Schiffahrt 136
5. Staatsstraßen 138
6. 7. Kraftfahrzeuge 139

X. Bank- und Kreditwesen.

1. *Sparkassen 141
2. Geschäftsumsatz bei den Reichsbankanstalten 149
3. Landrentenbank 149
4. Landeskulturrentenbank 150
5. Kurse sächsischer Anleihepapiere an der Dresdner Börse 150
6. Bei den sächsischen Effekten-Börsen zugelassene Wertpapiere . . . 151

XI. Preise und Löhne.

1. 3. Preise von Getreide, Kartoffeln und Heu 153, 154
2. Geldwert des geernteten Getreides . 154
4. *Preis der Trinkbranntweine . . 154
5. Kleinverkaufspreise für Fleisch und Fleischwaren in Dresden . . . 155
6. *Kleinhandelspreise in einigen Städten 156
7. Preise auf den Schlacht- und Viehhöfen 158

Seite

8. Entschädigungssätze bei der staatlichen Schlachtviehversicherung 158
9. *Schlachtviehpreise in den Vierteljahren seit 1901 160
10. Durchschnittserlöse für Nadelholz . 164
11. *Löhne im sächsischen Bergbau . . 164

XII. Finanzwesen.

1. Staatshaushalts-Etat 165
2. Staatsschulden 169
3. Intradenverwaltung 169
4.—6. Ist-Erträge der direkten und indirekten Staatssteuern 170
7. Einschätzungen zur Ergänzungssteuer 178
8. 9. Einschätzungen zur Einkommensteuer 184
10. Steuerermäßigungen 191
11. Münzausprägung 191
12. Wert der Staatsgebäude 192
13. *Gemeindesteuern 193

XIII. Kirchenwesen.

1.—3. Kirchliches Leben, Aus- und Übertritte, kirchliche Ehrenrechte . . . 196
4. Erträge der Kirchenkollekten . . . 199
5. Stiftungen und Widmungen für Zwecke der Landeskirche 199

XIV. Unterricht und Bildung.

1.—3. Die Studierenden an den Hochschulen 200
4. *Die Studierenden an den technischen Hochschulen 203
5. Prüfungsergebnisse für den einjährig-freiwilligen Heeresdienst 203
6. *Baumeistertitel, Baumeisterprüfungen 204
7. Öffentliche Bildungsanstalten . . . 204
8. Alter der Volksschullehrer beim Ausscheiden aus dem Amte 205
9. Gewerbliche Schulen 206
10. Alter der Schüler beim Bestehen der Maturitätsprüfung 206
11. Volks- und Fortbildungsschulen . . 207
12. *Seminarabiturienten und offene Lehrerstellen 207
13. Eintrittskarten in die Königl. Sammlungen in Dresden 208
14. Zeitungen und Zeitschriften . . . 208

XV. Militärwesen.

1. 2. Heeres-Ergänzungsgeschäft bei der Königl. Sächs. Armee 209
3. Pensionsstand des Reichs-Invalidenfonds an Kriegsinvaliden 210
4. Etatsstärke der Königl. Sächs. Armee 211
5.—7. Krankheitsfälle, Todesursachen und Selbstmorde bei der Königl. Sächs. Armee 212
8. Bestrafungen durch die Militärgerichte 213

XVI. Insassenbewegung in Anstalten.

1. Insassenbewegung in den Landesanstalten 214

Digitized by Google

Seite

2. Insassenbewegung in den Armen- und Arbeitsanstalten 218
3. *Rückfällige Eingelieferte 220

XVII. Rechtspflege und Verwaltung.

1. 2. Geschäftsstatistik der Gerichte . . 221
3. Zahl der Richter, Gerichtsassessoren, Referendare und Rechtsanwälte . . 224
4.—6. Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze 225
7. Vergehen gegen den Arbeiterschutz . 230
8. Konkurse 231
9. Forst- und Feldrügesachen . . . 233
10. *Entschädigung für unschuldig erlittene Untersuchungshaft 233
11. Bedingter Strafaufschub 234
12. Tätigkeit der Gewerbegerichte . . . 236
13. Tätigkeit der Kaufmannsgerichte . 238
14. *Immobiliar-Zwangsversteigerungen 240
15. Geschäftsverkehr bei den Amtshauptmannschaften 241

XVIII. Versicherungswesen.

1. Schlachtviehversicherung 245
2.—5. Landes-Brandversicherungsanstalt 246
6. Altersrentenbank 248
7. 13. Knappschaftspensionskasse und Knappschaftskrankenkassen . . 249, 264
8. Versicherung bei den unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen . 250
9. Landesversicherungsamt 253
10. Invalidenversicherung 254
11. Ständige Heilbehandlung 259
12. *Krankenversicherung 261

Seite

XIX. Genossenschaften und Vereine.

1. Die Genossenschaften nach der Haftpflichtart 266
2. Landwirtschaftliche Genossenschaften . 266
3. Konsumvereine 267
4. Berufsgenossenschaften 267
5. Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften 268
6. Handwerkergenossenschaften . . . 268
7. Landwirtschaftliche Vereine . . . 268
8. Aktiengesellschaften 269
9. *Geschäftsergebnisse der Aktiengesellschaften 270
10. *Gesellschaften mit beschränkter Haftung 271
11. *Änderungen bei den Aktiengesellschaften und Gesellschaften mit beschränkter Haftung 271

XX. Politische Vertretung.

1. Reichstagswahlen 272
2. Die Mitglieder der zweiten Ständekammer 273
3. *Wahlberechtigte bei den Landtagswahlen 1909 nach Berufsklassen . . 274

XXI. Naturverhältnisse.

1. Wasserstand sächsischer Flüsse. . . 276
2. Wasserstand der Elbe 278
3. 4. Temperaturen an 12 Stationen 280
5. Besondere Witterungserscheinungen. 282
6. Niederschlagsmengen in 48 Flußgebieten 283

Alphabetisches Sachregister . . . 286

Zur Beachtung.

In den Tabellen hat ein liegender Strich an Stelle einer Zahl die Bedeutung einer Null (nichts); in 0,0 bezeichnet die Null nach dem Komma, in 0,00 die zweite Null nach dem Komma für die nächstfolgende Stelle mehr als nichts, aber weniger als 5. Ein Punkt an Stelle einer Zahl bedeutet, daß die betreffende Angabe nicht gemacht werden kann, weil entweder der Nachweis fehlt oder die tatsächlichen Voraussetzungen für die Fragestellung nicht zutreffen.

Digitized by Google

I. Gebiet.

1. Geographische Lage. Das Königreich Sachsen erstreckt sich zwischen 50° 10′ und 51° 28′ nördlicher Breite und von 11° 52′ bis 15° 2′ östlicher Länge von Greenwich (oder 29° 32′ bis 32° 42′ östlicher Länge von Ferro). Obgleich Sachsen mit einem Teile an der Südgrenze des Deutschen Reiches liegt, hat es doch in demselben eine zentrale Lage; der mittelste Längengrad des Deutschen Reiches (14° 22′ von Greenwich) durchläuft das Königreich Sachsen, und auch der mittelste Breitengrad (51° 35′ n. Br.) geht ganz dicht an der Nordgrenze vorbei.

2. Grenzen. Das Königreich Sachsen bildet, abgesehen von einigen kleinen Exklaven, ein geschlossenes Gebiet und ist im Norden von dem Königreich Preußen (Provinzen Schlesien und Sachsen), im Westen ebenfalls von Preußen (Prov. Sachsen) sowie von den thüringischen Bundesstaaten Sachsen-Altenburg und Sachsen-Weimar, Reuß älterer und jüngerer Linie, im Süden von dem Königreich Bayern und von Österreich (Böhmen), im Osten endlich ebenfalls durch Österreich (Böhmen) und Preußen (Prov. Schlesien) begrenzt. Sachsen hat im allgemeinen die Form eines Dreiecks, dessen längste Seite die sächsisch-böhmische Grenze bildet. Die Gesamtlänge seiner Grenzen beträgt 1226 km, wovon 424 km auf die Grenzlinien nach Preußen, 285 km nach den thüringischen Staaten, 30 km nach Bayern und 487 km nach Böhmen entfallen.

3. Flächeninhalt und horizontale Ausdehnung. Die Fläche des Königreichs Sachsen wird mit 14 992,94 qkm angenommen. Über die Enklaven anderer Bundesstaaten siehe Jahrbuch 1906, S. 2; über die vom Hauptgebiet abgetrennten osterländischen Exklaven siehe Jahrbuch 1906, S. 1. Nach der Erhebung von 1900 waren landwirtschaftlich 10 281,43 qkm, forstwirtschaftlich 3845,40 qkm benutzt (siehe Jahrb. 1907, S. 134). Die größte Ausdehnung des Landes beträgt von Ost nach West 210 km, von Süd nach Nord 150 km.

4. Länge und Flußgebiete der Wasserläufe. Sachsen gehört mit dem überwiegenden Teile seiner Gesamtfläche dem Elbsystem an; ein kleiner Teil im Osten des Landes enthält Wasserläufe, welche der Oder zufließen. Das gesamte sächsische Stromgebiet der Elbe beträgt nach der hydrographischen Karte Sachsens 14 381,22 qkm, so daß von der Gesamtfläche des Königreichs nur 611,72 qkm für die der Oder zufließende Neiße als Zuflußgebiet übrig bleiben.

Von den 14 381,22 qkm des Elbgebietes entfallen 3343,24 qkm auf die Elbe selbst und ihre kleineren Nebenflüsse, welche ihre Mündung innerhalb Sachsens haben; ferner haben von den größeren Nebenflüssen, welche alle erst außerhalb Sachsens in die Elbe fließen, ein Zuflußgebiet auf sächsischem Grund und Boden: Weiße Elster 2789,11 qkm, Saale 65,12 qkm, Mulde 5479,92 qkm (hiervon die Freiberger Mulde 2675,59 qkm, die Zwickauer 2260,50 qkm), Röder 933,02 qkm, Schwarze Elster 887,23 qkm, Spree 793,62 qkm, Eger 89,96 qkm.

Die Länge der hauptsächlichsten Flußläufe ist folgende: Elbe 121,9 km, Weiße Elster 120,0 km, Freiberger Mulde 119,7 km, Zwickauer Mulde 169,8 km, Vereinigte Mulde 45,9 km (von der Quelle der Zwickauer Mulde an 215,7 km), Röder 101,5 km, Schwarze Elster 31,4 km, Spree 71,3 km, Neiße (zum Odergebiet) 38,0 km.

5. Vertikale Ausdehnung. Das Königreich Sachsen gehört, abgesehen von dem auf das norddeutsche Tiefland entfallenden Teil, dem deutschen Mittelgebirge an und zwar teils dem Erzgebirge, teils dem Sudetensysteme. Die einzelnen Gebirgszüge sind:

das Elstergebirge, das Übergangsglied vom Fichtelgebirge nach dem Erzgebirge; höchste sächsische Erhebung in demselben der Kapellenberg (759 m);

das Erzgebirge mit den beiden nördlich gelegenen Parallelzügen, dem sächsischen Mittelgebirge und den Ostrauer Höhen; höchste Erhebung auf sächsischem Gebiete und höchster Berg Sachsens überhaupt der Fichtelberg (1213 m);

das Elbsandsteingebirge; höchste Erhebung auf sächsischem Gebiete der Große Zschirnstein (561 m);

Digitized by Google

das Lausitzer Gebirge, geteilt in das eigentliche Lausitzer Gebirge, höchste Erhebung der Valtenberg (auch Falkenberg, 587 m), und das Zittauer Gebirge, höchste sächsische Erhebung die Lausche (792 m). —

Nördlich von den Ausläufern des Erzgebirges beginnt die norddeutsche Tiefebene; niedrigster Punkt Sachsens am Austritt der Elbe nach Preußen (92 m).

6. Einteilung des Landes zu Verwaltungszwecken (Stand 1. Jan. 1912).

Bezüglich der Verwaltungseinteilungen nach dem Stande vom 1. Dezember 1910 und ihrer Einwohnerzahl siehe Näheres im Abschnitt II.

1. Politische Verwaltung: 5 Regierungsbezirke (Kreishauptmannschaften), 28 amtshauptmannschaftliche Bezirke und 5 exemte Städte; 81 Städte mit der Rev. St.-O. (einschließlich der exemten Städte), 62 Städte mit der St.-O. für mittlere und kleine Städte, 3006 Landgemeinden, 1211 selbständige Gutsbezirke.

2. Landgendarmerie: 5 Kreisobergendarmeriebezirke, 28 Obergendarmeriedistrikte, 365 Gendarmeriebezirke und 7 Kriminalbrigaden (bei den Landgerichten).

3. Medizinalverwaltung: 54 Medizinalbezirke (darunt. 23 Anstaltsbezirke), 2 Apothekenrevisionsbezirke.

4. Veterinärverwaltung: 29 tierärztliche Bezirke.

5. Brandversicherungswesen: 31 Brandversicherungs-Inspektionsbezirke, 3 Bezirke für Versicherung der Maschinen.

6. Gewerbeaufsicht: 15 Gewerbeinspektionsbezirke.

7. Handel und Gewerbe: 5 Handelskammerbezirke, 5 Gewerbekammerbezirke.

8. Landwirtschaft: 5 landwirtschaftliche Kreisvereinsbezirke.

9. Einteilung zu Personenstandszwecken: 1210 Standesamtsbezirke.

10. Justizverwaltung (Oberlandesgerichtsbezirk Dresden): 7 Landgerichtsbezirke, 111 Amtsgerichtsbezirke, 7 Schwurgerichtsbezirke.

11. Steuerverwaltung. A. Indirekte Steuern: 16 Hauptzollamtsbezirke. B. Direkte Steuern: 5 Steuerkreise, 26 Steuerbezirke.

12. Forstverwaltung: 9 Forstbezirke, 109 Forstreviere, 13 Forstrentamtsbezirke.

13. Bergverwaltung: 6 Berginspektionsbezirke.

14. Staatsbauverwaltung. A. Straßen- und Wasserbau: 18 Straßen- und Wasser-Bauamtsbezirke. B. Hochbau: 8 Landbauamtsbezirke, 27 Bauverwaltereibezirke.

15. Staatseisenbahn: 6 Betriebsdirektionsbezirke, 28 Bauamtsbezirke, 5 Maschinenamtsbezirke, 3 Elektrotechnische Amtsbezirke, 4 Werkstättenamtsbezirke.

16. Kirchenverwaltung (Evangelisch-lutherische Landeskirche): 27 Superintendenturen, 1252 Kirchengemeinden.

17. Schulverwaltung: 31 Schulinspektionsbezirke, 1878 evang-luth., 42 röm.-katholische Schulgemeinden (Stand vom 1. Juni 1911).

18. Militärverwaltung: 2 Armeekorpsbezirke, 14 Proviantamtsbezirke, 11 Bauamtsbezirke; 21 Landwehrbezirke, 21 Hauptmeldeamtsbezirke, 8 Meldeamtsbezirke, 50 Aushebungsbezirke.

19. Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung: 3 Oberpostdirektionsbezirke (einschließlich des Herzogtums Sachsen-Altenburg).

7. Änderungen von Verwaltungseinteilungen in der Zeit vom 1. Dezember 1910 bis 1. Juli 1912, soweit dadurch Änderungen der Einwohnerzahl bewirkt wurden (Änderungen in der Zeit vom 1. Dezember 1905 bis 30. November 1910 siehe im Statist. Jahrbuch 1911, Abschnitt I).

A. Verwaltungsbezirke.

Tag der Veränderung	Art und Name der Bezirke Lg. = Landgemeinde	Amtshauptmannschaft	Einwohnerzahl am 1. Dez. 1910	Art der Veränderung V. = Vereinigung
1	2	3	4	5
	1. Gemeinden.			
1911. 1. Jan.	Ortsteil Oberhermsdorf der Lg. Hermsdorf	Glauchau	361	V. mit der Lg. **Oberlungwitz**
„ 1. Jan.	Wohnplatz Neuwittendorf, anteilig, der Lg. Oberwürschnitz	Stollberg	47	V. mit der Lg. **Neuwiese**
„ 1. Aug.	Lg. Neudörfchen	Rochlitz	626	V. mit der Stadt **Mittweida**
1912. 1. Jan.	„ Kleinrückerswalde	Annaberg	1 901	V. mit der Stadt **Annaberg**

Digitized by Google

Tag der Veränderung	Art und Name der Bezirke (Lg. = Landgemeinde)	Amtshauptmannschaft	Einwohnerzahl am 1. Dez. 1910	Art der Veränderung (V. = Vereinigung)
1	2	3	4	5
1912. 1. Jan.	Lg. Oberspaar	Meißen	1 199	V. mit der Stadt **Meißen**
„ 1. Jan.	„ Zaschendorf	„	782	
„ 1. Jan.	„ Mühlgrün	Auerbach	2 864	V. mit der Stadt **Auerbach**
„ 1. Jan.	„ Altsattel	Meißen	55	V. als Lg. **Altsattel-Barmenitz**
„ 1. Jan.	„ Barmenitz	„	43	
„ 1. Jan.	Wohnplatz Lauterholz der Lg. Hirschfeld	Zwickau	27	V. mit der Lg. **Lauterhofen**
„ 1. April	Stadt II Brand	Freiberg	3 180	V. als Stadt II **Brand-Erbisdorf**
„ 1. April	Lg. Erbisdorf	„	2 167	
„ 1. April	„ Großburgk	Dresden-A.	2 000	V. als Lg. **Burgk**
„ 1. April	„ Kleinburgk	„	463	
„ 1. Juli	„ Tolkewitz	Dresden-N.	2 257	V. mit der Stadt **Dresden**
„ 1. Juli	„ Althörnitz	Zittau	1 303	V. als Lg. **Hörnitz**
„ 1. Juli	„ Neuhörnitz	„	456	

2. Selbständige Gutsbezirke.[1])

1912. 1. Jan.	Rittergut Limbach	Chemnitz	50	V. mit der Stadt **Limbach**
„ 1. Jan.	„ Auerbach oberen Teils	Auerbach	7	V. mit der Stadt **Auerbach**
„ 1. Jan.	„ Auerbach unteren Teils	„	37	
„ 1. Juli	Selbst. Gutsbez. Vorwerk Meusdorf	Leipzig	21	V. mit dem selbst. Gutsbez. **Stötteritz**

[1]) Die Gutsbezirke Auerbach oberen und unteren Teils und Limbach sind mit den Gemeinden vereinigt worden, zu denen sie bis jetzt statistisch zählten. — Der Gutsbezirk Vorwerk Meusdorf zählte bisher statistisch zum selbst. Gutsbez. **Dölitz**.

B. Standesämter.

Tag der Veränderung	Sitz und Name des Standesamts	Amtshauptmannschaft	Art der Veränderung
1	2	3	4

1. Neuerrichtete Standesämter.[1])

1911. 1. Jan.	Selbst. Gutsbezirk Herrschaft Schönburg-Glauchau	Glauchau	Abgetrennt vom Standesamt der Stadt Glauchau
„ 1. Jan.	Rothenbach mit Albertsthal	„	„ „ „ „ Bischofswerda
„ 1. Jan.	Goldbach	Bautzen	„ „ „ „
„ 1. Jan.	Köthensdorf-Reitzenhain	Rochlitz	„ „ „ Taura
„ 1. April	Neuwiese	Stollberg	„ „ „ Ölsnitz
„ 1. Okt.	Lichtenwalde	Flöha	„ „ „ Ebersdorf
1912. 1. Jan.	Coßmannsdorf	Dresden-Altst.	„ „ „ Somsdorf
„ 1. Juli	Landesanstalt Arnsdorf	Dresden-N.	„ „ „ Arnsdorf

[1]) **Bereits** am 1. Januar 1910 sind die Standesämter Holzhausen (Amtsh. Leipzig), Böhlitz-Ehrenberg (Amtsh. Leipzig), Unterweißig (Amtsh. Dresden-A.), Leipzig VI und VII (Stadt Leipzig) neuerrichtet worden.

2. Aufgehobene Standesämter.[1])

1912. 1. Jan.	Kleinrückerswalde	Annaberg	Vereinigung mit dem Standesamt Annaberg

[1]) **Bereits** am 1. Oktober 1909 ist das Standesamt Helbersdorf (Amtsh. Chemnitz) aufgehoben worden, am 1. Januar 1910 sind die Standesämter Möckern, Probstheida, Stötteritz (Amtsh. Leipzig) aufgehoben worden.

C. Ephoralbezirke.

Am 1. Oktober 1911 erfolgte die Umbezirkung der Parochie Dittersdorf aus der Ephorie Marienberg in die Ephorie Chemnitz II, während bereits am 1. Oktober 1906 die Umbezirkung der Parochie Harthau (seit 26. Februar 1907 die Bezeichnung Großharthau führend) aus der Ephorie Pirna in die Ephorie Radeberg erfolgte.

Digitized by Google

D. Neuerrichtete Kirchengemeinden (evang.-luth.).[1])

Tag der Errichtung	Parochie	Ephorie	Bisherige Zugehörigkeit
1	2	3	4
1911. 1. April	Thomasparochie (Chemnitz-Kappel)	Chemnitz I	Parochie St. Nikolai
1912. 1. Jan.	Bethlehemsparochie . . .	Leipzig I	Andreasparochie Leipzig
„ 1. Jan.	Gorbitz	Dresden II	Parochie Briesnitz
„ 26. März	Johannisparochie (Crimmitschau)	Werdau	Parochie Crimmitschau
„ 26. März	Lutherparochie (Crimmitschau)	„	„
„ 1. April	Landesanstaltsparochie Arnsdorf	Radeberg	Arnsdorf, Tochterkirche der Parochie Wallroda.

[1]) Bereits am 1. Januar 1906 wurde die Nathanaelparochie (Leipzig I), am 25. August 1907 die Garnisongemeinde Riesa (Großenhain), am 1. Januar 1908 die evang.-luth. Personalgemeinde Luppa (Landkreis der Oberlausitz) neuerrichtet.

E. Landwehrbezirke.

Am 1. Juli 1911 sind der Landw.-Bez. Großenhain von der 46. Infant.-Brig. der 63. Infant.-Brig., die Landw.-Bez. Leipzig I und II von der 47. der 48. Infant.-Brig., die Landw.-Bez. Borna und Glauchau von der 48. der 88. Infant.-Brig. und die Landw.-Bez. Annaberg, Auerbach, Schneeberg von der 88. der 89. Infant.-Brig. zugeteilt worden. Siehe hierzu übersicht 18, Seite 23.

F. Forstbezirke (Oberforstmeistereien).

Am 20. September 1911 wurde der Sitz der Oberforstmeisterei Zschopau nach Plauе bei Flöha verlegt; an Stelle der seitherigen treten die Bezeichnungen Forstbezirk Flöha und Oberforstmeisterei Flöha.

II. Stand der Bevölkerung.

1. Die Bevölkerung nach dem jeweiligen Gebietsstande nach den Volkszählungen seit 1834.

Volkszählungsjahr	Bevölkerung			Personen im Alter von über 15 bis unter 70 Jahren[1])		Weibliche Personen im Alter von über 15 bis unter 50 Jahren[1])		Durchschnittliche jährl. Zunahme ‰ in den einzelnen Volkszählungsperioden		Anteil an der Bevölkerung des jetzigen Reichs
	männl.	weibl.	zus.	überhaupt	auf 100 Einw.	ledige oder verheiratet gewesene	verheiratete	der Anfangsbevölkerung	der mittleren Bevölkerung	‰
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1834	775 244	820 424	1 595 668	1 065 801	66,79		418 796			52,13
1837	804 002	848 112	1 652 114	1 084 981	65,67		437 735	11,79	11,6	52,30
1840	829 655	876 621	1 706 276	1 128 751	66,15		456 914	10,93	10,7	52,04
1843	855 620	902 180	1 757 800	1 162 010	66,11		470 231	10,07	9,9	52,13
1846	895 918	940 515	1 836 433	1 202 269	65,47		487 389	14,91	14,1	52,87
1849	923 264	971 167	1 894 431	1 256 600	66,33		507 452	10,53	10,2	53,93
1852	970 287	1 017 791	1 988 078	1 289 480	64,86		524 568	16,48	16,1	55,33
1855	994 205	1 044 971	2 039 176	1 323 250	64,90		542 262	8,57	8,5	56,47
1858	1 038 115	1 084 787	2 122 902	1 357 865	63,96		560 556	13,69	13,4	57,44
1861	1 088 933	1 136 307	2 225 240	1 418 656	63,75		584 444	16,07	15,7	58,35
1864	1 143 258	1 193 934	2 337 192	1 480 170	63,33	296 497	316 567	16,77	16,4	59,33
1867	1 186 889	1 236 697	2 423 586	1 533 788	63,29	303 107	328 151	12,32	12,1	60,46
1871	1 248 799	1 307 445	2 556 244	1 612 664	63,09	314 618	347 563	13,68	13,0	62,26
1875	1 352 309	1 408 277	2 760 586	1 736 542	62,90	322 238	384 810	19,98	19,2	64,61
1880	1 445 330	1 527 475	2 972 805	1 849 440	62,21	344 618	414 641	15,37	14,8	65,72
1885	1 542 405	1 639 598	3 182 003	1 983 678	62,34	370 909	448 010	14,07	13,6	67,91
1890	1 701 141	1 801 543	3 502 684	2 186 715	62,43	406 333	499 899	20,16	19,2	70,86
1895	1 838 422	1 949 266	3 787 688	2 386 117	63,00	444 509	545 818	16,27	15,6	72,45
1900	2 043 148	2 159 068	4 202 216	2 643 727	62,91	479 488	619 535	21,89	20,8	74,55
1905	2 179 108	2 329 493	4 508 601	2 864 982	63,54	530 639	670 372	14,58	14,1	74,35
1910	2 323 903	2 482 758	4 806 661	3 116 574	64,84	575 488	721 713	13,22	12,9	74,03

[1]) Bis 1849 bildete bei der Altersstatistik nicht das 15., sondern das 14. Lebensjahr einen Abschnitt (14. bis 20. Jahr), und für 1852 und 1855 gibt es überhaupt keine für den vorliegenden Zweck brauchbare Altersstatistik, so daß die hier für alle diese Volkszählungen angegebenen Zahlen durch Interpolation gewonnen werden mußten. — Die Unterscheidung nach Familienstand und Alter beginnt erst mit 1864.

Digitized by Google

2. Berechnete mittlere Bevölkerung [1]) für die Jahre 1833 bis 1911

mit Unterscheidung der Zahl der im gebärfähigen Alter stehenden weiblichen Personen.

Jahr	Bevölker. im Jahresmittel überhaupt	darunter [2]) weibliche Personen im Alter von über 15 bis unter 50 Jahren
1833	1 569 100	410 100
1834	1 587 900	416 200
1835	1 606 600	422 400
1836	1 625 500	428 700
1837	1 644 300	435 100
1838	1 662 600	441 400
1839	1 680 700	447 700
1840	1 698 800	454 200
1841	1 716 300	459 500
1842	1 733 500	463 900
1843	1 750 600	468 400
1844	1 773 100	473 500
1845	1 799 300	479 200
1846	1 825 500	485 000
1847	1 847 700	491 200
1848	1 867 000	497 900
1849	1 886 400	504 600
1850	1 912 600	510 700
1851	1 943 900	516 400
1852	1 975 100	522 200
1853	1 998 000	528 000
1854	2 015 000	533 800
1855	2 032 100	539 800
1856	2 055 500	545 800
1857	2 083 400	551 800
1858	2 111 300	558 000
1859	2 142 800	565 100
1860	2 176 900	573 000
1861	2 211 000	581 100
1862	2 247 000	589 900
1863	2 284 300	599 400
1864	2 321 600	314 200	294 800
1865	2 354 000	318 800	297 800
1866	2 382 800	322 600	300 000
1867	2 411 600	326 500	302 200
1868	2 442 900	330 900	304 800
1869	2 476 100	333 700	307 600
1870	2 509 300	340 600	310 500
1871	2 542 400	345 500	313 400
1872	2 586 000	352 800	315 700
1873	2 637 100	361 900	317 600
1874	2 688 200	371 200	319 500
1875	2 739 300	380 800	321 400
1876	2 785 300	388 200	324 800
1877	2 827 800	394 000	329 200
1878	2 870 200	399 900	333 600
1879	2 912 700	406 000	338 100
1880	2 955 100	412 100	342 700
1881	2 997 200	418 400	347 600
1882	3 039 100	424 900	352 700
1883	3 080 900	431 600	358 000
1884	3 122 700	438 300	363 300
1885	3 164 600	445 100	368 600
1886	3 219 400	453 800	374 800
1887	3 283 600	463 800	381 800
1888	3 347 700	474 100	388 800
1889	3 411 800	484 600	396 000
1890	3 476 000	495 400	403 300
1891	3 535 800	505 100	410 600
1892	3 592 800	514 000	418 100
1893	3 649 800	523 100	425 600
1894	3 706 800	532 400	433 300
1895	3 755 000	541 800	441 200
1896	3 833 900	553 900	448 500
1897	3 914 300	568 200	455 300
1898	3 996 500	582 700	462 300
1899	4 080 400	597 700	469 300
1900	4 166 000	613 000	476 500
1901	4 236 900	625 300	485 200
1902	4 296 900	635 200	495 100
1903	4 357 800	645 300	505 300
1904	4 419 600	655 600	515 600
1905	4 482 200	666 000	526 200
1906	4 542 400	676 200	535 700
1907	4 600 900	686 200	544 500
1908	4 660 200	696 400	553 400
1909	4 720 300	706 800	562 400
1910	4 781 100	717 300	571 600
1911	4 833 300	725 700	578 700

Bevölkerung im Jahresmittel darunter [2]): verheiratete Frauen bis zum Alter von unter 50 Jahren; led. od. verh. gewes. weibl. Personen im Alter von über 15 bis unt. 50 Jahr.

Anmerkungen: [1]) Die Zahlen sind für die Mitte eines jeden Jahres nach dem geometrischen Vermehrungsverhältnis der Bevölkerung in der Zeit zwischen der vorausgegangenen und der nächstfolgenden Volkszählung berechnet. Die Zahlen für 1911 sind das Ergebnis einer vorläufigen Schätzung auf Grund des wirklichen Geburtenüberschusses und des durchschnittlichen Wandergewinnes der letzten 10 Jahre. [2]) Siehe Anmerkung 1 zu Übersicht 1 auf der vorigen Seite. Die hier für die Jahre 1850 bis 1857 angegebenen Zahlen sind durch Interpolation gewonnen worden.

3. Die Gemeinden nach Größenklassen

nach dem Gebietsstand vom 1. Januar 1912.

Größenklasse nach der Volkszählung vom 1. Dezbr. 1910	Zahl der Städte I	Städte II	Landgemeinden	Gemeinden überh.
unter 100 Einw.	—	—	375	375
100 bis „ 200 „	—	—	590	590
200 „ „ 500 „	—	—	973	973
500 „ „ 1000 „	—	5	530	535
1000 „ „ 1500 „	2	11	209	222
1500 „ „ 2000 „	—	6	118	124
2000 „ „ 2500 „	—	5	63	68
2500 „ „ 3000 „	1	7	42	50
3000 „ „ 4000 „	1	19	31	51
4000 „ „ 5000 „	6	6	19	31
5000 bis unter 6000 Einw.	10	1	20	31
6000 „ „ 7000 „	4	2	11	17
7000 „ „ 10000 „	22	—	17	39
10000 „ „ 15000 „	10	—	7	17
15000 „ „ 20000 „	11	—	1	12
20000 „ „ 25000 „	1	—	—	1
25000 „ „ 50000 „	8	—	—	8
50000 „ „ 100000 „	1	—	—	1
100000 Einw. u. mehr	4	—	—	4
zusammen	**81**	**62**	**3 006**	**3 149**

Digitized by Google

4. Fläche und Bevölkerung der deutschen Bundesstaaten am 1. Dezember 1910 und Bevölkerungszunahme seit 1900.

Staat bezw. Provinz oder Gebietsteil	Fläche in qkm	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1910				Ortsanwesende Bevölkerung am		Zunahme auf 100	
		männlich	weiblich	zusammen	auf 1 qkm	1. Dezember 1900	1. Dezember 1905 [2]	vom 1. Dezember 1905 bis 1. Dezember 1910	vom 1. Dezember 1900 bis 1. Dezember 1910
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Pr. Ostpreußen	37 002,0	1 003 340	1 060 835	2 064 175	56	1 996 626	2 030 176	1,67	3,3
„ Westpreußen	25 554,7	837 807	865 667	1 703 474	67	1 563 658	1 641 874	3,75	8,9
St. Berlin	63,4	994 206	1 077 051	2 071 257	32 665	1 888 848	2 040 148	1,52	9,6
Pr. Brandenburg	39 842,3	1 992 016	2 100 600	4 092 616	103	3 108 554	3 531 856	15,88	31,6
„ Pommern	30 131,4	844 343	872 578	1 716 921	57	1 634 832	1 684 345	1,93	5,0
„ Posen	28 991,5	1 011 139	1 088 692	2 099 831	72	1 887 275	1 986 637	5,70	11,2
„ Schlesien	40 335,1	2 512 713	2 713 249	5 225 962	130	4 668 857	4 942 725	5,73	11,9
„ Sachsen	25 267,3	1 519 256	1 570 019	3 089 275	122	2 832 616	2 979 249	3,69	9,0
„ Schleswig-H.	19 018,8	830 834	790 170	1 621 004	85	1 387 968	1 504 248	7,76	16,7
„ Hannover	38 509,4	1 483 138	1 459 298	2 942 436	76	2 590 939	2 759 245	6,64	13,5
„ Westfalen	20 219,6	2 115 380	2 009 716	4 125 096	204	3 187 777	3 618 090	14,01	29,4
„ Hessen-Nassau	15 702,0	1 084 600	1 136 421	2 221 021	147	1 897 981	2 070 052	7,29	17,0
„ Rheinland	27 000,2	3 584 502	3 536 638	7 121 140	264	5 759 798	6 436 337	10,64	23,6
Hohenzollern	1 142,2	34 451	36 560	71 011	62	66 780	68 282	4,00	6,3
Preußen	**348 779,9**	**19 847 725**	**20 317 494**	**40 165 219**	**115**	**34 472 509**	**37 293 264**	**7,70**	**16,5**
Bayern r. d. Rh.	69 942,2	2 915 889	3 034 317	5 950 206	85	5 344 379	5 638 539	5,53	11,3
Bayern l. d. Rh.	5 928,0	463 691	473 394	937 085	158	831 678	885 833	5,79	12,6
Bayern	**75 870,2**	**3 379 580**	**3 507 711**	**6 887 291**	**91**	**6 176 057**	**6 524 372**	**5,56**	**11,5**
Sachsen [1]	**14 992,9**	**2 323 903**	**2 482 758**	**4 806 661**	**321**	**4 202 216**	**4 508 601**	**6,61**	**14,3**
Württemberg	19 507,3	1 192 392	1 245 182	2 437 574	125	2 169 480	2 302 179	5,88	12,3
Baden	15 070,3	1 059 579	1 083 254	2 142 833	142	1 867 944	2 010 728	6,57	14,7
Hessen	7 688,4	639 198	642 853	1 282 051	167	1 119 893	1 209 175	6,03	14,4
Mecklenb.-Schwerin	13 126,9	317 964	321 994	639 958	48	607 770	625 045	2,39	5,3
Sachsen-Weimar	3 610,0	204 375	212 774	417 149	116	362 873	388 095	7,49	14,9
Mecklenburg-Strelitz	2 929,5	53 518	52 924	106 442	36	102 602	103 451	2,89	3,7
Oldenburg	6 429,1	244 018	239 024	483 042	75	399 180	438 856	10,09	21,0
Braunschweig	3 672,0	242 783	251 556	494 339	135	464 333	485 958	1,72	6,4
Sachsen Meiningen	2 468,3	136 614	142 148	278 762	113	250 731	268 916	3,66	11,1
Sachsen-Altenburg	1 323,5	106 278	109 850	216 128	163	194 914	206 508	4,66	10,8
Sachsen-Cob.-Gotha	1 976,8	125 330	131 847	257 177	130	229 550	242 432	6,08	12,0
Anhalt	2 299,4	161 134	169 994	331 128	144	316 085	328 029	0,94	1,6
Schwarzb.-Sondersh.	862,2	44 149	45 768	89 917	104	80 898	85 152	5,60	11,1
Schwarzb.-Rudolstadt	941,0	49 335	51 367	100 702	107	93 059	96 835	3,99	8,2
Waldeck	1 121,0	30 544	31 163	61 707	55	57 918	59 127	4,36	6,5
Reuß ä. L.	316,3	34 781	37 988	72 769	230	68 396	70 603	3,07	6,3
Reuß j. L.	826,7	74 345	78 407	152 752	185	139 210	144 584	5,65	9,7
Schaumburg-Lippe	340,3	23 400	23 252	46 652	137	43 132	44 992	3,69	8,1
Lippe	1 215,2	73 254	77 683	150 937	124	138 952	145 577	3,68	8,6
Lübeck	297,7	56 911	59 688	116 599	392	96 775	105 857	10,15	20,4
Bremen	256,4	148 529	150 997	299 526	1 168	224 882	263 440	13,70	33,1
Hamburg	414,5	504 902	509 762	1 014 664	2 448	768 349	875 149	15,94	32,0
Elsaß-Lothringen	14 521,8	965 625	908 389	1 874 014	129	1 719 470	1 814 564	3,28	8,9
Deutsches Reich	**540 857,6**	**32 040 166**	**32 885 827**	**64 925 993**	**120**	**56 367 178**	**60 641 489**	**7,07**	**15,1**

[1]) Anteil des Königreichs Sachsen an der Fläche des Deutschen Reichs: 2,8 Prozent; an der Bevölkerung des Deutschen Reichs am 1. Dezember 1910: 7,4 Prozent (dagegen am 1. Dezember 1871: 6,2 Prozent). [2]) Die Abweichung der Einwohnerzahlen von den im Statist. Jahrb. 1907, Seite 6, veröffentlichten beruht auf nachträglichen Änderungen der Einwohnerzahlen von Hamburg und den preuß. Provinzen Westpreußen, Brandenburg, Pommern, Schlesien, Sachsen und Hannover.

Digitized by Google

5. Die Bevölkerung nach dem Glaubensbekenntnis auf Grund der Volkszählungen von 1834 bis 1910.

Zählungsjahre	Evangelisch-Lutherische	Evangelisch-Reformierte	Römisch-Katholische	Andere Christen	Israeliten	And. Bekenntnisse	Ohne Angabe der Religion	Von 100 Bewohnern waren: Ev.-Luth.	Ev.-Reformierte	Röm.-Kath.	And. Christen	Israeliten	And. u. ohne Angabe der Religion
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1834	1 565 170	1 620	27 938	90	850	—	—	98,09	0,10	1,75	0,01	0,05	—
1837	1 620 393	1 803	28 998	72	848	—	—	98,08	0,11	1,76	0,004	0,05	—
1840	1 673 310	1 855	30 104	139	868	—	—	98,07	0,11	1,76	0,01	0,05	—
1843	1 724 342	2 074	30 375	127	882	—	—	98,10	0,11	1,73	0,01	0,05	—
1846	1 799 121	2 569	32 544	1 211	988	—	—	97,97	0,14	1,77	0,07	0,05	—
1849	1 855 242	2 581	33 725	1 861	1 022	—	—	97,93	0,14	1,78	0,10	0,05	—
1855	1 995 894	3 459	36 582	2 041	1 200	—	—	97,87	0,17	1,79	0,11	0,06	—
1858	2 076 249	4 170	38 709	2 355	1 419	—	—	97,80	0,20	1,82	0,11	0,07	—
1861	2 175 392	4 515	41 363	2 415	1 555	—	—	97,76	0,20	1,86	0,11	0,07	—
1864	2 279 882	5 239	47 441	2 664	1 964	2	—	97,55	0,23	2,03	0,11	0,08	.
1867	2 361 867	5 567	51 476	2 569	2 103	4	—	97,45	0,23	2,12	0,11	0,09	.
1871	2 484 075	9 347	53 643	5 047	3 346	26	760	97,18	0,36	2,10	0,20	0,13	0,03
1875	2 664 341	9 851	73 349	7 211	5 360	43	431	96,51	0,36	2,66	0,26	0,19	0,02
1880	2 876 138	9 162	72 946	7 704	6 516	29	310	96,75	0,31	2,45	0,26	0,22	0,01
1885	3 064 564	10 193	86 952	12 275	7 755	58	206	96,31	0,32	2,73	0,39	0,24	0,01
1890	3 337 850	12 024	128 509	14 269	9 368	182	482	95,29	0,34	3,67	0,41	0,27	0,02
1895	3 611 670	10 538	140 285	15 059	9 902	234		95,35	[1])0,28	3,71	0,39	0,26	0,01
1900	3 954 132	16 080	197 005	22 214	12 416	152	217	94,10	0,38	4,69	0,53	0,29	0,01
1905	4 233 469	15 128	218 033	26 900	14 697	199	175	93,90	0,34	4,84	0,58	0,33	0,01
1910	4 501 510	16 531	233 872	36 750	17 587	399	12	93,65	0,34	4,87	0,76	0,37	0,01

[1]) Es ist Grund zu der Annahme vorhanden, daß die verhältnismäßig niedrige Zahl der Evang.-Reformierten bei der Volkszählung von 1895 auf unrichtige Eintragungen in die Zählungslisten zurückzuführen ist.

6. Die Bevölkerung des Königreichs und der Kreishauptmannschaften und der Anteil der Gemeinden mit 2000 Einwohnern daran nach den Ergebnissen einiger Volkszählungen seit 1834.

Zählungsjahr	Gesamtbevölkerung	Gemeinden mit 2000 und mehr Bewohnern: Zahl	Bevölkerung: überhaupt	Bevölkerung: Prozent der Gesamtbevölkerg.
1	2	3	4	5
	1. Königreich Sachsen.			
1834	1 595 668	107	519 578	32,6
1871	2 556 244	205	1 282 250	50,2
1890	3 502 684	285	2 224 611	63,5
1895	3 787 688	296	2 499 800	66,0
1900	4 202 216	319	2 906 361	69,2
1905	4 508 601	320	3 209 441	71,2
1910	4 806 661	331	3 507 414	73,0
	2. Kreishauptm. Bautzen.			
1834	259 383	21	73 429	25,3
1871	330 945	32	130 653	39,5
1890	370 739	39	183 281	49,4
1895	385 080	40	196 467	51,0
1900	405 173	38	209 375	51,7
1905	426 420	39	226 957	53,2
1910	443 549	40	243 175	54,8
	3. Kreishauptm. Chemnitz.			
1834	281 848	24	100 576	35,7
1871	512 570	55	305 971	59,7
1890	704 613	82	516 770	73,3
1895	734 044	84	550 175	75,0
1900	792 393	85	614 248	77,5
1905	851 130	86	672 238	79,0
1910	920 543	89	745 856	81,0
	4. Kreishauptm. Dresden.			
1834	417 842	10	116 052	27,8
1871	676 584	28	298 378	44,1
1890	950 530	50	540 461	56,8
1895	1 067 757	60	653 435	61,2
1900	1 216 489	75	803 417	66,0
1905	1 284 397	68	873 972	68,1
1910	1 350 287	69	930 363	68,9
	5. Kreishauptm. Leipzig.			
1834	370 205	23	125 234	33,8
1871	591 215	46	311 220	52,6
1890	871 132	51	583 601	67,0
1895	945 179	48	651 351	68,9
1900	1 060 632	54	762 728	71,9
1905	1 146 423	57	849 382	74,1
1910	1 234 623	56	934 227	75,7
	6. Kreishauptm. Zwickau.			
1834	266 390	29	104 287	39,2
1871	444 930	44	236 028	53,0
1890	605 670	63	400 498	66,1
1895	655 628	64	448 372	68,4
1900	727 529	67	516 593	71,0
1905	800 231	70	586 892	73,3
1910	857 659	77	653 793	76,2

Digitized by Google

7. Die Bevölkerung am 1. Dezember 1910 nach dem Lebensalter mit Unterscheidung des Geschlechts und des Familienstandes.

a) Unerwachsene (1. bis 15. Lebensjahr).

Lebensjahr	Zahl der Personen überhaupt	männlich	weiblich	Lebensjahr	Zahl der Personen überhaupt	männlich	weiblich	Lebensjahr	Zahl der Personen überhaupt	männlich	weiblich
1.	112 617	56 698	55 919	6.	101 291	50 469	50 822	11.	106 047	52 816	53 231
2.	106 277	53 281	52 996	7.	104 422	51 736	52 686	12.	102 417	50 894	51 523
3.	107 561	53 458	54 103	8.	102 101	50 554	51 547	13.	103 685	51 860	51 825
4.	105 577	52 739	52 838	9.	108 483	53 774	54 709	14.	100 943	50 142	50 801
5.	105 503	52 388	53 115	10.	105 486	52 667	52 819	15.	102 758	51 180	51 578
zus. 1.—5.	**537 535**	**268 564**	**268 971**	zus. 6.—10.	**521 783**	**259 200**	**262 583**	zus. 11.—15.	**515 850**	**256 892**	**258 958**

b) Erwachsene.

Lebensjahr	Zahl der Personen überhaupt	männlich	weiblich	Familienstand der männl. Perf. ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	Familienstand der weibl. Perf. ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	Von je 100 im vornbez. Alter stehenden männl. Perf. waren ledig	verh.	verw.	gesch.	weibl. Perf. waren ledig	verh.	verw.	gesch.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
16.–18.	292 337	142 265	150 072	142 265	—	—	—	149 904	164	4	—	100,0	—	—	—	99,9	0,1	0,0	—
19.–20.	189 427	91 601	97 826	91 593	8	—	—	95 479	2 326	18	3	100,0	0,0	—	—	97,6	2,4	0,0	0,0
21.	91 064	43 518	47 546	43 457	60	1	—	43 349	4 164	23	10	99,9	0,1	0,0	—	91,2	8,8	0,0	0,0
22.—25.	347 533	164 361	183 172	137 950	26 267	121	23	118 376	64 211	388	197	83,9	16,0	0,1	0,0	64,6	35,1	0,2	0,1
26.—30.	383 890	184 896	198 994	69 152	114 692	820	232	56 745	139 862	1 529	858	37,4	62,1	0,4	0,1	28,5	70,3	0,8	0,4
31.—35.	369 475	181 286	188 189	27 181	151 945	1 525	635	28 113	154 843	3 679	1 554	15,0	83,8	0,8	0,4	14,9	82,3	2,0	0,8
36.—40.	323 038	159 845	163 193	14 140	142 930	1 989	786	17 129	138 087	6 200	1 777	8,8	89,5	1,2	0,5	10,5	84,6	3,8	1,1
41.—45.	282 188	138 478	143 710	8 770	126 206	2 645	857	12 653	119 287	9 979	1 791	6,3	91,2	1,9	0,6	8,8	83,0	6,9	1,3
46.—50.	241 178	116 679	124 499	6 063	106 417	3 361	838	9 401	98 769	14 679	1 650	5,2	91,2	2,9	0,7	7,6	79,3	11,8	1,3
51.—55.	206 172	97 248	108 924	4 590	87 380	4 568	710	7 694	79 200	20 701	1 329	4,7	89,9	4,7	0,7	7,1	72,7	19,0	1,2
56.—60.	164 156	75 725	88 431	3 339	66 025	5 822	539	5 636	56 037	25 775	983	4,4	87,2	7,7	0,7	6,4	63,4	29,1	1,1
61.—65.	131 023	57 777	73 246	2 307	47 765	7 360	345	4 539	37 840	30 129	738	4,0	82,7	12,7	0,6	6,2	51,7	41,1	1,0
66.—70.	95 093	40 217	54 876	1 515	30 256	8 220	226	3 567	21 343	29 466	500	3,8	75,2	20,4	0,6	6,5	38,9	53,7	0,9
71.—75.	62 529	25 495	37 034	930	16 261	8 184	120	2 473	9 376	24 901	284	3,6	63,8	32,1	0,5	6,7	25,3	67,2	0,8
76.—80.	33 897	13 219	20 678	482	6 654	6 041	42	1 345	3 157	16 052	124	3,6	50,4	45,7	0,3	6,5	15,3	77,6	0,6
81.—85.	13 952	5 077	8 875	147	1 876	3 038	16	614	753	7 453	55	2,9	37,0	59,8	0,3	6,9	8,5	84,0	0,6
86.—90.	3 938	1 379	2 559	65	349	959	6	188	125	2 236	10	4,7	25,3	69,5	0,5	7,3	4,9	87,4	0,4
91.—95.	554	164	390	8	30	125	1	25	5	360	—	4,9	18,3	76,2	0,6	6,4	1,3	92,3	—
96.—100.	47	17	30	—	3	14	—	1	—	29	—	—	17,6	82,4	—	3,3	—	96,7	—
101.	2	—	2	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	100,0	—
zusammen 16.—101.	**3 231 493**	**1 539 247**	**1 692 246**	**558 954**	**925 124**	**54 793**	**5 376**	**557 231**	**929 549**	**193 603**	**11 863**	**36,0**	**60,1**	**3,6**	**0,3**	**32,9**	**54,9**	**11,5**	**0,7**
dazu 1.—15.	1 575 168	784 656	790 512	784 656	—	—	—	790 512	—	—	—	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Gesamtbevölkerung	4 806 661	2 323 903	2 482 758	1 338 610	925 124	54 793	5 376	1 347 743	929 549	193 603	11 863	57,6	39,8	2,4	0,2	54,3	37,4	7,8	0,5

Digitized by Google

8. Die Bevölkerung nach Altersgruppen am 1. Dezember 1910.

Regierungsbezirk Kr. = Kreishauptmannschaft St. = Stadt	unter 5 Jahre	5 bis unter 15 Jahre	15 bis unter 20 Jahre	20 bis unter 30 Jahre	30 bis unter 40 Jahre	40 bis unter 50 Jahre	50 bis unter 60 Jahre	60 bis unter 70 Jahre	70 Jahre und darüber
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
a) Männliche Personen.									
Kr. Bautzen	23 857	46 883	21 205	35 642	29 920	23 249	17 808	11 283	5 881
Kr. Chemnitz . . .	54 583	99 188	45 023	73 358	61 776	49 032	33 558	19 684	9 409
darunter St. Chemnitz	16 139	28 571	14 549	28 629	21 288	15 608	9 314	4 789	1 812
Kr. Dresden	71 369	146 625	64 093	105 716	98 398	73 596	47 988	26 627	11 862
darunter St. Dresden	23 991	52 673	24 633	47 675	43 753	31 846	19 005	9 918	3 942
Kr. Leipzig	67 777	127 888	61 662	110 852	91 756	66 762	44 795	23 819	10 403
darunter St. Leipzig	28 215	54 181	29 230	60 736	48 079	33 232	20 662	9 667	3 410
Kr. Zwickau	50 978	95 508	41 883	67 107	59 281	42 518	28 824	16 681	7 796
darunter St. Plauen	7 104	12 198	5 990	12 006	9 000	5 137	3 052	1 581	549
„ „ Zwickau	3 856	7 531	3 531	7 224	5 327	4 021	2 639	1 481	560
Königreich	**268 564**	**516 092**	**233 866**	**392 675**	**341 131**	**255 157**	**172 973**	**98 094**	**45 351**
b) Weibliche Personen.									
Kr. Bautzen	23 629	46 984	21 227	35 568	30 506	25 417	20 463	15 051	8 976
Kr. Chemnitz . . .	55 199	101 693	47 917	83 140	63 993	50 716	36 083	23 622	12 569
darunter St. Chemnitz	16 197	29 441	14 717	28 257	21 968	16 575	10 503	6 449	3 001
Kr. Dresden	71 232	145 979	68 285	118 530	104 067	79 001	58 509	38 079	20 331
darunter St. Dresden	24 014	52 541	28 678	54 155	48 402	35 050	24 901	15 251	7 880
Kr. Leipzig	67 540	128 441	62 883	113 602	91 862	68 561	49 844	30 199	15 977
darunter St. Leipzig	28 168	54 278	31 544	61 329	48 709	34 757	23 922	13 271	6 460
Kr. Zwickau	51 371	98 444	47 586	78 872	60 954	44 514	32 456	21 171	11 715
darunter St. Plauen	6 938	12 544	7 502	14 665	9 580	5 935	4 021	2 369	1 101
„ „ Zwickau	3 959	7 623	4 061	6 541	5 457	4 012	2 894	1 851	974
Königreich	**268 971**	**521 541**	**247 898**	**429 712**	**351 382**	**268 209**	**197 355**	**128 122**	**69 568**
c) Bevölkerung überhaupt.									
Kr. Bautzen	47 486	93 867	42 432	71 210	60 426	48 666	38 271	26 334	14 857
Kr. Chemnitz. . . .	109 782	200 881	92 940	156 498	125 769	99 748	69 641	43 306	21 978
darunter St. Chemnitz	32 336	58 012	29 266	56 886	43 256	32 183	19 817	11 238	4 813
Kr. Dresden	142 601	292 604	132 378	224 246	202 465	152 597	106 497	64 706	32 193
darunter St. Dresden	48 005	105 214	53 311	101 830	92 155	66 896	43 906	25 169	11 822
Kr. Leipzig	135 317	256 329	124 545	224 454	183 618	135 323	94 639	54 018	26 380
darunter St. Leipzig	56 383	108 459	60 774	122 065	96 788	67 989	44 584	22 938	9 870
Kr. Zwickau	102 349	193 952	89 469	145 979	120 235	87 032	61 280	37 852	19 511
darunter St. Plauen	14 042	24 742	13 492	26 671	18 580	11 072	7 073	3 950	1 650
„ „ Zwickau	7 815	15 154	7 592	13 765	10 784	8 033	5 533	3 332	1 534
Königreich	**537 535**	**1 037 633**	**481 764**	**822 387**	**692 513**	**523 366**	**370 328**	**226 216**	**114 919**

Digitized by Google

9. Die Bevölkerung nach dem Familienstand am 1. Dezember 1910.

Regierungsbezirk Kr. = Kreishptmannsch. St. = Stadt	Absolute Zahlen						Unter 100 Personen desselben Geschlechts waren				
	ledig	verheiratet	getrennt lebend	verwitwet	geschieden	überhaupt	ledig	verheiratet	getrennt lebend	verwitwet	geschieden
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
a) Männliche Personen.											
Kr. Bautzen . . .	120 886	87 656	627	6 179	380	215 728	56,04	40,63	0,29	2,86	0,18
Kr. Chemnitz . .	249 549	182 340	1 697	11 077	948	445 611	56,00	40,92	0,38	2,49	0,21
darunter St. Chemnitz	81 198	55 799	747	2 576	379	140 699	57,71	39,66	0,53	1,83	0,27
Kr. Dresden . . .	376 627	250 696	2 542	14 765	1 644	646 274	58,28	38,79	0,39	2,28	0,26
darunter St. Dresden	149 231	100 057	1 501	5 644	1 003	257 436	57,97	38,87	0,58	2,19	0,39
Kr. Leipzig . . .	355 769	232 114	2 596	13 480	1 755	605 714	58,74	38,32	0,43	2,23	0,28
darunter St. Leipzig	169 685	109 373	1 722	5 589	1 043	287 412	59,04	38,06	0,60	1,94	0,36
Kr. Zwickau . . .	235 779	163 429	1 427	9 292	649	410 576	57,43	39,80	0,35	2,26	0,16
darunter St. Plauen	34 693	20 627	306	886	105	56 617	61,28	36,43	0,54	1,56	0,19
„ „ Zwickau	20 968	14 137	139	795	131	36 170	57,97	39,08	0,39	2,20	0,36
Königreich	**1 338 610**	**916 235**	**8 889**	**54 793**	**5 376**	**2 323 903**	**57,60**	**39,43**	**0,38**	**2,36**	**0,23**
b) Weibliche Personen.											
Kr. Bautzen . . .	117 729	87 290	1 069	20 950	783	227 821	51,68	38,32	0,47	9,19	0,34
Kr. Chemnitz . .	255 456	181 886	2 729	32 833	2 028	474 932	53,79	38,30	0,57	6,91	0,43
darunter St. Chemnitz	79 247	55 257	1 300	10 251	1 053	147 108	53,87	37,56	0,88	6,97	0,72
Kr. Dresden . . .	382 437	251 488	4 340	61 692	4 056	704 013	54,32	35,72	0,62	8,76	0,58
darunter St. Dresden	158 626	100 527	2 704	26 378	2 637	290 872	54,53	34,56	0,93	9,07	0,91
Kr. Leipzig . . .	342 408	231 950	4 063	47 055	3 433	628 909	54,44	36,88	0,65	7,48	0,55
darunter St. Leipzig	163 974	109 742	2 765	23 652	2 305	302 438	54,22	36,29	0,91	7,82	0,76
Kr. Zwickau . . .	249 713	162 325	2 409	31 073	1 563	447 083	55,85	36,31	0,54	6,95	0,35
darunter St. Plauen	39 194	20 408	632	4 077	344	64 655	60,62	31,56	0,98	6,31	0,53
„ „ Zwickau	20 188	13 825	243	2 919	197	37 372	54,02	36,99	0,65	7,81	0,53
Königreich	**1 347 743**	**914 939**	**14 610**	**193 603**	**11 863**	**2 482 758**	**54,28**	**36,85**	**0,59**	**7,80**	**0,48**
c) Bevölkerung überhaupt.											
Kr. Bautzen . . .	238 615	174 946	1 696	27 129	1 163	443 549	53,80	39,44	0,38	6,12	0,26
Kr. Chemnitz . .	505 005	364 226	4 426	43 910	2 976	920 543	54,86	39,57	0,48	4,77	0,32
darunter St. Chemnitz	160 445	111 056	2 047	12 827	1 432	287 807	55,75	38,59	0,71	4,46	0,49
Kr. Dresden . . .	759 064	502 184	6 882	76 457	5 700	1 350 287	56,23	37,19	0,51	5,66	0,42
darunter St. Dresden	307 857	200 584	4 205	32 022	3 640	548 308	56,15	36,58	0,77	5,84	0,66
Kr. Leipzig . . .	698 177	464 064	6 659	60 535	5 188	1 234 623	56,55	37,59	0,54	4,90	0,42
darunter St. Leipzig	333 659	219 115	4 487	29 241	3 348	589 850	56,57	37,15	0,76	4,96	0,56
Kr. Zwickau . . .	485 492	325 754	3 836	40 365	2 212	857 659	56,61	37,98	0,45	4,71	0,25
darunter St. Plauen	73 887	41 035	938	4 963	449	121 272	60,93	33,84	0,77	4,09	0,37
„ Zwickau	41 156	27 962	382	3 714	328	73 542	55,96	38,02	0,52	5,05	0,45
Königreich	**2 686 353**	**1 831 174**	**23 499**	**248 396**	**17 239**	**4 806 661**	**55,89**	**38,10**	**0,49**	**5,17**	**0,35**

Digitized by Google

10. Fläche und Bevölkerung der Verwaltungsbezirke am 1. Dezember 1910 und Bevölkerungszunahme seit 1905, mit Unterscheidung der Art der Zunahme.

Verwaltungsbezirk A. = Amtshauptmannschaft St. = Stadt	Fläche qkm	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1910 männlich	weiblich	zusammen	auf 1 qkm	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1905 im Gebiete von 1910	Zu- oder (—) Abnahme vom 1. Dezember 1905 bis 1. Dezember 1910 überhaupt	auf 100	durch Unterschied zwischen der Zahl der Geburten u. Sterbefälle	Zu- und Abwanderungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1. Kreishauptmannschaft Bautzen.										
A. Bautzen	826,49	67 637	68 963	136 600	165,28	129 449	7 151	5,52	7 830	— 679
„ Kamenz	695,94	37 988	38 082	76 070	109,31	72 672	3 398	4,68	4 757	— 1 359
„ Löbau	523,09	51 026	56 554	107 580	205,66	105 441	2 139	2,03	4 279	— 2 140
„ Zittau	424,21	59 077	64 222	123 299	290,66	118 858	4 441	3,74	5 015	— 574
zus. 1	**2 469,73**	**215 728**	**227 821**	**443 549**	**179,59**	**426 420**	**17 129**	**4,02**	**21 881**	**— 4752**
2. Kreishauptmannschaft Chemnitz.										
St. Chemnitz	43,72	140 699	147 108	287 807	6 582,96	249 486	38 321	15,36	19 713	18 608
A. Annaberg	434,83	52 565	58 744	111 309	255,98	108 445	2 864	2,64	6 347	— 3 483
„ Chemnitz	283,36	62 442	67 477	129 919	458,49	116 488	13 431	11,52	11 127	2 304
„ Flöha	404,43	47 345	50 673	98 018	242,36	93 230	4 788	5,14	7 446	— 2 658
„ Glauchau	316,08	73 528	79 929	153 457	485,50	149 016	4 441	2,98	8 979	— 4 538
„ Marienberg	404,49	32 195	33 565	65 760	162,58	65 079	681	1,05	4 512	— 3 831
„ Stollberg	185,28	36 837	37 436	74 273	400,87	69 399	4 874	7,02	6 034	— 1 160
zus. 2	**2 072,19**	**445 611**	**474 932**	**920 543**	**444,24**	**851 143**	**69 400**	**8,15**	**64 158**	**5 242**
3. Kreishauptmannschaft Dresden.										
St. Dresden	67,50	257 436	290 872	548 308	8 123,08	516 996	31 312	6,06	26 838	4 474
A. Dippoldisw.	652,12	28 797	29 513	58 310	89,42	55 742	2 568	4,61	3 977	— 1 409
„ Dresden-A.	235,30	56 155	58 679	114 834	488,03	108 718	6 116	5,63	8 916	— 2 800
„ Dresden-N.	343,02	57 596	66 188	123 784	360,87	115 269	8 515	7,39	6 694	1 821
„ Freiberg	653,98	56 796	60 697	117 493	179,66	117 132	361	0,31	6 368	— 6 007
„ Großenhain	795,71	45 990	44 914	90 904	114,24	86 312	4 592	5,32	6 415	— 1 823
„ Meißen	683,17	63 615	67 560	131 175	192,01	127 232	3 943	3,10	7 975	— 4 032
„ Pirna	906,06	79 889	85 590	165 479	182,64	156 996	8 483	5,40	10 434	— 1 951
zus. 3	**4 336,86**	**646 274**	**704 013**	**1 350 287**	**311,35**	**1 284 397**	**65 890**	**5,13**	**77 617**	**— 11727**
4. Kreishauptmannschaft Leipzig.										
St. Leipzig	78,62	287 412	302 438	589 850	7 502,54	539 625	50 225	9,31	30 902	19 323
A. Borna	548,76	41 450	40 702	82 152	149,70	78 272	3 880	4,96	5 754	— 1 874
„ Döbeln	583,94	60 588	61 406	121 994	208,92	121 079	915	0,76	7 365	— 6 450
„ Grimma	846,53	54 998	55 339	110 337	130,34	106 076	4 261	4,02	6 526	— 2 265
„ Leipzig	420,03	73 944	75 679	149 623	356,22	126 736	22 887	18,06	16 639	6 248
„ Oschatz	572,71	28 110	29 993	58 103	101,45	57 693	410	0,71	3 406	— 2 996
„ Rochlitz	516,76	59 212	63 352	122 564	237,18	116 942	5 622	4,81	8 604	— 2 982
zus. 4	**3 567,35**	**605 714**	**628 909**	**1 234 623**	**346,09**	**1 146 423**	**88 200**	**7,69**	**79 196**	**9 004**
5. Kreishauptmannschaft Zwickau.										
St. Plauen	31,35	56 617	64 655	121 272	3868,33	105 381	15 891	15,08	10 325	5 566
„ Zwickau	28,03	36 170	37 372	73 542	2623,69	68 502	5 040	7,36	3 736	1 304
A. Auerbach	426,36	60 850	66 400	127 250	298,46	113 622	13 628	11,99	10 159	3 469
„ Ölnitz	457,24	36 241	38 438	74 679	163,33	72 721	1 958	2,69	5 417	— 3 459
„ Plauen	511,18	48 032	52 373	100 405	196,42	98 162	2 243	2,28	6 281	— 4 038
„ Schwarzenb.	510,29	68 788	74 188	142 976	280,19	132 698	10 278	7,75	11 540	— 1 262
„ Zwickau	582,36	103 878	113 657	217 535	373,54	209 132	8 403	4,02	16 406	— 8 003
zus. 5	**2 546,81**	**410 576**	**447 083**	**857 659**	**336,76**	**800 218**	**57 441**	**7,18**	**63 864**	**— 6423**
Königreich Sachsen.										
zus. 1—5	**14 992,94**	**23 23 903**	**2 482 758**	**4 806 661**	**320,59**	**4 508 601**	**298 060**	**6,61**	**306 716**	**— 8656**

Digitized by Google

11. Zahl und Bevölkerung der Gemeinden am 1. Dezember 1910, mit Unterscheidung der Gemeindeverfassung.

Verwaltungsbezirk A. = Amtshauptmsch. Kr. = Kreishauptmsch. St. = Stadt	Zahl der							Ortsanwesende Bevölkerung der		
	Städte I[1]		Städte II[2]		Landgemeinden		selbständig. Gutsbezirke	Städte I[1]	Städte II[2]	Landgemeinden
	überhaupt	mit über 5000 Einw.	überhaupt	mit über 5000 Einw.	überhaupt	mit über 5000 Einw.		einschließlich der zuzurechnenden selbständigen Gutsbezirke		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
A. Bautzen	2	2	1	—	253	1	142	40 802	3 489	92 309
„ Kamenz	2	1	2	—	115	1	70	15 644	5 155	55 271
„ Löbau	2	1	2	—	89	3	76	12 696	2 424	92 460
„ Zittau	1	1	1	—	60	4	47	37 084	3 021	83 194
Kr. Bautzen	**7**	**5**	**6**	**—**	**517**	**9**	**335**	**106 226**	**14 089**	**323 234**
St. Chemnitz	1	1	.	.	.	.	—	287 807	.	.
A. Annaberg	5	4	6	—	29	2	13	43 136	13 219	54 954
„ Chemnitz	1	1	—	—	45	5	12	16 806	—	113 113
„ Flöha	3	3	1	—	57	1	16	26 293	2 491	69 234
„ Glauchau	5	4	1	—	75	3	10	77 110	3 305	73 042
„ Marienberg	2	2	3	—	43	—	22	17 443	7 951	40 366
„ Stollberg	1	1	1	—	24	3	4	7 863	3 633	62 777
Kr. Chemnitz	**18**	**16**	**12**	**—**	**273**	**14**	**77**	**476 458**	**30 599**	**413 486**
St. Dresden	1	1	.	.	.	.	1	548 308	.	.
A. Dippoldiswalde	1	—	6	—	87	—	24	4 255	8 390	45 665
„ Dresden-A.	—	—	2	—	86	3	23	—	6 490	108 344
„ Dresden-N.	1	1	—	—	66	5	23	13 413	—	110 371
„ Freiberg	2	1	1	—	77	—	36	37 548	3 180	76 765
„ Großenhain	2	2	1	—	155	—	55	27 504	3 068	60 332
„ Meißen	3	2	2	—	267	1	62	43 195	5 838	82 142
A. Pirna	5	3	7	—	158	3	64	43 747	3 712	118 020
Kr. Dresden	**15**	**10**	**19**	**—**	**896**	**12**	**288**	**717 970**	**30 678**	**601 639**
St. Leipzig	1	1	.	.	.	.	—	589 850	.	.
A. Borna	3	3	6	—	155	—	62	20 595	16 647	44 910
„ Döbeln	5	5	1	1	190	—	50	57 053	6 253	58 688
„ Grimma	3	3	5	—	175	—	66	35 482	12 035	62 820
„ Leipzig	2	2	1	—	103	8	57	13 596	4 661	131 366
„ Oschatz	1	1	3	—	137	—	51	10 818	9 236	38 049
„ Rochlitz	4	4	2	—	137	1	24	39 982	8 652	73 930
Kr. Leipzig	**19**	**19**	**18**	**1**	**897**	**9**	**310**	**767 376**	**57 484**	**409 763**
St. Plauen	1	1	.	.	.	.	—	121 272	.	.
„ Zwickau	1	1	.	.	.	.	1	73 542	.	.
A. Auerbach	4	4	—	—	65	3	34	43 555	—	83 695
„ Ölsnitz	4	3	—	—	89	—	38	35 473	—	39 206
„ Plauen	3	3	3	1	112	—	55	45 207	11 215	43 983
„ Schwarzenberg	6	6	2	1	53	2	37	56 155	8 775	78 046
„ Zwickau	3	3	2	—	110	7	39	56 875	5 468	155 192
Kr. Zwickau	**22**	**21**	**7**	**2**	**429**	**12**	**204**	**432 079**	**25 458**	**400 122**
Königreich	**81**	**71**	**62**	**3**	**3 012**	**56**	**1 214**	**2 500 109**	**158 308**	**2 148 244**
Dagegen am 1. Dez. 1905	80	67	63	2	3 034	47	1 222	2 255 778	166 443	2 086 380

[1]) Städte mit revidierter Städteordnung.
[2]) Städte mit der Städteordnung für mittlere und kleine Städte.

Digitized by Google

12. Fläche, Bevölkerung nach dem Glaubensbekenntnis, Wohngemeinschaften und Gebäude am 1. Dezember 1910.

Verwaltungsbezirk A. = Amtshauptmannschaft St. = Stadt	Fläche in qkm	Bevölkerung						Haushaltungen und Anstalten	Wohngebäude	Sonstige Gebäude
		überhaupt	nach dem Glaubensbekenntnis: ev.-luth.	röm.-kath.	andere Christen	Israel.	sonstige oder ohne Angabe			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1. Kreishauptmannschaft Bautzen.										
A. Bautzen	826,49	136 600	121 629	13 723	1 118	69	61	31 803	17 223	273
„ Kamenz	695,94	76 070	67 301	8 506	228	8	27	17 487	10 606	160
„ Löbau	523,09	107 580	102 099	3 987	1 410	47	37	27 780	15 820	194
„ Zittau	424,21	123 299	102 738	19 523	678	180	180	32 529	15 604	221
zus. 1	**2 469,73**	**443 549**	**393 767**	**45 739**	**3 434**	**304**	**305**	**109 599**	**59 253**	**848**
2. Kreishauptmannschaft Chemnitz.										
St. Chemnitz	43,72	287 807	266 523	15 989	3 269	1 605	421	69 348	8 883	583
A. Annaberg	434,83	111 309	106 691	3 629	754	111	124	27 479	9 711	184
„ Chemnitz	283,36	129 919	125 509	3 645	541	31	193	30 675	10 002	152
„ Flöha	404,43	98 018	95 783	1 784	369	25	57	23 554	8 781	193
„ Glauchau	316,08	153 457	149 771	2 805	688	77	116	39 632	15 251	222
„ Marienberg	404,49	65 760	64 447	1 051	237	19	6	15 609	7 075	159
„ Stollberg	185,28	74 273	71 144	2 830	239	27	33	17 674	5 497	86
zus. 2	**2 072,19**	**920 543**	**879 868**	**31 733**	**6 097**	**1 895**	**950**	**223 971**	**65 200**	**1 579**
3. Kreishauptmannschaft Dresden.										
St. Dresden	67,50	548 308	491 874	44 309	7 461	3 734	930	137 388	19 136	831
A. Dippoldiswalde	652,12	58 310	56 831	1 288	153	8	30	13 754	7 738	128
„ Dresden-A.	235,30	114 834	108 880	5 301	442	25	186	27 958	8 228	183
„ Dresden-N.	343,02	123 784	116 106	6 034	1 288	172	184	30 303	13 457	168
„ Freiberg	653,98	117 493	114 466	2 540	318	113	56	29 296	12 677	228
„ Großenhain	795,71	90 904	88 241	2 268	307	37	51	20 700	11 711	181
„ Meißen	683,17	131 175	124 740	5 781	478	79	97	32 119	14 612	248
„ Pirna	906,06	165 479	155 399	9 109	713	87	171	39 923	16 799	334
zus. 3	**4 336,86**	**1 350 287**	**1 256 537**	**76 630**	**11 160**	**4 255**	**1 705**	**331 441**	**104 358**	**2 301**
4. Kreishauptmannschaft Leipzig.										
St. Leipzig	78,62	589 850	540 088	26 220	12 644	9 434	1 464	140 358	20 765	932
A. Borna	548,76	82 152	79 061	2 645	386	28	32	18 830	11 403	181
„ Döbeln	583,94	121 994	118 823	2 653	389	56	73	29 213	13 908	268
„ Grimma	846,53	110 337	106 619	3 125	486	55	52	25 747	14 889	227
„ Leipzig	420,03	149 623	142 293	5 324	1 604	147	255	33 698	11 124	202
„ Oschatz	572,71	58 103	56 716	1 228	142	8	9	13 302	8 142	121
„ Rochlitz	516,76	122 564	117 671	4 219	449	146	79	29 167	13 824	248
zus. 4	**3 567,35**	**1 234 623**	**1 161 271**	**45 414**	**16 100**	**9 874**	**1 964**	**290 315**	**94 055**	**2 179**
5. Kreishauptmannschaft Zwickau.										
St. Plauen	31,35	121 272	109 659	9 585	1 098	749	181	27 084	5 908	197
„ Zwickau	28,03	73 542	67 966	4 492	807	159	118	17 362	3 957	85
A. Auerbach	426,36	127 250	120 539	4 994	1 255	80	382	28 009	11 822	200
„ Ölsnitz	457,24	74 679	71 251	2 912	371	72	73	17 220	8 519	161
„ Plauen	511,18	100 405	96 792	2 315	1 192	52	54	23 846	10 740	209
„ Schwarzenberg	510,29	142 976	136 614	4 043	2 103	103	113	32 533	11 073	288
„ Zwickau	582,36	217 535	207 246	6 015	3 462	44	768	52 895	18 304	297
zus. 5	**2 546,81**	**857 659**	**810 067**	**34 356**	**10 288**	**1 259**	**1 689**	**198 949**	**70 323**	**1 437**
Königreich.										
zus. 1—5	**14992,94**	**4 806 661**	**4 501 510**	**233 872**	**47 079**	**17 587**	**6 613**	**1 154 275**	**393 189**	**8 344**

Digitized by Google

13. Bevölkerung der Gewerbeinspektionsbezirke am 1. Dezember 1910.

Gewerbeinspektionsbezirk	Verwaltungsbezirk (St. = Stadt, A. = Amtshauptmannschaft)	Bevölkerung am 1. Dezember 1910
Annaberg	A. Annaberg „ Marienberg	177 069
Auerbach	A. Auerbach	127 250
Bautzen	A. Bautzen „ Kamenz	212 670
Chemnitz I	St. Chemnitz A. Flöha	385 825
Chemnitz II	A. Chemnitz „ Glauchau „ Stollberg	357 649
Döbeln	A. Döbeln „ Rochlitz	244 558
Dresden I	St. Dresden r. d. E. A. Dresden-A. „ Pirna	458 085
Dresden II	St. Dresden l. d. E. A. Dresden-A.	494 320
Freiberg	A. Dippoldiswalde „ Freiberg	175 803
Leipzig	St. Leipzig A. Leipzig	739 473
Meißen	A. Großenhain „ Meißen	222 079
Plauen	St. Plauen A. Oelsnitz „ Plauen	296 356
Wurzen	A. Borna „ Grimma „ Oschatz	250 592
Zittau	A. Löbau „ Zittau	230 879
Zwickau	St. Zwickau A. Schwarzenberg „ Zwickau	434 053
	Königreich	4 806 661

14. Bevölkerung der Handels- und Gewerbekammerbezirke am 1. Dezember 1910.

Handels- und Gewerbekammerbezirk	Verwaltungsbezirk (St. = Stadt, A. = Amtshauptmannschaft, Kr. = Kreishauptmannschaft)	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dez. 1910
Chemnitz	Kr. Chemnitz A. Borna „ Döbeln „ Rochlitz	1 247 253
Dresden	Kr. Dresden A. Grimma „ Oschatz	1 518 727
Leipzig	St. Leipzig A. Leipzig	739 473
Plauen	Kr. Zwickau	857 659
Zittau	Kr. Bautzen	443 549
	Königreich	4 806 661

15. Bevölkerung der Reichstagswahlkreise im Königreich Sachsen am 3. Dezember 1867 und am 1. Dezember 1910.

Wahlkreis	3 Dez. 1867	1. Dez. 1910
1. Zittau	100 383	135 681
2. Löbau	101 450	124 478
3. Bautzen-Kamenz	111 381	169 422
4. Dresden rechts d. E.	109 028	305 521
5. Dresden links d. E.	108 843	236 674
6. Dresden-A.-Dippoldiswalde	100 681	328 311
7. Meißen-Großenhain	100 057	170 226
8. Pirna	101 174	175 011
9. Freiberg	111 362	125 793
10. Döbeln	104 400	137 660
11. Oschatz-Grimma	100 078	132 607
12. St. Leipzig	90 824	192 178
13. A. Leipzig	113 929	571 511
14. Borna	105 475	131 374
15. Mittweida-Burgstädt	108 200	188 139
16. Chemnitz	108 938	358 786
17. Meerane-Glauchau	105 552	152 260
18. Zwickau	113 317	242 262
19. Stollberg-Lößnitz-Schneeberg-Hartenstein	101 313	188 517
20. Sayda-Marienberg	106 907	133 112
21. Annaberg-Schwarzenberg	103 015	153 789
22. Kirchberg-Auerbach	108 212	203 089
23. Plauen	109 067	250 260
Königreich	2 423 586	4 806 661
also durchschnittliche Bevölkerung eines Wahlkreises	105 373	208 985

Digitized by Google

16. Fläche und Bevölkerung der Amts- und Landgerichtsbezirke am 1. Dezember 1910.

Amtsgerichtsbezirk	Fläche qkm	Ortsanwesende Bevölkerung
1. Landgerichtsbezirk Bautzen.		
Bautzen	560,76	78 602
Bernstadt	76,54	6 966
Bischofswerda	178,18	34 715
Ebersbach	36,84	28 820
Großschönau	65,74	26 697
Herrnhut	87,27	12 382
Kamenz	342,00	34 801
Königsbrück	244,92	13 051
Löbau	231,48	37 246
Neusalza	90,96	22 166
Neustadt	88,05	15 727
Ostritz	91,63	11 968
Pulsnitz	109,02	28 218
Reichenau	66,70	14 307
Schirgiswalde	87,55	23 283
Sebnitz	83,86	18 530
Stolpen	165,13	14 478
Zittau	200,14	70 327
zus.	**2 806,77**	**492 284**
2. Landgerichtsbezirk Chemnitz.		
Annaberg	168,11	57 038
Augustusburg	141,73	34 873
Burgstädt	90,08	38 697
Chemnitz	233,52	366 111
Ehrenfriedersdorf	70,54	26 675
Frankenberg	115,14	33 367
Jöhstadt	36,59	7 463
Limbach	74,94	43 933
Mittweida	165,30	35 673
Oberwiesenthal	73,78	6 061
Penig	99,77	22 402
Rochlitz	161,61	25 792
Scheibenberg	92,62	15 244
Stollberg	119,65	55 172
Waldheim	102'31	28 953
Wolkenstein	87,16	14 519
Zschopau	68,88	18 082
Zwönitz	84,25	26 783
zus.	**1 985,98**	**856 838**
3. Landgerichtsbezirk Dresden.		
Altenberg	93,06	5 279
Döhlen	29,40	45 835
Dresden	317,89	653 245
Großenhain	465,56	39 583
Königstein	137,93	13 198
Kötzschenbroda	51,51	36 579
Lauenstein	115,36	9 053
Lommatzsch	124,95	12 907
Meißen	251,47	77 063
Pirna	310,61	87 641
Radeberg	148,89	36 658
Radeburg	196,79	12 739
Riesa	181,38	44 721
Schandau	120,48	15 905
Wilsdruff	135,90	14 373
zus.	**2 681,18**	**1104 779**
4. Landgerichtsbezirk Freiberg.		
Brand	131,99	19 043
Dippoldiswalde	250,48	30 909
Döbeln	131,77	36 481
Frauenstein	193,22	13 069
Freiberg	279,88	70 197
Hainichen	95,31	15 636
Lengefeld	97,46	13 084
Marienberg	113,35	15 532
Nossen	143,22	20 041
Oederan	78,68	11 696
Olbernhau	61,75	20 579
Roßwein	94,65	18 834
Sayda	214,76	19 902
Tharandt	125,76	21 400
Zöblitz	64,11	9 225
zus.	**2 076.39**	**335 628**
5. Landgerichtsbezirk Leipzig.		
Borna	148,36	27 768
Colditz	103,96	14 059
Frohburg	76,87	10 052
Geithain	77,64	9 364
Grimma	357,90	52 009
Lausigk	145,91	11 518
Leipzig	249,97	672 239
Leisnig	159,90	22 090
Markranstädt	73,62	19 064
Mügeln	149,00	17 056
Oschatz	375,69	34 908
Pegau	98,35	19 037
Rötha	90,33	12 883
Taucha	84,30	28 810
Wurzen	322,50	40 897
Zwenkau	64,23	14 262
zus.	**2 578,53**	**1 006 016**
6. Landgerichtsbezirk Plauen.		
Adorf	129,34	20 396
Auerbach	142,45	44 089
Elsterberg	54,46	9 662
Falkenstein	110,35	35 549
Klingenthal	56,77	19 312
Lengenfeld	46,31	11 886
Markneukirchen	65,63	15 098
Oelsnitz	262,10	39 185
Pausa	98,23	11 144
Plauen	307,03	144 590
Reichenbach	82,81	56 281
Treuen	70,65	16 414
zus.	**1 426,13**	**423 606**
7. Landgerichtsbezirk Zwickau.		
Aue	30,31	24 862
Crimmitschau	85,57	42 382
Eibenstock	168,27	27 978
Glauchau	83,70	41 112
Hartenstein	52,26	8 901
Hohenst.-Ernstth.	44,11	34 237
Johanngeorgenstadt	48,02	9 770
Kirchberg	125,66	21 621
Lichtenstein	67,79	33 574
Lößnitz	39,20	12 079
Meerane	36,62	29 643
Schneeberg	50,54	27 806
Schwarzenberg	175,15	40 481
Waldenburg	83,86	14 891
Werdau	147,79	43 722
Wildenfels	54,29	12 719
Zwickau	144,82	161 732
zus.	**1 437,96**	**587 510**
Oberlandesgerichtsbezirk Dresden	**14992,94**	**4 806 661**

Digitized by Google

17. Die Bevölkerung der Hauptzollamts- und Hebebezirke des Königreichs Sachsen am 1. Dezember 1910.

Hebebezirk bezw. Hauptzollamtsbezirk	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezbr. 1910
1. Hauptzollamtsbezirk Annaberg.	
Annaberg	50 374
Bärenstein-Weipert	4 729
Ehrenfriedersdorf	24 185
Geyer	9 885
Hammerunterwiesenthal	3 360
Jöhstadt	3 343
Kühnhaide	1 191
Lengefeld	13 567
Marienberg	20 138
Niedernatzschung	2 147
Oberwiesenthal	1 863
Reitzenhain	791
Satzung	1 172
Scheibenberg	17 823
Schmalzgrube	1 500
Unterwiesenthal	637
Wolkenstein	12 752
Zwönitz	21 422
zus.	**190 879**
2. Hauptzollamtsbezirk Bautzen.	
Außerstmittelsohland	5 335
Bautzen	71 452
Bischofswerda	26 764
Kamenz	35 130
Löbau	31 883
Neusalza	20 446
Pulsnitz	28 218
Steinigtwolmsdorf	12 713
Weißenberg	8 480
Wilthen	16 010
zus.	**256 431**
3. Hauptzollamtsbezirk Chemnitz.	
Augustusburg	29 994
Burgstädt	38 697
Chemnitz	377 785
Frankenberg	30 409
Hainichen	18 350
Hohenstein-Ernstthal	36 382
Limbach	35 530
Mittweida	35 405
Penig	21 869
Stollberg	67 570
Waldenburg	17 481
Zschopau	16 527
zus.	**725 999**
4. Hauptzollamtsbezirk Dresden I	**548 308**
5. Hauptzollamtsbezirk Dresden II.	
Dippoldiswalde	20 499
Döhlen	25 442
Dresden (Land)	122 373
Königsbrück	14 746
Kötzschenbroda	32 373
Kreischa	9 262
Radeberg	38 972
Radeburg	12 561
Tharandt	24 367
zus.	**300 595**
6. Hauptzollamtsbezirk Eibenstock.	
Adorf	13 253
Bad Elster	2 251
Brambach	3 152
Ebmath	3 244
Eibenstock	12 225
Johanngeorgenstadt	7 175
Klingenthal	17 900
Markneukirchen	13 877
Obersachsenberg	1 201
Rittersgrün	2 533
Schönberg	505
Schöneck	5 248
Schönheide	19 864
Schwarzenberg	27 798
Weitersglashütte	1 788
Wernitzgrün	3 784
Wildenthal	400
zus.	**136 198**
7. Hauptzollamtsbezirk Freiberg.	
Deutscheinsiedel	686
Deutschgeorgenthal	38
Deutschneudorf	1 489
Frauenstein	12 579
Freiberg	83 808
Grünthal	496
Nossen	23 595
Oderan	17 981
Olbernhau	17 908
Roßwein	13 778
Sayda	19 864
zus.	**192 222**
8. Hauptzollamtsbezirk Grimma.	
Döbeln	41 558
Grimma	39 006
Hartha	8 121
Leisnig	18 573
Mutzschen	12 346
Waldheim	21 296
Wurzen	46 983
zus.	**187 883**
9. Hauptzollamtsbezirk Leipzig I	**589 850**
10. Hauptzollamtsbezirk Leipzig II.	
Borna	35 840
Colditz	14 455
Frohburg	12 286
Geithain	7 818
Lausigk	8 190
Leipzig (Land)	118 155
Markranstädt	16 089
Pegau	18 953
Rochlitz	25 979
Taucha	9 169
Zwenkau	10 473
zus.	**277 407**
11. Hauptzollamtsbezirk Meißen.	
Dahlen	10 135
Großenhain	36 805
Lommatzsch	13 654
Meißen	79 041
Mügeln	9 289
Oschatz	20 622
Riesa	53 919
Wilsdruff	11 745
zus.	**235 210**
12. Hauptzollamtsbezirk Pirna.	
Altenberg	9 445
Dohna	32 333
Glashütte	6 430
Hellendorf	4 546
Kleinliebenau	628
Königstein	11 753
Lohmen	11 224
Müglitz	41
Pirna	42 219
Rosenthal	1 122
Stolpen	10 215
Zinnwald	322
zus.	**130 278**
13. Hauptzollamtsbezirk Plauen.	
Auerbach	39 063
Elsterberg	9 662
Falkenstein	33 114

Digitized by Google

Hebebezirk bezw. Hauptzollamtsbezirk	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezbr. 1910
Gassenreuth	96
Lengenfeld	24 396
Ölsnitz	29 269
Plauen	155 941
Reichenbach	60 490
zus.	**352 031**

14. Hauptzollamtsbezirk Schandau.

Langburkersdorf	3 240
Neustadt	13 015
Schandau	17 246
Sebnitz	17 189
zus.	**50 690**

Hebebezirk bezw. Hauptzollamtsbezirk	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezbr. 1910
15. Hauptzollamtsbezirk Zittau.	
Bernstadt	2 093
Ebersbach	9 585
Großschönau	10 501
Herrnhut	12 478
Jonsdorf	1 426
Lückendorf	380
Markersdorf-Hermsdorf	1 132
Neugersdorf	28 794
Oppelsdorf	240
Ostritz	13 347
Reichenau	12 882
Schönfeld	521
Seifhennersdorf	8 116
Waltersdorf	2 182
Weigsdorf	2 080
Zittau	68 310
zus.	**174 067**

Hebebezirk bezw. Hauptzollamtsbezirk	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezbr. 1910
16. Hauptzollamtsbezirk Zwickau.	
Aue	25 578
Crimmitschau	42 331
Glauchau	38 522
Hartenstein	14 973
Kirchberg	21 103
Lichtenstein	36 613
Lößnitz	11 363
Meerane	29 643
Ronneburg	2 559
Schneeberg	30 867
Werdau	40 387
Zwickau	164 674
zus.	**458 613**

18. Bevölkerung der Landwehrbezirke nach dem Gebietsstand am 1. Januar 1912.

Infant.-Brig.	Landwehrbezirk	Kontrollbezirk St. = Stadt A. = Amtshauptmannschaft	Bevölkerung am 1. Dez. 1910
12. Armeekorps.			
45	Dresden I u. II[1]	St. Dresden A. Dresden-A. „ Dresden-N.	786 926
46	Meißen	A. Meißen	131 175
36	Bautzen	A. Bautzen „ Kamenz	212 670
	Zittau	A. Zittau „ Löbau	230 879
	Großenhain	A. Großenhain	90 904
64	Freiberg	A. Freiberg	117 493
	Flöha	A. Flöha „ Marienberg	163 778
	Pirna	A. Pirna „ Dippoldisw.	223 789
		zusammen	**1 957 614**
19. Armeekorps.			
47	Döbeln	A. Döbeln	121 994
	Wurzen	A. Grimma „ Oschatz	168 440
48	Leipzig I u. II[1]	St. Leipzig A. Leipzig	739 473
88	Chemnitz	St Chemnitz A. Chemnitz „ Stollberg	491 999
	Borna	A. Borna „ Rochlitz	204 716
	Glauchau	A. Glauchau	153 457
89	Plauen	St. Plauen A. Plauen „ Ölsnitz	296 356
	Zwickau	St. Zwickau A. Zwickau	291 077
	Annaberg	A. Annaberg	111 309
	Auerbach	A. Auerbach	127 250
	Schneeberg	A. Schwarzenb.	142 976
		zusammen	**2 849 047**

[1]) Die militärische Kontrolle ist innerhalb der Landwehrbezirke Dresden I und II und Leipzig I und II unter Wegfall einer räumlichen Abgrenzung nach Waffengattungen usw. organisiert.

Anmerkungen zu Übersicht 19, Seite 24.

Die örtliche Zuständigkeit deckt sich mit dem Namen des Gerichts, ausgenommen in folgenden Fällen: [1]) Das G. Burgstädt erstreckt sich auf die St. Burgstädt und die Lg. Burkersdorf, Diethensdorf, Göppersdorf, Hartmannsdorf, Taura und seit 1. Oktober 1911 auch auf die Lg. Claußnitz, Heiersdorf, Köthensdorf-Reitzenhain und Mühlau. [2]) Amtsgerichtsbezirk Limbach ausschließlich der Lg. Röhrsdorf und Wittgensdorf. [3]) Ausschließlich der St. Radeberg. [4]) Einschließlich Lg. Neuelbau. [5]) Ausschließlich der St. Glauchau, Hohenstein-Ernstthal und Meerane. [6]) Einschließlich der Lg. Hainewalde und Waltersdorf. [7]) Einschließlich der Lg. Bärenwalde, Burkersdorf, Cultitzsch, Cunersdorf, Hartmannsdorf, Leutersbach, Niedercrinitz, Obercrinitz, Saupersdorf. [8]) Einschließlich der A. Leipzig. [9]) Das G. erstreckt sich auf die Lg. Bohnitzsch, Brockwitz, Coswig, Dobritz, Fischergasse, Garsebach, Hintermauer, Keilbusch, Klosterhäuser, Korbitz, Kötitz, Löthain, Neucoswig, Niederau, Niederjahna, Niedermeisa, Obermeisa, Robschütz, Schieritz, Schletta, Sörnewitz, Weinböhla, Wildberg, Zaschendorf, Zehren, Zscheila. [10]) Einschließlich der Lg. Blumenau, Oberneuschönberg, Rothenthal. [11]) Einschließlich der Lg. Lichtenberg und Markersdorf. [12]) Einschließlich der Lg. Leutersdorf, Neuleutersdorf und Spitzcunnersdorf. [13]) Amtsgerichtsbezirk Zwönitz soweit er zur Amtshauptmannschaft Stollberg gehört. [14]) Einschließlich der Lg. Großschönau, Neugersdorf, Reichenau und Seifhennersdorf.

Digitized by Google

19. Bevölkerung der Zuständigkeitsbezirke der Gewerbe- und Kaufmannsgerichte nach dem Gebietsstand am 31. Dezember 1911.

Name des Gerichts A. = Amtshauptmsch. St. = Stadt Lg. = Landgemeinde	G. = Gewerbegericht K. = Kaufmannsgericht	Bevölkerung am 1. Dezember 1910
1	2	3
St. Auerbach	G.	12 721
St. Bautzen	G., K.	32 754
St. Burgstädt [1]	G.	32 027
St. Chemnitz	G., K.	287 807
A. Chemnitz	G., K.	129 919
darunter St. Limbach [2]	G.	34 215
St. Crimmitschau	G., K.	28 818
St. Döbeln	G.	19 627
St. Dresden	G., K.	548 308
A. Dresden-Altstadt	G., K.	114 834
A. Dresden-Neust. [3]	G.	110 371
Lg. Ebersbach	G.	9 585
Lg. Eibau [4]	G.	6 319
St. Elsterberg	G.	5 084
St. Freiberg	G., K.	36 237
St. Glauchau	G., K.	25 155
A. Glauchau [5]	G., K.	87 056
Lg. Großschönau [6]	G.	12 683
St. Hohenstein-Ernstthal	G., K.	15 776
St. Kirchberg [7]	G.	16 963
St. Leipzig	G.	589 850
St. Leipzig [8]	K.	739 473
A. Leipzig	G.	149 623
St. Löbau	G.	11 261
St. Meerane	G., K.	25 470
St. Meißen	G., K.	33 884
A. Meißen [9]	G.	29 726
St. Mittweida	G.	17 800
St. Mylau	G.	7 957
Lg. Neugersdorf	G.	11 595
St. Olbernhau [10]	G.	13 238
Lg. Olbersdorf	G.	5 463
St. Ölsnitz	G.	13 951
St. Pausa	G.	4 242
St. Penig	G.	7 644
St. Pirna	G.	19 525
A. Pirna	G.	145 954
St. Plauen	G., K.	121 272
St. Radeberg	G.	13 413
Lg. Reichenau [11]	G.	9 249
St. Reichenbach	G., K.	29 685
Lg. Seifhennersd. [12]	G.	14 014
St. Stollberg	G., K.	7 863
A. Stollberg	G., K.	66 410
darunter St. Zwönitz [13]	G.	19 101
St. Treuen	G.	8 240
St. Waldheim	G.	12 352
St. Werdau	G., K.	20 830
St. Wurzen	G.	18 582
St. Zittau	G.	37 084
St. Zittau [14]	K.	71 987
St. Zwickau	G., K.	73 542

Anmerkungen s. Seite 23.

20. Die strafmündige Zivilbevölkerung nach den Volkszählungen von 1885 bis 1910.

A. Nach Regierungsbezirken.

Volkszählung vom Jahre	Bautzen		Chemnitz [1]		Dresden		Leipzig		Zwickau	
	überhaupt	darunter Jugendliche	überhaupt	darunter Jugendliche	überhaupt	darunter Jugendliche	überhaupt	darunter Jugendliche	überhaupt	darunter Jugendliche
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1885	256 394	40 563	.	.	604 545	99 584	536 703	88 341	814 410	148 064
1890	268 325	45 201	.	.	676 802	117 203	608 917	107 349	906 351	172 511
1895	276 657	44 215	.	.	758 090	121 918	659 682	112 517	958 823	169 499
1900	290 386	47 651	554 980	98 962	860 454	137 898	752 044	128 592	502 121	92 712
1905	307 177	50 486	603 458	106 649	910 171	149 833	825 743	140 525	558 054	101 690
1910	324 325	54 245	664 961	115 927	984 105	167 724	907 059	149 561	614 644	112 111

[1] Am 1. Oktober 1900 von der Kreishauptmannschaft Zwickau abgetrennt.

B. Nach dem Geschlecht.

Volkszählung v. Jahre	12 bis 18 Jahre alt (Jugendliche)			über 18 Jahre alt			überhaupt		
	männlich	weiblich	zus.	männlich	weiblich	zus.	männlich	weiblich	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1885	186 158	190 394	376 552	862 702	972 798	1 835 500	1 048 860	1 163 192	2 212 052
1890	218 077	224 187	442 264	951 593	1 066 538	2 018 131	1 169 670	1 290 725	2 460 395
1895	221 023	229 126	448 149	1 035 619	1 169 484	2 205 103	1 256 642	1 396 610	2 653 252
1900	248 217	257 598	505 815	1 157 445	1 296 725	2 454 170	1 405 662	1 554 323	2 959 985
1905	269 672	279 511	549 183	1 239 766	1 415 654	2 655 420	1 509 438	1 695 165	3 204 603
1910	295 292	304 276	599 568	1 353 352	1 542 174	2 895 526	1 648 644	1 846 450	3 495 094

Digitized by Google

III. Bewegung der Bevölkerung.

1. Die Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle 1911 nach Verwaltungsbezirken.

Die Zahlen für die Städte Chemnitz, Dresden, Leipzig und Plauen sind nach deren Wochen- bez. Monatsberichten, die für die Stadt Zwickau und die Amtshauptmannschaftsbezirke nach den Lieferscheinen der Standesämter in vorläufiger Weise festgestellt.

Verwaltungsbezirk A. = Amtshauptmannschaft St. = Stadt Kr. = Kreishauptmannschaft	Berechnete mittlere Bevölkerung im Jahre 1911	Zahl der				Auf je 1000 der mittleren Bevölkerung kommen							
		Eheschließungen	Lebendgeborenen	Totgeborenen	Gestorbenen	Eheschließungen		Lebendgeborene		Totgeborene		Gestorbene	
						1910	1911	1910	1911	1910	1911	1910	1911
A. Bautzen	137 364	1 065	3 593	118	2 196	7,5	7,8	26,7	26,2	0,9	0,9	15,5	16,0
„ Kamenz	76 332	640	2 190	74	1 184	8,3	8,4	28,0	28,7	1,2	1,0	14,5	15,5
„ Löbau	107 731	908	2 363	92	1 718	8,4	8,4	22,5	21,9	0,9	0,9	14,9	15,9
„ Zittau	123 685	945	2 766	90	1 990	7,3	7,6	23,7	22,4	0,8	0,7	15,8	16,1
Kr. Bautzen	**445 112**	**3 558**	**10 912**	**374**	**7 088**	**7,8**	**8,0**	**25,0**	**24,5**	**0,9**	**0,8**	**15,3**	**15,9**
St. Chemnitz	292 900	2 418	7 884	313	5 169	8,3	8,3	28,5	26,9	1,0	1,1	14,9	17,6
A. Annaberg	111 524	1 188	3 120	101	1 979	9,7	10,7	30,5	28,0	1,0	0,9	18,2	17,7
„ Chemnitz	131 035	1 269	4 147	147	2 233	9,3	9,7	32,8	31,6	1,2	1,1	16,1	17,0
„ Flöha	98 456	887	2 975	102	1 759	8,7	9,0	31,6	30,2	1,3	1,0	16,4	17,9
„ Glauchau	153 573	1 430	4 423	159	2 916	8,8	9,3	30,2	28,8	1,1	1,0	19,2	19,0
„ Marienberg	65 807	658	2 025	79	1 323	9,1	10,0	32,0	30,8	1,2	1,2	19,0	20,1
„ Stollberg	74 761	702	2 634	87	1 561	9,5	9,4	35,0	35,2	1,1	1,2	19,6	20,9
Kr. Chemnitz	**928 056**	**8 552**	**27 208**	**988**	**16 940**	**8,9**	**9,2**	**30,7**	**29,3**	**1,1**	**1,1**	**17,0**	**18,3**
St. Dresden	551 500	4 115	11 000	445	8 066	7,1	7,5	21,5	19,9	0,9	0,8	13,7	14,6
A. Dippoldiswalde	58 480	519	1 565	61	943	8,1	8,9	27,7	26,8	1,0	1,0	13,6	16,1
„ Dresden-Altst.	115 344	929	2 925	77	1 632	7,4	8,1	26,6	25,4	0,9	0,7	13,4	14,1
„ Dresden-Neust.	124 630	897	2 591	88	1 719	7,0	7,2	22,6	20,8	0,7	0,7	12,9	13,8
„ Freiberg	117 391	1 131	3 028	140	2 120	9,3	9,6	27,3	25,8	1,2	1,2	16,7	18,1
„ Großenhain	91 185	766	2 494	98	1 501	8,6	8,4	28,1	27,4	1,0	1,1	13,2	16,5
„ Meißen	131 416	1 057	3 325	112	2 164	7,9	8,0	26,4	25,3	0,9	0,9	15,7	16,5
„ Pirna	166 164	1 320	4 400	158	2 759	7,7	7,9	27,8	26,5	1,1	1,0	16,4	16,6
Kr. Dresden	**1 356 110**	**10 734**	**31 328**	**1 179**	**20 904**	**7,6**	**7,9**	**24,5**	**23,1**	**0,9**	**0,9**	**14,4**	**15,4**
St. Leipzig	593 600	5 156	13 409	465	9 480	8,1	8,7	24,3	22,6	0,9	0,8	13,7	16,0
A. Borna	82 411	728	2 364	86	1 597	8,8	8,8	30,3	28,7	1,3	1,0	16,0	19,4
„ Döbeln	122 046	965	2 996	100	2 068	8,3	7,9	26,5	24,5	1,1	0,8	14,4	16,9
„ Grimma	110 595	968	2 834	75	1 930	8,5	8,8	26,5	25,6	0,8	0,7	14,9	17,5
„ Leipzig	151 618	1 219	4 675	125	2 617	7,7	8,0	32,5	30,8	0,8	0,8	13,0	17,3
„ Oschatz	58 049	501	1 628	42	1 137	9,0	8,6	30,1	28,0	1,0	0,7	16,4	19,6
„ Rochlitz	122 902	1 109	3 479	125	2 159	8,8	9,0	29,2	28,3	0,9	1,0	15,9	17,6
Kr. Leipzig	**1 241 221**	**10 646**	**31 385**	**1 018**	**20 988**	**8,3**	**8,6**	**26,9**	**25,3**	**0,9**	**0,8**	**14,3**	**16,9**
St. Plauen	122 600	1 060	3 620	133	1 758	7,7	8,6	29,2	29,5	1,0	1,1	13,3	14,3
„ Zwickau	73 968	549	1 881	72	1 339	6,6	7,4	26,2	25,4	1,0	1,0	16,7	18,1
A. Auerbach	128 657	1 105	3 866	111	1 846	7,8	8,6	30,7	30,0	0,9	0,9	15,7	14,3
„ Ölsnitz	74 873	564	1 912	57	1 022	7,5	7,5	25,7	25,5	0,7	0,8	14,2	13,6
„ Plauen	100 637	874	2 655	85	1 531	8,4	8,7	26,5	26,4	0,8	0,8	14,9	15,2
„ Schwarzenberg	143 968	1 340	4 483	121	2 519	8,6	9,3	32,7	31,1	0,9	0,8	16,4	17,5
„ Zwickau	218 134	2 272	6 329	223	3 752	9,0	10,4	30,0	29,0	1,1	1,0	15,7	17,2
Kr. Zwickau	**862 837**	**7 764**	**24 746**	**802**	**13 767**	**8,2**	**9,0**	**29,3**	**28,7**	**0,9**	**0,9**	**15,3**	**16,0**
Königreich	**4 833 336**	**41 254**	**125 579**	**4 361**	**79 687**	**8,1**	**8,5**	**27,2**	**26,0**	**1,0**	**0,9**	**15,1**	**16,5**

Digitized by Google

2. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle in den Jahren

Zu A: Jahr Zu B: Monat	Ehe-schließungen	Lebendgeborene								
		eheliche			uneheliche			überhaupt		
		männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
A. In den Jahren										
1902 . . .	35 218	69 170	65 814	134 984	10 075	9 336	19 411	79 245	75 150	154 395
1903 . . .	36 152	66 518	63 860	130 378	9 455	9 019	18 474	75 973	72 879	148 852
1904 . . .	37 109	66 892	63 537	130 429	9 851	9 464	19 315	76 743	73 001	149 744
1905 . . .	37 469	63 881	60 595	124 476	9 712	9 321	19 033	73 593	69 916	143 509
1906 . . .	38 220	64 213	61 415	125 628	9 846	9 477	19 323	74 059	70 892	144 951
1907 . . .	38 602	62 133	59 138	121 271	10 118	9 428	19 546	72 251	68 566	140 817
1908 . . .	39 240	61 247	58 600	119 847	10 240	9 785	20 025	71 487	68 385	139 872
1909 . . .	38 541	59 818	56 738	116 556	10 214	9 951	20 165	70 032	66 689	136 721
1910 . . .	38 907	56 745	54 081	110 826	9 837	9 437	19 274	66 582	63 518	130 100
B. In den Kalendermonaten										
Januar . .	2 572	4 626	4 502	9 128	838	792	1 630	5 464	5 294	10 758
Februar . .	2 373	4 329	4 146	8 475	812	777	1 589	5 141	4 923	10 064
März . . .	2 957	4 591	4 517	9 108	859	811	1 670	5 450	5 328	10 778
April . . .	4 434	4 716	4 537	9 253	835	795	1 630	5 551	5 332	10 883
Mai . . .	4 205	4 952	4 657	9 609	909	832	1 741	5 861	5 489	11 350
Juni . . .	2 350	4 891	4 512	9 403	880	845	1 725	5 771	5 357	11 128
Juli . . .	4 272	4 998	4 797	9 795	813	784	1 597	5 811	5 581	11 392
August . .	2 252	4 862	4 564	9 426	738	708	1 446	5 600	5 272	10 872
September .	2 760	4 821	4 580	9 401	822	822	1 644	5 643	5 402	11 045
Oktober . .	5 023	4 722	4 559	9 281	733	701	1 434	5 455	5 260	10 715
November . .	2 691	4 632	4 328	8 960	784	769	1 553	5 416	5 097	10 513
Dezember . .	3 018	4 605	4 382	8 987	814	801	1 615	5 419	5 183	10 602

Zu A: Jahr Zu B: Monat	Geborene im ganzen									Von 100 Geborenen waren unehelich
	eheliche			uneheliche			überhaupt			
	männl.	weiblich	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weiblich	zus.	
1	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
A. In den Jahren										
1902 . . .	71 798	67 745	[1] 139 544	10 546	9 685	20 231	[3] 82 345	[3] 77 431	[1, 4] 159 777	12,66
1903 . . .	69 014	65 794	[1] 134 809	9 896	9 383	[1] 19 280	78 910	75 177	[2] 154 089	12,51
1904 . . .	69 341	65 500	134 841	10 319	9 853	20 172	79 660	75 353	155 013	13,01
1905 . . .	66 253	62 440	128 693	10 159	9 708	19 867	76 412	72 148	148 560	13,37
1906 . . .	66 713	63 278	129 991	10 288	9 842	20 130	77 001	73 120	150 121	13,41
1907 . . .	64 495	60 835	125 330	10 630	9 813	20 443	75 125	70 648	145 773	14,02
1908 . . .	63 542	60 395	123 937	10 703	10 141	20 844	74 245	70 536	144 781	14,40
1909 . . .	62 069	58 429	120 498	10 681	10 301	20 982	72 750	68 730	141 480	14,83
1910 . . .	58 901	55 683	114 584	10 299	9 816	20 115	69 200	65 499	134 699	14,93
B. In den Kalendermonaten										
Januar . .	4 848	4 662	9 510	874	833	1 707	5 722	5 495	11 217	15,22
Februar . .	4 496	4 294	8 790	855	808	1 663	5 351	5 102	10 453	15,91
März . . .	4 789	4 625	9 414	898	847	1 745	5 687	5 472	11 159	15,64
April . . .	4 899	4 674	9 573	881	830	1 711	5 780	5 504	11 284	15,16
Mai . . .	5 153	4 807	9 960	948	868	1 816	6 101	5 675	11 776	15,42
Juni . . .	5 081	4 624	9 705	912	866	1 778	5 993	5 490	11 483	15,48
Juli . . .	5 171	4 919	10 090	852	807	1 659	6 023	5 726	11 749	14,12
August . .	5 043	4 711	9 754	770	739	1 509	5 813	5 450	11 263	13,40
September .	4 990	4 684	9 674	863	853	1 716	5 853	5 537	11 390	15,07
Oktober . .	4 892	4 698	9 590	768	727	1 495	5 660	5 425	11 085	13,49
November .	4 784	4 456	9 240	821	805	1 626	5 605	5 261	10 866	14,96
Dezember . .	4 755	4 529	9 284	857	833	1 690	5 612	5 362	10 974	15,40

[1]) Einschließlich 1 Geburt unbestimmbaren Geschlechts. [2]) Einschließlich 2 Totgeburten unbestimmbaren Geschlechts. [3]) Berechnet auf 100 zu A: in den einzelnen Jahren, zu B: im Kalendermonat lebendgeborene Kinder.

Digitized by Google

1902 bis 1910 und in den Kalendermonaten des Jahres 1910.

Totgeborene									Von 100 geborenen		
eheliche			uneheliche			überhaupt			Knaben	Mädchen	Kindern überhaupt
männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	waren totgeboren		
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
1902 bis 1910.											
2 628	1 931	[1])4 560	471	349	820	[3])3 100	[3])2 281	[1, 4])5 382	3,76	6,95	3,37
2 496	1 934	[1])4 431	441	364	[1])806	2 937	2 298	[2])5 237	3,72	3,06	3,40
2 449	1 963	4 412	468	389	857	2 917	2 352	5 269	3,66	3,12	3,40
2 372	1 845	4 217	447	387	834	2 819	2 232	5 051	3,69	3,09	3,40
2 500	1 863	4 363	442	365	807	2 942	2 228	5 170	3,82	3,05	3,44
2 362	1 697	4 059	512	385	897	2 874	2 082	4 956	3,83	2,95	3,40
2 295	1 795	4 090	463	356	819	2 758	2 151	4 909	3,71	3,05	3,39
2 251	1 691	3 942	467	350	817	2 718	2 041	4 759	3,74	2,97	3,36
2 156	1 602	3 758	462	379	841	2 618	1 981	4 599	3,78	3,02	3,41
des Jahres 1910.											
222	160	382	36	41	77	258	201	459	4,51	3,66	4,09
167	148	315	43	31	74	210	179	389	3,92	3,51	3,72
198	108	306	39	36	75	237	144	381	4,17	2,63	3,41
183	137	320	46	35	81	229	172	401	3,96	3,13	3,55
201	150	351	39	36	75	240	186	426	3,93	3,28	3,62
190	112	302	32	21	53	222	133	355	3,70	2,42	3,09
173	122	295	39	23	62	212	145	357	3,52	2,53	3,04
181	147	328	32	31	63	213	178	391	3,66	3,27	3,47
169	104	273	41	31	72	210	135	345	3,59	2,44	3,03
170	139	309	35	26	61	205	165	370	3,62	3,04	3,34
152	128	280	37	36	73	189	164	353	3,37	3,12	3,25
150	147	297	43	32	75	193	179	372	3,44	3,34	3,39

Gestorbene im ganzen ausschließlich der Totgeborenen			Gestorbene Kinder Zu A: im ersten Lebensjahre Zu B: im ersten Lebensmonat					
			überhaupt			auf 100 Lebendgeborene [6])		
männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
24	25	26	27	28	29	40	41	42
1902 bis 1909.								
43 694	39 800	83 494	19 338	15 210	34 548	24,40	20,24	22,38
45 442	41 484	[5])86 928	20 415	16 365	36 780	26,87	22,46	24,71
45 266	42 304	87 570	20 174	16 337	36 511	26,29	22,38	24,33
45 883	42 549	88 432	20 385	16 478	36 863	27,70	23,57	25,69
41 622	38 009	79 631	17 470	13 515	30 985	23,59	19,06	21,38
41 423	38 493	79 916	16 482	12 827	29 309	22,81	18,71	20,81
41 496	38 469	79 965	15 719	12 458	28 177	21,99	18,22	20,14
39 135	36 651	75 786	14 414	11 331	25 745	20,58	16,99	18,83
36 948	35 303	72 251	12 724	9 952	22 676	19,11	15,67	17,43
des Jahres 1910.								
3 058	2 859	5 917	299	202	501	5,47	3,82	4,66
2 851	2 689	5 540	269	188	457	5,23	3,82	4,54
3 048	3 083	6 131	263	231	494	4,83	4,34	4,58
3 155	3 009	6 164	299	228	527	5,39	4,28	4,84
3 408	3 163	6 571	339	247	586	5,78	4,50	5,16
3 000	2 774	5 774	378	253	631	6,55	4,72	5,67
3 022	2 885	5 907	389	304	693	6,69	5,45	6,08
3 206	2 894	6 100	343	267	610	6,13	5,06	5,61
2 896	2 806	5 702	319	266	585	5,65	4,92	5,30
2 949	2 810	5 759	318	224	542	5,83	4,26	5,06
3 012	2 899	5 911	274	203	477	5,06	3,98	4,54
3 343	3 432	6 775	294	215	509	5,43	4,15	4,80

schlechts. [3]) Einschließlich 1, [4]) einschließlich 2 Geburten unbekannter Herkunft. [5]) Einschließlich 2 Kinder unbestimm-

Digitized by Google

3. Die Eheschließungen im Jahre 1910 in den einzelnen Verwaltungsbezirken

Zu A: Verwaltungsbezirk A. = Amtshauptmannschaft Kr. = Kreishauptmannschaft St. = Stadt Zu B: Art der Gemeinden	Ehe-												
	überhaupt	Religion		Bisheriger Familienstand des Mannes			der Frau			Heirats- des Mannes			
		gleich	gemischt	ledig	verwitwet	geschieden	ledig	verwitwet	geschieden	erste Ehe	zweite Ehe	dritte Ehe	mehr als dritte Ehe
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
A. Nach Ver-													
A. Bautzen	1 021	933	88	914	93	14	962	48	11	914	101	5	1
„ Kamenz	628	609	19	573	54	1	609	17	2	573	54	1	—
„ Löbau	898	846	52	776	102	20	822	62	14	776	115	7	—
„ Zittau	891	756	135	781	91	19	827	53	11	781	100	9	1
Kr. Bautzen	**3 438**	**3 144**	**294**	**3 044**	**340**	**54**	**3 220**	**180**	**38**	**3 044**	**370**	**22**	**2**
St. Chemnitz	2 354	2 106	248	1 970	281	103	2 075	173	106	1 970	342	34	8
A. Annaberg	1 081	1 016	65	964	104	13	1 015	60	6	964	101	16	—
„ Chemnitz	1 200	1 149	51	1 083	101	16	1 137	48	15	1 083	106	9	2
„ Flöha	847	802	45	748	85	14	782	58	7	748	90	9	—
„ Glauchau	1 350	1 294	56	1 180	149	21	1 258	70	22	1 180	156	14	—
„ Marienberg	599	579	20	541	50	8	560	34	5	541	53	4	1
„ Stollberg	698	659	39	638	52	8	657	32	9	638	52	7	1
Kr. Chemnitz	**8 129**	**7 605**	**524**	**7 124**	**822**	**183**	**7 484**	**475**	**170**	**7 124**	**900**	**93**	**12**
St. Dresden	3 898	3 294	604	3 269	440	189	3 486	229	183	3 269	579	46	4
A. Dippoldiswalde	472	451	21	416	50	6	446	24	2	416	50	5	1
„ Dresden-A.	848	792	56	766	70	12	799	39	10	766	78	4	—
„ Dresden-N.	854	770	84	754	74	26	801	33	20	754	94	6	—
„ Freiberg	1 091	1 044	47	964	117	10	1 030	52	9	964	123	4	—
„ Großenhain	780	747	33	722	53	5	743	33	4	722	56	2	—
„ Meißen	1 029	953	76	917	94	18	963	49	17	917	108	2	2
„ Pirna	1 266	1 176	90	1 126	124	16	1 177	73	16	1 126	130	8	2
Kr. Dresden	**10 238**	**9 227**	**1 011**	**8 934**	**1 022**	**282**	**9 445**	**532**	**261**	**8 934**	**1 218**	**77**	**9**
St. Leipzig	4 749	4 333	416	4 132	413	204	4 330	243	176	4 132	575	38	4
A. Borna	718	689	29	647	65	6	669	41	8	647	69	2	—
„ Döbeln	1 011	962	49	913	79	19	968	31	12	913	94	4	—
„ Grimma	930	901	29	837	83	10	887	33	10	837	90	3	—
„ Leipzig	1 137	1 070	67	1 015	92	30	1 042	66	29	1 015	118	4	—
„ Oschatz	523	510	13	481	37	5	502	17	4	481	40	1	1
„ Rochlitz	1 082	1 023	59	963	108	11	1 011	52	19	963	110	8	1
Kr. Leipzig	**10 150**	**9 488**	**662**	**8 988**	**877**	**285**	**9 409**	**483**	**258**	**8 988**	**1 096**	**60**	**6**
St. Plauen	921	803	118	797	91	33	852	43	26	797	118	4	2
„ Zwickau	481	429	52	419	49	13	448	26	7	419	60	2	—
A. Auerbach	990	927	63	898	82	10	945	39	6	898	85	7	—
„ Elsnitz	552	512	40	515	32	5	531	17	4	515	35	2	—
„ Plauen	838	806	32	739	84	15	783	40	15	739	93	6	—
„ Schwarzenberg	1 225	1 151	74	1 102	108	15	1 162	49	14	1 102	114	7	2
„ Zwickau	1 945	1 848	97	1 747	170	28	1 843	72	30	1 747	190	7	1
Kr. Zwickau	**6 952**	**6 476**	**476**	**6 217**	**616**	**119**	**6 564**	**286**	**102**	**6 217**	**695**	**35**	**5**
Königreich	**38 907**	**35 940**	**2 967**	**34 307**	**3 677**	**923**	**36 122**	**1 956**	**829**	**34 307**	**4 279**	**287**	**34**
B. Mit Unterscheidung der													
5 exemt. Städte	12 403	10 965	1 438	10 587	1 274	542	11 191	714	498	10 587	1 674	124	18
übr. Städte	9 835	9 123	712	8 701	968	166	9 162	527	146	8 701	1 048	81	5
Landgemeinden	16 669	15 852	817	15 019	1 435	215	15 769	715	185	15 019	1 557	82	11

Digitized by Google

nach Religion, Familienstand, Heiratshäufigkeit und Alter der Heiratenden.

Eheschließungen nach Heiratshäufigkeit der Frau				Alter des Mannes						Alter der Frau					
erste Ehe	zweite Ehe	dritte Ehe	mehr als dritte Ehe	unt. 20 Jahre	20 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 30 Jahre	30 bis unter 40 Jahre	40 bis unter 50 Jahre	50 und mehr Jahre	unter 20 Jahre	20 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 30 Jahre	30 bis unter 40 Jahre	40 bis unter 50 Jahre	50 und mehr Jahre
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
waltungsbezirken.															
962	56	3	—	—	422	377	158	43	21	65	572	253	100	25	6
609	19	—	—	—	260	249	91	18	10	50	350	169	46	10	3
822	70	6	—	1	364	327	126	41	39	69	509	184	83	30	23
827	60	4	—	1	392	310	120	32	36	68	497	204	75	26	21
3 220	**205**	**13**	—	**2**	**1 438**	**1 263**	**495**	**134**	**106**	**252**	**1 928**	**810**	**304**	**91**	**53**
2 075	243	32	4	1	962	799	356	124	112	149	1 245	550	233	118	59
1 015	61	5	—	—	576	328	97	45	35	90	662	215	73	24	17
1 137	58	5	—	1	720	306	107	41	25	96	794	203	69	25	13
782	58	7	—	—	430	244	118	30	25	55	518	181	59	19	15
1 258	82	10	—	—	688	410	150	58	44	82	840	294	72	35	27
560	38	1	—	—	301	209	59	21	9	47	397	102	37	11	5
657	40	—	1	—	423	188	57	16	14	78	483	87	25	17	8
7 484	**580**	**60**	**5**	**2**	**4 100**	**2 484**	**944**	**335**	**264**	**597**	**4 939**	**1 632**	**568**	**249**	**144**
3 486	384	26	2	—	924	1 505	1 016	278	175	204	1 697	1 149	596	190	62
446	26	—	—	—	163	195	76	24	14	42	266	110	39	10	5
799	44	5	—	—	383	304	113	32	16	71	521	163	66	21	6
801	51	1	1	—	293	325	175	34	27	57	469	223	73	22	10
1 030	58	3	—	—	450	411	160	40	30	60	653	252	82	28	16
743	36	1	—	—	321	308	112	29	10	61	445	212	45	14	3
963	61	5	—	—	364	429	168	39	29	72	585	255	79	33	5
1 177	83	6	—	—	459	531	197	41	38	95	724	282	106	43	16
9 445	**743**	**47**	**3**	—	**3 357**	**4 008**	**2 017**	**517**	**339**	**662**	**5 360**	**2 646**	**1 086**	**361**	**123**
4 330	391	27	1	1	1 373	1 924	988	275	188	283	2 327	1 260	617	199	63
669	45	4	—	—	278	278	120	27	15	49	418	171	54	12	14
968	37	5	1	—	426	395	140	29	21	86	596	226	76	17	10
887	39	4	—	—	341	381	161	26	21	58	539	221	80	24	8
1 042	93	2	—	—	472	427	172	49	17	84	670	247	90	42	4
502	18	3	—	—	204	212	88	11	8	34	307	136	30	13	3
1 011	65	4	2	1	510	381	116	43	31	68	682	219	71	28	14
9 409	**688**	**49**	**4**	**2**	**3 604**	**3 998**	**1 785**	**460**	**301**	**662**	**5 539**	**2 480**	**1 018**	**335**	**116**
852	63	6	—	—	303	387	162	42	27	32	432	298	118	31	10
448	29	3	1	—	187	168	89	21	16	33	273	105	53	8	9
945	45	—	—	—	544	310	88	35	13	59	656	175	73	20	7
531	20	1	—	—	234	206	83	23	6	37	340	121	41	8	5
783	53	2	—	—	429	250	103	33	23	40	523	171	69	18	17
1 162	62	1	—	1	693	323	130	44	34	117	783	203	82	26	14
1 843	94	7	1	1	1 060	584	192	67	41	124	1 290	343	126	43	19
6 564	**366**	**20**	**2**	**2**	**3 450**	**2 228**	**847**	**265**	**160**	**442**	**4 297**	**1 416**	**562**	**154**	**81**
36 122	**2 582**	**189**	**14**	**8**	**15 949**	**13 981**	**6 088**	**1 711**	**1 170**	**2 615**	**22 063**	**8 984**	**3 538**	**1 190**	**517**
Stadt- und Landgemeinden.															
11 191	1 110	94	8	2	3 749	4 783	2 611	740	518	701	5 974	3 362	1 617	546	203
9 162	625	47	1	1	4 212	3 578	1 325	413	306	692	5 734	2 190	791	289	139
15 769	847	48	5	5	7 988	5 620	2 152	558	346	1 222	10 355	3 432	1 130	355	175

Digitized by Google

4. Weitere Angaben über die Eheschließungen im Jahre 1910.

A. Nach dem Altersverhältnis der Heiratenden.

Alter des Mannes	Alter der Frau: unter 20 Jahre	20 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 30 Jahre	30 bis unter 35 Jahre	35 bis unter 40 Jahre	40 bis unter 45 Jahre	45 bis unter 50 Jahre	50 bis unter 55 Jahre	55 bis unter 60 Jahre	60 Jahre und darüber	zusammen	Bisheriger Familienstand des Mannes: verwitwet	geschieden
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
unter 20 Jahre . .	2	5	1	—	—	—	—	—	—	—	8	—	—
20 bis unter 25 Jahre	1 542	12 018	2 181	165	33	9	1	—	—	—	15 949	47	6
25 „ „ 30 „	866	8 006	4 353	576	134	33	10	1	—	2	13 981	360	109
30 „ „ 35 „	158	1 560	1 567	689	214	57	22	4	2	1	4 274	643	204
35 „ „ 40 „	32	338	540	481	269	102	43	6	2	1	1 814	620	221
40 „ „ 45 „	12	87	217	247	230	151	64	14	4	—	1 026	566	156
45 „ „ 50 „	2	23	80	129	156	159	87	43	5	1	685	463	114
50 „ „ 55 „	—	13	28	61	81	116	106	70	31	10	516	396	71
55 „ „ 60 „	—	9	12	20	25	46	83	72	44	12	323	281	21
60 Jahre und darüber	1	4	5	11	17	38	63	58	54	80	331	301	21
zusammen	**2 615**	**22 063**	**8 984**	**2 379**	**1 159**	**711**	**479**	**268**	**142**	**107**	**38 907**	**3 677**	**923**
Bisheriger Familienstand der Frau: verwitwet	1	46	176	308	359	352	300	204	125	85	1 956	.	.
Bisheriger Familienstand der Frau: geschieden	1	35	144	211	195	112	81	33	10	7	829	.	.

B. Nach dem Familienstande der Heiratenden.

Familienstand des Mannes	Familienstand der Frau: ledig	verwitwet	geschieden	zusammen	Von 100 Heiratenden hatten den vorbez. Familienstand: Männer	Frauen
1	2	3	4	5	6	7
Ledig . .	33 325	594	388	34 307	88,18	92,84
Verwitwet .	2 214	1 159	304	3 677	9,45	5,03
Geschieden .	583	203	137	923	2,37	2,13
zus.	**36 122**	**1 956**	**829**	**38 907**	**100,00**	**100,00**

C. Nach der Heirathäufigkeit der Heiratenden.

Wievielste Ehe des Mannes	Wievielste Ehe der Frau: 1. Ehe	2. Ehe	3. Ehe	mehr als 3. Ehe	zusammen	Von 100 Heiratenden hatten die vorbez. Anzahl Ehen geschlossen: Männer	Frauen
1	2	3	4	5	6	7	8
1. Ehe .	33 325	948	34	—	34 307	88,18	92,84
2. Ehe .	2 660	1 471	137	11	4 279	11,00	6,63
3. Ehe .	130	142	13	2	287	0,74	0,49
weitere Ehe	7	21	5	1	34	0,08	0,04
zus.	**36 122**	**2 582**	**189**	**14**	**38 907**	**100,00**	**100,00**

D. Nach dem Glaubensbekenntnis der Heiratenden.

Bekenntnis des Mannes	Bekenntnis der Frau: evangelisch	röm.-kathol. (auch altkatholisch)	anderes christliches Bekenntnis	israelitisch	sonstiges und unbekanntes Bekenntnis	zusammen	Von 100 heiratenden Männern des vornbezeichneten Bekenntnisses heirateten: innerhalb	außerhalb	Von 100 heiratenden Frauen des vornbezeichneten Bekenntnisses heirateten: innerhalb	außerhalb	Von 100 Heiratenden hatten das vornbezeichnete Glaubensbekenntnis: Männer	Frauen
							des eigenen Bekenntnisses					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Evangelisch . .	35 219	1 115	68	12	2	36 416	96,71	3,29	95,28	4,72	93,60	95,01
Römisch-kathol. .	1 600	580	7	2	—	2 189	26,50	73,50	34,06	65,94	5,63	4,38
And. christl. Bek. .	115	6	97	—	2	220	41,82	58,18	53,49	46,51	0,56	0,44
Israelitisch . .	22	2	—	47	—	71	66,20	33,80	77,05	22,95	0,18	0,16
Sonst. u. unbek. Bek.	9	—	—	—	2	11	—	100,00	—	100,00	0,03	0,01
zusammen	**36 965**	**1 703**	**172**	**61**	**6**	**38 907**	**92,37**	**7,63**	**92,37**	**7,63**	**100,00**	**100,00**

Digitized by Google

5. Rechtskräftige Scheidungen und Nichtigkeitserklärungen von Ehen.

Zu A. 1: Ort der Eheschließung A. = Amtshauptmannschaft St. = Stadt / Zu A. 2 und B: Jahr	A. Gesamtzahl der Scheidungen u. Nichtigkeitserklärungen	B. Die Ehescheidungen mit Angabe der Scheidungsgründe[1])													C. Nichtigkeitserklärungen
		Ehebruch des Mannes		Ehebruch d. Frau		Beiderseitiger Ehebruch, auch mit anderen Ursachen	Böswilliges Verlass.		Mißhandlung der Frau		Trunksucht d. Mannes	Zerrüttung d. ehelich. Verhältn. durch Schuld d. Mannes	Sonstige Schuld		
		allein od. in sonst. Schuld d. Mannes	und gleichseitiger anderweit. Schuld der Frau (außer Ehebruch)	allein oder mit sonstig. Schuld der Frau	unter gleichzeitiger anderweiter Schuld d. Mannes (auch Ehebr.)		seitens des Mannes	seitens der Frau	durch d. Mann allein od. mit sonstig. Schuld des Mannes	unter gleichzeitiger anderweiter Schuld d. Frau			des Mannes	der Frau oder beider	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16

A. Urteile deutscher Gerichte, die in Sachsen geschlossene Ehen betrafen.

1. Im Jahre 1911, nach dem Orte der Eheschließung.

A. Bautzen	29	2	—	4	2	2	5	2	3	—	1	5	1	2	—
„ Kamenz	11	4	—	—	—	—	2	1	3	—	1	—	—	—	—
„ Löbau	28	5	1	4	—	2	2	4	2	1	4	2	—	1	—
„ Zittau	43	8	1	4	1	4	3	3	6	1	3	2	1	4	2
St. Chemnitz	167	40	2	16	1	5	14	14	7	—	11	24	11	20	2
A. Annaberg	28	8	—	3	—	—	—	3	6	—	1	3	2	2	—
„ Chemnitz	31	5	—	8	1	—	9	1	2	—	—	1	1	3	—
„ Flöha	25	5	—	3	—	—	3	2	1	—	2	2	—	6	1
„ Glauchau	63	14	—	9	—	4	6	5	4	—	1	10	4	6	—
„ Marienberg	11	3	—	2	—	—	1	—	1	—	1	1	1	1	—
„ Stollberg	17	4	—	2	—	—	—	3	1	—	2	3	1	1	—
St. Dresden	300	67	3	41	6	12	21	21	23	5	11	35	13	33	9
A. Dippoldiswalde	8	3	—	2	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—
„ Dresden-A.	47	4	—	6	2	6	4	5	7	—	—	4	2	5	2
„ Dresden-N.	30	4	—	4	1	3	3	1	5	—	—	3	1	5	—
„ Freiberg	28	4	—	3	—	1	3	3	3	—	1	3	2	5	—
„ Großenhain	15	6	—	1	—	—	2	—	2	—	—	2	—	2	—
„ Meißen	44	12	—	3	1	1	5	4	6	—	1	6	3	2	—
„ Pirna	40	11	—	4	—	3	2	—	4	1	7	—	—	8	—
St. Leipzig	350	65	5	54	10	31	25	24	35	7	5	32	15	32	10
A. Borna	27	10	—	4	1	2	1	—	4	—	—	1	—	4	—
„ Döbeln	25	6	—	2	—	2	4	—	4	—	1	3	—	3	—
„ Grimma	27	4	—	2	1	1	3	2	2	2	1	4	2	1	2
„ Leipzig	34	8	2	2	2	4	1	3	—	1	2	2	3	4	—
„ Oschatz	9	2	—	2	—	1	1	1	1	—	1	—	—	—	—
„ Rochlitz	17	2	—	4	—	—	3	2	2	—	2	—	2	—	—
St. Plauen	50	11	—	4	1	4	5	2	1	—	—	9	—	11	2
„ Zwickau	22	2	—	4	—	2	3	1	1	—	—	5	1	2	1
A. Auerbach	16	3	—	3	—	1	—	—	2	—	—	3	1	2	1
„ Ölsnitz	11	5	—	1	—	—	—	1	1	—	—	2	1	—	—
„ Plauen	29	6	—	5	—	—	3	3	4	—	2	3	1	2	—
„ Schwarzenberg	27	6	1	5	—	1	1	2	2	—	—	3	1	4	1
„ Zwickau	81	14	3	10	—	3	10	9	11	—	1	11	2	7	—
zus. Königr. Sachsen	**1 690**	**353**	**18**	**221**	**30**	**95**	**145**	**123**	**157**	**18**	**62**	**185**	**72**	**178**	**33**
darunt. durch Urteil nichtsächs. Gerichte	248	59	1	42	4	19	30	14	12	—	4	32	6	21	4

2. In den Jahren 1906 bis 1911.

1906	1 464		345	197	32	91	150	93	157	19	66	108	77	104	25
1907	1 330		295	174	36	68	128	102	127	20	47	110	74	124	25
1908	1 524		345	197	39	85	160	100	136	17	51	128	86	146	34
1909	1 612		378	211	47	86	132	109	150	18	64	172	73	136	36
1910	1 674		366	218	47	91	131	124	168	20	55	161	87	165	41
1911	1 690	353	18	221	30	95	145	123	157	18	62	185	72	178	33

B. Urteile sächsischer Gerichte in den Jahren 1906 bis 1911.

1906	1 498	327	25	186	37	84	151	98	154	20	71	124	82	111	28
1907	1 381	288	9	162	39	71	143	103	133	22	48	122	80	132	29
1908	1 506	316	19	192	46	85	149	100	118	18	52	142	82	152	35
1909	1 572	318	26	188	48	85	127	116	148	19	69	175	81	138	34
1910	1 658	339	32	214	48	92	117	123	161	24	59	165	84	160	40
1911[2])	1 684	365	22	203	36	98	136	123	154	18	63	181	72	179	34

Anmerkungen s. Seite 38.

Digitized by Google

6. Die Geburten im Jahre 1910

Zu A: Verwaltungsbezirk A. = Amtshptmsch. Kr. = Kreishptmsch. St. = Stadt Zu B: Art der Gemeinden	Lebendgeborene									Tot-		
	eheliche			uneheliche			überhaupt			eheliche		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
												A. Nach Ver-
A. Bautzen	1 590	1 576	3 166	244	220	464	1 834	1 796	3 630	53	48	101
„ Kamenz	1 001	900	1 901	122	96	218	1 123	996	2 119	47	38	85
„ Löbau	1 027	985	2 012	202	199	401	1 229	1 184	2 413	43	33	76
„ Zittau	1 252	1 161	2 413	240	255	495	1 492	1 416	2 908	40	38	78
Kr. Bautzen	**4 870**	**4 622**	**9 492**	**808**	**770**	**1 578**	**5 678**	**5 392**	**11 070**	**183**	**157**	**340**
St. Chemnitz	3 610	3 349	6 959	584	571	1 155	4 194	3 920	8 114	109	121	230
A. Annaberg	1 453	1 455	2 908	233	249	482	1 686	1 704	3 390	62	37	99
„ Chemnitz	1 815	1 807	3 622	305	300	605	2 120	2 107	4 227	73	56	129
„ Flöha	1 407	1 340	2 747	174	160	334	1 581	1 500	3 081	73	40	113
„ Glauchau	2 100	1 914	4 014	303	309	612	2 403	2 223	4 626	82	56	138
„ Marienberg	958	866	1 824	146	135	281	1 104	1 001	2 105	37	26	63
„ Stollberg	1 175	1 078	2 253	163	168	331	1 338	1 246	2 584	50	25	75
Kr. Chemnitz	**12 518**	**11 809**	**24 327**	**1 908**	**1 892**	**3 800**	**14 426**	**13 701**	**28 127**	**486**	**361**	**847**
St. Dresden	4 719	4 437	9 156	1 338	1 239	2 577	6 057	5 676	11 733	188	142	330
A. Dippoldiswalde	785	672	1 457	73	81	154	858	753	1 611	29	21	50
„ Dresden-A.	1 410	1 288	2 698	178	164	342	1 588	1 452	3 040	51	37	88
„ Dresden-N.	1 265	1 215	2 480	149	135	284	1 414	1 350	2 764	47	32	79
„ Freiberg	1 421	1 284	2 705	256	243	499	1 677	1 527	3 204	66	48	114
„ Großenhain	1 163	1 067	2 230	170	148	318	1 333	1 215	2 548	55	25	80
„ Meißen	1 566	1 441	3 007	224	229	453	1 790	1 670	3 460	63	37	100
„ Pirna	2 080	1 980	4 060	272	255	527	2 352	2 235	4 587	104	48	152
Kr. Dresden	**14 409**	**13 384**	**27 793**	**2 660**	**2 494**	**5 154**	**17 069**	**15 878**	**32 947**	**603**	**390**	**993**
St. Leipzig	5 757	5 541	11 298	1 498	1 419	2 917	7 255	6 960	14 215	208	167	375
A. Borna	1 076	1 047	2 123	178	184	362	1 254	1 231	2 485	50	45	95
„ Döbeln	1 480	1 356	2 836	204	198	402	1 684	1 554	3 238	57	55	112
„ Grimma	1 293	1 241	2 534	185	172	357	1 478	1 413	2 891	43	29	72
„ Leipzig	2 162	2 045	4 207	327	279	606	2 489	2 324	4 813	56	52	108
„ Oschatz	744	729	1 473	139	137	276	883	866	1 749	28	21	49
„ Rochlitz	1 535	1 488	3 023	265	280	545	1 800	1 768	3 568	57	39	96
Kr. Leipzig	**14 047**	**13 447**	**27 494**	**2 796**	**2 669**	**5 465**	**16 843**	**16 116**	**32 959**	**499**	**408**	**907**
St. Plauen	1 388	1 381	2 769	361	369	730	1 749	1 750	3 499	46	40	86
„ Zwickau	869	766	1 635	146	139	285	1 015	905	1 920	40	21	61
A. Auerbach	1 702	1 659	3 361	277	234	511	1 979	1 893	3 872	59	33	92
„ Oelsnitz	820	851	1 671	129	87	216	949	938	1 887	27	21	48
„ Plauen	1 142	1 203	2 345	153	159	312	1 295	1 362	2 657	34	34	68
„ Schwarzenberg	2 107	2 076	4 183	228	241	469	2 335	2 317	4 652	55	51	106
„ Zwickau	2 873	2 883	5 756	371	383	754	3 244	3 266	6 510	124	86	210
Kr. Zwickau	**10 901**	**10 819**	**21 720**	**1 665**	**1 612**	**3 277**	**12 566**	**12 431**	**24 997**	**385**	**286**	**671**
Königreich	**56 745**	**54 081**	**110 826**	**9 837**	**9 437**	**19 274**	**66 582**	**63 518**	**130 100**	**2 156**	**1 602**	**3 758**
												B. Mit Unterscheidung der
5 exemte Städte	16 343	15 474	31 817	3 927	3 737	7 664	20 270	19 211	39 481	591	491	1 082
übrige Städte	11 767	11 365	23 132	1 790	1 788	3 578	13 557	13 153	26 710	451	326	777
Landgemeinden	28 635	27 242	55 877	4 120	3 912	8 032	32 755	31 154	63 909	1 114	785	1 899

[1]) Darunter 1 Vierlingsgeburt.

Digitized by Google

nach Verwaltungsbezirken.

geborene						Geborene im ganzen									Fälle von		Von 100 Geborenen sind	
uneheliche			überhaupt			eheliche			uneheliche			überhaupt			Zwillingsgeburten	Drillingsgeburten	unehelich	totgeboren
m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.				
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32
waltungsbezirken.																		
12	8	20	65	56	121	1 643	1 624	3 267	256	228	484	1 899	1 852	3 751	50	1	12,90	3,23
4	4	8	51	42	93	1 048	938	1 986	126	100	226	1 174	1 038	2 212	30	—	10,22	4,20
8	13	21	51	46	97	1 070	1 018	2 088	210	212	422	1 280	1 230	2 510	24	—	16,81	3,86
9	10	19	49	48	97	1 292	1 199	2 491	249	265	514	1 541	1 464	3 005	34	—	17,10	3,23
33	**35**	**68**	**216**	**192**	**408**	**5 053**	**4 779**	**9 832**	**841**	**805**	**1 646**	**5 894**	**5 584**	**11 478**	**138**	**1**	**14,34**	**3,55**
21	32	53	130	153	283	3 719	3 470	7 189	605	603	1 208	4 324	4 073	8 397	105	—	14,39	3,37
9	8	17	71	45	116	1 515	1 492	3 007	242	257	499	1 757	1 749	3 506	47	1	14,23	3,31
20	8	28	93	64	157	1 888	1 863	3 751	325	308	633	2 213	2 171	4 384	55	—	14,44	3,58
8	5	13	81	45	126	1 480	1 380	2 860	182	165	347	1 662	1 545	3 207	28	—	10,82	3,93
14	13	27	96	69	165	2 182	1 970	4 152	317	322	639	2 499	2 292	4 791	55	1	13,34	3,44
10	9	19	47	35	82	995	892	1 887	156	144	300	1 151	1 036	2 187	24	—	13,72	3,75
4	3	7	54	28	82	1 225	1 103	2 328	167	171	338	1 392	1 274	2 666	26	—	12,68	3,08
86	**78**	**164**	**572**	**439**	**1 011**	**13 004**	**12 170**	**25 174**	**1 994**	**1 970**	**3 964**	**14 998**	**14 140**	**29 138**	**340**	**2**	**13,60**	**3,47**
85	55	140	273	197	470	4 907	4 579	9 486	1 423	1 294	2 717	6 330	5 873	12 203	137	2	22,27	3,85
2	6	8	31	27	58	814	693	1 507	75	87	162	889	780	1 669	19	—	9,71	3,48
6	8	14	57	45	102	1 461	1 325	2 786	184	172	356	1 645	1 497	3 142	31	—	11,33	3,25
7	3	10	54	35	89	1 312	1 247	2 559	156	138	294	1 468	1 385	2 853	39	1	10,30	3,12
13	9	22	79	57	136	1 487	1 332	2 819	269	252	521	1 756	1 584	3 340	52	—	15,60	4,07
7	3	10	62	28	90	1 218	1 092	2 310	177	151	328	1 395	1 243	2 638	33	—	12,43	3,41
10	10	20	73	47	120	1 629	1 478	3 107	234	239	473	1 863	1 717	3 580	46	[1])1	13,21	3,35
14	8	22	118	56	174	2 184	2 028	4 212	286	263	549	2 470	2 291	4 761	59	—	11,53	3,65
144	**102**	**246**	**747**	**492**	**1 239**	**15 012**	**13 774**	**28 786**	**2 804**	**2 596**	**5 400**	**17 816**	**16 370**	**34 186**	**416**	[1])**4**	**15,80**	**3,62**
83	71	154	291	238	529	5 965	5 708	11 673	1 581	1 490	3 071	7 546	7 198	14 744	165	2	20,83	3,59
3	6	9	53	51	104	1 126	1 092	2 218	181	190	371	1 307	1 282	2 589	30	—	14,33	4,02
8	10	18	65	65	130	1 537	1 411	2 948	212	208	420	1 749	1 619	3 368	52	1	12,47	3,86
9	3	12	52	32	84	1 336	1 270	2 606	194	175	369	1 530	1 445	2 975	42	—	12,40	2,82
12	5	17	68	57	125	2 218	2 097	4 315	339	284	623	2 557	2 381	4 938	65	1	12,62	2,53
6	4	10	34	25	59	772	750	1 522	145	141	286	917	891	1 808	21	—	15,82	3,26
9	8	17	66	47	113	1 592	1 527	3 119	274	288	562	1 866	1 815	3 681	46	—	15,27	3,07
130	**107**	**237**	**629**	**515**	**1 144**	**14 546**	**13 855**	**28 401**	**2 926**	**2 776**	**5 702**	**17 472**	**16 631**	**34 103**	**421**	**4**	**16,72**	**3,35**
14	24	38	60	64	124	1 434	1 421	2 855	375	393	768	1 809	1 814	3 623	50	—	21,20	3,42
6	7	13	46	28	74	909	787	1 696	152	146	298	1 061	933	1 994	26	2	14,94	3,71
11	5	16	70	38	108	1 761	1 692	3 453	288	239	527	2 049	1 931	3 980	37	1	13,24	2,71
2	1	3	29	22	51	847	872	1 719	131	88	219	978	960	1 938	26	—	11,30	2,63
8	1	9	42	35	77	1 176	1 237	2 413	161	160	321	1 337	1 397	2 734	32	—	11,74	2,82
10	11	21	65	62	127	2 162	2 127	4 289	238	252	490	2 400	2 379	4 779	52	1	10,25	2,66
18	8	26	142	94	236	2 997	2 969	5 966	389	391	780	3 386	3 360	6 746	85	1	11,56	3,50
69	**57**	**126**	**454**	**343**	**797**	**11 286**	**11 105**	**22 391**	**1 734**	**1 669**	**3 403**	**13 020**	**12 774**	**25 794**	**308**	**5**	**13,19**	**3,09**
462	**379**	**841**	**2 618**	**1 981**	**4 599**	**58 901**	**55 683**	**114 584**	**10 299**	**9 816**	**20 115**	**69 200**	**65 499**	**134 699**	**1623**	[1])**16**	**14,93**	**3,41**
Stadt- und Landgemeinden.																		
209	189	398	800	680	1 480	16 934	15 965	32 899	4 136	3 926	8 062	21 070	19 891	40 961	483	6	19,68	3,61
72	63	135	523	389	912	12 218	11 691	23 909	1 862	1 851	3 713	14 080	13 542	27 622	329	[1])3	13,44	3,30
181	127	308	1 295	912	2 207	29 749	28 027	57 776	4 301	4 039	8 340	34 050	32 066	66 116	811	7	12,61	3,34

Digitized by Google

7. Im Jahre 1910 beurkundete Legitimationen in Sachsen unehelich geborener Kinder durch Eheschließung der Eltern.

A. Mit Unterscheidung der Geburtsbezirke.

Verwaltungsbez. d. Geburt d. Kindes A. = Amtshauptmannschaft St. = Stadt	Zahl der im Jahre 1910 legitimierten Kinder, geboren					
	im Jahre 1910			vor 1910		
	Knaben	Mädchen	zus.	Knaben	Mädchen	zus.
1	2	3	4	5	6	7
A. Bautzen	22	29	51	71	69	140
„ Kamenz	17	8	25	36	46	82
„ Löbau	17	17	34	70	73	143
„ Zittau	20	19	39	74	76	150
St. Chemnitz	49	51	100	209	173	382
A. Annaberg	16	18	34	90	137	227
„ Chemnitz	35	33	68	153	189	342
„ Flöha	18	20	38	100	69	169
„ Glauchau	28	24	52	77	109	186
„ Marienberg	14	14	28	48	46	94
„ Stollberg	8	20	28	32	27	59
St. Dresden	55	81	136	299	295	594
A. Dippoldiswalde	8	10	18	25	22	47
„ Dresden-A.	13	10	23	67	68	135
„ Dresden-N.	13	8	21	37	48	85
„ Freiberg	29	32	61	79	97	176
„ Großenhain	15	8	23	45	37	82
„ Meißen	12	17	29	69	67	136
„ Pirna	25	17	42	77	70	147
St. Leipzig	95	72	167	339	348	687
A. Borna	12	13	25	52	50	102
„ Döbeln	7	25	32	64	81	145
„ Grimma	13	16	29	48	62	110
„ Leipzig	22	22	44	94	83	177
„ Oschatz	11	8	19	26	32	58
„ Rochlitz	27	27	54	91	116	207
St. Plauen	31	27	58	116	113	229
„ Zwickau	10	10	20	40	33	73
A. Auerbach	26	18	44	113	137	250
„ Ölsnitz	15	11	26	42	49	91
„ Plauen	12	10	22	61	56	117
„ Schwarzenberg	20	22	42	99	127	226
„ Zwickau	21	23	44	108	137	245
Königreich	**736**	**740**	**1 476**	**2 951**	**3 142**	**6 093**

B. Nach dem Glaubensbekenntnis d. Eltern.[1])

Glaubensbekenntnis		Zahl der i. J. 1910 legitim. Kinder, deren Eltern d. vorstehend. Glaubensbek. angehört. und die Ehe geschlossen haben im Jahre					
		1910	1909	1908	1907	1906 od. früher	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8
ev.-luth. od.	a	5 928	292	62	42	146	6 470
ev.-reform.	b	492	26	12	1	21	552
röm.-kathol.	a	189	18	5	3	5	220
	b	267	21	2	6	8	304
and. Christen	a	2	—	—	—	—	2
	b	7	2	—	—	—	9
Dissidenten	a	—	—	—	—	—	—
	b	2	—	—	—	—	2
israelitisch	a	4	—	3	—	1	8
	b	2	—	—	—	—	2
zusammen		6 893	359	84	52	181	7 569

[1]) In den in Spalte 2 mit a bezeichneten Zeilen sind die Fälle gezählt, wo beide Eltern, in Zeile b die, wo nur die Mutter dem in Spalte 1 angegebenen Bekenntnis zugehörte.

C. Nach dem Alter der Kinder zur Zeit der Eheschließung der Eltern.

Alter des Kindes zur Zeit der Eheschließung der Eltern	Zahl der im Jahre 1910 legitimierten Kinder, deren Eltern die Ehe geschlossen haben im Jahre					
	1910	1909	1908	1907	1906	1905 od. früher
1	2	3	4	5	6	7
bis zu 1 Monat	153	5	1	—	—	3
über 1 bis 2 Monate	322	6	—	1	—	10
„ 2 „ 3 „	344	11	3	—	—	10
„ 3 „ 6 „	738	43	6	5	2	18
„ 6 „ 9 „	600	31	6	1	4	17
„ 9 „ 12 „	570	30	4	2	2	16
„ 1 „ 2 Jahre	1 726	104	14	14	7	41
„ 2 „ 3 „	1 227	59	18	12	14	16
„ 3 „ 4 „	682	34	18	16	—	16
„ 4 „ 5 „	294	18	11	—	—	—
„ 5 „ 10 „	210	15	3	1	1	4
„ 10 Jahre	27	3	—	—	—	—
zusammen	6 893	359	84	52	30	151

D. Nach der Zeit der Eheschließung der Eltern in Verbindung mit dem Ort der Eheschließung und dem Wohnort des Vaters.

Jahr der Eheschließung der Eltern	Zahl der im Jahre 1910 legitimierten Kinder, deren Eltern die Ehe geschlossen haben			deren Vater zur Zeit der Legitimation wohnte		
	im Standesamtsbez. der Geburt	sonst in Sachsen	außerhalb Sachsens	im Standesamtsbez. der Geburt	sonst in Sachsen	außerhalb Sachsens
1	2	3	4	5	6	7
1910	6 054	615	224	4 600	1 979	314
1909	216	105	38	207	120	32
1908	50	20	14	44	31	9
1907	25	11	16	25	14	13
1906	14	12	4	10	15	5
vor 1906	82	42	27	59	70	22
zus.	**6 441**	**805**	**323**	**4 945**	**2 229**	**395**

E. Nach dem Beruf des Vaters zur Zeit der Legitimation.

Beruf des Vaters	Zahl der im Jahre 1910 legitimierten Kinder, deren Eltern die Ehe geschlossen haben im Jahre	
	1910	1909 oder früher
1	2	3
Handel- u. Gewerbtreibende	207	58
Angestellte	382	41
Arbeiter, Dienstpersonen	5 824	528
Mittlere und untere Beamte	430	41
Höhere Beamte, freie Berufe	38	7
Rentner, Pensionierte	12	1
zusammen	**6 893**	**676**

Digitized by Google

8. Die in den Jahren 1906 bis 1910 beurkundeten Legitimationen in Sachsen unehelich geborener Kinder durch Eheschließungen der Eltern.

A. Nach Verwaltungsbezirken und im Vergleich mit den unehelichen Geburten.

Verwaltungsbezirk der Geburt des Kindes A. = Amtshauptmannschaft St. = Stadt	Legitimierte Kinder 1906 m.	1906 w.	1907 m.	1907 w.	1908 m.	1908 w.	1909 m.	1909 w.	1910 m.	1910 w.	zusammen legitimiert 1906—1910 m.	zusammen legitimiert 1906—1910 w.	unehelich lebend geboren 1906—1910 m.	unehelich lebend geboren 1906—1910 w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
A. Bautzen	97	85	80	73	91	74	111	89	93	98	472	419	1 251	1 192
„ Kamenz	57	52	56	53	39	40	47	57	53	54	252	256	584	584
„ Löbau	108	106	80	83	94	106	97	116	87	90	466	501	1 027	1 061
„ Zittau	99	110	120	136	106	119	117	105	94	95	536	565	1 277	1 249
St. Chemnitz	211	191	231	204	227	241	261	264	258	224	1 188	1 124	3 230	3 023
A. Annaberg	96	72	77	97	118	100	112	115	106	155	509	539	1 198	1 197
„ Chemnitz	211	198	215	199	208	211	245	245	188	222	1 067	1 075	2 392	2 279
„ Flöha	87	86	82	80	82	93	72	90	118	89	441	438	1 009	953
„ Glauchau	139	127	116	146	123	138	143	141	105	133	626	685	1 633	1 601
„ Marienberg	56	59	56	68	54	48	59	65	62	60	287	300	711	695
„ Stollberg	.	.	.	.	.	.	.	.	40	47	40	47	163	168
St. Dresden	415	359	350	357	386	372	385	370	354	376	1 890	1 834	6 723	6 463
A. Dippoldiswalde	39	37	34	28	33	32	34	26	33	32	173	155	391	400
„ Dresden-A.	55	62	45	57	59	74	51	68	80	78	290	339	915	910
„ Dresden-N.	59	59	55	59	41	63	57	35	50	56	262	272	759	725
„ Freiberg	106	79	79	69	99	107	87	90	108	129	479	474	1 274	1 212
„ Großenhain	43	42	41	38	48	56	50	67	60	45	242	248	781	720
„ Meißen	62	62	73	89	75	87	90	73	81	84	381	395	1 202	1 114
„ Pirna	91	95	103	98	110	100	94	97	102	87	500	477	1 391	1 317
St. Leipzig	338	348	344	336	336	348	374	447	434	420	1 826	1 899	7 090	6 768
A. Borna	61	49	55	62	54	64	60	67	64	63	294	305	828	802
„ Döbeln	69	74	76	76	87	89	92	76	71	106	395	421	1 033	957
„ Grimma	54	64	60	64	56	45	61	71	61	78	292	322	965	873
„ Leipzig	110	111	100	123	119	113	136	102	116	105	581	554	1 773	1 657
„ Oschatz	22	34	25	47	50	42	46	35	37	40	180	198	621	616
„ Rochlitz	120	123	126	124	122	131	124	115	118	143	610	636	1 349	1 315
St. Plauen	99	93	148	130	127	123	125	137	147	140	646	623	1 917	1 840
„ Zwickau	40	31	37	31	42	41	34	57	50	43	203	203	670	640
A. Auerbach	127	140	140	145	160	152	129	151	139	155	695	743	1 365	1 248
„ Ölsnitz	77	58	78	65	72	74	76	65	57	60	360	322	658	589
„ Plauen	50	56	49	54	62	64	75	72	73	66	309	312	815	754
„ Schwarzenberg	131	107	110	102	125	125	126	144	119	149	611	627	1 324	1 304
„ Zwickau	123	124	122	143	143	129	156	133	129	160	673	689	1 936	1 852
Königreich	**3 452**	**3 293**	**3 363**	**3 436**	**3 548**	**3 601**	**3 726**	**3 785**	**3 687**	**3 882**	**17 776**	**17 997**	**50 255**	**48 078**

B. Nach dem Beruf der Väter und dem Glaubensbekenntnis der Mütter.

Jahr	Beruf der Väter der im vornbezeichneten Jahre legitimierten Kinder: Handel- und Gewerbetreibende	Angestellte	Arbeiter, Dienstperson.	Mittl.[1]) und untere Beamte	Höhere Beamte, freie Berufe	Rentner, Pensionierte	Glaubensbekenntnis der Mütter der im vornbezeichn. Jahre legitimierten Kinder: evang.-luth. oder ref.	römisch-katholisch	andere Christ.	Dissidenten	israelitisch	Gesamtzahl der legitimierten Kinder
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1905	358	430	5 576	264	31	5	6 231	416	2	1	14	6 664
1906	242	632	5 382	422	29	38	6 300	428	5	2	10	6 745
1907	367	402	5 508	472	27	23	6 322	466	3	2	6	6 799
1908	399	363	5 791	538	41	17	6 703	440	3	1	2	7 149
1909	297	418	6 231	507	41	17	7 025	463	7	5	11	7 511
1910	265	423	6 352	471	45	13	7 022	524	11	2	10	7 569

[1]) Hier sind 69 Unteroffiziere und Soldaten für 1905 eingerechnet. Von 1906 an sind erstere den „mittleren Beamten", letztere ihrem bürgerlichen Berufe zugezählt.

Digitized by Google

9. Die Sterbefälle nach dem Alter und

Zu A: Verwaltungsbezirk A. = Amtshptmsch. Kr. = Kreishptmsch. St. = Stadt Zu B: Art der Gemeinden	Gestorbene im															
	unter 1 Jahr		1 bis unter 5 Jahren		5 bis unter 10 Jahren		10 bis unter 15 Jahren		15 bis unter 20 Jahren		20 bis unter 30 Jahren		30 bis unter 40 Jahren		40 bis unter 50 Jahren	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
A. Nach Ver-																
A. Bautzen	324	275	77	70	26	21	10	10	18	18	61	45	46	44	70	46
„ Kamenz	180	140	37	39	12	14	9	8	9	5	23	27	15	22	28	33
„ Löbau	194	173	46	38	10	15	15	7	14	13	21	34	27	46	55	52
„ Zittau	282	214	48	45	15	17	5	10	20	22	33	38	47	48	57	56
Kr. Bautzen	**980**	**802**	**208**	**192**	**63**	**67**	**39**	**35**	**61**	**58**	**138**	**144**	**135**	**160**	**210**	**187**
St. Chemnitz	891	670	180	159	39	36	22	21	33	32	96	128	110	105	165	149
A. Annaberg	358	341	83	62	17	15	14	9	11	19	27	60	39	51	46	54
„ Chemnitz	510	412	68	80	15	21	9	17	17	20	33	60	29	48	59	55
„ Flöha	309	237	69	60	14	18	9	10	15	15	22	38	28	41	48	45
„ Glauchau	624	534	92	87	31	27	16	18	21	22	50	72	38	71	82	62
„ Marienberg	259	194	57	62	11	13	4	12	9	9	18	27	22	35	33	35
„ Stollberg	386	286	54	51	10	11	7	11	6	14	25	33	21	31	35	23
Kr. Chemnitz	**3 337**	**2 674**	**603**	**561**	**137**	**141**	**81**	**98**	**112**	**131**	**271**	**418**	**287**	**382**	**468**	**423**
St. Dresden	873	643	258	224	76	74	50	47	86	83	202	249	298	308	392	311
A. Dippoldiswalde	127	74	28	21	5	5	8	3	6	4	14	20	11	11	19	20
„ Dresden-A.	316	219	68	67	11	13	7	12	16	11	35	46	43	43	42	46
„ Dresden-N.	220	165	48	47	20	19	16	11	19	13	23	40	48	38	72	41
„ Freiberg	268	216	73	55	21	33	14	12	21	14	37	52	43	52	52	46
„ Großenhain	197	156	48	41	19	15	6	8	9	15	22	29	31	28	36	26
„ Meißen	324	246	96	80	25	23	17	9	25	15	42	39	41	45	69	55
„ Pirna	420	345	117	126	37	38	15	23	23	33	48	51	91	86	107	69
Kr. Dresden	**2 745**	**2 064**	**736**	**661**	**214**	**220**	**133**	**125**	**205**	**188**	**423**	**526**	**606**	**611**	**789**	**614**
St. Leipzig	1 242	886	287	283	87	93	48	64	124	91	243	270	298	296	377	283
A. Borna	244	186	29	45	15	10	5	4	12	7	33	21	18	25	43	30
„ Döbeln	248	213	68	55	22	19	17	14	22	23	37	43	53	33	58	51
„ Grimma	282	191	55	52	13	16	10	10	14	16	24	35	30	35	63	24
„ Leipzig	462	363	96	63	20	24	9	12	21	19	34	41	43	58	54	33
„ Oschatz	149	146	41	39	10	11	8	6	9	8	19	22	21	20	32	28
„ Rochlitz	354	281	76	66	19	19	7	17	17	24	37	38	46	44	63	43
Kr. Leipzig	**2 981**	**2 266**	**652**	**603**	**186**	**192**	**104**	**127**	**219**	**188**	**427**	**470**	**509**	**511**	**690**	**492**
St. Plauen	297	257	98	79	26	23	5	11	18	15	51	70	50	52	50	36
„ Zwickau	212	154	44	47	10	9	9	9	18	17	40	32	34	36	50	51
A. Auerbach	458	308	106	98	20	16	7	9	22	12	32	53	38	48	64	34
„ Ölsnitz	156	124	29	44	10	15	7	7	10	15	17	31	31	22	32	29
„ Plauen	252	223	42	49	15	15	13	8	19	7	29	38	31	26	51	28
„ Schwarzenberg	524	432	122	116	26	21	11	13	19	13	38	61	44	58	75	46
„ Zwickau	782	648	127	110	18	19	17	17	26	36	35	90	50	89	74	63
Kr. Zwickau	**2 681**	**2 146**	**568**	**543**	**125**	**118**	**69**	**74**	**132**	**115**	**242**	**375**	**278**	**331**	**396**	**287**
Königreich	**12 724**	**9 952**	**2 767**	**2 560**	**725**	**738**	**426**	**459**	**729**	**680**	**1 501**	**1 933**	**1 815**	**1 995**	**2 553**	**2 003**
B. Mit Unterscheidung nach																
5 exemte Städte	3 515	2 610	867	792	238	235	134	152	279	238	632	749	790	797	1 034	830
übrige Städte	2 604	2 146	559	585	157	156	94	101	167	161	365	398	405	427	619	462
Landgemeinden	6 605	5 196	1 341	1 183	330	347	198	206	283	281	504	786	620	771	900	711

[1]) Siehe auch Übersicht 14, S. 42. [2]) Die Zahlen der Spalten 32 bis 34 beziehen sich auf die im Jahre 1909
[3]) Die Angaben beziehen sich auf die Amtshauptmannschaft Chemnitz einschl. der Amtshauptmannschaft Stollberg.

Digitized by Google

der Geburtenüberschuß im Jahre 1910.

Alter von 50 bis unter 60 Jahren		60 bis unter 70 Jahren		70 bis unter 80 Jahren		80 Jahren und darüber		Gestorbene überhaupt (einschl. der Personen unbekannten Alters)			Überschuß[1]) der Lebendgeborenen über die Gestorbenen			Gestorbene im ersten Lebensjahr unter 100 im Vorjahr Lebendgeborenen[2])		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34
waltungsbezirken.																
106	87	139	129	129	187	57	108	1 063	1 040	2 103	771	756	1 527	17,99	15,24	16,62
60	43	74	73	66	92	41	49	554	545	1 099	569	451	1 020	19,10	15,42	17,31
72	58	121	122	143	191	56	78	774	827	1 601	455	357	812	16,53	12,23	14,40
95	88	129	169	143	190	58	113	932	1 010	1 942	560	406	966	19,94	14,27	17,24
333	**276**	**463**	**493**	**481**	**660**	**212**	**348**	**3 323**	**3 422**	**6 745**	**2 355**	**1 970**	**4 325**	**18,40**	**14,33**	**16,41**
225	154	234	223	185	249	53	92	2 233	2 018	4 251	1 961	1 902	3 863	21,89	17,80	19,95
91	69	127	114	120	154	57	86	990	1 034	2 024	696	670	1 366	25,77	20,23	23,02
83	48	95	75	94	119	46	57	1 059	1 012	2 071	1 061	1 095	2 156	25,92	19,95	[3]) 23,00
74	61	88	87	96	107	46	66	818	785	1 603	763	715	1 478	24,35	19,15	21,78
104	80	172	153	190	227	79	85	1 499	1 438	2 937	904	785	1 689	28,03	24,24	26,17
46	30	73	55	94	78	30	40	656	590	1 246	448	411	859	22,22	16,57	19,40
67	38	74	62	62	73	35	32	782	665	1 447	556	581	1 137	.	.	[3]) .
690	**480**	**863**	**769**	**841**	**1 007**	**346**	**458**	**8 037**	**7 542**	**15 579**	**6 389**	**6 159**	**12 548**	**24,61**	**19,74**	**22,24**
491	410	514	539	395	537	141	281	3 776	3 706	7 482	2 281	1 970	4 251	14,48	11,79	13,15
47	40	50	64	68	81	23	43	406	386	792	452	367	819	15,01	11,10	13,08
67	47	87	91	68	107	24	47	784	749	1 533	804	703	1 507	21,87	16,78	19,37
84	55	118	120	91	150	41	81	801	780	1 581	613	570	1 183	16,30	13,32	14,88
116	83	168	123	133	186	48	98	994	970	1 964	683	557	1 240	18,02	15,43	16,76
62	42	88	73	76	89	26	51	620	574	1 194	713	641	1 354	16,54	13,39	15,05
108	88	147	142	128	146	56	88	1 078	976	2 054	712	694	1 406	17,33	15,88	16,64
147	106	177	180	149	181	55	81	1 386	1 319	2 705	966	916	1 882	19,77	15,60	17,73
1122	**871**	**1 349**	**1 332**	**1 108**	**1 477**	**414**	**770**	**9 845**	**9 460**	**19 305**	**7 224**	**6 418**	**13 642**	**16,83**	**13,75**	**15,34**
486	393	500	501	350	519	93	228	4 135	3 907	8 042	3 120	3 053	6 173	18,59	15,20	16,92
59	43	84	92	94	113	42	54	678	630	1 308	576	601	1 177	20,09	16,98	18,64
84	68	106	125	120	147	55	81	890	872	1 762	794	682	1 476	18,40	14,89	16,67
87	64	124	109	108	133	56	71	866	756	1 622	612	657	1 269	19,32	15,67	17,58
65	54	82	101	84	111	29	42	999	921	1 920	1 490	1 403	2 893	19,48	15,95	17,73
42	37	49	70	58	73	18	40	456	500	956	427	366	793	18,34	16,67	17,52
96	68	124	112	117	163	48	71	1 004	946	1 950	796	822	1 618	19,84	16,79	18,36
919	**727**	**1 069**	**1 110**	**931**	**1 259**	**341**	**587**	**9 028**	**8 532**	**17 560**	**7 815**	**7 584**	**15 399**	**19,03**	**15,72**	**17,42**
67	55	73	79	46	78	19	35	800	790	1 590	949	960	1 909	17,33	14,09	15,76
71	46	74	74	66	67	24	24	652	566	1 218	363	339	702	19,44	17,15	18,30
81	60	99	79	98	127	44	69	1 069	913	1 982	910	980	1 890	20,66	16,34	18,51
57	39	71	63	67	94	30	45	517	528	1 045	432	410	842	13,82	11,07	12,51
75	53	109	91	114	110	35	60	785	708	1 493	510	654	1 164	21,62	15,44	18,63
87	65	94	97	101	132	39	100	1 180	1 154	2 334	1 155	1 163	2 318	21,59	18,32	20,00
150	106	188	176	163	216	82	118	1 712	1 688	3 400	1 532	1 578	3 110	25,06	19,97	22,56
588	**424**	**708**	**659**	**655**	**824**	**273**	**451**	**6 715**	**6 347**	**13 062**	**5 851**	**6 084**	**11 935**	**20,94**	**16,90**	**18,97**
3652	**2 778**	**4 452**	**4 363**	**4 016**	**5 227**	**1 586**	**2 614**	**36 948**	**35 303**	**72 251**	**29 634**	**28 215**	**57 849**	**20,00**	**16,20**	**18,15**
Stadt- und Landgemeinden.																
1340	1 058	1 395	1 416	1 042	1 450	330	660	11 596	10 937	22 583	8 674	8 224	16 898	17,96	14,66	16,35
919	637	1 126	1 036	1 008	1 26*	393	714	8 421	8 092	16 513	5 136	5 061	10 197	19,21	16,32	17,78
1393	1 083	1 931	1 911	1 966	2 598	858	1 240	16 931	16 224	33 155	15 824	14 930	30 754	20,16	16,68	18,47

lebend geborenen und die davon überhaupt (also in den Jahren 1909 und 1910) im ersten Lebensjahr gestorbenen Kinder.

Digitized by Google

10. Die Sterbefälle im Jahre 1910 nach Kalendermonaten.

A. Nach dem Alter.

Sterbefälle im Laufe des (der)	Januar	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septbr.	Oktober	Novbr.	Dezbr.	Jahr 1910
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1. Tags	99	104	123	125	129	122	135	126	106	99	102	97	1 367
2. „	53	36	52	51	52	44	46	45	32	52	38	41	542
3. „	38	32	35	40	43	37	64	28	41	34	33	43	468
4. „	22	17	21	31	28	33	26	21	23	12	26	21	281
5. „	7	23	22	22	19	20	21	19	19	12	18	19	221
6. „	15	12	11	13	13	22	17	14	20	17	11	11	176
7. „	11	9	8	8	15	12	16	24	10	10	9	12	144
zus. 1. Woche	**245**	**233**	**272**	**290**	**299**	**290**	**325**	**277**	**251**	**236**	**237**	**244**	**3 199**
2. Woche	76	72	81	76	110	112	116	127	110	100	77	78	1 135
3. Woche	97	83	69	86	94	111	132	108	125	101	82	96	1 184
übr. 1. Monats	83	69	72	75	83	118	120	98	99	105	81	91	1 094
zus. 1. Monats	**501**	**457**	**494**	**527**	**586**	**631**	**693**	**610**	**585**	**542**	**477**	**509**	**6 612**
2. Monats	172	158	157	154	203	210	265	320	304	254	202	210	2 609
3. Monats	159	164	181	189	214	238	261	336	298	259	202	193	2 694
4. bis 6. Monats	465	478	436	448	523	461	499	615	519	471	403	432	5 750
7. „ 9. „	268	260	271	286	340	266	240	298	212	215	194	259	3 109
10. „ 12. „	155	148	189	186	222	155	127	185	125	141	128	141	1 902
1. Jahrs überhaupt ehelich	1 382	1 334	1 402	1 432	1 689	1 576	1 663	1 888	1 642	1 518	1 320	1 383	18 229
1. Jahrs überhaupt unehelich	338	331	326	358	399	385	422	476	401	364	286	361	4 447
1. Jahrs überhaupt zusammen	**1 720**	**1 665**	**1 728**	**1 790**	**2 088**	**1 961**	**2 085**	**2 364**	**2 043**	**1 882**	**1 606**	**1 744**	**22 676**
darunt. an angeborener Lebensschwäche	269	253	280	298	300	304	329	299	275	279	256	306	3 448
2. Jahrs	226	247	258	238	290	253	250	239	211	238	233	262	2 945
3. „	97	75	111	110	101	82	68	81	89	92	95	99	1 100
4. „	76	67	61	64	57	54	53	54	50	61	74	61	732
5. „	55	43	45	38	45	34	35	53	44	47	50	61	550
6. „	38	39	31	32	40	29	41	28	36	31	42	41	428
7. „	32	24	21	29	29	35	21	21	24	35	31	34	336
8. „	32	20	16	16	23	16	24	21	30	19	22	34	273
9. „	31	20	21	18	23	22	15	18	24	15	17	28	252
10. „	13	7	17	17	13	14	11	14	20	21	14	13	174
11. „	18	16	17	13	12	10	15	19	10	15	16	10	171
12. „	12	13	11	10	19	20	19	9	12	13	19	16	173
13. „	18	13	10	17	12	13	13	17	14	14	7	17	165
14. „	11	15	22	19	22	16	12	24	16	7	9	26	199
15. „	7	16	10	13	16	20	8	26	19	15	11	16	177
16. bis 20. Jahrs	121	102	159	137	124	127	102	138	84	111	95	109	1 409
21. „ 30. „	286	258	316	304	336	285	311	256	254	254	270	304	3 434
31. „ 40. „	309	301	333	334	371	288	329	292	287	321	315	330	3 810
41. „ 50. „	392	336	408	364	439	334	362	377	355	383	377	429	4 556
51. „ 60. „	543	504	576	576	603	491	483	455	486	515	559	639	6 430
61. „ 70. „	777	728	754	762	757	702	669	653	636	650	807	920	8 815
71. „ 80. „	767	727	836	835	783	664	700	654	671	700	840	1 066	9 243
81. „ 90. „	321	286	346	408	354	294	267	260	275	310	377	475	3 973
91. Jahrs u. darüber	15	18	24	20	12	10	14	26	12	10	25	41	227
unbekannten Alters	—	—	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	3
zusammen	**5 917**	**5 540**	**6 131**	**6 164**	**6 571**	**5 774**	**5 907**	**6 100**	**5 702**	**5 759**	**5 911**	**6 775**	**72 251**

Anmerkungen zu Übersicht 5, Seite 31.

[1]) In jeder der Spalten 8—15 sind nur solche Fälle gezählt, in denen keine der in einer vorhergehenden Spalte genannten Ursachen vorlag. [2]) Zu Spalte 8: 126 Fälle allein, 10 mit sonstiger Schuld des Mannes. — Zu Spalte 9: 122 Fälle allein, 1 mit sonstiger Schuld der Frau. — Zu Spalte 12: 33 Fälle allein, 29 mit sonstiger Schuld des Mannes, 1 mit sonstiger Schuld der Frau. — Zu Spalte 14: 51 Fälle Freiheitsstrafe, 15 Geisteskrankheit, 1 Lebensnachstellung, 3 widernatürliche Unzucht, 2 Bigamie. — Zu Spalte 15: 86 Fälle der Zerrüttung des ehelichen Verhältnisses durch Schuld der Frau (darunter 5 mit anderweiter Schuld der Frau), 22 Geisteskrankheit, 4 widernatürliche Unzucht (davon 1 mit widernatürlicher Unzucht des Mannes), 3 Trunksucht, 1 Freiheitsstrafe, 57 Zerrüttung des ehelichen Verhältnisses durch Schuld beider Ehegatten. — Zu Spalte 16: 4 Fälle des Bestehens einer früheren Ehe des Mannes, 11 Irrtum des Mannes bezüglich der Frau, 17 Irrtum der Frau bezüglich des Mannes, 1 Irrtum der Frau bezüglich des Mannes und Täuschung des Mannes, 1 Irrtum der Frau bezüglich des Mannes und Täuschung der Frau.

Digitized by Google

B. In den einzelnen Verwaltungsbezirken.

Zu 1: Verwaltungsbezirk (A. = Amtshptmsch. Kr. = Kreishptmsch. St. = Stadt) Zu 2: Art der Gemeinden	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Jahr 1910
1. Nach Verwaltungsbezirken.													
A. Bautzen	177	166	198	176	186	168	160	175	163	176	183	175	2 103
„ Kamenz	87	73	89	89	98	113	84	84	91	99	90	102	1 099
„ Löbau	123	121	149	163	145	116	129	114	130	120	125	166	1 601
„ Zittau	157	157	156	176	176	182	172	133	141	173	179	140	1 942
Kr. Bautzen	**544**	**517**	**592**	**604**	**605**	**579**	**545**	**506**	**525**	**568**	**577**	**583**	**6 745**
St. Chemnitz	392	302	314	331	384	317	369	427	337	343	306	429	4 251
A. Annaberg	137	163	169	180	184	187	178	156	149	165	175	181	2 024
„ Chemnitz	153	163	187	167	182	153	183	166	174	178	177	188	2 071
„ Flöha	127	144	130	145	153	115	135	117	132	121	123	161	1 603
„ Glauchau	255	232	283	244	235	185	252	249	233	231	231	307	2 937
„ Marienberg	88	88	102	103	135	99	104	114	107	86	106	114	1 246
„ Stollberg	114	113	146	118	125	129	100	118	122	109	119	134	1 447
Kr. Chemnitz	**1 266**	**1 205**	**1 331**	**1 288**	**1 398**	**1 185**	**1 321**	**1 347**	**1 254**	**1 233**	**1 237**	**1 514**	**15 579**
St. Dresden	655	597	700	637	665	592	592	587	551	550	626	730	7 482
A. Dippoldiswalde	80	45	64	61	73	60	70	76	68	58	68	69	792
„ Dresden-A.	137	110	133	115	138	126	127	143	106	133	110	155	1 533
„ Dresden-N.	141	127	132	148	129	131	140	134	131	119	123	126	1 581
„ Freiberg	169	150	176	171	162	165	163	165	141	126	173	203	1 964
„ Großenhain	101	116	78	94	115	91	91	102	96	105	107	98	1 194
„ Meißen	179	147	150	166	218	168	166	177	147	160	161	215	2 054
„ Pirna	231	210	237	241	240	236	229	229	193	214	202	243	2 705
Kr. Dresden	**1 693**	**1 502**	**1 670**	**1 633**	**1 740**	**1 569**	**1 578**	**1 613**	**1 433**	**1 465**	**1 570**	**1 839**	**19 305**
St. Leipzig	619	632	691	664	712	579	667	718	656	671	653	780	8 042
A. Borna	106	90	116	101	114	116	110	120	104	100	92	139	1 308
„ Döbeln	166	126	154	165	163	129	159	133	134	132	145	156	1 762
„ Grimma	132	112	112	147	132	152	129	162	124	123	154	143	1 622
„ Leipzig	140	137	166	172	147	160	142	192	171	168	154	171	1 920
„ Oschatz	74	79	85	74	97	80	73	76	83	67	81	87	956
„ Rochlitz	149	146	153	160	184	128	160	167	163	158	173	209	1 950
Kr. Leipzig	**1 386**	**1 322**	**1 477**	**1 483**	**1 549**	**1 344**	**1 440**	**1 568**	**1 435**	**1 419**	**1 452**	**1 685**	**17 560**
St. Plauen	110	115	128	130	176	134	123	155	137	128	122	132	1 590
„ Zwickau	106	101	102	111	112	95	101	90	92	109	93	106	1 218
A. Auerbach	135	142	161	204	198	163	166	169	167	148	163	166	1 982
„ Ölsnitz	88	74	85	100	109	80	67	89	70	81	101	101	1 045
„ Plauen	125	114	123	139	134	123	99	119	126	148	116	127	1 493
„ Schwarzenberg	172	182	194	181	247	186	195	173	176	193	208	227	2 334
„ Zwickau	292	266	263	291	303	316	272	271	287	267	272	295	3 400
Kr. Zwickau	**1 028**	**994**	**1 061**	**1 156**	**1 279**	**1 097**	**1 023**	**1 066**	**1 055**	**1 074**	**1 075**	**1 154**	**13 062**
Königreich	**5 917**	**5 540**	**6 131**	**6 164**	**6 571**	**5 774**	**5 907**	**6 100**	**5 702**	**5 759**	**5 911**	**6 775**	**72 251**
2. Mit Unterscheidung der Stadt- und Landgemeinden.													
5 exemt. Städte	1 882	1 747	1 935	1 873	2 049	1 717	1 852	1 977	1 773	1 801	1 800	2 177	22 583
übr. Städte	1 409	1 273	1 378	1 446	1 591	1 329	1 353	1 343	1 244	1 298	1 357	1 582	16 513
Landgemeinden	2 626	2 520	2 818	2 845	3 021	2 728	2 702	2 780	2 685	2 660	2 754	3 016	33 155

Digitized by Google

11. Die Sterbefälle nach dem Alter und Familienstand im Jahre 1910.

Alter der Gestorbenen	Von den im vornbezeichneten Alter Gestorbenen waren								zusammen	
	ledig		verheiratet		verwitwet		geschieden			
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
unter 15 Jahren . .	16 642	13 709	—	—	—	—	—	—	16 642	13 709
15 bis unter 20 Jahre	729	671	—	9	—	—	—	—	729	680
20 „ „ 25 „	736	667	57	294	—	6	1	1	794	968
25 „ „ 30 „	397	306	303	632	5	23	2	4	707	965
30 „ „ 35 „	236	172	580	764	18	42	9	13	843	991
35 „ „ 40 „	166	141	765	783	24	69	17	11	972	1 004
40 „ „ 45 „	156	86	936	814	56	93	25	23	1 173	1 016
45 „ „ 50 „	115	100	1 170	704	71	159	24	24	1 380	987
50 „ „ 55 „	138	130	1 401	821	121	255	26	24	1 686	1 230
55 „ „ 60 „	122	114	1 607	942	217	464	20	28	1 966	1 548
60 „ „ 65 „	109	129	1 745	1 004	336	812	31	37	2 221	1 982
65 „ „ 70 „	103	161	1 543	861	564	1 316	21	43	2 231	2 381
70 „ „ 75 „	108	190	1 300	663	809	1 827	19	28	2 236	2 708
75 „ „ 80 „	73	152	801	343	896	2 000	10	24	1 780	2 519
80 „ „ 85 „	35	118	400	121	655	1 456	9	26	1 099	1 721
85 „ „ 90 „	18	47	73	26	315	665	2	7	408	745
90 Jahre u. darüber	3	9	13	—	63	137	—	2	79	148
unbekannt	1	1	1	—	—	—	—	—	2	1
zusammen	19 887	16 903	12 695	8 781	4 150	9 324	216	295	36 948	35 303

12. Die in den Jahren 1905 bis 1910 durch Tod, Scheidung oder Nichtigkeitserklärung gelösten Ehen nach ihrer Dauer.

Jahr	Zahl der durch Tod gelösten Ehen							Zahl der durch Scheidung od. Nichtigkeitserklärung gelöst. Ehen						
	überhaupt[1]	nach einer Dauer von						überhaupt	nach einer Dauer von					
		unter 1 Jahr	1—2 Jahren	2—5 Jahren	5—10 Jahren	10—20 Jahren	über 20 Jahren		unter 1 Jahr	1—2 Jahren	2—5 Jahren	5—10 Jahren	10—20 Jahren	über 20 Jahren
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
A. Ehelösung durch Tod des Mannes.								**D. Ehelösung durch Scheidung.**						
1905	13 002	133	116	496	1 084	2 479	7 878	1 308	8	51	277	430	418	124
1906	12 439	108	155	515	1 050	2 367	7 595	1 470	8	55	268	505	483	151
1907	12 928	134	147	513	1 014	2 516	7 987	1 352	7	52	249	450	439	155
1908	13 247	128	157	506	1 075	2 548	8 394	1 471	7	49	280	478	490	167
1909	12 983	117	150	526	992	2 550	8 215	1 538	10	58	337	443	512	178
1910	12 695	113	124	467	936	2 320	8 335	1 618	9	70	351	468	533	187
B. Ehelösung durch Tod der Frau.								**E. Ehelösung durch Nichtigkeitserklärung.**						
1905	8 946	214	252	664	1 077	1 758	4 645	25	3	8	12	2	—	—
1906	8 437	199	203	607	1 011	1 705	4 442	28	2	13	8	4	1	—
1907	8 934	224	227	641	1 061	1 750	4 745	29	5	8	11	2	2	1
1908	8 899	222	197	535	970	1 781	5 003	35	8	8	12	5	2	—
1909	8 677	198	209	573	920	1 754	4 861	34	9	10	8	4	3	—
1910	8 781	194	180	540	866	1 775	5 031	40	5	11	12	10	2	—
C. Ehelösung durch Tod überhaupt.								**F. Ehelösung durch Scheidung und Nichtigkeitserklärung.**						
1905	21 948	347	368	1 160	2 161	4 237	12 523	1 333	11	59	289	432	418	124
1906	20 876	307	358	1 122	2 061	4 072	12 037	1 498	10	68	276	509	484	151
1907	21 862	358	374	1 154	2 075	4 266	12 732	1 381	12	60	260	452	441	156
1908	22 146	350	354	1 041	2 045	4 329	13 397	1 506	15	57	292	483	492	167
1909	21 660	315	359	1 099	1 912	4 304	13 076	1 572	19	68	345	447	515	178
1910	21 476	307	304	1 007	1 802	4 095	13 366	1 658	14	81	363	478	535	187

[1] Einschließlich der Ehen von nicht nachgewiesener Dauer.

Digitized by Google

13. Die Sterbefälle nach Alters- und Geburtsjahren.

A. In den ersten 5 Lebensjahren i. d. Jahren 1908 bis 1910 mit Unterscheidung der Herkunft.

Lebensjahr	Zahl der im vornbezeichneten Lebensjahr Gestorbenen, die ihren Geburtstag im Sterbejahre											
	erlebten		nicht erlebten		erlebten		nicht erlebten		erlebten		nicht erlebten	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
	1908				1909				1910			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1. (ehelich) .	8 817	6 869	3 968	3 288	8 238	6 139	3 373	2 932	7 196	5 476	3 099	2 458
1. (unehelich)	2 154	1 675	780	626	2 086	1 663	717	597	1 845	1 475	584	543
2. (ehelich) .	873	866	637	608	853	835	550	623	824	764	516	502
2. (unehelich)	125	101	79	64	109	111	68	63	106	100	78	55
3. (ehelich) .	317	311	328	250	286	280	263	258	293	261	231	223
3. (unehelich)	28	38	28	17	28	23	24	17	19	26	28	19
4. (ehelich) .	223	216	210	199	189	176	171	187	163	165	195	159
4. (unehelich)	14	19	12	9	11	20	18	7	18	11	12	9
5. (ehelich) .	169	163	167	140	137	147	145	147	143	130	121	116
5. (unehelich)	9	8	5	7	9	9	6	4	11	8	9	12

B. In den übrigen Lebensjahren im Jahre 1910.

Lebensjahr	Zahl der im vornbezeichneten Lebensjahr Gestorbenen, die ihren Geburtstag i. Jahre 1910				Lebensjahr	Zahl der im vornbezeichneten Lebensjahr Gestorbenen, die ihren Geburtstag i. Jahre 1910				Lebensjahr	Zahl der im vornbezeichneten Lebensjahr Gestorbenen, die ihren Geburtstag i. Jahre 1910			
	erlebten		nicht erlebten			erlebten		nicht erlebten			erlebten		nicht erlebten	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich		männlich	weiblich	männlich	weiblich		männlich	weiblich	männlich	weiblich
1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
6.	115	118	104	91	39.	114	80	89	84	72.	235	308	223	258
7.	75	84	95	82	40.	84	91	94	109	73.	227	302	216	263
8.	61	76	59	77	41.	124	101	103	104	74.	224	245	209	248
9.	69	56	58	69	42.	109	109	103	111	75.	210	302	210	256
10.	50	46	39	39	43.	119	100	104	91	76.	215	275	201	275
11.	41	44	40	46	44.	112	94	149	117	77.	199	299	179	268
12.	47	51	36	39	45.	120	100	130	89	78.	162	249	176	236
13.	45	32	38	50	46.	136	82	122	86	79.	173	223	167	236
14.	50	50	46	53	47.	149	94	126	122	80.	171	228	137	230
15.	50	44	33	50	48.	149	103	149	105	81.	159	218	130	202
16.	44	51	52	49	49.	131	99	135	99	82.	138	191	110	160
17.	74	46	73	75	50.	138	107	145	90	83.	114	181	99	161
18.	65	70	74	65	51.	171	118	157	114	84.	97	176	95	149
19.	75	74	81	69	52.	165	115	171	141	85.	93	151	64	132
20.	96	94	95	87	53.	170	126	189	122	86.	67	125	54	110
21.	75	82	84	87	54.	168	141	163	127	87.	53	112	43	80
22.	86	86	86	105	55.	171	106	161	120	88.	46	76	46	68
23.	95	92	83	104	56.	172	129	177	127	89.	37	50	24	36
24.	72	109	81	93	57.	194	152	215	149	90.	24	41	14	47
25.	71	106	61	104	58.	184	175	196	146	91.	16	38	16	21
26.	64	96	76	115	59.	206	148	199	159	92.	5	21	13	16
27.	71	95	81	95	60.	209	180	214	183	93.	4	8	5	11
28.	60	89	43	109	61.	224	222	251	183	94.	5	7	4	8
29.	71	94	79	103	62.	235	214	189	184	95.	2	3	2	4
30.	79	81	83	88	63.	200	150	218	189	96.	2	3	—	2
31.	67	93	85	102	64.	229	187	213	193	97.	3	1	—	—
32.	83	103	75	112	65.	235	231	227	229	98.	—	1	—	—
33.	92	91	87	94	66.	208	220	242	218	99.	—	—	1	1
34.	80	91	86	111	67.	234	194	211	240	100.	—	—	—	2
35.	96	107	92	87	68.	190	203	231	250	101.	1	—	—	—
36.	96	106	96	106	69.	232	275	227	219	105.	—	1	—	—
37.	88	103	100	110	70.	236	288	220	274					
38.	101	102	110	113	71.	254	289	228	237	zus.[1])	21 478	19 936	15 470	15 367

[1]) Außerdem 2 männl., 1 weibl. Gestorbene unbekannten Alters.

Digitized by Google

C. In den Jahren 1905 bis 1910.

Alter der Gestorbenen	Zahl der im vornbezeichneten Alter Gestorbenen im Jahre						Von je 100 Gestorbenen (mit Ausschluß derjenigen unbekannten Alters) standen im vornbezeichneten Alter im Jahre					
	1905	1906	1907	1908	1909	1910	1905	1906	1907	1908	1909	1910
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
unter 1 Jahr . .	36 863	30 985	29 309	28 177	25 745	22 676	41,69	38,92	36,68	35,24	33,97	31,39
1— 6 Jahre[1]) . .	7 373	6 235	6 019	6 240	5 774	5 327	8,34	7,83	7,53	7,80	7,62	7,37
6—10 „ [2]) . .	1 097	1 678	1 746	1 800	1 642	1 463	1,24	2,11	2,18	2,25	2,17	2,03
10—20 „ . .	2 299	2 211	2 246	2 269	2 188	2 294	2,60	2,78	2,81	2,84	2,89	3,18
20—30 „ . .	3 871	3 695	3 697	3 586	3 494	3 434	4,38	4,64	4,63	4,49	4,61	4,75
30—40 „ . .	4 090	3 851	4 063	4 041	3 990	3 810	4,63	4,84	5,09	5,05	5,26	5,27
40—50 „ . .	4 878	4 674	4 865	4 971	4 702	4 556	5,52	5,87	6,09	6,22	6,21	6,31
50—60 „ . .	6 517	6 182	6 522	6 571	6 517	6 430	7,37	7,77	8,16	8,22	8,60	8,90
60—70 „ . .	8 639	8 347	8 737	8 961	8 744	8 815	9,77	10,48	10,93	11,21	11,54	12,20
70—80 „ . .	8 777	8 164	8 664	9 189	9 021	9 243	9,93	10,25	10,84	11,49	11,90	12,79
80 Jahre u. darüber	4 008	3 591	4 040	4 149	3 964	4 200	4,53	4,51	5,06	5,19	5,23	5,81
unbekannt	20	18	8	11	5	3	.	.	.	.	.	.
zusammen	88 432	79 631	79 916	79 965	75 786	72 251	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Vom Jahre 1906 an sind in dieser Zeile [1]) die 1—5 Jahre alten, [2]) die 5—10 Jahre alten Personen verzeichnet.

14. Geburtenüberschüsse in den Jahren 1908 bis 1910 in den Verwaltungsbezirken.

Verwaltungsbezirk A. = Amtshptmsch. Kr. = Kreishptmsch. St. = Stadt	Geburtenüberschüsse üb. die Sterbefälle			
	1908	1909	1910	zus. auf 1000 Einw. (Volkszähl. 1910) jährlich
1	2	3	4	5
A. Bautzen . .	1 489	1 517	1 527	11,06
„ Kamenz . .	872	836	1 020	11,95
„ Löbau . . .	762	851	812	7,51
„ Zittau . . .	1 025	1 009	966	8,11
Kr. Bautzen	**4 148**	**4 213**	**4 325**	**9,53**
St. Chemnitz . .	3 957	4 277	3 863	14,01
A. Annaberg . .	1 211	1 287	1 366	11,57
„ Chemnitz[1]) .	2 304	2 330	2 156	17,42
„ Flöha . . .	1 531	1 432	1 478	15,10
„ Glauchau . .	1 846	1 737	1 689	11,45
„ Marienberg .	891	874	859	13,30
„ Stollberg[1]) .	1 210	1 301	1 137	16,37
Kr. Chemnitz	**12 950**	**13 238**	**12 548**	**14,03**
St. Dresden . .	5 101	5 050	4 251	8,76
A. Dippoldisw. .	662	864	819	13,41
„ Dresden-A. .	1 872	1 593	1 507	14,43
„ Dresden-N. .	1 150	1 183	1 183	9,47
„ Freiberg . .	1 207	1 195	1 240	10,33
„ Großenhain .	1 113	1 295	1 354	13,79
„ Meißen . .	1 581	1 675	1 406	11,85

Verwaltungsbezirk A. = Amtshptmsch. Kr. = Kreishptmsch. St. = Stadt	Geburtenüberschüsse üb. die Sterbefälle			
	1908	1909	1910	zus. auf 1000 Einw. (Volkszähl. 1910) jährlich
1	2	3	4	5
A. Pirna . . .	2 229	1 885	1 882	12,08
Kr. Dresden	**14 915**	**14 740**	**13 642**	**10,69**
St. Leipzig . . .	5 766	5 838	6 173	10,05
A. Borna . . .	1 132	1 153	1 177	14,05
„ Döbeln . .	1 388	1 419	1 476	11,70
„ Grimma . .	1 224	1 294	1 269	11,44
„ Leipzig . .	3 351	3 540	2 893	21,80
„ Oschatz . . .	590	694	793	11,92
„ Rochlitz . .	1 688	1 705	1 618	13,63
Kr. Leipzig	**15 139**	**15 643**	**15 399**	**12,47**
St. Plauen . .	2 139	2 103	1 909	16,91
„ Zwickau . .	815	829	702	10,63
A. Auerbach . .	2 091	2 120	1 890	15,98
„ Ölsnitz . . .	1 148	1 115	842	13,86
„ Plauen . .	1 238	1 229	1 164	12,05
„ Schwarzenb. .	2 077	2 425	2 318	15,90
„ Zwickau . .	3 247	3 280	3 110	14,77
Kr. Zwickau	**12 755**	**13 101**	**11 935**	**14,69**
Königreich	**59 907**	**60 935**	**57 849**	**12,39**

[1]) Die Angaben für die Jahre 1908 und 1909 in den Amtshauptmannschaften Chemnitz und Stollberg sind nach dem Gebietsstand vom Jahre 1910 eingestellt worden.

Digitized by Google

15. Die Lebendgeburten und Sterbefälle in den größeren Gemeinden in den Jahren 1906 bis 1910.

Gemeinde	Zahl der lebendgeborenen Kinder					Zahl der Gestorbenen					Auf 1000 Einwohner (Volksz. von 1910) kamen im Jahre 1910	
	1906	1907	1908	1909	1910	1906	1907	1908	1909	1910	Lebendgeborene	Gestorbene
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
A. Städte, die im Jahre 1910 über 10 000 Einwohner hatten.												
Leipzig	14 759	14 157	13 829	13 575	[1]14 215	8 077	7 946	8 063	7 737	[1]8 042	24,10	13,63
Dresden	14 327	13 699	13 343	12 706	11 733	8 033	7 917	8 242	7 656	7 482	21,40	13,65
Chemnitz	8 413	[1]8 632	8 821	[1]8 616	8 114	4 685	[1]4 825	4 864	[1]4 339	4 251	28,19	14,77
Plauen	3 916	3 777	3 957	3 718	3 499	1 861	1 716	1 818	1 615	1 590	28,85	13,11
Zwickau	2 071	1 962	2 102	2 055	1 920	1 339	1 334	1 287	1 226	1 218	26,11	16,56
Zittau	869	854	847	763	757	491	615	532	546	497	20,41	13,40
Freiberg	713	[1]821	[1]854	789	786	525	[1]565	[1]643	606	531	21,69	14,65
Meißen	892	848	[1]877	858	755	594	617	[1]612	608	605	22,28	17,86
Bautzen	669	661	705	599	640	428	431	456	460	450	19,54	13,74
Reichenbach	811	726	[1]850	822	802	543	469	[1]497	490	410	27,02	13,81
Crimmitschau	[1]692	731	719	728	699	[1]433	488	475	443	433	24,26	15,03
Meerane	787	747	717	654	684	512	521	473	470	434	26,86	17,04
Glauchau	683	614	665	626	602	422	424	433	502	447	23,93	17,77
Werdau	672	598	591	588	564	378	382	328	327	342	27,08	16,42
Döbeln	521	526	507	496	482	319	257	308	293	244	24,56	12,43
Pirna	469	454	464	446	383	320	351	393	317	327	19,62	16,75
Aue	635	614	604	622	625	289	337	319	291	304	32,28	15,70
Wurzen	424	432	425	463	424	255	248	256	280	256	22,82	13,78
Mittweida	497	465	418	452	380	310	312	287	263	315	21,35	17,70
Annaberg	379	386	389	347	372	320	300	252	262	247	21,85	14,51
Limbach	419	422	477	480	440	235	260	252	279	255	26,18	15,17
Hohenstein-Ernstthal	472	513	543	510	481	327	356	358	374	283	30,49	17,94
Falkenstein	516	505	568	469	490	240	218	239	199	218	31,12	13,85
Riesa	390	407	405	391	389	225	198	252	241	190	25,45	12,43
Ölsnitz i. V.	438	437	393	400	306	225	237	201	173	188	21,93	13,48
Frankenberg	384	373	375	344	331	235	215	247	279	242	24,38	17,83
Radeberg	407	446	378	353	336	186	228	189	193	200	25,05	14,39
Auerbach	297	314	313	331	314	159	181	157	169	167	24,68	13,13
Waldheim	309	308	300	283	295	194	197	207	172	171	23,88	13,84
Großenhain	326	289	250	283	248	185	199	233	193	195	20,30	15,96
Kamenz	324	305	289	286	288	177	220	202	163	176	24,97	15,26
Grimma	280	313	269	261	251	195	182	192	175	168	21,94	14,69
Sebnitz	271	277	267	285	314	163	173	161	182	173	27,53	15,17
Löbau	296	251	268	277	223	149	167	169	172	159	19,80	14,12
Oschatz	280	269	257	275	270	226	193	164	156	140	24,96	12,94
B. Landgemeinden, die im Jahre 1910 über 10 000 Einwohner hatten.												
Ölsnitz i. E.	700	711	747	714	675	355	369	374	309	273	41,63	16,84
Schönefeld	471	448	418	427	419	211	191	193	195	144	28,16	9,68
Niederplanitz	518	479	496	437	424	235	211	221	207	203	34,30	16,42
Leutzsch	478	471	464	422	372	197	190	185	157	135	30,18	10,95
Oberplanitz	534	473	447	457	449	223	225	199	209	176	36,52	14,31
Neugersdorf b. Löbau	277	276	252	226	224	177	135	157	151	139	19,32	11,99
Radebeul	282	298	247	216	230	118	139	99	121	97	20,17	8,51
Deuben b. Dr.	368	363	367	322	284	199	187	171	188	164	25,80	14,90

[1]) Die in den betreffenden Jahren vollzogenen Gebietsveränderungen siehe im Statist. Jahrbuch 1911, Abschnitt I.

Digitized by Google

16. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle von 1827 bis 1910.

Für die Jahre seit 1827 finden sich Einzelnachweisungen im Statist. Jahrbuch 1909 und in der Zeitschrift des Königl. Sächs. Statist. Landesamtes, Jahrgang 1907, Seite 176/177.

A. Absolute Zahlen.

Jahresdurchschnitt bezw. Jahr	Eheschließungen	Lebendgeborene					Totgeborene		Gestorbene (ohne Totgeborene)	
		überhaupt	nach dem Geschlecht		nach der Herkunft[1]		ehelich	unehelich	überhaupt	im 1. Lebensjahre
			männlich	weiblich	ehelich	unehelich				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1827/34	11 834	57 404	57 404		52 514	7 560	2 670		42 289	.
1835/44	14 239	65 103	33 409	31 694	58 504	9 777	3 178		47 215	17 035
1845/54	16 321	75 524	38 751	36 773	64 484	11 040	2 930	637	53 321	19 411
1855/64	18 639	85 789	43 949	41 840	72 799	12 990	3 247	763	58 981	22 207
1865/74	23 439	103 058	52 841	50 217	88 713	14 345	3 836	814	72 396	28 474
1875/84	26 499	125 458	64 284	61 174	109 573	15 885	4 343	778	84 683	.
1885/94	31 024	141 192	72 250	68 942	123 510	17 682	4 437	797	91 494	39 505
1895/99	36 685	153 516	78 683	74 833	133 935	19 581	4 578	886	89 970	41 053
1900	37 986	158 563	81 638	76 925	138 652	19 911	4 698	837	94 684	44 205
1901	35 698	156 873	80 288	76 585	137 229	19 644	4 632	883	89 986	40 358
1902	35 218	154 395	79 245	75 150	134 984	19 411	4 559	820	83 494	34 548
1903	36 152	148 852	75 973	72 879	130 378	18 474	4 430	805	86 928	36 782
1904	37 109	149 744	76 743	73 001	130 429	19 315	4 412	857	87 570	36 511
1905	37 469	143 509	73 593	69 916	124 476	19 033	4 217	834	88 432	36 863
1906	38 220	144 951	74 059	70 892	125 628	19 323	4 363	807	79 631	30 985
1907	38 602	140 817	72 251	68 566	121 271	19 546	4 059	897	79 916	29 309
1908	39 240	139 872	71 487	68 385	119 847	20 025	4 090	819	79 965	28 177
1909	38 541	136 721	70 032	66 689	116 556	20 165	3 942	817	75 786	25 745
1910	38 907	130 100	66 582	63 518	110 826	19 274	3 758	841	72 251	22 676

[1]) In den Zahlen der Spalten 6 u. 7 für die Jahresdurchschnitte 1827/34 und 1835/44 sind die Totgeburten mit enthalten.

B. Verhältniszziffern.

Jahresdurchschnitt bezw. Jahr	Eheschließungen auf		Auf 1000 der mittleren Bevölkerung kommen				Geborene		Von 100 Geborenen sind		Auf 100 männliche Geburten kommen weibliche	Todesfälle im 1. Lebensjahr auf 100 Lebendgeborene
	1000 der mittleren Bevölkerung	1000 led. od. verh. gewes. weibl. Personen im Alter von 15 bis 50 Jahren	Geborene einschließlich Totgeborene	Geborene ausschließlich Totgeborene	Gestorbene ausschließlich Totgeborene	mehr Geborene als Gestorbene	ehel. Kinder auf 100 gebärfähige Verheiratete	unehel. Kinder auf 100 gebärfähige andere weibl. Personen	unehelich	totgeboren		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1827/34	7,50	.	38,06	36,37	26,79	9,58	.	.	.	4,44	94,13	.
1835/44	8,43	.	40,42	38,54	27,95	10,59	.	.	.	4,65	93,74	26,17
1845/54	8,56	.	41,47	39,60	27,96	11,64	.	.	14,76	4,51	93,84	25,70
1855/64	8,60	.	41,45	39,60	27,22	12,38	.	.	15,32	4,47	94,16	25,89
1865/74	9,36	75,88	43,03	41,17	28,92	12,25	27,18	4,91	14,07	4,32	94,19	27,63
1875/84	9,03	77,68	44,52	42,77	28,87	13,90	27,82	4,88	12,76	3,92	94,37	.
1885/94	9,02	77,54	42,58	41,06	26,61	14,45	26,16	4,62	12,62	3,57	94,68	27,98
1895/99	9,37	80,57	40,60	39,20	22,97	16,22	24,35	4,50	12,87	3,44	95,11	26,74
1900	9,12	79,72	39,39	38,06	22,73	15,33	23,38	4,35	12,64	3,37	93,45	27,88
1901	8,42	73,57	38,33	37,03	21,24	15,79	22,69	4,23	12,64	3,40	94,63	25,73
1902	8,20	71,13	37,18	35,93	19,43	16,50	21,97	4,09	12,66	3,37	94,03	22,38
1903	8,30	71,55	35,36	34,16	19,95	14,21	20,89	3,82	12,51	3,40	95,27	24,71
1904	8,40	71,97	35,07	33,88	19,81	14,07	20,57	3,91	13,01	3,40	94,59	24,38
1905	8,36	71,21	33,14	32,22	19,73	12,29	19,32	3,78	13,37	3,40	94,42	25,69
1906	8,41	71,35	33,05	31,91	17,53	14,38	19,23	3,76	13,41	3,44	94,96	21,38
1907	8,39	70,89	31,68	30,61	17,37	13,24	18,26	3,75	14,02	3,40	94,04	20,81
1908	8,42	70,91	31,07	30,01	17,16	12,85	17,80	3,77	14,40	3,39	95,00	20,14
1909	8,16	68,53	29,97	28,96	16,06	12,90	17,05	3,73	14,83	3,36	94,47	18,83
1910	8,14	68,07	28,17	27,21	15,11	12,10	15,97	3,52	14,93	3,41	94,65	17,43

Digitized by Google

17. Der Gewinn und Verlust an Bevölkerung durch Wanderungen, mit Unterscheidung von Altersklassen.

Alter	In dem fünfjährigen Zeitraum vom 1. Dez. 1900 bis 30. Nov. 1905 sind Personen, die am Schluß desselben im vornbezeichneten Alter standen, mehr zu- als weggezogen (Wanderungsgewinn)			mehr weg- als zugezogen (Wanderungsverlust)			In dem fünfjährigen Zeitraum vom 1. Dez. 1905 bis 30. Nov. 1910 sind Personen, die am Schluß desselben im vornbezeichneten Alter standen, mehr zu- als weggezogen (Wanderungsgewinn)			mehr weg- als zugezogen (Wanderungsverlust)		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
bis zu 11 Monaten	—	—	—	875	705	1 580	—	—	—	925	756	1 681
über 11 Monate bis $1^{11}/_{12}$ Jahre	—	—	—	1 689	1 719	3 408	—	—	—	1 805	1 905	3 710
„ $1^{11}/_{12}$ Jahre „ $2^{11}/_{12}$ „	—	—	—	692	600	1 292	—	—	—	1 103	651	1 754
„ $2^{11}/_{12}$ „ „ $3^{11}/_{12}$ „	—	—	—	807	310	1 117	—	—	—	569	582	1 151
„ $3^{11}/_{12}$ „ „ $4^{11}/_{12}$ „	—	—	—	1 015	1 392	2 407	—	—	—	1 587	1 309	2 896
„ $4^{11}/_{12}$ „ „ $5^{11}/_{12}$ „	895	913	1 808	—	—	—	196	136	332	—	—	—
„ $5^{11}/_{12}$ „ „ $6^{11}/_{12}$ „	415	495	910	—	—	—	1 051	1 203	2 254	—	—	—
„ $6^{11}/_{12}$ „ „ $7^{11}/_{12}$ „	—	—	—	553	779	1 332	—	—	—	545	391	936
„ $7^{11}/_{12}$ „ „ $8^{11}/_{12}$ „	—	—	—	139	115	254	—	—	—	421	361	782
„ $8^{11}/_{12}$ „ „ $9^{11}/_{12}$ „	—	—	—	421	375	796	—	—	—	586	583	1 169
„ $9^{11}/_{12}$ „ „ $10^{11}/_{12}$ „	110	258	368	—	—	—	712	769	1 481	—	—	—
„ $10^{11}/_{12}$ „ „ $11^{11}/_{12}$ „	124	48	172	—	—	—	—	—	—	819	773	1 592
„ $11^{11}/_{12}$ „ „ $12^{11}/_{12}$ „	463	666	1 129	—	—	—	397	15	412	—	—	—
„ $12^{11}/_{12}$ „ „ $13^{11}/_{12}$ „	—	—	—	28	138	166	—	—	—	528	470	998
„ $13^{11}/_{12}$ „ „ $14^{11}/_{12}$ „	1061	1 194	2 255	—	—	—	1 216	1 236	2 452	—	—	—
„ $14^{11}/_{12}$ „ „ $15^{11}/_{12}$ „	506	1 070	1 576	—	—	—	253	732	985	—	—	—
„ $15^{11}/_{12}$ „ „ $16^{11}/_{12}$ „	367	2 007	2 374	—	—	—	478	2 227	2 705	—	—	—
„ $16^{11}/_{12}$ „ „ $17^{11}/_{12}$ „	56	2 903	2 959	—	—	—	739	2 583	3 322	—	—	—
„ $17^{11}/_{12}$ „ „ $18^{11}/_{12}$ „	391	3 406	3 797	—	—	—	1 206	3 738	4 944	—	—	—
„ $18^{11}/_{12}$ „ „ $19^{11}/_{12}$ „	—	2 968	2 392	576	—	—	228	2 794	3 022	—	—	—
„ $19^{11}/_{12}$ „ „ $20^{11}/_{12}$ „	—	3 173	2 837	336	—	—	—	2 621	2 492	127	—	—
„ $20^{11}/_{12}$ „ „ $21^{11}/_{12}$ „	—	2 045	836	1 209	—	—	—	1 334	133	1 201	—	—
„ $21^{11}/_{12}$ „ „ $22^{11}/_{12}$ „	—	1 321	—	1 458	—	137	—	363	—	1 039	—	676
„ $22^{11}/_{12}$ „ „ $23^{11}/_{12}$ „	—	501	—	952	—	451	—	233	—	504	—	271
„ $23^{11}/_{12}$ „ „ $24^{11}/_{12}$ „	—	54	—	1 388	—	1 334	174	—	—	—	555	381
„ $24^{11}/_{12}$ „ „ $29^{11}/_{12}$ „	—	—	—	3 572	1 749	5 321	2 297	—	—	—	5 156	2 859
„ $29^{11}/_{12}$ „ „ $34^{11}/_{12}$ „	—	—	—	5 615	2 540	8 155	—	—	—	3 210	3 606	6 816
„ $34^{11}/_{12}$ „ „ $39^{11}/_{12}$ „	—	—	—	2 836	1 219	4 055	—	—	—	2 439	1 951	4 390
„ $39^{11}/_{12}$ „ „ $44^{11}/_{12}$ „	—	—	—	1 528	177	1 705	—	—	—	1 023	288	1 311
„ $44^{11}/_{12}$ „ „ $49^{11}/_{12}$ „	—	—	—	589	339	928	—	—	—	741	466	1 207
„ $49^{11}/_{12}$ „ „ $54^{11}/_{12}$ „	—	235	—	628	—	393	—	103	72	31	—	—
„ $54^{11}/_{12}$ „ „ $59^{11}/_{12}$ „	—	—	—	564	230	794	31	152	183	—	—	—
„ $59^{11}/_{12}$ „ „ $64^{11}/_{12}$ „	1	399	400	—	—	—	293	—	231	—	62	—
„ $64^{11}/_{12}$ „ „ $69^{11}/_{12}$ „	—	88	58	30	—	—	—	19	—	53	—	34
„ $69^{11}/_{12}$ „ „ $74^{11}/_{12}$ „	158	322	480	—	—	—	108	164	272	—	—	—
„ $74^{11}/_{12}$ „ „ $79^{11}/_{12}$ „	—	66	42	24	—	—	53	232	285	—	—	—
„ $79^{11}/_{12}$ Jahre	70	70	140	—	—	—	—	351	332	19	—	—
zusammen [1]	—	11 860	—	22 812	—	10 952	—	1 148	—	9 804	—	8 656

[1] Diese für die Summe eines jeden der beiden Geschlechter berechneten Zahlen entsprechen nicht ganz genau denjenigen, welche sich aus den Zahlen für die verschiedenen Altersklassen ergeben, weil 95 männliche und 45 weibliche in der Zeit vom 1. Dezember 1900 bis 30. November 1905 bezw. 39 männliche und 8 weibliche in der Zeit vom 1. Dezember 1905 bis 30. November 1910 verstorbene Personen unbekannten Alters nicht auf die Altersklassen verteilt werden konnten und nur in der Summenzeile berücksichtigt sind.

Digitized by Google

18. Geburten- und Wanderungsüberschüsse von 1834 bis 1910.

Volkszählungen vom Dezember	Es betrugen in der Zeit zwischen den beiden vorgenannten Volkszählungen: die Gesamtzunahme der Bevölkerung überhaupt	die Gesamtzunahme der Bevölkerung im Jahresdurchschnitt	die Lebendgeburten mehr oder weniger (—) als die Sterbefälle	die Zuwanderungen mehr oder weniger (—) als die Abwanderungen	Von 100 der Gesamtzunahme trafen auf: den Geburtenüberschuß (Sp. 4)	den Wanderungsüberschuß (Spalte 5)	Jährlicher Geburtenüberschuß auf 1000 der Anfangsbevölkerung des Zeitraums	Jährlicher Bevölkerungszuwachs auf 1000 der Anfangsbevölkerung des Zeitraums
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1834 und 1837 . . .	56 446	18 815	53 110	3 336	94,09	5,91	11,09	11,79
1837 „ 1840 . . .	54 162	18 054	52 227	1 935	96,43	3,57	10,54	10,93
1840 „ 1843 . . .	51 524	17 175	49 881	1 643	96,81	3,19	9,74	10,07
1843 „ 1846 . . .	78 633	26 211	63 902	14 731	81,27	18,73	12,12	14,91
1846 „ 1849 . . .	57 998	19 333	59 944	— 1 946	103,36	— 3,36	10,88	10,53
1849 „ 1852 . . .	93 647	31 216	72 499	21 148	77,42	22,58	12,76	16,48
1852 „ 1855 . . .	51 098	17 033	64 548	— 13 450	126,32	—26,32	10,82	8,57
1855 „ 1858 . . .	83 726	27 909	68 777	14 949	82,15	17,85	11,24	13,69
1858 „ 1861 . . .	102 338	34 113	90 448	11 890	88,38	11,62	14,20	16,07
1861 „ 1864 . . .	111 952	37 317	93 114	18 838	83,17	16,83	13,95	16,77
1864 „ 1867 . . .	86 394	28 798	78 484	7 910	90,84	9,16	11,19	12,32
1867 „ 1871 . . .	132 658	33 165	116 309	16 349	87,68	12,32	12,00	13,68
1871 „ 1875 . . .	204 342	51 086	147 755	56 587	72,31	27,69	14,45	19,98
1875 „ 1880 . . .	212 219	42 444	212 479	— 260	100,12	— 0,12	15,39	15,37
1880 „ 1885 . . .	209 198	41 840	199 659	9 539	95,44	4,56	13,43	14,07
1885 „ 1890 . . .	320 681	64 136	240 607	80 074	75,03	24,97	15,12	20,16
1890 „ 1895 . . .	285 004	57 001	268 603	16 401	94,25	5,75	15,34	16,27
1895 „ 1900 . . .	414 528	82 906	325 051	89 477	78,41	21,59	17,16	21,89
1900 „ 1905 . . .	306 385	61 277	317 338	— 10 953	103,57	— 3,57	15,10	14,58
1905 „ 1910 . . .	298 060	59 612	306 716	— 8 656	102,90	— 2,90	13,61	13,22

19. Das Alter der Heiratenden in den Jahren 1907 bis 1910.

Jahr	Alter des Mannes: unter 20 Jahre	20 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 30 Jahre	30 bis unter 35 Jahre	35 bis unter 40 Jahre	40 Jahre und darüber	zusammen	Alter der Frau: unter 20 Jahre	20 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 30 Jahre	30 bis unter 35 Jahre	35 bis unter 40 Jahre	40 Jahre und darüber	zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
A. Absolute Zahlen der im obengenannten Alter Heiratenden.														
1907	19	15 294	14 508	4 329	1 708	2 744	38 602	2 783	21 764	8 789	2 520	1 104	1 642	38 602
1908	10	15 761	14 374	4 494	1 693	2 908	39 240	2 802	22 156	8 882	2 572	1 107	1 721	39 240
1909	9	15 710	13 935	4 237	1 750	2 900	38 541	2 733	21 779	8 782	2 398	1 102	1 747	38 541
1910	8	15 949	13 981	4 274	1 814	2 881	38 907	2 615	22 063	8 984	2 379	1 159	1 707	38 907
B. Von 100 Heiratenden standen im obengenannten Alter.														
1907	0,05	39,62	37,58	11,24	4,40	7,11	100,00	7,21	56,38	22,77	6,53	2,86	4,25	100,00
1908	0,03	40,17	36,63	11,45	4,31	7,41	100,00	7,14	56,46	22,64	6,55	2,82	4,39	100,00
1909	0,02	40,76	36,16	10,99	4,54	7,53	100,00	7,09	56,51	22,79	6,22	2,86	4,53	100,00
1910	0,02	40,99	35,93	10,99	4,66	7,41	100,00	6,72	56,71	23,09	6,11	2,98	4,39	100,00

20. Auswanderer in den Jahren 1908 bis 1911.

(„Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs.")

Jahr	Zahl der Auswanderer aus Sachsen: männlich	weiblich	zusammen	Davon gingen über: Bremen	Hamburg	Amsterdam	Auf 100 000 Einw. kommen überhaupt Auswanderer	Zahl der deutschen Auswanderer überhaupt	Unter 100 deutschen Auswanderern waren aus Sachsen	Von den Auswanderern aus Sachsen gingen nach: europäischen Staaten	den Vereinigten Staaten von Amerika	Britisch Nordamerika	Brasilien	Argentinien	anderen südamerikanischen Staaten	Afrika	Australien und Polynesien
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1908	749	515	1 264	751	465	48	27	19 883	6,36	19	1 045	31	104	49	—	4	12
1909	965	500	1 465	995	447	23	31	24 921	5,88	14	1 289	18	68	60	—	—	16
1910	988	600	1 588	1 161	400	27	33	25 531	6,22	3	1 429	24	64	57	1	—	10
1911	854	503	1 357	949	395	13	28	22 690	5,98	4	1 201	17	24	72	1	—	38

Digitized by Google

IV. Medizinalwesen und Todesursachen.

1. Das medizinal- und veterinärärztliche Personal und die Kurpfuscher.

(„Handbuch des Medizinal- und Veterinärwesens“ sowie Mitteilungen des Königl. Landesgesundheitsamtes.)

Zu A: Jahr Zu B: Verwaltungsbezirk	Bezirksärzte	Zivilärzte	Militärärzte [1]	Zahnärzte	Apotheken in Städten	Apotheken in Landgemeinden	Hebammen	Bezirkstierärzte [2]	Tierärzte [3]	Militärveterinäre [4]	Kurpfuscher [5]
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A. Im Königreich am Anfang der Jahre 1900 bis 1912.											
1900	29	1 864	118	114	225	70	1 857	28	204	48	748
1901	29	1 905	118	122	227	70	1 856	28	239	48	868
1902	29	1 954	121	137	233	70	1 854	28	239	51	945
1903	30	1 994	130	134	244	69	1 884	28	247	52	1 008
1904	30	2 031	132	134	247	70	1 856	28	247	52	1 001
1905	30	2 106	129	138	247	70	1 857	28	254	52	991
1906	29	2 162	137	144	251	75	1 862	28	254	51	1 132
1907	29	2 112	134	152	252	78	1 869	28	261	55	1 207
1908	29	2 136	134	169	254	79	1 836	28	273	57	1 227
1909	29	2 129	129	196	255	80	1 827	28	273	61	1 337
1910	29	2 090	128	211	264	80	1 797	28	280	57	1 352
1911	30	2 107	129	213	266	80	1 788	28	280	54	1 461
1912	31	2 089	116	241	270	81	1 782	28	298	62	.
B. Nach Verwaltungsbezirken am 1. Januar 1912.											
St. Chemnitz	1	155	10	23	22	—	90	.	13	4	.
„ Dresden	1	457	33	66	39	—	165	1	31	15	.
„ Leipzig	1	480	20	75	45	—	135	.	27	8	.
„ Plauen	.	57	3	11	7	—	.	.	6	—	.
„ Zwickau	1	37	5	6	6	—	21	.	6	—	.
Kr. Bautzen	4	141	10	11	18	13	197	4	34	6	.
„ Chemnitz [6]	5	138	1	9	30	20	285	5	33	—	.
„ Dresden [6]	7	301	14	20	32	23	333	7	59	18	.
„ Leipzig [6]	6	166	10	11	39	11	263	6	54	11	.
„ Zwickau [6]	5	157	1	9	32	14	293	5	32	—	.

[1] Einschl. der außerhalb des Landes (1910 10, 1911 9, 1912 9) sowie der 3 z. D. stehenden Sanitätsoffiziere in etatsmäßigen Stellungen, jedoch ohne die einjährig-freiwilligen Ärzte und Unterärzte. [2] Darunter sind nicht mitgerechnet 3 Grenztierärzte, die in Spalte 10 mitgezählt sind. [3] Einschließlich der Amtstierärzte. [4] Einschließlich der Veterinäre der Remontedepots in Kalkreuth, Obersohland a. R. und Skassa, aber ohne Unterveterinäre und einjährig-freiwillige Veterinäre. [5] Ohne die vorgenannten Städte; indes gilt die Zahl der Bezirksärzte und Hebammen für die Kreishptsch. Zwickau für diesen Verwaltungsbezirk mit der Stadt Plauen. Die tierärztlichen Bezirke Chemnitz, Leipzig, Plauen und Zwickau umfassen nicht nur die gleichnamigen Städte, sondern auch ländliche Gebiete. [6] Ausschließlich der die Zahnheilkunde ohne Legitimation ausübenden Personen.

2. Die in der Landesdesinfektorenschule in den Jahren 1907 bis 1911 geprüften Desinfektoren.

(Nach Akten.)

Verwaltungsbezirk Krh. = Kreishptmsch. St. = Stadt	Zahl der Gemeinden, die Desinfektoren ausbilden: Städte I	Städte II	Landgemeinden	zus.	Zahl der Desinfektoren, die ausgebildet wurden im Auftrage von: Städten I	Städten II	Landgemeinden	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Krh. Bautzen	5	1	11	17	9	1	11	21
„ Chemnitz	12	4	41	57	27	4	42	73
dar. St. Chemnitz	1	—	—	1	13	—	—	13
„ Dresden	6	3	42	51	75	3	45	123
dar. St. Dresden	1	—	—	1	68	—	—	68
„ Leipzig	9	8	20	37	10	8	20	38
„ Zwickau	10	2	21	33	12	2	21	35
dar. St. Plauen	1	—	—	1	3	—	—	3
„ „ Zwickau	1	—	—	1	1	—	—	1
Königreich	**42**	**18**	**135**	**195**	**133**	**18**	**139**	**290**

Digitized by Google

3. Ergebnisse der Impfungen[1]) in den Jahren 1909 bis 1911.

A. Absolute Zahlen.

Jahr	Zahl der vorgestellten		Zahl der impfpflichtig gebliebenen		Zahl der mit Erfolg geimpften		Zahl der zurückgestellten		Infolge des Verlassens der Lehranstalt ungeimpfte Wiederimpflinge	Nicht auffindbare oder abwesende		Pflichtwidrig entzogene	
	Erstimpflinge	Wiederimpflinge	Erstimpflinge	Wiederimpflinge	Erstimpflinge	Wiederimpflinge	Erstimpflinge	Wiederimpflinge		Erstimpflinge	Wiederimpflinge	Erstimpflinge	Wiederimpflinge
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1909	152 936	105514	127 283	104479	105 757	100148	14 135	1 116	333	254	65	637	60
1910	151 889	108071	127 065	107019	109 483	103558	13 929	1 161	377	332	43	783	39
1911	143 330	107422	119 129	104573	99 670	101518	13 101	1 113	334	280	50	548	63

B. Verhältniszziffern.

Jahr	Geimpft wurden unter je 100						Auf je 100 Erstimpflinge entfielen				Auf je 100 Wiederimpflinge entfielen				
	Erstimpflingen			Wiederimpflingen			Geimpfte	Zurückgestellte	nicht Auffindbare oder Abwesende	pflichtwidrig Entzogene	Geimpfte	Zurückgestellte	nicht Auffindbare oder Abwesende	pflichtwidrig Entzogene	von der Lehranstalt ungeimpft Abgegangene
	mit Erfolg	ohne Erfolg	mit unbekanntem Erfolg	mit Erfolg	ohne Erfolg	mit unbekanntem Erfolg									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
1909	94,2	5,7	0,1	97,3	2,7	0,03	88,2	11,1	0,2	0,5	98,4	1,1	0,1	0,1	0,3
1910	97,7	2,3	0,1	98,3	1,7	0,02	88,2	11,0	0,2	0,6	98,5	1,1	0,0	0,0	0,4
1911	94,8	5,2	0,1	96,9	3,1	0,02	88,3	11,0	0,2	0,5	98,5	1,1	0,1	0,1	0,3

[1]) Die von den Bezirksärzten an das Königl. Statistische Landesamt einzusendenden Übersichten der Erstimpfungen und der Wiederimpfungen, die der vorstehenden Zusammenstellung als Grundlage dienten, geben nur die Zahl der geimpften Kinder an, aber nicht die der geimpften Militärpersonen und Ausländer.

4. Die schulpflichtig gewordenen taubstummen Kinder.

(Nach vorläufigen Mitteilungen des Königl. Landesgesundheitsamtes.)

Art der Taubstummheit	Geburtsbezirk der Kinder												Summe der taubstummen Kinder		
	Krh. Bautzen		Krh. Chemnitz		Krh. Dresden		Krh. Leipzig		Krh. Zwickau		außerhalb d. Königreichs				
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
A. Im Jahre 1910.															
Taubstumm Geborene . .	1	3	4	6	6	5	4	2	2	2	2	1	19	19	38
„ Gewordene . .	2	2	2	2	6	3	12	3	3	6	2	2	27	18	45
Taubstumme überhaupt[1])	**3**	**6**	**8**	**9**	**14**	**10**	**16**	**5**	**5**	**10**	**5**	**4**	**51**	**44**	**95**
B. Im Jahre 1911.															
Taubstumm Geborene . .	1	2	1	1	10	5	4	7	4	5	3	4	23	24	47
„ Gewordene . .	2	1	2	1	2	2	9	3	5	2	2	1	22	10	32
Taubstumme überhaupt[1])	**4**	**3**	**3**	**2**	**12**	**7**	**14**	**11**	**9**	**7**	**6**	**6**	**48**	**36**	**84**

[1]) Einschließlich der zeitlich unbestimmten Taubstummheit.

5. Zahl der Kurgäste in einigen sächsischen Bädern von 1907 bis 1911.

(Nach Mitteilungen der Badeverwaltungen.)

Jahr	Augustusbad	Bad Elster	Gottleuba	Hermannsbad bei Lausigk	Linda	Marienborn bei Schmeckwitz	Oppelsdorf	Schandau	Warmbad bei Wolkenstein[1])	Wiesenbad
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1907	2 425	9 801	1 178	1 650	180	347[2])	1 652	3 966	1 975	178
1908	2 211	9 700	1 281	1 911	152	242	1 827	4 932	2 221	199
1909	2 297	10 435	1 288	2 070	170	371	1 901	5 413	2 567	183
1910	2 434	11 961	1 446	2 235	140	239	1 856	6 147	2 707	176
1911	2 447	12 708	1 520	2 282	130	381	2 052	7 205	2 583	208

[1]) Einschließlich der in den angrenzenden Sommerfrischen wohnenden und die Kur in Warmbad gebrauchenden Personen. [2]) Einschließlich badender Passanten.

Digitized by Google

6. Die wichtigeren von Tieren auf Menschen übertragenen Krankheiten [1]) in den Jahren 1896 bis 1910.

(Nach Akten.)

Jahr	Tollwut			Milzbrand			Trichinose	
	Wutfälle bei Hunden	Von tollen Hunden wurden gebissen Menschen	dadurch verursachte Todesfälle bei Menschen	Fälle bei Rindern	Angesteckt wurden Menschen	dadurch verursachte Todesfälle bei Menschen	Erkrankungsfälle bei Menschen	Todesfälle
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1896	79	56 [2])	—	274	9 [5])	—	—	—
1897	128	60	2	362	19	4	—	—
1898	178	113	2	351	24	5	67 [6])	1
1899	113	80	4	244	9	2	—	—
1900	51	35	—	300	10	1	61	1
1901	30	15	2	392	26	4	—	—
1902	28	23	—	390	12	1	—	—
1903	21	13	—	372	16	3	—	—
1904	30	14 [3])	—	400	33	—	—	—
1905	62	55 [4])	—	377	10	—	55	1
1906	16	14 [4])	—	467	33	8	—	—
1907	4	6 [4])	—	481 [7])	29	3	—	—
1908	53	51 [4])	2	401 [7])	21	3	—	—
1909	39	61 [4])	1	425 [7])	29	2	—	—
1910	4	—	—	384 [7])	8	2	—	—

[1]) Weitere übertragbare Tierkrankheiten, z. B. Rotz, Maul- und Klauenseuche, sowie Strahlenpilzkrankheit wurden ihres seltenen Vorkommens halber hier weggelassen, die Aktinomykose auch deshalb, weil sie nicht regelmäßig nur von Tieren, sondern z. B. auch durch das Kauen von Ähren auf Menschen übertragen wird. [2]) Sämtlich ohne nachfolgenden Ausbruch der Tollwut bei ihnen. [3]) Sämtlich der Schutzimpfung in Berlin unterzogen. [4]) Davon 1905, 1906 u. 1908 die meisten, 1907 1, 1909 59 mit Schutzimpfung behandelt. [5]) Darunter 2 tödlich ausgegang. Fälle von Ansteck. durch Milzbrandkulturen im Laboratorium. [6]) Ohne etwa 50 weitere, indes unsichere Fälle. [7]) Davon 1907 151, 1908 143, 1909 144, 1910 88 bei Ausübung der Schlachtvieh- u. Fleischbeschau ermittelt.

7. Häufigkeit des tödlichen Ausgangs einiger besonders lebensbedrohender Krankheiten in den allgemeinen öffentlichen Krankenhäusern in den Jahren 1889 bis 1910.

a = Zahl der überhaupt abgegangenen Kranken, b = davon durch Tod, c = Zahl der Todesfälle auf insgesamt 100 Abgegangene.

Jahr	Bauchfellentzündung			Diphtherie und Krupp			Eingeklemmte Unterleibsbrüche			Lungenentzündung [1])			Scharlach			Unterleibstyphus		
	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
1889	251	48	19,1	961	338	35,2	169	38	22,5	551	97	17,6	217	15	7,0	772	85	11,0
1890	257	57	22,1	722	256	35,5	213	49	23,0	666	145	21,8	189	25	13,2	535	76	14,2
1891	282	54	19,1	968	325	33,6	176	48	27,2	603	111	18,4	288	22	7,7	402	58	14,4
1892	316	60	19,0	1 303	569	43,7	231	62	26,8	733	173	23,6	343	27	7,9	430	50	11,6
1893	307	74	24,1	1 247	527	42,3	227	36	15,9	857	188	21,9	322	35	10,9	308	49	15,9
1894	307	69	22,5	1 260	481	38,2	223	35	15,7	573	123	21,9	185	9	4,9	309	61	19,7
1895	390	83	21,3	1 512	312	20,6	237	53	22,3	641	157	24,5	302	58	19,3	301	48	16,0
1896	421	78	18,5	1 533	233	15,2	228	43	18,8	723	184	25,4	326	37	11,3	280	41	14,6
1897	473	111	23,5	1 279	164	12,8	266	51	19,2	756	185	24,5	312	35	11,2	327	40	12,2
1898	482	117	24,3	1 162	193	16,6	280	52	18,0	892	199	22,3	317	29	9,1	392	55	14,0
1899	616	142	23,1	1 135	155	13,7	314	68	21,7	1 072	240	22,4	439	48	10,9	543	71	13,1
1900	614	151	24,6	782	126	16,1	317	56	17,7	913	204	22,3	300	26	8,7	425	76	17,9
1901	709	162	22,8	819	120	14,7	293	51	17,4	947	217	22,9	408	27	6,6	387	67	17,4
1902	749	146	19,5	904	147	16,3	346	53	15,3	1 165	342	29,4	393	43	11,4	285	51	17,9
1903	904	174	19,2	1 055	180	17,1	331	54	16,3	1 160	317	27,3	727	85	11,7	411	72	17,5
1904	1 093	220	20,1	1 416	236	16,7	385	52	13,5	1 265	352	27,8	737	64	8,7	435	59	13,6
1905	1 134	203	17,9	1 074	193	18,0	373	56	15,0	1 244	412	33,1	503	38	7,6	436	55	12,6
1906	1 234	186	15,1	1 376	223	16,2	395	49	12,4	1 181	356	30,1	500	37	7,4	520	92	17,7
1907	1 428	223	15,6	1 337	261	19,5	373	51	13,7	1 263	379	30,0	896	57	6,4	399	61	15,3
1908	1 586	240	15,1	1 795	266	14,8	414	56	13,5	1 462	433	29,6	1 044	63	6,0	541	77	14,2
1909	1 794	292	16,3	1 706	235	13,8	430	64	14,9	1 450	336	23,2	943	83	8,8	437	79	18,1
1910	[2]) 2 256	317	14,1	1 837	265	14,4	473	60	12,7	1 413	466	33,0	894	66	7,4	392	58	14,8

[1]) Die starke Zunahme der Lungenentzündung (Spalte 11) im Jahre 1902 erklärt sich daraus, daß nach Maßgabe des neu eingeführten Schemas für die Krankenhausstatistik nicht nur diejenigen im Abgange (a) berücksichtigt werden mußten, welche mit Lungenentzündung zugegangen, sondern auch diejenigen, welche erst innerhalb des Krankenhauses an Lungenentzündung (mitunter Komplikation anderer Krankheiten) tödlich erkrankt sind. Die erhöhte Sterblichkeit durch Lungenentzündung im Jahre 1905 dürfte auf die vermehrte Überweisung von Krankenkassenmitgliedern (Familienbehandlung) mit schwerer Lungenentzündung und auf die Witterungsverhältnisse zurückzuführen sein. [2]) Darunter 1889 Zugänge von Blinddarmentzündung mit 124 Todesfällen, das sind auf 100 Abgegangene 6,6 Todesfälle.

Digitized by Google

8. Art der Erkrankung der in den Jahren 1896 bis 1910 in die öffentlichen allgemeinen Krankenhäuser aufgenommenen Personen.[1])

Jahr bezw. Jahresdurchschnitt	Infektionskrankheiten: überhaupt	Infektionskrankheiten: darunter Tuberkulose	Allgemeine Erkrankungen	Krankheiten des Nervensystems	Krankheiten der Atmungsorgane[2]): überhaupt	Krankheiten der Atmungsorgane[2]): darunt. Lungenentzündung	Krankheiten der Kreislauforgane	Krankheiten der Ernährungsorgane ausschl. Tuberkulose u. bösartiger Neubildungen (Sp. 3 u. 20)	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane ausschl. der venerischen	Venerische Krankheiten: überhaupt	Venerische Krankheiten: darunter Syphilis	Augenkrankheiten	Ohrenkrankheiten	Krankheiten der äußeren Bedeckungen: überhaupt	Krankheiten der äußeren Bedeckungen: darunter Zellgewebsentzündung	Krankheiten der Bewegungsorgane ausschl. der tuberkulösen und venerischen Erkrankungen	Mechanische Verletzungen	Andere Krankheiten: überhaupt	Andere Krankheiten: darunter bösartige Neubildungen	Zugang überhaupt[3])
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
A. In absoluten Zahlen.																				
1896	5 802	2 373	3 432	2 840	3 288	727	1 388	4 252	2 357	3 266	2 090	748	201	6 269	839	2 381	4 865	2 648	1 021	43 737
1897	5 914	2 466	3 552	2 955	3 584	761	1 622	4 640	2 642	2 861	1 797	733	256	6 148	956	2 615	5 293	2 971	1 134	45 786
1898	5 590	2 331	3 961	3 163	3 695	898	1 723	4 992	3 107	3 083	1 866	734	295	5 977	973	2 667	5 413	3 118	1 119	47 518
1899	6 670	2 548	4 356	3 505	3 984	1 074	1 851	5 424	3 413	3 000	1 701	788	346	6 097	1 122	2 911	5 852	3 309	1 177	51 506
1900	6 141	2 781	4 060	3 588	4 062	909	2 041	5 311	3 370	2 971	1 609	729	326	5 609	899	2 828	5 795	3 688	1 157	50 519
1901	6 982	3 290	4 417	4 121	4 649	950	2 013	5 753	3 705	3 447	2 088	709	439	6 015	1 246	3 131	6 002	3 748	1 252	55 131
1902	7 724	4 263	3 917	4 384	4 175	1 087	2 126	5 488	2 675	3 373	1 689	645	452	6 042	1 762	3 407	5 704	4 100	1 389	54 212
1903	9 986	5 425	4 567	4 606	4 253	1 085	2 220	6 484	2 889	4 007	1 778	666	477	6 667	1 993	3 458	6 035	3 996	1 435	60 311
1904	10 616	5 627	4 380	4 985	4 730	1 238	2 463	7 247	3 246	3 962	1 772	718	541	6 389	1 927	3 762	6 196	4 087	1 704	63 322
1905	9 589	5 449	3 715	4 509	4 408	1 135	2 290	6 976	2 981	3 638	1 508	693	559	5 914	1 925	3 447	5 783	3 613	1 486	58 115
1906	10 682	6 218	3 743	4 695	4 209	1 108	2 460	7 237	3 581	3 990	1 781	711	495	5 593	1 775	3 448	6 118	3 593	1 626	60 555
1907	13 262	6 908	2 898	4 892	4 665	1 237	2 631	7 665	3 463	3 956	1 728	683	594	5 962	1 910	3 787	6 751	3 739	1 799	64 948
1908	15 808	7 146	3 011	5 502	5 325	1 455	2 936	7 305	3 703	4 172	1 650	664	647	6 520	2 045	3 898	6 664	3 580	1 871	69 735
1909	15 428	7 765	3 013	5 362	3 951	1 379	2 986	8 874	4 052	3 981	1 709	691	673	7 348	2 204	4 170	6 890	4 157	1 760	71 576
1910	15 223	8 012	3 184	5 895	5 095	1 402	2 854	9 657	4 267	4 715	2 380	761	862	8 383	2 181	4 045	6 716	3 940	1 958	75 597
B. Unter 100 Fällen kamen auf die obengenannte Erkrankungsart jährlich:																				
1896/1900	12,60	5,23	8,10	6,71	7,78	1,83	3,61	10,30	6,23	6,35	3,79	1,56	0,59	12,59	2,00	5,61	11,39	6,58	2,35	100,00
1901/05	15,42	8,26	7,21	7,77	7,63	1,89	3,82	10,97	5,32	6,33	3,04	1,18	0,85	10,66	3,04	5,91	10,21	6,72	2,50	100,00
1906	17,63	10,27	6,18	7,74	6,95	1,83	4,06	11,95	5,91	6,58	2,94	1,17	0,87	9,24	2,93	5,70	10,09	5,93	2,69	100,00
1907	20,42	10,64	4,46	7,53	7,18	1,90	4,05	11,80	5,33	6,09	2,66	1,05	0,92	9,18	2,94	5,83	10,40	5,76	2,77	100,00
1908	22,67	10,25	4,32	7,89	7,64	2,09	4,21	10,47	5,31	5,98	2,37	0,95	0,93	9,35	2,93	5,59	9,56	5,13	2,68	100,00
1909	21,55	10,85	4,21	7,49	5,52	1,93	4,17	12,40	5,66	5,56	2,39	0,97	0,94	10,27	3,08	5,82	9,63	5,81	2,46	100,00
1910	20,13	10,60	4,21	7,80	6,74	1,85	3,75	12,80	5,64	6,24	3,96	1,05	1,14	11,10	2,89	5,35	8,85	5,20	2,59	100,00

[1]) Siehe auch Übersicht 5, Seite 212. [2]) Ohne Diphtherie, Influenza, Krebs und Tuberkulose. [3]) Die Summen in Spalte 21 stellen für 1896 bis 1902 die Gesamtzahl aller bei den aufgenommenen Personen behandelten Krankheiten dar und sind demgemäß größer als die Zahl dieser Personen selbst. Seit dem Jahre 1903 stimmen die Zahlen der aufgenommenen Personen und der behandelten Fälle überein, da jeder Erkrankte nur noch bei der hauptsächlichsten Krankheit gezählt wird, wegen deren er in Behandlung war.

Digitized by Google

9. Die Krankenbewegung in den Krankenanstalten.

A. Allgemeine öffentliche Krankenhäuser in den Jahren 1907 bis 1911

Jahr	Zahl der Anstalten	Zahl der Betten	Verpflegten männl.	Verpflegten weibl.	Verpflegtage männl.	Verpflegtage weibl.	Gestorbenen männl.	Gestorbenen weibl.	Von je 100 Verpflegten starben innerhalb der Anstalt männl.	Von je 100 Verpflegten starben innerhalb der Anstalt weibl.	Im Durchschnitt betrug: der Tagesbestand an Kranken	die Verpflegzeit für 1 Kranken (Tage)	die Belegzeit für 1 Bett (Tage)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1907	149	11 228	42 902	30 700	1 512 399	1 163 373	3 977	3 124	9,27	10,18	7 331	36,4	238
1908	149	11 435	46 360	32 772	1 615 334	1 223 739	4 141	3 248	8,93	9,91	7 778	35,9	248
1909	150	11 529	47 448	33 404	1 628 673	1 267 358	4 098	3 209	8,64	9,61	7 934	35,8	251
1910	152	11 842	49 609	35 831	1 662 026	1 322 737	3 997	3 461	8,06	9,66	8 177	34,9	252
1911	153	11 836	54 930	39 593	1 801 259	1 394 914	4 280	3 725	7,80	9,40	8 756	33,8	270

B. Privatkrankenhäuser, öffentliche und private Irren-, Augenheil- und Entbindungsanstalten in den Jahren 1907 bis 1911.[1])

Jahr	Privatkrankenhäuser: Anstalten	Betten	Verpflegte	Verpflegtage	Irrenanstalten[2]): Anstalten	Betten	Verpflegte	Verpflegtage	Augenheilanstalten: Anstalten	Betten	Verpflegte	Verpflegtage	Entbindungsanstalten[3]): Anstalten	Betten	Verpflegte
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
1907	71	2 990	23 568	607 295	23	8 883	13 785	3 090 840	10	268	2 750	56 389	3	235	3 567
1908	79	3 114	24 213	622 044	23	9 004	14 284	3 152 967	10	258	3 039	55 396	2	224	3 799
1909	81	3 139	27 064	674 047	23	9 147	14 901	3 275 625	10	258	2 959	53 740	2	224	3 971
1910	83	3 247	29 446	734 737	23	9 444	14 542	3 339 073	11	263	3 007	53 852	2	224	3 969
1911	79	3 220	29 997	759 155	25	9 784	15 208	3 423 477	11	267	3 205	56 128	2	224	3 890

[1]) Mit Ausnahme der Privatanstalten mit weniger als 11 Betten. [2]) Einschließlich der Privatanstalten und der Universitätsklinik für Geisteskranke. [3]) Die Anzahl der Verpflegtage in den Entbindungsanstalten betrug 1907 60 553, 1908 51 948, 1909 65 296, 1910 64 411, 1911 63 015.

C. Die allgemeinen öffentlichen Krankenhäuser im Jahre 1911 nach der Bettenzahl und dem Umfang der Belegung.

Neu hinzugekommen sind 1910 das Gemeindekrankenhaus in Deuben und das Krüppelheim in Zwickau, 1911 die Krankenabteilung der Bezirksanstalt in Grünhain.

Abkürzungen: Stk. = Stadtkrankenhaus, Gk. = Gemeindekrankenhaus, Stift = Ordens-, Vereins- oder Stiftungskrankenhaus. Vgl. hierzu Spalte 1 der gleichen Übersicht im Statist. Jahrb. 1910. — Die hauptsächlich für chronisch Kranke und Sieche bestimmten Anstalten sind durch *, die für Tuberkulöse durch ** gekennzeichnet. — Die in Spalte 1 in Schrägdruck beigesetzten Ziffern hinter den betr. Anstalten geben die Zahl der Medizinalpraktikanten an, zu deren Annahme sie berechtigt sind (siehe Zentralbl. f. das Deutsche Reich 1911, S. 591).

Ort und Bezeichnung der Krankenhäuser	Betten	Kranke	Verpflegtage
1	2	3	4
1. Kreishauptmannschaft Bautzen.			
Bautzen, Stk. *2*	112	1 077	39 199
Bernstadt, Stk.	6	31	490
Bischofswerda, Stk.	30	217	4 395
Ebersbach, Gk.	20	60	2 662
Großröhrsdorf, Gk.	17	130	4 411
Grunau, Stift	80	303	17 643
Herrnhut, Gk.	10	81	2 786
Hirschfelde, Kh. d. Betr.-Krankenk. Müller	16	24	893
Johnsdorf, Genesungsh.	45	315	9 092
Kamenz, Barmherzigkeitsstift	50	388	11 573
Königsbrück, Stk.	11	60	985
Löbau, Stk.	45	303	8 016
Neugersdorf, Gk.	14	58	1 317
Pulsnitz, Stk.	6	47	888
Räckelwitz, Stift (Malteſ. Ord.)	28	193	7 722
Reichenau, Preibischstiftung	30	118	6 475
Seifhennersdorf, Stift	16	62	1 307
Zittau, Stk. *1—2*	132	955	26 301
zus.	**668**	**4 422**	**146 155**
2. Kreishauptmannschaft Chemnitz.			
Altchemnitz, Kh. des Bezirks-Armenvereins	20	136	3 419
Annaberg, Stk.	50	297	6 494
Augustusburg, Bez.-Kr.-Anst.	14	40	1 172

Digitized by Google

Ort und Bezeichnung der Krankenhäuser	Betten	Kranke	Verpflegtage
1	2	3	4
Buchholz, Stk.	22	266	5 551
„ Kh. d. Bez.-Verbands	[1] 75	111	26 808
Chemnitz, Stk. *8*	843	7 385	241 755
Frankenberg, Stk.	56	327	9 802
Gelenau, Gk.	6	6	662
Geyer, Stk.	12	25	1 301
Glauchau, Stk.	57	427	11 653
Hohenstein-Ernstthal, Stk.	36	242	6 890
Jöhstadt, Stk.	4	3	16
Lengefeld, Stk.	6	29	453
Lichtenstein, Julien-Hospital	20	100	2 068
Limbach, Stk.	95	608	24 563
Marienberg, Stk.	28	199	3 493
Meerane, Stk.	70	456	8 712
Müllen St. Jacob, Gk. (Eduard-Hospital)	17	42	1 961
Oberlungwitz, Gk. (Emma-Hospital)	30	175	5 181
Oderan, Stk.	32	221	4 625
Ölsnitz i. E., Gk. (Otto-Hosp.)	45	254	9 509
Olbernhau, Stk.	23	216	4 754
Scheibenberg, Stk.	14	51	1 360
Schlettau, Stk.	8	45	1 167
Stollberg, Kh. d. Bez.-Armenvereins	55	195	9 531
Thum, Stk.	4	7	152
Waldenburg, Carolinenstift	30	230	5 440
Wittgensdorf, Gk.	16	90	1 768
Wolkenstein, Stk.	3	4	169
Zöblitz, Stk.	4	6	90
Zschopau, Stk.	20	162	3 076
zus.	**1 715**	**12 355**	**403 595**

[1] Einschließlich 47 Betten für Hospitaliten bez. Siechе.

3. Kreishauptmannschaft Dresden.

Brand, Stk.	10	36	857
Deuben, Gk.	30	153	3 465
Dippoldiswalde, Stk.	11	125	2 983
Dohna-Heidenau, Johanniterkrankenhaus *1*	80	928	26 914
Dresden-A., Carolahaus *3*	225	2 101	69 381
„ Gynäk. Abt. der Kgl. Frauenklinik *6*	56	581	14 564
„ Kgl. Krankenstift	30	470	9 572
„ Kinderheilanstalt *3*	120	1 085	27 760
„ Säuglingsheim Stk. *1—2*	50	511	14 577
Dresden-Friedrichst., Stk. *15*	1 268	11 086	340 036
Dresden-Johannst., Stk. *10*	570	4 684	147 161
Dresden-N., Diakonissenanst. *1*	173	1 695	43 499
„ Maria-Anna-Hosp. *1*	75	602	20 475
Freiberg, Stk. *1*	74	791	20 825
Großenhain, Stk.	60	337	7 703
**Hohwald, Lungenheilstätte der Vers.-Anst. *2*	260	1 433	87 482
*Kleinwachau (Liegau), Anst. d. Landesver. f. inn. Miss. für Epileptische	115	128	39 704
Königstein, Stk.	12	148	4 266
*Leuben, Kh. d. Bez.-Verbands	125	203	41 919
Lommatzsch, Stk.	9	39	1 178
Lommatzsch, Landkh. d. Bez.-Verb.	30	316	5 134
Meißen, Stk. *1*	113	958	25 180
„ Landk. *1*	150	1 423	44 362
Neustadt, Stk.	26	224	5 440
*Niederlößnitz, Siechenhaus Bethesda, Stift	240	351	86 232
Nossen, Friedrich-August-Verbandskh.	40	229	6 380
**Oberlößnitz, Fiedlerhaus (St. Dresden)	38	148	7 066
Pirna, Stk.	66	558	13 162
Radeberg, Stk.	60	506	12 524
Radeburg, Stk.	16	78	2 721
Riesa, Stk. *1*	80	818	18 622
*Saalhausen, „Krug v. Nidda-Haus" des Bez.-Verbands	270	409	86 642
Schandau, Stk.	24	309	5 156
Sebnitz, Stk.	42	468	6 642
Siebenlehn, Stk.	5	12	312
Wilsdruff, Kh. des Gemeinde-Vers.-Verbandes	40	291	5 902
zus.	**4 593**	**34 234**	**1 255 798**

4. Kreishauptmannschaft Leipzig.

Borna, Stk.	40	511	8 364
Burgstädt, Stk.	20	93	1 917
Colditz, Stk.	20	193	3 257
Dahlen, Stk.	14	58	1 177
Döbeln, Stk.	41	211	4 534
Geithain, Stk.	16	166	2 736
Geringswalde, Stk.	18	87	1 918
Grimma, Stk.	40	356	8 102
Groitzsch, Stk.	24	99	3 314
Hainichen, Stk.	30	112	2 651
Hartmannsdorf, Gk.	21	142	3 342
*Hubertusburg, Landeskh.	7	8	2 498
Lausigk, Stk.	15	77	1 458
Leipzig, Stk. Sankt Jakob *20*	1 770	18 136	482 690
„ Städt. Pflegehaus *1—2*	350	1 023	125 317
„ Gynäk. Abtlg. der Univers.-Frauenklinik	79	1 458	21 751
Leipzig-Lindenau, Diakonissenhaus, Stift *2*	132	1 509	41 154
„ -Plagwitz, Stk.	55	575	14 702
„ -Reudnitz, Kinderkh., Stift *4—6*	269	2 049	55 125
Leisnig, Stk.	43	191	4 167
Markranstädt, Stk.	32	123	3 167
Mittweida, Stk.	44	196	3 226
Mügeln, Stk., König-Albertstift	40	302	4 774
Oschatz, Stk.	56	316	9 131
Pegau, Stk.	25	137	2 224
Penig, Stk.	32	124	3 509
Rochlitz, Stk.	30	172	3 137
Roßwein, Stk.	27	142	4 149
Taucha, Stk.	32	119	3 075
Waldheim, Stk.	30	200	3 424
Wurzen, Stk.	36	687	15 171
Zwenkau, Stk.	25	190	4 544
zus.	**3 413**	**29 762**	**849 705**

Digitized by Google

Ort und Bezeichnung der Krankenhäuser	Betten	Kranke	Verpflegtage
1	2	3	4
5. Kreishauptmannschaft Zwickau.			
Adorf, Stk.	18	57	1 592
** „ Leipz. Heilstätte bei Adorf für männl. Tuberk.	92	509	32 251
**Albertsberg, Volksheilst. für männl. Tuberk., Stift *1*	138	717	50 413
Aue, Stk.	4	39	572
Auerbach, Stk.	32	311	6 538
Bad-Elster, Gk.	8	18	400
„ Königl. Kh.	18	19	312
Carolagrün, Volksheilst. für weibl. Tuberk., Stift *1*	151	821	55 574
Crimmitschau, Stk.	75	338	12 021
Eibenstock, Stk.	12	19	923
Elsterberg, Stk.	13	65	1 157
Falkenstein, Stk.	16	192	4 009
*Grünhain, Kr.-Abt. d. Bez.-Anst.	132	141	40 815
Hartenstein, Stk.	15	37	1 825
Johanngeorgenstadt, Stk.	9	51	1 306
Kirchberg, Stk.	25	200	4 486
Klingenthal, Gk.	18	38	640
Lengenfeld, Stk.	15	63	1 234
Lößnitz, Stk.	16	24	681
Markneukirchen, Stk.	19	108	1 776
Mühltroff, Krankenabt. des Bez.-Armenhauses	18	77	2 878
Mylau, Stk.	22	41	2 238
Netzschkau, Stk.	12	61	1 193
Olsnitz, Stk.	40	157	3 835
Pausa, Stk.	16	64	927
Plauen, Stk. *3*	430	3 552	111 188
Reichenbach, Stk.	60	355	9 443
Schneeberg, Stk.	32	79	6 353
Schöneck, Stk.	5	35	494
Schönheide, Gk.	4	2	5
Schwarzenberg, Stk.	12	102	1 990
Treuen, Stk.	13	101	1 234
Werdau, Stk.	39	493	9 915
Zwickau, Kgl. Krankenstift *4*	254	2 792	73 551
„ Stk. *1—2*	210	1 872	50 288
„ Krüppelheim, Stift *1*	130	200	46 863
zus.	**2 123**	**13 750**	**540 920**
Königreich (153 Anstalten)	**12 512**	**94 523**	**3 196 173**
Darunter 6 Anstalten für chronisch Kranke	889	1 240	297 810

D. Zusammenstellung und Vergleich mit dem Vorjahre.

Zu 1: Zahl der Betten Zu 2: Art und Größe der Gemeinde	1910 Gesamtzahl der				1911 Gesamtzahl der			
	Anstalten	Betten	Kranken	Verpflegtage	Anstalten	Betten	Kranken	Verpflegtage
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1. Anstalten mit der vornbezeichneten Bettenzahl.								
500 und mehr Betten	4	4 176	36 055	1 115 109	4	4 451	41 291	1 211 642
100 bis unter 500 Betten	21	3 947	24 288	1 173 141	22	4 231	26 494	1 267 949
60 „ „ 100 „	14	1 054	8 148	243 991	15	1 121	8 678	273 417
30 „ „ 60 „	38	1 514	10 950	279 322	42	1 671	12 111	299 753
20 „ „ 30 „	24	564	3 406	103 335	19	440	3 102	72 812
10 „ „ 20 „	34	488	2 269	60 201	34	500	2 465	59 748
weniger als 10 „	17	93	324	9 664	17	98	382	10 852
2. Anstalten in Gemeinden der vornbezeichneten Art und Größe.								
Städte mit mehr als 100 000 Einw.	18	6 133	52 416	1 653 420	18	6 515	58 638	1 784 126
„ „ „ „ 20 000 „	13	1 458	11 055	371 303	13	1 476	12 137	378 313
„ „ „ „ 10 000 „	21	977	6 852	177 387	21	979	7 517	184 533
„ „ „ „ 5 000 „	38	983	5 153	169 200	38	1 048	5 661	178 767
„ „ weniger „ 5 000 „	31	424	2 718	59 921	32	581	3 141	104 437
Landgemeinden	31	1 861	7 246	553 532	31	1 913	7 429	565 997

Digitized by Google

10. Todesursachen

A. In den Verwaltungsbezirken und

Verwaltungsbezirk A. = Amtshauptmannschaft Kr. = Kreishauptmannschaft St. = Stadt	Berechnete mittlere Bevölkerung für das Jahr 1910	Angeborene Lebensschwäche (im 1. Monat)	Altersschwäche (üb. 60 Jahre)	Kindbettfieber	Andere Folgen der Geburt (Fehlgeburt) od. d. Kindbettes	Scharlach	Masern und Röteln	Diphtherie und Krupp	Keuchhusten	Typhus	übertragbare Tierkrankheit.	Rose (Erysipel)	And. Wundinfektionskrankh.	Tuberkulose der Lungen (Lungenschwindsucht)	Tuberkulose anderer Organe	Tuberkulose Akute allgem. Miliar-
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
A. Bautzen	135 902	75	326	1	2	11	9	28	15	2	—	6	13	129	26	—
darunter St. Bautzen	32 469	16	58	1	1	9	1	5	2	2	—	1	4	31	7	—
„ Kamenz	75 793	51	138	6	4	1	1	40	13	—	—	2	6	49	14	—
„ Löbau	107 351	52	265	5	2	3	11	15	10	2	—	—	7	109	18	3
„ Zittau	122 880	97	252	4	3	7	13	18	9	3	—	3	2	136	9	2
darunter St. Zittau	36 723	27	47	1	1	1	1	5	2	1	—	1	1	42	2	—
Kr. Bautzen	**441 926**	**275**	**981**	**16**	**11**	**22**	**34**	**101**	**47**	**7**	**—**	**11**	**28**	**423**	**67**	**5**
St. Chemnitz	284 613	317	189	14	12	28	16	51	25	7	1	8	37	359	61	22
A. Annaberg	111 082	109	231	7	11	11	30	24	12	4	—	1	4	162	22	2
„ Chemnitz	129 033	123	170	7	12	9	9	29	13	—	—	1	6	160	16	3
„ Flöha	97 643	50	159	4	6	9	5	20	7	3	—	2	7	109	15	2
„ Glauchau	153 295	185	347	6	10	17	16	42	7	2	—	—	8	205	17	4
darunter St. Meerane	25 402	19	47	—	2	2	—	11	4	1	—	—	1	36	3	1
„ Marienberg	65 687	35	162	3	5	3	10	17	11	1	—	2	3	76	14	—
„ Stollberg	73 771	76	146	1	9	12	—	14	10	2	—	2	5	76	7	3
Kr. Chemnitz	**915 124**	**895**	**1 404**	**42**	**65**	**89**	**86**	**197**	**85**	**19**	**1**	**16**	**70**	**1 147**	**152**	**36**
St. Dresden	545 699	416	402	37	38	16	44	145	64	15	1	16	78	825	142	15
A. Dippoldiswalde	58 175	37	104	6	1	3	1	18	9	—	—	2	3	53	6	1
„ Dresden-A.	114 441	47	115	2	4	1	4	32	14	4	—	2	8	164	25	—
„ Dresden-N.	122 149	71	161	3	7	8	2	31	18	1	—	4	8	105	10	—
„ Freiberg	117 551	78	236	1	10	7	6	39	22	7	—	2	5	157	21	4
darunter St. Freiberg	36 154	18	44	—	6	1	3	10	9	6	—	1	2	48	8	2
„ Großenhain	90 686	41	132	—	5	5	5	19	12	5	—	—	15	83	14	3
„ Meißen	130 975	67	215	10	5	—	5	32	13	1	—	3	13	156	23	1
darunter St. Meißen	33 805	14	51	4	—	—	3	10	1	—	—	—	7	65	7	—
„ Pirna	164 953	107	259	6	4	19	9	56	26	8	—	2	16	291	27	1
Kr. Dresden	**1 344 629**	**864**	**1 624**	**65**	**74**	**59**	**76**	**372**	**178**	**41**	**1**	**31**	**146**	**1 834**	**268**	**25**
St. Leipzig	585 507	463	471	51	32	45	80	146	63	11	—	34	86	932	163	20
A. Borna	81 975	52	133	2	7	2	4	9	3	—	—	2	2	88	13	2
„ Döbeln	121 964	63	225	6	4	7	3	30	16	7	—	5	10	147	16	2
„ Grimma	109 157	93	197	6	4	5	5	13	5	1	—	3	5	101	13	—
„ Leipzig	148 183	108	134	3	1	10	21	18	7	—	—	3	9	166	53	2
„ Oschatz	58 151	32	78	3	3	3	4	20	10	4	—	1	3	57	12	1
„ Rochlitz	122 328	100	219	3	6	6	4	28	10	2	—	2	8	137	17	2
Kr. Leipzig	**1 227 265**	**911**	**1 457**	**74**	**57**	**78**	**121**	**264**	**114**	**25**	**—**	**50**	**123**	**1 628**	**287**	**29**
St. Plauen	119 948	128	54	3	7	9	16	28	15	3	—	4	9	145	27	3
„ Zwickau	73 153	61	69	3	5	11	4	10	3	—	—	1	11	82	18	4
A. Auerbach	126 161	52	240	2	5	8	39	29	28	2	—	1	7	116	22	3
„ Ölsnitz	73 498	27	160	4	2	11	1	16	3	1	—	1	7	74	14	1
„ Plauen	100 187	39	180	5	7	1	9	21	9	8	—	1	6	65	9	3
„ Schwarzenberg	142 178	77	246	7	8	13	21	29	10	1	—	1	9	125	38	2
„ Zwickau	217 031	119	332	7	7	14	21	33	23	6	—	3	7	236	25	6
Kr. Zwickau	**852 156**	**503**	**1 281**	**31**	**41**	**67**	**111**	**166**	**91**	**21**	**—**	**12**	**56**	**843**	**153**	**22**
Königreich	**4 781 100**	**3 448**	**6 747**	**228**	**248**	**315**	**428**	**1 100**	**515**	**113**	**2**	**120**	**423**	**5 875**	**927**	**117**

Digitized by Google

im Jahre 1910.
größeren Städten. — 1. Absolute Zahlen.

Lungenentzündung	Influenza	Andere übertragbare Krankheiten	Krankh. der Atmungsorgane (ausschl. Sp. 9, 10, 15—19)	Krankheiten der Kreislauforgane (Herz usw.)	Gehirnschlag	Andere Krankheiten des Nervensystems	Magen- und Darmkatarrh, Brechdurchfall	Andere Krankheiten der Verdauungsorgane	Blinddarmentzündung	Krankheiten d. Harn- u. Geschlechtsorgane (ausschl. Sp. 5/6 u. d. vener. Krankheiten)	Krebs	Andere Neubildungen	Gewaltsam. Tod: Selbstmord	Gewaltsam. Tod: Mord, Totschlag, Hinrichtung	Gewaltsam. Tod: Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung	Andere benannte Todesursachen	Todesursache nicht angegeben	Sterbefälle überhaupt
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36
134	12	1	94	236	89	358	147	69	2	42	87	8	29	2	37	113	—	2 103
31	1	—	19	64	20	33	24	31	2	10	27	3	7	2	9	29	—	450
69	8	—	64	129	48	128	106	23	6	13	65	4	18	—	27	65	1	1 099
105	7	2	54	192	123	226	84	48	4	23	97	9	16	3	28	78	—	1 601
106	10	2	83	279	116	225	108	38	6	38	121	6	48	2	45	151	—	1 942
24	2	—	9	79	24	51	27	11	6	13	51	2	17	2	22	25	—	497
414	**37**	**5**	**295**	**836**	**376**	**937**	**445**	**178**	**18**	**116**	**370**	**27**	**111**	**7**	**137**	**407**	**1**	**6 745**
271	23	13	169	430	204	500	678	81	22	85	242	37	89	2	66	186	6	4 251
92	17	—	72	199	92	264	217	56	4	49	95	15	29	1	26	166	—	2 024
86	25	—	64	154	65	453	264	34	4	21	84	10	53	1	32	162	1	2 071
101	18	—	66	147	66	337	123	41	3	25	66	17	32	2	25	136	—	1 603
146	15	3	114	258	109	267	535	69	7	55	118	9	58	2	30	275	1	2 937
34	2	—	18	44	27	53	38	15	—	8	28	2	9	1	5	22	1	434
63	17	1	49	106	34	328	71	19	—	13	56	10	22	—	23	91	1	1 246
43	13	2	50	112	47	342	207	26	1	12	46	9	18	—	29	127	—	1 447
802	**128**	**19**	**584**	**1 406**	**617**	**2 491**	**2 095**	**326**	**41**	**260**	**707**	**107**	**301**	**8**	**231**	**1 143**	**9**	**15 579**
470	79	65	380	896	377	578	436	227	59	285	602	101	192	5	124	326	26	7 482
49	16	2	39	90	32	56	87	30	—	16	46	4	33	—	13	35	—	792
104	12	1	91	146	60	258	176	23	4	21	77	8	37	1	17	73	2	1 533
105	21	3	85	216	113	159	110	35	7	38	87	11	46	2	34	79	1	1 581
129	23	2	147	205	73	266	92	41	4	39	94	19	60	1	38	136	—	1 964
29	4	1	40	68	24	60	32	13	2	14	29	8	16	—	9	24	—	531
88	6	4	66	130	46	153	136	20	8	27	55	5	28	1	24	57	1	1 194
112	17	5	103	247	79	266	212	51	4	54	131	13	56	1	58	99	2	2 054
40	5	5	27	91	28	66	52	21	4	22	35	4	13	—	13	16	1	605
170	36	3	147	346	118	322	284	62	9	34	97	16	59	—	60	110	1	2 705
1 227	**210**	**85**	**1 058**	**2 276**	**898**	**2 058**	**1 533**	**489**	**95**	**514**	**1 189**	**177**	**511**	**11**	**368**	**915**	**33**	**19 305**
507	81	71	339	919	366	419	1 034	195	50	200	551	67	214	10	151	256	15	8 042
84	23	—	70	142	71	282	83	26	—	20	68	3	37	1	33	45	1	1 308
143	19	—	56	193	82	277	117	43	1	31	107	9	36	—	33	73	1	1 762
98	10	3	88	167	80	144	236	45	5	23	98	11	36	—	39	88	—	1 622
135	11	3	83	212	66	221	380	28	1	31	68	5	38	3	37	61	2	1 920
78	10	—	60	93	42	172	91	17	3	10	57	5	11	—	18	57	1	956
104	25	1	65	193	95	314	153	40	3	34	131	10	44	8	24	161	1	1 950
1 149	**179**	**78**	**761**	**1 919**	**802**	**1 829**	**2 094**	**394**	**63**	**349**	**1 080**	**110**	**416**	**22**	**335**	**741**	**21**	**17 560**
103	14	6	64	138	49	344	115	33	13	27	87	8	49	—	37	51	1	1 590
80	2	3	39	105	45	213	82	47	9	24	101	19	30	—	39	98	—	1 218
98	9	1	52	155	59	581	99	52	4	20	83	3	45	2	22	142	1	1 982
52	14	—	59	109	37	237	32	31	1	24	41	6	29	1	15	35	—	1 045
78	6	1	78	151	63	353	114	41	1	16	63	6	46	2	27	84	—	1 493
171	15	4	76	186	75	582	180	45	2	35	100	19	30	1	47	179	—	2 334
197	16	5	113	285	119	944	210	67	3	34	173	13	69	—	42	271	—	3 400
779	**76**	**20**	**481**	**1 129**	**447**	**3 254**	**832**	**316**	**33**	**180**	**648**	**74**	**298**	**6**	**229**	**860**	**2**	**13 062**
4 371	**630**	**207**	**3 179**	**7 566**	**3 140**	**10 569**	**6 999**	**1 703**	**250**	**1 419**	**3 994**	**495**	**1 637**	**54**	**1 300**	**4 066**	**66**	**72 251**

Digitized by Google

2. Auf 100000

Verwaltungsbezirk A. = Amtshauptmannschaft Kr. = Kreishauptmannschaft St. = Stadt	Berechnete mittlere Bevölkerung für das Jahr 1910	Angeborene Lebensschwäche (im 1. Monat)	Altersschwäche (üb. 60 Jahre)	Kindbettfieber	Andere Folgen der Geburt (Fehlgeburt) od. d. Kindbettes	Scharlach	Masern und Röteln	Diphtherie und Krupp	Keuchhusten	Typhus	übertragbare Tierkrankheiten	Rose (Erysipel)	And. Wundinfektionskrankh.	Tuberkulose der Lungen (Lungenschwindsucht)	Tuberkulose anderer Organe	Akute allgem. Miliar-
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
A. Bautzen . . .	135 902	55,2	239,9	0,7	1,5	8,1	6,6	20,6	11,0	1,5	—	4,4	9,6	94,9	19,1	—
darunter St. Bautzen	32 469	49,3	178,6	3,1	3,1	27,7	3,1	15,4	6,2	6,2	—	3,1	12,3	95,5	21,5	—
„ Kamenz . . .	75 793	67,3	182,1	7,9	5,3	1,3	1,3	52,8	17,2	—	—	2,6	7,9	64,6	18,5	—
„ Löbau	107 351	48,4	246,8	4,7	1,9	2,8	10,2	14,0	9,3	1,9	—	—	6,5	101,5	16,8	2,8
„ Zittau	122 880	78,9	205,1	3,3	2,4	5,7	10,6	14,7	7,3	2,4	—	2,4	1,6	110,7	7,3	1,6
darunter St. Zittau	36 723	73,5	128,0	2,7	2,7	2,7	2,7	13,6	5,5	2,7	—	2,7	2,7	114,4	5,5	—
Kr. Bautzen	**441 926**	**62,2**	**222,0**	**3,6**	**2,5**	**5,0**	**7,7**	**22,9**	**10,6**	**1,6**	**—**	**2,5**	**6,3**	**95,7**	**15,2**	**1,1**
St. Chemnitz . . .	284 613	111,4	66,4	4,9	4,2	9,8	5,6	17,9	8,8	2,5	0,4	2,8	13,0	126,1	21,4	7,7
A. Annaberg . . .	111 082	98,1	208,0	6,3	9,9	9,9	27,0	21,6	10,8	3,6	—	0,9	3,6	145,8	19,8	1,8
„ Chemnitz . . .	129 033	95,3	131,8	5,4	9,3	7,0	7,0	22,5	10,1	—	—	0,8	4,6	124,0	12,4	2,3
„ Flöha	97 643	51,2	162,8	4,1	6,1	9,2	5,1	20,5	7,2	3,1	—	2,0	7,2	111,6	15,4	2,0
„ Glauchau . . .	153 295	120,7	226,4	3,9	6,5	11,1	10,4	27,4	4,6	1,3	—	—	5,2	133,7	11,1	2,6
darunter St. Meerane	25 402	74,8	185,0	—	7,9	7,9	—	43,3	15,7	3,9	—	—	3,9	141,7	11,8	3,9
„ Marienberg . .	65 687	53,3	246,6	4,6	7,6	4,6	15,2	25,9	16,8	1,5	—	3,0	4,6	115,7	21,3	—
„ Stollberg . . .	73 771	103,0	197,9	1,4	12,2	16,3	—	19,0	13,6	2,7	—	2,7	6,8	103,0	9,5	4,1
Kr. Chemnitz	**915 124**	**97,8**	**153,4**	**4,6**	**7,1**	**9,7**	**9,3**	**21,5**	**9,3**	**2,1**	**0,1**	**1,8**	**7,7**	**125,3**	**16,6**	**3,9**
St. Dresden . . .	545 699	76,2	73,7	6,8	7,0	2,9	8,1	26,6	11,7	2,8	0,2	2,9	14,3	151,2	26,0	2,8
A. Dippoldiswalde .	58 175	63,6	178,8	10,3	1,7	5,2	1,7	30,9	15,5	—	—	3,4	5,2	91,1	10,3	1,7
„ Dresden-A. . .	114 441	41,1	100,5	1,7	3,5	0,9	3,5	28,0	12,2	3,5	—	1,7	7,0	143,3	21,8	—
„ Dresden-N. . .	122 149	58,1	131,8	2,5	5,7	6,5	1,6	25,4	14,7	0,8	—	3,3	6,5	86,0	8,2	—
„ Freiberg . . .	117 551	66,3	200,8	0,9	8,5	5,9	5,1	33,2	18,7	6,0	—	1,7	4,2	133,5	17,9	3,4
darunter St. Freiberg	36 154	49,8	121,7	—	16,6	2,8	8,3	27,7	24,9	16,6	—	2,8	5,5	132,8	22,1	5,5
„ Großenhain . .	90 686	45,2	145,6	—	5,5	5,5	5,5	21,0	13,2	5,5	—	—	16,5	91,5	15,4	3,3
„ Meißen . . .	130 975	51,2	164,1	7,6	3,8	—	3,8	24,4	9,9	0,8	—	2,3	9,9	119,1	17,6	0,8
darunter St. Meißen	33 805	41,4	150,9	11,8	—	—	8,9	29,6	3,0	—	—	—	20,7	192,3	20,7	—
„ Pirna	164 953	64,9	157,0	3,6	2,4	11,5	5,5	33,9	15,8	4,8	—	1,2	9,7	176,4	16,4	0,6
Kr. Dresden	**1 344 629**	**64,3**	**120,8**	**4,8**	**5,5**	**4,4**	**5,7**	**27,7**	**13,2**	**3,0**	**0,1**	**2,3**	**10,8**	**136,4**	**19,9**	**1,9**
St. Leipzig . . .	585 507	79,1	80,4	8,7	5,5	7,7	13,7	24,9	10,8	1,9	—	5,8	14,7	159,2	27,8	3,4
A. Borna	81 975	63,4	162,2	2,4	8,6	2,4	4,9	11,0	3,7	—	—	2,4	2,4	107,3	15,9	2,4
„ Döbeln . . .	121 964	51,7	184,5	4,9	3,3	5,7	2,5	24,6	13,1	5,7	—	4,1	8,2	120,5	13,1	1,6
„ Grimma . . .	109 157	85,2	180,5	5,5	3,7	4,6	4,6	11,9	4,6	0,9	—	2,7	4,6	92,5	11,9	—
„ Leipzig	148 183	72,9	90,4	2,0	0,7	6,7	14,2	12,1	4,7	—	—	2,0	6,1	112,0	35,8	1,4
„ Oschatz	58 151	55,0	134,1	5,2	5,2	5,2	6,9	34,4	17,2	6,9	—	1,7	5,2	98,0	20,6	1,7
„ Rochlitz . . .	122 328	81,8	179,0	2,5	4,9	4,9	3,3	22,9	8,2	1,6	—	1,6	6,5	112,0	13,9	1,6
Kr. Leipzig	**1 227 265**	**74,2**	**118,7**	**6,0**	**4,6**	**6,4**	**9,9**	**21,5**	**9,3**	**2,0**	**—**	**4,1**	**10,0**	**132,7**	**23,4**	**2,4**
St. Plauen . . .	119 948	106,7	45,0	2,5	5,8	7,5	13,3	23,3	12,5	2,5	—	3,3	7,5	120,9	22,5	2,5
„ Zwickau . . .	73 153	83,4	94,3	4,1	6,8	15,0	5,5	13,7	4,1	—	—	1,4	15,0	112,1	24,6	5,5
A. Auerbach . . .	126 161	41,2	190,2	1,6	4,0	6,3	30,9	23,0	22,2	1,6	—	0,8	5,5	91,9	17,4	2,4
„ Elsnitz	73 498	36,7	217,7	5,4	2,7	15,0	1,4	21,8	4,1	1,4	—	1,4	9,5	100,7	19,0	1,4
„ Plauen	100 187	38,9	179,6	5,0	7,0	1,0	9,0	21,0	9,0	8,0	—	1,0	6,0	65,0	9,0	3,0
„ Schwarzenberg .	142 178	54,2	173,0	4,9	5,6	9,1	14,8	20,4	7,0	0,7	—	0,7	6,3	87,9	26,7	1,4
„ Zwickau . . .	217 031	54,8	153,0	3,2	3,2	6,4	9,7	15,2	10,6	2,8	—	1,4	3,2	108,7	11,5	2,8
Kr. Zwickau	**852 156**	**59,0**	**150,3**	**3,6**	**4,8**	**7,9**	**13,0**	**19,5**	**10,7**	**2,5**	**—**	**1,4**	**6,6**	**98,9**	**18,0**	**2,6**
Königreich	**4 781 100**	**72,1**	**141,1**	**4,8**	**5,2**	**6,6**	**9,0**	**23,0**	**10,8**	**2,4**	**0,0**	**2,5**	**8,8**	**122,9**	**19,4**	**2,4**

Digitized by Google

Einwohner.

Lungenentzündung	Influenza	Andere übertragbare Krankheiten	Krankh. der Atmungsorgane (ausschl. Sp. 9, 10, 15—19)	Krankheiten der Kreislauforgane (Herz usw.)	Gehirnschlag	Andere Krankheiten des Nervensystems	Magen- und Darmkatarrh, Brechdurchfall	Andere Krankheiten der Verdauungsorgane	Blinddarmentzündung	Krankh. d. Harn- u. Geschlechtsorg. (ausschl. Sp. 5/6 u. d. vener. Krankh.)	Krebs	Andere Neubildungen	Gewaltsam. Tod: Selbstmord	Gewaltsam. Tod: Mord, Totschlag, Hinricht.	Gewaltsam. Tod: Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung	Andere benannte Todesursachen	Todesursache nicht angegeben	Sterbefälle überhaupt
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36
98,6	8,8	0,7	69,2	173,7	65,5	263,4	108,2	50,8	1,5	30,9	64,0	5,9	21,3	1,3	27,2	83,1	—	1547,4
95,5	3,1	—	58,5	197,1	61,6	101,6	73,9	95,5	6,2	30,8	83,1	9,2	21,5	6,2	27,7	89,3	—	1385,9
91,0	10,6	—	84,4	170,2	63,3	168,9	139,9	30,3	7,9	17,2	85,8	5,3	23,7	—	35,6	85,8	1,3	1450,0
97,8	6,5	1,9	50,3	178,9	114,6	210,5	78,2	44,7	3,7	21,4	90,4	8,4	14,9	2,8	26,1	72,7	—	1491,4
86,3	8,1	1,6	67,6	227,1	94,4	183,1	87,9	30,9	4,9	30,9	98,5	4,9	39,1	1,6	36,6	122,9	—	1580,4
65,3	5,5	—	24,5	215,1	65,3	138,9	73,5	30,0	16,3	35,4	138,9	5,5	46,3	5,5	59,9	68,1	—	1353,4
93,7	**8,4**	**1,1**	**66,8**	**189,2**	**85,1**	**212,0**	**100,7**	**40,3**	**4,1**	**26,2**	**83,7**	**6,1**	**25,1**	**1,6**	**31,0**	**92,1**	**0,2**	**1526,3**
95,2	8,1	4,6	59,4	151,1	71,7	175,7	238,2	28,5	7,7	29,9	85,0	13,0	31,3	0,7	23,2	65,3	2,1	1493,6
82,8	15,3	—	64,8	179,2	82,8	237,7	195,4	50,4	3,6	44,1	85,5	13,5	26,1	0,9	23,4	149,5	—	1822,1
66,6	19,4	—	49,6	119,3	50,4	351,1	204,6	26,3	3,1	16,3	65,1	7,7	41,1	0,8	24,8	125,5	0,8	1605,0
103,4	18,4	—	67,6	150,6	67,6	345,2	126,0	42,0	3,1	25,6	67,6	17,4	32,8	2,0	25,6	139,3	—	1641,7
95,2	9,8	1,9	74,4	168,3	71,1	174,2	349,0	45,0	4,6	35,9	77,0	5,9	37,8	1,3	19,6	179,4	0,6	1915,9
133,9	7,9	—	70,9	173,2	106,3	208,7	149,6	59,1	—	31,5	110,2	7,9	35,4	3,9	19,7	86,6	3,9	1708,5
95,9	25,9	1,5	74,6	161,4	51,8	499,3	108,1	28,9	—	19,8	85,3	15,2	33,5	—	35,0	138,5	1,5	1896,9
58,3	17,6	2,7	67,8	151,8	63,7	463,6	280,6	35,2	1,4	16,3	62,3	12,2	24,4	—	39,3	172,1	—	1961,5
87,6	**14,0**	**2,1**	**63,8**	**153,7**	**67,4**	**272,2**	**228,9**	**35,6**	**4,5**	**28,4**	**77,3**	**11,7**	**32,9**	**0,9**	**25,3**	**124,9**	**1,0**	**1702,4**
86,1	14,5	11,9	69,6	164,2	69,1	105,9	79,9	41,6	10,8	52,2	110,3	18,5	35,2	0,9	22,7	59,7	4,8	1371,1
84,2	27,5	3,4	67,0	154,7	55,0	96,3	149,6	51,6	—	27,5	79,1	6,9	56,7	—	22,3	60,2	—	1361,4
90,9	10,5	0,9	79,5	127,6	52,4	225,4	153,8	20,1	3,5	18,4	67,3	7,0	32,3	0,9	14,9	63,8	1,7	1339,6
86,0	17,2	2,5	69,6	176,8	92,5	130,2	90,1	28,7	5,7	31,1	71,2	9,0	37,7	1,6	27,8	64,7	0,8	1294,3
109,7	19,6	1,7	125,0	174,4	62,1	226,3	78,3	34,9	3,4	33,2	80,0	16,2	51,0	0,9	32,3	115,7	—	1670,8
80,2	11,1	2,8	110,6	188,1	66,4	165,9	88,5	36,0	5,5	38,7	80,2	22,1	44,2	—	24,9	66,4	—	1468,7
97,0	6,6	4,4	72,8	143,4	50,7	168,7	150,0	22,1	8,8	29,8	60,6	5,5	30,9	1,1	26,5	62,9	1,1	1316,6
85,5	13,0	3,8	78,6	188,6	60,3	203,1	161,9	38,9	3,1	41,2	100,0	9,9	42,8	0,8	44,3	75,6	1,5	1568,2
118,3	14,8	14,8	79,9	269,2	82,8	195,2	153,8	62,1	11,8	65,1	103,5	11,8	38,5	—	38,5	47,3	3,0	1789,7
103,1	21,8	1,8	89,1	209,8	71,5	195,2	172,2	37,6	5,5	20,6	58,8	9,7	35,8	—	36,4	66,7	0,6	1639,9
91,2	**15,6**	**6,3**	**78,7**	**169,3**	**66,8**	**153,0**	**114,0**	**36,4**	**7,1**	**38,2**	**88,4**	**13,2**	**38,0**	**0,8**	**27,4**	**68,0**	**2,5**	**1435,7**
86,6	13,8	12,1	57,9	157,0	62,5	71,6	176,6	33,3	8,5	34,2	94,1	11,4	36,5	1,7	25,8	43,7	2,6	1373,5
102,5	28,1	—	85,4	173,2	86,6	344,0	101,2	31,7	—	24,4	83,0	3,7	45,1	1,2	40,3	54,9	1,3	1595,6
117,3	15,6	—	45,9	158,3	67,2	227,1	95,9	35,3	0,8	25,4	87,7	7,4	29,5	—	27,1	59,9	0,8	1444,7
89,8	9,1	2,7	80,6	153,0	73,3	131,9	216,2	41,2	4,6	21,1	89,8	10,1	33,0	—	35,7	80,6	—	1485,9
91,1	7,4	2,0	56,0	143,1	44,5	149,1	256,4	18,9	0,7	20,9	45,9	3,4	25,7	2,0	25,0	41,2	1,4	1295,7
134,1	17,2	—	103,2	159,9	72,2	295,8	156,5	29,2	5,2	17,2	98,0	8,6	18,9	—	31,0	98,0	1,7	1644,0
85,0	20,4	0,8	53,1	157,8	77,7	256,7	125,1	32,7	2,5	27,8	107,1	8,2	36,0	6,5	19,6	131,6	0,8	1594,1
93,6	**14,6**	**6,4**	**62,0**	**156,4**	**65,3**	**149,0**	**170,6**	**32,1**	**5,1**	**28,4**	**88,0**	**9,0**	**33,9**	**1,8**	**27,3**	**60,4**	**1,7**	**1430,8**
85,9	11,7	5,0	53,4	115,1	40,9	286,8	95,9	27,5	10,8	22,5	72,5	6,7	40,9	—	30,9	42,5	0,8	1325,6
109,4	2,7	4,1	53,3	143,5	61,5	291,2	112,1	64,2	12,3	32,8	138,1	26,0	41,0	—	53,3	134,0	—	1665,0
77,7	7,1	0,8	41,2	122,9	46,8	460,5	78,5	41,2	3,2	15,9	65,8	2,4	35,7	1,6	17,4	112,5	0,8	1571,0
70,7	19,0	—	80,3	148,3	50,3	322,4	43,5	42,2	1,4	32,6	55,8	8,2	39,5	1,4	20,4	47,6	—	1421,8
77,8	6,0	1,0	77,8	150,7	62,9	352,3	113,8	40,9	1,0	16,0	62,9	6,0	45,9	2,0	26,9	83,8	—	1490,2
120,3	10,6	2,8	53,5	130,8	52,8	409,3	126,6	31,7	1,4	24,6	70,3	13,4	21,1	0,7	33,1	125,9	—	1641,6
96,8	7,4	2,3	52,1	131,3	54,8	435,0	96,8	30,9	1,4	15,7	79,7	6,0	31,8	—	19,3	124,8	—	1566,6
91,4	**8,9**	**2,3**	**56,4**	**132,5**	**52,5**	**381,9**	**97,6**	**37,1**	**3,9**	**21,1**	**76,0**	**8,7**	**35,0**	**0,7**	**26,9**	**100,9**	**0,2**	**1532,8**
91,4	**13,2**	**4,3**	**66,5**	**158,3**	**65,7**	**221,1**	**146,4**	**35,6**	**5,2**	**29,7**	**83,5**	**10,4**	**34,2**	**1,1**	**27,2**	**85,0**	**1,4**	**1511,2**

Digitized by Google

B. Nach Kalendermonaten und

Todesursache	überhaupt	Todesfälle im Kalendermonate: Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1. Angeborene Lebensschwäche (im 1. Monat)	3 448	269	253	280	298	300	304	329	299	275	279
2. Altersschwäche (über 60 Jahre)	6 747	586	509	604	632	585	467	481	448	470	510
3a. Kindbettfieber	228	23	20	16	22	20	18	24	14	18	21
b. Andere Folgen der Geburt (Fehlgeburt) oder des Kindbetts	248	20	20	21	26	20	23	17	22	17	18
4. Scharlach	315	36	25	19	22	25	31	22	23	34	30
5. Masern und Röteln	428	29	20	25	18	38	40	55	42	24	29
6. Diphtherie und Krupp	1 100	130	95	100	68	70	40	56	66	101	122
7. Keuchhusten	515	54	38	51	38	42	28	37	34	41	44
8. Typhus	113	12	8	12	3	5	5	12	12	19	8
9. Übertragbare Tierkrankheiten	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
10a. Rose (Erysipel)	120	11	16	17	12	12	7	8	3	8	5
b. Andere Wundinfektionskrankheiten	423	38	16	30	43	28	38	39	43	46	43
11a. Tuberkulose der Lungen (Lungenschwindsucht)	5 875	498	470	556	499	561	519	460	481	415	457
b. Tuberkulose anderer Organe	927	70	74	77	78	87	95	63	79	85	71
c. Akute allgemeine Miliartuberkulose	117	7	9	9	14	8	10	15	12	8	11
12. Lungenentzündung	4 371	358	385	425	494	490	328	280	235	239	302
13. Influenza	630	41	49	80	89	70	17	10	7	9	16
14. Andere übertragbare Krankheiten	207	17	14	17	22	18	22	13	14	26	11
15. Andere Krankheiten der Atmungsorgane	3 179	296	289	338	320	293	220	214	188	186	209
16. Krankheiten der Kreislauforgane	7 566	642	631	674	625	651	563	573	587	548	576
17a. Gehirnschlag	3 140	270	256	308	280	261	237	234	212	255	232
b. Andere Krankheiten des Nervensystems	10 569	826	823	839	882	1 052	875	929	975	846	895
18a. Magen- und Darmkatarrh, Brechdurchfall	6 999	423	371	376	435	559	620	764	1 048	859	627
b. Andere Krankheiten der Verdauungsorgane	1 703	136	119	145	155	148	129	145	144	136	138
c. Blinddarmentzündung	250	9	21	27	13	30	21	17	22	6	31
19. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane (ausschließlich der venerischen Krankheiten)	1 419	127	106	114	127	115	125	119	121	127	109
20a. Krebs	3 994	354	322	296	327	366	333	335	319	340	315
b. Andere Neubildungen	495	39	43	43	40	33	41	43	37	43	49
21a. Selbstmord [1]	1 637	137	107	145	140	165	154	149	151	134	129
b. Mord, Totschlag, Hinrichtung	54	4	3	9	5	3	6	2	5	9	—
c. Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung	1 300	112	86	92	92	124	135	129	131	90	130
22. Andere benannte Todesursachen	4 066	334	338	384	332	384	322	326	320	283	340
23. Todesursache nicht angegeben	66	9	4	2	13	8	1	6	6	5	2
zusammen	72 251	5 917	5 540	6 131	6 164	6 571	5 774	5 907	6 100	5 702	5 759

[1] Siehe hierzu auch Übersicht 18 B, Seite 65.

Digitized by Google

nach dem Alter der Gestorbenen.

November	Dezember	Gestorbene nach dem Alter: unter 1 Jahr	1–5 Jahre	5–10 Jahre	10–15 Jahre	15–20 Jahre	20–30 Jahre	30–40 Jahre	40–50 Jahre	50–60 Jahre	60–70 Jahre	70–80 Jahre	80 Jahre u. darüber	unbekannt. Alters
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27
256	306	3 448	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
636	819	.	.	.	.	.	.	.	.	.	643	3 277	2 827	—
16	16	.	.	.	—	8	111	94	15	.	.	.	.	.
21	23	.	.	.	—	14	88	111	35	.	.	.	.	.
22	26	13	146	91	36	22	6	—	1	—	—	—	—	—
48	60	136	269	22	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
131	121	65	606	331	65	14	9	5	2	1	2	—	—	—
49	59	339	169	5	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—
7	10	1	3	4	4	11	34	23	6	18	6	3	—	—
1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
6	15	33	4	1	1	4	4	7	19	17	17	9	4	—
29	30	55	25	31	31	38	46	54	56	39	38	9	1	—
468	491	73	129	79	107	449	1 498	1 329	885	730	467	120	9	—
69	79	153	281	104	46	39	88	75	41	47	34	19	—	—
7	7	9	18	16	6	7	23	11	11	9	6	1	—	—
340	495	1 125	783	85	45	69	115	191	251	363	612	590	142	—
49	193	31	27	6	7	12	13	24	35	66	171	182	56	—
17	16	145	10	2	2	—	12	9	14	10	2	1	—	—
281	345	578	328	51	17	46	112	138	187	390	633	564	135	—
705	791	509	175	114	127	123	259	398	703	1 227	1 955	1 597	379	—
279	316	56	16	11	6	7	23	71	211	546	961	953	279	—
781	846	7 835	930	197	94	66	114	210	324	338	281	155	25	—
471	446	6 042	428	40	16	9	23	33	37	85	149	112	25	—
165	143	144	70	43	40	39	103	130	231	277	371	214	41	—
29	24	1	7	29	42	31	32	31	23	23	20	9	2	—
114	115	61	64	42	32	35	99	131	182	235	279	219	40	—
334	353	2	3	2	—	4	33	157	541	1 087	1 314	739	112	—
46	38	7	19	14	12	18	35	41	98	106	78	57	10	—
108	118	—	—	1	22	185	279	222	279	299	219	94	35	2
4	4	18	3	7	2	—	7	7	2	1	4	3	—	—
94	85	61	215	84	64	91	154	153	126	133	102	75	41	1
322	381	1 702	592	48	58	65	111	152	234	378	450	239	37	—
6	4	34	7	3	1	3	2	3	5	5	1	2	—	—
5 911	**6 775**	**22 676**	**5 327**	**1 463**	**885**	**1 409**	**3 434**	**3 810**	**4 556**	**6 430**	**8 815**	**9 243**	**4 200**	**3**

Digitized by Google

11. Todesursachen in den Jahren 1906 bis 1910.

Jahr	Angeborene Lebensschwäche (i. 1. Monat)	Altersschwäche (über 60 Jahre)	Kindbettfieber	Andere Folgen der Geburt (Frühgeburt) oder des Kindbettes	Scharlach	Masern und Röteln	Diphtherie und Krupp	Keuchhusten	Typhus	übertragbare Tierkrankheiten	Rose (Erysipel)	Andere Wundinfektionskrankheiten	Tuberkulose der Lungen (Lungenschwindsucht)	Tuberkulose anderer Organe	Tuberkulose Akute allgemeine Miliartuberkulose	Lungenentzündung	Influenza
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
A. Zahl der Todesfälle an obenbezeichneter Ursache in absoluten Zahlen.																	
1906	4 069	6 556	228	297	595	570	1 145	688	201	9	117	355	6 212	1 065	104	4 048	277
1907	4 159	6 858	253	273	664	465	1 156	604	151	5	141	345	6 298	1 079	115	4 446	693
1908	3 831	6 806	270	242	534	345	1 291	845	180	9	153	404	6 210	1 003	130	4 909	998
1909	3 674	6 542	255	264	406	381	1 174	661	157	6	160	378	5 958	901	121	4 728	430
1910	3 448	6 747	228	248	315	428	1 100	515	113	2	120	423	5 875	927	117	4 371	630
B. Auf 10 000 Einwohner trafen Todesfälle an obenbezeichneter Ursache:																	
1906	8,96	14,43	0,50	0,65	1,31	1,26	2,52	1,52	0,44	0,02	0,26	0,78	13,68	2,34	0,23	8,91	0,61
1907	9,04	14,91	0,55	0,59	1,44	1,01	2,51	1,31	0,33	0,01	0,31	0,75	13,69	2,35	0,25	9,66	1,51
1908	8,22	14,60	0,58	0,52	1,15	0,74	2,77	1,81	0,39	0,02	0,33	0,87	13,33	2,15	0,28	10,53	2,14
1909	7,78	13,86	0,54	0,56	0,86	0,81	2,49	1,40	0,33	0,01	0,34	0,80	12,68	1,91	0,26	10,02	0,91
1910	7,21	14,11	0,48	0,52	0,66	0,90	2,30	1,08	0,24	0,00	0,25	0,88	12,29	1,94	0,24	9,14	1,32
C. Unter 100 Todesfällen waren solche an obenbezeichneter Ursache:																	
1906	5,11	8,23	0,29	0,37	0,75	0,72	1,44	0,86	0,25	0,01	0,15	0,45	7,80	1,34	0,13	5,08	0,35
1907	5,20	8,58	0,32	0,34	0,83	0,58	1,45	0,76	0,19	0,01	0,18	0,43	7,88	1,35	0,14	5,56	0,87
1908	4,79	8,51	0,34	0,30	0,67	0,43	1,61	1,06	0,22	0,01	0,19	0,51	7,77	1,25	0,16	6,14	1,25
1909	4,85	8,63	0,34	0,35	0,54	0,50	1,55	0,87	0,21	0,01	0,21	0,50	7,86	1,19	0,16	6,24	0,57
1910	4,77	9,34	0,32	0,34	0,44	0,59	1,52	0,71	0,16	0,00	0,17	0,59	8,13	1,28	0,16	6,05	0,87

Jahr	Andere übertragbare Krankheiten	Krankheit. d. Atmungsorgane (ausschl. Sp. 8, 9, 14–18)	Krankheiten der Kreislauforgane (Herz usw.)	Gehirnschlag	Andere Krankheiten des Nervensystems	Magen- u. Darmkatarrh, Brechdurchfall	Andere Krankheiten der Verdauungsorgane	Blinddarmentzündung	Krankheiten der Harn- u. Geschlechtsorgane (ausschl. Sp. 4/5 und der puerperalen Krankheiten)	Krebs	Andere Neubildungen	Gewaltsamer Tod: Selbstmord	Gewaltsamer Tod: Mord, Totschlag, Hinrichtung	Gewaltsamer Tod: Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung	Andere benannte Todesursachen	Todesursache nicht angegeben	Sterbefälle überhaupt
1	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35
A. Zahl der Todesfälle an obenbezeichneter Ursache in absoluten Zahlen.																	
1906	209	3251	6 717	2 728	13 672	11 066	1 964		1 273	3843	416	1469	54	1 398	4 951	84	79 631
1907	163	3477	7 228	2 915	13 366	9 643	1 704	274	1 291	4012	462	1393	61	1 299	4 857	66	79 916
1908	200	3358	7 887	3 108	12 416	9 485	1 783	235	1 357	3916	477	1507	60	1 435	4 508	73	79 965
1909	182	3171	7 695	3 046	11 693	8 421	1 861	252	1 383	3948	483	1588	58	1 396	4 337	76	75 786
1910	207	3179	7 566	3 140	10 569	6 999	1 703	250	1 419	3994	495	1637	54	1 300	4 066	66	72 251
B. Auf 10 000 Einwohner trafen Todesfälle an obenbezeichneter Ursache:																	
1906	0,46	7,16	14,79	6,01	30,10	24,36	4,32		2,80	8,46	0,92	3,23	0,12	3,08	10,90	0,18	175,31
1907	0,35	7,56	15,71	6,34	29,05	20,96	3,70	0,60	2,81	8,72	1,00	3,03	0,13	2,82	10,56	0,14	173,70
1908	0,43	7,21	16,93	6,67	26,64	20,35	3,83	0,50	2,91	8,40	1,02	3,23	0,13	3,08	9,67	0,16	171,59
1909	0,39	6,72	16,30	6,45	24,77	17,84	3,94	0,53	2,93	8,36	1,02	3,37	0,12	2,96	9,19	0,16	160,55
1910	0,43	6,65	15,83	6,57	22,11	14,64	3,56	0,52	2,97	8,35	1,04	3,42	0,11	2,72	8,50	0,14	151,12
C. Unter 100 Todesfällen waren solche an obenbezeichneter Ursache:																	
1906	0,26	4,08	8,44	3,42	17,17	13,90	2,47		1,60	4,83	0,52	1,84	0,07	1,75	6,22	0,10	100,00
1907	0,20	4,35	9,04	3,65	16,72	12,07	2,13	0,34	1,62	5,02	0,58	1,74	0,08	1,63	6,08	0,08	100,00
1908	0,25	4,20	9,86	3,89	15,53	11,86	2,23	0,29	1,70	4,90	0,60	1,88	0,08	1,79	5,64	0,09	100,00
1909	0,24	4,18	10,15	4,02	15,43	11,11	2,45	0,33	1,82	5,21	0,64	2,10	0,08	1,84	5,72	0,10	100,00
1910	0,29	4,40	10,47	4,34	14,63	9,69	2,36	0,35	1,96	5,53	0,69	2,26	0,07	1,80	5,63	0,09	100,00

Digitized by Google

12. Die Häufigkeit der ärztlichen Beglaubigung von Todesursachen.

A. In den Jahren 1904 bis 1910 mit Unterscheidung des Alters der Verstorbenen.

Jahr	Gesamtzahl	unter 1 Jahr	1—6 Jahre [1]	6—10 Jahre [1]	10-15 Jahre	15-20 Jahre	20-30 Jahre	30-40 Jahre	40-50 Jahre	50-60 Jahre	60-70 Jahre	70-80 Jahre	80 Jahre u. darüber	unbekannten Alters
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15

1. Zahl der Fälle ärztlicher Beglaubigung der Todesursachen bei Sterbefällen von Personen obenbezeichneten Alters in den vornangegebenen Jahren.

1904	54 549	13 286	5 829	1 060	728	1 277	3 629	3 806	4 325	5 726	6 816	5 965	2 096	6
1905	56 171	14 023	5 278	1 000	748	1 363	3 648	3 837	4 506	5 925	7 421	6 187	2 222	13
1906	52 331	11 612	4 706	1 559	794	1 253	3 512	3 621	4 353	5 676	7 250	5 893	2 093	9
1907	53 530	10 920	4 491	1 608	789	1 300	3 517	3 851	4 566	6 049	7 595	6 429	2 410	5
1908	54 878	11 103	4 797	1 647	841	1 282	3 393	3 819	4 645	6 084	7 834	6 904	2 525	4
1909	52 808	10 183	4 445	1 520	826	1 230	3 313	3 801	4 417	6 050	7 720	6 863	2 439	1
1910	51 116	8 968	4 084	1 331	821	1 302	3 263	3 609	4 288	6 007	7 824	7 033	2 586	—

2. Auf je 100 Sterbefälle von Personen obenbezeichneten Alters [2] trafen in den vornangegebenen Jahren solche mit ärztlich beglaubigter Todesursache:

1904	62,3	36,8	71,5	90,4	88,2	90,8	93,3	92,9	92,7	89,7	83,8	69,8	55,4	.
1905	63,5	38,0	71,6	91,2	90,8	92,4	94,2	93,8	92,4	90,9	85,9	70,5	55,4	.
1906	65,7	37,5	75,5	92,9	92,6	92,5	95,0	94,0	93,1	91,8	86,9	72,2	58,3	.
1907	67,0	37,3	74,6	92,1	92,8	93,1	95,1	94,8	93,9	92,7	86,9	74,2	59,7	.
1908	68,6	39,4	76,9	91,5	92,5	94,3	94,6	94,5	93,4	92,6	87,4	75,1	60,9	.
1909	69,7	39,6	77,0	92,6	92,4	95,1	94,8	95,3	93,9	92,8	88,3	76,1	61,5	.
1910	70,7	39,5	76,7	91,0	92,8	92,4	95,0	94,7	94,1	93,4	88,8	76,1	61,6	.

[1] Für die Jahre 1906 bis 1910 betrifft die Spalte 4 die 1—5 Jahre alten, die Spalte 5 die 5—10 Jahre alten Personen.
[2] Die absoluten Zahlen der Todesfälle nach dem Alter siehe Übersicht 13 C, Seite 42.

B. In den Jahren 1904 bis 1910 mit Unterscheidung der Todesursachen.[1]

Jahr	Masern	Scharlach	Diphtherie und Krupp	Keuchhusten	Typhus	Übertragbare Tierkrankheiten	Seltenere Ansteckungskrankheiten	Lungentuberkulose	Sonstige Tuberkulose	Entzündliche Krankheiten der Atmungsorgane: Kruppöse Lungenentzündung	Entzündliche Krankheiten der Atmungsorgane: sonstige	Folgen der Geburt: Magen- und Darmkatarrh, Atrophie d. Kinder	Folgen der Geburt: Kindbettfieber	Folgen der Geburt: sonstige	Neubildungen	Lebensschwäche im 1. Monat	Altersschwäche
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18

1. Zahl der Fälle ärztlicher Beglaubigung der obenbezeichneten Todesursachen in den vornangegebenen Jahren.

1904	404	500	1 048	551	197	1	3	6 184	1 064	4 546	3 140	7 509	330	290	3 763	1 127	3 030
1905	182	322	902	557	179	6	17	6 561	1 222	4 336	3 242	8 306	255	284	3 979	1 165	3 012
1906	456	570	1 118	433	201	9	19	5 958	1 045	3 847	2 784	6 672	224	293	4 139	1 132	2 922
1907	334	637	1 125	438	149	5	19	6 071	1 072	4 213	2 944	5 663	246	269	4 381	1 091	3 185
1908	275	510	1 251	554	180	9	22	5 962	1 058	4 699	2 899	5 796	268	236	4 296	1 035	3 177
1909	321	393	1 143	435	157	6	10	5 753	983	4 510	2 768	5 138	253	254	4 350	1 084	3 108
1910	332	306	1 077	332	112	2	11	5 675	998	4 185	2 778	4 275	228	245	4 404	1 039	3 135

2. Auf je 100 Sterbefälle an der obenbezeichneten Todesursache trafen ärztlich beglaubigte in den vornangegebenen Jahren:

1904	70,9	94,3	95,1	55,5	99,5	100,0	100,0	93,5	84,1	93,4	72,6	56,5	98,5	94,8	96,5	28,5	43,0
1905	67,7	94,7	95,2	60,3	99,4	100,0	100,0	96,3	86,2	94,6	68,5	60,3	98,1	96,3	97,0	28,4	42,3
1906	80,0	95,8	97,6	62,9	100,0	100,0	100,0	95,9	89,4	95,0	85,6	60,3	98,2	98,7	97,2	27,8	44,6
1907	71,8	95,9	97,3	72,5	98,7	100,0	100,0	96,4	89,8	94,8	84,7	58,7	97,2	98,5	97,9	26,2	46,4
1908	79,7	95,5	96,9	65,6	100,0	100,0	100,0	96,0	93,4	95,7	86,3	61,1	99,3	97,5	97,8	27,0	46,7
1909	84,3	96,8	97,4	65,8	100,0	100,0	100,0	96,6	96,2	95,5	87,3	61,0	99,2	96,2	98,2	29,5	47,5
1910	77,6	97,1	97,9	64,5	99,1	100,0	100,0	96,6	95,6	95,7	87,4	61,1	100,0	98,8	98,1	30,1	46,5

[1] Die Gesamtzahlen der Sterbefälle nach Todesursachen siehe Seite 60.

Digitized by Google

C. Im Jahre 1910 mit Unterscheidung der Todesursachen nach dem Alter (1. und 2.) und nach den Verwaltungsbezirken (3. und 4.).

Zu 1 und 2: Alter Zu 3: Verwaltungsbezirk A. = Amtshauptmsch. St. = Stadt	Masern	Scharlach	Diphtherie und Krupp	Keuchhusten	Typhus	Übertragbare Tierkrankheiten	Seltenere Ansteckungskrankheiten	Lungentuberkulose	Sonstige Tuberkulose	Entzündliche Krankheiten der Atmungsorgane: Kruppöse Lungenentzündung	Entzündliche Krankheiten der Atmungsorgane: sonstige	Magen- und Darm-Katarrh. Atrophie d. Kinder	Folgen der Geburt: Kindbettfieber	Folgen der Geburt: sonstige	Neubildungen	Lebensschwäche im 1. Monat	Altersschwäche
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1. Zahl der Sterbefälle von Personen des vornangegebenen Alters an obenbezeichneter ärztlich beglaubigter Todesursache.																	
unt. 1 Jahr	95	11	64	204	1	—	3	70	141	1 039	450	3 528	.	.	8	1039	.
1— 5 J.	216	139	593	124	3	—	3	122	292	736	279	311	.	.	20	.	.
5—10 „	20	91	323	4	4	—	—	79	115	80	41	37	.	.	16	.	.
10—15 „	1	36	64	—	4	—	1	101	49	43	16	12	—	—	11	.	.
15—20 „	—	22	14	—	11	—	—	432	44	68	42	7	8	14	22	.	.
20—30 „	—	6	9	—	34	1	—	1455	110	115	97	20	111	86	65	.	.
30—40 „	—	—	5	—	22	—	2	1274	83	187	125	27	94	110	194	.	.
40—50 „	—	1	2	—	6	1	1	856	51	247	167	31	15	35	626	.	.
50—60 „	—	—	1	—	18	—	—	709	54	357	349	66	.	.	1174	.	.
60—70 „	—	—	2	—	6	—	1	452	40	598	561	114	.	.	1368	.	318
70—80 „	—	—	—	—	3	—	—	116	19	577	519	98	.	.	778	.	1526
80 J. u. dar.	—	—	—	—	—	—	—	9	—	138	132	24	.	.	122	.	1291
unbekannt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	.	.	—	.	—
zus.	**332**	**306**	**1 077**	**332**	**112**	**2**	**11**	**5675**	**998**	**4 185**	**2 778**	**4 275**	**228**	**245**	**4404**	**1039**	**3135**
2. Von 100 gemeldeten Sterbefällen von Personen des vornangegebenen Alters an der obenbezeichneten Todesursache waren ärztlich beglaubigt:																	
unt. 1 Jahr	69,9	84,6	98,5	60,2	100,0	—	100,0	95,9	87,0	92,4	77,9	58,4	.	.	88,9	30,1	.
1— 5 J.	80,3	95,9	98,0	73,4	100,0	—	100,0	94,6	97,7	94,0	85,1	72,7	.	.	90,9	.	.
5—10 „	90,9	100,0	97,6	80,0	100,0	—	—	100,0	95,8	94,1	80,4	92,5	.	.	100,0	.	.
10—15 „	100,0	100,0	98,5	—	100,0	—	100,0	94,4	94,2	95,6	94,1	75,0	—	—	91,7	.	.
15—20 „	—	100,0	100,0	—	100,0	—	—	96,2	95,7	98,6	91,3	77,8	100,0	100,0	100,0	.	.
20—30 „	—	100,0	100,0	—	100,0	100,0	—	97,1	99,1	100,0	86,6	87,0	100,0	97,7	95,6	.	.
30—40 „	—	—	100,0	—	95,7	—	100,0	95,9	96,5	97,9	90,6	81,8	100,0	99,1	98,0	.	.
40—50 „	—	100,0	100,0	—	100,0	100,0	100,0	96,8	98,1	98,4	89,3	83,8	100,0	100,0	98,0	.	.
50—60 „	—	—	100,0	—	100,0	—	—	97,1	96,4	98,3	89,5	77,6	.	—	98,4	.	.
60—70 „	—	—	100,0	—	100,0	—	100,0	96,8	100,0	97,7	88,6	76,5	.	—	98,3	.	.
70—80 „	—	—	—	—	100,0	—	—	96,7	95,0	97,8	92,0	87,5	.	—	97,7	.	49,5
80 J. u. dar.	—	—	—	—	—	—	—	100,0	—	97,2	97,8	96,0	.	—	100,0	.	46,6
unbekannt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	.	—	—	.	45,7
zus.	**77,6**	**97,1**	**97,9**	**64,5**	**99,1**	**100,0**	**100,0**	**96,6**	**95,6**	**95,7**	**87,4**	**61,1**	100,0	**98,8**	**98,1**	**30,1**	**46,5**
3. Zahl der Sterbefälle an der obenbezeichneten ärztlich beglaubigten Todesursache in den vornangegebenen Verwaltungsbezirken.[1])																	
1. Kreishauptmannschaft Bautzen.																	
A. Bautzen	8	11	25	4	2	—	—	114	24	116	76	74	1	2	93	17	108
„ Kamenz	—	1	39	10	—	—	—	49	14	67	53	71	6	4	68	15	41
„ Löbau .	8	3	15	6	2	—	—	101	21	101	39	52	5	2	102	16	80
„ Zittau .	8	6	18	8	3	—	—	121	8	92	60	73	4	3	118	23	94
zus. 1	**24**	**21**	**97**	**28**	**7**	—	—	**385**	**67**	**376**	**228**	**270**	**16**	**11**	**381**	**71**	**323**
2. Kreishauptmannschaft Chemnitz.																	
St. Chem.	13	28	51	17	7	1	—	352	82	263	160	339	14	12	277	41	118
A. Annab.	13	11	24	7	4	—	—	158	12	90	48	64	7	11	107	25	106
„ Chem. .	7	9	27	5	—	—	—	160	17	83	55	81	7	12	92	11	67
„ Flöha .	5	9	19	3	3	—	—	107	16	97	60	75	4	6	81	7	60
„ Glauch.	9	17	41	2	2	—	—	187	20	117	80	84	6	10	122	4	129
„ Marien.	9	3	17	8	1	—	1	69	13	56	27	45	3	4	64	7	37
„ Stollb. .	—	12	14	4	2	—	—	74	8	41	45	34	1	9	49	3	47
zus. 2	**56**	**89**	**193**	**46**	**19**	**1**	**1**	**1107**	**168**	**747**	**475**	**722**	**42**	**64**	**792**	**98**	**564**

[1]) Die Gesamtzahlen der Sterbefälle in den Verwaltungsbezirken nach Todesursachen siehe Seite 54 und 55.

Digitized by Google

Verwaltungsbezirk Kr. = Kreishptmsch. A. = Amtshptmsch. St. = Stadt	Masern	Scharlach	Diphtherie und Krupp	Keuchhusten	Typhus	Übertragbare Tierkrankheiten	Seltenere Ansteckungskrankheiten	Lungentuberkulose	Sonstige Tuberkulose	Entzündliche Krankheiten der Atmungsorgane: Kruppöse Lungenentzündung	Entzündliche Krankheiten der Atmungsorgane: sonstige	Magen- und Darmkatarrh, Atrophie der Kinder	Folgen der Geburt: Kindbettfieber	Folgen der Geburt: sonstige	Neubildungen	Lebensschwäche im 1. Monat	Altersschwäche
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
3. Kreishauptmannschaft Dresden.																	
St. Dres.	43	16	144	57	15	1	6	818	156	468	369	385	37	38	702	160	331
A. Dipp.	1	3	18	5	—	—	—	51	6	49	35	62	6	1	50	7	43
„ Dr.-A.	3	1	32	9	4	—	—	156	22	100	85	147	2	4	85	10	60
„ Dr.-N.	2	8	31	11	1	—	—	104	9	104	79	84	3	7	98	12	98
„ Freib.	4	7	38	18	7	—	—	150	25	122	108	53	1	10	111	7	92
„ Groß.	5	5	18	7	5	—	—	80	16	84	59	95	—	5	58	10	49
„ Meiß.	3	—	31	5	1	—	—	154	24	111	98	133	10	5	143	14	103
„ Pirna	6	18	55	15	7	—	—	278	26	166	125	162	6	4	109	19	101
zus. 3	**67**	**58**	**367**	**127**	**40**	**1**	**6**	**1 791**	**284**	**1 204**	**958**	**1 121**	**65**	**74**	**1356**	**239**	**877**
4. Kreishauptmannschaft Leipzig.																	
St. Leip.	80	45	146	63	11	—	3	932	183	507	339	1034	51	32	618	463	471
A. Born.	4	2	9	3	—	—	—	86	15	81	68	64	2	7	70	12	56
„ Döb.	3	7	29	10	7	—	—	135	18	139	48	65	6	4	113	14	99
„ Grim.	5	5	13	3	1	—	—	100	13	91	77	104	6	4	107	19	90
„ Leip.	21	10	18	6	—	—	—	166	53	135	82	352	3	1	73	51	97
„ Osch.	4	3	20	6	4	—	—	57	12	77	54	59	3	3	62	4	29
„ Rochl.	3	6	27	5	2	—	—	126	17	95	59	69	3	6	139	18	103
zus. 4	**120**	**78**	**262**	**96**	**25**	**—**	**3**	**1 602**	**311**	**1 125**	**727**	**1 747**	**74**	**57**	**1182**	**581**	**945**
5. Kreishauptmannschaft Zwickau.																	
St. Plau.	11	9	26	4	3	—	—	142	28	96	54	65	3	7	93	13	24
„ Zwi.	3	10	10	1	—	—	—	77	22	78	35	42	3	5	119	5	45
A. Auerb.	20	5	28	13	2	—	—	105	24	91	46	50	2	4	81	3	64
„ Ölsn.	—	11	16	3	1	—	—	69	15	49	42	22	4	2	43	8	50
„ Plau.	4	1	18	6	8	—	1	62	11	73	69	53	5	6	67	3	62
„ Schw.	13	11	29	1	1	—	—	117	38	169	58	86	7	8	113	14	75
„ Zwi.	14	13	31	7	6	—	—	218	30	177	86	97	7	7	177	4	106
zus. 5	**65**	**60**	**158**	**35**	**21**	**—**	**1**	**790**	**168**	**733**	**390**	**415**	**31**	**39**	**693**	**50**	**426**
zus. 1—5	**332**	**306**	**1 077**	**332**	**112**	**2**	**11**	**5 675**	**998**	**4 185**	**2778**	**4 275**	**228**	**245**	**4404**	**1039**	**3135**

4. Von 100 Sterbefällen an der obenbezeichneten Todesursache in den vornangegebenen Verwaltungsbezirken[1] waren ärztlich beglaubigt:

St.[1] Ch.	81,3	100,0	100,0	68,0	100,0	100,0	—	98,1	98,8	97,0	94,7	50,0	100,0	100,0	99,3	12,9	62,4
„ Dres.	97,7	100,0	99,3	89,1	100,0	100,0	100,0	99,2	99,4	99,6	97,1	88,3	100,0	100,0	99,9	38,5	82,3
„ Plau.	68,8	100,0	92,9	26,7	100,0	—	—	97,9	93,3	93,2	84,4	56,5	100,0	100,0	97,9	10,2	44,4
„ Zwi.	75,0	90,9	100,0	33,3	—	—	—	93,9	100,0	97,5	89,7	51,2	100,0	100,0	99,2	8,2	65,2
Kr. Bau.	70,6	95,5	96,0	59,6	100,0	—	—	91,0	93,1	90,8	77,3	60,7	100,0	100,0	96,0	25,8	32,9
„ Chem.	65,1	100,0	98,0	54,1	100,0	100,0	—	96,5	89,4	93,1	81,3	34,5	100,0	98,5	97,3	10,9	40,2
„ Dres.	88,2	98,3	98,7	71,3	97,6	100,0	100,0	97,7	96,9	98,1	90,5	73,1	100,0	100,0	99,3	27,7	54,0
„ Leipz.	99,2	100,0	99,2	84,2	100,0	—	100,0	98,4	98,4	97,9	95,5	83,4	100,0	100,0	99,3	63,8	64,9
„ Zwi.	58,6	89,6	95,2	38,5	100,0	—	100,0	93,7	96,0	94,1	81,1	49,9	100,0	95,1	96,0	9,9	33,3
Königr.	**77,6**	**97,1**	**97,9**	**64,5**	**99,1**	**100,0**	**100,0**	**96,6**	**95,6**	**95,7**	**87,4**	**61,1**	**100,0**	**98,8**	**98,1**	**30,1**	**46,5**

[1]) In der Stadt Leipzig besteht eine obligatorische, von Ärzten ausgeführte Leichenschau (Sächs. St. L. A. 8. 1908, Seite 139), weshalb vom Statistischen Amt dieser Stadt sämtliche Todesursachen als „ärztlich beglaubigt" angegeben werden. Während indes im übrigen Lande in den als „beglaubigt" bezeichneten Fällen mit geringen Ausnahmen die Todesursache von dem behandelnden Arzt bescheinigt ist, hat bei einem nicht unbeträchtlichen Teil der „beglaubigten" Todesfälle in Leipzig ein nur als Leichenbeschauer zugezogener Arzt die Todesursache festgestellt.

Digitized by Google

13. Todesfälle durch äußere Einwirkung oder durch Vergiftung im Jahre 1910.

A. Tödliche Unfälle.

Zu 1: Art der Verunglückung Zu 2: Anlaß der Verunglückung	Personen: unter 5 Jahre alt m.	w.	5—15 Jahre alt m.	w.	15—30 Jahre alt m.	w.	30—60 Jahre alt m.	w.	60 Jahre und darüber m.	w.	Alter unbekannt m.	w.	überhaupt m.	w.	zus.
1. Nach der Art der Verunglückung.															
Ertrunken: infolge Einbrechens im Eise	2	—	7	1	—	—	—	—	—	—	—	—	9	1	10
Ertrunken: beim Baden	—	2	16	1	24	1	5	1	—	—	—	—	45	5	50
Ertrunken: infolge Sturzes in einen Wasserlauf ꝛc.	34	14	22	7	10	1	25	5	26	1	—	—	117	28	145
Ertrunken: infolge Sturzes in eine mit Wasser gefüllte Wanne ꝛc.	10	4	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	11	5	16
Ertrunken: infolge Sturzes in einen Jauchenbehälter ꝛc.	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	6
Vergiftet: durch Gase oder Dämpfe	2	1	1	1	3	—	3	2	1	2	—	—	10	6	16
Vergiftet: „ Arzneimittel ꝛc.	2	—	—	—	1	1	1	1	—	1	—	—	4	3	7
Erstickt oder erdrosselt	11	10	1	1	6	—	9	1	—	1	—	—	27	13	40
Verbrannt	5	5	—	10	3	1	1	4	—	8	—	—	9	28	37
Verbrüht	8	5	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	9	7	16
Erfroren	—	—	—	—	1	—	9	1	4	1	—	—	14	2	16
Blitzschlag	—	—	—	—	8	3	2	1	3	1	—	—	13	5	18
Elektrischer Starkstrom	—	—	1	—	2	—	1	—	—	—	—	—	4	—	4
Durch Stichwaffe getötet	—	—	—	—	1	2	1	1	—	—	—	—	2	3	5
„ Schußwaffe „	2	—	1	1	7	1	7	—	1	—	—	—	18	2	20
Gestürzt: von einem Wagen oder einem Pferde	—	—	1	—	4	1	10	2	3	—	—	—	18	3	21
Gestürzt: mit dem Fahrrade	—	—	—	—	3	—	6	—	—	—	—	—	9	—	9
Gestürzt: von einer Leiter oder auf Treppen	—	—	—	1	4	—	21	6	8	3	—	—	33	10	43
Gestürzt: aus dem Fenster	7	4	3	1	3	3	3	6	—	5	—	—	16	19	35
Gestürzt: vom Dach, Gerüst, Mauer ꝛc.	1	—	1	1	4	—	16	—	5	—	—	—	27	1	28
Gestürzt: vom Scheunenboden	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	2
Gestürzt: in einen Schacht oder Steinbruch	—	—	1	—	1	—	5	—	1	—	—	—	8	—	8
Gestürzt: auf sonstige Weise (s. a. Anmerkung [1]) zu Übersicht D, Seite 69)	5	6	2	—	7	—	9	—	2	3	—	—	25	9	34
Überfahren oder gequetscht: von einem Geschirr oder Fahrrad	8	9	10	2	10	—	21	4	4	5	—	—	53	20	73
Überfahren oder gequetscht: „ „ Automobil	—	1	2	1	1	—	5	—	2	2	—	—	10	4	14
Überfahren oder gequetscht: „ der Straßenbahn	4	4	2	—	2	—	3	1	2	4	—	—	13	9	22
Überfahren oder gequetscht: „ „ Eisenbahn oder einer Lokomotive	—	1	1	—	13	1	24	2	5	—	—	—	43	4	47
Erschlagen oder erdrückt: von einem Pferde	—	—	—	—	2	—	2	—	1	—	—	—	5	—	5
Erschlagen oder erdrückt: „ „ umstürzenden Baume	—	1	—	—	2	—	2	—	1	—	—	—	5	1	6
Erschlagen oder erdrückt: „ Stämmen, Balken, Brettern, Gerüst ꝛc.	1	—	—	—	2	—	3	—	2	—	—	—	8	—	8
Erschlagen oder erdrückt: „ Erde, Sand oder Gesteinsmassen	—	—	1	—	7	1	12	1	—	—	—	—	20	2	22
Erschlagen oder erdrückt: „ anderen Gegenständen	1	2	2	2	8	—	12	—	1	—	—	—	24	4	28
Vom Maschinengetriebe erfaßt	—	—	2	1	7	2	5	4	—	—	—	—	14	7	21
Polizeilich angezeigte Fälle überhaupt	109	70	77	32	147	19	224	44	72	38	—	—	629	203	832
Ohne Pol.-Anz. (Gehirnerschütter., Knochenbrüche ꝛc.)	68	29	19	18	52	10	94	17	51	51	—	—	284	125	409
Hierzu zweifelhafte Fälle (s. übers. D, Seite 69)	—	—	1	1	5	12	17	16	4	2	—	1	27	32	59
zusammen	177	99	97	51	204	41	335	77	127	91	—	1	940	360	1300
2. Nach dem Anlaß der Verunglückung (laut Polizeianzeigen).															
Ausübung des Berufs	—	—	2	1	69	5	112	3	24	—	—	—	207	9	216
Sport, Spiel, Bad	66	31	56	14	44	3	16	2	1	—	—	—	183	50	233
Fußverkehr auf der Straße	12	11	8	4	4	—	12	4	11	11	—	—	47	30	77
Radfahren	—	—	—	—	2	—	7	—	—	—	—	—	9	—	9
Fahren, auch mit der Straßenbahn	—	—	3	—	7	2	10	3	1	—	—	—	21	5	26
Trunkenheit erwiesen	—	—	—	—	—	—	12	—	4	1	—	—	16	1	17
Trunkenheit vermutet	—	—	—	—	2	—	9	—	7	—	—	—	18	—	18
Gewöhnliche häusliche Verrichtungen	—	—	—	3	—	2	1	11	1	8	—	—	2	24	26
Haus- oder Stubenbrände	3	4	—	3	1	—	1	1	—	4	—	—	5	12	17
Besond. krankh. Zustände (Fallsucht ꝛc.)	1	—	1	—	2	—	20	8	6	7	—	—	30	15	45
Sonstige und unbekannte Anlässe	27	24	7	7	16	7	24	12	17	7	—	—	91	57	148
zusammen	109	70	77	32	147	19	224	44	72	38	—	—	629	203	832

Digitized by Google

3. Nach dem Familienstand der Verunglückten und der Zahl der hinterlassenen Kinder.

Familienstand der Verunglückten	Männliche Personen	Weibliche Personen	zusammen	Zahl der hinterlassenen Kinder
Ledig { bis 15 J. alt	186	102	288	—
Ledig { über 15 J.	150	29	179	3
Verheiratet . . .	251	52	303	877
Geschieden. . . .	8	1	9	26
Verwitwet. . . .	24	17	41	143
Unbekannt . . .	10	2	12	1
zusammen	629	203	832	1 050

4. Nach dem Orte und der Tageszeit der Verunglückung.

Ort der Verunglückung	Zeit der Verunglück. früh 6 bis abends 6 Uhr m.	w.	abends 6 bis früh 6 Uhr m.	w.	unbekannt m.	w.
1. Im Freien: zu Lande	150	39	76	13	7	3
im Wasser	131	32	40	5	17	2
2. Umschlossene Räume	101	69	52	34	3	5
3. Neubauten, Dächer, Gerüste . . .	8	—	3	—	—	—
4. Schächte, Steinbrüche, Sandgruben .	31	1	8	—	—	—
5. Fahrzeuge	2	—	—	—	—	—
zusammen	423	141	179	52	27	10

5. Nach dem Orte der Verunglückung und dem Alter der Verunglückten.

Ort der Verunglückung	Personen bis 5 Jahre alt m.	w.	5–15 Jahre alt m.	w.	15–30 Jahre alt m.	w.	30–60 Jahre alt m.	w.	60–80 Jahre alt m.	w.	80 J. alt und darüb. m.	w.	zusammen m.	w.
1. Im Freien: zu Lande	15	18	22	5	59	5	111	15	23	10	3	2	233	55
im Wasser	52	20	45	9	34	2	31	7	24	1	2	—	188	39
2. Umschlossene Räume														
a) Wohngebäude	39	30	5	17	19	10	27	18	8	21	1	3	99	99
b) öffentl. Gebäude.	2	—	—	1	4	—	1	—	—	—	—	—	7	1
c) Fabriken, Werkstätten. . . .	—	—	2	—	13	1	21	2	6	—	—	—	42	3
d) Scheunen, Schuppen, Ställe . .	—	2	1	—	3	—	2	2	2	1	—	—	8	5
3. Neubauten, Dächer, Gerüste . . .	1	—	—	—	1	—	7	—	2	—	—	—	11	—
4. Schächte, Steinbrüche, Sandgruben .	—	—	2	—	13	1	23	—	1	—	—	—	39	1
5. Fahrzeuge	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—
zusammen	109	70	77	32	147	19	224	44	66	33	6	5	629	203

B. Selbstmorde.

E. = Erwerbstätige; A. = Angehörige.

Beweggründe	Gesamtzahl	Landwirtschaftl. Beruf Selbständige E.	A.	Unselbständige E.	A.	Gewerbliche Berufe Selbständige E.	A.	Unselbständige E.	A.	Handel und Verkehr Selbständige E.	A.	Unselbständige E.	A.	Häusl. Dienste	Beamte, Militär, freie Berufe den Beruf Ausübende	A.	Berufslose	Ohne Berufsangabe
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19

1. Nach Beruf und Beweggründen (laut Polizeianzeigen).

Männliche Personen.

Geistes- od. Nervenkrankheit	136	8	—	6	—	12	—	52	3	14	1	11	—	1	11	—	17	—
Schwermut	198	15	—	12	—	23	2	82	1	11	—	20	—	—	6	—	24	2
Körperliche Leiden . . .	205	5	—	11	—	25	—	81	1	13	—	15	—	—	7	—	46	1
Nahrungssorgen	83	1	—	1	—	11	—	36	—	15	—	13	—	—	5	—	1	—
Ehel. Zwist, Familienstreit	57	3	—	—	—	6	—	35	—	3	—	8	—	—	—	—	2	—
Furcht vor Strafe . . .	102	—	—	6	—	6	1	39	2	13	1	19	—	1	12	1	1	—
Trunksucht	58	2	—	4	—	3	—	42	—	2	—	4	—	—	—	—	1	—
Gekränktes Ehrgefühl . .	22	—	—	2	—	—	—	4	—	1	1	5	—	—	7	1	1	—
Lebensüberdruß	66	—	—	5	—	4	—	29	—	4	—	8	—	1	1	—	13	1
Liebesgram	42	—	—	2	—	2	1	18	1	—	—	12	—	—	5	1	—	—
Sonstige Ursachen . . .	41	3	—	1	—	5	—	10	—	8	—	6	—	—	6	—	2	—
Unbekannt	177	4	—	22	—	15	—	69	1	14	—	20	—	—	6	1	7	18
überhaupt	1 187	41	—	72	—	112	4	497	9	98	3	141	—	3	66	4	115	22

Digitized by Google

E. = Erwerbstätige; A. = Angehörige.

Beweggründe	Gesamtzahl	Landwirtschaftl. Beruf: Selbständige E.	Landwirtschaftl. Beruf: Selbständige A.	Landwirtschaftl. Beruf: Unselbständige E.	Landwirtschaftl. Beruf: Unselbständige A.	Gewerbliche Berufe: Selbständige E.	Gewerbliche Berufe: Selbständige A.	Gewerbliche Berufe: Unselbständige E.	Gewerbliche Berufe: Unselbständige A.	Handel und Verkehr: Selbständige E.	Handel und Verkehr: Selbständige A.	Handel und Verkehr: Unselbständige E.	Handel und Verkehr: Unselbständige A.	Häusl. Dienste	Beamte, Militär, freie Berufe: den Beruf Ausübende	Beamte, Militär, freie Berufe: A.	Berufslose	Ohne Berufsangabe
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Weibliche Personen.																		
Geistes- od. Nervenkrankheit	76	—	1	1	1	1	8	8	14	2	3	—	4	3	—	2	23	5
Schwermut	116	—	6	6	2	1	9	16	19	2	4	2	1	11	—	6	28	3
Körperliche Leiden	80	—	2	2	2	2	4	9	19	4	2	—	2	1	—	—	26	5
Nahrungssorgen	4	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
Ehel. Zwist, Familienstreit	11	—	—	—	—	—	—	1	3	—	3	1	1	1	—	1	—	—
Furcht vor Strafe	11	—	—	1	—	—	—	2	1	—	—	1	—	5	—	—	—	1
Trunksucht	2	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gekränktes Ehrgefühl	4	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Lebensüberdruß	9	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	3	1
Liebesgram	27	—	—	1	—	—	2	7	—	—	—	6	—	9	—	—	1	1
Sonstige Ursachen	9	—	—	—	—	—	—	2	—	1	1	—	—	3	—	—	2	—
Unbekannt	37	—	—	5	3	—	—	8	1	—	—	2	1	9	1	1	2	4
überhaupt	386	—	9	18	8	4	23	58	60	9	13	12	9	46	1	10	85	21

2. Nach Beruf und Kalendermonaten.

Männliche Personen.																		
Januar	92	—	—	7	—	8	—	43	—	7	—	11	—	—	7	—	8	1
Februar	83	2	—	3	—	8	1	32	—	6	1	23	—	—	1	—	5	1
März	99	5	—	8	—	14	—	28	1	9	—	7	—	—	6	2	16	3
April	114	5	—	6	—	9	—	45	1	8	—	15	—	—	10	—	15	—
Mai	120	7	—	9	—	11	1	51	2	6	—	11	—	1	9	—	10	2
Juni	109	7	—	8	—	14	1	43	—	7	—	7	—	—	5	1	10	6
Juli	111	1	—	10	—	7	—	53	2	9	—	13	—	—	3	—	13	—
August	105	3	—	6	—	8	1	56	1	3	1	10	—	2	6	1	4	3
September	99	5	—	4	—	12	—	46	1	11	—	7	—	—	1	—	9	3
Oktober	95	3	—	6	—	8	—	40	—	10	1	13	—	—	5	—	8	1
November	76	1	—	2	—	7	—	27	—	15	—	11	—	—	4	—	7	2
Dezember	84	2	—	3	—	6	—	33	1	7	—	13	—	—	9	—	10	—
Weibliche Personen.																		
Januar	32	—	1	1	1	—	—	6	6	1	1	2	1	3	—	—	7	2
Februar	24	—	1	1	—	1	2	1	4	2	2	—	—	1	—	2	7	—
März	34	—	—	—	—	1	1	6	4	3	2	2	—	3	—	—	10	2
April	29	—	1	1	—	—	2	2	7	—	1	4	2	2	—	—	6	1
Mai	38	—	—	2	2	—	1	6	5	—	1	—	—	9	—	1	9	2
Juni	38	—	1	2	1	—	2	3	1	1	1	—	1	9	—	1	11	4
Juli	32	—	1	—	—	1	2	4	5	1	1	2	1	4	—	—	10	—
August	40	—	2	2	—	—	3	10	8	—	—	—	1	5	—	2	5	2
September	29	—	—	2	1	—	4	6	5	—	2	—	1	2	—	1	4	1
Oktober	33	—	—	4	1	—	3	6	5	1	—	—	2	3	1	—	5	2
November	28	—	—	1	2	1	1	2	5	—	1	1	—	4	—	1	8	1
Dezember	29	—	2	2	—	—	2	6	5	—	1	1	—	1	—	2	3	4

3. Nach Familienstand und Alter nebst Angabe der Zahl der hinterlassenen Kinder.

Lfde. Nr.	Familienstand	Männliche Personen: unter 15 Jahren	15 bis unt. 30 Jahre	30 bis unt. 60 Jahre	60 bis unt. 80 Jahre	über 80 Jahre	Alter unbekannt	zusammen	Weibliche Personen: unter 15 Jahren	15 bis unt. 30 Jahre	30 bis unt. 60 Jahre	60 bis unt. 80 Jahre	über 80 Jahre	Alter unbekannt	zusammen	überhaupt	Zahl d. hinterlassenen Kinder
1	Ledig	15	286	77	9	—	—	387	5	93	27	8	—	—	133	520	12
2	Verheiratet	—	26	451	138	3	1	619	—	22	97	34	1	—	154	773	2 042
3	Verwitwet	—	1	53	57	22	—	133	—	2	32	52	5	1	92	225	550
4	Geschieden	—	2	14	3	—	—	19	—	—	1	2	—	—	3	22	27
5	Familienst. unbek.	—	6	14	6	—	3	29	—	—	2	1	—	1	4	33	2
	zusammen	15	321	609	213	25	4	1 187	5	117	159	97	6	2	386	1 573	2 633

Digitized by Google

4. Nach den Beweggründen und dem Alter.

Laufende Nr.	Beweggründe	Männliche Personen: unter 15 Jahren	15 bis unt. 30 Jahre	30 bis unt. 60 Jahre	60 bis unt. 80 Jahre	über 80 Jahre	Alter unbek.	zusammen	Weibliche Personen: unter 15 Jahren	15 bis unt. 30 Jahre	30 bis unt. 60 Jahre	60 bis unt. 80 Jahre	über 80 Jahre	Alter unbek.	zusammen	überhaupt
1	Geistes- od. Nervenkrankh.	2	27	85	22	—	—	136	—	6	48	21	1	—	76	212
2	Schwermut	—	45	102	45	6	—	198	3	34	50	27	1	1	116	314
3	Körperliches Leiden [1]	1	24	102	69	9	—	205	—	6	35	36	3	—	80	285
4	Nahrungssorgen	—	14	55	14	—	—	83	—	—	3	1	—	—	4	87
5	Ehel. Zwist, Familienstreit	—	14	35	8	—	—	57	—	5	5	1	—	—	11	68
6	Furcht vor Strafe	5	47	47	3	—	—	102	1	9	—	1	—	—	11	113
7	Trunksucht	—	2	49	7	—	—	58	—	—	2	—	—	—	2	60
8	Gekränktes Ehrgefühl	1	15	5	1	—	—	22	—	3	1	—	—	—	4	26
9	Lebensüberdruß	—	17	22	17	10	—	66	—	1	2	5	1	—	9	75
10	Liebesgram	—	37	5	—	—	—	42	—	26	1	—	—	—	27	69
11	Sonstige Ursachen	1	15	21	4	—	—	41	—	4	3	2	—	—	9	50
12	Unbekannt	5	64	81	23	—	4	177	1	23	9	3	—	1	37	214
	zusammen	[2] 15	321	609	213	25	4	1 187	[3] 5	117	159	97	6	2	386	1 573

Anmerkung [1], [2] und [3] siehe Seite 68.

5. Nach der Art und der Tageszeit der Begehung.

Laufende Nummer	Art des Selbstmords	Zahl der Personen, die Selbstmord begingen in der Zeit: männliche Personen: von 6 Uhr früh bis abends	von 6 Uhr abends bis früh	unbekannt	zusammen	weibliche Personen: von 6 Uhr früh bis abends	von 6 Uhr abends bis früh	unbekannt	zusammen	Personen überhaupt: von 6 Uhr früh bis abends	von 6 Uhr abends bis früh	unbekannt	zusammen
1	Erhängen [1]	370	212	81	663	117	49	5	171	487	261	86	834
2	Ertränken [2]	47	63	61	171	43	65	32	140	90	128	93	311
3	Erschießen	123	86	13	222	4	1	—	5	127	87	13	227
4	Vergiften [3]	20	21	8	49	16	20	4	40	36	41	12	89
5	Durchschneid. d. Halses usw. [4]	14	8	1	23	4	1	2	7	18	9	3	30
6	Herabstürzen [5]	8	11	—	19	6	13	—	19	14	24	—	38
7	Überfahrenlassen	8	26	1	35	—	2	—	2	8	28	1	37
8	Sonst. u. unbekannte Arten [6]	1	3	1	5	—	2	—	2	1	5	1	7
	zusammen	591	430	166	1 187	190	153	43	386	781	583	209	1 573

Anmerkung [1], [2], [3], [4], [5] und [6] siehe Seite 68 und 69.

6. Nach der Art der Begehung und dem zeitlichen Eintritt des Todes.

Laufende Nummer	Art des Selbstmords	Zahl der Personen, bei denen der Tod eintrat: männliche Personen: sofort	innerhalb des 1. Tages	am 2. bis 7. Tage	in der 2. bis 4. Woche	nach Ablauf der 4. Woche	unbekannt	zusammen	weibliche Personen: sofort	innerhalb des 1. Tages	am 2. bis 7. Tage	in der 2. bis 4. Woche	nach Ablauf der 4. Woche	unbekannt	zusammen	Personen überhaupt: sofort	innerhalb des 1. Tages	am 2. bis 7. Tage	in der 2. bis 4. Woche	nach Ablauf der 4. Woche	unbekannt	zusammen
1	Erhängen	498	127	6	—	—	32	663	150	20	—	—	—	1	171	648	147	6	—	—	33	834
2	Ertränken	99	39	—	—	—	33	171	97	21	1	—	—	21	140	196	60	1	—	—	54	311
3	Erschießen	160	51	6	—	1	4	222	4	1	—	—	—	—	5	164	52	6	—	1	4	227
4	Vergiften	25	21	2	—	—	1	49	11	26	3	—	—	—	40	36	47	5	—	—	1	89
5	Durchschneid. des Halses usw.	13	7	1	1	—	1	23	2	4	—	1	—	—	7	15	11	1	2	—	1	30
6	Herabstürzen	13	3	3	—	—	—	19	8	8	1	2	—	—	19	21	11	4	2	—	—	38
7	Überfahrenlassen	30	5	—	—	—	—	35	2	—	—	—	—	—	2	32	5	—	—	—	—	37
8	Sonstige u. unbekannte Arten	1	3	1	—	—	—	5	1	—	1	—	—	—	2	2	3	2	—	—	—	7
	zusammen	839	256	19	1	1	71	1 187	275	80	6	3	—	22	386	1 114	336	25	4	1	93	1 573

Digitized by Google

7. Nach dem Ort und der Tageszeit der Begehung.

Ort des Ablebens	Männl. Pers. früh 6 bis abds. 6 Uhr	Männl. Pers. abds. 6 bis früh 6 Uhr	Männl. Pers. Stunde unbekannt	Weibl. Pers. früh 6 bis abds. 6 Uhr	Weibl. Pers. abds. 6 bis früh 6 Uhr	Weibl. Pers. Stunde unbekannt	zusammen
Im Freien: a) zu Lande	126	114	71	7	8	2	328
dar. auf od. an Friedhöfen	12	4	2	1	1	1	21
b) im Wasser	47	63	61	45	64	31	311
In umschlossenen Räumen	415	251	34	138	80	10	928
In oder auf Fahrzeugen	2	1	—	—	1	—	4
darunter in Eisenbahnwagen	1	1	—	—	1	—	3
Ohne Ortsangabe	1	1	—	—	—	—	2
zusammen	591	430	166	190	153	43	1573

8. Nach dem Glaubensbekenntnis.

Bekenntnis	männlich	weiblich	zusammen Selbstmörder
Evang.-lutherisch	1 059	357	1 416
Evang.-reformiert	7	—	7
Römisch-katholisch	68	17	85
Andere Christen	[1]) 1	[2]) 1	2
Israelitisch	11	1	12
Dissidentisch	—	1	1
Unbekannt	41	9	50
zusammen	1 187	386	1 573

[1]) Deutsch-katholisch. [2]) Apostolisch.

9. Die Selbstmorde[1]) von 1905 bis 1910 nach Größenklassen der Ortschaften und nach dem Geschlechte der Selbstmörder.

Jahr	Zahl der Selbstmorde: im Königreich m.	im Königreich w.	im Königreich zus.	in den Städten mit über 50000 Einwohner m.	in den Städten mit über 50000 Einwohner w.	in den Städten mit bis 50000 Einwohner m.	in den Städten mit bis 50000 Einwohner w.	in den übrigen Gemeinden m.	in den übrigen Gemeinden w.	Unter 100 Selbstmördern waren weibliche
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1905	1 116	367	1 483	373	123	137	49	606	195	24,75
1906	1 107	348	1 455	348	119	180	39	579	190	23,92
1907	1 000	361	1 361	340	129	133	43	527	189	26,52
1908	1 102	364	1 466	374	138	137	44	591	182	24,83
1909	1 163	358	1 521	397	128	160	56	606	174	24,83
1910	1 137	386	1 573	430	132	238	80	519	174	24,54
zusammen	6 675	2 184	8 859	2 262	769	985	311	3 428	1 104	24,65
also jährlich auf 100000 Lebende des betreffenden Geschlechts[2])	47,89	14,66	30,73	48,44	15,19	32,14	9,71	55,17	16,65	.

[1]) Nach den Polizeianzeigen. [2]) Auf Grund der Einwohnerzahlen nach der Volkszählung von 1910.

C. Tötung durch fremde Hand.

Fälle von fahrlässiger Tötung sind den Unfällen (siehe unter A) zugerechnet.
Die Kindestötungen sind in zweifelhaften Fällen nur in der folgenden Übersicht D enthalten.

Lfde. Nr.	Kreishauptmannschaft	Kinder von 1 bis unter 15 Jahren: männlich	weiblich	zus.	über 15 Jahre alte Personen: männlich	weiblich	zus.	überhaupt: männlich	weiblich	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	Bautzen	4	—	4	—	3	3	4	3	7
2	Chemnitz	—	1	1	—	3	3	—	4	4
	darunter Stadt Chemnitz	—	—	—	—	2	2	—	2	2
3	Dresden	2	—	2	1	5	6	3	5	8
	darunter Stadt Dresden	1	—	1	—	3	3	1	3	4
4	Leipzig	5	4	9	4	5	9	9	9	18
	darunter Stadt Leipzig	3	—	3	4	2	6	7	2	9
5	Zwickau	—	1	1	—	3	3	—	4	4
	darunter Stadt Plauen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	„ „ Zwickau	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Königreich	11	6	17	5	19	24	16	25	41

Anmerkung zu Übersicht B 4 Seite 67: [1]) In 12 Fällen wegen Krebs, in 10 Fällen wegen Bruchleiden, in je 8 Fällen wegen Schwindsucht und Lungenleiden, bezw. Altersschwäche, in 6 Fällen wegen Rheumatismus, in 5 Fällen wegen Augenleiden, in 4 Fällen wegen Magenleiden, in 3 Fällen wegen Nierenleiden, in je 2 Fällen wegen Asthma, Geschlechts- bezw. Zuckerkrankheit, in je 1 Falle wegen Rückenmarks-, Blasen-, Ohren-, Darm- bezw. Hämorrhoidalleiden, Epilepsie. [2]) Davon 2 elfj., 3 dreizehnj., 3 vierzehnj. erhängt; 1 zwölfj., 2 dreizehnj. ertränkt; 1 neunj., 1 vierzehnj. haben sich aus dem Fenster gestürzt, 2 vierzehnj. haben sich vom Eisenbahnzug überfahren lassen. [3]) Davon 1 vierzehnj. erhängt; 1 elfj., 3 vierzehnj. ertränkt.

Anmerkung zu Übersicht B 5 Seite 67: [1]) 1 männl. Selbstmörder erhängte sich, nachdem er sich die Kehle durchschnitten, desgl. 2 männl., nachdem sie sich Stichverletzungen beigebracht hatten, desgl. 1 männl., nachdem er sich eine Schußverletzung beigebracht, 1 weibl., nachdem sie sich die Pulsader der rechten Hand geöffnet. [2]) 1 männl. ertränkte sich, nachdem er sich eine Schußverletzung beigebracht hatte, 1 männl. desgl., nachdem er sich die Pulsadern geöffnet. [3]) Da-

Fortsetzung siehe Seite 69.

Digitized by Google

D. Todesfälle durch äußere Einwirkung, deren Umstände zweifelhaft waren.

Kreishauptmannschaft St. = Stadt.	Auffindung von Leichen neugeborener Kinder								Andere Fälle									
	Unfall wahrscheinlich[1])	Tötung wahrscheinlich		zweifelh. ob Unfall oder Tötung		zweifelhaft ob Totgeburt, Unfall oder Tötung		überhaupt	Selbstmord od. Unfall		Selbstmord oder Tötung d. fremde Hand		Unfall od. Tötung durch fremde Hand		Krankheit, Unfall oder Selbstmord		Selbstmord, Unfall od. Tötung durch fremde Hand	überhaupt
		m.	w.	m.	w.	m.	w.		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
Bautzen	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	1	5
Chemnitz	—	1	3	—	—	—	—	4	3	2	—	—	—	—	—	—	1	6
darunter St. Chemnitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1
Dresden	—	2	2	—	1	1	4	10	13	10	—	4	—	1	1	4	5	38
darunter St. Dresden	—	1	1	—	1	1	3	7	1	2	—	3	—	—	1	3	—	10
Leipzig	—	1	2	1	2	2	1	9	1	2	—	1	—	1	—	—	—	5
darunter St. Leipzig	—	—	1	—	—	2	1	4	1	1	—	1	—	—	—	—	—	3
Zwickau	—	1	1	1	1	—	—	4	1	2	1	—	—	1	—	—	—	5
darunter St. Plauen	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
und „ Zwickau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Königreich	—	5	8	2	4	3	5	27	22	16	1	5	—	3	1	4	7[2])	59

[1]) Ohne die Sturzgeburten, welche zu den Unfällen (s. Übers. A 1, Seite 64) unter „Gestürzt auf sonstige Weise" gerechnet werden. [2]) Darunter je 1 männl. Person in der Kreishptmsch. Bautzen, Chemnitz und Dresden, die übrigen weiblich.

E. Örtliche Verteilung der Selbstmorde und tödlichen Verunglückungen.

1. Nach Kreishauptmannschaften.

Lfde. Nr.	Kreishauptmannschaft	Selbstmörder im Alter von							Tödliche Verunglückungen von Personen im Alter von						
		bis 15 Jahren		über 15 Jahren		überhaupt			bis 15 Jahren		über 15 Jahren		überhaupt		
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
1	Bautzen	2	—	74	29	76	29	105	14	8	52	6	66	14	80
2	Chemnitz	1	4	212	75	213	79	292	27	12	66	13	93	25	118
	darunter Stadt Chemnitz	—	—	66	19	66	19	85	10	4	19	6	29	10	39
3	Dresden	6	1	368	112	374	113	487	53	27	125	41	178	68	246
	darunter Stadt Dresden	5	—	140	42	145	42	187	15	15	53	26	68	41	109
4	Leipzig	1	—	290	107	291	107	398	55	37	120	24	175	61	236
	darunter Stadt Leipzig	1	—	155	57	156	57	213	22	25	62	15	84	40	124
5	Zwickau	5	—	228	58	233	58	291	37	18	80	17	117	35	152
	darunter Stadt Plauen	1	—	38	9	39	9	48	8	10	11	3	19	13	32
	„ „ Zwickau	1	—	23	5	24	5	29	2	2	10	3	12	5	17
	Königreich	**15**	**5**	**1 172**	**381**	**1 187**	**386**	**1 573**	**186**	**102**	**443**	**101**	**629**	**203**	**832**

2. Nach der Größe der Orte.

Lfde. Nr.	Größenklassen der Gemeinden nach der Volkszählung von 1910	Selbstmörder im Alter von							Tödliche Verunglückungen von Personen im Alter von						
		bis 15 Jahren		über 15 Jahren		überhaupt			bis 15 Jahren		über 15 Jahren		überhaupt		
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
1	Städte mit über 50 000 Einwohnern	8	—	422	132	430	132	562	57	56	155	53	212	109	321
2	„ „ 25 000 bis 50 000 Einw.	—	1	64	23	64	24	88	2	6	25	7	27	13	40
3	„ „ 8 000 „ 25 000 „	—	—	93	27	93	27	120	12	2	21	6	33	8	41
4	„ unter 8 000 Einwohnern	1	—	80	29	81	29	110	14	4	28	3	42	7	49
5	Landgemeinden von 8 000 u. mehr Einw.	—	1	26	11	26	12	38	11	5	9	—	20	5	25
6	„ unter 8 000 Einwohnern	6	3	487	159	493	162	655	90	29	205	32	295	61	356
	zusammen	15	5	1 172	381	1 187	386	1573	186	102	443	101	629	203	832

von mit Arsenik 2 männl., Carbolsäure 1 männl., Cyankali 3 m. und 2 w., Kalomel 1 m., Kleesalz 3 w., Kohlengas 2 w., Leuchtgas 12 m. und 16 w., Lysol 6 m. und 4 weibl., Säuren 2 m. und 1 w, Sublimat 1 m., ohne Angabe des Giftes 21 m. und 12 w. [4]) 1 m. durchschnitt sich die Kehle, nachdem er sich die Pulsadern geöffnet hatte. [5]) 1 m. stürzte sich aus dem Fenster, nachdem er Salzsäure zu sich genommen hatte. [6]) 4 m. erstachen sich, 1 m. tötete sich durch elektrischen Starkstrom, 2 w. bereiteten sich den Verbrennungstod.

Digitized by Google

V. Gewerbe und Industrie.

1. Der Bergwerksbetrieb.

(„Jahrbücher für das Berg- und Hüttenwesen im Königreich Sachsen.“)

A. Zahl der Bergwerksbetriebe u. deren durchschnittl. tägliche Belegschaft.

Jahr	Erzbergbau			Steinkohlenbergbau			Braunkohlenbergbau			Gesamtheit der Belegschaft			Zu ernährende Angehörige
	Gruben	Beamte	Arbeiter	Werke	Beamte	Arbeiter	Werke	Beamte	Arbeiter	Beamte	Arbeiter	zusamm.	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1906	130	199	2 421	25	885	24 413	89	260	3 603	1 344	30 437	31 781	78 250
1907	130	200	2 304	24	890	23 986	85	277	3 798	1 367	30 088	31 455	77 240
1908	136	182	2 191	22	910	25 726	83	330	4 930	1 422	32 847	34 269	80 670
1909	135	170	1 989	22	932	26 597	81	345	4 563	1 447	33 149	34 596	79 786
1910	138	167	1 774	23	951	26 667	87	402	5 374	1 520	33 815	35 335	80 300
1911	137	159	1 463	23	970	26 107	85	424	5 483	1 553	33 053	34 606	82 700

B. Das Ausbringen bei dem Bergbau.

Jahr	Ausbringen (in 1000 t)				Geldwert (in 1000 ℳ)				Durchschnittliche Jahreserzeugung auf 1 Mann (ohne Beamte) [1]							
	Erzbergbau	Steinkohlenbergbau	Braunkohlenbergbau	zusammen	Erzbergbau	Steinkohlenbergbau	Braunkohlenbergbau	zusammen	Erzbergbau		Steinkohlenbergbau		Braunkohlenbergbau		Bergbau überhaupt	
									t	ℳ	t	ℳ	t	ℳ	t	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
1906	22	4 813	2 314	7 149	1 960	56 824	5 994	64 778	9	810	197	2 328	642	1 664	235	2 128
1907	20	4 879	2 486	7 385	1 819	62 657	6 798	71 274	9	790	203	2 612	655	1 792	245	2 369
1908	19	5 020	2 883	7 922	1 542	67 712	8 056	77 310	9	704	195	2 632	585	1 634	241	2 354
1909	17	5 041	3 168	8 226	1 558	67 422	8 493	77 473	9	783	190	2 535	694	1 861	248	2 337
1910	16	4 999	3 624	8 639	1 438	65 474	9 576	76 488	9	811	187	2 455	674	1 782	255	2 262
1911	15	5 056	4 325	9 396	1 318	65 587	10 993	77 898	10	901	194	2 512	789	2 005	284	2 357

C. Die Gruben im Erzbergbau im besonderen.

Jahr	Gruben außer Betrieb		Gruben in Betrieb ohne Ausbringen		Gruben in Ausbringen ohne Überschußverteilung		Gruben in Ausbringen und Überschußverteilung		Lediglich dem Wasserlaufe als Stölln und Röschen dienende Gruben		zusammen	
	Zahl	Belegschaft	Zahl	Belegschaft	Zahl	Belegschaft	Zahl	Belegschaft	Zahl	Belegschaft	Gruben	Belegschaft
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1906	90	7	7	105	20	2 344	1	114	12	50	130	2 620
1907	84	5	11	155	21	2 198	2	97	12	49	130	2 504
1908	96	—	7	97	21	2 229	—	—	12	47	136	2 373
1909	99	—	6	105	17	1 986	1	25	12	43	135	2 159
1910	97	1	10	197	18	1 660	1	42	12	41	138	1 941
1911	100	—	12	195	14	1 287	2	103	9	37	137	1 622

D. Das Ausbringen beim Erzbergbau im besonderen. [2]

Jahr	Reiche Silbererze u. silberhaltige Arsen-, Blei-, Kupfer-, Zink- u. Schwefelerze, auch Bleiglanz	Arsen-, Schwefel- und Kupferkiese	Zinkblende	Wismut-, Kobalt- und Nickelerze	Wolfram	Eisenstein	Zinnerz	Schwerspat	Flußspat	Quarz, Glimmer, Molybdänglanz, Uranerze	Manganerze, Eisenocker, Farbenerde usw.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1. Nach der Menge (in t).											
1906	8 308,7	6 805,9	119,6	330,4	52,1	3 183,5	133,6	332,5	2 361,4	4,7	12,7
1907	7 251,4	6 380,2	155,2	283,9	62,1	2 831,3	88,9	388,5	2 501,0	2,6	42,8
1908	7 827,4	6 735,9	253,0	297,6	41,9	750,6	110,9	333,3	2 705,0	1,8	73,5
1909	7 616,7	4 117,6	173,3	287,9	96,4	2 326,9	124,2	245,1	2 474,0	0,3	16,0
1910	6 755,5	3 727,8	115,9	257,7	94,6	2 037,8	124,7	207,0	2 930,0	1,4	56,0
1911	4 765,4	4 112,1	—	221,7	81,2	2 044,9	116,0	170,9	3 062,0	0,8	144,0

1) Schlüsse auf die Arbeitsleistung und ihren Wert im Verhältnis zum Arbeitslohn können aus diesen Zahlen, die durch Division des Ausbringens und der Zahl der Arbeiter ermittelt worden sind, nicht gezogen werden, da die Fördermenge von verschiedenen Betriebsvorgängen abhängig ist, die bei einer allgemeinen Statistik nicht in Rechnung gestellt werden können. 2) Für Schaustuffen, Waschsand, Haldensteine usw. wird das Gewicht nicht ermittelt.

Digitized by Google

Noch D: Das Ausbringen beim Erzbergbau im besonderen.

Jahr	Reiche Silbererze u. silberhaltige Arsen-, Blei-, Kupfer-, Zink- und Schwefelerze, auch Bleiglanz	Arsen-, Schwefel- und Kupferkiese	Zinkblende	Wismut-, Kobalt- und Nickelerze	Wolfram	Eisenstein	Zinnerz	Schwerspat	Flußspat	Quarz, Glimmer, Molybdänglanz, Uranerze	Manganerze, Eisenocker, Farbenerde usw.	Schaustuffen, Waschsand, Haldensteine usw.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2. Nach dem Werte (in ℳ).												
1906	1 154 610	95 468	6 944	402 006	93 837	28 751	117 427	4 650	17 106	6 146	780	32 696
1907	988 763	87 712	5 409	409 219	170 129	21 391	71 688	5 439	18 134	3 555	1 112	36 568
1908	757 268	83 550	8 388	495 080	64 550	5 676	58 436	4 666	19 537	1 090	1 901	41 351
1909	699 281	49 988	4 962	470 485	175 690	17 765	77 000	3 431	17 724	781	1 266	40 541
1910	572 986	41 338	3 148	425 452	219 358	16 373	94 620	2 814	21 113	644	1 828	38 274
1911	489 323	39 930	—	396 008	164 617	17 099	148 291	2 393	22 218	373	1 473	35 885

2. Verarbeitung von Kohlen zu Koks, Briketts und Braunkohlenziegeln.

(„Jahrbücher für das Berg- und Hüttenwesen im Königreich Sachsen.")

Jahr	Verarbeitung der Steinkohlen					Verarbeitung der Braunkohlen				
	Verarbeitete Steinkohlen	Gewonnene Koks		Gewonnene Briketts		Verarbeitete Braunkohlen	Gewonnene Braunkohlenziegel		Gewonnene Briketts	
	t	t	Wert ℳ	t	Wert ℳ	t	1000 Stck.	Wert ℳ	t	Wert ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1906	189 681	67 053	1 281 546	49 429	699 519	850 690	59 925	486 474	310 542	2 587 994
1907	182 011	66 637	1 448 520	45 746	708 371	966 899	60 432	524 148	345 834	3 130 983
1908	189 078	65 425	1 497 293	54 264	891 042	1 211 426	62 900	541 735	391 972	3 550 292
1909	182 287	62 592	1 409 313	53 618	896 398	1 380 749	59 216	507 736	543 561	4 593 815
1910	183 045	62 414	1 307 354	55 306	863 278	1 608 581	56 937	466 663	702 767	5 731 952
1911	174 916	61 639	1 254 137	55 426	848 999	2 082 206	65 847	535 277	887 026	6 994 810

3. Betriebsergebnisse des staatlichen Berg- und Hüttenwesens, der staatlichen Kalkwerke und der Königlichen Porzellanmanufaktur.

(Nach Mitteilungen des Königl. Finanzministeriums.)

Jahr	Erzbergwerke bei Freiberg						Steinkohlenwerk Zauckerode			
	Gruben		Beamte und Arbeiter	Ausbringen		Zuschuß	Beamte und Arbeiter	Ausbringen ausschl. Koks u. Briketts		Erträgnis
	überhaupt	im Betrieb		t	ℳ	ℳ		t	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1907	11	2	1 443	13 000	934 240	868 716	1 300	275 018	3 227 705	811 253
1908	11	2	1 319	13 599	716 755	975 448	1 347	281 336	3 402 692	842 687
1909	11	2	1 187	10 627	651 438	862 047	1 314	277 275	3 254 545	805 195
1910	11	4	1 013	9 405	543 270	874 055	1 271	256 185	2 902 877	590 175
1911	11	4	765	7 864	460 466	582 050	1 251	265 282	2 905 899	557 317

Jahr	Braunkohlenwerk Leipnitz				Hüttenwerke bei Freiberg								
	Beamte und Arbeiter	Ausbringen ausschl. Braunkohlenziegel und Briketts		Erträgnis (— Zuschuß)	Beamte und Arbeiter	Eingekaufte Erze und Gekrätze		Verkaufte Produkte und Fabrikate					
		t	ℳ	ℳ		dz	ℳ	Feingold kg	Feinsilber kg	Wismut kg	Kupfervitriol dz	Bleiwaren dz	Schwefelsäure dz
1	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
1907	49	22 031	79 809	— *24 360*	1 344	356 205	15 239 755	3 321	84 257	3 984	20 613	57 001	175 840
1908	49	24 612	89 542	— *14 208*	1 321	353 304	16 497 292	3 424	82 828	3 692	27 853	72 780	163 428
1909	46	25 916	93 959	— *6 867*	1 264	405 085	18 703 587	3 824	85 325	4 900	28 593	84 447	152 241
1910	45	23 237	91 737	29 445	1 272	341 624	17 390 108	3 320	95 610	2 252	27 265	72 004	171 198
1911	45	23 646	100890	44 434	1 280	326 008	19 850 894	3 755	110096	4 016	34 836	82 143	185 470

Digitized by Google

Jahr	Noch: Hüttenwerke bei Freiberg				Blaufarbenwerk Oberschlema			
	Verkaufte Produkte und Fabrikate					Verkaufte Produkte		
	Arsenikalien	Sonstiges ausschl. Ton- und Schamotteware	Gesamtwert einschl. Ton- und Schamotteware	Erträgnis	Beamte und Arbeiter[1])	dz	Bruttoeinnahme	Erträgnis (— Zuschuß)
	dz	dz	ℳ	ℳ			ℳ	ℳ
1	25	26	27	28	29	30	31	32
1905	10 413	6 126	16 266 387	1 113 452	116	3 974	1 599 179	95 715
1906	15 012	5 506	20 033 366	1 408 474	122	2 960	1 365 025	77 173
1907	13 128	7 508	22 069 113	51 282	112	3 331	1 391 629	85 313
1908	11 757	4 981	20 492 427	376 760	105	2 832	1 249 167	— *21 479*
1909	10 621	4 340	21 840 744	609 402	103	3 024	1 211 515	— *32 773*
1910	9 985	5 460	20 821 920	819 195	116	3 246	1 255 928	6 106
1911	11 192	3 356	23 940 798	975 590	110	2 927	1 266 091	105 395

Jahr	Kalkwerke					Porzellanmanufaktur Meißen		
	Gewonnene Produkte			Verkaufte Produkte (Bruttoeinnahme)	Erträgnis	Beamte und Arbeiter	Verkaufte Porzellanwaren (Bruttoeinnahme)[2])	Erträgnis
	roher Kalkstein	gebrannter Kalk	Kalkasche					
	cbm	hl	hl	ℳ	ℳ		ℳ	ℳ
1	33	34	35	36	37	38	39	40
1905	9 507	62 621	647	162 485	40 462	666	1 457 520	243 053
1906	9 950	62 619	962	165 963	40 353	711	1 768 048	387 822
1907	10 002	59 936	585	162 736	35 712	712	1 718 839	412 399
1908	9 107	56 100	823	152 967	21 581	706	1 647 206	146 802
1909	7 736	56 549	644	152 818	24 261	717	1 760 157	203 508
1910	9 315	55 871	826	146 399	25 582	752	1 986 736	294 687
1911	9 014	55 701	864	150 767	23 291	796	2 237 441	578 628

[1]) Außerdem 1906 59, 1907 77, 1908 77, 1909 69, 1910 und 1911 57 nichtständige Arbeiter. [2]) Seit 1906 Nettoeinnahme.

4. Eisenverarbeitung.

A. Eisengießereibetrieb.

Jahr	Zahl der		Zahl der Arbeiter[2])		Verschmolzenes Roheisen und Alteisen	Erzeugte Gußwaren zweiter Schmelzung					
						Geschirrguß		Röhren		Sonstige Gußwaren	
	betriebenen	in den folgenden Spalten berücksichtigten	männl.	weibl.		Menge	Wert	Menge	Wert	Menge	Wert
	Werke[1])				t	t	ℳ	t	ℳ	t	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1901	172	163	10 563	81	169 594	2 248	653 338	20 160	2 365 018	124 323	27 604 244
1902	187	171	10 498	87	181 714	2 211	596 844	23 099	2 357 659	132 666	27 446 262
		8	228	—	3 056	.	.	.	.	2 865	653 495
1903	185	169	10 953	90	196 859	2 558	660 106	22 031	2 339 992	148 984	30 187 832
		11	435	—	6 668	.	.	.	.	5 862	1 201 992
1904	178	160	11 283	108	210 463	1 304	405 712	19 938	2 214 951	161 638	33 012 141
		15	495	—	9 056	.	.	.	.	8 100	1 533 230
1905	183	153	12 011	112	219 719	1 370	436 023	23 645	2 563 656	178 668	37 580 831
		22	902	—	14 039	.	.	.	.	12 678	2 499 408
1906	186	155	13 325	123	256 938	1 302	432 902	24 913	2 837 541	211 649	48 334 322
		22	702	—	10 468	.	.	.	.	9 451	1 899 912
1907	191	167	14 078	135	273 260	1 342	472 488	24 141	2 933 178	228 313	54 047 164
		18	853	—	13 514	.	.	.	.	11 916	2 585 197
1908	194	168	13 190	128	229 575	1 331	502 491	21 091	2 485 972	191 725	43 605 911
		20	918	—	14 539	.	.	.	.	12 846	2 808 235
1909	186	154	12 887	123	234 349	1 246	468 238	20 421	2 137 294	197 361	43 907 231
		28	1 009	—	16 403	.	.	.	.	14 746	2 971 431
1910	188	156	14 389	129	280 858	1 118	405 904	22 519	2 222 844	237 975	53 175 111
		26	1 102	—	16 128	.	.	.	.	14 706	3 058 881

[1]) Für 1902 bis 1910 sind für die in einer zweiten Zeile bezifferten Werke die fehlenden Angaben auf Grund der Ergebnisse in den Vorjahren schätzungsweise zum Teil eingestellt worden. [2]) Einschließlich der zugleich im Flußeisenbetrieb tätigen Arbeiter (siehe die Anmerkung bei C).

Digitized by Google

B. Schweißeisenbetrieb.

Jahr	Zahl der betriebenen Werke	Zahl der Arbeiter[1] männl.	Zahl der Arbeiter[1] weibl.	Verarbeitetes Eisen t	Erzeugnisse aus Schweißeisen und Schweißstahl: Zementstahl zum Verkauf Menge t	Zementstahl zum Verkauf Wert ℳ	Handelseisen (Fassoneisen, Baueisen, Profileisen 2c.) Menge t	Handelseisen Wert ℳ	Röhren Menge t	Röhren Wert ℳ	Andere verkäufliche Eisen- u. Stahlsorten (Maschinenteile, Schmiedestücke 2c.) Menge t	Andere Wert ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1902	4	—	—	24 633	9	2 985	15 705	1 816 319	4 413	953 076	635	306 970
1903	4	—	—	25 947	5	1 815	15 432	1 837 671	4 484	958 116	678	360 264
1904	4	22	—	28 064	5	1 540	14 942	1 807 527	4 897	1 057 752	767	421 131
1905	3	2	—	32 689	3	1 147	18 427	2 235 025	6 585	1 640 993	17	4 682
1906	3	2	—	24 764	—	—	11 722	1 491 423	6 396	1 847 896	18	5 194
1907	3	2	—	28 243	—	—	13 223	1 989 419	5 729	1 403 605	913	557 761
1908	3	2	—	22 021	—	—	9 899	1 203 208	5 207	1 353 820	116	63 983
1909	3	2	—	14 533	—	—	8 309	998 087	2 557	608 566	19	5 715
1910	3	2	—	13 813	—	—	8 002	1 008 679	2 668	727 400	28	8 698

[1] Nicht mitgezählt sind hier die zugleich im Flußeisenbetrieb tätigen und dort mit nachgewiesenen Arbeiter, deren Zahl 1904 1750, 1905 3513, 1906 2036, 1907 1887, 1908 1955, 1909 2089 und 1910 2415 betrug, in den Jahren 1902 und 1903 aber alle Arbeiter des Schweißeisenbetriebs umfaßte.

C. Flußeisenbetrieb.

Jahr	Zahl der betriebenen Werke	Zahl der Arbeiter[1] männlich	Zahl der Arbeiter[1] weiblich	Verarbeitetes Eisen t	Erzeugnisse aus Flußeisen und Flußstahl: Blöcke (Ingots) zum Verkauf Menge t	Blöcke (Ingots) zum Verkauf Wert ℳ	Halbfabrikate (Billets, Blooms, Platinen usw.) zum Verkauf Menge t	Halbfabrikate Wert ℳ	Eisenbahnschienen und Schienenbefestigungsteile Menge t	Eisenbahnschienen Wert ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1902	8	3 581	14	162 316	59	5 378	10 153	912 170	32 380	4 157 019
1903	8	3 682	12	189 531	11	1 042	13 837	1 220 500	29 220	3 614 438
1904	8	3 530	12	209 502	305	24 663	13 061	1 145 518	33 647	4 221 867
1905	7	3 609	11	224 409	—	—	10 996	985 369	35 849	4 740 100
1906	7	4 039	11	255 966	—	—	6 141	585 568	43 218	5 810 956
1907	7	4 198	11	264 706	—	—	3 264	354 075	54 465	6 896 203
1908	7	3 942	11	240 093	—	—	3 844	355 311	51 232	5 750 102
1909	7	3 858	10	256 511	926	90 013	2 862	280 704	48 565	5 598 135
1910	6	4 287	13	289 334	—	—	1 540	151 940	47 723	5 523 283

Jahr	Noch: Erzeugnisse aus Flußeisen und Flußstahl: Eiserne Bahnschwellen und Schwellenbefestigungsteile Menge t	Eiserne Bahnschwellen Wert ℳ	Rollendes Eisenbahnmaterial (Achsen, Räder, Radreifen usw.) Menge t	Rollendes Eisenbahnmaterial Wert ℳ	Handelseisen (Fassoneisen, Baueisen, Profileisen usw.) Menge t	Handelseisen Wert ℳ	Platten und Bleche aller Art außer Weißblech Menge t	Platten Wert ℳ	Röhren Menge t	Röhren Wert ℳ	Andere verkäufliche Eisen- und Stahlsorten (Maschinenteile, Schmiedestücke usw.) Menge t	Andere Wert ℳ
1	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
1902	—	—	1 409	643 605	63 378	7 632 565	11 448	1 445 115	1 740	470 751	4 847	2 141 410
1903	—	—	1 457	647 885	75 894	9 320 603	15 610	2 031 717	1 800	501 968	6 607	2 651 729
1904	2 067	241 745	1 779	789 345	79 166	9 912 655	18 103	2 262 076	1 870	535 755	5 458	2 142 349
1905	1 723	205 682	—	—	94 756	11 914 859	19 071	2 364 125	2 286	719 782	7 392	2 906 288
1906	247	26 707	2 799	1 076 740	115 526	14 926 721	19 338	2 491 344	2 081	624 300	6 920	2 624 429
1907	32	3 588	2 197	943 859	118 032	16 711 111	17 841	2 601 852	2 755	881 600	8 253	3 451 979
1908	212	23 543	—	—	94 721	11 770 497	18 319	2 488 531	4 738	1 563 540	11 830	4 871 630
1909	270	35 058	—	—	87 681	10 081 445	19 281	2 389 592	7 804	2 068 060	27 201	6 930 854
1910	18	2 120	—	—	111 784	13 211 461	21 116	2 779 470	8 824	2 400 128	34 823	8 272 133

[1] Einschließlich der zugleich im Schweißeisenbetrieb tätigen Arbeiter (siehe die Anmerkung bei B) und ohne die zugleich im Eisengießereibetrieb tätigen und dort mit nachgewiesenen Arbeiter, deren Zahl 1908 280, 1909 274 betrug.

Digitized by Google

5. Die tödlichen Unfälle beim Bergbau in den Jahren 1901 bis 1910.

(„Jahrbücher für das Berg- und Hüttenwesen im Königreich Sachsen.")

Jahr	Es verunglückten im vorgenannten Zeitraum von der Belegschaft durch Steinfall: bei der Gewinnung	Es verunglückten im vorgenannten Zeitraum von der Belegschaft durch Steinfall: auf sonstige Weise	in Schächten: durch Fahrtlosswerden beim Fahren	in Schächten: durch Bruch der Fahrt, des Seiles 2c.	in Schächten: auf sonstige Weise	in bösen Wettern	durch Maschinen	durch sonstige Unglücksfälle	zusammen	Durchschnittlich jährlich beschäftigte technische Beamte und Arbeiter	Auf 10 000 Mann des beschäftigt gewesenen Personals kommen durchschnittlich jährlich tödliche Unfälle
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A. Beim Steinkohlenbergbau.											
1901—1905	18	42	3	—	19	2	43	16	143	25 580	11,16
1906	6	5	—	—	4	2	15	6	38	25 021	15,18
1907	1	8	—	—	2	—	11	1	23	24 592	9,35
1908	2	7	—	—	1	—	10	7	27	26 322	10,26
1909	7	9	—	—	13	4	10	3	46	27 213	16,90
1910	1	2	1	—	7	—	9	4	24	27 292	8,79
B. Beim Braunkohlenbergbau.											
1901—1905	5	17	1	—	10	4	8	6	51	3 499	29,30
1906	1	4	—	—	1	—	3	1	10	3 799	26,32
1907	1	6	—	—	3	—	2	3	15	4 001	37,49
1908	1	4	—	—	1	—	5	—	11	5 174	21,26
1909	3	2	—	—	—	—	4	6	15	4 813	31,17
1910	—	5	—	—	3	—	6	2	16	5 669	28,22
C. Beim Erzbergbau.											
1901—1905	2	4	1	—	2	1	—	2	12	3 295	7,11
1906	—	—	—	—	—	—	1	1	2	2 591	7,72
1907	—	1	—	—	—	—	—	1	2	2 476	8,08
1908	—	—	—	—	2	—	1	3	6	2 351	25,52
1909	—	—	—	—	1	—	—	—	1	2 138	4,68
1910	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1 919	5,21

6. Branntweingewinnung.

(Nach Mitteilungen der Königl. Generalzolldirektion.)

A. Die Brennereien nach Menge und Art des erzeugten Branntweins im Betriebsjahr 1910/11.

Menge des erzeugten Alkohols	Landwirtschaftliche Brennereien, die Branntwein erzeugt haben hauptsächlich aus: Kartoffeln	Landwirtschaftliche Brennereien, die Branntwein erzeugt haben hauptsächlich aus: Getreide	Gewerbliche Brennereien, die Branntwein erzeugt haben hauptsächlich aus: Getreide	Gewerbliche Brennereien, die Branntwein erzeugt haben hauptsächlich aus: anderen Stoffen	Obstbrennereien, die Branntwein erzeugt haben hauptsächlich aus: Obst	den Obstbrennereien gleichgestellte Brennereien, die Branntwein erzeugt haben hauptsächlich aus: Traubenwein	den Obstbrennereien gleichgestellte Brennereien, die Branntwein erzeugt haben hauptsächlich aus: anderen Stoffen	Brennereien überhaupt	Darunter: Abfindungsbrennereien	Darunter: Hefenbrennereien
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
über 0,5 hl bis 5 hl	—	2	—	1	1	—	1	5	5	—
„ 5 „ „ 10 „	1	2	—	—	—	—	—	3	3	—
„ 10 „ „ 20 „	1	2	2	—	—	1	1	7	7	—
„ 20 „ „ 50 „	5	4	2	—	—	1	—	12	2	1
„ 50 „ „ 80 „	15	1	—	—	—	—	—	16	—	—
„ 80 „ „ 100 „	40	—	—	—	—	—	—	40	—	—
„ 100 „ „ 150 „	146	1	1	1	—	—	—	149	—	1
„ 150 „ „ 200 „	134	1	—	—	—	—	1	136	—	—
„ 200 „ „ 300 „	112	—	1	—	—	—	—	113	—	1
„ 300 „ „ 400 „	31	—	2	—	—	—	—	33	—	1
„ 400 „ „ 500 „	17	—	—	—	—	—	—	17	—	—
„ 500 „ „ 600 „	5	—	—	—	—	—	—	5	—	—
„ 600 „ „ 800 „	9	—	—	—	—	—	—	9	—	—
„ 800 „ „ 1 000 „	3	—	—	—	—	—	—	3	—	—
„ 1 000 „ „ 1 200 „	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—
„ 1 200 „ „ 1 400 „	1	—	—	—	—	1	—	2	1	—
„ 1 400 „ „ 1 600 „	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—
„ 3 000 „ „ 4 000 „	—	—	1	—	—	—	—	1	—	1
„ 6 000 „ „ 7 000 „	—	—	1	—	—	—	—	1	—	1
zusammen	522	13	10	2	1	3	3	554	18	6

Digitized by Google

Betriebsjahr (1. Okt. bis 30. Sept.)	Landwirtschaftliche Brennereien, die Branntwein erzeugt haben hauptsächlich aus: Kartoffeln	Getreide	Gewerbliche Brennereien [1]), die Branntwein erzeugt haben hauptsächlich aus: Getreide	Melasse	anderen Stoffen	Material-Brennereien, die Branntwein erzeugt haben hauptsächlich aus: Traubenwein	Brauereiabfällen	anderen Stoffen	Brennereien überhaupt	Darunter: Abfindungsbrennereien	Darunter: Hefenbrennereien
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
B. Zahl der im Betrieb gewesenen Brennereien 1903/04 bis 1910/11.											
1903/04	532	11	9	1	—	5	1	6	565	28	5
1904/05	527	13	9	1	—	6	1	6	563	31	5
1905/06	531	12	9	1	—	6	1	6	566	31	6
1906/07	529	13	9	1	—	7	1	4	564	30	6
1907/08	525	11	9	1	—	5	1	6	558	28	6
1908/09	526	12	10	1	—	6	1	6	562	29	6
1909/10	525	11	10	1	1	3	1	4	556	19	6
1910/11	522	13	10	1	1	3	1	3	554	18	6
C. Erzeugung an Alkohol in Hektolitern 1903/04 bis 1910/11.											
1903/04	145 386	703	16 132	140	—	148	148	24	162 681	883	16 004
1904/05	119 999	717	18 292	152	—	291	157	33	139 641	949	18 138
1905/06	133 454	674	19 319	170	—	145	159	34	153 955	782	19 171
1906/07	118 602	657	20 658	154	—	424	159	28	140 682	1 077	20 405
1907/08	129 413	565	19 702	132	—	231	176	33	150 252	826	19 486
1908/09	140 012	643	16 321	158	—	407	176	35	157 752	1 020	16 027
1909/10	120 311	554	14 099	145	3	431	178	27	135 748	609	13 644
1910/11	109 648	517	10 694	115	4	1 347	168	[2])32	[2])122 525	1 491	10 308
D. Erzeugung an Alkohol und Kontingent in Hektolitern im Betriebsjahr 1910/11.											
Zugewiesenes Kontingent	73 295	248	2 983	93	—	96	33	—	76 748	158	2 964
Davon abgebrannt	73 278	244	2 983	93	—	96	33	—	76 727	154	2 964
Erzeugung der Brennereien [3]) a	109 648	508	10 538	115	—	1 300	168	—	122 277	1 386	10 175
Erzeugung der Brennereien [3]) b	—	—	156	—	—	—	—	—	156	23	133
Erzeugung der Brennereien [3]) c	—	9	—	—	4	47	—	22	82	82	—

E. Zur Branntweinerzeugung verwendete Stoffe 1903/04 bis 1910/11.

Betriebsjahr (1. Oktober bis 30. September)	Verarbeitete Stoffe: Kartoffeln	Getreide	Mais	Melasse, Rüben und Rübensaft	Steinobst	Kernobst	Beerenfrüchte	Brennereiabfälle, Hefenbrüche	Trauben und Obstwein	Weinhefe, Weintreber	Sonstige Stoffe
	Doppelzentner				Hektoliter						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1903/04	1 254 162	121 529	32 155	531	38	75	409	4 495	1 394	387	61
1904/05	1 070 315	123 015	42 177	680	—	77	451	4 798	1 791	491	—
1905/06	1 242 881	128 136	39 736	768	—	41	402	4 716	1 000	330	6
1906/07	1 067 766	116 355	39 878	578	48	54	645	4 622	2 743	221	2
1907/08	1 162 696	117 455	38 779	536	44	52	544	4 920	1 605	185	163
1908/09	1 173 967	120 052	20 850	615	26	37	262	5 010	2 053	218	605
1909/10	1 095 869	90 184	15 967	693	73	31	231	4 893	1 929	274	118
1910/11	1 037 987	65 732	24 299	3 614	23	18	198	3 612	5 887	167	3 464

[1]) Hauptsächliche Verarbeitung von Kartoffeln kam nicht vor. [2]) Darunter 10 hl Alkohol, die seitens derjenigen Materialbesitzer hergestellt wurden, die eigene Brennvorrichtungen nicht besaßen, sondern ihr Material in der Brennerei eines andern verarbeiteten oder für ihre eigene Rechnung verarbeiten ließen. [3]) a = am Kontingent beteiligte Brennereien; b = am Kontingent nicht beteiligte Brennereien; c = Brennereien, die ohne Zuweisung eines besonderen Kontingents im Betriebsjahr Alkohol zum niedrigeren Verbrauchsabgabensatz herstellen durften.

Digitized by Google

7. Biergewinnung.

(Nach Mitteilungen der Königl. Generalzolldirektion.)

A. Zahl der im Betrieb gewesenen Brauereien; Biererzeugung und verwendete Braustoffe in den Jahren 1899/1900 bis 1910/11.

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Zahl der im Betrieb gewesenen Brauereien	Darunter		Von den Brauereien haben vorwiegend bereitet		Menge des gewonnenen Bieres			Menge der verwendeten steuerpflichtigen Braustoffe			
		gewerbliche Brauereien	Brauereien, die Surrogate verwendet haben[1])	obergäriges	untergäriges	obergäriges	untergäriges	zus.	Malz	Surrogate[1]) Reis	Zucker aller Art	Sonstige Surrogate
				Bier		1000 hl			dz			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1899/00	649	649	467	396	253	1 161	3 603	4 764	756 413	591	2 827	3 504
1900/01	630	630	447	364	266	1 087	3 794	4 881	770 831	590	2 614	3 249
1901/02	611	611	438	341	270	932	3 884	4 816	759 666	545	2 142	3 161
1902/03	601	601	437	319	282	806	3 789	4 595	727 177	419	1 891	3 133
1903/04	586	586	438	301	285	759	4 020	4 779	761 769	334	1 931	3 361
1904/05	581	581	433	284	297	707	4 235	4 942	781 022	347	1 858	3 724
1905/06	571	571	413	260	311	597	4 409	5 006	794 142	435	1 873	3 234
1906/07	560	560	360	262	298	603	4 161	4 764	763 983	98	3 353	1 048
1907/08	542	542	303	247	295	592	4 275	4 867	768 099	—	5 638	—
1908/09	521	521	309	229	292	531	4 077	4 608	726 682	—	6 316	—
1909/10	502	502	315	211	291	435	3 496	3 931	673 806	—	7 639	—
1910/11	487[2])	487	306	194	293	401	3 588	3 989	687 137	—	7 279	—

[1]) Infolge des Brausteuergesetzes vom 3. Juni 1906 dürfen Surrogate nicht mehr verwendet werden, sondern nur noch Zuckerstoffe. Spalte 4 weist daher vom Jahre 1906/07 ab nur noch Brauereien nach, die Zuckerstoffe verwendet haben, und Spalte 12 vom Jahre 1907,08 ab nur noch den verwendeten Zuckerstoff. [2]) Außerdem 1 Essigbrauerei, die aus 4 dz Malz 25 hl Essig erzeugte.

B. Die Brauereien nach dem Betrage der entrichteten Steuer in den Jahren 1901/02 bis 1905/06.

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Zahl der Brauereien, die an Brausteuer entrichtet haben												
	bis 60 ℳ	über 60 bis 150 ℳ	150 bis 300 ℳ	300 bis 600 ℳ	600 bis 900 ℳ	900 bis 1500 ℳ	1500 bis 3000 ℳ	3000 bis 6000 ℳ	6000 bis 12000 ℳ	12000 bis 15000 ℳ	15000 bis 30000 ℳ	30000 bis 60000 ℳ	60000 ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1901/02	4	18	45	110	66	98	107	68	49	5	23	10	8
1902/03	7	18	56	104	74	92	94	65	44	7	23	9	8
1903/04	5	19	49	100	72	87	97	60	50	7	22	10	8
1904/05	11	20	48	94	71	83	94	64	47	9	22	9	9
1905/06	10	21	47	113	53	84	90	55	49	9	23	8	9

C. Die Brauereien nach der Menge des verbrauchten Malzes in den Jahren 1906/07 bis 1910/11.[1])

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Zahl der Brauereien, die an Malz verbraucht haben												
	bis 75 dz	75 bis 150 dz	150 bis 250 dz	250 bis 500 dz	500 bis 1000 dz	1000 bis 1500 dz	1500 bis 3000 dz	3000 bis 6000 dz	6000 bis 12000 dz	12000 bis 15000 dz	15000 bis 30000 dz	30000 bis 50000 dz	über 50000 dz
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1906/07	91	93	78	94	73	36	47	25	11	4	6	—	2
1907/08	97	84	83	79	64	33	50	19	13	1	6	2	2
1908/09	95	87	76	66	74	27	42	21	14	1	7	1	2
1909/10	101	85	58	70	67	31	39	26	7	3	6	—	2
1910/11	106	88	43	68	63	30	41	21	9	1	7	1	2

[1]) Veränderte Fassung der Statistik infolge des Brausteuergesetzes vom 3. Juni 1906. Vom Jahre 1907,08 ab sind wirtschaftlich zusammengehörige Brauereien nur als eine Brauerei gezählt worden.

Digitized by Google

8. Zuckergewinnung.

(„Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs.")

A. Betriebsergebnisse der Zuckerfabriken.

Betriebsjahr (1. Sept. bis 31. August)	Zahl der Fabriken	Es sind verarbeitet worden (dz netto)			Es sind gewonnen worden (dz netto)									Zuckerabläufe
						Verbrauchszucker								
		Rohe Rüben	Rohzucker	Verbrauchszucker	Rohzucker aller Erzeugnisse	Kandis	Brotzucker	Stücken- und Krümelzucker	gemahlene Raffinade und Melis	flüssig. Raffinade einschl. des Invertzuckersirups	sonstige Zucker	zusammen		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		14
1. Rübenzuckerfabriken.														
1905/06	4	1 579 371	28 489	258	199 021	--	—	7 621	41 298	--	69	48 988		20 981
1906/07	4	1 376 026	30 763	50	168 484	—	—	7 585	44 411	—	—	51 996		18 710
1907/08	4	1 362 929	33 064	—	169 172	—	—	7 690	46 892	—	—	54 582		19 051
1908/09	4	1 044 600	40 330	685	158 737	—	—	7 453	49 209	—	—	56 662		21 548
1909/10	4	1 204 719	47 941	502	154 937	—	—	8 959	55 223	—	—	64 182		20 342
1910/11	4	1 575 994	38 638	385	209 899	—	—	8 130	54 764	—	—	62 894		26 860
2. Zuckerraffinerien.														
1905/06	3	—	10 859	36 948	—	21 479	987	—	901	7 042	6 914	40 536		2 618
1906/07	3	—	9 728	37 788	—	19 172	1 006	—	2 878	974	12 757	37 096		4 062
1907/08	3	—	7 573	35 101	—	16 902	837	—	1 470	—	16 960	36 169		2 917
1908/09	3	—	8 017	34 047	—	17 317	812	—	2 191	—	15 417	35 737		4 964
1909/10	3	—	7 521	27 267	—	16 526	1 039	—	2 427	—	11 528	31 520		7 202
1910/11	2	—	8 755	32 653	—	16 923	1 111	—	3 297	—	11 904	33 235		7 119
3. Zuckerfabriken überhaupt.														
1905/06	7	1 579 371	39 348	37 206	199 021	21 479	987	7 621	42 199	7 042	6 983	89 524		23 599
1906/07	7	1 376 026	40 491	37 838	168 484	19 172	1 006	7 585	47 289	974	12 757	89 092		22 772
1907/08	7	1 362 929	40 637	35 101	169 172	16 902	837	7 690	48 362	—	16 960	90 751		21 968
1908/09	7	1 044 600	48 347	34 732	158 737	17 317	812	7 453	51 400	—	15 417	92 399		26 512
1909/10	7	1 204 719	55 462	27 769	154 937	16 526	1 039	8 959	57 650	—	11 528	95 702		27 544
1910/11	6	1 575 994	47 393	33 038	209 899	16 923	1 111	8 130	58 061	—	11 904	96 129		33 979

B. Verarbeitung von Rüben zur Zuckergewinnung.

Betriebsjahr (1. Sept. bis 31. August)	Zahl der Betriebe	Dampfmaschinen		An Rüben wurden verarbeitet				Die verarbeitet. Rüben wurden geerntet auf	Durchschnittliche Rübenernte auf 1 ha	Durchschnittspreis der Kaufrüben für 1 dz		An Rohzucker wurden gewonnen		Zur Herstellung von 1 kg Rohzucker waren Rüben erford.
		Zahl	Pferdestärken	von den Fabriken selbst gewonnene t	von den Aktionären vertragsmäßig gelieferte t	andere t	zusammen t	ha	dz	ℳ	₰	im ganzen t	durchschnittlich auf 1 dz Rüben kg	kg
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		12	13	14
1905/06	4	63	1 545	33	53 850	104 054	157 937	4 888	323	1	96	22 467	14,23	7,03
1906/07	4	64	1 600	31	47 782	89 790	137 603	4 690	293	1	92	19 544	14,20	7,04
1907/08	4	64	1 600	30	48 333	87 930	136 293	4 807	284	2	31	19 675	14,44	6,93
1908/09	4	68	2 162	55	41 155	63 250	104 460	4 492	233	2	62	18 060	17,29	5,78
1909/10	4	64	1 600	38	42 205	78 229	120 472	4 814	250	2	55	17 775	14,75	6,78
1910/11	4	63	1 625	30	51 566	106 003	157 599	5 182	304	2	43	24 071	15,27	6,55

C. Der in den freien Verkehr gesetzte inländische Zucker.

Betriebsjahr (1. Sept. bis 31. August)	a. Gegen Entrichtung der Zuckersteuer oder Erstattung der Zuckersteuervergütung (dz)					b. Ohne Steuerentrichtung (dz)		
	Rohzucker	andere kristallisierte sowie flüssige Zucker	zuckerhaltige Waren: Gesamtgewicht	zuckerhaltige Waren: Gewicht d. darin enthaltenen Zuckers	Zuckerabläufe	Fester Zucker (ohne d. Gewicht der Denaturierungsmittel)	Zuckerabläufe: undenaturiert	Zuckerabläufe: denaturiert (ohne d. Gewicht d. Denaturierungsmittel)
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1905/06	232	89 694	3 104	1 251	5 589	63	27 348	—
1906/07	280	92 939	4 153	1 664	5 710	52	22 366	—
1907/08	302	94 068	4 701	1 975	7 544	10	23 423	—
1908/09	224	90 432	4 880	2 042	6 202	38	27 565	—
1909/10	349	94 413	4 127	1 644	7 396	11	19 733	—
1910/11	247	97 749	4 679	1 862	8 611	53	28 533	—

Digitized by Google

D. In den Zuckerfabriken und amtlichen Niederlagen vorhandene Zuckerbestände in dz.

Schluß des Betriebsjahres (31. August)	Rohzucker aller Art	Verbrauchszucker						Zuckerabläufe	Zuckerhaltige Waren	Ausländischer Zucker	
		im ganzen	davon								
			Kristallzucker	Brotzucker	Stücken- u. Krümelzucker	gemahl. Raffinade u. Melis	sonstige Zucker			Rohzucker	Verbrauchszucker aller Art
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1905/06	4 659	8 680	428	155	892	1 897	5 308	2 719	981	—	124
1906/07	720	10 268	842	119	600	2 865	5 842	2 646	433	—	116
1907/08	4 222	5 015	623	326	549	467	3 050	2 367	278	—	69
1908/09	934	8 248	562	15	568	5 316	1 787	975	601	—	86
1909/10	909	7 228	417	353	500	3 587	2 371	5 710	1 413	—	50
1910/11	1 428	6 562	586	296	367	3 432	1 881	362	269	—	82

9. Der Sandsteinbruchbetrieb im Bezirke der Amtshauptmannschaft Pirna.

(Mitteilungen der Königl. Gewerbeinspektion Dresden I.)

Jahr	Steinbruchsgebiete	Im Betrieb gewesene Steinbrüche [1]	Ausgestellte Erlaubnisscheine		Beschäftigte Personen								Verwendete Pferde	Verunglückungen	
			für neue Brüche	zum Hohlmachen von Wänden	Bruchinhaber	Bruchmeister	Steinbrecher		Steinmetzen, Spitzmaurer	Räumer		überhaupt		tödliche	schwere Verletzungen
							Hohlmacher	Ausschläger, Hacker		männl.	weibl.				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
1901	57	.	3	69	30	132	59	1 085	318	1 078	118	2 820	47	7	4
1902	57	.	5	94	28	120	49	986	406	1 012	93	2 694	51	1	1
1903	58	.	1	74	32	115	44	912	394	921	73	2 491	52	1	1
1904	61	.	—	58	21	109	53	824	374	845	70	2 296	35	2	1
1905	61	.	1	73	19	111	58	754	309	811	55	2 117	24	2	1
1906	61	.	—	48	21	91	46	657	256	714	45	1 830	21	4	1
1907	36	.	1	57	4	94	37	626	185	721	48	1 715	21	1	—
1908	37	.	4	49	9	90	44	537	135	550	37	1 402	18	—	2
1909	40	.	—	33	7	74	32	472	163	598	8	1 354	16	3	—
1910	39	72	1	35	10	53	27	484	243	593	2	1 412	15	1	2
1911	40	75	2	29	9	74	33	430	323	526	—	1 395	12	1	6

[1] Ermittelt auf Grund der Arbeiterzählung vom 1. Mai des vorgenannten Jahres.

10. Perlenfischerei.

(„Jahresberichte der Handelskammer Plauen.")

Jahr		Ausbeute an					
		hellen Perlen	halbhellen Perlen	Sandperlen	verdorbenen Perlen	Perlen überhaupt	Muscheln mit eingewachsenen Perlen
1861 bis 1900	überhaupt	2 063	1 081	558	860	4 562	560
	durchschnittl. jährlich	52	27	14	21	114	14
1901		7	21	3	9	40	6
1902		7	31	4	10	52	—
1903		20	30	3	17	70	—
1904		16	36	3	15	70	—
1905		20	22	3	24	69	13
1906		8	9	3	7	27	4
1907		13	13	—	10	36	11
1908		8	13	3	7	31	7
1909		6	17	—	—	23	10
1910		10	16	—	10	36	10

Digitized by Google

11. Zigaretten und Schaumweine.[1])

(Nach Mitteilungen der Königl. Generalzolldirektion.)

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Zigaretten: Zahl der Fabriken	davon arbeiten: ohne Gehilfen[2])	mit weniger als 5 Gehilfen[2])	mit 5 und mehr Gehilfen[2])	mit reiner Maschinenarbeit	mit Maschinen- und Handarbeit	mit reiner Handarbeit	mit Heimarbeit	Menge der hergestellten Erzeugnisse: Zigaretten 1000 Stück	Zigarettentabak kg	Zigarettenhülsen 1000 Stück	Zigarettenblättchen 1000 Stück	Schaumweine: Zahl der Fabriken	Menge des fertiggestellten Schaumweines: aus Fruchtwein ohne Zusatz von Traubenwein Flaschen	anderer Schaumwein Flaschen	davon sind nicht nach d. Flaschengärungsverfahren hergest. Flaschen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
1906/07	186	94	32	60	11	38	137	81	1 558 899	63 516	30 190	173 543	23	46 338	136 802	89 393
1907/08	207	95	36	76	7	33	167	65	3 130 934	374 961	220 275	420 165	20	45 707	159 243	102 961
1908/09	209	84	53	72	12	36	161	73	3 246 190	481 919	339 833	229 724	19	50 332	156 459	106 584
1909/10	227	94	60	73	24	40	163	93	3 535 043	424 095	326 920	190 437	20	77 484	161 949	106 975
1910/11	204	58	73	73	26	44	134	80	4 411 101	568 251	515 359	187 590	20	119 190	135 829	80 641
1911/12	208	83	82	43	22	51	135	55	4 756 196	654 836	578 635	247 889	20	145 832	107 312	56 680

[1]) Außerdem wurden im Rechnungsjahr 1911/12 von 28 Fabriken für Beleuchtungsmittel 2 156 437 Kohlenfadenglühlampen, 1 002 599 Metallfadenglühlampen, 5 669 061 Glühkörper für Gaslampen usw. und 164 kg Brennstifte für Bogenlampen, von 4 Zündholzfabriken 4823 Millionen Zündhölzer, von 4 Essigsäurefabriken 784 dz versteuerte und vergällte Essigsäure und von 4 Spielkartenfabriken 74 167 Kartenspiele hergestellt. [2]) Vom Jahre 1911/12 an wird unterschieden zwischen Fabriken mit nicht mehr als 10 Gehilfen und solchen mit 11 und mehr Gehilfen.

12. Die feststehenden Dampfkessel und Dampfmaschinen in den Jahren 1905 bis 1910.

Verwaltungsbezirk (Kr. = Kreishauptmannschaft)	Zahl (Zu 1: Heizfläche in 1000 qm; Zu 2: Leistung in 1000 durchschnittlich ausgeübten Pferdestärken) am 1. Januar des Jahres											
	1905	1906	1907	1908	1909	1910	1905	1906	1907	1908	1909	1910
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1. Feststehende Dampfkessel.												
Kr. Bautzen	1 257	1 265	1 263	1 284	1 291	1 305	81	83	86	91	93	95
„ Chemnitz	2 290	2 317	2 373	2 410	2 416	2 406	140	144	149	154	157	160
darunt. Stadt Chemnitz	565	569	589	597	590	595	41	41	42	43	45	46
„ Dresden	2 730	2 704	2 715	2 726	2 724	2 780	140	141	144	147	151	153
darunt. Stadt Dresden	821	795	797	790	786	803	46	45	46	47	47	47
„ Leipzig	2 256	2 332	2 352	2 374	2 404	2 457	139	147	152	157	163	169
darunt. Stadt Leipzig	783	805	812	807	812	865	60	62	64	67	69	73
„ Zwickau	2 285	2 286	2 313	2 336	2 327	2 331	169	171	175	180	182	185
darunt. Stadt Plauen	.	.	169	171	173	174	.	.	16	16	16	17
„ „ Zwickau	.	.	306	308	302	309	.	.	20	21	20	21
Königreich	**10 818**	**10 904**	**11 016**	**11 130**	**11 162**	**11 279**	**669**	**686**	**706**	**729**	**746**	**762**
2. Feststehende Dampfmaschinen.												
Kr. Bautzen	1 392	1 441	1 454	1 504	1 518	1 542	43	48	52	56	60	62
„ Chemnitz	2 606	2 632	2 678	2 724	2 744	2 743	95	101	107	117	130	135
darunt. Stadt Chemnitz	695	698	716	718	704	709	27	28	29	31	36	38
„ Dresden	2 629	2 710	2 805	2 903	2 984	3 070	105	108	116	123	130	137
darunt. Stadt Dresden	671	706	740	770	787	800	33	34	36	39	41	41
„ Leipzig	2 881	3 007	3 078	3 137	3 192	3 269	100	109	117	128	135	139
darunt. Stadt Leipzig	1 019	1 064	1 087	1 100	1 109	1 181	47	50	53	55	59	62
„ Zwickau	2 721	2 753	2 792	2 821	2 820	2 854	124	137	141	148	150	155
darunt. Stadt Plauen	.	.	241	244	246	248	.	.	9	10	10	10
„ „ Zwickau	.	.	382	380	381	392	.	.	17	18	18	19
Königreich	**12 229**	**12 543**	**12 807**	**13 089**	**13 258**	**13 478**	**467**	**503**	**533**	**572**	**605**	**628**

Digitized by Google

13. Ausstellung von Wandergewerbescheinen.[1])

(Mitteilungen des Königl. Ministeriums des Innern.)

Kreishauptmannschaft	Erteilte Wandergewerbescheine			Ausgedehnte Wandergewerbescheine			Auf Grund von § 55 Ziffer 1—3 der Gewerbeordnung wurden Wandergewerbescheine erteilt an Inländer (Form. B)			erteilt an Ausländer (Form. C)			ausgedehnt für Ausländer		
	1909	1910	1911	1909	1910	1911	1909	1910	1911	1909	1910	1911	1909	1910	1911
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Bautzen . .	1 344	1 360	1 294	141	141	127	1 168	1 174	1 154	100	109	74	25	30	15
Chemnitz . .	2 558	2 608	2 570	300	287	271	2 165	2 238	2 222	260	227	212	69	59	49
Dresden . .	2 191	2 300	2 436	233	235	211	1 769	1 785	1 813	232	228	231	26	29	27
Leipzig . .	1 863	1 822	1 844	395	387	452	1 599	1 575	1 607	69	66	63	58	53	70
Zwickau . .	2 237	2 215	2 266	243	229	214	2 002	1 996	2 048	124	110	115	37	33	26
Königreich	**10 193**	**10 305**	**10 410**	**1 312**	**1 279**	**1 275**	**8 703**	**8 768**	**8 844**	**785**	**740**	**695**	**215**	**204**	**187**

[1]) Die an Inländer zum Gewerbebetrieb im Umherziehen (§ 55, 1—3 der G.-O.) erteilten Wandergewerbescheine geben diese Berechtigung für das ganze Reich. Die an Ausländer erteilten sowie die an Inländer für Schaustellungen (§ 55, 4) erteilten Scheine gelten nur für den Bezirk, von dessen Behörde sie ausgestellt sind, und bedürfen für den Fall der Ausdehnung auf andere Bezirke der Genehmigung der zuständigen örtlichen Verwaltungsbehörde.

14. Streiks und Aussperrungen.

(Zu A und B: Statistik des Deutschen Reichs: „Streiks und Aussperrungen", zu C und D: nach Akten.)

A. Die Forderungen der Streikenden und aussperrenden Arbeitgeber.

Jahr	Die Forderungen der Streikenden betrafen nach der Zahl der Fälle: den Arbeitslohn und zwar: Aufrechterhaltung der Löhne	Erhöhung der Löhne	Bezahlung für Überstunden	Bes. Bezahlung d. Nebenarbeiten	Sonstiges	die Arbeitszeit und zwar: Aufrechterhaltung d. Arbeitszeit	Verkürzung d. Arbeitszeit	Abschaffung der Überstunden	Bew. d. Arbeitsz. am Sonnabend	Regelung der Arbeitszeit	Sonstiges	andere Gegenstände	Die Forderungen der Arbeitgeber betrafen nach der Zahl der Fälle: den Arbeitslohn und zwar: Aufrechterhaltung der Löhne	Herabsetzung der Löhne	Sonstiges	die Arbeitszeit und zwar: Aufrechterhaltung der Arbeitszeit	Verlängerung der Arbeitszeit	Sonstiges	andere Gegenstände
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
1902	20	52	1	1	7	2	6	—	1	—	3	91	—	1	1	—	1	1	4
1903	15	114	11	5	15	1	27	—	3	—	8	137	4	—	—	—	—	—	5
1904	13	179	46	21	33	—	93	6	15	6	13	193	7	2	1	3	1	1	17
1905	18	200	47	20	36	1	67	4	3	7	14	247	4	1	2	1	1	2	39
1906	7	224	46	13	21	—	111	13	8	2	15	232	10	—	1	5	1	—	66
1907	8	151	24	6	22	2	56	2	6	—	6	132	7	—	—	4	—	—	12
1908	27	82	6	6	6	1	24	—	—	1	1	66	3	7	—	3	—	—	12
1909	16	158	7	10	4	1	33	—	3	—	2	98	1	—	—	1	—	—	2
1910	13	172	39	12	33	3	66	3	9	3	7	128	71	—	2	42	—	3	88
1911	19	212	49	16	54	—	99	1	19	1	16	195	17	—	—	8	—	—	16

B. Die Beendigung der Streiks und Aussperrungen und Sonstiges.

Jahr	Die Streiks wurden beendigt durch Verhandlungen: unmittelbar zwischen den Parteien	vor dem Gewerbegericht	unter Vermittelung von Berufsvereinigungen usw.	auf Antrag der Arbeitnehmer	auf Antrag der Arbeitgeber	Die Aussperrungen wurden beendigt durch Verhandlungen: unmittelbar zwischen den Parteien	vor dem Gewerbegericht	unter Vermittelung von Berufsvereinigungen usw.	auf Antrag der Arbeitnehmer	auf Antrag der Arbeitgeber	Die Streiks gaben Anlaß: zu polizeilichen Maßnahmen	zur Inanspruchnahme der Staatsanwaltschaft	Die Aussperrungen gaben Anlaß: zu polizeilichen Maßnahmen	zur Inanspruchnahme der Staatsanwaltschaft
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1902	58	4	26	55	13	3	—	1	4	—	21	8	.	.
1903	71	7	56	83	44	2	—	3	5	3	46	24	.	.
1904	103	17	106	138	60	9	—	10	9	8	41	31	.	.
1905	115	6	94	147	46	9	—	8	16	5	68	66	.	.
1906	117	9	96	173	46	17	1	26	28	18	81	56	.	.
1907	113	3	46	125	52	6	4	7	12	5	42	30	4	1
1908	65	6	46	80	24	4	—	5	8	1	28	22	2	2
1909	103	6	82	130	57	2	—	1	3	1	27	17	—	—
1910	117	4	96	143	60	7	76	9	21	15	43	40	7	6
1911	137	3	121	175	88	24	2	16	24	15	47	51	7	8

Digitized by Google

C. Die Streiks insbesondere.

Gewerbegruppe und Gewerbeart	Zahl der begonnenen Streiks	Angaben über die beendeten Streiks: Zahl der beendeten Streiks	Zahl der bei Ausbruch des Streiks beschäftigten Arbeiter: betroffenen Betriebe	Zahl der bei Ausbruch des Streiks beschäftigten Arbeiter: im Gesamtbetrieb	Zahl der bei Ausbruch des Streiks beschäftigten Arbeiter: in den ausschließlich vom Streik ergriffenen Betriebszweigen	Höchstzahl der während der Dauer des Streiks: gleichzeitig streikenden Personen	Höchstzahl der während der Dauer des Streiks: gezwungen feiernden Arbeiter	Die Streikenden hatten: Erfolg: vollen	Erfolg: teilweisen	Erfolg: keinen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1. Im Jahre 1911, unterschieden nach Gewerbearten.										
I. Kunst- u. Handelsgärtnerei	**6**	**6**	**24**	**246**	**12**	**121**	—	2	2	**2**
III. Bergbau usw.	**11**	**11**	**20**	**2 036**	**955**	**1 032**	**2**	**1**	**2**	**8**
d) Braunkohlenwerke	11	11	20	2 036	955	1 032	2	1	2	8
IV. Industrie der Steine und Erden	**30**	**31**	**62**	**2 409**	**386**	**1 508**	**22**	**5**	**16**	**10**
a) Steine	14	14	42	1 511	287	913	7	3	10	1
b) Kies und Sand	2	2	2	47	—	38	—	1	—	**1**
c) Zement, Kunststein	4	4	4	180	—	131	—	1	1	**2**
e) Lehm und Ton	9	9	12	449	49	334	15	—	5	**4**
f) Glas	1	2	2	222	50	92	—	—	.	**2**
V. Metallverarbeitung [7]	**49**	**49**	**116** / *135*	**15 175** / *14 980*	**1 444**	**4 344** / *4 305*	**31**	[5] **14**	**21**	[1] **7**
b) Kupferschmied. u. Metallpresserei.	23	23	88 / *107*	10 290 / *10 095*	897	2 691 / *2 652*	11	[2] 7	11	1
c) Eisen und Stahl	26	26	28	4 885	547	1 653	20	[5] 7	10	[1] 6
VI. Ind. d. Masch., Instrum. u. Appar.	**45**	**45**	**141**	**42 568**	**13 662**	**8 804**	**158**	[2] 8	**24**	**9**
a) Ind. d. Maschinen, Apparate	34	34	130	38 263	13 500	7 336	138	[2] 5	20	5
c) Wagenbau	5	5	5	1 593	26	870	20	1	2	2
g) Musikinstrumente	3	3	3	1 955	32	522	—	2	—	1
h) Physikalische usw. Instrumente	2	2	2	743	94	71	—	—	2	—
k) Elektr. Apparate	1	1	1	14	10	5	—	.	—	1
VII. Chemische Industrie	**1**	**1**	**1**	**36**	—	**35**	—	—	—	**1**
d) Herstellung von Druckfarben	1	1	1	36	—	35	—	—	—	1
VIII. Ind. d. forstwirt. Nebenprod. usw.	**2**	**3**	**3**	**173**	—	**93**	—	—	—	**3**
b) Gasanstalten	—	1	1	99	—	51	—	—	—	1
e) Farben- u. Lackfabriken	**2**	2	2	74	—	42	—	—	—	2
IX. Textilindustrie	**16**	**16**	**17**	**4 441**	**1 197**	**1 762**	**468**	—	7	**9**
b) Spinnerei	3	**3**	3	1 395	692	670	433	—	2	1
c) Weberei	3	3	3	857	196	288	—	—	—	3
e) Strickerei	2	2	2	376	140	216	15	—	1	1
f) Stickerei, Spitzenfabrikation	3	3	3	128	24	80	20	—	1	2
g) Bleicherei, Färberei, Appretur	4	4	5	1 637	145	495	—	—	2	2
i) Seilerei	1	1	1	48	—	13	—	—	1	—
X. Papierindustrie	**4**	**4**	**42**	**1 028**	—	**537**	—	**1**	**1**	**2**
a) Papier- und Strohstoffabriken	3	3	3	341	—	217	—	—	1	2
b) Kartonnagenfabrikation	1	1	39	687	—	320	—	1	—	—
XI. Lederindustrie usw.	**5**	**5**	**5**	**68**	**4**	**45**	—	**1**	**1**	**3**
a) Lederfabrikation	2	2	2	50	—	34	—	—	1	1
c) Wachstuchfabrikation	1	1	1	4	—	3	—	—	—	1
e) Tapeziererwerkstatt und Polstermöbelfabrikation	2	2	2	14	4	8	—	1	—	1
XII. Industrie d. Holz- u. Schnitzstoffe	**40**	**40**	**101**	**2 442**	**91**	**1 763**	**28**	[3] **7**	**19**	[4] **12**
a) Sägewerke	2	2	2	52	13	27	5	—	1	1
b) Glatte Holzwaren	34	34	95	2 038	46	1 458	23	[3] 6	16	[4] 10
d) Korbmacherei	1	1	1	13	—	11	—	—	—	1
e) Strohhutfabrikation	1	1	1	250	—	210	—	—	1	—
g) Perlmutterwarenfabrikation	1	1	1	62	32	32	—	1	—	—
h) Bürsten- u. Pinselverfertigung	1	1	1	27	—	25	—	—	1	—

Digitized by Google

Zu 1: Gewerbegruppe und Gewerbeart Zu 2: Jahr	Zahl der begonnenen Streiks	Angaben über die beendeten Streiks: Zahl der beendeten Streiks	Zahl der: betroffenen Betriebe	Zahl der: bei Ausbruch des Streiks beschäftigten Arbeiter: im Gesamtbetrieb	Zahl der: bei Ausbruch des Streiks beschäftigten Arbeiter: in den ausschließlich vom Streik ergriffenen Betriebszweigen	Höchstzahl der während der Dauer des Streiks: gleichzeitig streikenden Personen	Höchstzahl der während der Dauer des Streiks: gezwungen feiernden Arbeiter	Die Streikenden hatten: Erfolg: vollen	Erfolg: teilweisen	Erfolg: keinen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
XIII. Industr. d. Nahr.- u. Genußm.	**13**	**15**	**376**	**4 855**	**330**	**2 912**	**1**	**3**	**9**	**3**
a) Bäckereien u. Konfitürenfabriken	10	10	371	4 654	330	2 753	1	1	6	3
b) Darmschleimerei	1	1	1	10	—	8	—	1	—	—
e) Bierbrauerei	2	4	4	191	—	151	—	1	3	—
XIV. Bekleidungsgewerbe	**17**	**17**	**218**	**1 593**	**488**	**996**	**10**	[3])2	**9**	**5**
a) Verfert. v. Wäsche, Kleidung usw.	13	13	64	968	488	509	—	[3])2	6	4
b) Schuhwarenfabrikation	4	4	154	625	—	487	10	—	3	1
XV. Reinigungsgewerbe	**1**	**1**	**6**	**100**	—	**90**	—	—	1	—
c) Fensterreinigung	1	1	6	100	—	90	—	—	1	—
XVI. Baugewerbe	**55**	**55**	**85**	**3 862**	**831**	**2 054**	**79**	**25**	**13**	**17**
a) Bauunternehmung	39	39	44	3 319	791	1 652	74	19	8	12
c) Maurer	6	6	16	303	17	245	3	1	2	3
e) Zimmerer	3	3	3	101	20	27	—	1	1	1
f) Glaser	1	1	6	26	—	26	—	—	1	—
g) Stubenmaler und Anstreicher	2	2	2	38	3	33	—	1	—	1
i) Stukkateure	1	1	6	30	—	30	—	1	—	—
k) Dachdecker	1	1	1	16	—	14	2	1	—	—
l) Steinsetzer	1	1	1	9	—	9	—	1	—	—
o) Ofensetzer	1	1	6	20	—	18	—	—	1	—
XVII. Polygraphische Gewerbe	**2**	**3**	**3**	**339**	**90**	**61**	—	—	—	**3**
a) Galvanographische Anstalten	1	1	1	40	6	6	—	—	—	1
c) Lithographische Anstalten	1	2	2	299	84	55	—	—	—	2
XVIII. Künstlerische Gewerbe	**1**	**1**	**1**	**68**	—	**68**	—	—	**1**	—
b) Gravieranstalt	1	1	1	68	—	68	—	—	1	—
XIX. Handelsgewerbe	**3**	**3**	**3**	**58**	—	**41**	—	—	**1**	**2**
a) Warenhandel	3	3	3	58	—	41	—	—	1	2
XXI. Verkehrsgewerbe	**13**	**13**	**49**	**1 012**	**132**	**686**	—	**5**	**6**	**2**
a) Landtransport	12	12	48	837	132	598	—	4	6	2
f) Abfuhranstalten	1	1	1	175	—	88	—	1	—	—
XXIII. Theatergewerbe	**1**	**1**	**1**	**10**	—	**9**	—	—	—	**1**
b) Stadttheater	1	1	1	10	—	9	—	—	—	1
2. In den Jahren 1900 bis 1911.										
1900	102	102	433	33 653	5 647	12 735	429	18	30	**54**
1901	91	97	179	10 558	3 432	4 160	736	18	24	**55**
1902	119	116	178	10 309	2 789	4 433	353	27	42	**47**
1903	165	180	746	18 068	2 686	12 459	649	44	68	**68**
1904	237	239	1 363	31 465	5 698	14 015	996	54	110	**75**
1905	284	278	1 874	43 849	4 263	21 466	1 888	44	113	**121**
1906	317	311	1 277	50 926	5 664	24 250	779	51	151	**109**
1907	239	239	868	35 087	2 578	17 082	427	51	89	**99**
1908	152	149	602	18 862	4 032	6 335	321	23	50	**76**
1909	218	220	497	21 009	5 995	10 606	514	54	94	**72**
1910	253	260	1 713	41 980	8 712	23 374	1 662	45	108	**107**
1911[8])	315	320	1 274 *1 293*	82 519 *82 324*	19 622	26 961 *26 922*	799	74	133	**99**

[1]) Außerdem 1 Fall, in dem die Arbeit infolge einer falschen Nachricht eingestellt, aber nach Bekanntwerden des wirklichen Sachverhalts wieder aufgenommen worden ist. [2]) Außerdem 4 Sympathiestreiks. [3]) Außerdem 1 Sympathiestreik. [4]) Außerdem 1 Fall, in dem der Streik durch Einstellung des Betriebes infolge Geldmangels beendet worden ist. [5]) Außerdem 2 Sympathiestreiks. [6]) Außerdem 6 Sympathiestreiks. [7]) Die kursiv gedruckten Zahlen beruhen auf Angaben des Metallarbeiterverbandes, die von den Angaben des Verbandes der Metallindustriellen abweichen.

Digitized by Google

D. Die Aussperrungen insbesondere.

Zu 1: Gewerbegruppe und Gewerbeart Zu 2: Jahr	Zahl der begonnenen Aussperrungen	Angaben über die beendeten Aussperrungen: Zahl der beendeten Aussperrungen	Zahl der bei Beginn der Aussperrung beschäftigten Arbeiter: betroffenen Betriebe	Zahl der bei Beginn der Aussperrung beschäftigten Arbeiter: im Gesamtbetrieb	Zahl der bei Beginn der Aussperrung beschäftigten Arbeiter: in den ausschl. von der Aussperrung ergriffenen Betriebszweigen	Höchstzahl der während der Dauer der Aussperrung: gleichzeitig ausgesperrten Personen	Höchstzahl der während der Dauer der Aussperrung: gezwungenen feiernden Arbeiter	Die Arbeitgeber hatten: vollen Erfolg	Die Arbeitgeber hatten: teilweisen Erfolg	Die Arbeitgeber hatten: keinen Erfolg
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1. Im Jahre 1911, unterschieden nach Gewerbearten.										
IV. Industrie der Steine und Erden	**4**	**4**	**5**	**232**	**15**	**218**	**3**	[1] 2	**1**	—
a) Steine	3	3	4	217	15	208	3	[1] 2	—	—
f) Glas	1	1	1	15	—	10	—	—	1	—
V. Metallverarbeitung	**9**	**9**	**11**	**1 787**	**92**	**1 059**	**1**	[2] 1	**2**	**1**
b u. c) Unedle Met. einschl. Eis. u. Stahl	9	9	11	1 787	92	1 059	1	[2] 1	2	1
VI. Ind. d. Masch., Instrum. u. Appar. [7]	**18**	**18**	**295** / *272*	**72 819** / *71 077*	**77**	**35 960** / *31 927*	**17**	[3] 1	**2**	—
a) Maschinen und Apparate	18	18	295 / *272*	72 819 / *71 077*	77	35 960 / *31 927*	17	[3] 1	2	—
XII. Industrie d. Holz- u. Schnitzstoffe	**2**	**2**	**24**	**512**	**408**	**339**	—	[4] .	—	—
b) Glatte Holzwaren	2	2	24	512	408	339	—	[4] .	—	—
XIII. Ind. d. Nahr.- u. Genußmittel	**1**	**1**	**1**	**9**	—	**9**	—	—	**1**	—
e) Malzfabrikation	1	1	1	9	—	9	—	—	1	—
XIV. Bekleidungsgewerbe	**4**	**5**	**54**	**1 796**	**436**	**864**	**15**	**5**	—	—
a) Rauchwarenzurichterei u. Färberei	4	5	54	1 796	436	864	15	5	—	—
XVI. Baugewerbe	**5**	**5**	**15**	**188**	**24**	**139**	—	—	[6] **3**	—
a) Tiefbau	1	1	1	67	—	61	—	[5] .	—	—
f) Bauglaser	1	1	1	12	10	8	—	[5] .	—	—
l) Steinsetzer	3	3	13	109	14	70	—	—	3	—
2. In den Jahren 1900 bis 1911.										
1900	2	2	16	925	116	335	98	.	1	.
1901	4	3	15	2 822	2 463	2 462	1	1	—	2
1902	6	6	12	909	145	159	—	3	1	2
1903	22	12	46	1 715	170	999	39	1	2	3
1904	11	21	155	10 937	1 801	8 209	561	10	3	8
1905	29	31	231	17 594	805	11 941	72	7	19	5
1906	64	64	291	29 256	2 779	12 709	454	4	59	1
1907	15	15	299	4 340	.	2 832	16	9	6	—
1908	13	13	84	5 084	647	3 469	9	8	2	—
1909	6	6	39	1 906	104	844	35	4	—	—
1910	90	90	1 213	36 448	1 005	28 227	792	3	85	2
1911 [7]	43	44	405 / *382*	77 343 / *75 601*	1 052	38 588 / *34 555*	36	9	9	1

[1]) Außerdem 1 Aussperrung wegen unerlaubter Maifeier. [2]) Außerdem 3 Sympathie-Aussperrungen und 2 Aussperrungen wegen unerlaubter Maifeier. [3]) Außerdem 12 Sympathie-Aussperrungen und 3 Aussperrungen infolge Mangels an Rohmaterial. [4]) In 1 Fall erfolgte die Aussperrung wegen unerlaubter Maifeier, der 2. Fall war eine Sympathie-Aussperrung. [5]) Aussperrung wegen unerlaubter Maifeier. [6]) Außerdem in 2 Fällen Aussperrung wegen unerlaubter Maifeier. [7]) Siehe Anmerkung [7]) auf Seite 82.

Digitized by Google

15. Die Fabriken und diesen gleichgestellten An-

A. Nach Alter und Geschlecht der Arbeiter mit Unterscheidung der

Zu 1: Gewerbegruppe Zu 2: Verwaltungsbezirk	Zahl der Fabriken ꝛc. überhaupt	darunter mit Arbeiterinnen über 16 Jahre	darunter mit jugendlichen Arbeitern	erwachsenen männlichen Arbeiter
1	2	3	4	5
				1. Nach Ge-
III. Hüttenwesen	19	10	9	7 233
IV. Industrie der Steine und Erden	1 645	616	385	45 619
V. Metallverarbeitung	1 932	383	1 316	44 728
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente u. Apparate	2 491	389	1 588	104 922
VII. Chemische Industrie	265	119	61	5 282
VIII. Ind. der forstw. Nebenprodukte, Fette, Öle usw.	328	76	40	5 246
IX. Textilindustrie	6 908	5 804	3 693	98 206
X. Papierindustrie	962	646	564	24 352
XI. Lederindustrie	227	94	84	5 370
XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	3 020	522	1 335	36 094
XIII. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	6 072	1 425	2 165	26 543
XIV. Industrie der Bekleidung	4 241	3 946	1 702	18 555
XV. Reinigungsgewerbe	250	232	62	989
XVI. Baugewerbe (Zimmerplätze, Bauhöfe)	1 227	30	480	11 591
XVII. Polygraphische Gewerbe	955	574	765	21 013
— Sonstige Industriezweige	81	13	59	1 091
				2. Nach Ver-
Amtshauptmannschaft Bautzen	747	210	301	12 643
„ Kamenz	566	187	218	8 029
„ Löbau	709	266	337	11 398
„ Zittau	820	312	369	12 163
Kreishauptmannschaft **Bautzen**	**2 842**	**975**	**1 225**	**44 233**
Stadt Chemnitz	1 652	746	952	39 290
Amtshauptmannschaft Annaberg	1 059	527	570	11 708
„ Chemnitz	1 320	638	720	16 830
„ Flöha	766	328	369	9 342
„ Glauchau	1 136	526	536	12 668
„ Marienberg	531	245	284	7 519
„ Stollberg	475	221	232	5 187
Kreishauptmannschaft **Chemnitz**	**6 939**	**3 231**	**3 663**	**102 544**
Stadt Dresden	2 724	1 461	1 158	45 223
Amtshauptmannschaft Dippoldiswalde	355	121	111	3 673
„ Dresden-Altstadt	468	164	195	11 269
„ Dresden-Neustadt	521	214	235	10 980
„ Freiberg	813	283	361	9 027
„ Großenhain	415	143	150	7 371
„ Meißen	640	217	247	12 419
„ Pirna	896	354	361	14 259
Kreishauptmannschaft **Dresden**	**6 832**	**2 957**	**2 818**	**114 226**
Stadt Leipzig	2 387	1 293	1 205	57 593
Amtshauptmannschaft Borna	378	177	145	4 382
„ Döbeln	753	336	356	11 026
„ Grimma	539	214	183	9 294
„ Leipzig	496	174	217	12 987
„ Oschatz	290	97	80	2 513
„ Rochlitz	849	356	393	12 645
Kreishauptmannschaft **Leipzig**	**5 692**	**2 647**	**2 579**	**110 440**
Stadt Plauen	1 511	1 135	619	12 177
„ Zwickau	449	216	254	6 643
Amtshauptmannschaft Auerbach	2 756	1 840	1 265	12 434
„ Ölsnitz	517	242	235	5 825
„ Plauen	1 044	678	475	9 617
„ Schwarzenberg	819	351	485	18 951
„ Zwickau	1 222	607	690	19 744
Kreishauptmannschaft **Zwickau**	**8 318**	**5 069**	**4 023**	**85 391**
Königreich	**30 623**	**14 879**	**14 308**	**456 834**

Digitized by Google

lagen sowie die darin beschäftigten Arbeiter.
Gewerbegruppen und der Verwaltungsbezirke am 1. Mai 1911.

Anzahl der in den Fabriken ꝛc. beschäftigten											
Arbeiterinnen über 16 Jahre			jungen Leute von 14—16 Jahren			Kinder unter 14 Jahren			Arbeiter überhaupt		
16—21 Jahre	über 21 Jahre	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
werbegruppen.											
3	63	66	221	4	225	6	—	6	7 460	70	7 530
1 612	5 335	6 947	1 404	389	1 793	68	12	80	47 091	7 348	54 439
3 946	6 487	10 433	5 093	1 081	6 174	212	23	235	50 033	11 537	61 570
2 467	3 277	5 744	9 522	661	10 183	341	18	359	114 785	6 423	121 208
815	1 838	2 653	97	148	245	14	5	19	5 393	2 806	8 199
238	447	685	44	42	86	1	—	1	5 291	727	6 018
42 262	82 895	125 157	8 036	13 766	21 802	431	473	904	106 673	139 396	246 069
4 633	7 991	12 624	1 455	1 479	2 934	96	35	131	25 903	14 138	40 041
603	1 231	1 834	215	143	358	20	4	24	5 605	1 981	7 586
1 896	4 057	5 953	2 645	501	3 146	118	15	133	38 857	6 469	45 326
5 564	12 181	17 745	2 891	1 132	4 023	181	27	208	29 615	18 904	48 519
17 946	16 795	34 741	1 403	5 159	6 562	141	167	308	20 099	40 067	60 166
681	1 974	2 655	33	130	163	2	6	8	1 024	2 791	3 815
6	25	31	799	—	799	29	—	29	12 419	31	12 450
3 286	5 915	9 201	2 215	715	2 930	145	17	162	23 373	9 933	33 306
19	19	38	128	11	139	8	—	8	1 227	49	1 276
waltungsbezirken.											
1 400	4 070	5 470	824	334	1 158	29	5	34	13 496	5 809	19 305
782	1 847	2 629	511	140	651	30	7	37	8 570	2 776	11 346
2 149	7 517	9 666	836	544	1 380	42	16	58	12 276	10 226	22 502
2 235	9 091	11 326	750	515	1 265	38	20	58	12 951	11 861	24 812
6 566	**22 525**	**29 091**	**2 921**	**1 533**	**4 454**	**139**	**48**	**187**	**47 293**	**30 672**	**77 965**
6 637	11 719	18 356	3 276	2 167	5 443	289	89	378	42 855	20 612	63 467
3 054	2 534	5 588	1 182	1 386	2 568	48	30	78	12 938	7 004	19 942
4 821	4 091	8 912	1 575	1 720	3 295	95	69	164	18 500	10 701	29 201
2 371	4 069	6 440	935	865	1 800	56	34	90	10 333	7 339	17 672
3 338	5 894	9 232	1 151	1 089	2 240	60	51	111	13 879	10 372	24 251
1 382	1 377	2 759	727	480	1 207	30	24	54	8 276	3 263	11 539
1 456	1 409	2 865	532	555	1 087	28	19	47	5 747	3 439	9 186
23 059	**31 093**	**54 152**	**9 378**	**8 262**	**17 640**	**606**	**316**	**922**	**112 528**	**62 730**	**175 258**
8 519	17 638	26 157	3 557	1 450	5 007	108	17	125	48 893	27 624	76 517
237	557	794	237	48	285	5	1	6	3 915	843	4 758
808	1 733	2 541	736	234	970	39	4	43	12 044	2 779	14 823
1 156	2 479	3 635	774	177	951	30	1	31	11 784	3 813	15 597
1 066	2 037	3 103	800	229	1 029	45	2	47	9 872	3 334	13 206
453	1 519	1 972	365	46	411	12	1	13	7 748	2 019	9 767
923	3 467	4 390	764	155	919	29	2	31	13 212	4 547	17 759
1 862	3 069	4 931	874	373	1 247	41	1	42	15 174	5 305	20 479
15 024	**32 499**	**47 523**	**8 107**	**2 712**	**10 819**	**309**	**29**	**338**	**122 642**	**50 264**	**172 906**
10 108	16 107	26 215	3 940	2 367	6 307	156	33	189	61 689	28 615	90 304
381	981	1 362	287	78	365	12	4	16	4 681	1 444	6 125
1 390	2 943	4 333	717	312	1 029	48	—	48	11 791	4 645	16 436
733	2 151	2 884	456	118	574	21	5	26	9 771	3 007	12 778
1 364	2 107	3 471	810	298	1 108	39	9	48	13 836	3 778	17 614
297	499	796	129	62	191	11	—	11	2 653	858	3 511
2 427	3 412	5 839	1 011	747	1 758	79	28	107	13 735	6 614	20 349
16 700	**28 200**	**44 900**	**7 350**	**3 982**	**11 332**	**366**	**79**	**445**	**118 156**	**48 961**	**167 117**
4 772	8 345	13 117	869	1 399	2 268	33	60	93	13 079	14 576	27 655
1 587	1 491	3 078	880	507	1 387	38	17	55	7 561	3 602	11 163
4 529	5 591	10 120	1 409	1 595	3 004	50	47	97	13 893	11 762	25 655
1 554	1 970	3 524	638	621	1 259	16	18	34	6 479	4 163	10 642
2 442	5 798	8 240	923	996	1 919	40	30	70	10 580	9 266	19 846
3 799	3 061	6 860	1 856	1 682	3 538	113	61	174	20 920	8 603	29 523
5 945	9 957	15 902	1 870	2 072	3 942	103	97	200	21 717	18 071	39 788
24 628	**36 213**	**60 841**	**8 445**	**8 872**	**17 317**	**393**	**330**	**723**	**94 229**	**70 043**	**164 272**
85 977	**150 530**	**236 507**	**36 201**	**25 361**	**61 562**	**1 813**	**802**	**2 615**	**494 848**	**262 670**	**757 518**

Digitized by Google

B. Nach Gewerbegruppen am 1. Mai 1911

Bezirk A. = Amtshauptmannsch. Kr. = Kreishauptmannsch. St. = Stadtgemeinde L. = Landgemeinde	Gewerbegruppen													
	III. Hüttenwesen		IV. Industrie der Steine und Erden		V. Metallverarbeitung		VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate		VII. Chemische Industrie		VIII. Industrie der forstwirtschaftl. Nebenprodukte usw.		IX. Textilindustrie	
	Betriebe	Arbeiter	Betriebe	Arbeiter	Betriebe	Arbeiter	Betriebe	Arbeiter	Betriebe	Arbeiter	Betriebe	Arbeiter	Betriebe	Arbeiter
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1. Amtshauptmannschaften und Gemeinden														
A. Bautzen	2	129	125	4 918	37	697	59	2 417	6	122	6	54	56	6 084
darunter St. Bautzen	1	127	7	128	12	226	27	1 714	1	20	2	45	7	328
A. Kamenz	—	—	113	4 568	19	368	36	377	3	4	3	32	115	4 780
darunter St. Kamenz	—	—	14	964	4	15	8	64	—	—	1	8	14	490
A. Löbau	—	—	68	1 557	47	818	59	1 484	3	27	5	52	113	14 388
darunter St. Löbau	—	—	7	309	7	108	10	582	1	16	1	16	11	1 163
„ L. Neugersdorf	—	—	2	73	11	206	11	543	—	—	—	—	15	4 788
A. Zittau	—	—	36	671	85	653	60	1 564	8	90	6	147	151	17 780
darunter St. Zittau	—	—	9	274	27	370	24	1 043	5	68	3	76	42	5 108
St. Chemnitz	1	295	52	1 160	171	5 845	223	23 877	23	471	11	392	252	19 475
A. Annaberg	—	—	25	296	58	1 489	48	807	4	13	11	65	402	11 206
darunter St. Annaberg	—	—	2	16	9	75	10	120	—	—	2	32	63	1 628
A. Chemnitz	—	—	47	1 023	82	1 266	96	4 184	6	139	3	36	474	14 648
darunter St. Limbach	—	—	—	—	22	312	27	493	—	—	1	24	86	2 181
A. Flöha	—	—	31	468	34	405	50	567	9	192	10	52	119	9 914
darunter St. Frankenberg	—	—	3	34	3	80	9	90	1	24	1	10	28	1 065
A. Glauchau	1	35	40	571	58	660	75	1 692	3	83	7	82	387	17 317
darunter St. Glauchau	—	—	5	123	15	198	20	484	1	63	1	27	83	4 558
„ Hohenstein-Ernstthal	—	—	2	51	9	34	8	376	—	—	1	18	60	2 219
„ Meerane	—	—	3	65	10	251	17	357	1	16	2	23	65	5 034
A. Marienberg	2	110	18	425	33	1 697	25	470	6	228	9	13	51	2 420
A. Stollberg	—	—	12	237	22	340	29	653	3	7	4	14	193	5 880
L. Ölsnitz i. Erzg.	—	—	2	53	3	27	3	173	—	—	—	—	2	7
St. Dresden	—	—	50	3 751	240	7 873	299	19 108	37	1 233	42	721	35	1 489
A. Dippoldiswalde	2	4	9	109	12	53	40	1 846	2	3	5	8	3	12
A. Dresden-A.	1	1 445	71	3 804	19	829	43	2 640	6	55	10	297	4	609
darunter L. Deuben	—	—	10	542	6	215	5	223	—	—	1	12	—	—
A. Dresden-N.	—	—	46	2 843	36	2 887	58	2 685	9	1 469	9	191	10	937
darunter St. Radeberg	—	—	14	1 687	6	1 077	11	423	—	—	3	13	2	34
„ L. Radebeul	—	—	3	140	9	1 453	11	469	2	818	3	141	2	112
A. Freiberg	3	988	27	1 165	51	1 181	56	1 044	15	390	28	65	17	892
darunter St. Freiberg	—	—	7	489	30	983	25	819	5	95	4	35	10	772
A. Großenhain	1	2 046	26	1 043	18	1 243	28	687	6	374	11	320	17	1 731
darunter St. Großenhain	—	—	4	129	11	91	11	487	2	12	2	14	10	1 216
„ „ Riesa	—	—	3	219	3	23	10	133	1	78	5	63	4	158
A. Meißen	—	—	97	6 209	33	1 877	64	2 973	11	448	9	97	6	1 549
darunter St. Meißen	—	—	14	3 083	21	1 590	19	1 202	5	185	1	26	3	1 415
A. Pirna	1	2	117	3 180	68	2 886	51	1 876	13	147	5	184	15	806
darunter St. Pirna	—	—	13	597	11	357	5	278	1	13	1	28	3	355
„ „ Sebnitz	—	—	—	—	3	11	4	104	—	—	—	—	8	397
St. Leipzig	—	—	37	908	196	5 947	337	21 937	37	1 241	49	1 402	39	11 012

In Spalte 32 und 33 einschließlich „sonstige Industriezweige": [1]) 2 Betriebe mit 4 Arbeitern, [2]) 5 Betr. m. 82 Arb., [8]) 1 Betr. m. 13 Arb., [9]) 2 Betr. m. 18 Arb., [10]) 30 Betr. m. 639 Arb.

Digitized by Google

mit Unterscheidung der Verwaltungsbezirke.

Gewerbegruppen X. Papierindustrie		XI. Lederindustrie		XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe		XIII. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel		XIV. Industrie der Bekleidung		XV. Reinigungsgewerbe		XVI. Baugewerbe (Zimmerplätze, Bauhöfe)		XVII. Polygraphische Gewerbe		Zusammen	
Betriebe	Arbeiter	Betriebe	Arbeiter	Betriebe	Arbeiter	Betriebe	Arbeiter	Betriebe	Arbeiter	Betriebe	Arbeiter	Betriebe	Arbeiter	Betriebe	Arbeiter	Betriebe	Arbeiter
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
mit über 10 000 Einwohnern.																	
21	1 198	6	24	90	793	244	1 010	65	614	4	229	7	21	19	995	747	19 305
4	222	5	376	21	264	71	460	37	220	3	228	1	2	13	946	212	5 306
3	70	7	24	60	427	155	426	33	131	—	--	10	61	9	78	566	11 346
—	—	4	14	11	89	27	84	13	31	—	—	3	18	2	16	101	1 793
7	239	6	56	89	760	203	1 091	77	1 674	2	7	11	116	19	233	709	22 502
1	73	3	43	6	47	31	333	22	229	1	1	—	—	4	41	105	2 961
2	27	—	—	15	207	18	81	24	829	—	—	6	86	4	38	108	6 878
5	92	4	203	98	828	210	655	128	1 735	3	9	6	62	20	323	820	24 812
2	8	1	31	23	342	67	246	64	251	2	7	2	27	12	279	283	8 130
62	1 381	9	183	86	1 833	345	2 055	249	3 301	27	379	76	1 105	63	1 711	[1]) 1 652	63 467
84	2 691	5	28	118	1 032	148	424	88	1 228	2	3	43	307	18	271	[2]) 1 059	19 942
13	574	—	—	11	42	33	97	23	207	2	3	10	100	7	113	185	3 007
25	623	3	33	66	406	190	536	250	5 671	6	153	58	368	14	115	1 320	29 201
7	152	—	—	11	56	35	108	97	1 989	2	10	7	38	5	59	300	5 422
31	1 013	2	25	191	1 767	150	1 659	83	1 178	5	20	37	267	13	112	[3]) 766	17 672
3	16	—	—	9	117	50	1 107	20	99	4	19	7	44	5	28	[3]) 144	2 766
22	675	3	60	69	377	232	787	131	1 016	12	98	65	486	26	278	[4]) 1 136	24 251
6	138	2	14	11	53	41	298	34	288	5	86	11	86	6	110	241	6 526
3	42	—	—	11	67	28	57	17	223	—	—	8	40	4	41	[5]) 155	3 200
2	15	1	46	16	69	40	88	40	308	6	11	14	183	10	68	227	6 534
44	1 423	2	4	217	3 693	66	325	41	635	1	1	9	32	7	63	531	11 539
6	136	2	15	34	192	97	195	45	1 328	3	14	16	114	9	61	475	9 186
—	—	—	—	3	10	26	48	13	75	1	3	3	46	2	13	58	455
93	3 245	27	949	196	5 703	670	16 968	712	7 717	43	878	95	1 414	180	5 421	[6]) 2 724	76 517
26	352	3	6	113	1 618	84	418	38	61	—	—	12	236	5	28	[7]) 355	4 758
4	442	4	150	90	1 542	160	1 982	14	223	6	221	22	75	14	509	468	14 823
—	—	2	114	7	85	28	108	7	113	1	7	2	2	3	12	72	1 433
9	391	5	58	66	1 679	151	1 003	46	407	8	214	47	516	20	304	[8]) 521	15 597
1	55	—	—	11	507	21	222	6	46	—	—	2	24	4	26	81	4 114
4	60	—	—	6	55	18	176	8	19	1	89	6	80	3	37	[8]) 77	3 662
23	896	7	298	310	3 840	156	1 392	71	558	5	11	34	353	10	133	813	13 206
6	67	5	178	17	336	85	863	48	443	4	10	21	233	9	128	276	5 451
4	220	4	293	43	788	149	506	64	154	6	56	29	198	9	108	415	9 767
—	—	2	149	12	119	30	96	28	78	2	7	9	83	5	75	128	2 556
—	—	—	—	12	437	34	219	15	43	3	28	6	51	3	28	99	1 480
21	1 165	9	656	78	1 093	181	739	68	513	7	33	36	217	18	172	[9]) 640	17 759
3	146	—	—	24	343	58	351	44	306	6	30	15	112	8	106	[9]) 223	8 913
61	4 135	2	141	131	1 954	199	950	179	3 759	6	39	27	150	21	270	896	20 479
2	418	—	—	9	221	31	272	33	147	1	17	3	22	6	84	119	2 809
5	448	—	—	12	88	21	64	93	2 498	3	8	2	40	3	33	154	3 691
119	7 377	41	2 580	142	3 101	393	4 970	571	7 524	24	445	100	2 622	272	18 599	[10]) 2 387	90 304

[3]) 1 Betr. m. 33 Arb., [4]) 5 Betr. m. 84 Arb., [5]) 4 Betr. m. 32 Arb., [6]) 5 Betr. m. 47 Arb., [7]) 1 Betr. m. 4 Arb.,

Digitized by Google

Bezirk A. = Amtshauptmannsch. Kr. = Kreishauptmannsch. St. = Stadtgemeinde L. = Landgemeinde	Gewerbegruppen													
	III. Hüttenwesen		IV. Industrie der Steine und Erden		V. Metallverarbeitung		VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate		VII. Chemische Industrie		VIII. Industrie der forstwirtschaftl. Nebenprodukte usw.		IX. Textilindustrie	
	Betriebe	Arbeiter	Betriebe	Arbeiter	Betriebe	Arbeiter	Betriebe	Arbeiter	Betriebe	Arbeiter	Betriebe	Arbeiter	Betriebe	Arbeiter
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
A. Borna	—	—	55	1 250	20	906	13	230	—	—	5	54	7	777
A. Döbeln	1	22	42	793	65	3 252	59	1 577	5	164	7	158	58	2 530
darunter St. Döbeln	—	—	8	128	24	1 992	15	857	2	80	2	54	2	54
„ „ Waldheim	—	—	4	27	9	207	6	31	—	—	2	81	5	108
A. Grimma	—	—	115	4 873	20	192	42	1 795	4	167	5	52	9	763
darunter St. Grimma	—	—	4	131	3	13	3	227	1	11	2	23	1	76
„ „ Wurzen	—	—	1	7	11	157	21	1 209	—	—	1	22	6	568
A. Leipzig	—	—	55	1 358	32	4 531	61	4 343	13	425	14	637	4	795
darunter L. Leutzsch	—	—	1	27	6	1 043	9	1 454	—	—	2	60	—	—
„ „ Schönefeld	—	—	1	11	9	83	3	29	—	—	1	132	—	—
A. Oschatz	—	—	33	779	12	189	17	452	2	72	7	157	8	654
darunter St. Oschatz	—	—	7	84	5	30	8	403	—	—	3	20	7	630
A. Rochlitz	—	—	70	1 435	44	977	49	1 825	2	9	6	58	121	7 487
darunter St. Mittweida	—	—	5	138	6	238	9	632	—	—	1	20	8	2 075
St. Plauen	—	—	26	492	43	326	39	3 568	4	24	5	204	994	18 790
„ Zwickau	—	—	31	1 429	35	693	49	3 349	8	127	9	175	16	2 183
A. Auerbach	—	—	36	521	58	510	171	2 033	—	—	6	51	2 040	18 265
darunter St. Auerbach	—	—	4	124	15	74	8	29	—	—	1	16	97	2 183
„ „ Falkenstein	—	—	2	25	11	37	3	18	—	—	1	11	308	3 951
A. Ölsnitz	—	—	17	196	23	371	90	1 337	—	—	2	14	128	5 813
darunter St. Ölsnitz	—	—	5	58	8	187	6	18	—	—	1	9	41	3 391
A. Plauen	—	—	31	517	38	379	31	920	5	118	2	43	643	15 997
darunter St. Reichenbach	—	—	8	138	17	149	16	689	1	10	1	30	90	5 641
A. Schwarzenberg	2	301	29	666	143	9 255	47	3 027	6	201	7	51	111	4 381
darunter St. Aue	—	—	2	74	21	1 792	15	2 044	1	8	1	15	1	866
A. Zwickau	2	2 153	58	1 224	80	975	87	3 864	6	156	10	140	310	24 705
darunter														
St. Crimmitschau	—	—	8	118	23	180	31	880	—	—	4	80	99	7 456
„ Werdau	—	—	4	79	22	350	25	1 793	—	—	2	41	59	4 910
L. Niederplanitz	—	—	2	42	—	—	3	12	—	—	—	—	—	—
„ Oberplanitz	—	—	2	18	1	1	3	10	—	—	—	—	1	39
2. Regierungsbezirke														
Kr. Bautzen	2	128	342	10 798	188	1 678	214	5 758	20	205	20	240	435	18 851
		1		916		858		84		38		45		24 181
„ Chemnitz	4	420	225	4 009	458	10 575	546	30 705	54	614	55	624	1 878	36 391
		20		171		1 127		1 545		519		30		44 469
„ Dresden	8	4 451	443	18 144	477	13 916	639	31 121	99	2 645	119	1 540	107	3 008
		34		3 960		4 913		1 738		1 474		343		5 017
„ Leipzig	1	22	407	9 990	389	12 837	578	30 351	63	1 445	93	2 215	246	10 603
		—		1 406		3 157		1 808		633		303		13 415
„ Zwickau	4	2 439	228	4 150	420	11 027	514	16 850	29	484	41	672	4 242	37 820
		15		895		1 482		1 248		142		6		52 314
Königreich	**19**	**7 460**	**1 645**	**47 091**	**1 932**	**50 033**	**2 491**	**114 785**	**265**	**5 393**	**328**	**5 291**	**6 908**	**106 678**
		70		**7 348**		**11 537**		**6 423**		**2 806**		**727**		**139 396**

[1]) In den Spalten, die die Zahl der Arbeiter enthalten (Sp. 3, 5, 7 usw.), sind die Zahlen der Arbeiter Industriezweige"; [2]) 2 Betriebe mit 16 Arbeitern, [3]) 19 Betr. m. 322 Arb., [4]) 2 Betr. m. 21 Arb., [5]) 1 Betr. m. 20 Arb., [6]) 32 Betr. m. 647 männl. u. 8 weibl. Arb., [10]) 27 Betr. m. 370 männl. u. 16 weibl. Arb., [11]) 81 Betr. m. 1227 männl.

Digitized by Google

Gewerbegruppen																	
X. Papierindustrie		XI. Lederindustrie		XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe		XIII. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel		XIV. Industrie der Bekleidung		XV. Reinigungsgewerbe		XVI. Baugewerbe (Zimmerplätze, Bauhöfe)		XVII. Polygraphische Gewerbe		Zusammen	
Betriebe	Arbeiter	Betriebe	Arbeiter	Betriebe	Arbeiter	Betriebe	Arbeiter	Betriebe	Arbeiter	Betriebe	Arbeiter	Betriebe	Arbeiter	Betriebe	Arbeiter	Betriebe	Arbeiter
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
4	124	6	69	15	180	105	378	104	1 696	1	7	35	277	8	177	378	6 125
26	1 533	7	75	90	2 089	197	1 749	137	2 078	9	89	35	173	15	154	753	16 436
1	8	2	17	26	411	57	425	43	161	3	15	6	41	4	72	195	4 315
—	—	1	10	16	786	31	453	19	375	2	5	7	59	2	18	104	2 160
16	2 013	6	260	46	536	152	1 284	66	314	6	71	35	237	17	221	539	12 778
2	365	1	6	6	127	12	172	13	127	3	61	4	30	3	26	58	1 395
4	602	3	38	10	102	33	710	20	137	2	9	4	30	3	46	119	3 637
7	269	7	209	34	748	114	1 352	60	1 285	8	101	67	896	18	649	[2]) 496	17 614
—	—	—	—	6	223	3	5	3	17	—	—	2	22	3	199	35	3 050
—	—	—	—	2	3	7	29	3	5	1	65	4	65	—	—	31	422
1	20	4	22	19	278	102	232	59	486	—	—	21	120	5	50	290	3 511
—	—	3	18	8	147	22	61	22	354	—	—	6	34	2	33	93	1 814
34	1 927	5	68	67	1 572	191	744	198	3 746	3	25	44	304	15	172	849	20 349
—	—	2	8	13	306	40	166	15	207	1	12	8	60	3	43	111	3 905
20	437	2	111	29	262	148	734	109	1 620	14	69	40	345	19	351	[3]) 1511	27 655
7	125	4	240	30	581	124	610	82	878	8	75	29	277	17	421	449	11 163
21	257	4	464	87	803	144	485	120	1 433	16	421	38	275	13	116	[4]) 2756	25 655
3	42	—	—	8	113	25	58	48	862	3	18	8	79	3	35	[5]) 224	3 653
2	18	—	—	7	19	27	81	13	45	1	7	9	71	2	31	386	4 314
8	120	9	35	50	490	118	947	34	1 028	3	8	24	139	11	144	517	10 642
3	49	5	20	5	34	21	99	15	994	3	8	6	46	3	39	122	4 952
9	271	6	58	41	258	132	541	47	315	4	20	33	188	16	178	[6]) 1044	19 846
3	161	—	—	20	123	42	213	25	154	2	14	15	92	6	137	246	7 551
110	3 190	8	143	128	3 114	111	397	80	4 541	4	28	20	70	13	158	819	29 523
4	179	—	—	11	111	26	76	16	1 254	2	19	5	25	6	69	111	6 532
29	1 991	8	46	97	989	251	975	192	1 319	4	91	66	429	22	731	1 222	39 788
6	110	3	34	19	192	49	124	66	190	2	38	15	130	6	574	331	10 106
3	96	—	—	17	181	33	94	19	46	2	53	4	34	5	99	195	7 776
—	—	—	—	3	23	8	32	14	193	—	—	1	14	1	10	32	326
1	10	1	3	2	38	16	59	23	518	—	—	4	20	1	1	55	717
und Königreich.[1])																	
36	1 169	23	297	337	2 770	812	2 523	303	1 479	9	67	34	260	67	1 070	2 842	47 293
	430		10		38		659		2 675		178		—		559		30 672
274	5 758	26	335	781	8 324	1 228	4 340	887	5 510	56	215	304	2 672	150	1 906	[7]) 6939	112 528
	2 184		13		976		1 641		8 847		453		7		705		62 730
241	6 659	61	2 200	1 027	14 175	1 750	11 843	1 192	4 399	81	416	302	3 150	277	4 895	[8]) 6832	122 642
	4 187		351		4 042		12 115		8 993		1 036		9		2 050		50 264
207	7 443	76	2 031	413	7 839	1 254	7 474	1 195	6 511	51	160	337	4 620	350	13 968	[9]) 5692	118 156
	5 820		1 252		665		3 235		10 618		578		9		6 054		48 961
204	4 874	41	742	462	5 749	1 028	3 435	664	2 200	53	166	250	1 717	111	1 534	[10])8318	94 229
	1 517		355		748		1 254		8 934		546		6		565		70 043
962	**25 903**	**227**	**5 605**	**3 020**	**38 857**	**6 072**	**29 615**	**4 241**	**20 099**	**250**	**1 024**	227	12 419	**955**	**23 373**	[11])30623	**494 848**
	14 138		**1 981**		**6 469**		**18 904**		**40 067**		**2 791**		**31**		**9 933**		**262 670**

(obere Zeile) und der Arbeiterinnen (untere Zeile) getrennt angegeben. In Spalte 32 und 33 einschließlich „sonstige
[6]) 6 Betr. m. 43 Arb., [7]) 13 Betr. m. 180 männl. u. 23 weibl. Arb., [8]) 9 Betr. m. 80 männl. u. 2 weibl. Arb.,
u. 49 weibl. Arb. —

Digitized by Google

C. Nach Betriebsgrößenklassen am 1. Mai 1911 mit Unterscheidung der Verwaltungsbezirke.

Bezirk A. = Amtshauptmannschaft Kr. = Kreishauptmannschaft St. = Stadtgemeinde L. = Landgemeinde	Betriebe mit											
	10 od. mehr Arbeitern überh.		10 bis 24 Arbeitern		25 bis 49 Arbeitern		50 bis 99 Arbeitern		100 bis 499 Arbeitern		500 oder mehr Arbeitern	
	Betriebe	Arbeiter	Betriebe	Arbeiter	Betriebe	Arbeiter	Betriebe	Arbeiter	Betriebe	Arbeiter	Betriebe	Arbeiter
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1. Amtshauptmannschaften und Gemeinden mit über 10 000 Einwohnern.												
St. Dresden	1 141	70 776	603	9 183	242	8 327	145	9 883	135	26 733	16	16 650
St. Leipzig	1 176	85 628	530	8 134	269	9 324	193	13 128	156	30 347	28	24 695
St. Chemnitz	809	60 500	372	5 788	195	6 890	112	8 010	113	22 995	17	16 817
St. Plauen	554	24 969	312	4 825	127	4 191	67	4 573	47	8 548	1	2 832
St. Zwickau	172	10 131	90	1 406	43	1 433	16	1 139	20	4 340	3	1 813
A. Bautzen	236	17 745	105	1 674	43	1 518	47	3 308	37	7 742	4	3 503
dar. St. Bautzen	62	4 779	32	499	8	273	12	833	8	1 451	2	1 723
A. Kamenz	189	10 210	92	1 457	45	1 644	33	2 306	17	3 481	2	1 322
dar. St. Kamenz	33	1 561	21	325	4	158	6	430	1	110	1	538
A. Löbau	276	21 210	115	1 732	62	2 128	46	3 170	48	10 171	5	4 009
dar. St. Löbau	41	2 768	15	228	8	260	11	823	7	1 457	—	—
„ L. Neugersdorf	59	6 702	25	361	13	448	7	483	11	2 739	3	2 671
A. Zittau	263	23 236	108	1 765	50	1 846	49	3 422	46	9 943	10	6 260
dar. St. Zittau	92	7 561	42	722	22	789	11	700	15	3 900	2	1 450
A. Annaberg	471	17 882	269	4 199	110	3 970	63	4 338	29	5 375	—	—
dar. St. Annaberg	85	2 676	49	770	24	874	9	622	3	410	—	—
A. Chemnitz	520	26 501	240	3 620	145	4 795	79	5 302	55	11 033	1	1 751
dar. St. Limbach	125	4 758	58	903	46	1 520	14	926	7	1 409	—	—
A. Flöha	261	16 101	114	1 763	67	2 266	43	3 014	32	5 553	5	3 505
dar. St. Frankenberg	51	2 464	19	289	16	568	11	834	5	773	—	—
A. Glauchau	400	22 108	183	2 847	92	3 079	65	4 370	57	10 155	3	1 657
dar. St. Glauchau	105	6 093	46	725	23	788	20	1 380	15	2 659	1	541
„ „ Hohenst.-Ernstth.	73	2 958	36	569	19	577	8	488	10	1 324	—	—
„ „ Meerane	76	6 108	27	450	20	726	13	880	14	2 936	2	1 116
A. Marienberg	233	10 533	119	1 832	46	1 554	46	3 348	22	3 799	—	—
A. Stollberg	143	8 238	66	1 070	34	1 172	23	1 617	19	3 731	1	648
dar. L. Ölsnitz i. Erzg.	10	326	7	125	2	57	—	—	1	144	—	—
A. Dippoldiswalde	90	3 993	54	813	25	812	5	434	5	914	1	1 020
A. Dresden-A.	195	13 927	88	1 430	49	1 652	31	2 139	23	4 564	4	4 142
dar. L. Deuben	25	1 277	10	179	6	219	7	477	2	402	—	—
A. Dresden-N.	206	14 480	103	1 564	43	1 447	31	2 340	24	5 137	5	3 992
dar. St. Radeberg	42	3 986	10	149	13	468	11	786	7	1 553	1	1 030
„ L. Radebeul	37	3 521	17	261	6	191	7	562	5	973	2	1 534
A. Freiberg	252	11 406	129	1 956	69	2 334	29	2 046	23	3 889	2	1 181
dar. St. Freiberg	97	4 856	43	649	27	946	14	977	13	2 284	—	—
A. Großenhain	112	8 915	55	873	21	765	21	1 523	13	2 688	2	3 066
dar. St. Großenhain	39	2 288	21	332	5	196	8	555	5	1 205	—	—
„ „ Riesa	26	1 231	11	178	5	179	7	463	3	411	—	—
A. Meißen	208	16 395	101	1 599	38	1 379	35	2 526	27	5 870	7	5 021
dar. St. Meißen	72	8 462	31	462	16	563	11	899	8	2 109	6	4 429

Digitized by Google

Bezirk A. = Amtshauptmannschaft Kr. = Kreishauptmannschaft St. = Stadtgemeinde L. = Landgemeinde	Betriebe mit											
	10 od. mehr Arbeitern überh.		10 bis 24 Arbeitern		25 bis 49 Arbeitern		50 bis 99 Arbeitern		100 bis 499 Arbeitern		500 oder mehr Arbeitern	
	Betriebe	Arbeiter	Betriebe	Arbeiter	Betriebe	Arbeiter	Betriebe	Arbeiter	Betriebe	Arbeiter	Betriebe	Arbeiter
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
A. Pirna	382	18 815	179	2 837	108	3 685	54	3 723	39	7 542	2	1 028
dar. St. Pirna	37	2 515	13	180	12	414	3	207	9	1 714	—	—
„ „ Sebnitz	96	3 498	50	777	27	927	15	1 050	4	744	—	—
A. Borna	135	5 400	70	1 039	36	1 218	18	1 272	11	1 871	—	—
A. Döbeln	308	15 002	157	2 461	66	2 339	53	3 621	30	5 156	2	1 425
dar. St. Döbeln	71	3 885	40	621	19	662	6	417	4	760	2	1 425
„ „ Waldheim	37	1 906	17	275	4	171	12	920	4	540	—	—
A. Grimma	205	11 760	83	1 312	53	1 847	37	2 583	32	6 018	—	—
dar. St. Grimma	26	1 278	13	202	6	203	5	334	2	539	—	—
„ „ Wurzen	47	3 409	18	270	13	459	3	189	13	2 491	—	—
A. Leipzig	236	16 730	114	1 737	58	2 002	24	1 739	36	7 302	4	3 950
dar. L. Leutzsch	25	3 024	8	112	5	162	3	219	8	1 841	1	690
„ „ Schönefeld	12	370	8	110	2	63	1	65	1	132	—	—
A. Oschatz	58	2 844	28	466	15	519	9	644	6	1 215	—	—
dar. St. Oschatz	25	1 599	8	123	8	271	4	280	5	925	—	—
A. Rochlitz	310	18 537	157	2 460	76	2 585	29	2 006	42	8 148	6	3 338
dar. St. Mittweida	41	3 712	21	347	5	155	4	249	10	2 233	1	728
A. Auerbach	551	19 544	339	5 127	119	3 971	53	3 582	39	6 257	1	607
dar. St. Auerbach	87	3 205	51	814	18	660	8	556	10	1 175	—	—
„ „ Falkenstein	78	3 496	48	737	15	519	7	450	7	1 183	1	607
A. Ölsnitz	166	9 559	102	1 551	33	1 148	13	825	17	4 165	1	1 870
dar. St. Ölsnitz	48	4 710	26	369	7	201	5	365	9	1 905	1	1 870
A. Plauen	320	17 862	130	1 972	76	2 543	62	4 414	51	8 194	1	739
dar. St. Reichenbach	126	7 165	49	783	37	1 232	19	1 383	20	3 028	1	739
A. Schwarzenberg	402	27 964	179	2 752	98	3 418	55	3 879	64	13 106	6	4 809
dar. St. Aue	45	6 291	21	298	5	187	6	439	9	1 852	4	3 515
A. Zwickau	461	37 578	173	2 768	89	3 166	89	6 356	103	18 635	7	6 653
dar. St. Crimmitschau	137	9 585	45	708	29	1 009	31	2 241	32	5 627	—	—
„ „ Werdau	87	7 446	20	358	15	570	26	1 867	26	4 651	—	—
„ L. Niederplanitz	8	282	6	108	1	35	—	—	1	139	—	—
„ „ Oberplanitz	15	599	10	141	2	72	2	137	1	249	—	—

2. Regierungsbezirke und Königreich.

Kr. Bautzen	964	72 401	420	6 628	200	7 136	175	12 206	148	31 337	21	15 094
„ Chemnitz	2 837	161 863	1 363	21 119	689	23 726	431	29 999	327	62 641	27	24 378
„ Dresden	2 586	158 707	1 312	20 255	595	20 401	351	24 614	289	57 337	39	36 100
„ Leipzig	2 428	155 901	1 139	17 609	573	19 834	363	24 993	313	60 057	40	33 408
„ Zwickau	2 626	147 607	1 325	20 401	585	19 870	355	24 768	341	63 245	20	19 323
Königreich	**11 441**	**696 479**	**5 559**	**86 012**	**2 642**	**90 967**	**1 675**	**116 580**	**1 418**	**274 617**	**147**	**128 303**

Digitized by Google

D. Nach Industriezweigen in den Jahren 1907 bis 1911.[1])

Gewerbegruppe	Industriezweig	1907		1908		1909		1910		1911	
		Betriebe	Arbeiter	Betriebe	Arbeiter	Betriebe	Arbeiter	Betriebe	Arbeiter	Betriebe	Arbeiter
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
III	Hüttenwesen	23	8 019	23	7 974	23	7 598	20	7 313	19	7 530
	darunter Walz- und Hammerwerke	8	4 397	9	6 375	9	5 679	5	3 781	5	4 076
IV	Ind. der Steine u. Erden	*1 954*	*56 017*	1 923	54 820	2 016	52 450	1 629	53 340	1 645	54 439
	darunter Ziegeleien	653	14 958	653	14 148	640	12 517	606	14 091	603	14 686
	Glashütten[2])	*93*	*10 370*	90	10 248	95	10 284	93	10 149	93	10 267
V	Metallverarbeitung	1 355	49 156	1 489	49 472	1 609	50 568	1 754	57 307	1 932	61 570
VI	Ind. d. Maschin. u. Appar.	2 096	108 353	2 205	109 706	2 277	104 744	2 372	114 507	2 491	121 208
	dar. Akkumulatorenfab.	5	118	4	79	4	52	4	29	6	100
VII	Chemische Industrie	250	6 906	264	7 105	259	7 158	259	7 578	265	8 199
	dar. Bleifarben- und Bleizuckerfabriken	6	143	6	142	8	157	8	196	9	195
	Thomasschlackenmühl. und -Lager	1	9	1	15	2	17	1	15	1	9
VIII	Ind. der forstw. Nebenprodukt., Leuchtstoffe 2c.	366	5 085	367	5 254	366	5 384	333	5 376	328	6 018
IX	Textilindustrie	5 854	230 387	5 940	227 885	6 124	235 387	6 527	244 789	6 908	246 069
X	Papierindustrie	908	38 160	938	39 097	941	38 582	957	39 995	962	40 041
XI	Lederindustrie	202	6 707	216	7 103	217	7 169	216	7 362	227	7 586
	dar. Roßhaarspinner., Haar- und Borstenzurichtereien	7	92	12	293	9	161	9	134	9	138
XII	Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	2 550	40 014	2 684	41 288	2 770	42 085	2 911	43 673	3 020	45 326
	darunter Bürsten- und Pinselmachereien	48	2 146	52	2 127	44	1 998	49	1 961	49	2 030
XIII	Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	*3 977*	*39 534*	4 482	43 471	4 876	45 454	5 341	45 827	6 072	48 519
	darunt. Rohzuckerfabr. u. Zuckerraffinerien	12	410	12	409	9	309	9	303	8	299
	Anl. zur Anfertigung von Zigarren	*569*	*13 105*	620	14 777	624	15 367	*522*	*7 965*	514	7 843
	Meiereien u. Betr. zur Sterilisierg. v. Milch	125	906	140	1 087	155	1 082	158	1 071	156	1 091
	Bäckereien u. Konditor.	165	1 828	203	1 789	270	2 016	409	2 672	830	3 762
	Konservenfabriken	22	213	25	251	30	398	31	355	29	318
	Getreidemühlen	1 004	4 408	1 004	4 433	971	4 432	951	4 230	921	4 092
	Zichorienfabriken	1	1	1	1	1	1	—	—	—	—
XIV	Bekleidungsgewerbe	3 331	56 073	*3 715*	*56 121*	3 926	57 333	4 215	61 600	4 241	60 166
	darunt. Werkstätten der Kleid.- u. Wäschekonf.	2 306	10 730	2 736	12 160	2 908	13 149	3 009	11 711	3 020	12 954
XV	Reinigungsgewerbe	.	.	*168*	*2 786*	203	3 118	214	3 356	250	3 815
XVI	Baugewerbe (Zimmerplätze, Bauhöfe)	901	7 982	890	7 147	928	7 199	1 175	10 327	1 227	12 450
XVII	Polygraphische Gewerbe	871	31 687	891	32 369	913	32 389	922	32 336	955	33 306
	dar. Buchdruckereien u. Schriftgießereien	678	19 604	695	19 995	718	21 180	729	21 998	765	22 759
—	Sonstige Industriezweige	69	1 239	76	1 297	76	1 244	84	1 239	81	1 276
	Königreich	**24 707**	**685 319**	**26 271**	**692 895**	**27 524**	**697 862**	**28 929**	**735 925**	**30 623**	**757 518**

[1]) Die Bestimmungen darüber, auf welche Betriebe die Angaben sich zu erstrecken haben, sind im Laufe der hier angeführten Jahre mehrfach geändert worden. Die hierdurch insbesondere beeinflußten Zahlen sind für die erste Zählung nach den Änderungen schräg gedruckt (z. B. *93*). [2]) Einschl. Glasschleifereien, Glasbeizereien sowie Sandbläsereien.

Digitized by Google

16. Zeit der Begründung der gezählten Fabrikbetriebe und gleichgestellten Anlagen nach dem Stande vom 1. Mai 1911.

Gewerbegruppe	Industriezweig	Zahl der Betriebe überhaupt	Zahl der Betriebe, die begründet worden sind in den Jahren: vor 1801	1801 bis 1810	1811 bis 1820	1821 bis 1830	1831 bis 1840	1841 bis 1850	1851 bis 1860	1861 bis 1870	1871 bis 1880	1881 bis 1890	1891 bis 1900	1901 bis 1910	1911	Zahl der Betriebe mit unbekanntem Begründungsjahr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
III.	Berg- und Hüttenwesen	19	6	—	—	—	2	1	1	1	—	3	3	2	—	—
IV.	Industrie der Steine und Erden	1 645	69	14	3	14	28	50	88	175	186	322	294	227	10	165
	darunter Ziegeleien	603	24	7	1	5	10	31	41	89	67	131	99	27	—	71
	„ Glashütten	93	—	—	—	—	—	—	3	9	14	15	24	26	2	—
V.	Metallverarbeitung	1 932	86	8	11	22	45	50	76	190	252	385	337	399	26	45
VI.	Industrie der Maschinen und Apparate	2 491	25	5	5	14	34	54	127	224	319	439	559	636	14	36
VII.	Chemische Industrie	265	10	3	1	1	3	12	14	18	39	43	51	62	2	6
VIII.	Industrie der forstw. Nebenprodukte, Leuchtstoffe usw.	328	26	3	4	7	7	13	40	53	39	33	40	54	1	8
IX.	Textilindustrie	6 908	43	10	30	42	85	129	181	288	384	756	1 225	3 359	164	212
	darunter Spinnereien	184	1	2	4	4	11	8	12	22	24	25	27	36	1	7
X.	Papierindustrie	962	34	4	2	7	14	29	39	99	151	233	163	151	5	31
XI.	Lederindustrie	227	12	2	2	5	13	10	17	29	33	37	27	37	1	2
XII.	Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	3 020	155	12	14	12	45	74	122	261	423	591	632	545	18	116
	darunter Bürsten- und Pinselmacherei	49	—	—	—	—	1	1	4	—	12	7	11	12	—	1
XIII.	Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	6 072	804	41	36	56	96	180	237	383	659	1 027	1 246	991	17	299
	darunter Rohzuckerfabriken und Zuckerraffinerien	8	—	—	—	—	2	—	—	—	—	3	3	—	—	—
	„ Anl. zur Anfertigung von Zigarren	514	3	—	2	5	3	12	24	52	89	107	125	78	2	12
	„ Meiereien u. Betriebe zur Sterilisierung von Milch	156	—	—	—	—	—	—	—	5	11	27	57	48	—	8
	„ Bäckereien und Konditoreien	830	53	7	8	10	14	26	41	74	94	166	180	109	1	47
	„ Konservenfabriken	29	—	—	—	—	2	—	—	1	4	8	3	11	—	—
	„ Getreidemühlen	921	605	19	15	15	17	41	32	27	28	17	11	14	—	80
XIV.	Bekleidungsgewerbe	4 241	7	4	5	6	23	41	60	163	341	662	1 104	1 675	50	100
	darunter Werkstätten der Kleider- und Wäschekonfektion	3 020	1	2	1	2	6	15	19	67	187	450	831	1 318	41	80
XV.	Reinigungsgewerbe	250	1	2	2	2	1	5	1	15	32	22	54	109	1	3
XVI.	Baugewerbe (Zimmerplätze, Bauhöfe)	1 227	9	3	3	10	10	13	30	98	170	256	308	262	10	45
XVII.	Polygraphisches Gewerbe	955	22	6	8	8	25	45	41	72	121	164	216	215	5	7
	darunter Buchdruckereien und Schriftgießereien	765	21	6	7	7	22	41	34	58	89	138	168	165	5	4
.	Sonstige Industriezweige	81	—	—	—	—	—	2	1	4	10	19	28	16	1	—
	zusammen	**30 623**	**1309**	**117**	**126**	**206**	**431**	**708**	**1075**	**2 073**	**3 159**	**4 992**	**6 287**	**8 740**	**325**	**1 075**
	dagegen im Jahre 1910	**28 929**	**1223**	**110**	**108**	**211**	**408**	**705**	**1037**	**1 988**	**3 085**	**4 843**	**6 131**	**8 143**	.	**937**

Digitized by Google

17. Bewilligung von Überarbeit[1]) erwachsener Arbeiterinnen und von sonstigen

(Für Übersicht 19 und 20: „Jahresberichte der

Gewerbegruppe	Bewilligte: Bewilligungen für Wochentage außer Sonnabend[2])								
	Betriebe, denen Überarbeit gestattet war	Bewilligungen durch die		Bewilligungen von täglicher Überarbeit			Zahl der Arbeiterinnen, für die Überarbeit gestattet war	Zahl der Betriebstage, für die Überarbeit gestattet war	Summe der bewilligten Überstunden
		höhere Verwaltungsbehörde	untere Verwaltungsbehörde	bis 1 Stunde	über 1 bis 1½ Stunde	über 1½ Stunden			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
III. Hüttenwesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden	22	5	59	17	1	46	3 136	524	37 403
V. Metallverarbeitung	51	12	108	43	22	55	6 850	1 124	94 540
VI. Industrie d. Maschinen, Instrum. 2c.	25	1	41	19	6	17	698	344	8 039
VII. Chemische Industrie	9	1	16	6	6	5	544	114	3 858
VIII. Forstwirtsch. Nebenprod., Fette, Öle 2c.	6	2	7	5	—	4	140	93	2 459
IX. Textilindustrie	932	82	2 782	735	348	1 781	91 621	16 980	873 476
X. Papierindustrie	106	11	231	81	35	126	7 666	2 125	96 259
XI. Lederindustrie	8	—	10	3	3	4	153	85	2 351
XII. Industrie d. Holz- u. Schnitzstoffe	37	13	68	30	28	23	3 266	941	59 013
XIII. Ind. d. Nahrungs- u. Genußmittel	60	15	156	25	21	125	11 046	1 562	339 132
XIV. Bekleidungsgewerbe	276	14	789	292	97	414	26 069	5 206	257 448
XV. Reinigungsgewerbe	26	—	99	17	10	72	3 669	480	35 283
XVI. Baugewerbe (Zimmerplätze, Bauhöfe)	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XVII. Polygraphische Gewerbe	85	2	190	49	54	89	4 530	1 401	53 300
— Sonstige Industriezweige	1	—	1	—	—	1	8	5	80
zusammen	1 644	158	4 557	1 322	631	2 762	159 396	30 984	1 862 641

[1]) Als Überarbeit gilt eine Beschäftigung, welche die im § 137 Abs. 2 der G. O. und in den entsprechenden Be- G. O. und den entsprechenden Bestimmungen für Motor- und Konfektionswerkstätten. [2]) Gemäß § 138a Abs. 5 d. G. O.

18. Revisionen gewerblicher Anlagen, Unfalluntersuchungen, Zuwider- von Arbeiterinnen und

A. Im

Gewerbegruppe	Gesamtzahl der Revisionen	Darunter Revisionen		Zahl der revidierten Anlagen			Unfalluntersuchungen	Ermittelte Zuwiderhandlungen gegen Arbeiterschutzbestimmungen			
		in der Nacht	an Sonn- und Festtagen	einmal	zweimal	drei- oder mehrmal		Anzeigen, Aushänge	Dauer d. Beschäftigung	Mittagspause	Beschäftigung an Vorabenden von Sonn- u. Festtagen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
III. Hüttenwesen	31	—	2	14	2	2	43	—	—	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden	2 719	3	21	1 106	245	162	192	241	31	7	49
V. Metallverarbeitung	1 778	3	60	1 230	182	53	163	68	9	1	15
VI. Industrie d. Maschinen, Instrum. 2c.	2 406	5	42	1 773	240	47	193	56	4	—	18
VII. Chemische Industrie	283	3	1	179	28	11	34	11	3	—	4
VIII. Forstwirtsch. Nebenprod., Fette, Öle 2c.	387	5	1	253	36	18	8	6	1	—	2
IX. Textilindustrie	6 886	9	100	5 087	686	135	207	1 008	64	11	138
X. Papierindustrie	1 125	2	41	612	160	56	142	101	16	5	29
XI. Lederindustrie	235	—	5	144	29	9	6	20	2	—	2
XII. Industrie d. Holz- u. Schnitzstoffe	2 960	8	29	2 301	252	46	164	72	4	—	16
XIII. Ind. d. Nahrungs- u. Genußmittel	4 247	4	56	3 636	221	53	50	172	7	1	21
XIV. Bekleidungsgewerbe	2 618	9	31	1 963	253	45	37	739	21	16	111
XV. Reinigungsgewerbe	202	—	2	136	16	10	2	49	1	—	13
XVI. Baugewerbe (Zimmerplätze, Bauhöfe)	618	—	1	558	30	—	9	3	—	—	—
XVII. Polygraphische Gewerbe	835	—	13	610	86	16	17	49	2	—	7
— Sonstige Industriezweige	56	—	1	48	4	—	2	—	—	—	—
zusammen	27 386	51	406	19 650	2 470	663	1 269	2 595	165	41	425

Digitized by Google

Ausnahmen auf Grund des § 105f der Gewerbeordnung im Jahre 1910.

Königl. Sächsischen Gewerbeaufsichtsbeamten.“)

Überarbeit								Bewilligte Ausnahmen								
Zurückgewiesene Anträge auf Bewilligung von Überarbeit	Bewilligungen für Sonnabende[3])			Zahl d. Bewilligungen, getrennt nach der Dauer der täglichen Überarbeit in Stunden				Zahl der Betriebe, denen Sonntagsarbeit gestattet war	Zahl der Bewilligungen			Zahl der Sonn- und Festtage, für welche Arbeit zugelassen war	Zahl der bewilligten Arbeitsstunden	Zahl der Arbeiter, für die Sonntags- oder Festtagsarbeit zugelassen war	Zahl der sonst in den Betrieben beschäftigten Arbeiter	Zahl der zurückgewiesenen Anträge
	Zahl der Betriebe, denen Überarbeit gestattet war für			bis 1 Stunde	über 1 bis 2 Stunden	über 2 bis 3 Stunden	Zahl der Arbeiterinnen, f. d. Überarbeit gestatt. war		bis 5	über 5 bis 8	über 8					
	1 bis 4	5 bis 12	mehr						Stunden							
	Sonnabende															
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	84	14	48	—
3	—	—	1	—	—	1	20	17	6	6	8	25	5 108	503	2 856	1
1	—	—	—	—	—	—	—	22	9	10	8	27	2 571	390	1 525	—
—	—	—	—	—	—	—	—	26	14	10	6	50	6 298	760	3 506	1
—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	1	3	284	26	63	—
—	—	—	—	—	—	—	—	4	2	—	2	5	780	101	188	—
14	10	2	14	8	5	22	577	57	39	38	14	99	21 288	3 152	8 064	3
—	—	—	—	—	—	—	—	56	6	32	75	194	81 985	4 179	7 894	2
—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	2	5	330	40	88	—
—	—	—	—	—	—	—	—	29	27	16	7	61	8 756	993	1 625	1
—	—	—	—	—	—	—	—	26	10	6	18	42	7 132	765	1 309	—
2	—	2	3	2	3	—	71	50	15	40	18	77	19 396	2 639	3 404	1
—	1	—	—	—	—	3	45	6	2	30	1	34	3 792	777	199	—
—	—	—	—	—	—	—	—	33	5	11	24	41	3 577	397	1 107	1
—	3	—	2	—	2	4	46	26	13	14	9	38	4 869	694	1 599	1
—	—	—	—	—	—	—	—	9	3	6	2	12	790	114	425	1
20	**14**	**4**	**20**	**10**	**10**	**30**	**759**	**367**	**152**	**223**	**195**	**714**	**167 040**	**15 544**	**33 900**	**12**

stimmungen für Motor- und Konfektionswerkstätten zugelassene Dauer überschreitet. [2]) Gemäß § 138a Abs. 1 bis 4 d. und den entsprechenden Bestimmungen für Motor- und Konfektionswerkstätten.

Handlungen gegen Schutzgesetze und Verordnungen betr. die Beschäftigung jugendlichen Arbeitern.

Jahre 1910.

Handlungen gegen Schutzgesetze und Verordnungen, betreffend die Beschäftigung von

terinnen					jugendlichen Arbeitern											
Bestimmungen, betr.			Anlagen, in welchen Zuwiderhandlungen ermittelt wurden	Wegen Zuwiderhandlungen bestrafte Personen	Zuwiderhandlungen gegen Bestimmungen, betreffend									Anlagen, in welchen Zuwiderhandlungen ermittelt wurden	Wegen Zuwiderhandlungen bestrafte Personen
Nachtarbeit	Ausschluß von der Beschäftigung	Sonstiges			Arbeitsbücher	Nachtarbeit	Anzeiger, Aushänge	Ausschluß der Kinder von der Beschäftigung	Dauer der Beschäftigung von Kindern	Dauer der Beschäftigung von jungen Leuten	Pausen	Beschäftig. an Sonn- u. Festtagen	Sonstiges		
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
—	—	—	—	—	1	—	3	—	—	—	—	—	—	2	—
—	8	11	254	5	49	1	205	4	—	1	1	1	11	192	—
—	—	1	76	3	25	—	327	9	2	4	17	—	2	265	1
—	—	—	66	—	51	1	550	7	6	3	24	—	4	403	—
—	—	—	13	—	1	—	15	—	1	—	1	—	—	13	—
—	—	—	9	1	1	—	6	1	—	—	—	—	—	7	—
2	—	8	1 151	17	110	—	979	62	18	14	27	—	3	904	14
—	—	—	130	1	15	—	131	15	—	—	5	1	1	119	—
—	—	1	24	1	2	—	23	1	—	—	2	—	—	22	—
—	1	1	81	—	44	—	285	23	—	2	7	—	1	247	4
1	—	5	170	1	78	—	138	21	—	4	6	1	—	202	—
5	—	13	272	29	436	—	479	16	5	7	8	—	1	698	17
—	—	—	454	—	—	—	11	—	—	—	—	—	2	9	—
—	—	—	3	—	13	—	66	1	—	1	—	—	1	51	—
—	—	—	48	—	18	—	170	7	—	—	5	2	13	140	—
—	—	—	—	—	1	—	32	—	—	—	—	—	—	19	—
8	**9**	**40**	**2 751**	**58**	**845**	**2**	**3 420**	**167**	**32**	**36**	**103**	**5**	**39**	**3 293**	**36**

Digitized by Google

B. In den Jahren 1904 bis 1911.

Jahr	Gesamtzahl der Fabriken am 1. Mai	Davon wurden revidiert	In den revidierten Anlagen waren beschäftigt: Arbeiter überhaupt	erwachsene männliche Arbeiter	Arbeiterinnen über 16 Jahre	Jugendliche unter 16 Jahren	Kinder unter 14 Jahren	Zahl der[1]) Revisionen	einmal revidierten Anlagen	zweimal revidierten Anlagen	drei- oder mehrmal revidierten Anlagen	Unfalluntersuchungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1904	19 328	13 585	480 615	296 349	145 433	37 359	1 474	16 854	12 081	1 726	400	974
1905	21 926	14 535	511 520	316 738	154 592	38 757	1 433	17 874	11 930	2 146	518	794
1906	22 952	15 805	535 419	327 297	164 062	42 592	1 468	20 408	13 612	2 604	467	889
1907	24 732	16 896	591 336	367 497	176 370	45 556	1 913	22 292	14 489	2 602	758	1 147
1908	26 271	18 780	608 692	377 421	181 923	47 377	1 971	24 044	16 684	2 532	667	850
1909	27 524	20 600	622 471	378 333	193 293	48 865	1 980	26 640	18 552	2 648	693	1 388
1910	28 929	21 619	657 866	397 342	205 792	52 539	2 193	27 386	19 650	2 470	663	1 269
1911	30 623	18 664	601 451	368 606	183 812	47 151	1 882	25 027	17 704	2 311	653	1 095

[1]) Die Spalten 9 bis 13 beziehen sich nicht nur auf die am 1. Mai gezählten, sondern auf alle im Laufe des Jahres revidierten Anlagen.

19. Die Märkte.[1])

(A. Gr. d. jährl. „Verzeichn. d. Märkte u. Messen i. Königr. Sachs.", herausgegeb. v. Königl. Statist. Landesamte.)

Zu A und B: Kreishauptmannschaft / Zu C: Jahr	Krammärkte Orte	Krammärkte Märkte	Viehmärkte Orte	Viehmärkte Märkte	Schweine- u. Ferkelmärkte Orte	Schweine- u. Ferkelmärkte Märkte	Kram- und Viehmärkte Orte	Kram- und Viehmärkte Märkte	Andere Märkte Orte	Andere Märkte Märkte	Märkte überhaupt Orte	Märkte überhaupt Märkte
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
A. Im Jahre 1912 in den Gemeinden mit über 10 000 Einwohnern.[2])												
Bautzen . .	3	7	2	[4]) 6	1	52	2	[4]) 4	—	—	5	69
Chemnitz . .	6	13	2	[5]) 3	1	52	1	3	—	—	7	71
Dresden . .	8	[6]) 19	4	[7]) 29	3	156	—	—	1	[8]) 3	8	207
Leipzig . .	6	12	6	[9]) 14	2	[10]) 78	1	2	3	[11]) 8	7	114
Zwickau . .	5	12	4	[12]) 54	—	—	4	10	1	[13]) 1	10	77
zusammen[3])	**28**	**63**	**18**	**106**	**7**	**338**	**8**	**19**	**5**	**12**	**37**	**588**
B. Im Jahre 1912 in den Gemeinden mit unter 10 000 Einwohnern.[2])												
Bautzen . .	18	31	8	[14]) 57	—	—	5	10	3	[15]) 3	24	101
Chemnitz . .	25	45	15	[16]) 23	1	[17]) 52	4	6	—	—	31	126
Dresden . .	39	63	14	[18]) 44	4	129	10	[19]) 15	3	[20]) 3	48	254
Leipzig . .	25	45	21	[21]) 74	8	227	8	[22]) 15	1	[23]) 3	36	364
Zwickau . .	22	39	15	[24]) 69	—	—	11	21	—	—	37	129
zusammen	**129**	**223**	**73**	**267**	**13**	**408**	**38**	**67**	**7**	**9**	**176**	**974**
C. Im Königreich in den vornbezeichneten Jahren.												
1905 . . .	152	280	100	376	10	305	50	95	10	17	213	1 073
1906 . . .	154	283	102	378	11	357	48	92	11	19	213	1 129
1907 . . .	157	288	105	383	11	357	46	88	11	19	213	1 135
1908 . . .	157	289	106	385	11	357	43	87	11	19	213	1 137
1909 . . .	148	272	96	371	14	434	50	101	11	20	214	1 198
1910 . . .	150	274	96	369	17	590	49	97	12	21	214	1 351
1911 . . .	155	280	94	365	19	694	47	91	12	21	213	1 451
1912 . . .	157	286	91	373	20	746	46	86	12	21	213	1 512

[1]) Ausschl. der Wochenmärkte. [2]) Nach der Volkszählung von 1910. [3]) Hierüber finden auf den Schlacht- und Viehhöfen der Städte Dresden, Leipzig, Chemnitz, Zwickau und Plauen wöchentlich 2 Viehmärkte statt. In Chemnitz ist der erste Markt für Groß- und Kleinvieh, der zweite nur für Kleinvieh bestimmt, während in den übrigen Städten an beiden Märkten Groß- und Kleinvieh verkauft wird. [4]) 3 zugleich Roßmärkte. [5]) Darunter 1 erzgebirgischer Zuchtvieh- und Zugochsenmarkt. [6]) 1 zugleich Zwiebel- und Meerrettichmarkt. [7]) 5 zugleich Roß- und Brettermärkte. [8]) 1 Sämereimarkt, 1 Christmarkt, 1 Engroßmarkt für erzgebirgische Spielwaren. [9]) Darunter 1 Fohlenmarkt; 6 zugleich Roßmärkte, 2 zugleich Geflügelmärkte. [10]) 52 zugleich Getreide- und Geflügelmärkte. [11]) Neujahrs-, Oster- und Michaelismesse in Leipzig, 2 Borstenmärkte, 1 Ölsaatmarkt, 2 Christmärkte. [12]) 12 zugleich Roßmärkte. [13]) Christmarkt. [14]) 3 zugleich Roßmärkte, 2 zugleich Zugochsenmärkte. [15]) 2 Christmärkte, 1 Bretter-, Kien- und Pechmarkt. [16]) Darunter 2 erzgebirgische Zugochsenmärkte, deren einer zugleich Zuchtviehmarkt ist; 1 zugleich Flachsmarkt, 1 zugleich Roßmarkt, 2 zugleich Roß- und Geflügelmärkte. [17]) Zugleich Kleinviehmärkte. [18]) 14 zugleich Roßmärkte, 1 zugleich Rindvieh- und Roßmarkt. [19]) 2 zugleich Roßmärkte. [20]) Christmärkte. [21]) Darunter 3 Roßmärkte, 1 Fohlenmarkt, 2 Hühner-, Tauben- und Kaninchenmärkte, 1 Roß- und Geschirrmarkt, 10 zugleich Roßmärkte, 1 zugleich Roß- und Fohlenmarkt, 1 zugleich Roß- und Geflügelmarkt, 2 zugleich Roß- und Geschirrmärkte. [22]) 2 zugleich Roßmärkte, 2 zugleich Roß- und Geflügelmärkte. [23]) Topfmärkte. [24]) Darunter 1 Geflügelmarkt.

Digitized by Google

20. Die von Behörden unterhaltenen od. unterstützten Arbeitsnachweise im Jahre 1911.

In Spalte 2 bedeutet Kh. = Arbeitsnachweis für den kreishauptmannschaftlichen Bezirk, Ah. = Arbeitsnachweis für den amtshauptmannschaftlichen Bezirk, G. = gemeindlicher Arbeitsnachweis, V. = Arbeitsnachweis eines Vereins. [1])

In Spalte 4 bedeutet a = landwirtschaftliche Arbeiter, b = gewerbliche Arbeiter, c = industrielle Arbeiter, d = Aushilfsarbeiter in Gewerbe und Industrie, e = Hilfspersonal im Handelsgewerbe, f = Handwerker, g = Dienstboten und häusliche Aushilfen.

Sitz [2])	Bezeichnung	Jahr der Eröffnung	Gruppen von Arbeitern, auf die sich der Arbeitsnachweis erstreckt	Zahl der Anmeldungen: von Arbeitsuchenden m.	von Arbeitsuchenden w.	offener Stellen für m.	offener Stellen für w.	Zahl der untergebracht. Stellensuchenden m.	Stellensuchenden w.	Kosten der Verwaltung ℳ	Jährliche Beihilfe ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Bautzen	V.	1906	a, d, g	935	760	950	1 111	415	460	1 752	950
Kamenz	Ah.	1902	a bis c	.	.	69	65	48	61	150	150
Zittau	G.	1908	a bis g	840	176	628	497	184	74	1 700	200
Annaberg	V.	1887	b bis f	.	—	512	—	410	—	—	—
Chemnitz	G.	1900	d, e	8 774	750	6 729	696	5 308	421	5 960	—
Euba	G.	1909	a bis g	—	1	—	1	—	1	—	—
Glauchau	G.	1909	a bis g	46	—	66	—	46	—	—	—
Leukersdorf	G.	1909	a, c, d	19	—	14	—	14	—	—	—
Deuben	G.	1906	a bis g	91	3	105	8	33	2	100	—
Dippoldiswalde	G.	1911	a bis g	52	—	41	—	41	—	50	—
Dresden	Kh.	1909	a bis g	20 317	27 074	17 209	28 717	13 222	25 026	13 600	10 000
„	1. V.	1841	g	—	6 880	—	6 544	—	6 221	1 317	1 200
„	2. V.	1897	b, c, d	—	170	—	85	—	83	.	—
„	3. V.	1901	g	—	757	—	592	—	285	454	.
Freiberg	G.	1907	a bis g	2 495	627	1 956	988	1 825	316	ca. 1 700	300
Großenhain	V.	1905	a bis g	2 069	—	101	—	52	—	—	—
Hainsberg	G.	1909	c, d, g	1	—	1	1	—	—	—	—
Meißen	G.	1910	a bis g	356	8	447	9	292	1	.	—
Oberlößnitz	G.	1906	a bis g	1	—	—	1	—	1	—	—
Pirna	G.	1908	a bis g	742	19	254	28	110	3	280	—
Potschappel	G.	1907	a bis g	24	—	18	—	12	—	—	—
Radeberg	V.	1889	a bis g	.	—	100	—	50	—	.	130
Radebeul	G.	1901	a bis g	12	1	3	4	.	.	—	—
Radeburg	G.	1897	a, f	.	—	38	—	32	—	5	—
Riesa	V.	1884	a bis g	3 482	—	550	—	521	—	ca. 10	100
Borna	Ah.	1911	a bis g	275	14	527	61	260	14	400	200
Burgstädt	G.	1906	a bis g	82	—	84	—	82	—	—	—
Döbeln	Ah.	1905	a bis g	.	.	19	1	.	.	—	—
Leipzig	V.	1900	d, e, g	13 900	18 434	13 555	20 437	12 262	16 757	12 155	8 500
Waldheim	G.	1901	a bis g	8	2	2	—	—	—	—	—
Wurzen	G.	1880	a, b, f	.	—	72	—	37	—	—	—
Auerbach	V.	1884	a bis g	.	—	377	—	291	—	—	—
Falkenstein	G.	1909	a bis g	17	—	2	—	1	—	—	—
Niederplanitz	G.	1907	a, b, d, f, g	5	—	10	2	2	—	—	—
Plauen	G.	1908	a bis g	9 853	1 392	10 290	4 000	7 188	1 233	9 543	8 843
Reichenbach	V.	1905	c, d	607	332	509	308	504	305	1 850	—

[1]) Die Vereine, die Arbeitsnachweise unterhalten, und die Beihilfen, die sie dazu erhalten, sind folgende:

Sitz	Bezeichnung des Vereins	Behördliche Beihilfe im Jahre 1911
Bautzen	Verein gegen Armennot und Bettelei	800 ℳ von der Stadt u. 150 ℳ v. amtshauptm. Bezirk Bautzen
Annaberg	Verein gegen Hausbettelei	300 ℳ von der Stadt für die Gesamtzwecke des Vereins.
Dresden	1. Ver. f. Arbeits- u. Arbeiternachweisung	1 200 ℳ von der Stadt.
„	2. Verein für Fabrikarbeiterinnen	275 ℳ dem Verein von der Stadt für seine Gesamtzwecke.
„	3. Stadtverein für innere Mission	.
Großenhain	Kreisverein für innere Mission	—
Radeberg	Stadtmissionsverein	130 ℳ dem Verein von der Stadt für seine Gesamtzwecke.
Riesa	Kreisverein für innere Mission	100 ℳ
Leipzig	Verein für Arbeitsnachweis	8 500 ℳ von der Stadt und Stellung der Räume.
Auerbach	Verein der Herberge zur Heimat	200 ℳ von der Stadt für die Gesamtzwecke.
Reichenbach	Industrieverein	—

[2]) Es bestehen außerdem noch hierher gehörige Arbeitsnachweise, die im Jahre 1911 nicht benutzt worden sind, in der Kreish. Bautzen: Ebersbach, Eibau, Stadt Kamenz, Neuetbau, Neugersdorf Obercunnersdorf, Oberoderwitz, Spremberg; in der Kreish. Chemnitz: Grüna, Neustadt, Olbernhau; in der Kreish. Dresden: Kemnitz, Rossen, Sanda, Sebnitz, Stetzsch; in der Kreish. Leipzig: Burkersdorf, Hainichen, Hartmannsdorf, Lunzenau, Mühlau, Taura; in der Kreish. Zwickau: Elle-feld, Pausa.

Digitized by Google

21. Die Vermittelungstätigkeit der Arbeits-

a = Arbeitsgesuche, b = offene

(„Reichs-Arbeitsblatt",

Berufsgruppen		Januar			Februar			März			April		
		a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1. und 2. Landw. Gärtnerei, Forstwirtschaft	m.	139	137	32	140	180	56	235	353	186	179	288	160
	w.	2	51	—	4	64	4	20	67	20	19	56	24
3. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen	m.	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	10	—
4. Industrie der Steine und Erden	m.	61	45	21	50	31	28	73	54	51	19	19	9
	w.	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—
5. und 6. Metallverarbeitung, Industrie der Maschinen	m.	5 897	3 785	3 623	6 162	3 768	3 614	5 703	3 932	3 706	3 736	2 493	2 206
	w.	74	64	62	69	77	57	79	86	73	43	39	31
7. u. 8. Chem. Ind. u. Ind. d. forstwirtsch. Nebenprodukte	m.	—	14	4	—	11	—	9	28	9	—	—	—
	w.	23	22	21	9	14	10	17	33	21	12	28	12
9. Textilindustrie	m.	535	544	494	391	396	329	311	366	280	777	803	688
	w.	682	839	674	604	748	562	409	568	409	343	418	318
10. Papierindustrie	m.	247	85	69	270	106	80	284	111	80	262	130	106
	w.	144	53	39	101	69	58	95	73	38	626	622	587
11. Lederindustrie	m.	531	89	80	561	132	119	533	467	344	351	343	248
	w.	—	—	—	—	—	—	7	6	5	—	—	—
12. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	m.	2 005	763	699	1 817	810	746	1 811	1 029	924	1 837	1 012	895
	w.	5	5	3	3	3	5	9	31	8	9	14	7
13. Industrie der Nahrungs- u. Genußmittel	m.	1 141	728	707	1 204	882	838	1 319	1 038	1 008	1 465	1 135	1 118
	w.	15	18	13	13	18	7	13	22	17	21	34	22
14. und 15. Bekleidungs- und Reinigungsgewerbe	m.	569	277	204	541	301	210	632	548	341	427	445	265
	w.	86	61	50	45	46	30	65	70	43	45	65	47
16. Baugewerbe	m.	1 129	354	344	1 012	223	233	1 166	1 301	817	955	1 253	848
	w.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. Graphische Gewerbe	m.	1 091	361	329	974	465	427	877	542	496	684	209	179
	w.	246	220	142	238	263	158	209	262	138	106	186	74
18. Künstlerische Betriebe f. gew. Zwecke	m.	27	13	10	13	10	8	13	26	13	7	7	4
19. Maschinisten, Heizer, Fabrikarbeiter	m.	180	110	73	176	128	97	175	196	133	129	186	108
	w.	127	253	85	116	195	68	112	283	84	77	223	49
20. Handelsgewerbe	m.	19	12	3	23	15	7	25	21	8	14	25	7
	w.	11	9	2	5	19	1	5	10	3	4	2	—
23. Gast- u. Schankwirtschaft	m	509	114	103	526	138	125	532	199	185	506	265	232
	w.	232	258	140	256	309	163	374	589	317	253	383	200
24. Sonstige Lohnarbeit	m.	4 486	2 649	2 383	3 630	2 363	2 065	4 412	4 111	3 312	3 896	3 746	2 940
	w.	4 180	4 448	3 232	3 808	4 965	3 338	4 911	6 585	4 596	4 892	5 850	4 490
25. Freie Berufsarten	m.	20	16	11	5	13	8	17	12	10	12	5	4
	w.	4	7	5	4	11	9	2	12	11	2	27	24
26. Lehrlinge aller Berufsarten	m.	—	5	—	14	4	5	124	76	37	31	73	27
	w.	—	—	—	—	—	—	23	80	10	52	53	42
27. Ohne Angabe der Berufsgruppe	m.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
zusammen	m.	18 586	10 101	9 189	17 510	9 976	8 995	18 251	14 410	11 940	15 287	12 447	10 044
	w.	5 831	6 308	4 468	5 275	6 801	4 470	6 351	8 778	5 794	6 504	8 000	5 927

Digitized by Google

nachweise im Jahre 1911 nach Berufsgruppen.

Stellen, c = besetzte Stellen.

Jahrgang 1911 und 1912.)

Mai			Juni			Juli			August			September		
a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
189	251	136	228	270	146	167	278	125	254	252	158	174	172	96
49	92	50	62	90	66	35	70	40	22	45	20	11	26	7
—	—	—	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40	38	27	45	66	35	84	77	71	103	99	82	79	64	56
2	2	2	—	5	—	—	—	—	1	3	1	1	1	1
8 254	6 353	6 062	7 819	6 140	5 820	8 657	6 493	6 115	5 413	4 164	3 619	4 807	3 918	3 430
81	71	65	50	57	52	58	48	44	36	22	18	32	30	24
3	3	3	—	6	5	2	3	1	23	35	26	6	10	8
19	35	22	25	26	19	18	26	19	23	57	28	21	32	22
374	409	291	88	143	48	609	664	584	523	572	479	478	500	416
229	327	225	36	157	36	723	869	687	634	787	558	599	829	593
261	93	75	264	66	54	343	74	57	393	91	68	325	97	79
80	75	62	71	69	37	93	48	32	99	68	47	96	63	39
526	454	351	568	247	211	540	217	196	590	314	278	487	464	309
—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
1 680	799	639	2 171	1 137	972	2 806	1 414	1 141	2 151	1 704	1 390	2 159	1 497	1 232
14	14	14	12	13	7	9	8	8	10	15	4	3	10	7
1 550	1 260	1 236	1 224	1 023	978	1 527	1 356	1 184	1 505	1 279	1 217	1 523	1 269	1 205
21	27	15	26	72	62	71	91	78	42	60	54	36	38	35
510	516	257	909	599	489	652	426	358	725	396	267	709	392	287
312	67	46	559	60	45	870	89	79	1 557	149	138	753	410	392
1 315	1 713	1 191	1 639	1 513	1 272	1 551	1 428	1 132	1 676	1 546	1 209	1 190	1 623	917
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
977	310	273	1 024	372	337	1 061	350	315	1 101	359	320	1 309	471	426
196	229	140	155	221	96	167	286	110	235	290	168	183	266	129
20	17	14	21	16	14	27	12	14	32	25	18	27	16	10
165	220	148	137	167	128	143	179	121	190	217	159	193	165	122
175	256	126	198	287	172	151	233	112	332	508	305	301	453	274
27	13	9	24	8	2	37	12	8	29	11	9	23	14	5
5	3	1	9	5	1	9	7	2	—	4	2	7	8	3
508	260	229	448	170	161	454	180	174	521	191	167	583	132	117
306	383	230	310	443	271	296	372	253	338	378	243	343	350	247
4 264	3 635	2 799	4 052	3 460	2 791	4 403	4 131	3 326	4 817	4 043	3 318	4 708	4 102	3 429
5 261	5 723	4 749	4 188	4 672	3 641	4 151	4 430	3 507	4 802	5 305	4 106	4 881	5 655	4 437
15	2	2	20	12	10	11	6	3	17	6	4	14	11	—
3	22	20	1	13	11	7	23	13	3	21	19	3	16	16
24	24	24	8	5	5	1	—	—	7	9	7	6	4	3
21	22	23	1	1	—	1	1	1	12	12	12	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20 702	**16 370**	**13 766**	**20 689**	**15 430**	**13 478**	**23 075**	**17 300**	**14 925**	**20 070**	**15 313**	**12 795**	**18 800**	**14 921**	**12 147**
6 774	**7 349**	**5 790**	**5 704**	**6 191**	**4 516**	**6 660**	**6 601**	**4 985**	**8 146**	**7 724**	**5 723**	**7 270**	**8 187**	**6 226**

Digitized by Google

Noch: Vermittelungstätigkeit der Arbeitsnachweise.

Berufsgruppen		Oktober			November			Dezember			überhaupt im Jahre		
		a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c
1		29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40
1. u. 2. Landw. Gärtnerei, Forstwirtschaft	m.	168	196	96	140	155	60	148	157	51	2 161	2 689	1 302
	w.	25	50	25	14	42	11	3	62	1	266	715	268
3. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen	m.	—	—	—	—	—	—	2	—	—	3	20	—
4. Industrie der Steine u. Erden	m.	64	68	37	89	31	42	90	47	45	797	639	504
	w.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	12	5
5. u. 6. Metallverarbeitung, Industrie d. Maschinen	m.	8 620	6 720	6 324	7 223	5 371	5 138	4 506	3 246	3 079	76 797	56 383	52 736
	w.	60	64	57	67	48	47	45	32	28	694	638	558
7. u. 8. Chem. Ind. u. Ind. d. forstwirtsch. Nebenprod.	m.	—	3	3	—	4	4	—	—	—	43	117	63
	w.	21	54	23	28	18	15	10	16	6	226	361	218
9. Textilindustrie	m.	484	512	401	587	597	509	581	589	506	5 738	6 095	5 025
	w.	750	962	697	566	713	557	540	676	498	6 115	7 893	5 814
10. Papierindustrie	m.	259	112	87	221	169	139	212	109	98	3 341	1 243	992
	w.	105	83	56	106	98	74	86	61	48	1 702	1 382	1 117
11. Lederindustrie	m	454	371	252	482	164	141	519	156	130	6 142	3 418	2 659
	w.	2	2	2	2	1	1	—	—	—	13	9	8
12. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	m.	2 121	1 235	1 033	1 344	687	579	1 520	589	497	23 422	12 676	10 747
	w.	5	18	5	6	3	2	9	4	4	94	138	74
13. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	m.	1 541	1 273	1 227	1 151	806	778	751	469	435	15 901	12 518	11 931
	w.	43	62	35	59	61	59	14	22	21	374	525	418
14. und 15. Bekleidungs- und Reinigungsgewerbe	m.	747	456	341	660	333	261	447	196	158	7 528	4 885	3 438
	w.	396	212	176	258	248	240	43	44	34	4 989	1 521	1 320
16. Baugewerbe	m.	1 502	1 460	1 054	1 156	633	562	883	434	392	15 174	13 481	9 971
	w.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
17. Graphische Gewerbe	m.	1 200	476	431	1 030	461	432	1 038	282	255	12 366	4 658	4 220
	w.	193	259	157	181	218	113	200	138	84	2 309	2 838	1 509
18. Künstlerische Betriebe f. gew. Zwecke	m.	17	14	8	30	15	16	37	12	10	271	183	139
19. Maschinisten, Heizer, Fabrikarbeiter	m.	185	149	107	163	109	83	94	97	71	1 930	1 923	1 350
	w.	137	224	94	105	155	79	88	141	66	1 919	3 211	1 514
20. Handelsgewerbe	m.	19	15	4	44	32	23	36	23	14	320	201	99
	w.	11	6	2	7	8	2	10	14	4	83	95	23
23. Gast- u. Schankwirtschaft	m.	542	119	110	555	84	74	498	92	86	6 182	1 944	1 763
	w.	283	281	203	246	205	139	182	190	124	3 419	4 141	2 530
24. Sonstige Lohnarbeit	m.	4 586	4 033	3 307	4 237	3 013	2 652	3 482	2 416	2 198	50 973	41 702	34 520
	w.	4 675	4 903	4 155	3 811	3 803	3 279	3 326	3 715	3 060	52 886	60 054	46 590
25. Freie Berufsarten	m.	9	10	4	12	9	6	6	6	2	158	108	64
	w.	3	8	8	—	—	—	1	9	4	33	169	140
26. Lehrlinge aller Berufsarten	m.	5	6	4	22	33	2	18	31	4	260	270	118
	w.	—	—	—	1	19	16	—	—	—	111	188	104
27. Ohne Angabe d. Berufsgruppe	m.	—	—	—	—	—	—	41	41	41	41	41	41
zusammen	m.	22 523	17 228	14 830	19 146	12 706	11 501	14 019	8 992	8 072	229 548	165 194	141 682
	w.	6709	7 188	5 695	5 457	5 640	4 634	4 557	5 124	3 982	75 238	83 891	62 210

Digitized by Google

22. Die gewerbsmäßigen Stellenvermittler.

Auf Grund einer Erhebung vom Januar 1912.

Zu A: Verwaltungsbezirk Kr. = Kreishptmschaft A. = Amtshptmschaft St. = Stadt Zu B: Gemeindeklasse	Zahl der Stellenvermittler					Stellenvermittlergeschäfte						
	Hauptberufliche		Nebenberufliche		zus.	ausschließlich für						ohne erfolgte Vermittelungen
	männliche	weibliche	männliche	weibliche		Landwirtschaft	Gastwirtschaft	Häusliche Dienste	Landwirtsch. und häusl. Dienste	Gastwirtsch. und häusl. Dienste	Land-Gastwirtsch. u. häusl. Dienste	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
A. Nach Verwaltungsbezirken.												
A. Bautzen	1	14	7	3	25	7	1	—	5	1	5	2
„ Kamenz	—	4	2	1	7	1	—	1	1	—	1	1
„ Löbau	1	6	5	3	15	4	1	—	5	—	3	—
„ Zittau	3	12	6	3	24	4	—	1	7	1	4	—
Kr. Bautzen	**5**	**36**	**20**	**10**	**71**	**16**	**2**	**2**	**18**	**2**	**13**	**3**
St. Chemnitz	10	11	—	—	21	1	1	—	—	7	7	—
A. Annaberg	—	2	1	—	3	—	—	—	—	1	1	1
„ Chemnitz	—	—	2	—	2	—	1	—	1	—	—	—
„ Flöha	—	—	4	—	4	3	—	—	1	—	—	—
„ Glauchau	—	6	7	—	13	4	1	1	3	—	1	—
„ Marienberg	—	1	2	—	3	—	—	—	2	—	—	1
„ Stollberg	—	—	3	1	4	—	—	—	1	—	—	1
Kr. Chemnitz	**10**	**20**	**19**	**1**	**50**	**8**	**3**	**1**	**8**	**8**	**9**	**3**
St. Dresden	20	67	7	7	101	5	8	20	—	14	8	4
A. Dippoldiswalde	—	3	2	2	7	3	—	—	3	—	—	—
„ Dresden-A.	—	7	2	5	14	3	—	1	1	—	—	1
„ Dresden-N.	—	9	2	6	17	—	—	6	—	1	3	2
„ Freiberg	—	9	—	2	11	1	—	—	—	—	9	—
„ Großenhain	—	12	5	7	24	15	—	—	6	—	1	—
„ Meißen	4	19	10	13	46	26	—	—	8	—	4	2
„ Pirna	2	7	2	4	15	2	—	—	1	—	2	—
Kr. Dresden	**26**	**133**	**30**	**46**	**235**	**55**	**8**	**27**	**19**	**15**	**27**	**9**
St. Leipzig	14	49	1	—	64	2	10	13	3	14	5	—
A. Borna	—	2	3	1	6	2	—	1	2	—	1	—
„ Döbeln	3	14	6	5	28	11	—	1	5	—	3	2
„ Grimma	2	4	—	1	7	2	—	1	1	—	2	—
„ Leipzig	—	2	3	4	9	1	—	2	1	—	1	3
„ Oschatz	1	10	3	7	21	14	—	—	2	—	1	2
„ Rochlitz	1	—	1	4	6	3	—	—	2	—	—	1
Kr. Leipzig	**21**	**81**	**17**	**22**	**141**	**35**	**10**	**18**	**16**	**14**	**13**	**8**
St. Plauen	9	5	—	—	14	—	—	—	1	4	5	—
„ Zwickau	4	6	—	1	11	1	4	1	—	—	2	—
A. Auerbach	—	3	1	—	4	—	—	1	—	1	1	—
„ Ölsnitz	—	1	1	3	5	—	—	1	1	1	1	—
„ Plauen	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
„ Schwarzenberg	—	3	—	1	4	—	—	1	—	—	—	—
„ Zwickau	—	3	2	2	7	1	—	1	2	—	2	1
Kr. Zwickau	**14**	**21**	**4**	**7**	**46**	**2**	**4**	**5**	**4**	**6**	**11**	**1**
Königreich	**76**	**291**	**90**	**86**	**543**	**116**	**27**	**53**	**65**	**45**	**73**	**24**
B. Nach Gemeindeklassen.												
5 exemte Städte	57	138	8	8	211	9	23	34	4	39	27	4
Städte I	15	94	24	25	158	20	2	10	34	4	37	10
Städte II	1	7	6	4	18	5	—	1	4	—	2	1
Landg. m. ü. 5000 E.	2	6	8	9	25	2	1	3	2	—	6	3
„ m. 2000-5000 E.	—	12	7	6	25	4	1	4	3	2	—	3
„ unter 2000 E.	1	34	37	34	106	76	—	1	18	—	1	3

Digitized by Google

VI. Land- und

1. Die Anbauflächen der wichtigsten Feldfrüchte

Auf Grund der Anbau-

Zu A: Verwaltungsbezirk A. = Amtshauptmannschaft Kr. = Kreishauptmannschaft St. = Stadt Zu B: Jahr	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-	Hafer	Buchweizen
	Weizen		Roggen		Gerste			
	ha							
1	2	3	4	5	6	7	8	9
								A. Im
A. Bautzen	3 418	136	13 352	70	24	1 629	8 850	6
„ Kamenz	832	51	9 618	35	2	795	5 100	147
„ Löbau	2 642	190	8 249	37	61	888	7 491	—
„ Zittau	1 447	177	7 347	27	35	172	6 013	—
Kr. Bautzen	**8 339**	**554**	**38 566**	**169**	**122**	**3 484**	**27 454**	**153**
St. Chemnitz	45	2	380	12	—	8	310	—
A. Annaberg	30	191	1 700	1 638	1	60	4 204	—
„ Chemnitz	410	192	4 257	132	5	214	4 653	—
„ Flöha	857	439	4 163	491	3	343	6 636	—
„ Glauchau	881	70	5 918	2	8	841	5 635	—
„ Marienberg	94	152	1 642	1 202	1	121	4 798	—
„ Stollberg	98	35	1 891	294	1	63	2 706	—
Kr. Chemnitz	**2 415**	**1 081**	**19 951**	**3 771**	**19**	**1 650**	**28 942**	**—**
St. Dresden	110	5	453	—	9	1	211	—
A. Dippoldiswalde	703	410	6 050	1 482	5	373	8 147	0
„ Dresden-A.	1 885	58	2 866	12	9	98	2 586	—
„ Dresden-N.	126	2	5 381	17	6	235	2 814	12
„ Freiberg	1 019	348	5 797	1 892	25	596	10 830	—
„ Großenhain	1 473	49	18 197	64	76	619	10 337	449
„ Meißen	9 078	64	9 538	5	187	616	11 822	2
„ Pirna	2 289	154	10 870	156	27	1 707	8 946	1
Kr. Dresden	**16 683**	**1 090**	**59 152**	**3 628**	**344**	**4 245**	**55 693**	**464**
St. Leipzig	256	31	485	7	—	101	432	—
A. Borna	4 620	364	9 680	30	115	1 941	9 523	—
„ Döbeln	6 661	193	7 905	35	129	560	10 712	—
„ Grimma	4 867	338	14 478	21	215	1 653	13 059	5
„ Leipzig	4 415	575	7 867	2	103	1 527	6 247	—
„ Oschatz	5 008	119	8 477	15	210	802	8 460	—
„ Rochlitz	1 753	83	9 538	6	51	796	9 740	1
Kr. Leipzig	**27 580**	**1 703**	**58 430**	**116**	**823**	**7 380**	**58 173**	**6**
St. Plauen	36	—	262	—	—	170	286	—
„ Zwickau	32	8	431	—	—	10	448	—
A. Auerbach	235	33	2 235	673	5	257	2 618	—
„ Elsnitz	322	74	3 435	665	9	1 119	3 939	—
„ Plauen	1 298	139	5 378	96	4	2 591	5 559	—
„ Schwarzenberg	14	30	2 067	778	—	11	2 738	—
„ Zwickau	828	137	8 689	382	9	969	8 319	—
Kr. Zwickau	**2 765**	**421**	**22 497**	**2 594**	**27**	**5 127**	**23 907**	**—**
Königreich	**57 782**	**4 849**	**198 596**	**10 278**	**1 335**	**21 886**	**194 169**	**623**
								B. In den Jahren
1904	53 166	3 706	199 392	11 734	1 269	26 112	193 141	1 217
1905	54 840	3 278	200 514	10 847	1 467	25 260	193 253	1 105
1906	53 461	4 934	196 488	11 964	1 768	26 029	193 715	1 020
1907	39 098	11 250	190 050	14 150	1 290	27 199	202 674	967
1908	52 605	5 095	198 700	11 361	1 544	24 389	192 702	886
1909	49 056	6 217	199 321	10 933	1 281	24 809	194 101	914
1910	55 402	4 800	201 301	9 831	1 386	22 794	191 990	670
1911	57 782	4 849	198 596	10 278	1 335	21 886	194 169	623
1912	59 979	3 958	202 814	9 069	1 690	21 004	193 000	605

Digitized by Google

Forstwirtschaft.
und der Wiesen nach Verwaltungsbezirken.
ermittelung vom Juni.

Erbsen	Wicken	Misch- und Mengfrucht	Kartoffeln	Futter- Rüben	Zucker- Rüben	Sonstige Rüben	Kraut	Raps (Winter- und Sommerraps zus.)	Klee [1] (zu Futter und zu Samen)	Wiesen: Bewässerungswiesen	Wiesen: andere Wiesen
							ha				
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
Jahre 1911.											
6	6	125	7 195	1 524	202	43	383	200	5 311	750	9 370
4	9	82	4 449	843	3	55	259	65	2 562	250	6 940
16	21	213	5 021	1 041	223	41	211	102	4 373	226	7 778
4	11	18	2 796	815	69	29	211	25	2 996	183	7 259
30	**47**	**438**	**19 461**	**4 223**	**497**	**168**	**1 064**	**392**	**15 242**	**1 409**	**31 347**
—	4	4	128	32	—	20	0	—	91	13	400
—	210	42	2 656	126	—	119	396	—	3 618	1 241	2 345
1	20	25	2 359	483	—	53	371	—	2 200	294	3 432
10	101	175	3 411	584	—	72	461	17	4 047	832	2 820
—	2	16	3 341	974	1	42	392	21	2 490	140	4 616
1	125	87	2 339	82	—	107	466	—	3 349	1 504	2 192
4	20	24	1 377	91	—	35	221	—	1 758	588	2 747
16	**482**	**373**	**15 611**	**2 372**	**1**	**448**	**2 307**	**38**	**17 553**	**4 612**	**18 552**
2	—	—	224	40	25	1	32	—	45	—	333
79	225	353	3 738	624	—	136	448	42	5 774	1 391	6 146
1	7	51	1 586	549	65	6	131	9	1 426	73	1 663
4	—	12	2 292	492	—	29	133	4	1 003	29	5 085
29	147	166	6 260	785	23	176	578	62	7 672	2 285	4 288
4	1	852	8 429	1 235	263	286	167	25	3 941	115	8 871
14	41	466	7 843	1 813	1 019	38	144	9	6 603	193	5 280
14	42	183	5 423	1 272	69	34	878	28	5 615	721	8 120
147	**463**	**2 083**	**35 795**	**6 810**	**1 464**	**706**	**2 511**	**179**	**32 079**	**4 807**	**39 786**
3	—	2	235	55	73	18	44	2	96	7	353
19	20	114	6 367	2 186	347	103	366	86	3 543	34	6 324
11	28	240	6 298	1 665	772	38	222	29	5 449	207	5 079
112	49	1 026	9 414	2 364	356	43	338	102	5 199	207	7 390
26	17	88	4 614	1 399	978	21	139	110	2 197	98	3 356
17	19	565	6 412	1 126	1 325	34	52	40	4 212	72	3 818
5	16	145	4 682	1 625	10	22	652	5	4 693	71	5 910
193	**149**	**2 180**	**38 022**	**10 420**	**3 861**	**279**	**1 813**	**374**	**25 389**	**696**	**32 230**
—	—	1	173	21	—	—	4	4	151	—	453
—	—	—	299	22	—	—	18	—	200	11	416
—	2	7	2 095	251	—	51	118	1	1 388	1 420	4 652
5	3	42	3 046	376	—	71	136	21	1 659	2 663	5 082
18	9	69	3 903	596	—	63	217	61	3 185	1 383	8 349
—	9	27	2 476	119	—	63	178	—	2 260	1 790	2 801
—	16	41	4 984	914	9	95	515	7	4 148	854	7 608
23	**39**	**187**	**16 976**	**2 299**	**9**	**343**	**1 186**	**94**	**12 991**	**8 121**	**29 361**
409	**1 180**	**5 261**	**125 865**	**26 124**	**5 832**	**1 944**	**8 881**	**1 077**	**103 254**	**19 645**	**151 276**
1904 bis 1912. [2]											
896	1 715	6 599	126 091	22 992	4 818	2 360	11 533	2 431	99 016	36 272	134 751
860	1 612	7 596	126 521	23 557	5 309	2 094	11 333	1 096	90 699	19 939	151 269
715	1 457	5 706	125 926	24 016	5 001	2 072	10 635	1 525	105 385	21 022	149 806
769	1 501	7 359	127 731	24 981	5 290	1 830	10 463	729	78 074	19 679	150 962
550	1 371	5 711	125 664	24 907	4 878	2 011	10 116	1 348	105 638	20 609	150 117
489	1 267	5 811	126 500	25 394	5 139	2 051	9 769	1 131	102 053	20 673	149 785
491	1 230	5 243	125 179	25 751	5 410	1 915	9 247	1 202	104 465	20 159	150 620
409	1 180	5 261	125 865	26 124	5 832	1 944	8 881	1 077	103 254	19 645	151 276
472	1 207	6 324	125 746	26 521	6 086	1 961	8 724	875	60 040	19 940	151 885

[1] Auch mit Beimischung von Gräsern. [2] Angaben für die Jahre 1895 bis 1903 siehe Übersicht D, Seite 104 und 105.

Digitized by Google

Noch: Anbau-

Zu A: Verwaltungsbezirk A. = Amtshauptmannschaft Kr. = Kreishauptmannschaft St. = Stadt Zu B: Jahr	Winter- Weizen	Sommer- Weizen	Winter- Roggen	Sommer- Roggen	Winter- Gerste	Sommer- Gerste	Hafer	Buch- weizen	Erbsen
	ha								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
									C. Im
A. Bautzen	3 428	74	13 572	32	33	1 514	8 825	7	18
„ Kamenz	916	20	9 680	33	5	755	5 128	180	10
„ Löbau	2 796	83	8 631	15	59	809	7 377	–	14
„ Zittau	1 462	178	7 364	20	41	172	6 019	—	3
Kr. Bautzen	**8 602**	**355**	**39 247**	**100**	**138**	**3 250**	**27 349**	**187**	**45**
St. Chemnitz	35	5	390	14	1	6	290	—	2
A. Annaberg	20	206	1 766	1 571	—	65	4 192	—	—
„ Chemnitz	511	155	4 275	106	32	189	4 611	—	4
„ Flöha	890	366	4 612	377	11	343	6 535	—	14
„ Glauchau	950	49	5 886	3	8	782	5 677	—	3
„ Marienberg	111	152	1 681	1 159	2	121	4 752	—	1
„ Stollberg	104	36	2 047	202	1	55	2 706	—	3
Kr. Chemnitz	**2 621**	**969**	**20 657**	**3 432**	**55**	**1 561**	**28 763**	**—**	**27**
St. Dresden	88	—	419	—	2	6	206	—	1
A. Dippoldiswalde	739	373	6 408	1 313	7	383	8 172	4	68
„ Dresden-A.	1 979	34	2 870	10	20	59	2 567	—	—
„ Dresden-N.	121	—	5 389	15	3	217	2 838	8	3
„ Freiberg	1 088	320	6 200	1 698	28	582	10 647	—	40
„ Großenhain	1 574	76	18 187	47	67	602	10 569	392	3
„ Meißen	9 287	74	9 571	2	205	560	11 680	1	19
„ Pirna	2 346	117	11 206	100	39	1 644	8 806	1	20
Kr. Dresden	**17 222**	**994**	**60 250**	**3 185**	**371**	**4 053**	**55 485**	**406**	**154**
St. Leipzig	263	7	514	4	4	47	290	—	—
A. Borna	4 866	259	10 007	3	128	1 894	9 162	4	10
„ Döbeln	6 872	123	7 972	22	158	485	10 737	—	16
„ Grimma	5 125	211	14 766	13	321	1 594	13 130	6	123
„ Leipzig	4 369	455	8 321	4	155	1 455	6 258	—	48
„ Oschatz	5 183	124	8 748	20	288	773	8 411	—	17
„ Rochlitz	1 991	59	9 482	6	47	774	9 681	2	3
Kr. Leipzig	**28 669**	**1 238**	**59 810**	**72**	**1 101**	**7 022**	**57 669**	**12**	**217**
St. Plauen	30	—	263	—	—	176	291	—	—
„ Zwickau	32	8	429	—	—	10	447	—	—
A. Auerbach	237	39	2 292	578	5	273	2 609	—	—
„ Elsnitz	370	49	3 492	595	6	1 162	3 917	—	4
„ Plauen	1 293	146	5 510	77	7	2 526	5 484	—	25
„ Schwarzenberg	24	32	2 108	715	—	15	2 737	—	—
„ Zwickau	879	128	8 756	315	7	956	8 249	—	—
Kr. Zwickau	**2 865**	**402**	**22 850**	**2 280**	**25**	**5 118**	**23 734**	**—**	**29**
Königreich	**59 979**	**3 958**	**202 814**	**9 069**	**1 690**	**21 004**	**193 000**	**605**	**472**
									D. In den Jahren
1895	44 681	5 045	192 027	20 196	155	33 159	192 021	2 537	2 042
1896	47 423	3 665	198 080	17 511	226	31 201	188 693	2 484	1 798
1897	48 317	3 999	196 760	16 570	189	30 395	189 070	2 362	1 467
1898	53 488	3 695	193 710	15 622	325	30 169	189 223	2 259	1 329
1899	57 513	3 660	194 232	13 905	516	29 594	188 345	2 049	1 384
1900	59 325	3 731	191 591	13 255	515	29 489	192 361	1 790	1 643
1901	19 345	16 020	193 979	12 799	238	34 722	206 266	1 723	1 217
1902	52 223	4 364	200 265	12 104	788	28 275	191 977	1 481	1 069
1903	48 391	5 530	199 444	11 865	822	27 454	195 692	1 351	1 000

Digitized by Google

flächen usw.

Wicken	Misch- und Mengfrucht	Kartoffeln	Futter- Rüben	Zucker- Rüben	Sonstige Rüben	Kraut	Raps (Winter- und Sommerraps zus.)	Flachs	Klee[1] (zu Futter und zu Samen)	Wiesen: Bewässerungswiesen	Wiesen: andere Wiesen
							ha				
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
Jahre 1912.											
24	205	7 198	1 558	222	46	379	200	2	3 956	803	9 249
8	124	4 439	837	—	59	249	45	6	2 205	217	7 015
19	150	4 993	1 087	222	42	206	112	4	3 048	196	8 030
14	50	2 829	839	69	34	222	14	0	1 979	447	7 072
65	**529**	**19 459**	**4 321**	**513**	**181**	**1 056**	**371**	**12**	**11 188**	**1 663**	**31 366**
4	2	125	26	—	1	16	—	—	60	8	390
200	43	2 635	140	—	103	390	—	135	1 666	1 240	2 319
39	43	2 332	487	—	47	394	—	2	1 496	281	3 500
95	146	3 434	618	—	67	453	28	—	2 182	863	2 841
7	30	3 312	995	1	50	375	10	3	1 845	157	4 650
126	66	2 346	79	—	109	467	—	25	1 830	1 489	2 180
17	19	1 388	96	—	38	222	—	1	873	626	2 738
488	**349**	**15 572**	**2 441**	**1**	**415**	**2 317**	**38**	**166**	**9 952**	**4 664**	**18 618**
—	—	182	53	—	1	44	—	—	33	—	230
208	361	3 697	639	—	137	433	45	64	2 574	1 381	6 170
7	72	1 600	559	43	4	133	9	—	1 140	61	1 660
—	33	2 272	503	—	30	128	—	1	790	99	5 007
141	177	6 230	788	18	186	565	50	174	3 531	2 382	4 288
—	949	8 535	1 253	275	286	160	13	0	1 302	102	9 016
30	502	7 832	1 845	1 149	43	149	6	—	3 425	174	5 401
45	264	5 412	1 301	70	37	809	15	—	3 657	628	8 333
431	**2 358**	**35 760**	**6 941**	**1 555**	**724**	**2 421**	**138**	**239**	**16 452**	**4 827**	**40 105**
—	3	193	46	61	12	33	—	—	75	4	350
12	185	6 377	2 198	394	111	378	64	3	1 068	16	6 325
29	335	6 375	1 698	862	43	208	17	1	3 249	225	5 136
60	1 142	9 371	2 390	357	46	290	64	7	1 514	133	7 572
43	228	4 444	1 350	1 030	22	144	74	—	793	96	3 344
14	812	6 515	1 132	1 299	30	51	35	—	1 655	78	3 794
13	187	4 739	1 692	6	21	679	6	8	3 456	186	5 827
171	**2 892**	**38 014**	**10 506**	**4 009**	**285**	**1 783**	**260**	**19**	**11 810**	**738**	**32 348**
—	—	169	22	—	—	3	3	—	116	—	452
—	—	298	22	—	—	18	—	—	200	11	414
8	11	2 073	253	—	45	117	1	—	1 111	1 390	4 684
4	29	3 065	389	—	79	124	15	4	1 365	2 696	5 029
17	77	3 912	588	—	70	200	44	5	3 005	1 552	8 164
9	30	2 467	112	—	68	171	0	3	1 197	1 627	2 914
14	49	4 957	926	8	94	514	5	5	3 644	772	7 791
52	**196**	**16 941**	**2 312**	**8**	**356**	**1 147**	**68**	**17**	**10 638**	**8 048**	**29 448**
1 207	**6 324**	**125 746**	**26 521**	**6 086**	**1 961**	**8 724**	**875**	**[3]453**	**60 040**	**19 940**	**151 885**
1895 bis 1903.[2]											
2 709	9 350	123 187	20 162	6 320	3 108	14 433	1 468	.	88 120	175 714	
2 338	9 241	123 006	20 016	6 538	3 038	14 422	1 553	.	80 646	174 554	
2 046	8 457	124 020	20 340	6 551	3 083	14 262	1 550	.	87 455	174 661	
2 082	8 007	124 430	20 651	5 740	2 998	14 272	1 632	.	88 467	174 770	
2 289	8 873	124 546	20 275	5 653	3 026	13 520	1 968	.	80 365	177 366	
3 835	8 026	126 138	20 606	5 591	2 221	13 256	1 783	.	90 652	175 396	
2 307	7 676	128 932	21 448	6 175	2 633	12 545	1 499	.	84 084	177 551	
2 046	6 585	124 402	21 731	5 631	2 355	12 277	2 483	.	89 422	178 111	
1 827	6 465	125 008	22 306	5 317	2 382	11 939	2 426	.	89 140	178 121	

[1]) Für das Jahr 1912 auch mit Beimischung von Gräsern. [2]) Fortsetzung siehe Übersicht **B**, Seite 102 und 103. [3]) Im Jahre 1911 sind 455 ha Flachs angebaut worden, von denen im ganzen 1179 t Flachsstengel geerntet worden sind, auf den ha also 2,59 t.

Digitized by Google

2. Durchschnittlicher und gesamter Ernteertrag der wichtigsten Feld-

Auf Grund vorläufiger Ermittelung nach

Tonnen

Verwaltungsbezirk A. = Amtshauptmannschaft St. = Stadt	Winter- (Weizen (Körner))	Sommer- (Weizen (Körner))	Winter- (Roggen (Körner))	Sommer- (Roggen (Körner))	Winter- (Gerste (Körner))	Sommer- (Gerste (Körner))	Hafer (Körner)	Buchweizen (Körner)	Erbsen (Körner)	Wicken (Körner)
A. Durchschnittlicher										
A. Bautzen	2,47	2,04	2,16	1,31	1,99	2,16	2,11	0,75	1,18	2,00
A. Kamenz	2,33	1,84	1,87	1,30	2,39	2,21	1,89	0,75	0,90	1,20
A. Löbau	2,41	1,89	2,14	1,84	2,62	2,39	2,09	—	1,27	1,62
A. Zittau	2,44	2,02	2,07	1,72	2,27	2,12	2,04	—	1,75	1,75
A. Annaberg	1,65	1,53	1,51	1,18	1,20	1,05	1,41	—	—	1,54
A. u. St. Chemnitz	2,34	1,91	2,21	1,64	1,40	1,95	1,81	—	1,40	1,32
A. Flöha	2,31	1,84	1,99	1,54	2,50	1,54	1,65	—	1,45	1,52
A. Glauchau	2,74	1,65	2,25	1,43	1,50	2,03	1,80	—	—	1,50
A. Marienberg	1,76	1,58	1,97	1,59	2,00	1,52	1,85	—	1,00	1,27
A. Stollberg	2,19	1,83	2,00	1,75	1,65	1,78	1,77	—	1,40	1,00
A. Dippoldiswalde	1,82	1,65	1,65	1,49	2,23	1,81	1,50	0,69	1,35	1,46
A. Dresden-A. u. St. Dresd.	2,70	2,06	2,31	1,50	2,00	1,99	1,74	—	1,35	1,50
A. Dresden-Neustadt	1,64	2,13	2,08	1,90	1,50	2,07	1,84	0,77	1,35	—
A. Freiberg	1,73	1,66	1,63	1,48	2,23	1,92	1,49	—	1,05	1,32
A. Großenhain	2,92	1,47	1,94	1,20	2,29	1,85	2,02	0,68	1,63	1,90
A. Meißen	3,18	1,96	2,45	1,75	2,21	2,37	2,53	1,80	1,56	2,01
A. Pirna	2,64	2,23	2,07	1,45	2,50	2,43	1,98	1,70	1,63	1,28
A. Borna	2,35	1,75	2,25	1,00	1,92	1,98	1,59	—	1,45	1,83
A. Döbeln	3,08	1,76	2,52	1,11	2,44	2,16	1,96	—	1,57	1,65
A. Grimma	2,11	1,56	1,88	2,10	1,89	1,88	1,66	0,70	1,66	1,29
A. u. St. Leipzig	2,31	1,82	2,36	1,34	2,16	2,18	1,53	—	1,84	1,24
A. Oschatz	2,83	2,80	2,27	1,34	2,25	2,35	2,23	—	1,01	1,45
A. Rochlitz	2,23	1,62	2,19	1,74	2,26	1,89	1,60	0,70	1,03	1,02
A. Auerbach	2,38	2,19	2,06	1,64	1,70	2,29	2,28	—	—	1,80
A. Ölsnitz	2,37	2,10	1,82	1,25	1,69	2,18	1,80	—	1,50	1,60
A. u. St. Plauen	2,37	2,12	2,11	1,55	1,90	2,17	1,87	—	1,54	1,60
A. Schwarzenberg	2,44	1,18	1,60	1,35	—	1,60	1,47	—	—	2,25
A. u. St. Zwickau	2,11	1,38	1,99	1,74	1,60	1,83	1,77	—	—	1,20
Königreich	**2,62**	**1,80**	**2,08**	**1,43**	**2,16**	**2,11**	**1,85**	**0,70**	**1,46**	**1,45**
B. Gesamt-										
A. Bautzen	8 445	278	28 821	92	48	3 524	18 709	4	7	12
A. Kamenz	1 942	94	18 018	45	5	1 758	9 645	110	4	11
A. Löbau	6 374	360	17 633	68	160	2 118	15 659	—	20	34
A. Zittau	3 533	358	15 207	46	79	365	12 272	—	7	19
A. Annaberg	50	291	2 567	1 932	1	63	5 941	—	—	324
A. u. St. Chemnitz	1 067	371	10 235	236	7	432	8 999	—	1	32
A. Flöha	1 981	806	8 263	756	7	676	10 934	—	14	154
A. Glauchau	2 415	115	13 299	3	12	1 707	10 159	—	—	3
A. Marienberg	165	240	3 241	1 906	2	183	8 896	—	1	158
A. Stollberg	214	64	3 782	514	2	112	4 794	—	6	20
A. Dippoldiswalde	1 280	677	10 003	2 213	11	674	12 225	0	107	328
A. Dresden-A. u. St. Dresd.	5 394	130	7 673	18	36	197	4 868	—	5	10
A. Dresden-Neustadt	206	4	11 192	32	9	487	5 166	9	5	—
A. Freiberg	1 765	579	9 437	2 619	56	1 146	16 148	—	30	194
A. Großenhain	4 303	72	35 313	77	174	1 145	20 885	306	6	2
A. Meißen	28 861	125	23 377	9	414	1 457	29 958	4	22	82
A. Pirna	6 051	344	22 533	226	67	4 149	17 678	2	23	54
A. Borna	10 873	636	21 794	30	221	3 837	15 162	—	28	37
A. Döbeln	20 480	340	19 882	39	315	1 207	21 046	—	17	46
A. Grimma	10 282	526	27 204	44	407	3 110	21 734	3	186	63
A. u. St. Leipzig	11 017	1 101	19 699	12	222	3 556	10 219	—	53	21
A. Oschatz	14 192	333	19 281	20	473	1 887	18 900	—	17	28
A. Rochlitz	3 913	135	20 910	11	115	1 503	15 559	1	5	16
A. Auerbach	560	72	4 605	1 101	9	588	5 960	—	—	4
A. Ölsnitz	762	156	6 238	830	15	2 437	7 096	—	7	5
A. u. St. Plauen	3 158	295	11 917	149	8	5 999	10 916	—	28	14
A. Schwarzenberg	20	36	3 316	1 047	—	18	4 028	—	—	20
A. u. St. Zwickau	1 815	199	18 193	664	14	1 791	15 559	—	—	19
Königreich	**151118**	**8 737**	**413 633**	**14 739**	**2 889**	**46 126**	**359 115**	**439**	**599**	**1 710**

Digitized by Google

früchte und der Wiesen im Jahre 1911, nach Verwaltungsbezirken.
Erhebungsbezirken im November 1911.

an

Kartoffeln (Knollen)	Futter- Rüben (Knollen)	Zucker- Rüben (Knollen)	Kraut (Köpfe und Blätter)	Klee, auch mit Beimischung von Gräsern (grün und dürr zusammen)	Luzerne (grün und dürr zusammen)	Grassaat, rein und gemischt (grün und dürr zusammen)	Wiesenheu und Grummet zusammen	Mais (als Grünfutter)	Erbsen, Wicken und Gemenge (als Grünfutter)
Ertrag vom Hektar.									
10,89	24,66	15,47	7,60	3,51	—	2,72	2,82	19,35	12,66
9,37	20,07	14,88	5,88	2,96	2,75	3,00	2,39	17,06	8,84
11,55	20,37	14,11	7,10	3,10	2,81	4,00	3,59	19,65	8,53
10,55	25,29	15,62	13,05	3,63	2,78	2,00	3,53	24,69	17,36
9,12	9,25	—	8,65	2,39	—	2,59	2,09	—	12,26
11,24	12,14	—	9,33	4,36	—	3,30	2,45	4,87	4,33
10,16	17,45	—	15,74	2,87	3,20	3,48	2,93	25,00	11,04
7,68	12,78	12,92	9,14	3,97	3,20	2,88	2,67	10,00	6,22
10,22	20,18	—	15,16	3,75	—	2,51	3,32	—	10,97
8,66	9,75	—	7,09	4,49	3,20	2,63	2,07	11,60	5,02
8,60	17,49	—	17,76	3,37	5,50	3,30	3,20	16,62	6,88
10,41	24,70	13,86	9,95	2,97	3,25	2,44	2,61	9,66	4,06
7,70	18,13	—	13,47	3,00	2,00	3,50	3,47	6,06	4,00
7,72	13,81	6,50	7,12	3,37	—	2,92	2,19	14,97	5,25
7,83	15,71	11,55	11,93	3,76	2,33	3,28	3,07	12,38	8,39
10,73	26,75	15,75	14,04	4,04	4,62	3,36	3,59	27,08	9,91
10,24	17,61	16,93	14,56	3,98	5,62	2,95	3,14	12,96	12,04
7,95	12,08	7,65	17,69	2,94	4,61	1,85	2,21	14,79	4,80
11,52	23,90	17,55	13,84	3,41	6,30	2,13	3,08	3,38	6,97
8,36	12,56	12,23	15,57	1,83	2,13	1,55	1,94	9,66	18,88
8,74	11,42	6,66	4,25	1,82	3,01	2,30	2,28	6,84	4,85
10,38	25,99	13,83	6,15	2,97	4,47	1,71	2,26	7,49	6,75
9,62	14,56	30,00	20,83	3,65	—	3,30	3,11	2,42	11,02
11,63	18,90	—	12,63	4,85	—	4,47	3,66	—	11,93
7,88	14,02	—	5,02	2,82	3,00	2,63	2,65	—	4,90
6,13	16,21	—	4,91	3,35	3,00	3,00	2,47	8,50	2,42
9,63	13,47	—	10,93	3,38	—	3,43	3,13	—	3,58
7,92	10,48	12,92	12,36	3,75	3,00	3,32	2,75	8,50	8,16
9,32	**17,66**	**12,92**	**11,67**	**3,36**	**3,96**	**2,84**	**2,84**	**12,92**	**8,81**
ertrag.									
78 319	37 575	3 125	2 909	18 790	—	24	28 528	1 412	2 886
41 675	16 915	45	1 523	7 578	17	21	17 165	836	1 025
57 980	21 200	3 146	1 498	13 567	11	4	28 695	177	1 816
29 490	20 612	1 077	2 754	10 877	0	24	26 270	420	3 108
24 231	1 166	—	3 426	8 638	—	6 212	7 503	—	1 226
27 966	6 255	—	3 461	9 995	—	1 358	10 136	15	489
34 648	10 192	—	7 257	11 596	3	2 226	10 687	25	3 578
25 663	12 443	13	3 581	9 890	7	57	12 678	30	604
23 903	1 655	—	1 622	12 550	—	5 731	12 257	—	1 437
11 918	887	—	248	7 895	0	866	6 910	11	200
32 141	10 914	—	9 756	19 464	33	3 654	24 112	548	2 347
18 837	14 545	1 247	1 622	4 373	16	32	5 409	396	272
17 638	8 917	—	1 791	3 006	6	21	17 755	55	128
48 321	10 838	150	4 117	25 889	—	5 234	14 366	15	2 786
65 956	19 400	3 037	1 993	14 805	168	259	27 622	1 114	1 846
84 131	48 499	16 053	2 022	26 677	309	292	19 672	1 517	2 835
55 540	22 406	1 168	12 787	22 344	382	100	27 728	1 309	2 010
50 609	26 407	2 655	6 476	10 406	244	41	14 054	1 553	2 056
72 535	39 786	13 546	3 072	18 576	164	470	16 289	522	2 836
78 659	29 698	4 353	5 263	9 528	21	146	14 715	2 288	8 156
42 368	16 610	6 995	777	4 168	367	40	8 679	923	999
66 574	29 264	18 327	320	12 510	223	271	8 801	322	2 558
45 035	23 652	300	13 578	17 108	—	211	18 622	121	904
24 368	4 742	—	1 491	6 727	—	496	22 250	—	633
24 000	5 272	—	682	4 686	3	123	20 507	—	343
24 970	10 002	—	1 086	11 165	3	165	25 139	8	251
23 838	1 603	—	1 945	7 640	—	2 068	14 352	—	122
41 839	9 805	116	6 589	16 312	30	236	24 481	51	742
1 173 152	**461 260**	**75 353**	**103 646**	**346 760**	**2 007**	**30 382**	**485 382**	**13 668**	**48 193**

Digitized by Google

3. Durchschnittlicher und gesamter Ernteertrag der wichtigsten

Auf Grund der gemeindeweisen Ernteermittelungen vom

Zu A: Verwaltungsbezirk A. = Amtshauptmannschaft Kr. = Kreishauptmannschaft St. = Stadt Zu B: Jahr	Vom Hektar wurde durchschnittlich geerntet								
	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-	Sommergerste	Hafer	Kartoffeln	Klee, auch mit Beimischung von Gräsern (grün u. dürr zusammen)	Wiesenheu und Grummet zusammen
	Weizen		Roggen						
	Körner						Knollen		
	Tonnen								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
									A. Im
A. Bautzen	2,22	1,86	1,77	1,26	2,02	1,90	9,22	3,12	2,85
„ Kamenz	2,01	1,40	1,45	1,10	1,62	1,73	7,08	2,68	2,42
„ Löbau	2,19	1,36	1,77	0,99	2,16	1,79	8,97	3,28	3,13
„ Zittau	2,24	1,54	1,73	0,68	1,86	1,71	8,46	2,99	2,81
Kr. Bautzen	**2,19**	**1,55**	**1,68**	**1,06**	**1,96**	**1,80**	**8,56**	**3,06**	**2,82**
St. Chemnitz	2,75	2,25	2,50	2,25	2,25	2,00	10,00	3,00	1,53
A. Annaberg	1,43	1,24	1,46	1,13	1,34	1,28	6,41	2,19	1,90
„ Chemnitz	2,07	1,70	1,81	1,29	1,71	1,44	6,86	3,30	2,47
„ Flöha	1,87	1,59	1,65	1,21	1,68	1,46	7,95	2,63	2,19
„ Glauchau	2,30	1,59	1,84	1,45	1,77	1,52	5,21	2,79	2,37
„ Marienberg	1,45	1,22	1,39	1,10	1,26	1,28	6,55	2,24	2,09
„ Stollberg	1,87	1,43	1,66	1,07	1,73	1,56	7,82	2,37	1,69
Kr. Chemnitz	**2,06**	**1,49**	**1,64**	**1,13**	**1,69**	**1,43**	**6,73**	**2,54**	**2,13**
St. Dresden	3,10	2,60	2,92	.	2,25	3,02	10,10	3,54	3,00
A. Dippoldiswalde	2,10	1,47	1,53	1,28	1,67	1,31	6,21	2,25	1,97
„ Dresden-A.	2,66	2,21	2,21	1,89	2,27	1,95	7,73	3,48	2,93
„ Dresden-N.	2,05	1,58	1,69	1,00	1,83	1,69	5,75	3,07	2,71
„ Freiberg	2,03	1,65	1,71	1,19	1,89	1,49	7,19	2,51	2,01
„ Großenhain	2,55	2,36	1,37	0,83	1,51	1,43	5,90	2,32	2,01
„ Meißen	2,97	2,01	2,33	0,70	2,23	2,31	8,59	3,41	3,28
„ Pirna	2,41	1,81	1,73	1,07	1,80	1,73	7,74	3,08	2,87
Kr. Dresden	**2,72**	**1,70**	**1,72**	**1,22**	**1,84**	**1,70**	**7,13**	**2,79**	**2,45**
St. Leipzig	2,49	2,07	2,37	2,00	2,02	1,37	10,18	2,77	2,04
A. Borna	2,27	1,72	2,05	1,22	1,85	1,46	7,25	2,40	2,14
„ Döbeln	2,74	1,94	2,18	1,22	1,94	1,87	8,91	2,89	2,41
„ Grimma	2,17	1,53	1,94	1,13	1,71	1,58	7,45	2,02	1,95
„ Leipzig	2,31	1,79	2,18	1,72	1,90	1,46	7,36	2,29	1,89
„ Oschatz	2,62	2,38	1,98	1,00	1,87	1,88	9,79	2,71	2,60
„ Rochlitz	2,36	1,71	2,00	1,54	1,76	1,24	6,39	2,56	2,36
Kr. Leipzig	**2,45**	**1,78**	**2,04**	**1,28**	**1,83**	**1,59**	**7,93**	**2,50**	**2,20**
St. Plauen	2,00	.	2,20	.	1,80	2,10	4,00	3,00	2,80
„ Zwickau	1,75	1,25	1,75	.	1,50	1,80	5,50	4,50	4,25
A. Auerbach	1,99	1,63	1,62	1,11	1,82	1,32	4,89	2,61	1,72
„ Ölsnitz	1,58	1,41	1,30	0,81	1,52	1,29	5,59	1,76	1,60
„ Plauen	1,84	1,52	1,57	1,02	1,65	1,60	4,79	2,05	1,57
„ Schwarzenberg	1,49	1,36	1,34	0,91	1,28	1,22	5,82	2,46	1,67
„ Zwickau	2,30	1,53	1,83	1,07	1,73	1,46	4,80	2,63	2,23
Kr. Zwickau	**1,96**	**1,49**	**1,63**	**0,96**	**1,65**	**1,43**	**5,11**	**2,38**	**1,81**
Königreich	**2,45**	**1,65**	**1,80**	**1,12**	**1,80**	**1,61**	**7,27**	**2,67**	**2,29**
									B. In den Jahren
1903	2,43	1,98	1,91	1,26	1,98	2,01	12,88	4,10	3,47
1904	2,43	1,71	1,84	1,23	1,85	1,84	7,69	2,87	2,42
1905	2,30	1,60	1,79	1,10	1,69	1,35	11,33	3,81	3,54
1906	2,31	1,74	1,63	1,11	1,74	1,75	10,86	4,40	3,57
1907	2,29	2,18	1,71	1,17	1,99	2,07	11,44	4,02	3,47
1908	2,42	1,79	1,86	1,09	1,91	1,83	11,73	4,21	3,16
1909	2,41	2,08	1,99	1,18	2,07	2,04	12,26	3,44	2,67
1910	2,41	1,79	1,76	1,10	1,88	1,89	11,20	4,39	3,45

[1]) Siehe auch Seite 154, Übersicht 2.

Digitized by Google

Feldfrüchte und der Wiesen nach Verwaltungsbezirken.[1]

Februar des dem Berichtsjahre folgenden Jahres endgültig festgestellt.

Im ganzen wurde geerntet								
Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-	Sommer-	Hafer	Kartoffeln	Klee, auch mit Beimischung von Gräsern (grün und dürr zusammen)	Wiesenheu und Grummet zusammen
Weizen		Roggen		gerste				
· Körner						Knollen		
Tonnen								
11	12	13	14	15	16	17	18	19
Jahre 1911.								
7 421	268	23 441	89	3 370	17 037	67 008	16 185	28 857
1 662	72	13 932	39	1 303	8 863	31 593	6 743	17 435
5 772	263	14 528	36	1 918	13 411	45 216	14 317	25 075
3 231	284	12 636	24	330	10 292	23 675	8 769	20 924
18 086	**887**	**64 537**	**188**	**6 921**	**49 603**	**167 492**	**46 014**	**92 291**
123	4	950	27	18	620	1 280	273	631
41	244	2 395	1 839	85	5 451	17 746	7 701	6 817
832	358	7 488	159	396	6 653	16 636	6 938	9 209
1 499	710	6 869	550	557	9 891	27 126	10 346	7 990
1 932	112	10 768	6	1 530	8 615	17 721	6 788	11 270
134	187	2 269	1 332	153	6 173	15 289	7 503	7 712
182	53	3 053	310	135	4 165	10 904	4 078	5 666
4 743	**1 668**	**33 792**	**4 223**	**2 874**	**41 568**	**106 702**	**43 627**	**49 295**
343	13	1 323	.	1	638	2 252	159	1 000
1 473	602	9 232	1 933	627	10 637	23 514	12 874	14 864
4 990	134	6 133	37	239	5 224	12 594	4 669	5 086
226	3	8 954	17	494	4 815	13 170	2 987	13 863
2 053	574	9 748	2 276	1 136	16 147	45 119	16 838	13 212
3 592	160	24 896	33	1 003	14 456	49 190	8 775	18 066
26 705	101	22 036	2	1 489	27 364	68 546	21 715	17 972
5 438	286	18 641	171	3 108	15 542	42 688	16 941	25 377
44 820	**1 873**	**100 963**	**4 469**	**8 097**	**94 823**	**257 078**	**84 958**	**109 440**
638	64	1 153	15	204	594	2 396	267	734
10 121	651	19 514	36	3 816	14 009	46 639	8 215	13 630
18 014	378	17 183	50	1 164	20 188	56 838	15 113	12 755
10 397	548	28 041	20	2 871	20 697	70 472	9 957	14 813
9 943	1 060	16 784	3	2 969	9 055	34 051	4 879	6 348
13 119	287	16 709	4	1 518	15 922	62 881	11 109	10 130
3 973	164	18 908	6	1 479	12 111	30 196	11 676	14 120
66 205	**3 152**	**118 292**	**134**	**14 021**	**92 576**	**303 473**	**61 216**	**72 530**
72	.	577	.	306	601	692	453	1 268
56	10	754	.	15	806	1 645	900	1 815
464	53	3 629	714	473	3 450	10 392	3 424	10 462
494	110	4 426	558	1 733	5 097	17 174	2 827	12 389
2 324	205	8 434	111	4 148	8 653	18 613	6 469	15 303
18	42	2 640	734	15	3 298	14 613	5 437	7 658
1 905	198	15 838	399	1 688	12 117	23 914	10 958	18 907
5 333	**618**	**36 298**	**2 516**	**8 378**	**34 022**	**87 043**	**30 468**	**67 802**
139 187	**8 198**	**353 882**	**11 530**	**40 291**	**312 592**	**921 783**	**266 283**	**391 358**
1903 bis 1910.								
117 446	10 969	381 768	14 997	54 223	394 230	1 610 538	365 139	618 871
129 098	6 322	367 361	14 446	48 286	355 354	969 267	284 135	414 191
126 193	5 255	358 201	11 912	42 665	261 699	1 433 878	345 581	605 813
123 255	8 588	320 688	13 277	45 256	338 991	1 367 594	463 996	629 319
89 416	24 548	324 265	16 613	54 104	419 657	1 461 098	383 454	591 421
127 226	9 134	369 357	12 380	46 463	352 960	1 473 634	445 134	605 043
118 142	12 950	396 853	12 880	51 387	395 295	1 551 492	350 575	455 293
133 451	8 625	353 670	10 767	42 900	362 291	1 402 431	458 706	589 799

Digitized by Google

4. Die Verwendung der landwirtschaftlich genutzten Fläche 1906 bis 1911.

Jahr	Getreide und Hülsenfrüchte	Hackfrüchte und Gemüse	Handelsgewächse	Futterpflanzen	Ackerweide	Brache	Gärten	Wiesen	Weiden	Weinberge	Landwirtschaftlich genutzte Fläche überhaupt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A. Absolute Zahlen in Hektar.											
1906	497 648	168 325	2 647	121 964	2 318	2 108	31 991	170 828	4 619	319	1 002 767
1907	496 837	171 164	2 793	120 374	2 483	2 539	31 407	170 641	4 807	287	1 002 332
1908	495 348	168 319	1 436	122 547	2 780	1 832	30 161	170 726	4 850	242	999 241
1909	494 688	169 573	2 040	122 016	1 809	1 874	29 379	170 458	5 977	242	998 056
1910	495 534	168 256	2 159	121 896	2 003	1 857	28 800	170 779	6 268	254	997 806
1911	496 812	169 411	2 017	121 685	1 963	1 942	26 941	170 921	6 328	246	998 266
B. Von 100 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche.											
1906	49,63	16,79	0,26	12,16	0,23	0,21	3,19	17,04	0,46	0,03	100,00
1907	49,57	17,08	0,18	12,01	0,25	0,25	3,13	17,02	0,48	0,03	100,00
1908	49,57	16,85	0,24	12,26	0,28	0,18	3,02	17,09	0,49	0,02	100,00
1909	49,57	16,99	0,20	12,23	0,18	0,19	2,94	17,08	0,60	0,02	100,00
1910	49,66	16,86	0,22	12,22	0,20	0,19	2,89	17,11	0,63	0,02	100,00
1911	49,77	16,98	0,20	12,19	0,20	0,19	2,70	17,12	0,63	0,02	100,00

5. Grundstückszusammenlegungen und Gemeinheitsteilungen 1906 bis 1910.

(„Jahresberichte über die Landwirtschaft im Königreich Sachsen.")

Jahr	Grundstückszusammenlegungen											Gemeinheitsteilungen			
	Zahl der Grundstückszusammenlegungen, die seit 1833 bei der Generalkommission für Ablösungen und Gemeinheitsteilungen		Im Gange befindliche Grundstückszusammenlegungen									Zahl der Gemeinheitsteilungen, die seit 1833 bei der Generalkommission für Ablösungen und Gemeinheitsteilungen		Im Gange befindliche Gemeinheitsteilungen	
			Gesamtzahl	Von ökonomischen Spezialkommissaren geleitete Zusammenlegungen ganzer Fluren oder Flurteile				Freiwilliger Austausch einzelner Parzellen ohne Mitwirkung von Spezialkommissaren							
				Gesamtzahl	davon erledigt durch Bestätigung	davon erledigt durch Ablehnung oder sonst	unerledigt	Gesamtzahl	davon erledigt durch Bestätigung	davon erledigt durch Ablehnung oder sonst	unerledigt			Gesamtzahl	erledigt
	anhängig gemacht worden sind	zur Erledigung[1]) gekommen sind										anhängig gemacht worden sind	zur Erledigung[1]) gekommen sind		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
1906	5 098	4 943	254	77	2	1	74	177	82	14	81	1 314	1 308	6	1
1907	5 178	5 042	235	76	1	—	75	159	89	9	61	1 315	1 308	7	—
1908	5 242	5 109	200	78	6	1	71	122	47	13	62	1 316	1 309	7	1
1909	5 315	5 169	206	76	2	1	73	130	50	7	73	1 317	1 309	8	—
1910	5 394	5 248	225	78	1	—	77	147	67	11	69	1 319	1 311	8	2

[1]) Durch Zurücknahme der Anträge, Bestätigung der Rezesse und auf andere Weise.

6. Zahl der landwirtschaftl. Betriebe im Sinne der Unfallversicherungsgesetze 1906 bis 1910.

(„Geschäftsberichte der land- und forstwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft für das Königreich Sachsen.")

Jahr	Kreishauptmannschaften										Königreich			
	Bautzen		Chemnitz		Dresden		Leipzig		Zwickau		Betriebe überhaupt	Gärtnereibetriebe[1])	Steuereinheiten d. Betriebe (in 1000)	Überweisungen landwirtschaftl. Betriebe an gewerbl. Berufsgenossenschaften
	Betriebe überhaupt	Gärtnereibetriebe	Betriebe überhaupt	Gärtnereibetriebe	Betriebe überhaupt	Gärtnereibetriebe	Betriebe überhaupt	Gärtnereibetriebe	Betriebe überhaupt	Gärtnereibetriebe				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1906	37 385	498	24 524	317	48 779	1 372	39 295	1 033	27 820	241	177 803	3 461	36 195	1 224
1907	37 318	505	24 535	340	48 982	1 377	39 055	1 079	27 953	253	177 843	3 554	36 224	172
1908	37 187	523	24 435	349	48 944	1 414	39 225	1 098	27 811	262	177 602	3 646	36 511	114
1909	37 078	519	24 343	349	48 932	1 463	39 373	1 093	27 979	288	177 705	3 712	36 443	128
1910	36 770	*535*	24 216	*418*	47 511	*1 369*	38 942	*1 085*	27 820	*358*	175 259	*3 765*	36 256	188

[1]) Die für 1910 eingesetzten Zahlen der Gärtnereibetriebe sind den Ergebnissen der Gärtnereizählung vom 23. Mai 1911 entnommen.

Digitized by Google

7. Die Dauerweiden im Königreich Sachsen 1911 und 1912.

Verwaltungsbezirk[1])	Zahl der Fluren mit Dauerweiden		Zur Jungviehzucht angelegte Dauerweiden ha		In eigenem Besitze angelegte Milchvieh-Dauerweiden ha	
	1911	1912	1911	1912	1911	1912
A. Bautz. .	39	40	95,87	102,8	6,70	18,9
„ Kam. .	16	17	83,95	85,9	—	—
„ Löb. . .	33	38	251,10	347,7	48,70	76,4
„ Zitt. . .	16	16	64,60	69,4	0,80	1,0
K. B.	**104**	**111**	**495,52**	**605,8**	**56,20**	**96,3**
St. Ch. . .	1	1	2,00	6,0	2,50	—
A. Anna. .	6	8	45,80	74,3	1,00	1,0
„ Chem. .	7	6	13,60	11,3	3,00	3,0
„ Flöh. .	6	8	22,80	23,6	—	3,0
„ Glau. .	14	17	43,80	43,9	—	—
„ Mar. .	7	7	53,00	53,2	—	—
„ Stoll. .	3	3	6,50	7,0	—	—
K. Ch.	**44**	**50**	**187,50**	**219,3**	**6,50**	**7,0**
A. Dipp. .	18	19	159,80	152,7	43,60	45,6
„ Dr.-A..	9	10	79,40	78,6	28,00	28,0
„ Dr.-N..	7	7	23,60	25,7	—	—
„ Freib. .	27	27	140,60	144,7	26,50	29,5
„ Groß. .	33	37	180,10	216,6	29,00	14,0
A. Meiß. .	54	55	207,80	213,6	2,40	4,1
„ Pirna .	38	38	173,30	142,4	48,55	42,0
K. D.	**186**	**193**	**964,60**	**974,3**	**178,05**	**163,2**
A. Borna .	24	29	85,40	99,3	47,10	56,1
„ Döb. . .	19	19	126,90	119,6	3,50	3,5
„ Grim. .	19	18	130,80	125,2	34,90	22,2
„ Leipz. .	7	11	23,90	26,4	1,50	13,6
„ Osch. . .	13	18	30,40	41,9	—	0,9
„ Rochl. .	10	11	52,50	74,7	9,00	15,0
K. L.	**92**	**106**	**449,90**	**487,1**	**96,00**	**111,3**
A. Auerb. .	8	8	21,60	32,6	14,80	18,8
„ Ölsn. .	6	7	26,10	20,8	2,70	3,0
„ Plau. .	17	21	87,00	97,7	—	2,0
„ Schw. .	9	9	76,70	76,7	4,30	4,3
„ Zwi. . .	15	16	70,60	68,1	—	1,5
K. Zw.	**55**	**61**	**282,00**	**295,9**	**21,80**	**29,6**
Königr.	**481**	**521**	**2379,52**	**2582,4**	**358,55**	**407,4**

[1]) Im Gebiet der exemten Städte Dresden, Leipzig, Plauen und Zwickau gab es keine Dauerweiden.

8. Erträge des Staatsforstwesens in den Jahren 1885 bis 1911.

(Nach Mitteilungen des Königl. Finanzministeriums.)

Jahr	Fläche der Staatswaldungen in ha: überhaupt	Fläche der Staatswaldungen in ha: darunter Holzbodenfläche	Gesamtverschlag an Derbholz in fm: überhaupt	Gesamtverschlag an Derbholz in fm: auf 1 ha Holzbodenfläche	Gesamtverschlag an Derbholz in fm: darunter Nutzholz überhaupt	Gesamtverschlag an Derbholz in fm: darunter Nutzholz %	Reinertrag in ℳ: überhaupt	Reinertrag in ℳ: für 1 fm Derbholz	Reinertrag in ℳ: für 1 ha der Gesamtfläche	Aufbereitungskosten für Hölzer in ℳ: überhaupt	Aufbereitungskosten für Hölzer in ℳ: für 1 fm Derbholz einschl. des Stock- und Reisigholzes	Der Gesamtaufwand an Forstverbesserungs-, Betriebs- u. Verwaltungskosten beträgt Prozent der Roheinnahme
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1885	173 519	166 891	788 924	4,73	628 823	80	7 543 810	9,79	44,53	1 390 442	1,76	32,02
1890	175 485	168 824	855 726	5,07	681 302	80	8 591 186	10,26	50,03	1 596 337	1,87	31,65
1895	175 407	168 689	813 014	4,82	645 888	79	7 403 381	9,11	42,21	1 508 642	1,86	36,78
1900	175 450	168 620	841 134	4,99	685 967	82	9 347 866	11,11	53,28	1 727 054	2,05	35,80
1901	176 789	169 923	859 203	5,06	687 506	80	8 283 178	9,64	46,85	1 887 401	2,20	39,40
1902	177 093	170 216	865 727	5,09	684 444	79	7 794 543	9,01	44,01	2 002 038	2,31	40,70
1903	177 387	170 490	868 252	5,09	692 975	80	9 092 779	10,47	51,26	1 911 008	2,20	36,90
1904	178 096	171 025	882 771	5,16	713 461	81	9 477 036	10,74	53,21	1 926 343	2,18	35,80
1905	178 829	171 643	919 224	5,36	748 215	81	9 382 928	10,21	52,47	2 006 444	2,18	37,14
1906	179 322	172 095	940 773	5,47	779 622	83	8 913 767	9,48	49,71	2 196 409	2,33	39,10
1907	179 419	172 199	947 062	5,50	788 300	83	10 851 357	11,46	60,48	2 174 311	2,30	35,61
1908	179 561	172 296	903 758	5,25	751 156	83	10 162 647	11,24	56,60	2 300 524	2,55	38,55
1909	179 714	172 384	868 140	5,04	726 846	84	9 321 034	10,74	51,87	2 261 613	2,61	42,03
1910	180 353	172 905	864 966	5,00	727 159	84	9 517 321	11,00	52,77	2 314 031	2,68	41,47
1911	180 316	172 762	837 658	4,85	708 164	85	10 070 836	12,02	55,85	2 178 917	2,60	39,26

Digitized by Google

9. Tabakbau und Tabakernte.

(Nach Mitteilungen der Königl. Generalzolldirektion.)

Erntejahr (1. Juli bis 30. Juni)	Zahl der Tabakpflanzer	Mit Tabak bepflanzte Fläche qm	Ernteertrag kg	Erntejahr (1. Juli bis 30. Juni)	Zahl der Tabakpflanzer	Mit Tabak bepflanzte Fläche qm	Ernteertrag kg
1	2	3	4	1	2	3	4
1880/81	103	13 323,41	2 538,30	1904/05	5	2 284,00	426,00
1885/86	65	12 829,21	2 428,83	1905/06	4	1 778,00	398,00
1890/91	23	10 749,00	2 135,40	1906/07	5	1 889,00	435,00
1895 96	21	9 014,11	1 560,04	1907/08	5	1 214,00	235,50
1900/01	3	1 445,00	345,00	1908/09	3	886,00	192,50
1901/02	6	2 180,00	569,00	1909/10	3	542,50	106,50
1902/03	7	2 644,00	569,00	1910/11	3	717,70	100,00
1903/04	4	2 342,00	545,00	1911/12	1	20,00	1,00

10. Die Gärtnereibetriebe nach der Erhebung im Mai 1911.

Verwaltungsbezirke (A. = Amtshptm. Kr. = Kreishptm. St. = Stadt)	Zahl der Gärtnereibetriebe als Hauptberuf	als Nebenberuf	überhaupt	Größe der Gärtnereibetriebe in ha: Anbaufläche	Ziergärten, Park usw.	sonstige Fläche	Gesamtfläche	Tätige Personen in den Gärtnereibetrieben: männlich	weiblich	zusammen	Darunter: Verwaltungs- u. kaufmänn. Personal	Gelernte und angelernte Kräfte
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
A. Bautzen	65	21	86	107	145	8	260	261	143	404	36	109
„ Kamenz	37	11	48	25	31	3	59	89	60	149	12	28
„ Löbau	83	20	103	86	57	15	158	356	87	443	31	94
„ Zittau	239	59	298	218	156	29	403	659	396	1 055	38	178
Kr. Bautzen	**424**	**111**	**535**	**436**	**389**	**55**	**880**	**1 365**	**686**	**2 051**	**117**	**409**
St. Chemnitz	69	44	113	53	244	7	304	651	116	767	65	233
A. Annaberg	36	9	45	12	9	1	22	98	21	119	10	35
„ Chemnitz	58	14	72	49	41	3	93	263	43	306	18	108
„ Flöha	46	17	63	32	19	3	54	151	41	192	4	76
„ Glauchau	79	9	88	58	152	12	222	232	66	298	19	104
„ Marienberg	16	6	22	11	7	1	19	88	19	107	10	28
„ Stollberg	11	4	15	10	2	0	12	35	7	42	4	11
Kr. Chemnitz	**315**	**103**	**418**	**225**	**474**	**27**	**726**	**1 518**	**313**	**1 831**	**130**	**595**
St. Dresden	221	53	274	260	497	20	777	1 406	385	1 791	134	630
A. Dippoldisw.	20	8	28	74	34	5	113	81	40	121	8	19
„ Dresden-A.	241	18	259	317	29	28	374	787	417	1 204	30	206
„ Dresden-N.	275	78	353	396	210	45	651	1 418	415	1 833	168	652
„ Freiberg	29	6	35	18	17	2	37	99	54	153	23	46
„ Großenhain	65	18	83	74	90	6	170	243	188	431	24	93
„ Meißen	153	26	179	193	123	16	332	501	311	812	41	208
„ Pirna	124	34	158	160	79	13	252	448	224	672	46	147
Kr. Dresden	**1 128**	**241**	**1 369**	**1 492**	**1 079**	**135**	**2 706**	**4 983**	**2 034**	**7 017**	**474**	**2 001**
St. Leipzig	175	63	238	195	316	53	564	1 081	445	1 526	140	442
A. Borna	90	14	104	170	28	7	205	251	145	396	34	90
„ Döbeln	81	14	95	104	58	6	168	241	143	384	24	101
„ Grimma	118	25	143	187	131	9	327	415	277	692	41	123
„ Leipzig	287	45	332	349	198	29	576	986	527	1 513	63	435
„ Oschatz	41	6	47	94	43	3	140	129	135	264	12	46
„ Rochlitz	99	27	126	74	77	6	157	302	114	416	12	87
Kr. Leipzig	**891**	**194**	**1 085**	**1 173**	**851**	**113**	**2 137**	**3 405**	**1 786**	**5 191**	**326**	**1 324**
St. Plauen	35	13	48	88	30	1	119	177	17	194	22	90
„ Zwickau	20	6	26	21	42	1	64	121	35	156	15	38
A. Auerbach	37	6	43	25	30	3	58	130	16	146	15	47
„ Ölsnitz	24	6	30	14	34	1	49	156	20	176	11	47
„ Plauen	44	17	61	51	146	8	205	180	25	205	14	70
„ Schwarzenb.	38	13	51	28	24	4	56	182	18	200	23	50
„ Zwickau	76	23	99	47	35	6	88	263	67	330	22	89
Kr. Zwickau	**274**	**84**	**358**	**274**	**341**	**24**	**639**	**1 209**	**198**	**1 407**	**122**	**431**
Königreich	**3 032**	**733**	**3 765**	**3 600**	**3 134**	**354**	**7 088**	**12 480**	**5 017**	**17 497**	**1 169**	**4 760**

Digitized by Google

VII. Viehstand und Veterinärwesen.

1. Der Viehstand am 1. Dezember 1911.

Verwaltungsbezirk A. = Amtshauptmannsch. St. = Stadt	Pferde (einschl. Militär-Pferde)	Rinder überhaupt	Bullen im Alter bis zu 1 Jahr	Bullen im Alter über 1 Jahr	Kühe und über 1 J. alte Kalben	Schweine	Schafe	Ziegen
A. Bautzen . . .	6 609	34 832	1 071	1 466	26 964	33 961	1 276	16 858
„ Kamenz . . .	4 135	24 444	858	1 076	18 743	25 629	510	7 652
„ Löbau . . .	5 153	25 768	804	1 080	19 957	17 188	685	11 571
„ Zittau . . .	4 631	22 573	838	1 199	17 205	11 707	992	3 848
St. Chemnitz . .	4 709	833	12	42	706	1 566	15	385
A. Annaberg . .	2 476	17 059	143	348	11 149	7 843	70	2 278
„ Chemnitz . .	4 296	15 318	531	799	12 238	8 361	105	1 980
„ Flöha . . .	4 039	19 959	590	953	15 640	12 707	90	2 578
„ Glauchau . .	4 998	21 073	717	1 149	16 464	17 926	219	2 491
„ Marienberg . .	2 277	16 880	317	511	11 571	8 602	86	2 681
„ Stollberg . .	1 978	9 617	272	450	7 880	5 553	67	1 010
St. Dresden . .	9 854	995	19	22	869	1 356	65	452
A. Dippoldiswalde .	4 505	27 861	866	1 251	20 692	19 612	124	3 832
„ Dresden-Altstadt .	3 716	10 647	206	329	8 902	13 928	363	1 739
„ Dresden-Neustadt	3 844	13 367	284	504	11 114	11 976	140	3 583
„ Freiberg . .	5 138	32 831	761	1 311	26 106	28 569	517	4 432
„ Großenhain . .	9 577	34 109	1 383	1 521	25 155	57 443	2 408	4 650
„ Meißen . . .	9 046	40 242	1 151	1 775	31 706	86 630	7 651	5 909
„ Pirna . . .	8 177	34 728	1 289	1 644	26 834	22 879	1 464	8 198
St. Leipzig . . .	9 678	674	10	15	569	1 655	71	681
A. Borna . . .	7 507	28 406	951	1 206	21 256	44 509	2 678	4 079
„ Döbeln . . .	7 558	35 521	1 127	1 555	27 943	57 764	3 817	5 089
„ Grimma . . .	10 296	34 382	1 055	1 349	25 485	56 047	10 461	4 644
„ Leipzig . . .	6 499	12 396	189	509	10 092	26 175	3 086	2 476
„ Oschatz . . .	6 661	24 447	852	1 138	18 257	48 759	9 835	3 293
„ Rochlitz . . .	6 819	34 372	1 231	1 583	26 765	28 873	550	3 776
St. Plauen . . .	1 666	630	37	41	362	623	166	256
„ Zwickau . . .	1 245	992	22	43	796	951	28	197
A. Auerbach . . .	2 770	11 044	259	372	8 211	4 188	434	3 537
„ Ölsnitz . . .	1 685	14 977	239	339	9 061	4 613	787	3 536
„ Plauen . . .	3 667	22 732	457	706	14 102	9 901	3 441	3 670
„ Schwarzenberg .	2 534	12 199	161	265	9 005	6 180	198	2 724
„ Zwickau . . .	6 603	33 005	910	1 262	25 824	23 372	582	2 708
Königreich	**174 346**	**668 913**	**19 612**	**27 813**	**507 623**	**707 046**	**52 981**	**126 793**

2. Der Viehstand nach den Zählungen von 1834 bis 1911.

Zeit der Zählung	Pferde	Rinder	Schafe	Schweine	Ziegen	Durchschnittliche jährl. Zu- (+) od. Abnahme (—) auf 100 seit der vorausgegangenen Zählung: Pferde	Rinder	Schafe	Schweine	Ziegen
1834, Ende März	75 323	546 942	604 950	104 689	48 553	.	.	.	.	.
1855, 3. Dezbr. .	87 758	623 981	409 848	210 762	64 348	+ 0,8	+ 0,7	— 1,5	+ 4,8	+ 1,5
1858, 3. „ .	94 840	617 492	378 815	260 687	74 133	+ 2,7	— 0,3	— 2,5	+ 7,9	+ 5,1
1861, 3. „ .	98 994	638 460	371 989	270 462	90 881	+ 1,5	+ 1,1	— 0,6	+ 1,2	+ 7,5
1864, 3. „ .	105 474	659 157	366 488	329 141	92 249	+ 2,2	+ 1,1	— 0,5	+ 7,2	+ 0,5
1867, 3. „ .	112 800	625 260	304 087	325 564	93 004	+ 2,3	— 1,7	— 5,7	— 0,4	+ 0,3
1873, 10. Jan. .	115 792	647 972	206 833	301 369	105 487	+ 0,5	+ 0,6	— 5,4	— 1,2	+ 2,2
1883, 10. „ .	126 886	651 329	149 037	355 550	116 547	+ 1,0	+ 0,0	— 2,8	+ 1,8	+ 1,1
1892, 1. Dezbr. .	148 499	664 833	105 194	433 800	128 562	+ 1,7	+ 0,2	— 2,9	+ 2,2	+ 1,0
1893, 1. „ .	.	612 744	.	454 035	.	.	— 7,8	.	+ 4,7	.
1897, 1. „ .	161 317	681 788	79 365	498 523	.	+ 1,7	+ 2,8	— 4,9	+ 2,4	.
1900, 1. „ .	166 730	688 953	74 628	576 953	139 796	+ 1,1	+ 0,4	— 2,0	+ 5,2	+ 1,1
1904, 1. „ .	167 973	683 771	61 863	639 818	128 711	+ 0,2	+ 0,2	— 4,3	+ 2,7	— 2,0
1906, 1. „ .	169 832	707 436	63 669	707 365	138 493	+ 0,6	+ 1,7	+ 1,5	+ 5,3	+ 3,8
1907, 2. „ .	171 715	731 528	66 120	744 517	144 858	+ 1,1	+ 3,4	+ 3,9	+ 5,3	+ 4,6
1908, 1. „ .	170 695	720 603	64 162	637 748	136 414	— 0,6	— 1,5	— 3,0	— 14,3	— 5,8
1909, 1. „ .	171 623	698 672	58 913	656 113	131 025	+ 0,5	— 3,0	— 8,2	+ 2,9	— 4,0
1910, 1. „ .	173 375	690 471	58 217	714 705	131 368	+ 1,2	— 1,2	— 1,2	+ 8,9	+ 0,3
1911, 1. „ .	174 346	668 913	52 981	707 046	126 793	+ 0,6	— 3,1	— 9,0	— 1,1	— 3,5

Digitized by Google

3. Schlachtungen.

Zu A: Jahr
Zu B: Verwaltungsbez.
A. = Amtshauptmannsch.
Kr. = Kreishauptmannsch.
St. = Stadt

1	Pferde u. and. Einhufer 2	Ochsen 3	Bullen 4	Kühe 5	Jungrinder über 3 Monate alt 6	Kälber bis 7	Schweine 8	Schafe 9	Ziegen 10	Hunde 11
A. In den Jahren 1909 bis 1911.										
1. Schlachtungen im ganzen.										
1909	13 639	38 116	41 086	154 928	25 633	471 703	1 280 847	218 483	84 534	3 807
1910	13 210	38 545	41 732	157 759	24 460	451 012	1 329 649	223 356	73 546	3 626
1911	13 265	36 734	38 326	159 786	25 978	443 837	1 491 357	207 938	81 066	3 488
2. Schlachtungen auf den Schlachthöfen.										
1909	9 276	29 397	27 108	61 272	14 578	297 167	638 539	162 543	9 302	1 206
1910	9 196	29 865	28 213	63 321	14 424	282 197	658 257	172 154	8 628	1 111
1911	8 772	28 869	25 901	68 173	15 973	271 346	744 492	163 584	7 944	990
3. Verhältnisziffern.										
Auf die Schlachthöfe entfielen von 100 Schlachtungen										
1909	68,0	77,1	66,0	39,5	56,9	63,0	49,9	74,4	11,0	31,7
1910	69,6	77,5	67,6	40,1	59,0	62,6	49,6	77,1	11,7	30,6
1911	66,1	78,6	67,6	42,7	61,5	61,1	49,9	78,7	9,8	28,4
B. Im Jahre 1911.										
1. Nach Verwaltungsbezirken.										
A. Bautzen	695	455	942	5 193	455	10 186	40 689	1 684	7 881	98
„ Kamenz	170	371	691	3 307	315	4 605	25 111	784	4 919	173
„ Löbau	492	309	466	4 987	527	9 172	27 351	495	6 451	151
„ Zittau	333	348	959	4 795	421	12 971	31 254	3 287	3 524	287
Kr. Bautzen	**1 690**	**1 483**	**3 058**	**18 282**	**1 718**	**36 934**	**124 405**	**6 250**	**22 775**	**709**
St. Chemnitz	1 492	1 985	2 078	13 052	3 096	33 819	94 770	23 830	182	[1])423
A. Annaberg	306	942	578	4 074	555	8 021	23 997	2 232	841	208
„ Chemnitz	106	170	670	4 733	223	10 006	32 703	1 812	1 368	159
„ Flöha	42	325	657	3 975	316	8 267	24 580	1 112	2 086	196
„ Glauchau	518	221	1 152	4 981	363	12 886	42 137	3 653	1 584	133
„ Marienberg	206	457	239	1 812	314	3 556	18 686	678	1 479	145
„ Stollberg	114	81	258	2 658	164	4 678	18 371	1 203	527	216
Kr. Chemnitz	**2 784**	**4 181**	**5 632**	**35 285**	**5 031**	**81 233**	**255 244**	**34 520**	**8 067**	**1 480**
St. Dresden	1 518	9 928	9 350	8 698	3 572	80 567	179 228	42 792	71	108
A. Dippoldiswalde	56	295	266	2 464	347	4 985	16 568	309	2 491	46
„ Dresden-A.	442	310	760	4 655	237	9 736	27 483	1 837	802	46
„ Dresden-N.	150	1 106	1 153	3 322	517	12 041	36 430	3 581	1 633	101
„ Freiberg	286	593	564	4 332	538	8 825	28 178	1 747	2 390	139
„ Großenhain	427	306	566	3 429	313	6 732	34 874	2 520	4 267	9
„ Meißen	229	451	903	5 048	466	11 307	44 839	1 960	4 243	34
„ Pirna	393	1 115	1 433	6 549	654	15 420	46 251	3 001	4 948	131
Kr. Dresden	**3 501**	**14 104**	**14 995**	**38 497**	**6 644**	**149 613**	**413 851**	**57 747**	**20 845**	**614**
St. Leipzig	2 372	10 239	6 774	15 515	5 545	72 554	242 942	53 886	310	—
A. Borna	200	123	413	3 104	378	5 758	32 643	1 195	3 402	19
„ Döbeln	381	373	646	4 594	270	11 055	41 200	3 258	3 709	113
„ Grimma	314	241	583	4 010	368	7 949	45 825	3 421	3 759	6
„ Leipzig	25	215	396	3 758	282	6 150	39 416	2 086	1 998	9
„ Oschatz	45	91	295	1 880	155	3 449	23 408	1 775	2 403	3
„ Rochlitz	451	116	923	4 186	375	11 697	35 908	1 561	4 101	256
Kr. Leipzig	**3 788**	**11 398**	**10 030**	**37 047**	**7 373**	**118 612**	**461 342**	**67 182**	**19 682**	**406**
St. Plauen	358	2 103	1 272	4 035	1 075	10 354	35 420	12 104	1 174	5
„ Zwickau	241	823	663	3 217	600	8 184	30 160	7 089	104	67
A. Auerbach	500	699	750	5 771	701	7 903	31 712	6 729	1 576	59
„ Elsnitz	68	650	293	2 084	1 062	4 228	17 805	3 080	1 735	4
„ Plauen	113	504	416	2 283	732	4 884	29 074	4 567	2 496	5
„ Schwarzenberg	186	503	568	6 345	486	8 891	31 839	3 360	754	65
„ Zwickau	36	286	649	6 940	556	13 001	60 505	5 310	1 858	74
Kr. Zwickau	**1 502**	**5 568**	**4 611**	**30 675**	**5 212**	**57 445**	**236 515**	**42 239**	**9 697**	**279**
Königreich	**13 265**	**36 734**	**38 326**	**159 786**	**25 978**	**443 837**	**1 491 357**	**207 938**	**81 066**	**3 488**

[1]) Die hohe Zahl der geschlachteten Hunde erklärt sich durch den für die Stadt Chemnitz eingeführten Schlachthofzwang.

Digitized by Google

Zu 2: Monat „ 3: Gemeinde	Pferde und andere Einhufer	Ochsen	Bullen	Kühe	Jungrinder über 3 Monate alt	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Hunde
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2. Nach Monaten (nach vorläufiger Feststellung).										
Januar	1 388	3 749	3 264	14 381	2 087	29 799	124 606	20 348	4 801	826
Februar	1 162	3 431	2 623	11 871	1 747	30 106	121 937	16 877	2 474	204
März	1 172	3 468	3 000	12 576	1 936	35 639	133 549	17 390	9 038	214
April	794	2 753	2 801	11 414	1 753	38 060	110 493	14 514	12 536	130
Mai	823	3 488	3 815	14 840	2 023	41 925	123 668	14 717	2 240	136
Juni	745	2 621	3 426	11 733	1 949	45 302	108 114	11 522	838	114
Juli	653	2 411	3 641	12 611	2 062	37 065	107 996	15 709	791	125
August	722	2 826	4 013	14 120	3 078	44 210	117 104	16 321	1 472	134
September	978	2 928	3 345	13 371	2 692	35 270	113 849	18 084	4 230	178
Oktober	1 405	3 668	3 415	14 878	2 511	34 073	137 082	23 763	15 262	309
November	1 849	2 817	2 612	14 774	2 260	36 221	146 887	22 150	13 377	455
Dezember	1 573	2 578	2 369	13 196	1 886	36 118	146 085	16 017	14 691	715
zusammen	**13 264**	**36 738**	**38 324**	**159 765**	**25 984**	**443 788**	**1 491 370**	**207 412**	**81 750**	**3 540**
3. In den 35 Orten mit Schlachthöfen.										
Annaberg	—	484	262	814	98	2 519	5 195	1 394	19	1
Aue	123	97	192	1 853	81	2 353	6 476	894	66	12
Bautzen	357	272	496	1 422	78	5 914	12 563	1 264	48	—
Buchholz	1	112	49	270	54	770	2 025	342	35	—
Chemnitz	1 492	1 985	2 078	13 052	3 096	33 819	94 770	23 830	182	423
Crimmitschau	34	92	222	1 006	124	3 462	9 446	1 177	323	25
Döbeln	118	211	167	996	24	2 788	6 917	1 183	237	4
Dresden	1 518	9 928	9 350	8 698	3 572	80 567	179 228	42 792	71	108
Frankenberg	1	31	171	669	27	1 773	3 718	398	130	9
Freiberg	221	448	355	1 616	246	5 060	9 792	1 548	114	23
Glauchau	139	68	316	796	46	2 821	6 929	1 022	86	27
Grimma	212	68	95	489	42	1 786	4 864	626	74	—
Großenhain	—	68	174	711	21	1 497	4 914	335	1 295	—
Leipzig	2 372	10 239	6 774	15 515	5 545	72 554	242 942	53 886	310	—
Leisnig	—	34	45	507	70	1 076	3 437	240	43	—
Limbach	86	37	205	1 204	61	2 190	6 013	977	62	13
Löbau	125	142	112	610	70	2 425	3 993	23	47	2
Meerane	174	41	302	1 015	109	3 289	6 981	1 223	154	27
Meißen	—	64	113	492	36	1 151	3 549	261	66	—
Mittweida	124	32	316	701	21	2 261	5 348	588	222	65
Neugersdorf	165	28	121	1 100	62	1 347	3 985	100	121	28
Olbernhau	—	104	94	314	33	896	2 278	260	171	—
Oschatz	42	51	145	498	33	1 103	4 037	461	62	—
Penig	67	17	78	344	27	891	2 418	76	243	11
Pirna	149	356	212	866	138	2 450	7 017	1 326	160	2
Plauen	358	2 103	1 272	4 035	1 075	10 354	35 420	12 104	1 174	5
Reichenbach	113	322	258	977	226	2 208	9 402	2 362	411	2
Riesa	218	167	237	953	121	1 840	5 719	1 481	20	2
Roßwein	39	21	111	417	24	1 199	2 742	286	47	31
Schneeberg	—	31	76	336	30	976	2 522	275	54	—
Stollberg	62	30	46	258	21	807	2 271	444	29	5
Waldheim	49	46	124	556	13	1 529	3 146	326	291	22
Zittau	166	257	594	1 684	130	6 769	12 423	2 834	1 271	72
Zschopau	6	60	76	182	19	718	1 852	157	202	4
Zwickau	241	823	663	3 217	600	8 184	30 160	7 089	104	67
zusammen	**8 772**	**28 869**	**25 901**	**68 173**	**15 973**	**271 346**	**744 492**	**163 584**	**7 944**	**990**

Digitized by Google

4. Hausschlachtungen nach dem Ergebnis der Viehzählungen von 1910 und 1911.

Verwaltungsbezirk Kr. = Kreishptmannsch. A. = Amtshptmannsch. St. = Stadt	Hausschlachtungen v. saugenden Zickeln		Hausschlachtungen v. saugenden Ferkeln und Lämmern	
	1910	1911	1910	1911
A. Bautzen	12 309	12 196	28	71
„ Kamenz	2 216	2 327	7	6
„ Löbau	7 483	7 308	10	9
„ Zittau	1 334	1 137	3	17
Kr. Bautzen	**23 342**	**22 968**	**48**	**103**
St. Chemnitz	70	50	9	1
A. Annaberg	320	285	3	3
„ Chemnitz	314	320	4	5
„ Flöha	333	312	2	7
„ Glauchau	186	160	2	16
„ Marienberg	574	544	—	2
„ Stollberg	239	178	—	3
Kr. Chemnitz	**2 036**	**1 849**	**20**	**37**
St. Dresden	10	7	—	20
A. Dippoldiswalde	542	475	—	—
„ Dresden-A.	200	212	2	7
„ Dresden-N.	303	365	3	3
„ Freiberg	558	596	8	41
„ Großenhain	148	136	1	71
A. Meißen	501	423	37	294
„ Pirna	3 131	3 152	7	1
Kr. Dresden	**5 393**	**5 366**	**58**	**437**
St. Leipzig	—	—	—	—
A. Borna	34	59	10	4
„ Döbeln	635	642	8	70
„ Grimma	270	306	8	3
„ Leipzig	63	31	6	3
„ Oschatz	173	184	10	37
„ Rochlitz	203	148	6	19
Kr. Leipzig	**1 378**	**1 370**	**48**	**136**
St. Plauen	—	—	—	—
„ Zwickau	3	3	—	1
A. Auerbach	392	613	—	7
„ Ölsnitz	213	243	10	1
„ Plauen	139	179	—	2
„ Schwarzenberg	1 085	1 084	6	2
„ Zwickau	178	122	7	11
Kr. Zwickau	**2 010**	**2 244**	**23**	**24**
Königreich	**34 159**	**33 797**	**197**	**737**

5. Die Verbreitung der Tierseuchen.

(Mitteilungen des Königl. Landesgesundheitsamtes.)

Jahr	Milzbrand	Rauschbrand	Tollwut	Rotz (Wurm) der Pferde	Maul- und Klauenseuche	Lungenseuche des Rindviehs	Schafpocken	Bläschenausschlag der Pferde und des Rindviehs	Räude der Pferde	Räude der Schafe	Rotlauf der Schweine	Schweineseuche (Schweinepest)	Geflügelcholera	Hühnerpest	Influenza der Pferde
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
A. Zahl der in den Jahren 1901 bis 1911 betroffenen Gemeinden und selbständigen Gutsbezirke.															
1901	326	8	29	2	45	—	.	23	1	7	468	284	133	.	.
1902	321	6	25	5	3	1	.	20	2	5	601	363	94	.	.
1903	308	18	14	1	7	—	.	17	3	4	818	201	79	.	.
1904	319	33	27	2	78	—	.	18	3	9	666	286	63	.	.
1905	310	27	53	3	2	1	1	23	3	3	475	377	103	3	.
1906	374	26	14	1	9	—	—	19	2	2	622	378	135	3	.
1907	384	36	4	5	—	2	—	5	6	9	556	372	147	7	.
1908	325	21	48	2	4	4	—	5	2	6	384	323	75	9	[1] 15
1909	352	27	35	1	—	1	—	10	2	3	456	312	78	3	59
1910	328	35	4	—	149	—	—	12	2	3	528	370	68	6	47
1911	416	63	—	1	1 149	—	—	4	5	1	309	202	77	4	36
B. Zahl der in den Jahren 1901 bis 1911 betroffenen Gehöfte.															
1901	370	8	.	2	53	—	.	40	1	8	763	415	322	.	.
1902	360	6	.	6	4	1	.	38	2	6	1 082	459	200	.	.
1903	358	18	.	1	10	—	.	58	3	4	1 737	242	124	.	.
1904	374	33	.	2	109	—	.	41	3	13	1 047	378	89	.	.
1905	353	28	.	4	3	1	1	61	3	3	742	495	168	5	.
1906	439	27	.	1	14	—	—	62	2	2	1 061	605	184	3	.
1907	455	36	.	6	—	2	—	10	7	13	901	524	198	7	.
1908	372	22	.	2	5	4	—	14	2	6	588	493	98	13	[1] 24
1909	401	30	.	1	—	1	—	30	3	3	673	433	113	3	101
1910	385	38	.	—	399	—	—	26	3	3	752	499	109	8	106
1911	455	65	.	1	4 300	—	—	15	8	1	380	237	115	4	60

Digitized by Google

Tiergattung	Milzbrand	Rauschbrand	Tollwut	Rotz (Wurm) der Pferde	Maul- und Klauenseuche	Lungenseuche des Rindviehs	Schafpocken	Bläschenausschlag der Pferde und des Rindviehs	Räude der Pferde	Räude der Schafe	Rotlauf der Schweine	Schweineseuche (Schweinepest)	Geflügelcholera	Hühnerpest	Influenza der Pferde
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
C. Zahl der im Jahre 1911 betroffenen Tiere.															
Pferde	4	—	—	[2] 2	—	—	—	—	24	—	—	—	—	—	[2] 672
Rinder	462	66	—	—	[2] 110 442	—	—	16	—	—	—	—	—	—	—
Schafe	1	—	—	—	[2] 27 930	—	—	—	—	[2] 186	—	—	—	—	—
Ziegen	10	—	—	—	[2] 1 463	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schweine	12	—	—	—	[2] 188 076	—	—	—	—	—	580	866	—	—	—
Hunde	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Geflügel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	[3] 3575	51	—

[1] 4. Vierteljahr 1908. [2] Gesamter Tierbestand in den betroffenen Gehöften. [3] Darunter 2052 Hühner, 1114 Gänse, 211 Enten, 182 Tauben, 16 anderes Geflügel.

6. Stutenmusterungen, Fohlenschau und Deckungen.

(Mitteilungen vom Königl. Landstallamt zu Moritzburg.)

Jahr [1]	Stutenmusterungen und Fohlenschau: Vorgeführte Stuten	Vorgeführte einjährige Fohlen	Vorgeführte zweijährige Fohlen	Eingetragene Stammstuten	Mit dem Gestütsbrand versehene Fohlen	Prämiierte Fohlen	Prämiierte Stuten	Zahl der durch Landbeschäler gedeckten Stuten: inländische	ausländische	bei denen der Deckerfolg bekannt ist	Zahl der gezeugt. Fohlen: überhaupt	% der Spalte 11
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1900	684	602	535	32	208	323	.	3 506	236	3 411	1 510	44,30
1901	862	597	462	72	182	353	53	3 807	219	3 752	1 568	41,80
1902	689	634	443	38	255	515	82	3 833	212	3 780	1 836	48,56
1903	847	603	492	22	186	521	68	3 871	173	3 843	1 825	47,49
1904	669	731	526	20	218	651	57	3 770	192	3 731	1 714	45,94
1905	793	609	466	33	209	473	92	3 773	173	3 725	1 629	43,63
1906	561	600	526	49	186	800	97	3 766	152	3 714	1 597	42,97
1907	716	732	534	40	272	516	80	4 097	198	4 009	1 729	43,12
1908	895	575	416	64	131	505	88	4 448	225	4 364	1 829	41,91
1909	720	662	531	39	203	503	108	4 561	226	4 508	1 857	41,19
1910	836	687	565	18	176	672	151	4 699	224	4 664	1 994	42,75
1911	765	731	600	13	314	555	130	.	.	.	.	.

[1] Zu Sp. 9 bis 13 Abfohlungsjahr.

7. Ergebnisse der Schlachtvieh- und Fleischbeschau in den Jahren 1909 bis 1911.

Tiergattung	Unter den geschlachtet untersuchten Tieren waren: 1909 tauglich	1909 bedingt tauglich (§ 37) u. minderwert. (§ 40)	1909 untauglich (§ 33, 34)	1910 tauglich	1910 bedingt tauglich (§ 37) u. minderwert. (§ 40)	1910 untauglich (§ 33, 34)	1911 tauglich	1911 bedingt tauglich (§ 37) u. minderwert (§ 40)	1911 untauglich (§ 33, 34)
Pferde u. and. Einhufer	13 538	—	101	13 118	—	92	13 155	—	110
Ochsen	37 157	828	131	37 715	749	81	35 923	725	86
Bullen	40 139	826	121	40 945	705	82	37 647	602	77
Kühe	139 191	11 227	4 510	142 518	10 634	4 607	145 555	9 859	4 372
Jungrinder	23 784	1 398	451	22 797	1 248	415	24 267	1 287	424
Kälber	468 396	2 288	1 019	447 610	2 503	899	440 867	2 097	873
Schweine	1 266 479	11 963	2 405	1 312 885	14 141	2 623	1 474 489	14 096	2 772
darunter trichinöse	—	29	21	—	12	22	—	19	26
Schafe	218 137	226	120	222 998	257	101	207 692	174	72
Ziegen	83 192	1 001	341	72 285	946	315	79 799	991	276
Hunde	3 779	—	28	3 611	—	15	3 474	—	14
darunter trichinöse	—	—	6	—	—	2	—	—	5

Anmerkung. Die Paragraphen beziehen sich auf die Ausführungsbestimmungen A zum Reichs-Fleischbeschaugesetz und die sächsische Ausführungsverordnung vom 27. Januar 1903.

Digitized by Google

VIII. Verbrauch.

1. Salzverbrauch in den Jahren 1887/88 bis 1910/11.

(„Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs.“)

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Speisesalzverbrauch in Sachsen dz	Speisesalzverbrauch auf den Kopf der Bevölkerung in Sachsen kg	Speisesalzverbrauch auf den Kopf der Bevölkerung im Deutschen Reich kg	Vieh- und Gewerbesalzverbrauch in Sachsen dz	Vieh- und Gewerbesalzverbrauch auf den Kopf der Bevölkerung in Sachsen kg	Vieh- und Gewerbesalzverbrauch auf den Kopf der Bevölkerung im Deutschen Reich kg
1	2	3	4	5	6	7
1887/88	222 220	6,8	7,6	112 039	3,4	8,3
1888/89	233 339	7,1	7,7	120 247	3,6	8,1
1889/90	215 975	6,5	7,4	121 810	3,6	7,1
1890/91	224 672	6,4	7,7	131 324	3,7	7,8
1891/92	215 284	6,1	7,7	138 128	3,9	7,8
1892/93	210 045	5,8	7,6	145 529	4,0	8,2
1893/94	214 334	5,8	7,6	138 324	3,7	8,4
1894/95	223 859	6,0	7,7	145 043	3,9	8,4
1895/96	226 632	5,9	7,8	141 857	3,7	8,5
1896/97	223 084	5,9	7,8	147 139	3,7	9,3
1897/98	233 346	5,8	7,8	151 277	3,7	9,4
1898/99	235 973	5,7	7,7	161 737	3,9	9,9
1899/00	241 941	5,8	7,9	183 859	4,4	10,1
1900/01	237 702	5,6	7,7	190 062	4,5	10,0
1901/02	241 028	5,6	7,6	186 254	4,3	10,6
1902/03	243 789	5,6	7,8	198 600	4,6	10,6
1903/04	249 654	5,6	7,9	171 814	3,9	11,0
1904/05	239 875	5,4	7,5	180 977	4,0	11,2
1905/06	256 873	5,7	7,8	180 616	4,0	12,0
1906/07	260 854	5,7	7,8	202 153	4,5	14,0
1907/08	264 743	5,8	7,9	186 852	4,1	14,6
1908/09	263 083	5,6	7,7	211 485	4,5	15,1
1909/10	265 723	5,6	7,8	219 333	4,6	17,0
1910/11	281 208	5,9	8,0	226 838	4,7	16,9

2. Fleischverbrauch in den Jahren 1904 bis 1911.

Jahr	Fleischgewinnung[1]) durch (beschaupflichtige) Schlachtungen von: Ochsen (381 kg) dz	Bullen (337 kg) dz	Kühen (252 kg) dz	Jungrindern (206 kg) dz	Rindern überhaupt (Spalte 2—5) dz	Kälbern (42 kg) dz	Schweinen (92 kg) dz	Schafen (25 kg) dz	Ziegen (15 kg) dz	Pferden (235 kg) dz	Hunden (10kg) dz	Fleischeinfuhr nach der Übergangs- und Verbrauchsabgabe[2]) dz	Fleischvorrat überhaupt (Spalte 6—13) dz	Fleischvorrat auf den Kopf der Bevölkerung kg
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1904	154229	135541	340964	21869	652603	180065	1153762	49078	12340	24196	261	41440	2113745	47,83
1905	149866	135208	347949	28226	661249	173255	1025480	53133	10267	29575	357	58535	2011851	44,89
1906	139812	124282	344169	37335	645598	169103	1020538	51467	11064	30153	370	55860	1984153	43,68
1907	135423	119133	349327	41919	645802	176808	1217986	49719	12065	27276	376	50681	2180713	47,40
1908	139454	130018	351086	45526	666084	187480	1228082	51293	11865	27852	374	50238	2223268	47,71
1909	144723	138052	379053	51875	713703	197687	1176167	54591	12629	31814	378	44584	2231553	47,28
1910	146548	140361	385943	49533	722385	189047	1220864	55814	10985	30827	361	48501	2278784	47,66
1911	139629	128899	391643	52641	712812	186045	1369498	51967	12119	30914	347	48501	2412203	49,91

[1]) Unter Abzug der untauglichen und unter Einrechnung der bedingt tauglichen sowie minderwertigen Tierkörper (s. Übers. 7 Seite 117). Die Schlachtgewichte sind den vom Kaiserlichen Gesundheitsamt bearbeiteten „Ergebnissen der Schlachtvieh- und Fleischbeschau im Deutschen Reiche im Jahre 1906“ entnommen. [2]) Die Zahlen für die Fleischeinfuhr werden seit dem Jahre 1910 nicht mehr alljährlich von der Generalzolldirektion festgestellt. Es ist deshalb für die Jahre 1910 und 1911 der Durchschnitt aus den drei Jahren 1907 bis 1909 benutzt worden.

Digitized by Google

IX. Verkehr und Verkehrsstraßen.

1. Eisenbahnen.

(„Statistische Berichte über den Betrieb der unter K. Sächs. Staatsverwaltung stehenden Staats- und Privateisenbahnen" für B, C, D, H, K und L; für A und E: Mitteilungen des Stat. Bur. der Königl. St.-E.)

A. Betriebslänge der Eisenbahnen von 1906 bis 1911.

Bahnen	Betriebslänge am Ende des Jahres (in km)					
	1906	1907	1908	1909	1910	1911
Sächsische Staatseisenbahnen (einschl. der vom Staate erpachteten Strecken)[1] .	3 248,13	3 248,83	3 263,81	3 315,53	3 315,53	3 351,33
davon { im Königreich Sachsen . . .	2 881,20	2 881,93	2 896,91	2 948,63	2 948,63	2 984,43
{ außerhalb	366,93	366,90	366,90	366,90	366,90	366,90
Privatbahnen unter Sächsischer Staatsverwaltung[2]	56,98	64,58	5,93	10,29	10,29	10,53
davon { im Königreich Sachsen . . .	38,68	39,97	5,93	10,29	10,29	10,53
{ außerhalb	18,30	24,61	—	—	—	—
zus. unter Sächs. Staatsverwaltung	3 305,11	3 313,41	3 289,11	3 325,82	3 325,82	3 361,86
Unter fremder Verwaltung[3] . . .	170,50	175,56	170,21	177,12	177,12	177,12
davon { Kgl. Preuß. Staatseisenbahn	142,54	147,60	147,67	154,58	154,58	154,58
{ Kohlenbahnen	5,42	5,42	—	—	—	—
Gesamtlänge der Eisenbahnen im Königr.	3 090,38	3 097,46	3 073,05	3 136,04	3 136,04	3 172,08

[1] Die bis Ende 1907 als Betriebslänge nachgewiesene Länge der Staatskohlenbahnen bei Potschappel, Lugau und Ölsnitz i. Erzgeb. von zusammen 10,41 km ist darin vom Jahre 1908 an nicht mehr enthalten. Diese Bahnen dienen nur dem nichtöffentlichen Verkehr und werden seit 1908 als Zweiggleise behandelt. [2] Darunter sind von 1908 an lediglich die Längen der Bahnen für öffentlichen Verkehr enthalten. Die Längen der dem öffentlichen Verkehre nicht dienenden Kohlen-, Industrie- und sonstigen Bahnen mit Rangierbetrieb (1907 58,65 km in eigener und 8,07 km in fremder Verwaltung) sind daher vom genannten Zeitpunkte an in die Betriebslänge nicht wieder eingerechnet worden.

B. Die Fahrbetriebsmittel[1] und ihre Leistungen in den Jahren 1909 und 1910.

Bahnen	Lokomotiven	Tender	Personenwagen: Zahl	Personenwagen: Plätze derselben	Gepäck- und Güterwagen: Zahl	Gepäck- und Güterwagen: Ladegewicht t	Zurückgelegt im Jahre von den eigenen und fremden: Lokomotiven km	Personenwagen Achskilometer	Gepäck- u. Güterwagen Achskilometer
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1. Im Jahre 1909.									
Sächsische Staatsbahnen	[2]) 1508	930	[2]) 4108	186 246	[3]) 33 552	389 802	39 794 690	400 700 485	898 510 520
Industriebahn Mittweida-Dreiwerden-Ringethal	—	—	—	—	7	75	[4]) 2 453	—	247 701
Oberhohndorf-Reinsd. Kohlenbahn	2	—	—	—	7	75	[4]) 4 627	—	[6]) 154 816
Brückenberg-Kohlenbahn	3	—	—	—	15	150	[5]) 3 830	—	[6]) 138 225
Bockwaer Kohlenbahn .	2	—	—	—	3	20	7 798	—	84 872
2. Im Jahre 1910.									
Sächsische Staatsbahnen	[2]) 1534	933	[2]) 4068	186 876	[3]) 34 927	[3]) 415 012	39 871 297	419 227 737	889 780 415
Industriebahn Mittweida-Dreiwerden-Ringethal	—	—	—	—	7	75	[4]) 2 500	—	277 598
Oberhohndorf-Reinsd. Kohlenbahn	2	—	—	—	7	75	[4]) 3 619	—	[7]) .
Brückenberg-Kohlenbahn	3	—	—	—	15	150	[4]) 2 357	—	[7]) .
Bockwaer Kohlenbahn .	2	—	—	—	3	20	7 689	—	84 802

[1] Die Fahrbetriebsmittel für die Industrie- und Privatkohlenbahnen werden hauptsächlich von der Staatseisenbahn-Verwaltung gestellt. [2] Einschließlich 2 Triebwagen mit 162 Plätzen. [3] Außerdem noch 1909 789, 1910 766 Hilfswagen mit 1909 9457, 1910 9872 Tonnen Ladegewicht. [4] Rangierdienststunden. [5] Außerdem noch 1085 Rangierdienststunden. [6] Nur bis 31. März 1909. [7] Vom 1. April 1909 ab sind die Achskilometer nicht mehr aufzuschreiben.

Digitized by Google

C. Personen- und Güterverkehr sowie Betriebsverhältnisse der sächsischen Staatseisenbahnen.[1])

1. Personen- und Güterverkehr.[2])

Betreff	1906	1907	1908	1909	1910
a. Beförderte Personen.					
Personen in I. Klasse	189 871	161 847	142 076	137 068	141 730
„ „ II. „	5 257 537	4 986 081	4 990 818	5 122 383	5 290 780
„ „ III. „	49 675 852	47 492 344	47 077 685	45 260 883	49 201 709
„ „ IV. „	25 150 774	29 453 912	33 460 323	43 546 822	47 806 654
Militärfahrkarten	1 060 850	1 094 244	1 042 984	1 068 300	1 116 919
zusammen	**81 334 884**	**83 188 428**	**86 713 886**	**95 135 456**	**103 557 792**
Zurückgelegte Personenkilometer	1 706 918 332	1 768 694 226	1 864 245 900	2 019 901 334	2 186 315 184
b. Beförderte Güter (Tonnen).					
Eil- und Expreßgut	386 866	393 307	428 290	461 934	492 873
Stückgut, allgemeine Klasse	1 456 541	1 477 332	1 441 237	1 545 104	1 634 473
Stückgut, Spezialtarif	481 549	512 078	492 475	516 429	563 620
Wagenladungsgut: allgemeine Klasse A[1]	1 444 442	382 750	397 976	435 252	449 329
„ „ B		1 111 896	1 123 282	1 144 154	1 178 876
Spezialtarif A[2]	823 163	845 728	802 963	855 602	920 341
„ I	1 989 456	2 021 138	1 857 855	1 958 031	2 044 559
„ IIa	1 530 318	943 417	863 251	967 650	1 078 729
„ IIb		610 737	599 744	646 393	682 675
„ III	11 677 050	11 905 733	11 479 314	11 632 188	12 361 644
Ausnahmetarife	10 866 993	12 187 762	11 905 609	12 675 088	13 273 061
Baumaterialien	533 200	485 388	399 499	277 728	210 226
Militärgut	23 509	26 095	35 068	35 875	35 274
Güter ohne Frachtberechnung	923 490	1 026 425	1 157 982	1 160 727	1 111 114
Hierüber: zusammen	**32 136 577**	**33 929 786**	**32 984 545**	**34 812 155**	**36 036 794**
Reisegepäckübersracht	55 045	80 852	97 329	101 641	108 649
Zurückgelegte Tonnenkilometer	2 068 882 990	2 175 198 724	2 122 632 627	2 219 658 497	2 334 974 993
c. Beförderte Tiere (Stückzahl).					
Pferde: in Stallungswagen	125	76	86	97	111
Pferde: in Güterwagen	12 126	14 171	14 138	15 088	16 438
Pferde: Wagenladungen, Anz.	2 178	1 618	1 154	2 474	1 353
Andere lebende Tiere: Großvieh	107 817	106 743	112 361	119 282	129 075
Andere lebende Tiere: Kleinvieh	190 855	201 867	218 054	228 804	227 008
Andere lebende Tiere: Wagenlad., Anz.	33 276	33 969	34 411	33 361	35 039
Hunde	126 884	140 161	152 812	164 665	188 189

2. Fahrbetriebsmittel.[3])

Jahr	Lokomotiven	Tender	Personenwagen: Anzahl	Personenwagen: Plätze darin	Personenwagen: Plätze (auf 1 km Bahnlänge)	Gepäck- und Güterwagen: Anzahl	Gepäck- und Güterwagen: Ladegewicht t	Gepäck- und Güterwagen: Ladegewicht auf 1 km Bahnlänge t
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1901	1 388	909	3 777	168 721	56,15	31 623	338 740	110,76
1902	1 409	907	3 791	168 442	55,31	31 767	342 080	109,84
1903	1 403	908	3 811	169 954	55,67	31 835	344 756	109,50
1904	1 395	897	3 817	170 817	55,96	31 916	347 781	110,47
1905	1 387	928	3 835	171 940	55,52	32 134	352 953	110,79
1906	1 394	921	3 849	172 450	54,87	32 214	356 686	109,81
1907	1 414	924	3 839	172 466	54,69	32 709	367 114	113,00
1908	1 452	927	4 067	183 228	57,70	33 005	375 702	115,11
1909	1 508	930	4 108	186 246	57,61	33 552	389 802	117,57
1910	[4])1 534	933	[4])4 068	186 878	57,81	[5])34 927	415 012	125,17

[1]) Die Zahlen in den Übersichten 2 und 3 verstehen sich ausschließlich der unter Staatsverwaltung stehenden Privatbahnen. [2]) Der Verkehr der seit 1. Juli 1906 in Staatsbesitz übergegangenen Zittau-Oybin-Jonsdorfer Privatbahn ist für das ganze Jahr 1906 eingerechnet. [3]) Die sächsischen Privatbahnen besaßen Ende 1910 7 Lokomotiven und 32 Güterwagen mit 320 t Ladegewicht. [4]) Einschl. 2 Triebwagen mit 162 Plätzen. [5]) Ausschl. 766 Hilfswagen mit 9872 t Ladegewicht.

Digitized by Google

3. Der Verkehr.

Jahr	Beförderte Personen	Beförderte Güter	Durchschnittlich hat durchfahren jede Person	Durchschnittlich hat durchfahren jede Tonne	Es haben zurückgelegt die Personen	Es haben zurückgelegt die Güter	Die Lokomotiven (eigene u. fremde) haben zurückgelegt überhaupt	Die Lokomotiven (eigene u. fremde) haben zurückgelegt auf 1 km Bahnlänge	Die Wagen (eigene und fremde) haben zurückgelegt: die Personenwagen überhaupt	die Personenwagen auf 1 km Bahnlänge	die Gepäck- und Güterwagen[1] überhaupt	die Gepäck- und Güterwagen[1] auf 1 km Bahnlänge
	Anzahl in 1000	1000 t	km		1000 km	1000 tkm	1000 km		1000 Achskilometer			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1901	66 439	24 198	20,83	66,36	1 383 984	1 605 785	35 216	11,6	304 906	102	795 036	261
1902	67 810	24 533	20,82	65,56	1 412 139	1 608 466	34 292	11,1	297 052	98	796 578	258
1903	70 546	25 841	21,23	63,98	1 497 498	1 653 397	34 591	11,1	302 301	99	815 948	262
1904	72 621	28 243	21,06	64,49	1 529 609	1 821 385	35 752	11,4	308 590	101	865 272	275
1905	76 203	29 518	20,89	64,25	1 591 777	1 896 692	36 811	11,6	320 812	104	885 182	278
1906	81 146	31 330	21,02	66,03	1 705 525	2 068 714	38 182	11,8	346 600	111	920 921	286
1907	83 188	33 044	21,26	65,83	1 768 694	2 175 199	39 819	12,3	363 486	116	948 320	292
1908	86 714	31 971	21,50	64,84	1 864 246	2 072 913	40 157	12,4	385 603	122	961 028	296
1909	95 135	33 301	21,23	65,01	2 019 901	2 164 855	39 795	12,1	400 700	126	898 511	274
1910	103 558	35 082	21,11	65,16	2 186 315	2 285 973	39 871	12,0	419 228	130	889 780	268

[1]) Einschließlich Postwagen.

D. Finanzielle Ergebnisse der sächsischen Staatseisenbahnen.[1])

1. Finanzielle Ergebnisse in den Jahren 1906 bis 1910 (in ℳ).

Betreff	1906	1907	1908	1909	1910
a. Einnahmen.					
1. Personen- und Gepäckverkehr	49 500 692	50 203 826	51 482 713	54 388 659	58 481 449
2. Güterverkehr	94 922 824	100 579 490	97 521 959	102 027 372	107 677 115
3. Überlassung v. Bahnanlagen u. Leistungen zu Gunsten Dritter	3 481 792	3 602 079	3 813 014	4 218 111	4 545 413
4. Überlassung von Fahrzeugen	4 037 141	4 214 035	3 893 561	911 211	1 902 235
5. Erträge aus Veräußerungen	6 195 064	6 352 100	3 157 828	3 167 588	3 317 252
6. Verschiedene Einnahmen	2 512 418	2 611 187	2 729 571	2 943 305	3 163 789
Gesamteinnahme	**160 649 931**	**167 562 717**	**162 598 646**	**167 656 246**	**179 087 253**
b. Ausgaben.					
1. Gehalte usw.	29 052 533	30 543 582	32 605 453	37 230 252	37 396 254
2. Diäten und Arbeiterlöhne	19 901 121	21 160 317	22 318 866	22 277 096	23 390 748
3. Tagegelder usw.	3 280 353	3 340 075	3 410 057	3 399 200	3 658 124
4. Wohlfahrtszwecke	7 009 819	7 323 308	7 793 746	8 183 879	9 110 549
5. Unterhalt. u. Ergänz. d. Ausstattungsgegenst. sowie Beschaff. d. Betriebsmaterialien	12 599 595	14 278 570	15 508 430	15 908 399	16 129 403
6. Unterhalt. usw. der baulich. Anl.	15 816 970	15 846 725	14 569 718	14 233 082	14 664 892
7. Unterhalt. usw. der Fahrzeuge und maschinellen Anlagen	10 890 900	14 454 121	16 697 502	19 591 296	18 615 846
8. Benutz. fremd. Bahnanlag. u. Dienstleist. fremder Beamten	1 667 835	1 740 151	1 786 081	1 720 694	1 760 636
9. Benutzung fremder Fahrzeuge	4 087 779	4 469 924	4 231 871	1 039 339	1 289 353
10. Verschiedene Ausgaben	1 278 622	1 381 467	1 499 490	1 315 512	1 037 715
Gesamtausgabe	**105 585 527**	**114 538 240**	**120 421 214**	**124 898 749**	**127 053 520**
c. Überschuß.					
überhaupt	55 064 404	53 024 477	42 177 432	42 757 497	52 033 733
Von 100 ℳ des durchschnittlichen (mittleren) Anlagekapitals	5,234	4,953	3,870	3,856	4,606

[1]) Die Zahlen verstehen sich ausschließlich der unter Staatsverwaltung stehenden Privatbahnen.

Digitized by Google

2. Bahnlänge, Anlagekapital und Ertrag seit 1870.

Jahr	Bahnlänge am Ende des Jahres			Anlagekapital[1]) am Ende des Jahres		Überschuß		
	im Eigentum	im Betriebe für Güterverkehr	im Betriebe für Personenverkehr	überhaupt	auf 1 km Bahnlänge	im ganzen	auf 1 km Bahnlänge	von 100 ℳ des durchschnittl. Anlagekapitals
	Kilometer			1000 ℳ		1000 ℳ	ℳ	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1870	755	812	790	216 283	286	12 195	15 028	5,64
1875	1 008	1 065	1 042	326 033	323	19 089	18 333	6,02
1880	2 944	1 973	1 943	577 140	297	25 509	13 083	4,44
1885	2 177	2 208	2 177	601 859	276	28 310	12 889	4,71
1890	2 529	2 595	2 554	664 985	263	32 915	13 050	4,97
1895	3 783	2 814	2 764	761 332	274	34 159	12 300	4,52
1900	3 011	3 034	2 983	912 780	303	33 094	10 944	3,70
1905	3 170	3 186	3 097	1 038 105	327	48 504	15 242	4,70
1906	3 238	3 248	3 143	1 060 805	328	55 059	17 081	5,24
1907	3 239	3 249	3 154	1 079 774	333	53 024	16 317	4,95
1908	3 256	3 264	3 175	1 099 934	338	42 177	12 980	3,87
1909	3 308	3 316	3 233	1 120 359	339	42 757	13 058	3,86
1910	[2])3 308	3 316	3 233	1 138 388	344	52 034	15 694	4,61

[1]) Das Anlagekapital ist berechnet unter Berücksichtigung der von der Kgl. Staatsregierung beim Ankauf von Privatbahnen teils über teils unter ihrem Herstellungsaufwand bezahlten Beträge. Ohne Berücksichtigung dieser Beträge ergibt sich für Ende 1910 ein Bauaufwand von 1 193 716 177 ℳ oder von 360 856 ℳ auf 1 km. Davon entfallen 198 980 609 ℳ auf Fahrbetriebsmittel. [2]) Einschließlich 22,58 km an die Stadtgemeinde Dresden zum Betriebe überlassener Straßenbahnlinien.

3. Einnahmen und Ausgaben seit 1870.

Jahr	Gesamteinnahme		Einnahme aus dem Personen- und Gepäckverkehr			Einnahme aus dem Güterverkehr			Ausgaben		Ausgaben in % der Einnahmen
	in 1000 ℳ	auf 1 km Bahnlänge ℳ	in 1000 ℳ	auf 1 Person und 1 km ₰	% der Gesamteinnahme	in 1000 ℳ	auf 1 t und 1 km ₰	% der Gesamteinnahme	in 1000 ℳ	auf 1 km Bahnlänge ℳ	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1870	28 908	35 622	7 423	3,54	25,68	20 243	5,70	70,03	16 713	20 594	57,81
1875	48 607	46 682	12 851	3,52	26,44	35 312	5,67	72,65	29 519	28 349	60,73
1880	62 549	32 080	17 324	3,46	27,70	41 936	5,10	67,05	37 040	18 997	59,22
1885	67 773	30 856	20 546	3,40	30,32	43 768	4,79	64,58	39 463	17 967	58,23
1890	86 648	34 354	26 434	3,20	30,51	55 791	4,41	64,39	53 733	21 304	62,01
1895	99 782	35 930	30 531	3,10	30,60	63 854	4,50	63,99	65 623	23 630	65,77
1900	136 985	45 300	40 491	2,78	29,56	79 443	4,28	57,99	103 891	34 356	75,84
1905	148 866	46 779	46 274	2,80	31,08	88 189	4,40	59,24	100 362	31 537	67,42
1906	160 578	49 817	49 451	2,79	30,80	94 903	4,33	59,10	105 519	32 735	65,71
1907	167 563	51 562	50 204	2,71	29,96	100 579	4,37	60,03	114 538	35 245	68,36
1908	162 599	50 041	51 483	2,65	31,66	97 522	4,44	59,98	120 421	37 061	74,06
1909	167 656	51 202	54 389	2,58	32,44	102 027	4,46	60,86	124 899	38 144	74,50
1910	179 087	54 015	58 481	2,56	32,66	107 677	4,45	60,13	127 054	38 321	70,95

E. Erweiterungen des Staatseisenbahnnetzes im Jahre 1911.

Strecke	Art des Zuwachses der Strecke zum Staatsbahnnetze	Tag	Art der Strecke	Länge km
Markneukirchen-Erlbach	Eröffnung	1. Okt 1911	Vollspurige Nebenbahn	2,19
Seelingstädt-Trebsen-Pauschwitz	„	1. „ „	„	3,29
Thum-Meinersdorf	„	1. „ „	Schmalspurige „	12,56
Mertitz Gabelstelle-Gärtitz[1])	„	27. Nov. „	„	18,63

[1]) Teilstrecke der schmalspurigen Nebenbahn Wilsdruff-Gärtitz.

Digitized by Google

F. Anlagekapital, Bahnlänge, Betriebseinnahmen, Betriebsausgaben und Verzinsung des Anlagekapitals für die einzelnen Linien des Königl. Sächs. Staatseisenbahnnetzes.

(„Rentabilitätsberechnungen für die einzelnen Linien des Königl. Sächs. Staatseisenbahnnetzes.")

Ordn.-Nummer	Bahnlinie	Anlagekapital bis Ende 1910	Bahnlänge im Betrieb Ende 1910	Betriebseinnahmen durchschnittlich auf jedes Kilometer Betriebslänge 1910	Betriebsausgaben[1] durchschnittlich auf jedes Kilometer Betriebslänge 1910	Verzinsung des mittleren Anlagekapitals in den Jahren[2] 1905	1906	1907	1908	1909	1910
		ℳ	km	ℳ	ℳ	Prozente					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	1. Vollspurige Bahnen.										
1	Leipzig-Hof und Leipzig-Plagwitz-Gaschwitz	119 671 403	195,36	139 745	88 414	7,74	8,17	7,94	5,92	6,78	8,05
2	Gaschwitz-Meuselwitz	6 534 581	27,81	39 205	30 493	5,25	5,46	4,97	2,73	2,45	3,67
3	Meuselwitz-Ronneburg	3 533 424	25,41	19 471	15 293	3,34	3,68	1,12	0,55	2,90	2,98
4	Kieritzsch-Pegau Pr. St.-E.	1 612 307	15,12	5 242	6 232	.	.	.	.	0,73	*0,98*
5	Zeitz-Altenburg mit Meuselwitz-Spora	14 188 039	26,89	53 467	37 313	4,99	4,56	3,28	2,96	2,87	2,86
6	Altenburg-Langenleuba-Oberhain	5 206 868	21,50	10 532	7 696	0,65	0,80	0,84	1,12	1,02	1,17
7	Gößnitz-Gera (Reuß) Pr. St.-E.	8 458 387	35,09	39 446	36 142	3,27	4,00	3,26	1,86	1,27	1,29
8	Crimmitschau-Schweinsburg	717 275	3,62	4 858	3 860	.	.	.	*0,07*	*0,18*	0,50
9	Werdau-Weida	5 746 187	34,51	33 557	24 499	5,94	5,81	5,78	4,81	4,42	5,43
10	Weida-Mehltheuer	4 789 750	35,07	27 894	19 403	4,52	6,35	6,19	2,93	4,58	6,25
11	Brunn-Greiz-Aubachthal	1 277 079	9,75	31 764	28 134	2,79	3,29	5,05	2,15	1,63	2,50
12	Gera (Reuß) S. St.-E.-Weischlitz	23 579 766	63,09	39 484	31 176	2,38	2,83	2,19	1,49	1,15	2,23
13	Reichenbach-Mylau-Göltzschtalbrücke / Lengenfeld-Weißensand-Göltzschtalbrücke	6 123 967	21,13	10 798	10 709	1,04 / *0,24*	0,29	0,24	0,15	0,21	0,03
14	Plauen-Eger	26 667 498	74,11	47 948	38 411	3,85	4,35	3,79	2,26	1,81	2,58
15	Zwickau-Falkenstein-Ölsnitz mit Zwick.-Niederplanitz sowie Herlasgrün-Falkenstein u. Falkenstein-Muldenberg	15 796 683	93,30	21 590	17 660	2,84	3,36	3,17	1,47	1,50	2,24
16	Lottengrün-Theuma	100 306	1,46	3 163	2 253				1,21	*0,36*	1,33
17	Dresden-Werdau mit Freiberg-Halsbrücke	125 647 031	150,49	161 940	100 659				6,50	6,56	7,37
18	Gittersee-Possendorf	2 209 871	13,27	10 747	13 652	7,11	7,56	7,56	*0,89*	*0,65*	*0,03*
19	Schönbörnchen-Gößnitz	5 278 159	12,37	63 348	43 662				4,04	4,75	4,75
20	Johanngeorgenstadt-Schwarzenberg	5 064 386	17,76	16 284	12 563				1,19	1,12	1,31
21	Schwarzenberg-Zwickau mit Schneeberg-Niederschlema	19 901 672	44,16	78 168	47 648	4,55	5,93	5,12	5,71	6,16	6,76
22	Buchholz-Schwarzenberg mit Waltersdorf-Crottendorf	7 034 859	29,29	16 085	14 827				0,71	0,25	0,52
23	Glauchau-Wurzen	12 955 236	82,03	17 601	16 714	0,95	1,36	0,53	0,30	0,19	0,56
24	Stollberg-St. Egidien und Neuölsnitz-Wüstenbrand	9 508 480	32,45	62 476	31 490	9,17	9,90	9,44	8,86	9,79	10,61
25	Zwönitz-Chemnitz Südbf.	7 040 195	38,46	13 853	12 966	0,24	0,78	1,46	0,34	*0,07*	0,42
26	Zwönitz-Scheibenberg	5 200 925	26,24	5 032	7 042	*0,47*	*0,08*	*0,33*	*1,56*	*1,74*	*0,77*
27	Chemnitz Hauptbf.-Adorf mit Zwotental-Klingenthal, Elsterstock unt.-ob. Bf.- u. Markneukirchen-Siebenbrunn-Markneukirchen (Stadt)	33 753 395	128,80	30 019	26 884	1,11	2,20	1,94	0,16	0,31	1,15
28	Kieritzsch-Chemnitz Hauptbf. mit Rochlitz-Penig und Limbach-Wittgensdorf sowie Leipzig-Geithain und Limbach-Wüstenbrand	53 778 224	157,90	47 088	31 260	4,78 / *0,92*	4,21	4,08	3,26	3,62	4,52
29	Chemnitz-Obergrüna	742 268	7,75	3 277	4 107	.	.	.	*0,50*	*0,97*	*0,87*

[1]) Ausschl. Kosten erheblicherer Ergänzungen und Pacht für erpachtete Strecken. [2]) Schräge Zahlen bedeuten das Verhältnis des Betriebszuschusses zum Anlagekapital.

Digitized by Google

Ordn.-Nummer	Bahnlinie	Anlagekapital bis Ende 1910	Bahnlänge im Betrieb Ende 1910	Betriebseinnahmen durchschnittlich auf jedes Kilometer Betriebslänge 1910	Betriebsausgaben[1]) durchschnittlich auf jedes Kilometer Betriebslänge 1910	Verzinsung des mittleren Anlagekapitals in den Jahren[2]) 1905	1906	1907	1908	1909	1910
		ℳ	km	ℳ	ℳ	Prozente					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
30	Wechselburg-Chemnitz Hpt.-bf. mit Glösa-Furth	9 029 918	25,04	17 835	14 818	0,16	0,23	0,75	0,10	0,47	0,84
31	Riesa-Chemnitz Hauptbf. u. Waldheim-Rochlitz	40 316 741	95,63	74 889	45 393	6,09	6,28	6,45	4,85	5,94	7,01
32	Waldheim-Kriebethal	602 545	3,02	28 203	8 385	10,96	9,19	9,75	7,77	9,39	9,96
33	Roßwein-Hainichen-Niederwiesa	8 424 121	37,56	21 462	19 174	0,75	1,29	0,68	*1,23*	0,01	1,02
34	Annaberg-Flöha	12 290 208	43,05	34 783	29 121	2,17	2,87	2,25	1,84	1,06	1,93
35	Weipert-Annaberg mit Königswalde-Annaberg	4 132 577	24,93	19 333	21 643	0,48	1,96	0,08	*2,47*	*2,37*	*2,69*
36	Reitzenhain-Flöha mit Pockau-Neuhausen	15 948 787	79,46	27 309	23 362	2,34	3,35	3,13	2,18	1,60	1,94
37	Riesa-Nossen-Moldau mit Berthelsdf.-Großhartmannsdorf u. Brand-Langenau	28 204 187	112,88	24 402	19 320	2,34	3,30	3,17	2,26	1,73	2,04
38	Zeithain-Elsterwerda	4 847 112	21,62	54 405	32 218	10,72	10,99	9,96	7,11	8,55	9,96
39	Beucha-Seelingstädt	1 279 076	13,46	14 077	8 053	4,57	5,67	4,32	5,97	3,41	6,36
40	Borsdorf-Coswig	38 113 279	102,64	48 184	37 564	3,34	3,36	3,17	2,89	1,75	2,87
41	Leipzig-Dresden mit Großenhain-Priestewitz	125 047 826	129,74	146 778	91 256	5,53	6,26	5,87	4,94	4,84	5,73
42	Dresden-Elsterwerda	31 257 626	64,27	80 022	54 727	5,52	5,80	5,35	4,48	5,38	5,24
43	Bodenbach-Dresden-Altst.	46 184 151	62,49	170 999	119 993	7,97	8,69	8,10	7,25	5,78	6,39
44	Kamenz-Pirna	24 121 695	71,99	34 147	24 148	3,45	3,98	3,70	3,45	2,75	2,49
	Kamenz-Bischofswerda					5,42					
45	Dürrröhrsdorf-Weißig-Bühlau	1 573 256	14,69	3 738	4 056	.	.	.	*0,02*	*0,14*	*0,30*
46	Görlitz-Dresden-Altstadt	64 621 692	106,41	130 823	84 737	5,62	7,19	6,82	5,48	5,41	6,97
47	Bautzen-Schandau, Niederneukirch-Bischofswerda, Neustadt-Dürrröhrsdorf	27 433 979	89,67	23 691	17 664	1,18	1,61	1,43	1,23	1,57	1,93
48	Großpostwitz-Obercunewalde	1 091 271	7,59	5 240	5 779				*0,17*	*0,70*	*0,38*
49	Zittau-Löbau, Ebersbach-Löbau, Oberoderwitz-Wittichen, Scheibe-Eibau	30 487 716	105,48	32 690	26 997	1,65	2,00	1,48	1,04	0,84	1,49
50	Zittau-Nikrisch	5 409 160	23,14	29 903	25 868	4,10	4,85	3,93	3,35	1,59	1,65
51	Reichenberg-Zittau	13 633 744	26,61	43 849	37 644	1,66	2,12	1,31	1,04	0,29	0,53
52	Pirna-Gottleuba mit Pirna-Großcotta	2 440 204	24,15	12 430	7 644	7,06	3,91	3,56	3,53	3,25	4,74
53	Klotzsche-Schwepnitz	3 929 765	29,40	15 149	12 381	2,04	3,22	2,86	2,54	2,68	2,08
54	Schönberg-Schleiz	1 146 162	14,91	9 831	6 592	4,74	4,26	4,07	3,67	3,66	4,22
55	Bautzen-Königswartha	8 043 971	64,94	8 473	6 452	3,35	3,42	2,65	1,28	1,18	1,63
	Löbau-Weißenberg-Radibor					0,47	1,80	1,59			
56	Schönberg-Hirschberg a. d. S.	1 237 411	19,94	9 273	5 259	4,20	4,53	4,84	5,28	6,24	6,49

2. Schmalspurige Bahnen.

57	Reichenbach-Oberheinsdorf	899 006	5,40	6 418	4 620	0,95	0,82	1,27	1,07	0,98	1,08
58	Wilkau-Carlsfeld	5 518 417	41,85	10 265	8 599	1,52	1,85	1,46	0,80	0,35	1,28
59	Hainsberg-Kipsdorf	2 944 224	26,10	18 517	13 241	3,20	1,86	4,52	3,14	3,35	3,76
60	Oschatz-Döbeln, Mügeln-Nerchau-Trebsen mit Nebitzschen-Kroptewitz und Oschatz-Strehla	5 909 890	73,55	7 474	6 004	2,10	2,41	2,14	1,13	1,58	1,85
61	Radebeul-Radeburg	1 398 801	16,49	11 547	9 244	4,60	4,92	4,70	3,42	3,42	2,76
62	Zittau-Hermsdorf i. B.	1 510 617	15,73	12 162	8 886	1,83	2,77	2,58	1,63	1,85	3,37
63	Mosel-Ortmannsdorf	1 106 281	13,94	5 021	5 484	*1,53*	*1,00*	*0,64*	*0,93*	*0,94*	*0,59*
64	Potschappel-Nossen	4 352 985	38,79	7 413	6 240	1,71	1,70	1,56	1,05	*1,97*	1,03

[1]) Ausschl. Kosten erheblicherer Ergänzungen und Pacht für erpachtete Strecken. [2]) Schräge Zahlen bedeuten das Verhältnis des Betriebszuschusses zum Anlagekapital.

Digitized by Google

Ordn.-Nummer	Bahnlinie	Anlagekapital bis Ende 1910 ℳ	Bahnlänge im Betrieb Ende 1910 km	Betriebseinnahmen durchschnittlich auf jedes Kilometer Betriebslänge 1910 ℳ	Betriebsausgaben[1]) durchschnittlich auf jedes Kilometer Betriebslänge 1910 ℳ	Verzinsung des mittleren Anlagekapitals in den Jahren[2]) 1905 Prozente	1906 Prozente	1907 Prozente	1908 Prozente	1909 Prozente	1910 Prozente
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
65	Wilischtal-(Ehrenfriedersdorf)-Thum	3 933 176	30,77	9 103	8 632	0,98	1,52	0,69	0,28	*0,18*	0,36
	Schönfeld-(Geyer)-Thum					0,44					
66	Grünstädtel-Oberrittersgrün	1 010 140	9,36	6 855	6 027	*2,52*	0,90	0,30	0,11	*1,76*	0,77
67	Mügeln-Geising-Altenberg	4 695 326	36,10	13 107	8 569	3,37	3,97	3,87	3,31	2,85	3,54
68	Wolkenstein-Jöhstadt	3 089 947	24,33	5 483	4 928	0,42	0,89	0,77	0,35	0,16	0,44
69	Taubenheim-Dürrhennersdorf	1 312 233	12,04	3 586	4 239	*0,88*	*0,45*	*0,49*	*0,63*	*1,00*	*0,60*
70	Hetzdorf-Eppendorf	1 052 229	9,77	7 182	6 652	0,26	0,96	1,07	0,92	0,53	0,50
71	Herrnhut-Bernstadt	1 056 280	10,10	3 813	4 106	*0,70*	*0,25*	*0,34*	*0,51*	*0,55*	*0,37*
72	Kohlmühle-Hohnstein(Sächs. Schweiz)	1 354 794	12,13	2 005	3 329	*0,95*	*0,91*	*1,08*	*0,99*	*1,13*	*1,19*
73	Mulda-Sayda	1 549 936	15,48	3 538	3 671	*0,28*	0,02	*0,18*	*0,34*	*0,38*	*0,13*
74	Cranzahl-Oberwiesenthal	2 085 281	17,35	4 901	4 072	0,79	0,76	0,78	0,89	0,50	0,69
75	Klingenberg-Colmnitz-Frauenstein	1 736 910	19,71	4 551	4 384	*0,14*	0,15	0,09	*0,08*	*0,18*	0,19
76	Zittau-Oybin mit Bertsdorf-Jonsdorf	1 288 828	14,41	14 339	12 148	.	5,17	4,93	4,43	*0,28*	1,85
77	Wilsdruff-Meißen-Triebischthal-Lommatzsch(-Gärtitz)	4 011 107	33,23	4 299	4 810	.	.	.	.	*1,40*	*0,43*
	3. Elektrische Straßenbahnen.[3])										
78	Kötzschenbroda-Dresden	1 330 832	.	.	.	11,37	6,01	4,63	*2,98*	1,46	2,06
79	Dresden-Hainsberg	1 478 877	.	.	.	5,56	5,47	6,44	4,66	5,65	5,81
80	Dresden-Cossebaude	616 132	.	.	.	.	1,91	0,81	0,71	0,53	2,54
81	Bühlau-Weißig	179 021	.	.	.	.	.	.	*2,73*	*4,25*	*3,85*
	Für das gesamte Bahnnetz	**1 138 387 671**	**3 315,53**	**54 015**	**37 699**	**4,70**	**5,24**	**4,95**	**3,87**	**3,86**	**4,61**

[1]) Ausschl. Kosten erheblicherer Ergänzungen und Pacht für verpachtete Strecken. [2]) Schräge Zahlen bedeuten das Verhältnis des Betriebszuschusses zum Anlagekapital. [3]) Der Betrieb wird für Rechnung des Staates von der Stadtgemeinde Dresden geführt.

G. Verspätungen bei den Zügen mit Personenbeförderung der Königl. Sächsischen Staatseisenbahnen vom 1. Mai 1904 bis 30. April 1912.

(Veröffentlichungen des Reichseisenbahnamts.)

Zeit	Ursachen der Verspätungen: Mängel am Bahnkörper	Mängel an Lokomotiv. und Wagen	Naturereignisse	Betriebsunfälle	Betrieb und Verkehr	Sonstige Ursachen	zusammen	Es kamen Verspätungen vor von: Schnellzügen	Personenzügen	gemischten Zügen	Zügen überhaupt
								auf 100 000 Zugkilometer			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1. Mai 1904 bis 30. Sept. 1904	8	27	2	11	373	2	423	9,4	5,1	0,6	5,3
1. Okt. 1904 „ 30. April 1905	8	48	77	51	252	7	443	6,8	3,3	4,9	4,0
1. Mai 1905 „ 30. Sept. 1905	25	48	—	22	398	4	497	14,0	4,9	0,8	6,1
1. Okt. 1905 „ 30. April 1906	9	37	5	29	339	3	422	6,9	3,5	0,8	3,7
1. Mai 1906 „ 30. Sept. 1906	9	51	52	18	606	—	736	13,5	8,6	2,2	8,7
1. Okt. 1906 „ 30. April 1907	11	59	62	55	699	6	892	14,9	7,1	2,7	7,9
1. Mai 1907 „ 30. Sept. 1907	19	29	3	21	540	1	613	14,1	6,2	0,6	7,0
1. Okt. 1907 „ 30. April 1908	28	73	9	50	425	1	586	11,3	4,1	0,9	5,0
1. Mai 1908 „ 30. Sept. 1908	58	46	7	28	552	—	691	15,9	6,1	1,1	7,4
1. Okt. 1908 „ 30. April 1909	34	72	95	90	588	1	880	13,4	6,2	2,2	7,1
1. Mai 1909 „ 30. Sept. 1909	24	37	—	33	722	—	816	20,3	6,1		8,9
1. Okt. 1909 „ 30. April 1910	27	56	74	30	366	—	553	7,6	3,9		4,6
1. Mai 1910 „ 30. Sept. 1910	19	46	3	15	955	1	1 039	21,8	10,1		12,5
1. Okt. 1910 „ 30. April 1911	4	66	27	4	734	—	835	13,0	5,3		6,7
1. Mai 1911 „ 30. Sept. 1911	9	65	1	1	1 341	—	1 417	34,4	9,3		14,6
1. Okt. 1911 „ 30. April 1912	63	68	26	2	849	3	1 011	20,0	4,7		7,6

Digitized by Google

H. Der Personen- und Güterverkehr der wichtigsten Verkehrsstellen im Jahre 1910.

Es sind diejenigen 30 Verkehrsstellen aufgeführt, die an abgereisten Personen, und diejenigen 25 Verkehrsstellen, die im Güterverkehr im Berichtsjahr die größten Zahlen aufweisen.[1])

Verkehrsstellen (nach der Anzahl der abgereisten Personen geordnet)	Anzahl der abgereisten Personen: auf einfache Fahrkarten aller Art	auf sonstige Fahrkarten[2])	zusammen	Güterbeförderung: Versand (Tonnen)	Empfang (Tonnen)	Kohlenbezug der Stationen: Steinkohlen aus Sachsen (Tonnen)	Steinkohlen sonstige (Tonnen)	Braunkohlen aus Sachsen (Tonnen)	Braunkohlen sonstige (Tonnen)	Ordn.-Nr. der Verkehrsstellen im Güterverkehr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1. Dresden Hauptbf	4 048 821	2 759 804	6 808 625	330 789	963 399	76 169	75 267	3 160	276 806	5
2. Chemnitz Hauptbf.	3 253 567	1 476 144	4 729 711	276 829	852 921	188 651	26 320	8 524	58 268	6
3. Leipzig Bayer. Bf.	1 501 480	1 383 661	2 885 141	147 375	667 620	56 402	72 656	93 400	183 925	10
4. Dresden-Neustadt	1 638 099	1 236 106	2 874 205	356 798	698 585	63 688	65 048	2 114	129 915	7
5. Leipzig Dresdn. Bf.	1 658 159	843 777	2 501 936	156 466	594 012	30 786	12 945	19 829	107 261	11
6. Zwickau Bahnhof.	1 501 619	432 176	1 933 795	2 580 893	715 133	236 067	17 301	10 643	62 164	1
7. Plauen i.V. ob. Bf.	1 197 374	637 608	1 834 982	73 206	316 225	83 455	7 722	2 626	32 107	22
8. Pirna Bahnhof .	792 830	522 156	1 314 986	160 481	306 576	2 998	10 928	275	122 501	17
9. Dresden Wett. Str.	659 049	569 873	1 228 922	2 024	573	—	—	—	22	677
10. Niedersedlitz . .	453 381	698 279	1 151 660	79 585	178 890	2 445	5 948	1 913	62 140	39
11. Zittau Bahnhof .	850 909	269 094	1 120 003	142 715	250 104	840	31 115	3 575	43 681	21
12. Chemnitz Südbf.	534 134	500 374	1 034 508	82 554	455 673	78 907	7 393	2 986	36 942	13
13. Meißen . . .	591 815	288 239	880 054	95 215	166 800	1 237	1 829	1 356	132 985	38
14. Potschappel . .	224 586	655 014	879 600	453 676	388 207	66 350	3 488	70	129 821	9
15. Werdau . . .	534 557	281 844	816 401	112 109	305 334	104 126	4 001	6 906	41 319	20
16. Altenburg (S.-A.)	628 863	186 314	815 177	148 331	179 911	10 926	4 577	2 779	63 714	28
17. Oetzsch	136 998	653 503	790 501	318	1 891	—	—	—	—	683
18. Bautzen . . .	724 131	66 211	790 342	94 702	195 828	4 255	18 715	11 387	62 428	30
19. Chemn. Nic.-Vorst.	375 179	374 322	749 501	622	338	—	—	—	—	718
20. Freiberg . . .	684 820	62 872	747 692	87 271	186 016	15 173	6 070	4 531	37 766	34
21. Klotzsche . . .	315 926	404 191	720 117	11 580	30 957	578	2 439	85	6 518	229
22. Aue i. Erzgeb. .	510 198	128 096	638 294	96 170	191 838	44 434	4 655	595	23 981	32
23. Mügeln b. Pirna	267 471	334 043	601 514	137 344	197 124	1 190	7 699	15	28 348	25
24. Deuben . . .	165 141	430 350	595 491	122	168	—	—	—	—	756
25. Hohenst.-Ernstth.	383 795	200 520	584 315	16 200	57 293	7 784	51	1 389	4 727	139
26. Kötzschenbroda .	295 038	288 949	583 987	6 111	36 012	600	4 494	285	14 933	231
27. Radebeul . . .	249 892	330 050	579 942	79 662	148 210	10 145	8 093	1 378	41 224	45
28. Glauchau . . .	513 943	40 844	554 787	47 495	182 909	80 085	4 405	4 050	22 686	43
29. Coswig . . .	243 207	302 513	545 720	29 546	84 168	1 050	1 896	300	35 365	88
30. Reichenb. i.V. ob. Bf.	430 227	98 279	528 506	37 455	197 385	88 200	8 001	1 251	15 634	42
33. Riesa mit Elbkai .	472 209	28 498	500 707	865 203	673 283	32 978	5 593	2 002	139 526	2
42. Crimmitschau .	374 276	54 965	429 241	85 953	290 339	96 091	2 897	5 688	38 159	23
44. Wurzen . . .	341 070	81 269	422 339	210 746	210 170	3 649	1 898	11 017	80 591	19
80. Borna b. Leipzig	205 980	43 451	249 431	474 140	52 793	3 040	3 449	3 435	98	14
82. Meuselwitz (S.-A.)	181 528	65 607	247 135	1 222 015	87 584	12 870	1 137	—	10 279	4
109 Dresden-Friedr. .	62 035	123 771	185 806	174 506	345 377	23 667	26 494	560	73 863	15
142. Lugau	125 731	18 750	144 481	505 930	52 280	5 117	140	180	804	12
188. Elsnitz i. Erzgeb.	91 527	17 970	109 497	1 276 531	113 919	21 017	1 435	45	1 822	3
190. Rositz	67 024	41 422	108 446	306 113	121 284	155	1 228	—	3 909	18
270. Wuitz-Mumsdorf (S.-A.) . .	33 918	37 242	71 160	338 638	12 732	103	745	—	115	24
342. Plagw.-Lindenau	9 263	40 912	50 175	189 444	782 148	17 573	16 071	185 891	232 819	8
— Dresd. Ken. Mlb.-Haf.	—	—	—	322 587	156 224	20	3 956	—	1 526	16

[1]) Die Zahlen derjenigen Verkehrsstellen, die hinsichtlich der abgereisten Personen tiefer als an 30. Stelle stehen, sind in den Spalten 2 bis 4 klein gedruckt, ebenso in den Spalten 5 bis 10 die Zahlen derjenigen Verkehrsstellen, die hinsichtlich des Güterverkehrs tiefer als an 25. Stelle stehen. [2]) Rückfahrkarten, Arbeiterwochenkarten, Zeitkarten.

Digitized by Google

I. Der Güteraustausch auf der Eisenbahn zwischen dem Königreich Sachsen ohne Handelskammerbezirk Leipzig, dem Handelskammerbezirk Leipzig und den übrigen (deutschen und ausländischen) Staaten in den Jahren 1909 und 1910.

(„Statistik der Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen." Herausgegeben vom Kaiserl. Statist. Amt.)

Bezeichnung der Güter	Gewicht der Güter in Tonnen, Vieh nach der Stückzahl							
	Einfuhr				Ausfuhr			
	Königreich Sachsen ohne H.-K.-B. Leipzig		Handelskammerbezirk Leipzig		Königreich Sachsen ohne H.-K.-B. Leipzig		Handelskammerbezirk Leipzig	
	1909	1910	1909	1910	1909	1910	1909	1910
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Güter überhaupt[1]	10861503	11027520	3862089	4216987	5408977	6002481	803117	870726
Darunter:								
Baumwolle	57115	80007	7034	5757	21597	25322	1119	1089
Bier	96991	97682	32928	30078	19972	20331	28181	28824
Braunkohlen, Braunkohlenbriketts und Koks	5379255	5020533	1378901	1484361	604336	711765	13118	13249
Chemikalien	45751	56135	19353	21810	24599	27513	11450	14647
Düngemittel	211521	251821	43510	36792	54255	62584	45723	53755
Eisen verschiedener Art	565673	623371	125555	142547	142143	157973	41509	49091
Eisenbahnschienen, eis. Schwell., Achsen, Räder, Bandag. 2c.	19969	24222	5969	11362	32672	40804	5524	7695
Eis. Dampfkess., Rejervoirs 2c.	45151	57171	25340	23124	126378	158073	69486	76589
Eiserne Röhren u. Säulen	21559	25400	9709	10813	23750	25743	2371	2778
Eisen- und Stahlwaren	42630	46381	28182	34156	66057	73272	33399	35468
Getreide	224081	236871	92768	100124	97097	91992	11062	10198
Glas und Glaswaren	28351	31821	15183	18708	89241	92045	6872	7320
Häute und Felle	19274	18482	13603	13386	12573	13721	12627	12886
Holz	993659	1131137	155689	191455	150176	158021	21519	23397
Holzzeug- und Strohmasse	78680	81265	3676	4063	40244	50109	161	195
Kaffee, Kakao, Tee	6818	5405	8293	8120	4926	4879	1515	1275
Kartoffeln	93316	104732	30939	27628	13772	16504	1600	3015
Mehl- u. Mühlenfabrik., Kleie	146818	163791	40126	38034	96773	91358	24000	25167
Obst, Gemüse 2c.	110382	110848	43538	38951	15707	18473	8618	10208
Papier und Pappe 2c.	86631	97392	96295	107994	292631	312877	32600	35354
Petroleum u. and. Mineralöle	34397	32213	20817	23555	31642	31038	4441	4807
Rüben, Zucker- und Futterrüben 2c.	38113	51666	11490	17195	35303	47709	10083	16693
Spiritus, Branntwein, Essig	22286	21144	11204	9012	7967	7548	5775	4893
Steine, gebr., Bruch- u. Bausteine 2c.	177413	225506	590296	655058	1393544	1652064	9702	25513
Steinkohlen, Steinkohlenbriketts und Koks	643254	687058	416190	425426	1116655	1128268	40717	31153
Tabak und Tabakrippen	12772	8039	867	1871	4704	3925	738	753
Tonwaren, Porzellan, Steingut 2c.	12022	12747	8548	10258	36802	37018	1751	2739
Wolle	43113	46044	36817	32457	9404	10824	16907	17710
Zucker	72127	52798	19827	19212	9464	8868	6036	6542
Vieh:								
Pferde	12057	13739	7653	6520	3511	5273	3554	3283
Rindvieh	198845	167281	94861	96916	29362	30857	3252	4288
Schafe	150419	150022	45348	47908	4903	5119	4637	3002
Schweine	538292	524821	157495	198279	80424	78264	6213	9274
Geflügel	1610464	1941213	39612	31347	66049	75033	12965	15534

[1]) Nicht eingerechnet sind die Güterjendungen von weniger als 500 kg.

Digitized by Google

K. Der Kohlenversand aus den sächs. Kohlenwerken durch die unter Sächs. Staatsverwalt. stehenden Eisenbahnen in den Jahren 1907 bis 1910.

1. Versand in t.

Jahr	Steinkohlen				Braunkohlen	Kohlen überhaupt
	aus dem Zwickauer Kohlenbecken	aus dem Lugau-Ölsnitzer Kohlenbecken	aus dem Dresdner Kohlenbecken	zusammen		
1	2	3	4	5	6	7
1907	1 976 914	1 621 354	369 832	3 968 100	658 385	4 626 485
1908	1 948 328	1 627 786	359 142	3 935 256	755 967	4 691 223
1909	1 994 504	1 705 551	347 017	4 047 072	920 638	4 967 710
1910	1 944 256	1 755 011	327 822	4 027 089	1 079 162	5 106 251

2. Weiterbeförderung in t.

Jahr	Kohlen überhaupt					
	sind auf sächsischen Bahnen verblieben	wurden nach fremden Bahnen befördert, und zwar nach				
		den preuß. Staatsb. bezw. von 1901 ab nach den vereinigten preuß. und hess. Staatsb.	den übrigen nord- und mitteldeutschen Bahnen	den bayrischen Staatsbahnen	den übrigen süddeutschen Bahnen	den außerdeutschen Bahnen
1	2	3	4	5	6	7
1907	3 763 068	564 042	15 791	255 758	7 854	19 972
1908	3 801 522	595 663	13 901	250 287	6 650	23 200
1909	3 997 024	643 337	14 396	279 169	7 551	26 233
1910	4 109 580	673 504	14 902	275 835	6 247	26 183

L. Unfälle bei den unter Königlich Sächsischer Staatsverwaltung stehenden Staats- und Privateisenbahnen in den Jahren 1907 bis 1910.

Jahr	Entgleisungen			Zusammenstöße			Sonstige Unfälle			Unfälle überhaupt	Davon kamen auf		
	auf freier Bahn	in Stationen	überhaupt	auf freier Bahn	in Stationen	überhaupt	auf freier Bahn	in Stationen	überhaupt		1 km durchschnittlicher Betriebslänge	1 Million Lokomotivkilometer	1 Million Wagenachskilometer aller Art
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1907	12	19	31	—	16	16	40	196	236	283	0,087	7,107	0,216
1908	8	18	26	—	14	14	42	192	234	274	0,084	6,823	0,203
1909	16	37	53	3	10	13	40	211	251	317	0,097	7,966	0,244
1910	15	18	33	2	15	17	37	211	248	298	0,090	7,474	0,228

Jahr	Verunglückte												
	Reisende				Bahnbeamte und Bahnarbeiter im Dienste		Post-, Telegraphen-, Steuer- und sonstige Beamte im Dienste		fremde Personen (mit Ausschluß der Selbstmörder)		Personen überhaupt		
	getötet[1]		verletzt		getötet[1]	verletzt	getötet[1]	verletzt	getötet[1]	verletzt	getötet[1]	verletzt	zusammen
	überhaupt	auf 1 Mill. Reisende	überhaupt	auf 1 Mill. Reisende									
1	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27
1907	2	0,024	20	0,240	30	167	—	5	17	18	49	210	259
1908	2	0,023	41	0,473	31	156	—	4	9	20	42	221	263
1909	2	0,021	45	0,473	28	183	—	3	13	13	43	244	287
1910	4	0,039	30	0,290	40	177	—	4	7	12	51	223	274

[1]) Einschließlich der Verletzten, die innerhalb 24 Stunden gestorben sind.

Digitized by Google

2. Elektrische Straßenbahnen und Drahtseilbahnen.

(Mitteilungen des Königl. Kommissariats für elektrische Bahnen.)

A. Betriebsmittel am Schluß des Jahres 1911.

Betriebsunternehmung	Motorwagen	Leistung der Motoren in Pferdestärk.	Motorwagen Sitzplätze	Motorwagen Stehplätze	Anhängewagen Zahl	Anhängewagen Sitzplätze	Anhängewagen Stehplätze
1	2	3	4	5	6	7	8
1. Städtische Straßenbahn Dresden	485	19 505	8 685	8 548	390	6 820	7 911
2. Große Leipziger Straßenbahn	357	11 829	7 166	5 344	276	4 968	5 388
3. Leipziger Elektrische Straßenbahn	170	6 840	3 320	2 660	95	1 750	1 805
4. Städtische Straßenbahn Chemnitz	135	8 082	2 468	2 160	96	1 582	1 714
5. Zwickau. Elektr.-Werk u. Straßenb.-Ges.	35	1 581	572	409	8	136	88
6. Sächs. Straßenb.-Ges. Plauen i. V.	36	2 914	576	676	.	.	.
7. Schandauer Elektrische Straßenbahn	7	216	114	84	6	144	84
8. Staatliche Straßenbahnen:							
a) Lößnitzbahn [1]	25	800	450	400	22	562	393
b) Dresden-Löbtau-Hainsberg [2]	.	.	.	.	.	.	.
c) Dresden-Cotta-Cossebaude [2]	.	.	.	.	.	.	.
d) Bühlau-Weißig [2]	.	.	.	.	.	.	.
e) Dresden-Arsenal-Klotzsche [2]	.	.	.	.	.	.	.
9. Dresdner Vorortsbahn [3]	8	375	152	90	.	.	.
10. Straßenbahn Loschwitz-Pillnitz [2] [3]	.	.	.	.	.	.	.
11. Straßenbahn Niedersedlitz-Kreischa [3]	8	510	180	108	4	92	24
12. Leipzig. Außenbahn-Aktiengesellschaft [4]	20	1 440	600	300	.	.	.
13. Städtische Straßenbahn Freiberg	7	350	112	84	.	.	.
14. Städtische Straßenbahn Zittau	22	1 368	396	312	9	138	114
15. Meißner Straßenbahn	8	352	128	112	5	86	82
16. Bergschwebebahn Loschwitz	4	.	160	24	.	.	.
17. Drahtseilbahn Loschwitz-Weißer Hirsch	2	.	64	.	2	60	.
18. „ Erdmannsdorf-Augustusburg	2	.	124	16	.	.	.
zusammen	**1 331**	**56 162**	**25 267**	**21 327**	**913**	**16 338**	**17 603**

B. Verkehr im Jahre 1911.

Betriebsunternehmung	Betriebslänge km	Streckenlänge km	Geleistete Motorwagenkilometer	Beförderte Personen [5]	Durchschnittlich an 1 Betriebstag: geleistete Motorwagenkilometer	Durchschnittlich an 1 Betriebstag: beförderte Personen	Auf 1 Motorwagenkilometer beförderte Personen
1	2	3	4	5	6	7	8
1. Städtische Straßenbahn Dresden	114,64	114,94	23 505 656	124 091 906	64 399	339 978	5,28
2. Große Leipziger Straßenbahn	57,87	59,58	14 466 421	80 033 373	39 634	219 270	5,53
3. Leipziger Elektrische Straßenbahn	46,53	46,53	9 173 263	35 593 481	25 132	97 516	3,87
4. Städtische Straßenbahn Chemnitz	37,03	37,03	5 228 927	28 698 580	14 326	78 626	5,49
5. Zwickau. Elektr.-Werk u. Straßenb.-Ges.	11,98	11,98	1 149 427	4 618 770	3 149	12 654	4,02
6. Sächs. Straßenb.-Ges. Plauen i. V.	11,09	11,09	1 322 883	7 010 741	3 624	19 208	5,30
7. Schandauer Elektrische Straßenb. [6]	4,86	8,30	129 150	175 564	604	820	1,36
8. Staatliche Straßenbahnen:							
a) Lößnitzbahn	7,22	7,22	721 945	2 495 506	1 978	6 837	3,46
b) Dresden-Löbtau-Hainsberg	7,94	7,94	648 287	2 317 062	1 776	6 348	3,57
c) Dresden-Cotta-Cossebaude	5,32	5,32	342 417	887 535	938	2 432	2,59
d) Bühlau-Weißig	1,67	1,67	56 455	179 512	155	492	3,18
e) Dresden-Arsenal-Klotzsche [7]	3,33	3,53	213 349	755 366	618	2 189	3,54
9. Dresdner Vorortsbahn	5,89	5,89	281 270	767 350	771	2 102	2,73
10. Straßenbahn Loschwitz-Pillnitz	5,98	5,98	345 285	1 040 292	946	2 850	3,01
11. Straßenbahn Niedersedlitz-Kreischa [8]	9,20	9,20	164 008	536 505	449	1 470	3,27
12. Leipziger Außenbahn-Aktiengesellschaft	16,68	16,81	887 067	4 258 806	2 430	11 668	4,80
13. Städtische Straßenbahn Freiberg	2,49	2,49	211 628	380 136	580	1 042	1,80
14. Städtische Straßenbahn Zittau	7,65	7,65	912 096	2 165 535	2 499	5 960	2,37
15. Meißner Straßenbahn	4,65	4,65	262 346	960 219	719	2 631	3,66
16. Bergschwebebahn Loschwitz	0,28	0,28	17 376	336 728	48	923	[10] 19,38
17. Drahtseilbahn Loschwitz-Weißer Hirsch	0,58	0,58	41 420	579 901	113	1 589	[11] 14,00
18. „ Erdmannsdorf-Augustusburg [9]	0,65	1,24	20 009	144 973	105	759	7,24
zusammen	**363,53**	**369,90**	**60 100 685**	**298 027 841**	**164 993**	**817 364**	**4,95**

Anmerkungen siehe S. 130.

Digitized by Google

C. Unfälle im Jahre 1911.

Betriebsunternehmung	Zusammenstöße mit: Straßen- und Eisenbahnwagen	Fuhrwerken u. Zugtieren	Fußgängern, Reitern, Radfahrern	Verletzungen beim Auf- und Abspringen: Auf	Ab	Sonstige Unfälle	Gesamtzahl der Unfälle	Leicht verletzte Personen	Schwer verletzte Personen	Tödlich verletzte Personen	Gesamtzahl der verletzten Personen	Auf 1000000 Motorwagenkilometer treffende: Unfälle	leicht verletzte Personen	schwer verletzte Personen	tödlich verletzte Personen	Gesamtzahl der verletzten Personen
1. Städt. Straßenbahn Dresden	12	11	61	14	28	5	131	74	23	8	105	5,57	3,15	0,98	0,34	4,47
2. Große Leipziger Straßenbahn	7	14	34	16	15	2	88	52	27	5	84	6,08	3,59	1,87	0,34	5,80
3. Leipziger Elektr. Straßenbahn	2	20	19	5	16	3	65	33	25	2	60	7,09	3,60	2,72	0,22	6,54
4. Städt. Straßenbahn Chemnitz	.	2	16	4	4	2	28	18	5	5	28	5,36	3,44	0,96	0,96	5,36
5. Zwickau. Elektr.-Werk u. Strßb.	.	1	3	.	1	1	6	4	1	.	5	5,22	3,48	0,87	.	4,35
6. Sächs. Strßb.-Ges. Plauen i. V.	.	5	2	.	4	.	11	8	2	.	10	8,32	6,05	1,51	.	7,56
7. Schandauer Elektr. Straßenb.	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	7,74	.	.	.	.
8. Staatliche Straßenbahnen:																
a) Lößnitzbahn	1	.	3	.	.	.	4	5	.	.	5	5,54	6,93	.	.	6,93
b) Dresden-Löbtau-Hainsb.	.	.	3	.	.	.	3	2	1	.	3	4,63	3,09	1,54	.	4,63
c) Dresd.-Cotta-Cossebaude	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
d) Bühlau-Weißig	1	.	.	.	.	.	1	1	.	.	1	17,71	17,71	.	.	17,71
e) Arsenal-Klotzsche	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
9. Dresdner Vorortsbahn	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
10. Straßenbahn Loschwitz-Pillnitz	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
11. Straßenb. N.-Sedlitz-Kreischa	1	.	.	.	1	.	2	3	1	.	4	12,20	18,30	6,10	.	24,40
12. Leipziger Außenbahn-Aktienges.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
13. Städt. Straßenbahn Freiberg	.	.	1	.	.	.	1	1	.	.	1	4,72	4,72	.	.	4,72
14. Städtische Straßenbahn Zittau	1	1	3	.	.	.	5	3	1	.	4	5,46	3,29	1,10	.	4,39
15. Meißner Straßenbahn	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
16. Bergschwebebahn Loschwitz	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
17. Drahtseilb. Loschw.-Weiß. Hirsch	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
18. „ Erdmannsd.-Augustusburg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
zusammen	26	54	145	39	69	13	346	204	86	20	310	5,76	3,39	1,43	0,33	5,15

D. Betriebsmittel u. Verkehr bei sämtl. Bahnen in den Jahren 1907 bis 1911.

Jahr	Motorwagen ohne Akkumulatoren	Motorwagen mit Akkumulatoren	Leistung der Motoren in Pferdestärken	Anhängewagen	Sitzplätze in den Motor- und Anhängewagen	Stehplätze in den Motor- und Anhängewagen	Streckenlänge km	Geleistete Motorwagenkilometer in Tausenden	Beförderte Personen in Tausenden	Auf 1 Motorwagenkilometer beförderte Personen
1907	1 175	—	37 672	655	33 598	30 212	357	53 574	220 671	4,1
1908	1 197	—	41 116	713	34 698	32 303	353	54 604	229 010	4,2
1909	1 240	—	44 727	757	36 888	33 660	356	55 784	240 946	4,3
1910	1 292	—	51 021	762	38 454	34 850	362	58 026	263 320	4,5
1911	1 331	—	56 162	913	41 605	38 990	370	60 101	298 028	4,9

E. Unfälle bei sämtlichen Bahnen in den Jahren 1907 bis 1911.

Jahr	Zusammenstöße mit: Straßen- und Eisenbahnwagen	Fuhrwerken und Zugtieren	Fußgängern, Reitern, Radfahrern	Beschädigungen durch den elektrischen Strom	Verletzungen beim Auf- und Abspringen	Sonstige Unfälle	Gesamtzahl der Unfälle	Leicht verletzte Personen	Schwer verletzte Personen	Tödlich verletzte Personen	Gesamtzahl der verletzten Personen	Auf 1 000 000 Motorwagenkilometer treffende: Unfälle	leicht verletzte Personen	schwer verletzte Personen	tödlich verletzte Personen	Gesamtzahl der verletzten Personen
1907	45	127	158	—	112	14	456	245	99	15	359	8,51	4,57	1,85	0,28	6,70
1908	22	101	141	—	80	15	359	168	95	18	281	6,57	3,08	1,74	0,33	5,15
1909	19	74	149	—	85	13	340	206	79	13	298	6,08	3,69	1,41	0,23	5,33
1910	19	69	156	—	98	10	352	235	90	18	343	6,03	4,05	1,55	0,31	5,91
1911	26	54	145	—	108	13	346	204	86	20	310	5,76	3,39	1,43	0,33	5,15

[1]) Den Betrieb führt die Dresdner Städtische Straßenbahn. [2]) Den Betrieb führt die Dresdner Städtische Straßenbahn, bei der auch die Betriebsmittel mit aufgeführt sind. [3]) Eigentum eines Gemeindeverbandes. [4]) Den Betrieb führt die Große Leipziger Straßenbahn. [5]) Auf Umsteigekarten beförderte Personen sind nur einmal in Anrechnung gebracht. [6]) War 214 Tage in Betrieb. [7]) Die Linie Arsenal-Klotzsche wurde am 21 Januar 1911 eröffnet. [8]) Einschließlich 1955 MW-km für Postbeförderung. [9]) Die Drahtseilbahn Erdmannsdorf-Augustusburg wurde am 24. Juni 1911 eröffnet. [10]) Das sind auf die Fahrt 10,85 Personen. [11]) Das sind auf die Fahrt 16,30 Personen.

Digitized by Google

3. Post und Telegraphie.

(Übersicht A: „Handbuch für das Deutsche Reich", Übersichten B, C und D nach Mitteilungen der Kaiserlichen Oberpostdirektionen.)

A. Die Verkehrsanstalten von 1903 bis 1911.[1])

Jahr	Postämter[2]) I. Klasse	Telegraphenämter I. Klasse	Fernsprechämter	Bahnpostämter	Postämter II. Klasse	Unmittelbar der Oberpostdirektion unterstehende Stadtpostanstalten	Postämter III. Klasse	Post- und Telegraphenzweigstellen	Postagenturen	Verkehrsanstalten im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1903	73	5	3	3	67	15	244	52	469	931
1904	74	5	2	3	70	16	244	52	476	942
1905	77	5	2	3	72	15	234	53	486	947
1906	79	6	1	3	72	15	247	54	497	974
1907	82	6	1	3	72	16	249	53	503	985
1908	84	6	2	3	73	16	250	56	522	1 012
1909	85	6	2	3	73	16	254	58	523	1 020
1910	85	6	2	3	73	16	254	58	524	1 021
1911	85	6	2	3	73	15	254	59	527	1 024

[1]) Ausschl. der Posthilfsstellen. Siehe Bemerkung [2]) zu nachstehender Übersicht B. [2]) Seit 1909 einschl. 1 Postscheckamtes.

B. Der Verkehr[1]) in den Jahren 1903 bis 1911.

Jahr	Post- u. Telegraphenanstalten am Schluß des Jahres[2])	Briefsendungen[3]) aufgegebene	Briefsendungen[3]) eingegangene	Paket- und Wertsendungen aufgegebene: Pakete ohne Wertangabe[4])	Paket- und Wertsendungen aufgegebene: Briefe u. Pakete mit Wertangabe: 100	Paket- und Wertsendungen aufgegebene: Briefe u. Pakete mit Wertangabe: Wertbetrag	Paket- und Wertsendungen eingegangene: Pakete ohne Wertangabe[4])	Paket- und Wertsendungen eingegangene: Briefe u. Pakete mit Wertangabe: 100	Paket- und Wertsendungen eingegangene: Briefe u. Pakete mit Wertangabe: Wertbetrag	Postnachnahmesendungen aufgegebene: 100	Postnachnahmesendungen aufgegebene: Nachnahmebetrag	Postnachnahmesendungen eingegangene: 100	Postnachnahmesendungen eingegangene: Nachnahmebetrag
		1000 Stück		100 Stück	Stück	1000 ℳ	100 Stück	Stück	1000 ℳ	Stück	1000 ℳ	Stück	1000 ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1903	2 069	419 892	355 092	25 889 9	1 310 8	1 479 334	19 291 0	1 247 4	2 022 208	4 909 1	72 922	3 522 4	50 617
1904	1 922	426 010	355 596	26 105 3	1 272 7	1 479 635	19 258 2	1 210 4	1 897 869	5 217 7	80 635	3 431 4	51 929
1905	1 940	430 743	359 281	27 391 5	1 281 9	.	19 962 5	1 210 0	.	.	.	3 548 1	.
1906	1 957	469 125	391 751	28 539 4	1 324 1	.	20 529 6	1 296 9	.	.	.	3 726 5	.
1907	1 010	529 080	424 383	29 713 3	1 386 3	.	21 313 5	1 296 1	.	.	.	3 987 0	.
1908	2 051	521 732	426 430	30 932 8	1 322 2	.	22 034 C	1 244 1	.	.	.	4 158 4	.
1909	2 081	580 077	488 816	32 930 8	1 221 8	.	23 332 5	1 150 3	.	.	.	4 358 3	.
1910	2 095	535 102	480 426	34 776 9	1 198 4	.	24 484 5	1 122 2	.	.	.	4 555 3	.
1911	2 112	564 476	514 732	36 289 5	1 177 9	.	25 576 6	1 088 7	.	.	.	4 875 6	.

Jahr	Postaufträge aufgegebene zur Geldeinziehung u. Akzepteinholung	Postaufträge eingegangene zur Geldeinziehung 100	Postaufträge eingegangene zur Geldeinziehung Betrag	Postaufträge eingegangene zur Akzepteinholung	Postanweisungen eingezahlte 100	Postanweisungen eingezahlte Betrag	Postanweisungen ausgezahlte 100	Postanweisungen ausgezahlte Betrag	Telegramme aufgegebene inländische	Telegramme aufgegebene ausländische	Telegramme angekommene inländische u. ausländische	Länge der Telegraphenlinien	Etatsmäßige Einnahme im Rechnungsjahr
	100 Stück	Stück	1000 ℳ	100 St.	100 Stück	1000 ℳ	100 Stück	1000 ℳ	100 Stück			km	1000 ℳ
1	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27
1903	676 2	495 4	63 327	4 0	14 665 9	843 321	17 667 7	1 027 354	2 183 5	558 0	2 945 3	7 344,5	52 010
1904	653 4	474 7	58 766	3 5	14 345 0	849 871	18 030 8	1 041 764	2 122 8	565 4	2 915 5	6 978,9	52 704
1905	653 8	475 5	.	3 3	14 927 6	890 391	18 997 4	1 091 922	2 198 5	603 3	3 079 3	6 996,3	56 589
1906	657 6	469 6	.	3 3	15 872 4	950 308	20 215 8	1 171 653	2 312 9	638 4	3 376 7	7 300,6	60 003
1907	668 2	458 6	.	3 5	16 609 8	999 717	21 369 4	1 229 921	2 309 1	638 6	3 302 9	7 960,2	63 334
1908	657 7	453 1	.	3 4	17 035 2	982 908	21 893 7	1 209 157	2 235 4	645 7	3 223 3	8 847,9	66 016
1909	607 2	429 5	.	2 9	16 321 4	847 939	20 805 4	1 013 096	2 348 9	682 3	3 382 6	9 075,2	70 419
1910	575 1	428 0	.	2 9	15 183 1	768 320	19 194 9	886 460	2 437 3	718 1	3 535 7	9 180,6	74 796
1911	599 8	436 4	.	2 8	14 385 4	725 427	18 114 1	818 584	2 684 8	791 2	3 884 6	9 196,5	.

[1]) Seit 1904 beziehen sich die Angaben nicht mit auf die zum Oberpostdirektionsbezirk Leipzig gehörigen Postanstalten im Herzogtum Sachsen-Altenburg; die Zahlen weisen also den Verkehr im königreich Sachsen nach. [2]) Die Zahl der Postanstalten stimmt mit der in vorstehender Übersicht A aufgeführten Anzahl nicht überein, weil in vorliegender Übersicht die Post- und Telegraphenhilfsstellen mit angegeben sind, und, soweit das Jahr 1903 in Frage kommt, sich die Zahlen auch auf die Postanstalten im Herzogtum Sachsen-Altenburg beziehen. [3]) Vom Jahre 1910 an nur die gewöhnlichen Briefsendungen (ohne die eingeschriebenen). [4]) Vom Jahre 1911 an nur die gewöhnlichen Pakete (ohne die eingeschriebenen).

Digitized by Google

C. Post-, Telegraphen- und Fernsprechverkehr in den Oberpostdirektionen.

Jahr	Postanstalten am Schluß des Jahres	Darunter: Postanstalten mit Telegraphenbetrieb	Darunter: Telegr.-Anstalten	Darunter: Post- und Telegr.-Hilfsstellen	Postbriefkasten	Amtl. Verkaufsstellen für Postwertzeichen	Briefsendungen[3]: aufgegebene (1000 Stück)	Briefsendungen[3]: eingegangene (1000 Stück)	Paket- und Wertsendungen: aufgegebene: Pakete ohne Wertangabe[3] (Stück)	Paket- und Wertsendungen: aufgegebene: Briefe u. Pakete mit Wertangabe (Stück)	Paket- und Wertsendungen: eingegangene: Pakete ohne Wertangabe[3] (Stück)	Paket- und Wertsendungen: eingegangene: Briefe u. Pakete mit Wertangabe (Stück)	Eingegangene Postnachnahmesendungen (Stück)	Eingegangene Postprotestaufträge (Stück)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1. Oberpostdirektions- (Umfaßt die Kreishauptmannschaften Chemnitz														
1907	625	356	4	257	2 900	863	136 741	137 540	10 174 344	449 403	8 146 713	416 037	1 551 645	.
1908	640	372	4	259	2 944	900	123 837	136 912	10 492 608	424 939	8 340 258	393 681	1 631 064	10 502
1909	653	373	4	272	2 978	930	147 998	169 477	11 333 147	385 646	8 907 365	354 316	1 718 759	51 926
1910	655	374	4	273	3 014	912	127 840	139 979	12 110 952	368 745	9 481 156	340 379	1 838 171	59 018
1911	658	374	4	274	3 083	914	138 354	150 029	12 833 729	358 575	9 961 788	329 505	1 946 536	66 041
2. Oberpostdirektions- (Umfaßt die Kreishauptmannschaften Bautzen														
1907	791	389	5	385	4 054	801	184 613	168 517	8 878 262	484 314	7 177 812	478 415	1 410 639	.
1908	802	393	6	393	4 128	814	184 005	167 817	9 366 249	473 285	7 438 289	465 696	1 482 723	10 142
1909	806	395	6	394	4 188	820	203 917	185 379	9 913 003	439 791	7 826 537	432 212	1 573 758	50 226
1910	804	396	5	393	4 250	817	187 987	177 877	10 476 956	423 724	8 157 776	419 650	1 614 721	58 054
1911	807	397	5	395	4 312	838	210 243	186 287	10 882 186	417 478	8 523 272	420 148	1 679 493	66 549
3. Oberpostdirektions- (Umfaßt die Kreishauptmannschaft Leipzig und das Herzogtum Sachsen-Altenburg; die Zahlen														
1907	594	199	2	374	2 584	582	207 726	118 326	10 660 672	452 558	5 988 948	401 676	1 024 733	.
1908	609	202	2	387	2 655	601	213 890	121 701	11 073 936	423 983	6 255 436	384 755	1 044 632	6 807
1909	622	210	2	396	2 688	596	228 162	133 960	11 684 211	396 398	6 598 608	363 744	1 065 736	34 950
1910	636	211	2	409	2 733	595	219 275	162 570	12 189 022	405 925	6 845 593	362 178	1 102 391	38 418
1911	647	212	2	421	2 749	616	215 879	178 416	12 573 629	401 827	7 091 588	339 075	1 249 559	43 743

Jahr	Telegramme: aufgegebene: inländische	Telegramme: aufgegebene: ausländische	Telegramme: angekommene: inländische und ausländische	Im Betrieb befindliche Apparate	Etatsmäßige Einnahme im Rechnungsjahr ℳ	Darunter Porto-, Telegraphen- und Fernsprechgebühren ℳ	Einnahme aus dem Verkauf von Wechselstempelmarken ℳ	Einnahme aus dem Verkauf von Stempelmarken zur Erhebung der statistischen Gebühr ℳ	Telegraphenlinien: Länge der Linien km
1	28	29	30	31	32	33	34	35	36
Noch: 1. Oberpostdirektions-									
1907	642 358	180 024	943 289	940	18 746 110	17 823 729	389 210	36 390	2 643,1
1908	627 515	180 123	910 095	967	19 501 993	18 585 259	392 973	33 972	3 187,9
1909	656 590	196 367	969 196	1 032	20 932 907	19 983 723	450 901	35 613	3 241,7
1910	705 185	202 081	1 022 561	988	22 176 444	21 158 144	459 690	38 037	3 214,6
1911	765 784	214 128	1 095 351	975	.	.	480 252	39 575	3 213,5
Noch: 2. Oberpostdirektions-									
1907	867 907	234 169	1 188 184	796	21 690 290	20 460 050	311 835	87 004	3 375,3
1908	837 974	231 956	1 154 785	808	22 523 222	21 272 761	307 515	84 689	3 402,9
1909	886 276	239 468	1 215 387	855	23 780 130	22 508 558	348 578	86 350	3 476,5
1910	913 291	254 876	1 275 225	920	25 006 557	23 646 811	343 475	84 578	3 448,0
1911	1 024 757	288 447	1 464 539	941	[2]26 839 018	25 383 283	353 043	79 391	3 527,0
Noch: 3. Oberpostdirektions-									
1907	798 850	224 437	1 171 430	689	22 897 959	21 365 884	540 584	18 515	1 941,8
1908	769 919	233 654	1 158 372	740	23 990 848	22 337 511	520 740	18 014	2 257,1
1909	806 049	246 493	1 198 009	732	25 705 816	23 561 036	522 054	17 980	2 357,0
1910	818 839	261 119	1 237 897	749	27 613 145	24 681 946	683 102	22 961	2 518,0
1911	894 218	288 613	1 324 667	758	.	.	700 923	23 533	2 456,0

[1]) Die Angaben über die Stückzahl der gewöhnlichen Briefsendungen und die von den Fernsprechanstalten Aufzeichnungen. [2]) Vorläufiges Ergebnis. [3]) Siehe Anmerkungen 3 und 4 zur vorhergehenden Übersicht B.

Digitized by Google

bezirken Chemnitz, Dresden und Leipzig von 1907 bis 1911.[1])

Postaufträge			Postanweisungen				Post-Überweisungs- und Scheckverkehr				Vom Orte mit der Post abgereiste Personen
aufgegeb.	eingegangene		eingezahlte		ausgezahlte		aufgegebene Zahlkarten		eingegangene Zahlungsanweisungen		
zur Geldeinziehung und Akzepteinholung	zur Geldeinziehung	zur Akzepteinholung	Stück	Betrag	Stück	Betrag	Stück	Betrag	Stück	Betrag	
Stück	Stück	Stück		1000 ℳ		1000 ℳ		1000 ℳ		1000 ℳ	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27
bezirk Chemnitz.											
und Zwickau mit 1 778 202 Einwohnern am 1. Dezember 1910.)											
242 453	177 685	1 391	5 884 005	352 577	5 031 525	351 593	.	.	.	.	9 953
237 338	175 232	1 279	5 992 238	340 334	5 134 222	335 314	.	.	.	.	10 155
220 990	164 521	1 146	5 786 728	295 244	4 854 556	286 468	.	.	.	.	10 488
211 086	163 243	1 156	5 378 043	268 497	4 597 013	263 392	1 324 543	168 421	283 494	123 604	8 951
213 690	165 644	1 020	5 042 069	251 178	4 326 448	247 868	2 026 648	225 906	370 596	164 121	7 263
bezirk Dresden.											
und Dresden mit 1 793 836 Einwohnern am 1. Dezember 1910.)											
208 689	165 899	1 218	6 117 052	359 069	7 609 260	443 682	.	.	.	.	5 761
207 859	163 828	1 115	6 302 225	357 277	7 936 370	443 262	.	.	.	.	5 608
194 729	154 900	955	6 060 524	310 094	7 514 822	380 629	.	.	.	.	5 953
189 435	157 228	943	5 627 952	280 792	6 843 463	335 868	1 228 794	154 518	272 101	154 062	5 497
198 881	160 988	1 008	5 346 521	266 558	6 337 646	312 565	1 918 550	216 258	365 565	219 503	5 546
bezirk Leipzig.											
beziehen sich jedoch nur auf die erstere mit 1 234 623 Einwohnern am 1. Dezember 1910.)											
217 025	115 033	911	4 608 746	288 071	8 728 599	434 646	.	.	.	.	3 029
212 539	114 014	960	4 740 778	285 297	8 823 103	430 581	.	.	.	.	3 412
191 464	110 103	846	4 474 099	242 601	8 436 006	345 999	495 750	95 516	124 766	36 269	3 436
174 598	107 553	792	4 177 095	219 031	7 754 377	287 200	1 006 624	157 084	213 259	67 079	3 111
187 243	109 742	812	3 996 811	207 691	7 450 010	258 151	1 542 311	201 211	318 433	89 632	2 852

graphennetz								Personal der Post und Telegraphie am Schlusse des Jahres				
Länge der Drähte km	Orte mit Stadtfernsprecheinrichtung	Länge der Linien im Stadtfernsprechbetriebe km	Länge der Leitungen im Stadtfernsprechbetriebe km	Fernsprechstellen (einschl. der öffentlichen)	Fernsprechvermittelungsanstalten	Verbindungsanlagen zwischen den Stadtfernsprecheinrichtungen verschiedener Orte	Von den Fernsprechanstalten vermittelte Gespräche in Tausenden	Beamte	Unterbeamte	Inhaber von Post- u. Telegraphenhilfsstellen	Posthalter	Postillone
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49
bezirk Chemnitz.												
21 572,0	78	2 988,0	74 053,0	21 659	78	204	48 298	2 403	2 978	257	35	130
23 664,0	79	2 027,7	93 625,6	23 819	79	220	53 648	2 495	3 117	259	35	135
25 914,0	81	3 549,0	107 253,3	26 128	81	241	57 322	2 487	3 183	272	36	144
26 485,9	82	2 659,6	113 031,3	28 873	82	250	69 451	2 475	3 188	273	35	145
26 754,4	83	2 715,0	125 365,9	32 071	83	259	75 682	2 472	3 307	274	35	149
bezirk Dresden.												
27 035,1	83	3 463,4	131 756,8	26 134	83	351	44 580	3 366	4 391	387	17	153
28 840,0	86	3 676,3	142 584,2	28 276	86	376	47 775	3 488	4 534	393	17	149
31 070,9	88	3 866,9	151 785,5	30 608	88	412	54 030	3 479	4 635	394	15	163
31 743,0	88	4 171,0	167 626,0	33 704	88	443	57 970	3 420	4 647	394	16	161
34 245,0	90	4 288,0	188 465,0	37 341	90	475	63 992	3 417	4 727	395	17	163
bezirk Leipzig.												
18 804,9	49	2 272,4	124 234,4	20 898	49	183	35 990	2 723	4 007	374	16	232
19 194,2	50	2 261,9	133 486,8	23 053	50	214	39 953	2 890	4 211	387	16	232
23 858,0	50	2 245,2	167 601,3	25 631	50	242	46 227	3 135	4 305	396	16	232
23 904,0	50	2 249,7	175 561,5	28 343	50	243	48 778	3 192	4 316	409	16	232
23 744,0	50	2 359,8	189 965,7	31 943	50	251	58 668	3 317	4 420	421	16	232

vermittelten Gespräche beruhen auf probeweisen Zählungen. Alle übrigen Angaben sind Ergebnisse fortlaufender

Digitized by Google

D. Post-, Telegraphen- und Fernsprechverkehr in den Ge-

(Die Namen der Land-

Name der Gemeinde	Einwohnerzahl nach der Volkszähl. vom 1. Dezember 1910	Briefsendungen (gewöhnliche)		Paket- und Wertsendungen			
				eingegangene		aufgegebene	
		eingegangene	aufgegebene	gewöhnliche Pakete ohne Wertangabe	Briefe und Pakete mit Wertangabe	gewöhnliche Pakete ohne Wertangabe	Briefe und Pakete mit Wertangabe
		1000 St.	1000 St.	Stück	Stück	Stück	Stück
1	2	3	4	5	6	7	8
Leipzig	589 850	133 449	176 761	4 590 143	246 579	10 167 281	308 852
Dresden m. Leubnitz-Neuostra	551 079	99 458	132 264	3 619 824	248 650	5 952 976	192 298
Chemnitz	287 807	39 521	36 403	1 846 666	71 611	2 826 899	80 652
Plauen	121 272	15 967	16 517	1 124 271	23 166	1 822 941	25 089
Zwickau m. Schedewitz	79 439	10 295	14 379	536 397	23 585	516 639	29 694
Zittau	37 084	4 796	6 301	297 347	16 432	315 541	16 436
Freiberg	36 237	4 831	3 785	273 787	13 605	274 264	21 946
Meißen	33 884	3 636	3 757	203 681	9 461	187 707	7 315
Bautzen	32 754	4 708	4 462	257 426	12 329	222 889	12 439
Reichenbach	29 685	2 785	2 446	179 428	6 655	223 271	8 636
Crimmitschau	28 818	2 713	2 215	160 827	8 890	171 816	9 418
Meerane	25 470	2 446	2 277	176 131	5 511	236 803	6 594
Glauchau	25 155	2 417	2 484	198 333	5 938	244 693	5 834
Werdau	20 830	2 481	2 753	125 396	8 045	90 841	8 215
Riesa mit Gröba	19 758	2 486	2 651	180 538	7 669	88 732	6 718
Döbeln	19 627	2 707	3 096	180 141	7 668	202 059	10 898
Pirna	19 525	2 025	2 300	133 739	8 076	90 670	7 218
Aue	19 363	2 225	2 012	149 747	9 032	273 951	8 368
Wurzen	18 582	2 802	2 450	140 630	5 404	136 429	5 326
Mittweida	18 426	2 069	1 535	118 766	7 027	98 987	4 573
Annaberg	17 028	2 782	3 213	326 980	8 203	619 700	11 673
Limbach	16 806	2 114	1 975	140 860	4 740	214 520	2 817
Olsnitz* i. Erzgeb.	16 213	793	516	57 707	2 483	22 153	2 718
Hohenstein-Ernstthal	15 776	1 061	1 038	97 090	2 311	160 378	4 183
Falkenstein	15 744	1 805	1 369	117 441	4 833	176 246	3 293
Schönefeld*	14 879	722	344	23 532	519	15 575	635
Olsnitz i. V.	13 951	1 332	1 607	107 480	3 323	124 265	3 412
Frankenberg	13 576	1 365	1 043	100 236	3 616	136 060	3 519
Radeberg	13 413	1 459	1 303	76 329	2 755	102 174	2 365
Radebeul* mit Oberlößnitz	13 273	2 092	1 969	80 212	2 946	128 999	1 708
Auerbach	12 721	2 491	2 728	214 413	4 231	457 871	4 378
Niederplanitz*	12 363	285	187	23 277	607	24 592	522
Waldheim	12 352	1 227	1 185	87 286	4 128	99 218	3 938
Leutzsch*)	12 327	1 068	1 310	35 396	1 126	78 520	804
Oberplanitz*	12 296	357	217	29 863	360	26 508	586
Großenhain	12 217	1 479	1 533	102 873	3 956	84 006	3 902
Neugersdorf* b. Löbau	11 595	1 066	822	71 857	2 952	105 180	3 094
Kamenz	11 533	1 171	1 105	75 272	2 995	42 195	3 196
Grimma	11 440	1 618	1 351	94 034	3 305	85 657	3 653
Sebnitz	11 406	1 695	1 492	136 184	2 946	317 225	3 848
Löbau	11 261	1 630	1 597	90 580	8 300	75 205	8 142
Deuben* b. Dresden	11 009	1 052	869	47 459	1 396	55 673	951

1) Siehe Bemerkung 1) zu vorhergehender Tabelle C. 2) Einschließlich Buchholz.

Digitized by Google

meinden mit über 11000 Einwohnern im Jahre 1911.[1])

gemeinden sind mit * versehen.)

Eingegangene Postnachnahmesendungen	Postaufträge: eingegangene		aufgegebene	Postanweisungen		Telegramme		Porto-, Telegraphen- und Fernsprechgebühren-Einnahme	Einnahme aus dem Verkaufe von Wechselstempelmarken u. Stempelmarken zur Erhebung der statistischen Gebühr	Fernsprechverkehr	
	zur Geldeinziehung	zur Akzepteinholung	zur Geldeinziehung und Akzepteinholung	eingezahlte	ausgezahlte	aufgegebene	eingegangene			Fernsprechstellen	Ausgeführte Gespräche in Tausenden
Stück	Stück	St.	Stück	Betrag 1000 ℳ	Betrag 1000 ℳ	Stück	Stück	ℳ	ℳ		
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
656 966	51 801	466	150 887	139 774	188 501	978 232	1 091 149	20 855 891	639 300	25 489	52 471
503 219	44 418	321	102 871	116 180	157 735	792 890	876 874	13 851 171	232 871	21 885	40 297
288 862	19 861	174	61 549	46 873	51 910	287 359	312 059	5 632 787	147 662	9 070	31 362
164 029	10 732	99	19 959	30 175	26 281	131 654	136 610	2 925 232	55 451	4 211	10 429
101 631	6 932	51	35 119	13 990	16 506	76 668	73 576	1 229 230	43 812	2 247	5 012
54 008	4 056	53	7 935	7 561	7 819	57 749	59 998	754 022	20 594	1 124	1 609
35 047	3 185	20	5 269	6 462	8 981	27 515	28 381	568 572	15 956	992	1 241
43 302	3 687	40	5 207	5 999	6 991	23 856	26 703	514 026	11 082	962	1 435
48 105	3 661	34	3 088	6 825	7 666	31 148	30 790	546 893	9 284	963	1 433
34 758	2 375	15	1 816	4 757	4 821	27 813	25 972	493 218	19 414	1 265	4 729
34 848	2 448	22	3 842	4 587	4 557	26 827	39 084	420 250	11 813	891	1 272
28 209	2 224	10	4 463	4 167	4 292	20 254	25 521	410 295	26 583	705	1 525
32 411	2 204	11	2 953	4 320	4 138	18 987	20 056	425 319	13 621	639	1 409
29 949	2 106	20	2 300	3 941	3 243	26 123	35 721	346 285	17 734	734	1 762
31 722	2 016	8	2 315	4 520	4 060	19 690	20 535	306 620	8 234	596	1 427
31 359	2 578	19	2 667	4 205	4 687	16 271	17 053	381 204	6 714	523	800
26 370	2 200	7	1 602	3 834	4 344	14 023	14 619	304 556	7 813	722	1 474
26 748	1 929	31	3 996	3 755	3 497	16 768	19 127	409 541	7 595	655	810
24 439	1 687	25	4 132	3 302	3 599	16 555	18 684	292 009	12 805	477	489
27 830	2 762	12	1 929	2 583	3 881	11 870	12 579	237 966	5 315	468	393
34 620	3 467	12	6 388	5 790	5 269	29 905	30 794	820 548	10 282	[2]) 1238	[2]) 3760
28 199	2 628	9	1 675	2 873	2 972	8 726	10 815	398 587	7 539	1 057	2 166
14 484	1 086	—	3 339	1 683	1 315	2 923	2 919	77 969	643	181	211
18 073	1 851	4	964	2 341	2 921	5 804	6 594	218 858	3 218	371	330
27 397	2 435	4	3 627	3 335	2 253	10 738	11 086	322 240	11 436	540	939
7 403	1 412	3	199	828	690	1 972	2 797	64 451	46	—	—
21 389	1 349	3	713	2 515	2 293	8 064	10 706	211 201	3 533	261	308
16 732	1 308	9	1 439	1 895	2 704	6 732	7 612	191 709	3 215	302	296
19 582	1 819	5	2 003	2 413	2 580	6 691	7 850	195 614	3 620	390	814
15 914	1 494	13	4 020	2 427	3 062	10 288	13 611	295 882	2 601	414	651
34 680	2 828	18	3 294	4 219	5 089	15 128	15 938	528 162	9 347	771	1 083
6 608	659	1	246	533	263	833	1 304	27 654	42	.	.
17 779	1 290	6	1 142	1 833	1 823	7 292	7 313	185 139	4 810	239	248
7 999	1 516	5	696	1 361	1 448	5 211	7 174	129 332	3 700	—	—
6 971	752	1	112	593	432	817	1 446	30 097	110	.	.
19 849	1 740	7	1 686	2 893	3 060	11 068	12 124	199 179	3 910	359	615
14 920	1 686	7	1 446	2 061	2 181	6 284	6 819	212 367	6 196	542	813
15 938	1 568	12	753	2 127	2 370	6 217	6 489	130 217	2 292	281	489
17 932	1 566	—	886	2 615	2 692	7 883	8 404	178 821	1 704	282	235
21 673	2 602	14	1 746	2 860	3 043	10 457	13 913	371 635	3 831	446	548
19 177	1 544	1	3 466	2 935	3 038	13 235	17 149	222 559	7 582	394	586
12 539	1 572	7	1 050	1 451	1 728	5 265	5 441	165 138	1 188	560	1 049

Digitized by Google

4. Schiffahrt.

A. Verkehr von Schiffen und Flößen auf der Elbe innerhalb des Königreichs Sachsen in den Jahren 1909 bis 1911.

(Statistik des Deutschen Reichs: „Verkehr und Wasserstände der deutschen Binnenwasserstraßen“ und Akten.)

Jahr	Angekommen				Abgegangen				Durchgegangen	
	Schandau [1]	Dresden	Meißen	Riesa	Schandau [1]	Dresden	Meißen	Riesa	Schandau zu Berg [1]	Schandau zu Tal
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1. Zahl der Dampf- und Segelschiffe.										
1909 [2]	438	3 432	2 297	1 695	485	1 153	2 349	337	2 987	5 507
1910	1 613	6 434	3 725	3 184	805	2 461	3 583	640	4 478	8 048
1911	2 880	5 191	2 920	2 795	2 198	1 860	2 477	628	6 614	7 253
2. Beförderte Güter in Tonnen.										
1909 [2]	4 270,0	389 144,0	31 577,0	234 231,5	5 143,0	53 737,0	12 834,5	31 431,5	397 809,0	1 377 389,0
1910	8 803,0	718 050,0	45 072,0	473 681,5	10 980,0	126 238,0	25 036,5	85 216,0	711 213,5	2 492 179,5
1911	9 472,0	523 212,5	27 919,0	341 932,0	7 726,0	101 153,5	14 194,0	65 018,0	579 466,0	1 581 407,0
3. Befördertes Floßholz [3] in Tonnen.										
1909 [2]	13 145,0	9 316,0	3 423,0	2 252,5	636,0	—	—	—	—	141 037,0
1910	17 751,5	15 272,0	4 281,5	9 328,5	375,0	—	—	—	—	239 736,5
1911	19 003,5	16 299,5	5 131,0	9 109,5	1 222,5	—	—	—	—	231 704,0

[1] Vom Jahre 1911 an werden in Schandau die leeren Schiffe mitangeschrieben. [2] Die Angaben beziehen sich nur auf das 3. und 4. Vierteljahr. [3] Außerdem den Flößen beigeladene Güter (Sp. 11) 1909 933,5 t, 1910 921,5 t, 1911 871,5 t.

B. Die im Königreich Sachsen registrierten Elbfahrzeuge [4] in den Jahren 1890 bis 1911.

(Nach Mitteilungen der Königl. Wasser-Baudirektion.)

Jahr	Zahl der Elbfahrzeuge am Ende des Jahres												
	Personenschiffe				Güterschiffe							Segel- und Schleppschiffe	
	Dampfschiffe	Darunter: große Dampfschiffe	Darunter: kleine Dampfschiffe	Darunter: Schraubendampfer	Güterdampfer	Radschleppdampfer	Kettendampfer	Dampffähren	Dampfbagger	Elevatoren	Dampfwinden	Zahl	Tragfähigkeit t
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1890	36	22	4	10	7	16	8	1	—	—	—	563	154 787
1891	39	21	4	14	7	15	8	1	—	—	—	577	157 715
1892	43	23	4	16	7	15	8	1	—	—	—	575	160 497
1893	47	25	5	17	8	16	8	1	—	—	—	567	158 984
1894	50	26	5	19	8	21	14	1	—	—	—	533	158 984
1895	59	28	7	24	7	16	14	1	—	—	—	540	145 282
1896	63	30	6	27	7	20	16	—	—	—	—	478	136 132
1897	69	32	6	31	5	21	16	—	—	—	—	478	132 381
1898	73	34	6	33	6	24	16	—	4	1	—	481	133 234
1899	74	34	6	34	6	32	16	—	4	1	1	489	139 698
1900	78	35	6	37	6	39	16	—	4	1	1	497	156 926
1901	80	35	5	40	8	46	31	—	4	1	1	492	186 641
1902 [1]	80	34	5	41	8	51	30	—	5	1	1	505	208 373
1903 [1]	80	34	5	41	9	52	31	—	5	1	1	508	212 323
1904 [1]	80	34	5	41	9	54	29	—	5	1	1	531	227 799
1905 [2]	80	34	5	41	9	48	27	—	5	1	1	541	234 935
1906 [2]	79	34	4	41	9	45	26	—	5	1	3	541	234 621
1907 [2]	79	33	3	43	9	45	25	—	5	1	3	560	242 635
1908 [2]	80	33	4	43	9	46	23	—	5	1	3	597	271 265
1909 [3]	81	33	4	44	8	45	23	—	5	1	3	608	280 882
1910 [3]	80	32	4	44	9	46	22	—	5	1	4	603	281 309
1911 [4]	86	32	4	50	9	44	22	—	5	1	4	599	279 735

[1] Außerdem 1 Baggerkranschiff, 1 Dampfkran. [2] Außerdem 1 Baggerkranschiff. [3] Außerdem 1 Baggerkranschiff, 1 Motorkahn. [4] Außerdem 1 Baggerkranschiff, 1 Motorkahn, 1 Motorprahmenfähre. — Sämtliche Schiffe sind in Sachsen beheimatet und haben mit Ausnahme von 25 Schraubendampfern eine Mindesttragfähigkeit von 10 t.

Digitized by Google

C. Die nach Sachsen auf der Elbe eingeführten Güter (in t) im Jahre 1911.

(Nach Akten.)

Bezeichnung der Güter	Angekommene Güter zu Berg	zu Tal
Abfälle von Horn, Klauen usw.	31,5	3,5
Baumwolle, rohe	25 629,0	—
Bier	6,0	27,5
Blei in Blöcken, Stangen usw.	3 185,0	—
Borke (Gerbrinden) roh und gemahlen	6 511,5	89,0
Braunkohlen, rohe	—	283 962,0
Braunkohlenbriketts, auch Naßpreßsteine	—	205,0
Zement	1 986,0	—
Steine, Platten und Fliesen von Zement	62,0	—
Chemikalien und Drogen	12 169,0	9,5
Dachpappe, Steinpappe, Teerpappe	121,0	—
Tierischer Dünger	1 999,0	—
Thomasmehl (gemahlene Thomasschlacken)	514,5	—
Chilesalpeter	5 412,5	—
Kalisalze zum Düngen	165,0	—
Phosphorsaur. Kalk, natürlicher	12 711,0	—
Andere künstliche Düngemittel	0,5	—
Roheisen aller Art	28 522,0	—
Luppen von Schweißeisen, Stahlknüppel	11,5	—
Eisen- und Stahlbruch	6 018,5	2,0
Eisen und Stahl in Stäben, Bandeisen	5 468,0	—
Platten und Bleche aus Eisen	10 333,0	—
Dampfkessel, Reservoire, Ventile und Armaturen	16,5	—
Maschinen und Maschinenteile	1 776,0	—
Eiserne Röhren und Säulen	12,5	—
Eisen- und Stahldraht	960,0	—
Eisen- und Stahlwaren, vorstehend nicht genannt	186,5	—
Unedle Metalle, ausgen. Blei und Eisen	4 788,0	—
Eisenerz, ausgen. Schwefelkies	8,5	—
Erde, gewöhnliche, Kies, Grand, Sand	2,5	252,0
Ton, auch Chinaclay, Lehm	19 910,0	—
Farberden, roh, Graphit usw.	4 919,5	12,0
Sonstige Erden und rohe mineral. Stoffe	3 221,5	5,0
Bleierze, Nickelerze	4 360,5	—
Kupfererze, auch Abbrände von Kupfererzen	2,0	—
Manganerze, Braunstein usw.	999,5	—
Schwefelkies	13 020,0	—
Andere Erze	459,0	3,0
Zur Verhüttung bestimmte Schlacken	19,0	—
Farbhölzer i. Blöcken u. Stücken	1 487,0	—
Fische und Schaltiere	2 664,0	—
Flachs, Hanf, Hede, Werg usw.	448,0	21,0
Fleisch, auch Speck	15,0	1,0
Garne und Twiste	3 625,0	—
Weizen und Spelz	100 131,5	—
Roggen	35 202,0	—
Hafer	16 224,0	—
Gerste	28 760,0	407,5
Anderes Getreide	5 672,0	—
Mais	35 476,5	—
Malz	130,5	5,0
Lein- und Ölsamen	13 921,0	—
Andere Sämereien aller Art	596,5	—
Glas und Glaswaren	126,5	—
Häute, Felle, Leder, Pelzwaren	2 638,5	—
Telegraphenstangen aus europäischen Hölzern	1 180,0	—
Eisenbahnschwellen aus europäischen Hölzern	1 390,5	40,0
Europ. Holz z. Herstellung von Holzstoff	10 460,0	2 267,0
Europ. Nutzholz, unbearb., hart	610,5	705,0
„ „ „ weich	636,5	137 664,5
„ „ vorgearbeitet, hart	110,5	27,5
„ „ „ weich	104,0	—
„ „ i. d. Längsrichtung gesägt, hart	1 263,5	—
„ „ i. d. Längsrichtung gesägt, weich	12 102,5	11,0
Korb- und Flechtweiden, geschält oder ungeschält	—	2,0
Brennholz, Reisig, Späne	12,5	286,5
Erika-, Kokus-, Zedernholz usw.	2 369,5	—
Andere aus außereuropäischen Ländern stammende Hölzer	20 806,0	—
Holzzeugmasse, Holzmehl, Sägemehl	914,5	—
Jute	14 537,0	—
Kaffee, Kaffeeersatzstoffe, Tee	15 016,0	—
Kalk, gebrannter	15,5	—
Kartoffeln	12,5	—
Knochen, gereinigt u. zerkleinert	15,0	—
Knochenkohle, Beinschwarz	11,5	—
Lumpen	366,5	—
Weizenmehl	29 626,0	—
Roggenmehl	364,5	—
Kleie	17 817,5	5,0
Andere Müllereierzeugnisse	1 537,0	—
Obst, frisches und getrocknetes	5 515,0	0,5
Weintrauben	5,5	—
Küchengewächse (Gemüse, Zwiebeln)	505,0	1,0
Pflanzen	4,5	—
Öle, ausgen. Mineralöle	20 677,5	13,0
Ölkuchen, Ölkuchenschrot	13 517,0	—
Papiere und Pappen	1 440,0	—
Erdöl (Petroleum)	39 881,0	46,5
Steinkohlenteeröle	1,5	—
Reis, Reismehl, Reiskleie	9 528,5	—
Rübensirup, gereinigt und ungereinigt	349,5	—
Salpetersäure, Salzsäure	86,0	—
Salz (Koch-, Speise-, Viehsalz)	51,0	—
Bitter- und Glaubersalz	25,0	—

Digitized by Google

Bezeichnung der Güter	Angekommene Güter zu Berg	zu Tal
Schiefer aller Art u. Schieferwaren	2 151,0	—
Schwefelsäure	2,5	—
Soda, rohe	1 954,0	—
Soda, kaustische	45,0	—
Weingeist, Branntwein, Essig	275,5	—
Stärke, Stärkesirup, Kartoffelmehl	1 045,0	—
Alabaster, Marmor, Serpentinstein	837,0	—
Andere Steine (ausgen. Edelsteine), bearbeitet	1,5	—
Gebrannte Mauersteine	12,5	—
Bau- und Bruchsteine, roh	15,5	258,5
Pflastersteine aller Art	—	18 427,5
Polier-, Schleif- u. Wetzsteine	3 787,5	—
Steinkohlen	10 632,5	—
Steinkohlenkoks	292,0	—
Tabak, roh, Tabakrippen	2 024,0	—
Teer, Pechsatz, Pech, Brauerharz usw.	14 508,5	—
Tonwaren aller Art, Steingut	40,0	13,5
Holzkohlen, Holzkohlenbriketts	8,0	—
Wein	1 491,0	—
Wolle aller Art	6 194,5	8,5
Zink in Blöcken und Platten	119,5	—
Zucker, roh	921,0	—
Verbrauchszucker	23 201,0	124,0
Stückgüter (Sammelgüter)	159,0	4,0
Umschließungen, gebrauchte	1 176,0	0,5
Farben, ausgen. Farberden	1 756,5	—
Holzwaren und Möbel	3 455,0	—
Heu und Stroh	1 799,5	—
Sonstige Güter	21 335,5	6,5
Summe	**744 743,0**	**444 917,5**

5. Länge der Staatsstraßen am Schlusse der Jahre 1900 bis 1911 in km.

(Nach Mitteilungen des Königl. Finanzministeriums.)

Jahr	Königreich Sachsen	Straßen- und Wasser-Bauamt Annaberg	Auerbach[1])	Bautzen	Chemnitz	Döbeln	Dresden I	Dresden II	Freiberg	Grimma
1900	3 643,161	302,599	.	275,839	266,268	286,194	266,642		177,819	279,988
1901	3 644,584	302,382	.	275,903	265,254	286,194	121,101	144,617	184,887	277,330
1902	3 637,707	301,882	.	275,903	264,957	286,527	116,263	144,424	184,887	276,511
1903	3 630,125	302,255	.	275,903	264,957	285,808	116,263	141,805	185,714	275,341
1904	**3 625,465**	**302,255**	.	**275,903**	**264,772**	**284,397**	**116,202**	**141,805**	**185,714**	**273,963**
1905	3 620,512	302,255	.	275,513	264,772	281,517	116,202	141,805	183,756	274,117
1906	**3 610,070**	**302,315**	.	275,553	263,934	276,805	113,985	140,303	183,756	274,117
1907	**3 607,657**	301,412	.	275,553	263,934	276,804	113,985	140,358	183,756	274,117
1908	3 594,824	301,864	.	275,553	257,021	276,710	113,985	140,397	183,756	272,312
1909	3 581,651	301,864	.	274,482	256,904	276,710	113,985	140,482	183,756	272,305
1910	3 577,378	297,201	120,182	274,482	256,262	276,484	113,985	140,482	183,756	271,445
1911	3 563,661	294,591	120,182	274,500	264,845	276,484	113,835	140,482	183,727	270,187

Jahr	Straßen- und Wasser-Bauamt Leipzig	Meißen I	Meißen II	Pirna I	Pirna II	Plauen[1])	Schwarzenberg	Zittau	Zwickau
1900	237,441	222,165		283,336		348,881	200,082	212,870	283,087
1901	236,497	59,492	162,686	109,809	173,527	348,881	200,082	212,870	283,072
1902	236,497	59,492	162,686	109,809	173,527	348,881	200,082	212,698	282,681
1903	235,869	59,492	162,686	109,809	173,135	348,067	199,857	212,698	280,466
1904	234,266	59,492	162,686	109,809	173,135	348,039	199,863	212,698	280,466
1905	234,266	59,492	163,524	109,156	173,135	347,975	199,863	212,698	280,466
1906	234,266	59,492	163,515	109,156	171,113	346,670	199,886	212,738	280,466
1907	234,266	59,492	163,515	109,156	173,113	345,058	199,886	212,738	280,514
1908	234,673	59,492	163,511	109,156	173,113	341,003	199,884	212,738	279,654
1909	234,668	59,492	163,502	109,846	173,113	328,740	199,886	212,367	279,549
1910	234,824	59,492	163,752	107,966	172,368	210,673	202,707	212,400	278,917
1911	234,824	59,492	163,752	107,966	173,113	199,573	196,547	210,855	278,706

[1]) Das Straßen- und Wasser-Bauamt Auerbach wurde am 1. Oktober 1910 errichtet. Ihm ist der von dem Straßen- und Wasser-Bauamt Plauen abgetrennte Verwaltungsbezirk der Amtshauptmannschaft Auerbach zugeteilt worden.

Digitized by Google

6. Der Bestand an Kraftfahrzeugen.

Zu A: Kreishauptmannsch. a — 1911 b — 1912 Zu B: Jahr	Krafträder	Kraftwagen					Vorzugsweise zur Personenbeförderung dienen von den		Vorzugsweise Verwendung fanden								
		überhaupt	davon P. S. bis zu 8	über 8 bis 16	über 16 bis 40	über 40	Krafträdern	Kraftwagen	Krafträder: im Dienste von Behörden	zu gewerblichen Zwecken	für andere Berufszwecke	zum Vergnügen	Kraftwagen: im Dienste von Behörden	im öffentlichen Fuhrverkehr	zu gewerblichen Zwecken	für andere Berufszwecke	zum Vergnügen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
A. In den Kreishauptmannschaften am 1. Januar 1911 und 1912.																	
Bautz. a	363	350	249	59	41	1	363	345	4	305	20	34	4	10	210	66	60
Bautz. b	416	447	307	85	48	7	416	436	3	337	33	43	4	16	263	86	78
Chemn. a	467	602	243	181	172	6	467	559	3	305	27	132	1	18	341	51	191
Chemn. b	533	757	286	240	224	7	533	687	3	366	37	127	7	43	415	61	231
Dresd. a	755	1 166	570	343	243	10	744	1 002	3	407	44	301	7	43	529	130	457
Dresd. b	773	1 634	834	495	296	9	766	1 443	5	435	60	273	14	84	829	178	529
Leipzig a	534	953	473	276	193	11	529	846	2	235	32	265	8	69	413	99	364
Leipzig b	531	1 250	407	362	431	50	509	1 089	4	235	29	263	18	106	564	110	452
Zwick. a	338	459	171	115	167	6	338	442	3	152	36	147	5	28	181	30	215
Zwick. b	408	676	228	179	255	14	407	637	5	233	16	154	4	36	285	42	309
B. Im Königreich am 1. Januar des vorgenannten Jahres.																	
1908	1 907	1 352	765	338	245	4	1 887	1 275	5	1 144	181	577	12	60	522	153	605
1909	2 157	1 909	1 078	447	383	1	2 130	1 798	5	1 297	185	670	13	73	870	209	744
1910	2 570	2 602	1 440	624	536	2	2 537	2 437	10	1 578	193	789	14	115	1 259	284	930
1911	2 457	3 530	1 706	974	816	34	2 441	3 194	15	1 404	159	879	25	168	1 674	376	1287
1912	2 661	4 764	2 062	1361	1254	87	2 631	4 292	20	1 606	175	860	47	285	2 356	477	1599

7. Die Unfälle beim Verkehr mit Kraftfahrzeugen.

A. Die Unfälle überhaupt.

Zu 1: Vierteljahr Zu 2: Jahr	Zahl der Unfälle überhaupt	Ort der Unfälle: Stadtgemeinden	Ort der Unfälle: Landgemeinden	Art der Unfälle: Sturz des Kraftfahrzeugs oder der Insassen infolge: Versagens des Motors oder der Steuerung	Sturz des Kraftfahrzeugs oder der Insassen infolge: Bruchs von Fahrzeugteilen	Zusammenstoß des Kraftfahrzeugs mit: Personen: Fußgängern	Personen: Radfahrern, Reitern, Führern von Handwagen, Rollschuhläufern	Fahrzeugen: ander. Kraftfahrzeugen	Fahrzeugen: Straßenbahnwagen	Geschirren	anderen Gegenständen	Tieren	Explosion oder Brand	Scheuen oder Durchgehen von Zugtieren	Unfälle anderer Art
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
1. In den einzelnen Vierteljahren des Jahres 1911.															
1. Vierteljahr	137	117	20	2	1	45	20	3	15	19	10	2	1	11	8
2. „	318	247	71	5	—	80	78	7	37	39	22	11	5	20	14
3. „	328	276	52	5	—	102	85	18	31	43	15	10	—	10	9
4. „	292	240	52	4	5	77	62	10	33	39	29	9	1	8	15
2. In den Jahren 1907 bis 1911.															
1907	306	213	93	6	—	74	47	5	29	35	16	4	3	74	13
1908	360	267	93	11	3	95	75	7	33	36	22	9	—	64	5
1909	[1]524	390	134	18	2	140	122	13	47	71	23	11	4	69	4
1910	[2]749	595	154	15	4	211	170	16	77	94	54	21	3	58	26
1911	[3]1075	880	195	16	6	304	245	38	116	140	76	32	7	49	46

[1] Außerdem 4 Fälle, [2] außerdem 6 Fälle, [3] außerdem 14 Fälle von Zusammenstoß ohne Personen- od. Sachschaden.

Anmerkungen zu Übersicht A, Seite 140:
[1]) Darunter 2 Fälle, in denen gleichzeitig einen Radfahrer, und 1 Fall, in dem gleichzeitig einen Geschirrführer ein Verschulden trifft. [2]) Darunter 1 Fall, in dem gleichzeitig einen Geschirrführer, und 1 Fall, in dem gleichzeitig einen Radfahrer ein Verschulden trifft. [3]) Darunter 2 Fälle, in denen gleichzeitig einen Radfahrer ein Verschulden trifft. [4]) Darunter 2 Fälle, in denen gleichzeitig einen Geschirrführer, und 1 Fall, in dem gleichzeitig einen Radfahrer ein Verschulden trifft. [5]) Vom Jahre 1907 ab sind hierunter auch diejenigen Fälle aufgeführt worden, in denen zurzeit gegen den voraussichtlich Schuldigen 1. eine Polizeistrafe zwar verfügt, aber infolge Einspruchs des Betroffenen noch nicht rechtskräftig geworden (1911 45 Fälle), 2. ein gerichtliches Verfahren zwar eingeleitet, aber noch nicht entschieden war (1911 169 Fälle).

Digitized by Google

Noch: A. Die Unfälle überhaupt.

Zu 1: Vierteljahr / Zu 2: Jahr	Verwendung der an den Unfällen beteiligten Kraftfahrzeuge: im Dienste von Behörden	im öffentlichen Fuhrverkehr	zu gewerblichen Zwecken	für andere Berufszwecke	zu Vergnügungen	zu Probefahrten	unbekannt	Ursachen der Unfälle: Verschulden: eines Kraftfahrzeugführers	eines Geschirr- oder Motorwagenführers	eines Radfahrers	eines Fußgängers	nicht bewiesen[9])	Andere Ursachen	Sachschaden: am Kraftfahrzeug in Fällen	in ungefährer Höhe von ℳ	anderer Art in Fällen	in ungefährer Höhe von ℳ
1	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
Noch: 1. In den einzelnen Vierteljahren des Jahres 1911.																	
1. Vierteljahr .	3	39	38	4	50	5	1	[1])25	—	4	9	78	21	54	35 580	75	7 050
2. „ .	1	63	110	13	108	13	17	[2])72	2	9	18	193	24	108	63 630	184	7 330
3. „ .	3	71	119	15	118	10	10	[3])67	3	6	24	214	14	111	40 440	184	13 680
4. „ .	2	49	117	14	95	17	9	[4])46	4	8	16	193	25	121	56 400	149	11 550
Noch: 2. In den Jahren 1907 bis 1911.																	
1907	.	.	.	.	.	.	.	60	1	3	22	187	33	91	55 263	172	15 627
1908	.	.	.	.	.	.	.	83	7	8	32	190	40	112	49 177	212	14 222
1909	4	90	151	23	252	.	17	101	9	14	32	292	76	156	59 438	291	23 622
1910	5	140	235	33	327		25	124	4	30	57	434	100	249	79 407	402	24 798
1911	9	222	384	46	371	45	37	210	9	27	67	678	84	394	196 050	592	39 610

Anmerkungen siehe Seite 189.

B. Unfälle mit Personenverletzung; Zahl der verletzten Personen.

Zu 1a: Art des den Unfall veranlassenden Kraftfahrzeugs / Zu 1b: Bezeichnung der verletzten Personen / Zu 2: Jahr	Gesamtzahl	Sturz des Kraftfahrzeugs oder der Insassen infolge: Versagens des Motors oder der Steuerung	Bruchs von Fahrzeugteilen	Zusammenstoß des Kraftfahrzeugs mit: Personen: Fußgängern	Radfahrern, Reitern, Führern von Handwagen, Rollschuhläufern	Fahrzeugen: anderen Kraftfahrzeugen	Straßenbahnwagen	Geschirren	anderen Gegenständen	Tieren	Scheuen oder Durchgehen von Zugtieren	Unfälle anderer Art
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1. Im Jahre 1911.												
a. Zahl der Unfälle, bei denen Personen verletzt wurden.												
Kraftwagen	557	11	2	272	148	10	9	31	28	—	27	19
Kraftrad	60	2	2	26	11	6	—	6	3	2	—	2
b. Zahl der verletzten Personen.												
Führer und Insassen von Kraftwagen .	[1])115	23	4	—	—	4	13	[2])19	[3])41	—	—	11
Kraftradfahrer . . .	[2])24	2	2	1	3	[2])5	—	3	3	3	—	2
Führer und Insassen von Geschirren und Straßenbahnwagen.	[4])76	—	—	—	—	—	2	34	—	—	[4])35	5
Radfahrer, Reiter, Handwagenführer .	[5])166	—	—	—	[1])160	—	—	1	—	—	1	[2])4
Fußgänger	[11])313	—	—	[10])303	—	—	1	—	4	—	—	[3])5
2. In den Jahren 1907 bis 1911.												
a. Zahl der Unfälle, bei denen Personen verletzt wurden.												
1907	170	4	—	72	27	2	6	10	5	1	35	8
1908	205	9	3	94	46	2	2	7	8	—	30	4
1909	299	13	2	139	81	3	2	14	6	—	36	3
1910	445	12	3	205	117	10	10	26	20	—	26	16
1911	617	13	4	298	159	16	9	37	31	2	27	21
b. Zahl der verletzten Personen.												
1907	[8])191	6	—	78	28	4	7	11	6	4	40	7
1908	[7])249	16	7	96	55	3	3	8	12	—	42	7
1909	[12])328	17	6	142	85	3	2	22	8	—	40	3
1910	[9])502	30	5	209	121	6	13	35	31	—	32	20
1911	[13])694	25	6	304	163	9	16	57	48	3	36	27

Darunter tödlich [1]) 5, [2]) 1, [3]) 4, [4]) 2, [5]) 6, [7]) 12, [8]) 13, [9]) 22, [10]) 24, [11]) 25, [12]) 27, [13]) 39.

Digitized by Google

X. Bank- und Kreditwesen.

1. Sparkassen.

A. Die Sparkassen nach Verwaltungsbezirken im Jahre 1910.

Verwaltungsbezirk A. = Amtshauptmannschaft Kr. = Kreishauptmannschaft St. = Stadt	Zahl der Sparkassen a. Ende d. Jahres	Einzahlungen 100 ℳ	Rückzahlungen (Einlagen und Zinsen) 100 ℳ	Einlegerguthaben am Schluß des Jahres 100 ℳ
1	2	3	4	5
A. Bautzen	9	6 272 6	5 959 8	39 937 4
„ Kamenz	9	4 270 2	3 721 9	32 000 1
„ Löbau	13	8 426 2	7 106 0	59 034 6
„ Zittau	10	6 589 3	5 848 3	42 803 0
Kr. Bautzen	**41** [1]	**25 558 3**	**22 636 0**	**173 775 1**
St. Chemnitz	1	11 743 2	11 103 9	47 347 1
A. Annaberg	16	8 208 7	6 701 0	41 708 7
„ Chemnitz	21	15 141 5	11 213 4	62 866 1
„ Flöha	12	7 864 4	6 924 9	40 615 1
„ Glauchau	11	10 886 9	9 808 7	50 932 6
„ Marienberg	9	4 142 4	3 573 7	25 701 8
„ Stollberg	7	3 610 6	3 311 3	16 675 6
Kr. Chemnitz	**77** [2]	**61 597 7**	**52 636 9**	**285 847 0**
St. Dresden	1	40 671 4	38 191 9	149 689 2
A. Dippoldisw.	17	4 375 2	3 859 7	29 780 0
„ Dresden-A.	15	7 826 1	5 096 6	34 706 0
„ Dresden-N.	16	10 584 4	7 653 2	39 121 4
„ Freiberg	30	7 287 5	6 924 2	46 866 2
„ Großenhain	11	5 606 7	5 414 5	36 414 0
„ Meißen	8	8 332 8	7 601 7	49 628 1
„ Pirna	16	11 677 8	10 904 2	73 346 5
Kr. Dresden	**114** [3]	**96 361 9**	**85 646 0**	**459 551 4**
St. Leipzig	5	32 596 7	39 684 2	106 780 7
A. Borna	12	8 994 5	8 254 7	57 148 5
„ Döbeln	8	10 611 1	9 114 4	58 256 3
„ Grimma	10	10 452 1	9 226 8	60 941 8
„ Leipzig	19	33 829 8	21 260 6	118 366 2
„ Oschatz	5	3 862 1	4 188 6	30 082 2
„ Rochlitz	16	10 626 1	10 123 6	66 137 7
Kr. Leipzig	**75** [4]	**110 972 4**	**101 852 9**	**497 713 4**
St. Plauen	1	13 982 5	11 879 5	48 933 2
„ Zwickau	1	5 372 1	5 210 6	28 281 6
A. Auerbach	10	10 425 1	8 470 8	45 761 7
„ Oelsnitz	6	5 697 7	4 656 2	26 913 3
„ Plauen	6	6 499 8	5 985 8	31 394 1
„ Schwarzenb.	15	13 257 5	11 750 1	63 889 7
„ Zwickau	15	11 835 1	9 618 0	54 127 7
Kr. Zwickau	**54** [5]	**67 069 8**	**57 571 0**	**299 301 3**
Königreich	**361** [6]	**361 560 1**	**320 342 8**	**1716188 2**

[1]) Darunter 1 [2]) 2 [3]) 25 [4]) 6 [5]) 1 [6]) 35 Verbandssparkassen.

B. Die Zahl der Gemeinden mit Sparkassen oder Sparkassenstellen.

Schluß des Jahres	Zahl der Gemeinden, die Sitz einer Sparkasse sind	Zahl der Gemeinden, die nicht Sitz einer Sparkasse sind, aber haben: Zweiggeschäftsstellen	Annahmestellen
1	2	3	4
1898	255	12	17
1899	269	11	18
1900	281	11	19
1901	288	11	17
1902	307	9	17
1903	318	11	16
1904	328	17	16
1905	331	17	16
1906	343	17	15
1907	348	23	16
1908	353	24	18
1909	359	23	21
1910	357	26	20

C. Der Einlagen-Zinsfuß der Sparkassen.

Einlagen-Zinsfuß %	Zahl der Sparkassen mit dem vorgenannten Zinsfuß im Jahre 1901	1902	1903	1904	1905	1906	1907	1908	1909	1910
3	15	22	40	42	42	35	33	25	26	29
$3^1/_8$	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—
$3^1/_6$	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
$3^1/_5$	1	1	1	2	2	2	2	2	1	1
$3^1/_4$	13	28	70	76	72	73	70	53	48	50
3,3	6	5	5	4	5	4	3	2	2	1
$3^1/_3$	27	25	31	35	33	29	27	22	16	15
$3^2/_5$	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—
$3^1/_2$	220	220	168	168	178	200	214	250	267	265
$3^3/_5$	5	5	1	—	—	—	—	—	—	—
$3^3/_4$	2	1	1	1	—	—	—	—	—	—
zus.	**290**	**308**	**319**	**329**	**332**	**344**	**350**	**354**	**360**	**361**

D. Zwangsversteigerungen von Grundstücken, die von Sparkassen beliehen waren.

Jahr	Zahl der Sparkassen, bei denen Zwangsversteigerungen von Grundstücken vorkamen	nicht vorkamen	Zahl der zwangsweise versteigerten Grundstücke überhaupt	die von den Sparkassen erstanden wurden
1905	216	116	972	42
1906	220	124	999	70
1907	199	151	849	48
1908	211	143	751	40
1909	193	167	698	35
1910	177	184	530	20

Digitized by Google

E. Die 30 größten Sparkassen im Jahre 1910.[1])

Ordnungs-nummer	Sparkassen, geordnet nach dem Betrag des Einlegerguthabens (Sp. 8)	Einzahlungen		Rückzahlungen		Einlegerguthaben		Einleger-zinsfuß	Rücklagen (einschl. besondere)	Summe der Aktiven	darunter	
		Anzahl	Betrag 1000 ℳ	Anzahl	Betrag 1000 ℳ	Anzahl	Betrag 1000 ℳ	%	1000 ℳ	1000 ℳ	Wertpapiere 1000 ℳ	Hypotheken 1000 ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1	Dresden	519 123	40 671	308 151	38 192	369 920	149 689	3	8 250	159 216	48 027	102 063
2	Leipzig [2])	396 226	32 597	266 518	39 684	290 029	106 781	3	5 425	129 738	34 234	72 879
3	Plauen	133 589	13 982	61 106	11 879	94 430	48 933	3 1/4	1 861	51 317	12 706	36 279
4	Chemnitz	153 513	11 743	79 615	11 104	138 776	47 347	3	3 814	51 553	9 875	40 490
5	Zwickau	65 814	5 372	34 319	5 211	63 988	28 282	3	1 332	29 923	4 695	24 488
6	Löbau	23 781	3 986	16 296	3 563	36 268	26 466	3 1/2	1 518	28 190	5 157	21 213
7	Zittau	39 440	4 060	21 280	3 832	48 068	25 121	3	812	26 277	5 962	15 398
8	Pirna	38 945	4 028	24 459	3 983	40 480	22 655	3 1/4	1 163	24 009	3 152	20 270
9	Schönau b. Chemnitz	29 142	5 046	14 836	3 573	26 395	20 806	3 1/2	799	21 926	2 589	18 544
10	Bautzen	31 278	3 216	17 076	3 215	35 525	20 302	3,2	1 047	22 602	4 195	17 545
11	Schönefeld	35 857	4 803	18 980	3 933	27 301	20 088	3 1/2	557	20 851	3 825	16 070
12	Liebertwolkwitz	15 849	3 259	9 820	2 476	20 962	19 082	3 1/2	885	20 174	2 130	17 394
13	Meißen	50 139	3 675	26 677	3 527	44 787	18 393	3	1 128	20 157	2 401	17 410
14	Mittweida	22 818	2 844	11 830	2 641	24 344	15 358	3 1/2	732	16 424	1 899	13 938
15	Freiberg	42 266	2 815	22 732	3 061	38 697	15 328	3	820	17 276	4 101	12 125
16	Auerbach	20 073	3 403	9 253	2 839	24 064	15 201	3 1/2	779	16 271	1 399	14 595
17	Reichenbach	29 916	3 358	14 116	3 362	27 801	14 860	3	918	16 826	2 322	13 376
18	Döbeln	29 965	2 447	12 954	2 001	23 689	13 617	3 1/2	638	14 971	1 442	13 061
19	Leutzsch	28 702	4 738	15 704	3 321	19 663	13 599	3 1/2	441	14 115	1 337	12 296
20	Crimmitschau	32 865	2 767	12 984	2 515	28 838	13 557	3	390	14 079	1 400	12 271
21	Großenhain	17 610	1 487	10 475	1 870	22 938	13 314	3	831	14 715	1 751	11 991
22	Neustädtel	12 633	2 117	6 332	2 090	18 667	12 769	3 1/2	694	13 598	1 477	11 910
23	Falkenstein	18 674	3 279	7 935	2 545	16 030	12 752	3 1/2	341	13 230	1 279	11 622
24	Wilsdruff	12 881	1 657	6 548	1 458	16 171	12 690	3 1/2	594	13 381	948	12 071
25	Plauenscher Grund zu Deuben	23 294	2 266	12 647	1 785	25 523	12 486	3 1/2	579	13 163	737	12 087
26	Siegmar	13 416	2 722	7 720	2 168	13 254	12 401	3 1/2	583	13 063	1 997	10 677
27	Leisnig	18 122	1 892	8 169	1 742	17 931	12 336	3 1/2	693	13 126	1 216	11 493
28	Wurzen	25 911	1 838	12 097	1 970	25 357	12 326	3	693	13 202	1 512	11 134
29	Annaberg	26 106	2 238	11 449	2 073	25 325	12 023	3 1/8	644	12 765	2 772	9 315
30	Borna (Bez. Leipzig)	16 280	1 938	8 888	2 213	19 096	11 850	3 1/4	588	12 648	1 452	10 567

[1]) Die Angaben zu Sp. 7 bis 13 beziehen sich auf den Jahresschluß. [2]) Die 5 Sparkassen der Stadt Leipzig (I, II, Dölitz, Möckern und Stötteritz) sind wegen ihres Zusammenhanges für diese Übersicht als 1 Sparkasse behandelt worden.

Digitized by Google

F. Verkehr aller einzelnen Sparkassen im Jahre 1910.

Durch Schrägdruck der Zahlen in Spalte 2 ist angegeben, daß die Sparkasse nicht einer einzelnen Gemeinde, sondern einem Verbande von Gemeinden gehört, und daß sich die Einwohnerzahl auf die Gesamtheit dieser Gemeinden bezieht. Die nicht schräg gedruckten Einwohnerzahlen sind die der Gemeinden, in denen die einzelnen Sparkassen ihren Sitz haben. Alle Einwohnerzahlen geben die Bevölkerung desjenigen Gebietes, welches die Gemeinden bezw. Gemeindeverbände Ende 1910 umfaßten, nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1910 an.

Sitz der Sparkasse	Einwohnerzahl 1910	Einzahlungen	Rückzahlungen (Einlagen und Zinsen)	Einlegerguthaben am Schluß des Jahres
		100 ℳ	100 ℳ	100 ℳ
1	2	3	4	5
I. Kreishauptmannschaft Bautzen.				
1. Amtshauptmannschaft **Bautzen.**				
Bautzen	32 754	3 215 5	3 215 2	20 301 8
Bischofswerda	8 048	1 146 7	1 264 4	8 058 9
Demitz-Thumitz	1 923	56 7	53 3	189 6
Großharthau	1 366	151 0	86 0	682 6
Königswartha	1 175	86 0	84 9	644 4
Oberneukirch L. S.	2 604	660 3	545 2	3 543 5
Schirgiswalde	3 489	760 9	635 0	5 685 9
Sohland a. d. Spree	5 335	113 2	38 1	497 4
Wehrsdorf	2 351	82 3	37 7	333 3
2. Amtshauptmannschaft **Kamenz.**				
Bretnig	2 868	161 0	141 0	1 326 7
Elstra	1 425	118 5	116 1	1 076 1
Großröhrsdorf	8 012	457 4	384 0	3 612 7
Hauswalde	1 204	111 2	48 3	524 5
Kamenz	11 533	1 476 5	1 505 3	11 724 6
Königsbrück	3 730	823 4	630 3	5 721 8
Ohorn	2 428	88 5	63 7	674 3
Pulsnitz	4 111	889 3	746 8	6 569 9
Schwepnitz	1 455	144 4	86 4	769 5
3. Amtshauptmannschaft **Löbau.**				
Bernstadt	1 435	268 2	292 8	2 383 9
Cunewalde	3 181	149 8	59 7	619 8
Ebersbach	9 585	908 7	851 5	9 175 0
Eibau	5 244	296 6	220 5	1 815 2
Herrnhut	1 364	249 8	136 3	1 101 9
Löbau	11 261	3 986 5	3 563 0	26 465 9
Neugersdorf	11 595	1 043 2	792 1	6 910 3
Neusalza	1 212	441 0	422 5	3 402 9
Obercunnersdorf	2 600	348 6	318 1	2 731 2
Oberoderwitz	3 661	139 1	78 6	960 0
Oppach	2 952	141 9	108 7	1 024 1
Schönbach	1 899	75 9	41 8	393 7
Weißenberg	1 212	376 9	220 4	2 050 7
4. Amtshauptmannschaft **Zittau.**				
Großschönau	7 806	323 4	269 4	2 337 6
Hainewalde	2 695	59 2	31 5	322 8
Hirschfelde	2 275	85 5	37 7	328 6
Leutersdorf	3 794	105 4	73 3	443 1
Niederoderwitz	3 770	630 9	418 9	4 375 0
Olbersdorf	5 463	75 0	12 0	115 3
Ostritz	3 021	309 1	315 4	2 491 3
Reichenau	7 386	595 5	536 1	4 656 8
Seifhennersdorf	8 116	344 9	321 7	2 611 5
Zittau	37 084	4 060 4	3 832 3	25 121 0
II. Kreishauptmannschaft Chemnitz.				
Stadt **Chemnitz**	287 807	11 743 2	11 103 9	47 347 1
5. Amtshauptmannschaft **Annaberg.**				
Annaberg	17 028	2 238 4	2 073 0	12 023 1
Bärenstein	4 394	247 9	197 9	835 4
Buchholz	9 679	1 143 0	937 6	5 179 1
Crottendorf	5 050	164 8	101 1	626 8
Ehrenfriedersdorf	5 676	886 7	640 6	4 294 3
Elterlein	2 481	160 4	107 8	678 1
Frohnau	1 799	83 3	57 9	177 3
Gelenau	6 132	228 4	186 6	1 527 0
Geyer	6 451	478 7	323 9	2 175 2
Jöhstadt	2 212	389 3	382 6	2 602 7
Mildenau	4 072	152 9	110 8	423 7
Ob.- u. U.-Wiesenthal	2 366	133 4	151 7	774 8
Scheibenberg	2 633	551 1	518 2	4 253 7
Schlettau	3 527	300 3	209 6	1 817 5
Sehma	3 161	427 6	281 4	1 310 1
Thum	4 302	622 5	420 3	3 009 9
6. Amtshauptmannschaft **Chemnitz.**				
Borna	3 499	274 9	104 7	355 4
Burkhardtsdorf	4 652	182 4	129 3	838 4
Einsiedel	4 916	369 1	262 9	1 581 9
Erfenschlag	1 722	219 4	101 0	450 4
Gornsdorf	2 928	107 3	45 0	332 4
Grüna	5 913	789 5	607 3	3 628 9
Harthau	6 484	222 6	102 5	643 2
Limbach	16 806	1 787 1	1 612 1	8 806 1
Markersdorf	2 069	105 0	66 5	233 6
Mittelbach	2 322	160 4	140 2	687 3
Neukirchen	5 650	318 3	223 1	1 072 8
Neustadt	1 803	507 9	189 6	1 228 8
Oberfrohna	5 269	916 9	796 4	4 055 6
Pleißa	2 981	141 7	80 7	376 4

Digitized by Google

Sitz der Sparkasse	Einwohnerzahl 1910	Einzahlungen	Rückzahlungen (Einlagen und Zinsen)	Einlegerguthaben am Schluß des Jahres
		100 ℳ	100 ℳ	100 ℳ
1	2	3	4	5
Rabenstein	4 812	260 5	215 0	957 6
Reichenbrand	4 087	459 4	332 2	1 859 0
Röhrsdorf	3 460	153 6	131 0	616 3
Schönau	3 934	5 045 8	3 573 0	20 306 4
Siegmar	3 271	2 721 7	2 168 3	12 400 6
Wittgensdorf	6 258	316 9	271 9	1 760 2
Wüstenbrand	2 145	81 1	60 7	174 8
7. Amtshauptmannschaft Flöha.				
Auerswalde	1 959	79 6	78 7	344 7
Augustusburg	2 491	716 7	599 2	5 241 8
Dittersdorf	2 458	333 3	242 7	1 447 3
Ebersdorf	5 269	234 5	149 4	602 1
Eppendorf	4 879	309 4	218 4	1 929 6
Flöha	3 875	1 016 1	882 0	3 598 8
Frankenberg	13 576	2 253 7	2 316 0	9 253 2
Grünhainichen	2 248	364 9	325 5	2 746 6
Krumhermersdorf	2 333	140 0	113 6	793 1
Öderan	5 985	1 537 3	1 199 2	7 954 1
Waldkirchen	1 756	235 9	179 9	1 867 5
Zschopau	6 732	643 0	620 3	4 836 3
8. Amtshauptmannschaft Glauchau.				
Callnberg	3 305	692 8	562 9	2 463 2
St. Egidien	2 166	361 5	206 9	1 409 6
Gersdorf	7 730	252 3	193 5	1 124 8
Glauchau	25 155	1 940 8	2 303 9	9 946 9
Hohenstein-Ernstthal	15 776	2 140 7	1 733 7	9 635 1
Hohndorf	5 788	153 8	110 8	536 5
Lichtenstein	7 892	2 149 8	1 714 8	9 850 9
Meerane	25 470	1 846 8	1 923 0	9 939 7
Mülsen St. Jacob	3 883	163 4	150 7	508 8
Oberlungwitz	7 657	471 2	454 1	2 320 2
Waldenburg	2 817	713 8	454 4	3 196 9
9. Amtshauptmannschaft Marienberg.				
Forchheim	1 205	215 0	206 9	1 662 7
Großolbersdorf	2 592	159 0	122 3	868 8
Lengefeld	3 428	437 0	455 6	3 622 4
Lippersdorf	952	95 9	74 2	854 4
Marienberg	7 762	810 0	788 8	4 823 3
Olbernhau	9 681	1 564 4	1 217 6	8 487 6
Pobershau	2 189	67 8	24 8	275 1
Wolkenstein	2 116	496 7	409 0	3 237 3
Zöblitz	2 407	296 6	274 5	1 870 2
10. Amtshauptmannschaft Stollberg.				
Jahnsdorf	3 414	155 8	150 8	765 1
Lugau	8 713	426 9	412 8	1 881 9
Niederwürschnitz	4 625	206 9	95 8	424 4
Oelsnitz	16 213	609 3	497 3	2 799 6
Stollberg	7 863	967 9	1 185 0	5 267 6
Thalheim	7 711	427 3	265 9	1 796 1
Zwönitz	3 633	816 5	703 7	3 740 9

Sitz der Sparkasse	Einwohnerzahl 1910	Einzahlungen	Rückzahlungen (Einlagen und Zinsen)	Einlegerguthaben am Schluß des Jahres
		100 ℳ	100 ℳ	100 ℳ
1	2	3	4	5
III. Kreishauptmannschaft Dresden.				
Stadt Dresden	548308	40 671 4	38 191 9	149 69[illegible]
11. Amtshauptmannschaft Dippoldiswalde.				
Altenberg	1 636	225 7	256 1	1 604 9
Bärenstein (Stadt)	609	60 2	64 2	491 8
Dippoldiswalde	4 255	1 147 2	1 020 7	6 963 3
Dittersdorf	*3 203*	79 9	51 5	466 9
Frauenstein	1 281	629 4	613 8	5 523 4
Geising	1 316	329 5	343 9	2 533 6
Glashütte	2 674	228 8	158 7	1 007 1
Höckendorf	*3 284*	317 1	275 6	2 490 5
Kreischa	2 079	293 0	244 8	1 717 4
Lauenstein	874	108 3	106 7	748 3
Nassau	1 418	86 0	75 1	914 4
Possendorf	*4 686*	128 8	108 4	815 5
Pretzschendorf	*2 213*	125 0	113 3	1 069 2
Rechenberg	1 518	57 1	33 3	377 9
Reinhardtsgrimma	*4 414*	309 7	225 6	1 698 6
Schmiedeberg	*4 998*	130 0	109 2	816 4
Seifersdorf	*3 515*	119 5	58 8	540 8
12. Amtshauptmannschaft Dresden-Altstadt.				
Bannewitz	*5 413*	116 6	83 6	442 2
Briesnitz	3 353	1 580 2	907 5	4 873 4
Coschütz	3 347	353 6	78 8	596 2
Cossebaude	2 887	481 4	264 8	1 745 0
Fördergersdorf	*4 653*	145 4	84 1	822 0
Gittersee	*5 684*	442 2	270 7	1 446 1
Hainsberg	*5 609*	166 7	115 1	664 1
Leubnitz-Neuostra	*4 834*	351 1	133 3	869 0
Lockwitz	2 400	249 5	157 8	1 289 5
Niedergorbitz	2 734	126 1	66 7	211 8
Niedersedlitz	3 053	366 4	202 5	1 356 0
Plauensch. Gr. z. Deub.	*35 761*	2 265 6	1 784 9	12 485 6
Rabenau	3 341	374 5	282 9	2 772 3
Tharandt	3 149	628 6	546 5	4 602 1
Zauckerode	*8 241*	178 2	117 4	530 7
13. Amtshauptmannschaft Dresden-Neustadt.				
Blasewitz	7 659	2 299 3	1 789 6	7 788 1
Bühlau	3 541	154 0	74 3	293 1
Eisenberg-Moritzburg	1 645	78 1	72 8	635 2
Klotzsche	5 171	433 3	264 1	1 119 5
Kötzschenbroda	6 444	867 6	802 5	3 389 1
Laubegast	4 507	741 6	386 6	2 342 8
Leuben	4 335	426 7	304 5	1 389 5
Loschwitz	6 793	578 1	480 6	1 911 0
Naundorf	2 294	195 7	93 5	514 5
Oberlößnitz	1 871	549 2	196 9	948 9
Ottendorf	2 567	210 7	139 5	648 1
Radeberg	13 413	1 179 5	1 197 1	7 172 4
Radebeul	*18 963*	1 360 0	1 144 1	6 922 0
Schönfeld	*15 016*	356 3	181 7	1 807 1
Tolkewitz	2 257	618 3	195 8	1 016 8
Weißer Hirsch	1 847	536 0	329 6	1 223 3

Digitized by Google

Sitz der Sparkasse	Einwohnerzahl 1910	Einzahlungen	Rückzahlungen (Einlagen und Zinsen)	Einlegerguthaben am Schluß des Jahres
		100 ℳ	100 ℳ	100 ℳ
1	2	3	4	5
14. Amtshauptmannschaft Freiberg.				
Berthelsdorf	1 829	17 8	11 5	76 1
Brand	3 180	685 2	591 8	4 751 6
Bräunsdorf	1 425	70 7	53 7	403 1
Colmnitz	2 413	127 2	102 4	1 249 9
Conradsdorf	968	80 3	85 5	662 3
Deutscheinsiedel	686	9 0	11 4	63 1
Deutschneudorf	1 489	74 8	59 4	302 0
Dörnthal	1 031	86 5	72 6	569 8
Erbisdorf	2 167	148 0	138 8	984 7
Freiberg	36 237	2 814 7	3 061 3	15327 8
Großhartmannsdorf	1 928	221 7	227 4	1 613 7
Großschirma	1 338	105 0	56 0	384 2
Großvoigtsberg	907	86 5	91 1	721 2
Halsbrücke	1 414	76 8	48 4	325 3
Heidelberg	1 742	343 9	81 2	271 0
Heidersdorf	1 148	25 5	15 6	84 2
Krummenhennersdorf	773	62 3	61 4	511 8
Langenau	2 583	145 5	82 9	778 3
Langhennersdorf	1 059	93 8	79 5	530 6
Lichtenberg	1 991	179 6	158 1	1 355 3
Mulda	1 536	45 0	34 5	226 0
Naundorf	1 453	110 4	103 6	633 3
Neuhausen	2 875	187 3	183 9	1 179 5
Niederbobritzsch	1 960	115 9	129 3	1 240 6
Niederschöna	*1 983*	99 4	63 2	679 2
Oberbobritzsch	1 970	458 4	449 3	4 053 4
Sayda	1 311	565 2	679 5	6 390 6
Weigmannsdorf	722	14 5	5 1	62 4
Weißenborn	1 567	27 4	25 6	162 4
Zethau	1 323	209 2	160 2	1 272 8
15. Amtshauptmannschaft Großenhain.				
Berbisdorf	*9 671*	187 7	54 0	620 9
Glaubitz	*7 071*	184 9	121 3	755 4
Gröba	4 471	525 2	179 4	1 016 6
Grödiẗz	*6 316*	326 7	169 3	902 4
Großenhain	12 217	1 486 6	1 870 3	13313 9
Heyda	*3 610*	100 2	45 3	371 6
Naundorf	*15 030*	248 4	150 1	1 028 1
Priestewitz	*6 487*	39 9	31 7	194 3
Radeburg	3 068	787 2	882 9	6 852 5
Riesa	15 287	1 674 6	1 899 2	12647
Röderau	1 892	45 3	11 0	93 6
16. Amtshauptmannschaft Meißen.				
Coswig	*6 161*	267 5	160 1	623 4
Leuben b. Riesa	*2 871*	25 8	8	25 4
Lommatzsch	4 179	528 4	728 1	4 824 7
Meißen	33 884	3 674 8	3 527 4	18392 7
Nossen	5 132	1 255 8	1 024 8	8 285 9
Siebenlehn	1 993	586 0	440 0	3 958 2
Weinböhla	6 284	337 0	262 7	827 7
Wilsdruff	3 845	1 657 5	1 457 8	12690 1

Sitz der Sparkasse	Einwohnerzahl 1910	Einzahlungen	Rückzahlungen (Einlagen und Zinsen)	Einlegerguthaben am Schluß des Jahres
		100 ℳ	100 ℳ	100 ℳ
1	2	3	4	5
17. Amtshauptmannschaft Pirna.				
Berggießhübel	1 327	157 7	100 3	663 4
Copitz	5 108	716 4	502 3	3 585 1
Dohna	4 347	488 2	432 8	3 480 3
Gottleuba	1 414	334 6	307 9	2 175 0
Hohnstein	1 217	192 5	182 4	1 645 0
Kleinzschachwitz	2 342	258 7	164 8	808 4
Königstein	4 082	1 040 7	909 9	7 656 0
Liebstadt	707	213 9	246 1	1 807 5
Lohmen	2 223	363 6	353 1	2 805 8
Mügeln	7 072	446 7	281 8	1 100 7
Neustadt	5 331	841 9	821 7	5 926 2
Pirna	19 525	4 027 9	3 983 4	22655 1
Schandau	3 403	799 5	753 4	5 960 2
Sebnitz	11 406	785 2	822 1	4 412 5
Stolpen	1 741	898 9	943 5	8 004 0
Wehlen (Stadt)	1 264	111 4	98 7	661 3
IV. Kreishauptmannschaft Leipzig.				
Stadt Leipzig.				
Leipzig I	589850	236980	233307	76212 6
Leipzig II		7 579 1	7 169 1	23403 0
Leipzig-Dölitz		103 2	1 247 4	693 3
Leipzig-Möckern		595 8	4 624 3	3 531 8
Leipzig-Stötteritz		620 6	3 312 7	2 940 0
18. Amtshauptmannschaft Borna.				
Borna	9 201	1 938 1	2 213 2	11 8503
Frohburg	3 722	861 8	859 2	5 860 7
Geithain	4 071	899 1	852 6	8 459 7
Groitzsch	5 609	755 4	583 6	4 208 3
Hohendorf	*2 389*	83 6	77 6	420 2
Kohren	820	171 5	159 0	1 647 4
Lausigk	3 433	916 6	908 4	6 161 2
Lobstädt	1 672	224 6	225 6	1 507 1
Pegau	5 785	2 191 6	1 589 7	10556 8
Regis	1 489	256 3	214 1	972 0
Roda	495	138 0	84 4	1 255 1
Rötha	3 112	557 9	487 3	4 249 7
19. Amtshauptmannschaft Döbeln.				
Döbeln	19 627	2 447 0	2 000 6	13617 5
Hainichen	7 862	1 486 9	1 179 6	8 913 9
Hartha	6 253	1 085 5	1 119 3	8 484 1
Leisnig	8 001	1 891 7	1 742 1	12335 8
Marbach	1 859	164 0	117 9	761 0
Ostrau	953	391 0	182 0	1 336 7
Roßwein	9 211	826 8	745 7	4 531 4
Waldheim	12 352	2 318 2	2 027 2	8 275 9

Digitized by Google

Sitz der Sparkasse	Einwohnerzahl 1910	Einzahlungen	Rückzahlungen (Einlagen und Zinsen)	Einlegerguthaben am Schluß des Jahres
		100 ℳ	100 ℳ	100 ℳ
1	2	3	4	5
20. Amtshauptmannschaft Grimma.				
Borsdorf	2 765	339 5	231 3	906 3
Brandis	2 917	737 9	613 1	3 648 4
Colditz	5 460	2 332 7	1 964 3	9 138 0
Grimma	11 440	1 487 2	1 354 6	10 904 9
Mutzschen	1 562	421 7	376 4	2 823 1
Naunhof	3 499	1 418 8	1 210 8	8 352 0
Nerchau	2 592	1 068 0	835 2	7 134 0
Otterwisch	910	103 2	76 8	977 1
Trebsen	1 465	704 7	593 8	4 735 3
Wurzen	18 582	1 838 4	1 970 5	12 325 7
21. Amtshauptmannschaft Leipzig.				
Böhlitz-Ehrenberg	5 217	585 4	247 4	1 101 5
Engelsdorf-Sommerfeld	*3 895*	294 6	124 7	705 1
Eythra	2 012	149 1	99 8	398 7
Gautzsch	5 490	1 150 5	609 1	3 062 3
Großzschoch.-Windorf	6 083	1 815 0	1 294 8	6 650 3
Knauthain-Knautkleeberg	*3 536*	143 0	74 7	512 6
Leutzsch	12 327	4 737 8	3 321 4	13 599 3
Liebertwolkwitz	4 387	3 259 4	2 475 8	19 082 2
Lindenthal	2 745	309 4	101 1	589 5
Markkleeberg	*2 644*	1 103 6	172 6	1 089 9
Markranstädt	8 220	2 030 3	1 758 5	9 906 6
Mockau	9 211	1 894 9	929 9	4 267 2
Otzsch	4 785	2 086 9	1 023 5	5 090 3
Paunsdorf	5 602	2 134 4	1 225 1	8 026 9
Schönefeld	14 879	4 803 1	3 932 6	20 088 4
Taucha	5 376	1 472 8	1 156 9	8 592 7
Thekla	1 931	84 8	34 2	196 3
Wahren	6 692	4 999 1	1 906 2	9 574 2
Zwenkau	4 661	775 7	772 3	5 832 2
22. Amtshauptmannschaft Oschatz.				
Dahlen	3 051	906 7	740 8	8 310 2
Mügeln	3 003	1 010 6	1 133 6	6 537 0
Oschatz	10 818	1 216 8	1 794 3	10 360 0
Strehla	3 182	449 7	346 1	3 108 0
Wermsdorf	4 099	278 3	173 8	1 767 0
23. Amtshauptmannschaft Rochlitz.				
Altmittweida	2 455	98 6	80 4	492 9
Burgstädt	8 175	1 535 2	1 177 0	7 229 4
Burkersdorf	2 943	123 3	93 4	451 6
Claußnitz	2 285	201 4	176 1	1 055 0
Geringswalde	4 499	1 071 5	985 0	8 443 8
Göppersdorf	3 632	128 8	114 3	441 9
Hartmannsdorf	5 973	757 7	753 5	4 018 3
Langenleuba-Oberhain	*4 577*	83 1	77 5	726 4
Lunzenau	4 153	620 2	613 4	4 221 7
Mittweida	17 800	2 844 5	2 641 3	15 357 6
Mühlau	3 016	82 8	65 8	288 7
Penig	7 644	1 503 7	1 410 8	9 839 8
Rochlitz	6 363	1 077 3	1 494 2	10 566 2
Taura	3 311	108 1	119 0	646 0
Wechselburg	1 363	107 8	52 2	459 2
Wiederau	*2 229*	282 1	269 7	1 899 2
V. Kreishauptmannschaft Zwickau.				
Stadt Plauen	121 272	13 982 5	11 879 5	48 923 2
Stadt Zwickau	73 542	5 372 1	5 210 6	28 201 6
24. Amtshauptmannschaft Auerbach.				
Auerbach	12 721	3 402 9	2 839 2	15 200 5
Brunndöbra	3 919	151 7	120 4	714 7
Elsefeld	5 875	249 3	174 8	756 1
Falkenstein	15 744	3 279 1	2 544 6	12 751 7
Klingenthal	6 158	594 8	406 5	2 828 9
Lengenfeld	6 850	1 066 1	1 024 3	6 549 7
Morgenröthe-Rautenkranz	1 453	34 3	24 9	73 3
Rodewisch	9 494	540 5	425 1	2 195 2
Rothenkirchen	1 827	103 3	99 7	280 8
Treuen	8 240	1 003 1	811 3	4 410 8
25. Amtshauptmannschaft Ölsnitz.				
Adorf	7 887	1 216 2	1 045 9	5 860 2
Brambach	1 975	154 2	85 7	445 6
Erlbach	2 752	70 6	24 6	167 7
Markneukirchen	8 959	1 636 0	1 358 5	7 054 1
Ölsnitz	13 951	2 314 2	1 903 3	11 694
Schöneck	4 676	306 5	238 2	1 765 3
26. Amtshauptmannschaft Plauen.				
Elsterberg	5 084	876 9	704 7	5 362 1
Mühltroff	1 889	141 3	156 4	1 071 7
Mylau	7 957	765 5	683 5	4 375 0
Netzschkau	7 565	864 0	663 2	3 641 7
Pausa	4 242	494 5	416 4	2 083 1
Reichenbach	29 685	3 357 6	3 361 6	14 860 5

Digitized by Google

Sitz der Sparkasse	Einwohnerzahl 1910	Einzahlungen	Rückzahlungen (Einlagen und Zinsen)	Einlegerguthaben am Schluß des Jahres
		100 ℳ	100 ℳ	100 ℳ
1	2	3	4	5
27. Amtshauptmannschaft Schwarzenberg.				
Aue	19 363	2 006 6	1 646 4	7 771 8
Bernsbach	3 601	145 6	100 8	302 6
Eibenstock	9 528	1 244 4	976 5	5 992 6
Grünhain	2 587	192 3	151 7	945 6
Johanngeorgenstadt	6 188	360 0	318 8	1 924 6
Lauter	6 001	420 5	270 4	1 212 0
Lößnitz	7 378	1 682 1	1 530 9	8 342 7
Neustädtel	5 137	2 116 6	2 089 9	12 769 2
Niederschlema	2 607	112 3	79 9	470 6
Oberschlema	2 479	86 2	73 6	257 6
Raschau	3 171	98 3	21 9	123 4
Schneeberg	9 382	1 960 0	1 880 0	9 406 9
Schönheide	7 597	625 0	564 8	2 608 8
Schwarzenberg	5 367	2 121 3	1 996 0	11 591 7
Zschorlau	4 550	86 3	48 5	169 6
28. Amtshauptmannschaft Zwickau.				
Bockwa	3 139	544 8	298 0	1 557 7
Cainsdorf	4 533	126 2	41 2	252 9
Crimmitschau	28 818	2 767 5	2 515 5	13 557 1
Hartenstein	2 822	435 8	420 7	2 054 0
Kirchberg	7 227	1 953 2	1 643 1	11 080 3
Leubnitz	4 331	565 6	285 6	1 593 4
Lichtentanne	5 460	298 2	58 1	502 6
Neukirchen	5 158	248 9	158 4	746 7
Niederhaßlau	6 474	363 0	212 4	1 124 7
Niederplanitz	12 363	757 2	516 9	3 120 3
Oberplanitz	12 296	242 1	200 2	770 8
Reinsdorf	7 385	149 7	91 5	606 1
Werdau	20 830	2 234 1	2 255 6	11 513 7
Wildenfels	2 646	294 2	270 0	1 949 7
Wilkau	8 122	854 6	650 8	3 697 7

G. Der Sparkassenverkehr in einigen der Jahre 1845 bis 1910.

Jahr	Zahl der Kassen	Einzahlungen			Rückzahlungen			Zahl der Einleger am Jahresschluß	Guthaben der Einleger am Jahresschluß	Durchschnittswert eines Sparkassenbuchs	Durchschnittsguthaben auf den Kopf der Bevölkerung	Ein Sparkassenbuch kommt auf Bewohner
		Anzahl	Betrag 1000 ℳ	auf 1 Einzahlung kommen ℳ	Anzahl	Betrag 1000 ℳ	auf 1 Rückzahlung kommen ℳ		1000 ℳ	ℳ	ℳ	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1845	31	.	2 451	.	.	1 790	.	57 707	8 072	139,8	4,5	31,18
1850	57	89 669	5 714	63,6	39 416	3 618	91,8	94 787	14 109	148,9	7,4	20,18
1855	94	151 036	10 425	69,0	97 233	9 180	94,5	179 905	29 987	166,7	14,8	11,30
1860	115	236 669	17 465	73,8	134 056	13 927	103,8	278 944	50 980	182,8	23,4	7,80
1865	126	321 639	26 961	83,7	195 484	23 172	118,5	394 234	85 608	217,1	36,4	5,97
1870	142	379 193	34 314	90,6	254 528	29 522	116,1	475 272	115 720	243,5	46,1	5,28
1875	161	673 939	80 536	119,5	394 915	59 714	151,2	733 951	261 647	356,5	95,5	3,73
1880	175	768 871	87 712	114,1	555 275	78 766	141,9	909 787	338 807	372,4	114,7	3,25
1885	197	1 240 356	101 864	82,1	687 301	89 744	130,6	1 274 542	434 049	340,6	137,2	2,48
1890	220	1 451 047	127 882	88,1	852 957	118 571	139,0	1 606 650	581 720	362,1	167,4	2,16
1895	247	1 773 295	165 571	93,4	1 011 450	136 002	134,5	1 942 533	741 900	381,9	197,1	1,94
1900	283	2 066 357	178 130	90,6	1 313 148	189 647	144,4	2 337 481	925 295	395,9	222,1	1,78
1901	290	2 173 577	221 919	102,1	1 361 194	179 315	131,7	2 424 361	997 846	411,6	234,9	1,75
1902	309	2 303 015	247 615	107,5	1 414 980	192 324	135,9	2 511 421	1 083 556	431,4	250,4	1,72
1903	319	2 395 993	257 178	107,2	1 372 119	205 319	149,7	2 592 257	1 170 437	451,5	265,7	1,70
1904	329	2 519 274	270 401	107,3	1 400 977	224 278	160,1	2 675 617	1 254 704	468,9	283,9	1,67
1905	332	2 560 334	276 482	108,0	1 488 761	240 334	161,4	2 753 511	1 331 619	483,6	297,1	1,62
1906	344	2 737 829	290 600	106,1	1 496 733	254 537	170,1	2 845 203	1 411 082	496,0	310,0	1,60
1907	350	2 910 132	297 576	102,3	1 556 549	282 638	181,6	2 935 431	1 471 931	501,4	318,4	1,57
1908	354	2 880 934	292 017	101,4	1 709 208	291 616	170,6	3 001 338	1 520 385	506,6	324,1	1,56
1909	360	3 137 106	341 575	108,9	1 729 535	292 164	168,9	3 095 550	1 620 820	523,6	341,2	1,53
1910	361	3 381 552	361 560	106,9	1 771 188	320 343	180,9	3 196 237	1 716 188	536,9	359,0	1,49

Digitized by Google

H. Besitz der Sparkassen an Inhaberpapieren 1905 bis 1910.

Jahr	Zahl d. Sparkassen	Am 31. Dezember des vornbezeichneten Jahres besaßen die Sparkassen Inhaberpapiere (in ℳ)								
		überhaupt	des Königr. Sachsen	des Königr. Preußen	anderer deutscher Staaten	des Deutschen Reichs	der gewährleistenden Gemeinde	anderer sächs. Gemeinden	nichtsächs. Gemeinden	Pfand- und Kreditbriefe
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1905	332	190 240 312	21 962 150	47 589 340	8 750 247	23 075 349	6 964 543	9 720 960	8 494 031	44 366 055
1906	344	201 987 636	26 634 131	47 736 610	9 138 355	27 411 832	6 777 842	11 452 246	8 996 346	46 532 807
1907	350	215 108 426	35 831 053	46 853 211	10 209 199	28 950 088	6 610 060	12 121 887	9 116 860	48 551 772
1908	354	231 990 866	40 950 423	47 107 650	10 700 636	31 795 506	6 726 713	14 063 451	9 975 087	52 474 767
1909	360	260 326 301	52 152 634	49 359 446	13 143 197	36 437 642	7 043 235	16 460 718	11 815 755	55 584 807
1910	361	278 946 002	57 955 982	50 391 811	13 807 405	41 834 663	7 434 518	18 197 458	12 552 859	57 975 931

Jahr	s. Spalte 3—11	Zahl der Sparkassen, von deren zinsbar angelegtem Vermögen die Inhaberpapiere nach dem Stande vom 31. Dezember des vornbezeichneten Jahres ausmachten										
	sonstige	0	bis 1 %	über 1 bis 2 %	über 2 bis 3 %	über 3 bis 4 %	über 4 bis 5 %	über 5 bis 10 %	über 10 bis 15 %	über 15 bis 20 %	über 20 bis 25 %	über 25 %
1	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
1905	19 317 637	17	11	22	32	35	28	120	35	9	10	13
1906	17 307 467	13	7	17	24	29	30	143	43	18	9	11
1907	16 864 296	3	3	5	17	24	24	145	77	29	11	12
1908	18 196 633	2	2	3	5	13	21	143	94	40	14	17
1909	18 328 867	3	—	2	3	4	15	141	108	41	26	17
1910	18 795 375	1	—	—	5	3	11	132	117	46	28	18

J. Hypothekenbesitz der Sparkassen 1905 bis 1910.

Jahr	Bestand an Hypotheken am 31. Dezember des vornbezeichneten Jahres													
	überhaupt		Hypotheken auf Grundstücken in											
			der gewährleistenden Gemeinde		dem übrigen Amtsgerichtsbezirk		dem übr. Amtshauptmannschaftsbezirk		dem übrigen Regierungsbezirk		dem übrigen Königreich		Orten außerhalb Sachsens	
	Zahl der Posten	Betrag in 100 000 ℳ	Zahl der Posten	Betrag in 100000 ℳ	Zahl der Posten	Betrag in 100000 ℳ	Zahl der Posten	Betr. in 100 000 ℳ	Zahl der Posten	Betrag in 100000 ℳ	Zahl der Posten	Betrag in 100000 ℳ	Zahl der Posten	Betr. in 100 000 ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1905	98 255	1 176 0,9	47 696	564 2,4	29 967	193 4,7	5 987	60 7,4	8 011	167 0,4	5 895	177 6,1	699	12 9,9
1906	101 672	1 244 2,2	49 853	599 4,5	30 539	202 0,4	6 189	63 9,2	8 306	179 4,6	6 053	185 8,4	732	13 5,1
1907	104 201	1 295 1,4	51 493	630 4,0	30 989	209 1,4	6 273	65 9,1	8 433	184 9,1	6 267	191 1,8	746	13 6,0
1908	106 316	1 323 8,3	53 143	653 3,0	31 270	214 1,5	6 347	66 7,2	8 696	188 0,2	6 119	188 3,7	741	13 2,7
1909	109 733	1 393 0,1	55 335	695 2,0	32 026	227 7,6	6 511	70 1,4	8 966	195 4,8	6 137	191 1,1	758	13 3,2
1910	113 629	1 473 2,9	57 781	742 9,3	32 708	236 0,9	6 926	77 4,4	9 122	205 0,3	6 303	197 8,9	789	13 9,1

Digitized by Google

2. Geschäftsumsatz in Einnahme und Ausgabe bei den Reichsbankanstalten im Königreich Sachsen[1]) in den Jahren 1898 bis 1911.

(„Verwaltungsberichte der Reichsbank.")

a = absolut, b = wenn der Umsatz des Jahres 1898 gleich 100,00 gesetzt wird.

Jahr	Reichsbankstelle Chemnitz		Reichsbankhauptstelle Dresden (bis Ende 1902 Reichsbankstelle)		Reichsbankhauptstelle Leipzig		Reichsbankstelle Plauen		Reichsbankstelle Zwickau (bis Ende April 1903 Reichsbanknebenstelle)
	Umsatz in 1000 ℳ								
	a	b	a	b	a	b	a	b	a
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1898	859 826	100,00	3 574 866	100,00	4 390 855	100,00	303 907	100,00	.
1899	1 037 333	120,64	4 103 043	114,77	5 171 155	117,77	415 224	136,63	.
1900	1 125 441	130,89	4 399 946	123,08	5 927 412	134,99	446 006	146,76	.
1901	1 177 409	136,94	4 177 686	116,86	4 969 995	113,19	499 966	164,51	.
1902	1 240 444	144,27	2 975 637	83,24	4 363 072	99,37	551 730	181,55	.
1903	1 240 746	144,30	2 894 211	80,96	4 645 626	105,80	633 487	208,45	264 954
1904	1 226 673	142,67	3 217 967	90,02	4 601 855	104,80	709 276	233,39	420 335
1905	1 386 589	161,26	3 656 954	102,30	4 838 391	110,19	753 590	247,97	494 821
1906	1 544 200	179,59	3 981 292	111,37	6 142 361	139,89	858 083	282,35	539 471
1907	1 706 365	198,45	4 187 525	117,14	6 697 942	152,54	946 679	311,50	576 520
1908	1 709 381	198,81	4 154 541	116,22	6 001 724	136,69	897 446	295,30	596 479
1909	1 820 074	211,68	4 267 960	119,39	6 961 562	158,55	933 244	307,08	610 738
1910	2 019 091	234,83	4 513 485	126,26	7 617 665	173,49	1028 335	338,37	666 660
1911	2 172 629	252,68	4 783 688	133,81	8 392 928	191,15	1091 685	359,22	707 914

[1]) Reichsbankstelle Chemnitz mit den Reichsbanknebenstellen: Aue (von 1901 bis 1902), Buchholz (von 1901 an), Coldit̃z (vom 7. X. 1906 an), Crimmitschau (bis 30. IV. 1903), Frankenberg (vom 18. IV. 1904 an), Glauchau, Limbach (von 1903 an), Meerane, Mittweida (von 1901 an), Waldheim (von 1901 an), Werdau (bis 30. IV. 1903) und Zwickau (bis 30. IV. 1903). — Reichsbankhauptstelle Dresden mit den Reichsbanknebenstellen: Bautzen, Freiberg, Großenhain (von 1902 an), Meißen, Pirna (von 1902 an), Riesa (von 1901 an) und Zittau. — Reichsbankhauptstelle Leipzig mit den Reichsbanknebenstellen: Coldit̃z (vom 15. V. bis 7. X. 1906), Döbeln, Leisnig, Oschatz (sämtlich von 1901 an), Pegau (vom 2. I. 1905 an) und Wurzen (von 1901 an). — Reichsbankstelle Plauen mit den Reichsbanknebenstellen: Auerbach, Falkenstein (von 1903 an), Hof in Bayern, Markneukirchen (von 1902 an), Markt-Redwitz (von 1900 an), Olsnitz (von 1900 an), Reichenbach und Treuen (vom 7. XII. 1906 an). — Reichsbankstelle Zwickau mit den Reichsbanknebenstellen: Aue, Crimmitschau, Kirchberg (sämtlich vom 1. V. 1903 an), Schwarzenberg (vom 22. II. 1904 an) und Werdau (vom 1. V. 1903 an).

3. Die Königl. Landrentenbank von 1899 bis 1911.

(„Leipziger Zeitung" vom 11. Januar 1912.)

Die Sächsische Landrentenbank ist „zur Erleichterung der Ablösung der Dienstbarkeiten, Fronen und anderen Leistungen" gegründet worden und am 1. Januar 1834 in Wirksamkeit getreten. Es sind ihr 454 716 Landrenten (die letzten dispensationsweise im September 1861 mit Rentenlauf vom 1. Oktober 1859 ab) überwiesen worden, deren Kapitalwert zur Zeit der Ausgabe 85 688 466 ℳ betrug. Zu dessen Beschaffung sind Landrentenbriefe im Nennwerte von 83 585 925 ℳ ausgegeben, der Rest der Vergütungssumme ist mit 2 102 541 ℳ teils bar, teils in Landrentenbriefen gewährt worden, die bereits früher ausgegeben, aber der Landrentenbank statt baren Geldes wieder zugegangen waren. Die Tilgung der Renten ist aus folgender Übersicht zu ersehen.

Jahr	Von dem gesamten Rentenbetrage sind bis zum 30./9. vorngenannten Jahres wieder abgeschrieben worden			Jahreseinnahme an Landrenten	Gesamtbetrag der zurückgezogenen (getilgten) Rentenbriefe	Nennwert der am 30./9. des vorngenannten Jahres noch im Umlauf befindlichen Rentenbriefe
	durch Kapitalzahlung	infolge Ablauf der Entrichtungsdauer	zusammen			
	ℳ					
1	2	3	4	5	6	7
1899	191 941	1 111 927	1 303 868	2 123 671	68 725 725	14 860 200
1900	200 334	1 194 141	1 394 475	2 033 064	70 352 325	13 233 600
1901	207 695	1 251 322	1 459 017	1 968 521	71 939 925	11 646 000
1902	214 622	1 300 154	1 514 776	1 912 763	73 520 925	10 065 000
1903	219 094	1 320 104	1 539 198	1 888 341	75 113 925	8 472 000
1904	223 817	1 348 357	1 572 174	1 855 365	76 729 425	6 856 500
1905	230 117	1 395 523	1 625 640	1 801 899	78 361 425	5 224 500
1906	234 891	1 484 702	1 719 593	1 707 946	79 982 925	3 603 000
1907	239 732	1 678 141	1 917 873	1 509 667	81 544 425	2 041 500
1908	242 290	1 960 161	2 202 451	1 225 088	82 915 425	670 500
1909	243 906	2 265 136	2 509 042	918 496	83 585 925	—
1910	245 497	2 546 512	2 792 009	635 530	83 585 925	—
1911	246 435	2 825 439	3 071 874	355 665	83 585 925	—

Digitized by Google

4. Die Königl. Landeskulturrentenbank in den Jahren 1862 bis 1910.

(Mitteilungen der Königl. Landeskulturrentenbank.)

Die Landeskulturrentenbank besteht seit dem 1. Juli 1862 und gewährt tilgbare Kapitale zur Ausführung von landwirtschaftlichen Ent- und Bewässerungsanlagen und genossenschaftlichen Wasserlaufsberichtigungen, seit 1872 auch zur Ausführung und zum Umbau von im öffentlichen Interesse nötigen Ortsentwässerungsanlagen und zur ersten Herstellung baupolizeimäßiger Ortsstraßen.

Jahr	Für landwirtschaftliche: Entwässerungsanlagen	Für landwirtschaftliche: Bewässerungsanlagen	Für genossenschaftliche Wasserlaufsberichtigungen	Für Ortsentwässerungs- und Straßenanlagen	Überhaupt
	gewährte Kapitale in 1000 Mark				
1	2	3	4	5	6
A. Ältere Abteilung.					
1862/65	792	136	198	—	1 126
1866	184	57	218	—	459
1867	317	26	9	—	352
1868	323	23	63	—	409
1869	324	41	—	—	365
1870	64	42	6	—	112
1871	80	30	1	—	111
1872	209	48	—	—	257
1873	281	33	149	—	463
1874	271	53	53	—	377
1875	148	56	15	—	219
1876	216	63	—	65	344
1877	320	52	18	335	725
1878	151	48	—	418	617
1879	192	64	8	211	475
1880	233	60	—	132	425
1881	425	34	—	263	722
1882	724	44	36	236	1 040
1883	619	42	11	26	698
1884	579	22	—	123	724
1885	473	25	—	164	662
1886	414	31	—	171	616
1887	363	15	—	516	894
1888	78	2	—	180	260
zus.	7 780	1 047	785	2 840	12 452
B. Jüngere Abteilung.					
1888	206	6	—	160	372
1889	354	27	44	599	1 024
1890	534	3	—	961	1 498
1891	514	11	—	441	966
1892	417	9	—	972	1 398
1893	338	34	—	798	1 170
1894	205	38	—	1 019	1 262
1895	232	8	—	1 140	1 380
1896	213	—	41	1 379	1 633
1897	205	1	—	1 918	2 124
1898	303	1	9	2 327	2 640
1899	465	—	—	2 690	3 155
1900	394	1	—	3 957	4 352
1901	179	—	—	1 598	1 777
1902	143	—	—	3 045	3 188
1903	242	1	—	1 824	2 067
1904	81	—	433	1 527	2 041
1905	100	—	11	1 805	1 916
1906	149	—	3	1 516	1 668
1907	209	1	—	1 134	1 344
1908	181	1	—	1 099	1 281
1909	177	1	—	1 625	1 803
1910	146	1	—	1 147	1 294
1911	161	—	—	1 059	1 220
zus.	6 148	144	541	35 740	42 573

5. Kurse sächsischer Anleihepapiere an der Dresdner Börse 1908 bis 1912.

Nur wenn Ende des betr. Monats kein „bezahlter" Kurs — b, b G oder b B — vorkam, ist der letzte in dem Monat notierte reine G-Kurs angegeben.

Name	1908	1909		1910		1911		1912	Zinsertrag nach dem letzten nebenbezeichneten Kurse[1] %
	Ende Septbr.	Ende März	Ende Septbr.	Ende März	Ende Septbr.	Ende März	Ende Septbr.	Ende März	
3 % Staatsrente[2]	83,15 b	87,10 b G	84,60 b	84,25 b G	82,65 b G	83,70 b B	82,00 b G	81,15 b G	3,70
3½ % Staatsanleihe von 1852—68[3]	97,70 b G	99,75 b	98,10 b G	99,05 b	97,55 b G	98,00 b G	97,90 b G	95,50 b G	3,66
3½ % Dresd. St.-schuldschein.	92,50 G	95,80 G	94,00 b B	93,75 G	93,00 b G	93,80 G	92,50 b G	91,50 G	3,83
4 % von 1900	99,10 G	101,80 G	101,20 G	100,90 b G	100,60 b G	101,40 b	100,25 b	99,70 b G	4,01
3 % Landwirtsch.	83,20 G	86,90 b G	85,00 G	84,10 G	83,80 G	83,50 G	83,40 b G	83,50 G	3,59
3½ % Pfand-	91,25 b	95,20 b B	95,00 b G	94,55 b G	92,75 b G	92,60 b G	92,25 b G	90,90 b	3,85
4 % briefe	100 b G	102,00 G	101,90 b G	101,80 b G	101,60 b G	101,50 G	101,50 b	100,50 b G	3,98

[1] Ohne Berücksichtigung der Tilgung. [2] Stücke zu 1000 ℳ. [3] Stücke zu 300 ℳ.

Digitized by Google

6. Die bei den sächsischen Effekten-Börsen im Jahre 1911 zugelassenen Wertpapiere.

(„Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs." 21. Jahrg. 1912. I.)

Nr.	Zugelassene Wertpapiere (bei nichtsächsischen Papieren ist die Nummer in Spalte 1 schräg gedruckt)	Betrag (Nennwert) ℳ	Erster Kurs an der Börse %
1	2	3	4
	A. Börse zu Dresden.		
1	4 % Hypothekenpfandbriefe der Berliner Hypothekenbank, A.-G. zu Berlin, Serie XV u. XVI [1]	20 000 000	100,50 bz. G.
2	4½ % Anleihe der Sächsischen Werkzeugmaschinenfabrik Bernhard Escher, A.-G. in Chemnitz	500 000	101,00 bz. G.
3	Aktien der Elektrizitätswerke Betriebs-A.-G. in Riesa	600 000	130,25 bz. G.
4	4½ % Anleihe der A.-G. Hotel Bellevue in Dresden	750 000	103,00 bz. G.
5	4 % Hypothekenpfandbriefe der Preußischen Bodenkreditaktienbank in Berlin, Serie XXVIII [2]	30 000 000	100,60 bz. G.
6	Vorzugsaktien der Zigarettenfabrik A. Jasmatzi, A.-G. in Dresden	5 000 000	104,25 B. bz. G.
7	Neue Aktien der Sächsischen Kartonnagenmaschinen-A.-G. in Dresden	350 000	229,00 G.
8	Neue Aktien der Sächsischen Straßenbahngesellschaft in Plauen i. V.	250 000	200,00 bz. G.
9	Neue Aktien der Maschinen- und Werkzeugfabrik vorm. Aug. Paschen, A.-G. in Köthen in Anhalt	250 000	128,00 bz. G.
10	4½ % Anleihe der Elektra, A.-G. in Dresden	1 000 000	101,25 bz. G.
11	4½ % Anleihe der A.-G. Görlitzer Maschinenbauanstalt und Eisengießerei in Görlitz [3]	1 500 000	101,25 bz. G.
12	Neue Aktien der Maschinenfabrik Oscar Schimmel & Co., A.-G. in Chemnitz [3]	400 000	148,00 G.
13	Neue Aktien der Schlesischen Holzindustrie-A.-G. vorm. Ruscheweyh & Schmidt in Langöls	250 000	145,00 etw. bz.
14	Neue Aktien der Maschinenfabrik J. A. John, A.-G. in Erfurt-Ilversgehofen [1]	350 000	141,50 G.
15	Aktien der Rheinischen Emulsionspapierfabrik, A.-G. in Dresden	500 000	138,00 G.
16	4 % Teilschuldverschreibungen der Sächsischen Industriebahnengesellschaft, A.-G. in Dresden	1 300 000	99,00 bz. G. [4]
17	Neue Aktien der Dresdner Gasmotorenfabrik vorm. Moritz Hille in Dresden [3]	1 100 000	169,75 B.
18	Aktien der Geraer Strickgarnfabrik Gebrüder Feistkorn, A.-G. in Debschwitz-Gera	1 250 000	170,00 bz. G.
19	4½ % Teilschuldverschreibungen der Schokoladenfabrik Hartwig & Vogel, A.-G. in Dresden	4 000 000	101,25 bz. G. [5]
20	4 % Pfandbriefe der Grundrenten- und Hypothekenanstalt der Stadt Dresden, Reihe IX	10 000 000	. [6]
21	Neue Aktien der Thüringischen Elektrizitäts- und Gaswerke, A.-G. in Apolda	650 000	143,50 bz. G.
22	3 % Anleihe der Stadt Dresden vom Jahre 1911	1 560 000	82,25 G.

Zugelassen auch in: [1]) Berlin bereits 1910. [2]) Berlin, Frankfurt a. M. [3]) Berlin. — Zeichnungskurs: [4]) 98,90 %. [5]) 101,25 %. — [6]) Bisher noch nicht zur Notiz gelangt.

	B. Börse zu Leipzig.		
1	Neue Aktien des Emaillier- und Stanzwerkes Reinstrom & Pilz, A.-G. in Schwarzenberg i. Sa.	500 000	160,75 bz. G.
2	Königl. Ungarische 4 % Staatsanleihe v. J. 1910 [1]	212 500 000	92,75 bz. G. [2]
3	4 % Hypothekenpfandbriefe der Deutschen Grundkreditbank zu Gotha, Abteilung XVIII [1]	20 000 000	100,50 G.
4	Neue Aktien der Jutespinnerei und -Weberei Tränkner & Würker Nachf., A.-G. in Leipzig-Lindenau [3]	475 000	150,50 bz. G.
5	Aktien der Reudener Ziegelwerke vorm. Clemens Dehnert, A.-G. in Reuden b. Zeitz	500 000	112,00 bz. G.
6	Neue Aktien der Lithographischen Anstalt Emil Pinkau & Co., A.-G. in Leipzig	250 000	230,50 G.
7	Vorzugsaktien der Kammgarnspinnerei Gautzsch in Gautzsch b. Leipzig	1 316 000	110,00 bz. G.
8	Neue Aktien der Nationalbank für Deutschland in Berlin, Serie VII [1]	10 000 000	126,90 G.
9	Neue Aktien der Zuckerraffinerie Halle in Halle a. d. Saale	1 000 000	158,00 bz. G.

Digitized by Google

Nr.	Zugelassene Wertpapiere (bei nichtsächsischen Papieren ist die Nummer in Spalte 1 schräg gedruckt)	Betrag (Nennwert) ℳ	Erster Kurs an der Börse %
1	2	3	4
10	Neue Aktien der Lampenfabrik Hugo Schneider, A.-G. zu Paunsdorf b. Leipzig [3]	875 000	206,25 bz. G.
11	4 % Anleihe des Gemeindeverbandes für das Elektrizitätswerk Leipzig-Land in Otzsch	2 250 000	101,00 bz. G.
12	Neue Kommanditanteile der Direktion der Diskontogesellschaft in Berlin [1]	30 000 000	183,70 G.
13	Neue Aktien der Thüringer Wollgarnspinnerei, A.-G. in Langensalza	780 000	180,75 bz. G.
14	Neue Aktien der Schokoladenfabrik Riquet & Co., A.-G. in Gautzsch b. Leipzig	450 000	138,50 G.
15	4 % Hypothekenpfandbriefe der Deutschen Grundkreditbank zu Gotha, Abteilung XIX [1]	20 000 000	100,60 G.
16	Aktien der Deutschen Eisenhandel-A.-G. zu Berlin [4]	23 000 000	125,50 bz. G.
17	4 % Hypothekenpfandbriefe des Frankfurter Hypothekenkreditvereins zu Frankfurt a. M., Serie 51 [1]	15 000 000	100,20 G.
18	4½ % Anleihe v. J. 1911 der Mansfeld'schen Kupferschiefer bauenden Gewerkschaft zu Eisleben	15 000 000	100,75 bz. G. [5]
19	Neue Aktien der Leipziger Pianofortefabrik Gebr. Zimmermann, A.-G. in Mölkau b. Leipzig	500 000	270,00 bz. G.

Zugelassen auch in: [1] Berlin und an anderen Börsen. [2] Frankfurt a. M. [3] Berlin. [4] Berlin, Breslau. — Zeichnungskurs: [5] 91,75 %. [6] 100,60 %.

C. Börsen zu Dresden und Leipzig. [1]

1	4 % Pfandbriefe der Deutschen Hypothekenbank in Meiningen, Emission 16 [2]	25 000 000	100,40 G.
2	a) Aktien der Zwickauer Elektrizitätswerk- und Straßenbahn-A.-G. in Zwickau	5 000 000	120,00 P. bz. G.
	b) 4½ % Anleihe ders. Ges.	1 500 000	103,00 bz. G.
3	4 % Chemnitzer Stadtanleihe v. J. 1908, Reihe 2	25 000 000	101,30 G.
4	Neue Aktien der Mitteldeutschen Privatbank, A.-G. in Magdeburg [2]	10 000 000	121,75 G.
5	Neue Aktien der Kalliope Musikwerke, A.-G. in Dippoldiswalde	350 000	225,00 B.
6	4 % Pfandbriefe der Deutschen Hypothekenbank in Meiningen, Erweiterung der Emission 16 [2]	25 000 000	100,40 G.
7	4 % Zentralpfandbriefe v. J. 1910 der Preußischen Zentralbodenkredit-A.-G. in Berlin, Serie LXI—LXX [2]	10 000 000	100,30 G. [4]
8	4 % Bremische Staatsanleihe v. J. 1911 [2]	40 000 000	100,90 bz. G. [6]
9	4 % Kommunalobligationen der Preußischen Zentralbodenkredit-A.-G. in Berlin v. J. 1908, Serie LXI—LXVIII [2]	8 000 000	100,20 G. [7]
10	4 % Reichsschatzanweisungen, unkündbar bis 1915 [2]	60 000 000	100,00 G.
11	4 % Preußische Schatzanweisungen, unkündbar bis 1915 [2]	185 000 000	100,00 G.
12	4 % Leipziger Stadtanleihe v. J. 1908	5 000 000	101,00 B. [5]
13	4 % Pfandbriefe der Leipziger Hypothekenbank in Leipzig, Serie XVI [3]	20 000 000	100,30 bz. G.
14	Neue Aktien der K. K. priv. Österreichischen Kreditanstalt für Handel und Gewerbe in Wien [3]	25 500 000	204,00 bz. G.
15	a) 3½ % Pfandbriefe des Erbländischen Ritterschaftlichen Kreditvereins im Königreich Sachsen in Leipzig, Serie 22	10 000 000	92,00 bz. G.
	b) 4 % Pfandbriefe dess. Vereins, Serie 22a	10 000 000	101,00 bz. G.
16	Königl. Sächsische 3 % Rente	.[8]	82,50 bz. G.

[1] Die Angabe der Erstkurse in Spalte 4 betrifft zu Nr. 2, 5, 8, 9, 10, 11, 13, 14, 15, 16 die Dresdner, zu Nr. 1, 3, 4, 6, 7, 12 die Leipziger Börse. — Zugelassen auch in: [2] Berlin und an anderen Börsen. [3] Berlin. — Zeichnungskurs: [4] 100,10 %. [5] 100,75 %. [6] 100,90 %. [7] 100,60 %. — [8] Betrag der Börse gemäß §§ 39 u. 40 d. Börs.-Ges. nicht angegeben.

D. Börse zu Zwickau.

1	Neue Aktien der Motorwagenwerke A. Horch & Cie., A.-G. in Zwickau [1]	500 000	196,00
2	a) Vorzugsaktien der Zwickauer Maschinenfabrik in Zwickau	22 800	124,00
	b) Neue Vorzugsaktien ders. Ges.	800 000	124,00 bis 123,50

[1] Zugelassen auch in Berlin.

Digitized by Google

1. Durchschnittspreise des Getreides auf der Leipziger Produktenbörse für die 6 Erntejahre (1. Juli bis 30. Juni) 1906/07 bis 1911/12.

(Nach den Notierungen auf der Leipziger Produktenbörse.)

Monat bezw. Jahr	Durchschnittspreise für die Tonne (in ℳ)											
	1906/7	1907/8	1908/9	1909/10	1910/11	1911/12	1906/7	1907/8	1908/9	1909/10	1910/11	1911/12
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
A. Weizen.												
	Inländischer.						Ausländischer.					
Juli	174,50	209,83	213,38	285,50	206,75	204,00	197,50	216,67	228,88	271,80	225,85	215,57
August	172,75	216,50	207,28	234,75	199,39	200,39	197,00	219,38	232,56	261,71	231,32	222,47
September	171,78	217,44	199,11	211,19	198,00	203,28	195,61	253,31	235,44	243,31	229,50	240,57
Oktober	174,67	223,61	201,00	214,30	197,00	201,25	197,72	257,56	241,52	245,17	225,98	242,05
November	175,63	222,72	200,31	211,17	191,72	194,25	197,38	260,00	246,00	243,86	218,60	240,86
Dezember	174,50	212,61	197,44	212,56	189,75	196,88	199,00	250,11	246,00	243,78	220,63	240,83
Januar	173,75	218,88	200,17	220,38	195,67	203,88	198,25	248,50	245,00	247,38	224,13	241,50
Februar	176,50	208,83	210,31	218,88	193,50	205,38	203,50	235,33	245,75	243,56	223,19	241,55
März	186,39	206,72	221,39	216,06	192,63	207,72	204,17	225,89	246,50	237,86	222,55	245,83
April	202,33	205,50	237,25	219,00	196,38	223,39	205,06	219,75	254,94	238,52	226,96	249,74
Mai	212,56	212,28	260,17	209,06	203,28	226,93	212,19	234,52	260,83	223,63	219,17	244,79
Juni	207,44	212,28	282,89	197,44	202,00	227,56	216,00	229,89	272,93	216,50	215,89	238,24
Im Erntejahre	**183,57**	**213,93**	**219,23**	**220,86**	**197,17**	**207,91**	**201,95**	**237,58**	**246,29**	**243,09**	**223,65**	**238,67**
B. Roggen.												
	Inländischer.						Ausländischer.					
Juli	163,27	209,11	189,75	190,30	149,89	171,82	166,67	210,33	194,84	198,20	157,00	174,65
August	157,88	197,00	174,78	183,96	149,22	172,28	163,25	203,00	187,06	190,93	155,67	175,65
September	164,78	204,89	176,50	172,88	151,00	191,17	168,11	209,81	188,03	.	157,88	194,15
Oktober	169,22	212,61	174,78	172,61	153,83	187,50	171,78	216,44	186,97	183,44	159,02	189,56
November	166,88	211,50	173,06	164,22	151,11	181,88	171,13	216,39	186,00	175,90	155,87	186,87
Dezember	167,83	207,33	165,75	160,83	149,50	184,75	170,53	212,00	181,44	176,17	156,17	188,31
Januar	168,94	213,69	165,94	164,94	149,72	189,38	171,82	216,66	181,47	178,91	157,74	194,92
Februar	172,94	203,56	167,06	160,13	149,25	188,06	180,25	205,70	168,06	176,47	159,38	193,46
März	174,61	199,56	169,56	154,78	148,75	188,28	179,61	204,46	170,44	172,64	159,00	191,00
April	182,78	193,75	172,75	155,06	151,19	196,39	186,59	198,88	175,25	171,22	159,97	200,74
Mai	205,94	197,28	184,33	148,38	168,28	198,36	207,63	202,72	194,72	167,44	174,45	202,36
Juni	203,11	193,61	196,00	146,06	169,00	204,28	208,92	197,30	202,31	154,38	174,04	205,59
Im Erntejahre	**174,85**	**203,66**	**175,86**	**164,51**	**153,40**	**187,85**	**178,86**	**207,81**	**184,70**	**176,88**	**160,52**	**191,44**
C. Hafer.												
	Inländischer.						Ausländischer.					
Juli	171,50	200,39	156,69	207,30	165,89	190,39	177,83	.	.	197,60	.	185,44
August	163,19	202,75	153,85	192,07	166,08	187,88	173,50	.	.	187,44	.	186,67
September	154,89	170,44	159,93	202,50	166,31	198,89	168,00	.	.	173,63	.	196,28
Oktober	165,39	176,11	163,67	170,67	167,50	200,00	168,14	.	.	.	166,36	194,75
November	166,63	174,33	165,38	167,44	166,81	198,13	.	.	.	.	164,50	191,81
Dezember	168,28	167,78	164,81	167,39	161,25	201,81	.	.	.	.	164,00	195,81
Januar	175,00	169,38	169,17	171,00	163,39	208,00	.	.	.	.	165,00	203,25
Februar	182,63	161,11	176,19	170,50	165,00	213,50	.	.	.	.	166,50	211,63
März	186,72	158 56	185,83	168,11	166,13	212,28	.	.	.	.	166,50	208,83
April	194,11	156,75	190,00	167,50	172,06	216,17	.	.	183,43	.	169,56	211,78
Mai	206,25	158,67	201,06	160,50	183,28	218,21	.	.	191,94	.	178,56	213,07
Juni	202,11	155,33	209,06	160,88	186,29	212,28	.	.	198,83	.	180,93	206,72
Im Erntejahre	**178,06**	**170,97**	**174,64**	**175,49**	**169,17**	**204,80**	**171,87**	.	**191,40**	**186,22**	**169,10**	**200,50**
D. Gerste.[1])												
	Inländische.						Ausländische.					
August	161,67	183,50	192,60	181,13	172,00	194,75	.	.	221,67	186,00	177,50	201,00
September	167,67	182,50	197,67	179,44	174,50	202,83	191,25	215,00	222,22	185,13	195,00	208,39
Oktober	172,11	185,83	197,33	177,40	175,28	205,56	192,89	215,00	205,00	183,33	194,11	215,81
November	173,88	189,78	198,19	177,22	176,39	214,44	195,75	217,00	200,00	180,89	185,28	223,88
Dezember	177,06	188,22	195,75	179,00	175,00	219,63	197,33	214,56	201,75	176,22	189,00	229,25
Januar	175,38	186,00	196,00	172,63	177,00	219,00	196,50	211,50	203,00	178,63	192,83	227,13
Februar	175,00	183,78	201,25	171,00	180,50	224,38	191,50	210,00	209,75	177,19	199,25	230,38
März	175,00	181,78	206,78	170,00	185,56	220,89	191,00	.	214,17	177,50	202,50	226,33
April	176,83	180,00	208,00	170,00	188,00	220,00	191,67	.	214,00	177,50	203,00	225,00
Mai	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Im Erntejahre	**172,78**	**184,60**	**199,29**	**175,31**	**178,25**	**213,50**	**193,49**	**213,84**	**210,20**	**180,27**	**198,16**	**220,80**

[1]) Im Juni und Juli nicht gehandelt.

Digitized by Google

2. Geldwert des geernteten Weizens, Roggens, der Sommergerste und des Hafers.[1])

Jahr	Wert des im Königreich Sachsen geernteten Getreides im ganzen (1000 ℳ)					vom Hektar (ℳ)					
						Weizen		Roggen			
	Weizen	Roggen	Sommergerste	Hafer	vorstehende Früchte zusammen	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-	Sommergerste	Hafer
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A. Im Durchschnitt der vorbezeichneten Jahre.											
1891/1895	16 579	49 705	8 178	41 372	115 834	337,91	256,43	234,86	176,58	266,35	220,11
1896/1900	19 318	43 270	8 277	47 060	117 925	346,17	239,29	211,17	137,77	274,36	248,29
1901/1905	19 218	53 694	8 391	51 374	132 677	378,32	299,28	259,86	173,18	295,83	262,02
1906/1910	27 088	63 652	8 744	64 882	164 366	488,95	414,64	311,00	200,08	349,14	332,67
B. In den einzelnen Jahren 1907 bis 1911.											
1907	24 380	69 423	9 988	71 749	175 540	489,90	466,37	348,26	238,28	367,35	353,91
1908	29 894	67 132	9 260	61 641	167 927	530,54	391,38	327,10	191,69	380,64	319,59
1909	28 953	67 405	9 009	69 370	174 737	532,27	459,39	327,37	194,12	362,89	358,00
1910	28 013	55 905	7 647	61 289	152 854	475,18	352,93	269,98	168,74	335,11	319,73
1911	30 643	68 643	8 602	64 019	171 907	509,38	343,05	338,13	210,39	384,30	329,73

[1]) Der Berechnung sind die nach den Notierungen der Leipziger Produktenbörse für das betreffende Erntejahr (1. Juli bis 30. Juni) ermittelten inländischen Getreidepreise (siehe Übersicht 1) sowie der gesamte Ernteertrag für das betreffende Kalenderjahr (siehe Seite 108/109) zugrunde gelegt worden.

3. Preise von Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, Kartoffeln und Heu in einigen Städten von 1907 bis 1911.

Stadt	Jahres-Durchschnittspreise für 100 kg (in ℳ)														
	1907	1908	1909	1910	1911	1907	1908	1909	1910	1911	1907	1908	1909	1910	1911
	Weizen					**Roggen**					**Gerste**				
Bautzen	19,79	20,09	22,31	20,08	19,17	18,57	18,08	16,66	14,59	16,05	17,72	18,25	18,59	15,34	18,37
Löbau	19,95	20,22	22,23	20,48	19,39	18,36	17,84	16,47	14,54	16,04	17,04	16,77	17,80	14,72	17,97
Chemnitz	21,76	22,71	24,66	22,36	21,65	20,04	19,57	18,42	15,66	17,07	17,88	19,15	18,07	16,84	17,74
Dresden	20,53	21,11	23,48	20,61	19,83	19,39	18,60	17,33	15,08	16,48	18,75	18,84	19,21	17,21	20,01
Pirna	20,29	20,79	23,03	20,47	19,59	19,20	18,64	17,09	14,91	16,24	18,34	18,37	18,60	16,12	18,53
Döbeln	21,11	21,92	23,95	21,59	21,24	19,32	18,83	17,48	15,67	16,92	16,40	17,00	16,28	14,25	16,51
Leipzig	20,51	20,63	24,24	21,87	21,31	19,65	18,80	17,88	15,88	17,18	18,13	19,03	19,20	17,83	20,25
Roßwein	19,55	19,93	22,22	20,19	19,31	18,64	18,05	16,86	14,79	16,10	17,86	18,50	18,23	16,55	18,04
Plauen	19,95	20.36	22,16	20,76	20,01	18,83	18,27	17,06	15,17	16,69	17,46	17,42	17,52	15,56	17,89
	Hafer					**Kartoffeln**					**Heu**				
Bautzen	17,50	15,52	17,95	15,76	17,53	5,05	5,15	5,17	4,78	6,83	5,42	6,91	8,53	7,33	7,44
Löbau	16,89	14,69	16,72	15,08	16,75	4,70	4,74	4,88	4,83	6,47	4,74	6,04	7,58	7,35	7,23
Chemnitz	19,05	16,08	18,30	16,20	18,08	6,49	6,50	6,48	6,05	8,51	7,26	7,74	9,58	9,50	9,55
Dresden	18,37	16,11	18,20	15,82	17,96	6,29	6,28	6,37	5,99	8,31	6,66	7,69	9,58	8,73	8,80
Pirna	18,25	16,03	17,86	15,72	17,56	6,13	6,02	6,12	5,73	7,51	6,31	7,33	8,45	8,66	7,96
Döbeln	17,59	14,38	17,07	15,03	17,11	5,98	5,96	5,63	5,35	7,36	7,05	7,35	9,09	9,58	9,18
Leipzig	18,66	16,06	18,35	16,60	18,30	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Roßwein	18,27	14,74	17,50	15,62	16,95	5,26	5,40	4,91	4,81	7,57	5,98	6,60	8,35	8,23	7,90
Plauen	18,73	16,38	18,34	16,24	18,32	6,03	5,63	6,93	6,80	8,89	7,44	8,71	9,64	11,13	9,56

4. Preis der gewöhnlichen Trinkbranntweine im Betriebsjahre.[1])

(Nach Mitteilungen der Königl. Generalzolldirektion.)

Sorten	Durchschnittliche Alkoholstärke in Gewichtsprozenten		Durchschnittlicher Preis (in ℳ) beim glasweisen Ausschank, für 1 Liter Alkohol berechnet, in Gemeinden mit					
			bis 5000 Einw.		über 5000 bis 50 000 Einw.		über 50 000 Einw.	
	1909/10	1910/11	1909/10	1910/11	1909/10	1910/11	1909/10	1910/11
Kartoffelbranntwein	24,0	24,3	4,80	4,40	4,80	4,90	.	5,30
Kornbranntwein	26,0	28,0	6,00	5,90	6,00	6,25	7,40	7,50
Einfache süße Schnäpse	25,7	25,0	7,50	6,10	7,50	7,00	10,00	10,00
Bitterschnäpse	24,3	24,7	7,50	7,40	9,00	8,50	12,00	10,00

[1]) 1. Oktober bis 30. September.

Digitized by Google

5. Kleinverkaufspreise für Fleisch und Fleischwaren in Dresden[1]) (ℳ für 1 kg).

(„Monatsberichte des Statistischen Amtes der Stadt Dresden.")

Art der Fleischwaren	Monatliche Durchschnittspreise im Jahre 1911												Jahres-Durchschnittspreise								
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septbr.	Oktober	November	Dezember	1903	1904	1905	1906	1907	1908	1909	1910	1911
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
Rindfleisch:																					
Brust	1,69	1,70	1,71	1,69	1,68	1,69	1,69	1,69	1,68	1,69	1,69	1,68	1,28	1,30	1,44	1,55	1,53	1,52	1,53	1,61	1,69
Bauch	1,53	1,53	1,54	1,52	1,51	1,52	1,52	1,52	1,52	1,52	1,52	1,52	1,23	1,25	1,32	1,40	1,38	1,36	1,35	1,43	1,52
Bratenfleisch, Keule	2,07	2,11	2,09	2,09	2,09	2,09	2,09	2,10	2,10	2,11	2,11	2,10	1,69	1,70	1,85	1,96	1,96	1,93	1,94	2,01	2,10
Schoßfleisch	2,60	2,61	2,60	2,61	2,62	2,62	2,62	2,62	2,62	2,62	2,61	2,61	2,00	2,00	2,22	2,39	2,33	2,25	2,24	2,40	2,61
Rindslende, unausgeschält	2,08	2,08	2,08	2,08	2,08	2,07	2,09	2,09	2,09	2,09	2,09	2,09	1,72	1,69	1,81	1,92	1,95	1,96	1,91	1,98	2,00
Rindslende, ausgeschält	3,39	3,42	3,42	3,41	3,42	3,43	3,43	3,41	3,40	3,39	3,37	3,37	3,19	3,18	3,28	3,38	3,29	3,23	3,25	3,34	3,41
Kalbfleisch:																					
Schnitzelfleisch	3,55	3,55	3,58	3,61	3,63	3,61	3,58	3,57	3,57	3,57	3,55	3,55	2,94	2,91	3,22	3,36	3,28	3,22	3,26	3,45	3,58
Keule	2,09	2,11	2,10	2,16	2,17	2,17	2,13	2,15	2,16	2,17	2,17	2,17	1,63	1,66	1,84	1,93	1,92	1,90	1,90	2,03	2,15
übrige Teile	1,93	1,94	1,95	2,03	2,01	1,97	1,91	1,90	1,90	1,95	1,93	1,94	1,54	1,49	1,64	1,79	1,74	1,72	1,75	1,90	1,95
Hammelfleisch:																					
Keule	2,06	2,06	2,07	2,07	2,07	2,08	2,08	2,07	2,07	2,07	2,07	2,07	1,73	1,76	1,84	1,98	1,99	1,98	2,00	2,04	2,07
Koteletten	2,15	2,11	2,13	2,11	2,11	2,13	2,13	2,13	2,13	2,13	2,13	2,13	1,77	1,80	1,88	1,97	2,01	1,99	2,00	2,06	2,13
Kochfleisch	1,77	1,76	1,76	1,76	1,76	1,75	1,74	1,74	1,74	1,75	1,74	1,75	1,46	1,47	1,56	1,70	1,73	1,71	1,68	1,73	1,75
Schweinefleisch:																					
Keule	1,92	1,89	1,87	1,86	1,86	1,85	1,85	1,85	1,85	1,86	1,85	1,85	1,58	1,56	1,77	1,89	1,72	1,73	1,83	1,91	1,86
Karree	2,21	2,17	2,13	2,13	2,11	2,13	2,11	2,11	2,13	2,13	2,13	2,13	1,81	1,75	1,98	2,11	1,96	1,97	2,08	2,19	2,14
Bauch	1,56	1,52	1,49	1,48	1,46	1,46	1,46	1,46	1,47	1,50	1,50	1,49	1,35	1,29	1,50	1,61	1,43	1,43	1,57	1,59	1,49
Knöchel	1,04	1,05	1,05	1,04	1,04	1,04	1,04	1,04	1,04	1,05	1,06	1,08	0,97	0,92	1,02	1,07	0,97	0,96	1,00	1,05	1,05
Rauchfleisch	2,19	2,19	2,19	2,17	2,18	2,17	2,16	2,16	2,16	2,17	2,17	2,15	1,89	1,85	2,04	2,14	2,00	2,01	2,10	2,18	2,17
Schinken, i. ganz. Stück	2,27	2,26	2,27	2,27	2,26	2,25	2,24	2,24	2,24	2,24	2,21	2,21	2,06	1,99	2,14	2,29	2,21	2,16	2,19	2,26	2,25
„ i. Aufschnitt	3,87	3,87	3,84	3,84	3,84	3,84	3,84	3,84	3,84	3,85	3,84	3,84	3,34	3,29	3,47	3,68	3,63	3,58	3,73	3,88	3,85
Speck, geräuchert	2,05	2,02	2,03	2,00	1,99	1,97	1,95	1,96	1,95	1,97	1,97	1,95	1,79	1,69	1,89	1,99	1,86	1,86	1,95	2,03	1,98
„ roh	1,71	1,68	1,69	1,67	1,63	1,60	1,60	1,61	1,62	1,63	1,61	1,61	1,44	1,39	1,58	1,67	1,51	1,51	1,62	1,72	1,64
Schmalz:																					
inl. Schweineschmalz	2,07	2,04	2,04	2,03	2,01	1,99	1,97	1,97	1,97	1,99	1,95	1,95	1,83	1,75	1,89	1,98	1,91	1,91	1,95	2,04	2,00
ausl. „	1,66	1,57	1,55	1,52	1,41	1,37	1,31	1,40	1,39	1,44	1,44	1,49	1,46	1,26	1,26	1,34	1,41	1,38	1,61	1,77	1,46
Rindschmalz „	1,25	1,26	1,26	1,26	1,25	1,25	1,25	1,25	1,21	1,25	1,26	1,26	1,11	1,07	1,15	1,22	1,22	1,25	1,27	1,25	1,25
Wurst:																					
Blutwurst	1,78	1,78	1,78	1,74	1,72	1,73	1,72	1,72	1,72	1,72	1,73	1,72	1,58	1,53	1,65	1,75	1,64	1,63	1,67	1,74	1,74
Leberwurst	1,97	1,97	1,97	1,94	1,96	1,96	1,96	1,97	1,96	1,95	1,94	1,94	1,77	1,74	1,86	1,94	1,84	1,84	1,91	1,96	1,96
Zervelatwurst	3,52	3,50	3,49	3,49	3,49	3,45	3,45	3,46	3,45	3,45	3,47	3,47	3,26	3,18	3,28	3,43	3,41	3,38	3,41	3,49	3,47

[1]) Vgl. auch auf nächster Seite die Angaben über die Preise der „gangbarsten" Sorten.

Digitized by Google

6. Kleinhandelspreise wichtiger Lebensmittel[1]) in einigen Städten (Pf. für 1 kg).

Preise Ende des Monats	Rindfleisch	Kalbfleisch	Hammelfleisch	Schweinefleisch	Inländisches Schweineschmalz	Vollmilch 1 l	Butter	Hühnereier 15 Stück	Brot	Speisekartoffeln	Reis	Erbsen	Linsen	Speisebohnen	Gemahl. Zucker
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Dresden.															
März 1911 . .	180	200	160	200	200	20	270	90	25	8	48	56	48	40	48
Juni 1911 . .	180	200	160	200	200	20	267	85	27	10	48	56	48	40	48
September 1911 .	180	180	160	200	200	22	320	110	27	12	48	56	60	48	64
Dezember 1911 .	180	180	180	200	200	22	320	120	27	11	48	56	60	48	64
März 1912 . .	180	200	180	180	200	22	320	95	27	12	48	56	60	48	64
Leipzig.															
März 1911 . .	150	140	150	130	180	20	270	120	26	10	.	.	.	.	.
Juni 1911 . .	150	140	160	130	180	20	270	113	22	10	.	.	.	.	.
September 1911 .	150	140	160	140	180	22	300	150	24	14	.	.	.	.	.
Dezember 1911 .	160	160	150	140	180	22	300	180	26	14	.	.	.	.	.
März 1912 . .	160	150	160	150	180	22	310	120	26	14	.	.	.	.	.
Chemnitz.															
März 1911 . .	180	190	180	180	160	20	290	100	24	8	48	52	40	40	50
Juni 1911 . .	180	180	180	170	160	20	280	100	25	10	48	52	40	40	50
September 1911 .	160	180	160	180	150	22	320	110	26	12	48	52	40	40	66
Dezember 1911 .	140	180	160	160	150	24	340	120	26	12	48	56	56	44	60
März 1912 . .	160	180	180	180	150	22	340	95	26	12	48	56	60	48	62
Bautzen.															
März 1911 . .	160	170	180	160	200	18	280	105	22	6	40	48	40	40	46
Juni 1911 . .	160	170	180	150	180	18	260	105	22	7	40	44	40	40	46
September 1911 .	160	160	170	150	180	20	320	150	23	11	40	48	40	48	60
Dezember 1911 .	160	160	170	150	180	20	320	150	23	10	40	48	40	48	60
März 1912 . .	160	170	170	160	180	20	330	113	23	11	40	48	40	48	60
Crimmitschau.															
März 1911 . .	160	180	180	160	200	20	300	105	25	9	48	60	60	48	48
Juni 1911 . .	160	180	180	160	200	20	280	90	28	10	48	60	60	48	44
September 1911 .	160	160	180	160	200	20	320	110	28	14	48	60	60	48	60
Dezember 1911 .	160	170	180	160	200	20	320	120	28	12	48	60	60	48	60
März 1912 . .	170	180	180	170	200	20	328	110	28	14	48	60	60	48	60
Freiberg.															
März 1911 . .	180	180	180	170	200	20	280	105	26	6	48	48	44	40	46
Juni 1911 . .	180	160	180	160	200	20	260	110	26	8	48	48	44	40	46
September 1911 .	160	160	180	160	200	22	300	135	29	9	48	48	48	44	64
Dezember 1911 .	170	170	180	160	200	22	320	150	27	8	48	48	48	44	64
März 1912 . .	170	180	180	160	200	22	320	120	27	8	48	48	48	44	64
Glauchau.															
März 1911 . .	180	180	180	160	200	20	300	120	24	8	48	48	48	40	48
Juni 1911 . .	180	180	180	160	200	20	300	120	27	10	48	52	48	40	48
September 1911 .	180	180	180	160	180	22	320	135	27	14	48	48	48	40	60
Dezember 1911 .	180	180	180	160	200	22	320	150	27	10	48	52	48	48	60
März 1912 . .	180	180	180	180	200	22	340	135	27	12	48	53¾	54½	48	60

[1]) Die Preisangaben beziehen sich auf die „gangbarsten" Sorten jeder Gemeinde.

Digitized by Google

Noch: 6. Kleinhandelspreise in einigen Städten.

Preise Ende des Monats	Rindfleisch	Kalbfleisch	Hammelfleisch	Schweinefleisch	Inländ. Schweineschmalz	Vollmilch 1 l	Butter	Hühnereier 15 Stück	Brot	Speisekartoffeln	Reis	Erbsen	Linsen	Speisebohnen	Gemahl. Zucker
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Meerane.															
März 1911 . .	170	180	200	160	200	20	300	120	24	8	56	48	48	40	48
Juni 1911 . .	170	180	180	160	200	20	300	90	26	8	48	48	48	40	48
September 1911 .	170	170	180	160	180	22	320	120	26	14	52	52	54	48	60
Dezember 1911 .	170	170	180	160	200	22	332	120	26	12	56	52	56	48	64
März 1912 . .	180	170	180	170	200	22	330	120	26	12	56	56	56	44	60
Meißen.															
März 1911 . .	160	180	200	140	200	17	270	112	21	5	48	48	44	40	44
Juni 1911 . .	160	180	200	140	200	18	250	105	23	6	48	48	44	40	44
September 1911 .	160	160	180	140	200	20	300	135	24	8	48	44	60	36	60
Dezember 1911 .	160	160	180	140	200	20	310	135	23	8	48	44	44	40	54
März 1912 . .	160	180	180	160	200	20	320	120	24	9,6	48	40	60	44	54
Plauen.															
März 1911 . .	180	200	180	180	200	22	300	90	28	8	56	60	60	40	46
Juni 1911 . .	175	200	180	170	180	22	300	85	28	9	56	60	60	40	46
September 1911 .	180	190	180	180	180	22	340	120	28	12	56	60	64	50	64
Dezember 1911 .	180	200	180	180	190	23	360	120	28	10	60	60	60	50	60
März 1912 . .	180	200	180	200	200	23	340	90	26	12	56	60	58	50	58
Reichenbach.															
März 1911 . .	180	180	180	170	200	22	288	82	22½	9	52	52	48	40	48
Juni 1911 .	180	180	180	170	200	22	280	90	22½	8¾	52	52	48	40	48
September 1911 .	180	180	180	170	200	23	312	100	23¾	12½	48	52	48	48	60
Dezember 1911 .	180	180	180	180	180	22	312	115	23¾	10	48	56	44	48	60
März 1912 . .	180	180	180	180	180	22	312	90	23¾	11¼	48	52	48	48	60
Zittau.															
März 1911 . .	160	160	160	150	180	18	280	95	22	8	48	48	40	36	44
Juni 1911 . .	160	160	160	160	180	18	280	95	23	8	48	48	40	36	44
September 1911 .	160	160	160	160	180	20	320	115	23	12	48	48	40	36	60
Dezember 1911 .	160	150	160	160	180	20	330	115	23	10	48	40	40	36	60
März 1912 . .	160	170	160	180	180	20	320	100	24	12	36	40	50	44	60
Zwickau.															
März 1911 . .	177	187	173	161	178	20	287	112	23	8	47	47	43	38	42
Juni 1911 . .	175	184	177	157	175	20	285	99	25	9	48	47	43	38	42
September 1911 .	175	181	177	157	175	22	305	115	26	12	49	47	49	39	60
Dezember 1911 .	175	182	173	157	175	22	313	116	26	10	49	48	53	41	58
März 1912 . .	176	185	177	162	175	22	320	128	26	12	49	49	56	41	58

Digitized by Google

7. Preise auf den Schlacht- und

(„Vierteljahrshefte zur Statistik

Tiergattung	Monatliche Durchschnittspreise 1911 in Dresden												Dezember-Durchschnittspreise[1]) 1911 in		
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Leipzig	Chemnitz	Bautzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Ochsen:															
Vollfleischige bis zu 6 Jahren . .	85,5	86,2	86,9	86,9	86,8	88,5	87,5	88,8	89,4	90,1	91,8	93,7	93,0	90,2	87,5
Junge fleischige, ält. ausgemästete .	80,3	80,7	81,3	81,0	81,0	82,2	81,4	82,9	82,3	81,6	81,5	83,0	87,0	84,3	82,5
Mäß. genähr. jung., gut genähr. ält.	74,7	74,1	74,9	74,5	74,6	75,3	75,2	76,0	75,5	74,6	74,3	76,5	78,0	77,8	—
Gering genährte jeden Alters . .	67,6	67,4	67,0	66,0	66,3	67,7	70,1	70,8	68,8	68,5	67,5	70,5	68,0	67,0	—
Bullen:															
Vollfleischige höchsten Schlachtwertes	79,9	79,4	80,2	80,0	79,5	81,3	80,2	80,9	84,7	87,0	88,2	87,2	84,3	83,8	82,3
Mäß. genähr. jüng. u. gut genähr. ält.	74,1	74,2	74,8	74,0	73,6	74,8	74,3	74,8	72,9	74,8	74,5	73,5	78,0	76,0	—
Gering genährte	68,1	67,8	68,0	68,0	67,7	68,3	68,0	68,2	67,9	69,6	68,0	68,0	74,2	70,7	—
Kalben und Kühe:															
Vollfleischige ausgemästete Kalben	76,9	74,5	75,3	75,8	75,2	77,3	76,3	77,8	80,5	83,3	84,3	85,3	89,0	86,0	85,5
Vollfl. ausgem. Kühe bis zu 7 Jahren	72,2	69,6	70,3	70,9	70,8	71,8	71,0	72,3	73,5	74,4	75,2	76,5	85,0	81,2	83,9
Ältere ausgemästete Kühe usw. .	66,7	64,4	65,2	66,0	65,5	66,3	66,6	67,0	68,3	69,1	69,0	69,0	76,0	74,7	78,5
Mäßig genährte Kühe und Kalben	60,7	58,8	59,2	59,0	59,7	60,8	60,7	62,5	63,0	63,6	65,0	65,0	65,2	65,4	73,5
Gering genährte Kühe und Kalben	55,5	53,0	52,7	50,8	50,4	50,9	.	58,0	58,5	58,5	60,5	60,5	55,2	53,3	55,0
Kälber:															
Feinste Mast- und beste Saugkälber	89,1	88,8	89,7	92,3	88,7	90,4	85,2	86,0	94,7	92,4	95,0	94,0	59,6	58,3	52,8
Mittlere Mast- und gute Saugkälber	84,7	84,3	85,4	87,6	84,1	85,6	80,1	81,2	86,4	83,2	84,8	86,2	53,3	53,9	46,8
Geringe Saugkälber	79,9	78,8	80,1	81,9	77,8	79,5	73,5	75,4	78,3	77,2	76,5	77,7	38,8	47,2	38,9
Schafe:															
Mastlämmer u. jüng. Masthammel	85,3	85,8	86,2	86,2	85,8	85,7	86,1	85,4	85,2	87,0	85,8	87,0	43,0	36,8	37,7
Ältere Masthammel	78,1	78,0	77,9	77,8	77,1	77,7	78,1	77,0	76,8	83,3	80,8	80,0	40,0	33,5	34,0
Mäßig genährte Hammel und Schafe	.	—	—	—	—	—	—	—	68,4	67,2	66,0	66,0	32,4	27,2	29,0
Schweine:															
Vollfleischige bis zu 1¼ Jahr . .	66,4	63,9	61,5	61,0	59,5	60,0	60,7	64,5	64,4	64,0	63,0	61,6	61,8	59,2	61,8
Fleischige	64,2	61,3	59,5	59,3	57,0	57,8	58,2	62,0	62,5	61,7	60,4	58,7	57,4	57,5	59,3

[1]) Für Kälber und Schafe Lebendgewicht, sonst Schlachtgewicht.

8. Entschädigungssätze, festgesetzt von dem Verwaltungsausschuß der An-

(„Sächsische landwirt-

Tiergattung	Vierteljahr							
	3.	4.	1.	2.	3.	4.	1.	2.
	1910		1911				1912	
A. Ochsen:								
1. Vollfleisch., ausgemäst. bis zu 6 Jahren . . .	78,50	85,00	87,50	86,00	87,00	87,50	88,00	89,00
2. Junge fleisch., nicht ausgemäst., ältere ausgemäst.	73,50	80,50	83,00	81,00	82,00	82,00	81,50	82,00
3. Mäßig genährte junge, gut genährte ältere . .	67,50	74,50	76,50	75,00	76,00	76,50	75,50	75,50
4. Gering genährte jeden Alters	59,50	66,00	69,50	68,50	69,00	69,50	69,00	69,50
5a. Magere	48,00	52,00	55,00	53,00	53,00	53,00	53,00	53,00
5b. Abgemagerte	35,00	36,00	36,00	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00
B. Kalben und Kühe:								
1. Vollfleisch., ausgemäst. Kalben	76,00	82,50	84,00	82,00	83,00	83,50	84,50	85,50
2. Vollfleisch., ausgemäst. Kühe bis zu 7 Jahren .	72,00	78,50	80,50	77,50	79,00	79,50	80,00	81,50
3. Ältere Kühe, gut entwickelte jüng. Kühe u. Kalben	66,50	73,00	75,00	72,00	73,50	73,50	73,00	75,00
4. Gut genährte Kühe u. mäßig genährte Kalben .	58,00	64,00	67,00	64,50	66,00	66,00	65,50	68,00
5. Gering genährte Kühe und Kalben	48,50	55,50	58,50	56,00	56,50	57,00	55,50	57,50
6a. Magere dergl.	41,00	44,00	45,00	43,00	43,00	43,00	41,00	41,00
6b. Abgemagerte dergl.	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00
C. Bullen:								
1. Vollfleisch, ausgewachsene, höchsten Schlachtwertes	71,50	79,00	82,50	81,50	82,00	81,00	83,00	83,50
2. Vollfleischige jüngere	.	.	.	.	.	.	78,50	79,00

Digitized by Google

Viehhöfen (ℳ für 50 kg).
des Deutschen Reichs.")

Jahres-Durchschnittspreise in Dresden										Leipzig ')									
1902	1903	1904	1905	1906	1907	1908	1909	1910	1911	1902	1903	1904	1905	1906	1907	1908	1909	1910	1911
17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36
65,0	68,6	69,0	74,8	80,1	82,0	78,2	77,0	80,5	88,5	70,9	73,6	74,7	79,6	83,8	85,9	81,8	80,2	86,7	91,5
60,1	64,6	64,8	70,5	75,8	77,1	73,9	73,0	76,1	81,6	66,3	69,8	70,9	75,4	79,1	79,8	75,1	72,8	80,3	83,8
55,9	59,5	60,1	66,3	70,7	71,0	68,2	68,2	71,5	75,0	61,1	65,4	65,8	69,2	71,9	71,9	66,6	63,0	70,1	74,9
50,9	52,0	52,3	60,6	65,0	64,7	60,8	60,6	64,4	68,2	55,6	60,2	60,0	61,0	63,6	62,1	56,8	52,1	59,5	65,2
61,5	64,4	64,7	72,4	76,0	77,9	72,6	70,7	74,2	82,4	63,2	66,9	68,7	71,6	74,7	76,8	69,6	67,0	76,5	82,5
56,8	59,7	59,7	68,2	71,5	73,0	68,5	66,6	69,3	74,2	59,6	64,1	64,9	67,1	70,3	72,0	64,9	62,2	72,0	77,7
52,3	54,8	54,2	63,0	66,5	67,2	63,7	62,3	64,6	68,1	55,8	60,4	59,5	61,0	64,2	65,7	59,5	56,9	67,4	73,7
62,3	64,4	64,3	71,1	74,8	75,1	71,9	71,7	73,9	78,5	67,5	70,2	71,2	75,6	79,0	80,7	77,1	76,9	83,3	87,2
58,0	60,2	60,0	66,7	70,2	70,4	67,7	67,0	69,6	72,4	64,5	67,1	67,7	72,5	75,4	77,0	72,9	71,5	78,4	82,6
54,1	55,8	55,6	62,1	65,7	65,8	62,5	61,9	65,0	66,9	59,3	62,8	62,6	66,5	69,1	69,4	65,0	61,5	68,9	73,5
50,3	51,5	51,3	57,8	60,9	60,8	57,5	56,7	59,8	62,5	53,9	57,1	55,9	58,4	62,1	61,2	57,0	52,0	59,1	64,3
45,9	47,7	48,6	53,1	55,3	57,0	51,5	50,3	53,7	55,4	47,8	50,3	48,5	49,5	53,2	52,1	48,5	42,1	49,0	55,0
70,2	72,2	71,1	76,1	84,2	82,4	80,8	80,0	85,8	90,5	47,1	49,5	49,0	52,5	56,6	55,6	54,8	53,0	60,3	59,9
65,7	67,9	67,0	72,1	79,9	77,6	76,8	76,0	81,3	84,5	43,6	45,7	45,0	48,4	53,1	51,4	50,2	48,0	54,9	54,1
61,4	64,0	63,4	68,0	75,3	72,5	71,9	71,3	76,8	78,0	35,3	36,7	36,7	40,2	44,2	40,3	38,4	36,0	42,4	40,9
66,0	70,8	71,3	74,5	82,7	84,9	81,9	76,7	83,9	86,0	33,9	36,6	36,6	38,8	41,9	43,2	41,7	39,7	42,9	43,1
61,9	65,2	65,9	68,8	77,9	79,5	75,8	69,4	77,3	78,6	31,6	34,2	34,5	36,4	39,4	40,9	38,7	36,8	40,2	40,3
57,5	.	.	.	.	.	.	64,7	.	.	29,3	30,9	30,7	31,6	35,4	36,3	32,4	30,1	34,3	34,1
62,8	55,3	54,8	69,5	74,5	61,7	64,6	71,7	69,9	63,6	65,2	55,6	53,7	68,4	71,7	59,8	63,1	71,1	69,0	60,8
60,5	52,9	52,6	67,1	71,8	59,3	62,5	69,3	67,4	60,2	61,9	52,2	50,1	65,0	69,3	57,2	60,3	68,1	66,0	57,3

stalt für staatliche Schlachtviehversicherung (ℳ für 50 kg Schlachtgewicht).
schaftliche Zeitschrift.")

Tiergattung	Vierteljahr							
	3.	4.	1.	2.	3.	4.	1.	2.
	1910		1911				1912	
3. Mäßig genährte jüngere u. gut genährte ältere	68,00	75,00	78,50	77,50	78,00	76,00	73,50	74,00
4. Gering genährte	63,50	70,00	74,50	72,50	73,50	71,50	71,00	71,50
5a. Magere	45,00	50,00	53,00	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00
5b. Abgemagerte	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00
D. Jungvieh im Alter von 3 Monaten bis zu 1 Jahre:								
1. Gut entwickeltes	.	.	.	.	.	.	72,00	74,00
2. Mäßig gut entwickeltes	.	.	.	.	.	.	63,00	68,00
3. Gering entwickeltes	.	.	.	.	.	.	.	55,00
4. Zurückgebliebenes	.	.	.	.	.	.	35,00	35,00
E. Schweine:								
1. Vollfleisch., ausgemäst. bis zu 1¼ Jahr	68,50	69,00	70,50	63,50	59,00	61,00	64,00	64,00
2. Fleischige	66,00	66,50	68,00	61,00	56,50	59,00	60,50	61,00
3. Gering entwickelte Mastschweine usw.	61,50	62,00	63,50	57,00	53,00	54,00	56,00	57,00
4. Nicht ausgemästete Sauen, Schnitteber usw.	47,00	50,00	50,00	45,00	40,00	41,00	43,00	43,00
5a. Magere	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00	36,00	36,00
5b. Abgemagerte	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00

Digitized by Google

9. Schlachtviehpreise in den Jahren 1901 bis 1911 in Dresden, Leipzig, Chemnitz und Zwickau.

(„Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs.“)

A. Dresden.

Vierteljahr	Ochsen: Vollfleischige bis zu 6 Jahren	Ochsen: Junge fleischige, ältere ausgemäst.	Ochsen: Mäß. genährte jung., gut genährte ältere	Ochsen: Gering genährte jeden Alters	Bullen: Vollfleischige höchst. Schlachtwertes	Bullen: Mäß. genährte jüng. u. gut genährte ält.	Bullen: Gering genährte	Kalben und Kühe: Vollfleischige ausgemästete Kalben	Kalben und Kühe: Vollfl. ausgem. Kühe bis zu 7 Jahren	Kalben und Kühe: Ältere ausgemäst. Kühe usw.	Kalben und Kühe: Mäßig genährte Kühe und Kalben	Kalben und Kühe: Gering genährte Kühe und Kalben	Schweine: Vollfleischige bis zu 1¼ Jahr	Schweine: Fleischige	Kälber: Feinste Mast- und beste Saugkälber	Kälber: Mittlere Mast- und gute Saugkälber	Kälber: Geringe Saugkälber	Schafe: Mastlämmer und Mastjährlinge	Schafe: Ältere Masthammel	Schafe: Mäßig genährte Hammel u. Schafe
	Vierteljährliche Durchschnittspreise für 50 kg Schlachtgewicht in ℳ																			
1. V. 1901	63,4	60,0	56,0	52,1	57,5	53,8	50,0	61,4	57,8	54,3	50,6	46,4	58,0	55,5	64,8	60,7	55,7	63,9	59,3	56,5
2. „ 1901	62,8	58,7	55,0	50,4	57,4	52,9	48,5	61,1	57,7	54,0	49,8	45,7	56,9	54,4	67,8	63,4	59,0	63,2	.	.
3. „ 1901	64,6	60,2	56,8	53,0	59,4	55,7	51,1	62,4	58,9	55,1	51,0	46,7	61,6	59,3	63,8	59,8	55,7	66,4	61,6	58,4
4. „ 1901	66,0	60,8	57,0	53,4	60,7	56,4	52,3	62,8	58,9	54,8	50,9	46,1	63,9	61,5	67,0	62,9	59,2	66,3	60,8	54,4
1. V. 1902	63,0	58,0	53,5	48,8	58,4	54,2	49,5	61,1	56,6	52,5	48,5	43,8	62,6	60,4	67,1	62,5	58,1	64,4	60,2	55,5
2. „ 1902	63,9	57,6	53,4	48,8	59,9	55,5	50,9	60,9	56,3	52,5	48,9	44,5	61,3	59,1	70,2	65,2	60,4	63,1	.	57,0
3. „ 1902	65,9	60,7	56,7	51,8	62,7	57,6	53,3	62,4	58,6	55,1	51,5	47,4	63,0	60,8	70,3	66,0	62,0	67,4	62,6	.
4. „ 1902	68,3	64,2	60,0	54,2	64,8	60,1	55,5	64,9	60,6	56,4	52,2	47,9	64,4	62,7	73,1	69,0	65,2	69,2	64,0	.
1. V. 1903	67,4	63,5	58,6	52,1	64,4	60,0	54,9	64,2	60,3	55,7	51,5	46,7	57,6	55,0	71,0	67,0	63,3	68,9	63,2	—
2. „ 1903	67,3	62,6	56,6	49,7	63,1	57,7	52,6	62,9	58,5	53,5	48,9	45,7	52,0	49,8	72,8	68,0	64,1	68,3	62,1	—
3. „ 1903	69,1	65,1	60,4	53,0	64,6	60,0	55,1	64,8	60,6	56,5	52,0	48,4	56,6	54,2	72,3	68,6	64,5	72,0	66,7	—
4. „ 1903	70,7	67,1	62,4	53,3	65,6	61,2	56,7	65,6	62,5	57,3	53,5	49,8	54,8	52,6	72,7	68,1	64,2	73,9	68,7	—
1. V. 1904	69,2	65,3	60,2	51,5	65,2	59,7	54,9	63,8	59,5	55,2	51,6	48,5	51,7	49,5	71,9	67,5	63,9	72,8	67,6	.
2. „ 1904	68,3	64,4	59,4	51,4	64,6	59,6	54,2	64,0	59,8	55,3	50,8	48,3	51,8	49,6	73,0	68,5	65,1	69,0	64,1	—
3. „ 1904	69,3	64,8	60,1	53,8	64,3	59,7	53,5	64,4	60,3	56,0	51,7	49,0	57,2	55,2	69,1	65,8	62,4	71,8	66,9	.
4. „ 1904	69,1	64,7	60,4	52,6	64,7	59,7	53,7	65,0	60,4	55,7	51,0	48,5	58,4	56,3	70,6	66,3	62,3	71,6	65,1	.
1. V. 1905	69,6	65,6	60,4	53,5	67,2	62,1	56,2	65,6	61,2	56,9	52,6	48,9	61,1	59,2	71,7	67,6	64,0	70,6	65,0	.
2. „ 1905	70,0	66,2	62,0	56,2	68,7	65,1	59,3	67,5	63,6	57,9	54,7	49,5	66,7	64,4	73,2	69,4	66,0	70,1	64,5	—
3. „ 1905	76,1	72,9	68,6	64,1	75,6	71,8	67,6	72,8	69,0	65,0	60,3	55,5	72,8	70,4	78,8	75,2	70,7	76,9	71,5	—
4. „ 1905	83,4	78,5	74,2	68,6	78,2	73,7	68,9	78,3	73,8	68,7	63,4	58,3	77,4	74,4	80,7	76,5	71,4	80,3	74,1	.
1. V. 1906	77,6	73,7	69,0	64,2	73,5	68,8	64,3	74,2	69,7	65,4	60,9	54,9	78,3	75,4	81,9	77,8	73,1	80,3	75,4	71,0
2. „ 1906	76,4	73,1	68,4	62,9	73,2	68,7	63,9	71,8	67,7	63,8	59,6	53,8	70,4	67,6	85,7	81,7	77,1	79,0	74,5	71,8
3. „ 1906	81,0	76,5	71,0	64,9	76,8	72,7	68,2	74,1	69,2	65,1	60,9	55,7	75,8	73,1	83,3	79,0	74,8	84,4	80,6	—
4. „ 1906	85,5	80,0	74,2	67,8	80,5	75,6	69,3	79,3	74,2	68,5	62,3	56,9	73,6	70,9	85,9	81,2	76,4	87,0	81,0	—
1. V. 1907	82,4	77,3	71,4	65,4	79,1	74,3	67,5	76,0	71,5	66,5	60,7	55,6	63,7	60,9	85,7	80,9	76,1	84,7	79,5	—
2. „ 1907	79,2	74,7	69,2	63,0	76,8	71,4	66,2	72,3	68,0	64,0	59,4	.	53,5	51,6	83,9	78,9	74,0	81,5	77,1	—
3. „ 1907	83,5	78,9	71,9	64,8	78,6	73,5	67,9	75,9	70,9	66,5	61,6	58,9	66,3	64,0	78,6	73,8	68,5	86,5	80,2	—
4. „ 1907	82,8	77,6	71,4	65,5	77,2	72,7	67,4	76,1	70,9	66,1	61,5	58,2	63,0	60,3	81,3	76,7	71,6	87,3	81,1	.
1. V. 1908	79,6	75,0	69,3	63,2	74,0	69,6	65,5	72,2	67,9	62,5	57,3	52,8	59,9	57,5	78,1	74,0	69,3	84,3	77,5	.
2. „ 1908	77,0	72,6	67,3	60,3	71,6	67,7	62,4	71,1	66,9	61,6	56,3	50,3	61,7	59,6	82,1	78,0	72,7	79,8	74,5	—
3. „ 1908	78,0	73,8	68,0	59,8	72,3	68,5	64,1	71,9	68,3	63,1	58,7	51,3	67,0	64,9	81,5	77,8	73,0	82,6	76,4	—
4. „ 1908	78,3	74,3	68,4	59,8	72,6	68,3	63,8	72,6	67,9	62,7	57,7	51,5	69,9	68,0	81,7	77,5	72,7	81,1	74,8	.
1. V. 1909	76,6	72,5	66,5	59,1	70,7	66,6	62,1	70,7	66,3	61,3	56,2	50,5	69,8	67,9	80,1	76,0	71,4	74,1	66,9	.
2. „ 1909	75,9	71,8	66,7	59,6	70,4	66,5	62,1	70,5	65,9	60,9	55,9	50,3	66,7	64,4	80,6	76,9	72,1	71,4	64,7	61,3
3. „ 1909	77,2	73,4	69,4	62,0	70,8	66,6	62,9	72,7	62,6	62,1	56,8	50,1	73,9	71,5	78,2	74,3	69,6	78,9	71,5	66,3
4. „ 1909	78,2	74,3	70,2	61,8	70,8	66,5	62,2	72,9	68,3	63,3	57,9	50,2	76,3	73,6	80,8	76,9	72,1	82,3	74,4	68,0
1. V. 1910	77,3	73,1	68,6	61,1	70,4	65,8	61,7	71,8	67,1	62,1	57,2	49,7	72,8	70,3	82,5	78,5	73,9	82,7	75,6	.
2. „ 1910	77,4	73,4	69,5	61,8	71,0	66,5	62,1	71,8	67,4	63,1	58,1	51,8	67,7	65,2	84,3	80,2	75,2	81,1	74,4	—
3. „ 1910	82,1	77,4	72,9	66,7	75,5	70,6	65,7	75,0	70,9	66,3	61,3	56,3	69,3	66,7	86,7	82,4	77,7	85,2	79,5	.
4. „ 1910	85,2	80,4	74,9	68,0	79,7	74,2	68,9	77,1	73,1	68,5	62,7	56,9	69,7	67,3	89,6	84,2	80,2	86,7	79,9	.
1. V. 1911	86,2	80,8	74,6	67,4	79,8	74,4	68,0	75,5	70,7	65,4	59,6	53,7	64,0	61,7	89,2	84,8	79,6	85,8	78,0	.
2. „ 1911	87,4	81,4	74,8	66,7	80,3	74,1	68,0	76,1	71,2	65,9	59,8	50,7	60,2	58,1	90,5	85,8	79,8	85,9	77,5	—
3. „ 1911	88,6	82,2	75,6	69,9	81,9	74,0	68,0	78,2	72,3	67,3	62,1	.	63,2	60,9	88,6	82,6	75,7	85,6	77,3	.
4. „ 1911	91,9	82,1	75,1	68,9	87,5	74,3	68,6	84,3	75,4	69,1	64,6	59,9	62,9	60,2	93,8	84,8	77,1	86,6	81,4	66,4

Digitized by Google

Noch: Schlachtviehpreise.

B. Leipzig.

Vierteljahr	Vierteljährliche Durchschnittspreise für 50 kg Schlachtgewicht in ℳ																			
	Ochsen				Bullen			Kalben und Kühe				Schweine		Kälber[1])			Schafe[1])		
	Vollfleischige bis zu 6 Jahren	Junge fleischige, ältere ausgemäst.	Mäß. genährte jung., gut genährte ältere	Gering genährte jeden Alters	Vollfleischige höchst. Schlachtwertes	Mäß. genährte jüng. u. gut genährte ält.	Gering genährte	Vollfleischige ausgemästete Kalben	Vollf. ausgem. Kühe bis zu 7 Jahren	Ältere ausgemäst. Kühe usw.	Mäßig genährte Kühe und Kalben	Gering genährte Kühe und Kalben	Vollfleischige bis zu 1¼ Jahr	Fleischige	Feinste Mast- und beste Saugkälber	Mittlere Mast- und gute Saugkälber	Geringe Saugkälber	Mastlämmer und Masthammel	Ältere Masthammel	Mäßig genährte Hammel u. Schafe
1. V. 1901	68,4	63,7	58,4	52,8	61,1	56,8	52,4	65,3	62,5	56,5	50,7	44,3	59,3	55,8	43,5	40,5	32,4	32,4	30,1	—
2. „ 1901	68,6	62,4	56,4	50,7	61,2	56,7	52,7	64,8	62,0	53,9	48,0	42,4	57,8	54,1	45,5	42,1	33,0	32,1	30,0	.
3. „ 1901	71,2	66,4	60,0	55,2	61,8	57,4	53,0	66,9	64,1	57,8	51,7	46,6	64,0	60,6	43,2	39,3	30,7	34,7	32,5	.
4. „ 1901	72,2	67,5	62,4	55,0	63,0	59,1	53,7	67,4	64,8	59,4	53,2	45,6	66,0	62,8	45,4	41,3	31,0	33,8	31,7	.
1. V. 1902	67,5	62,9	56,1	50,0	60,8	56,4	52,1	64,6	61,5	55,8	50,7	45,1	65,4	62,5	45,7	42,9	33,9	32,0	30,0	.
2. „ 1902	68,6	63,4	57,5	51,8	61,1	56,5	52,1	65,6	62,8	56,3	50,7	45,0	63,0	59,3	46,5	43,4	35,1	32,4	30,4	.
3. „ 1902	73,3	69,1	64,3	59,0	64,8	62,4	59,0	69,8	66,9	62,1	57,0	50,5	66,7	63,3	47,4	43,1	37,8	35,2	33,1	.
4. „ 1902	74,2	70,8	66,6	61,6	66,1	63,1	60,1	70,0	66,8	62,8	57,4	50,7	65,5	62,5	48,6	44,9	34,5	35,9	33,1	29,3
1. V. 1903	70,3	67,2	63,4	59,3	64,2	61,7	58,4	67,9	64,8	60,5	55,1	48,1	58,5	55,0	47,8	44,0	35,7	35,0	33,0	29,5
2. „ 1903	72,1	68,0	63,9	58,8	65,4	62,6	58,8	69,1	65,1	61,1	55,5	48,6	53,3	49,4	49,4	46,0	37,8	36,1	33,2	30,4
3. „ 1903	75.0	70,9	65,9	61,0	68,2	65,6	61,9	71,8	68,9	64,5	58,8	52,9	57,2	53,8	50,6	47,0	38,2	37,8	35,6	32,8
4. „ 1903	76,8	73,2	68,5	61,6	70,0	66,7	62,4	72,0	69,4	65,1	59,1	51,6	53,6	50,6	49,9	45,9	35,1	37,7	34,8	30,8
1. V. 1904	73,2	70,1	65,2	59,4	68,8	65,0	59,6	69,1	65,7	61,1	55,4	48,2	50,4	47,5	49,1	45,4	36,1	36,9	34,8	.
2. „ 1904	73,8	69,8	65,2	60,0	67,9	64,2	58,9	71,1	67,6	62,4	55,2	48,2	51,1	47,1	50,2	46,3	39,0	36,0	34,0	.
3. „ 1904	75,7	71,7	66,4	60,6	69,2	65,6	60,8	72,1	68,6	63,6	56,8	49,1	56,2	52,8	48,2	44,4	37,2	37,4	35,3	31,2
4. „ 1904	76,0	72,1	66,2	60,2	69,0	64,8	58,6	72,5	68,8	63,2	55,9	48,5	56,9	53,0	48,6	44,1	34,3	36,0	33,9	29,2
1. V. 1905	74,4	70,2	64,8	58,4	68,5	63,7	57,0	71,2	67,2	61,3	53,3	45,1	61,1	57,2	49,4	45,7	37,4	36,0	34,0	30,3
2. „ 1905	76,2	71,9	66,2	59,7	69,6	65,0	58,7	72,9	69,8	63,9	55,7	47,8	66,2	63,1	52,0	47,9	40,1	36,6	34,5	.
3. „ 1905	83,1	78,8	71,9	63,2	73,8	69,9	64,3	77,9	75,8	69,4	61,6	52,5	71,2	68,1	53,7	49,5	41,7	41,1	38,8	34,2
4. „ 1905	84,7	80,6	73,8	62,6	74,2	69,8	63,9	80,5	77,2	71,2	63,2	52,6	75,0	71,8	54,9	50,6	41,6	41,7	38,4	30,8
1. V. 1906	78,8	74,5	67,3	58,4	70,3	65,2	58,5	74,1	69,8	63,5	57,5	48,9	77,1	74,4	55,1	51,7	43,9	41,0	38,0	.
2. „ 1906	80,0	74,0	67,0	59,6	70,5	65,9	59,4	74,9	71,4	64,8	57,4	48,8	67,5	65,4	56,4	52,9	44,1	40,2	37,8	35,1
3. „ 1906	87,0	82,6	75,0	65,9	78,2	74,0	67,5	83,5	80,0	73,4	65,4	55,3	72,4	70,4	55,9	52,4	43,9	42,9	40,9	36,7
4. „ 1906	89,2	85,2	78,3	70,4	79,8	76,2	71,6	83,5	80,3	74,9	68,2	59,9	69,8	67,1	59,1	55,3	45,0	43,7	41,1	36,9
1. V. 1907	85,0	80,2	74,5	67,5	78,4	74,1	68,5	79,9	75,6	70,4	64,4	58,1	59,8	57,4	58,6	55,1	44,4	42,4	40,1	36,4
2. „ 1907	85,1	77,8	69,4	59,6	75,8	71,1	64,3	78,9	74,4	67,3	59,7	50,6	53,4	51,2	54,9	50,7	39,5	42,0	40,0	36,5
3. „ 1907	87,4	81,3	72,3	60,8	77,4	72,3	66,0	83,5	80,1	70,6	60,8	50,3	65,3	62,7	53,7	49,7	38,7	44,1	42,0	38,4
4. „ 1907	85,8	80,0	71,3	60,5	75,4	70,7	63,8	80,6	78,1	69,5	59,8	49,4	60,9	57,3	55,0	50,2	38,4	44,4	41,4	33,9
1. V. 1908	81,7	75,9	68,1	59,5	71,0	65,6	58,2	76,3	72,2	65,8	58,0	48,4	57,7	54,8	52,4	47,7	36,8	42,9	39,9	34,6
2. „ 1908	79,9	72,2	64,0	55,9	68,7	63,8	58,5	75,5	70,5	62,9	55,7	48,0	60,0	57,4	55,2	50,7	37,8	40,4	38,4	33,7
3. „ 1908	82,9	76,3	66,9	56,0	70,0	66,0	61,5	78,8	75,5	66,0	57,6	50,0	65,2	63,0	56,2	52,0	40,8	42,6	39,7	.
4. „ 1908	82,8	76,1	67,3	55,9	68,7	64,2	59,5	77,8	73,4	65,4	56,6	47,7	69,3	66,0	55,2	50,3	38,1	40,9	36,6	26,9
1. V. 1909	77,7	70,4	61,6	51,7	66,0	61,1	55,4	73,6	67,8	58,7	50,5	40,6	69,0	66,1	53,9	48,7	36,3	37,9	34,5	27,9
2. „ 1909	77,5	68,6	59,5	50,0	65,5	61,0	55,5	72,7	67,7	57,8	48,7	40,0	65,9	63,0	54,5	49,6	36,5	36,8	34,4	30,1
3. „ 1909	82,0	74,3	63,4	51,5	67,2	62,5	57,6	80,5	75,0	64,5	53,5	42,8	73,9	71,4	50,2	45,0	34,9	41,9	39,3	32,8
4. „ 1909	83,7	78,0	67,4	55,4	69,2	64,4	58,8	80,7	75,4	65,0	55,0	45,0	75,5	71,9	53,7	48,6	36,2	42,0	39,1	29,5
1. V. 1910	81,3	75,0	65,1	54,5	69,5	64,2	59,1	77,6	71,4	61,9	52,1	41,5	70,9	67,5	58,3	53,8	41,1	41,2	38,2	32,3
2. „ 1910	83,0	75,4	65,4	54,8	72,5	68,0	63,2	79,2	74,2	63,6	52,6	41,4	67,0	64,1	58,7	53,5	39,3	42,2	39,3	35,6
3. „ 1910	90,3	84,7	74,1	63,6	81,4	76,8	72,3	87,9	84,0	74,1	63,2	54,1	69,3	66,7	62,2	57,1	47,0	44,7	41,7	36,4
4. „ 1910	92,0	85,9	75,7	65,3	83,1	79,0	74,9	88,5	83,9	76,2	68,5	59,0	68,8	65,8	62,0	55,3	42,4	43,6	41,4	32,8
1. V. 1911	88,6	80,5	71,6	62,3	82,0	78,2	73,9	84,1	78,6	70,6	62,5	53,3	61,3	58,0	62,5	57,1	45,8	42,2	40,1	35,2
2. „ 1911	91,9	83,5	73,6	63,8	83,0	79,7	76,3	86,8	82,6	73,3	64,1	54,1	58,0	55,1	62,0	56,9	43,6	43,3	40,3	34,8
3. „ 1911	92,7	85,1	77,0	66,7	81,5	75,9	71,3	89,2	84,3	74,4	65,2	56,5	61,6	58,4	56,4	50,1	36,6	44,0	40,9	33,4
4. „ 1911	92,6	86,1	77,5	68,1	83,6	77,1	73,4	88,9	84,8	75,6	65,3	56,0	62,3	57,6	58,5	52,4	37,5	43,0	40,0	33,0

[1]) Lebendgewicht.

Digitized by Google

Noch: Schlachtviehpreise.

Vierteljahr	Vierteljährliche Durchschnittspreise für 50 kg Schlachtgewicht in ℳ																			
	Ochsen				Bullen			Kalben und Kühe					Schweine		Kälber[1])			Schafe[1])		
	Vollfleischige bis zu 6 Jahren	Junge fleischige, ältere, ausgemäst.	Mäß. genährte jung., gut genährte ältere	Gering genährte jeden Alters	Vollfleischige höchst. Schlachtwertes	Mäß. genährte jüng. u. gut genährte ält.	Gering genährte	Vollfleischige, ausgemästete Kalben	Vollst. ausgem. Kühe bis zu 7 Jahren	Ältere ausgemästete Kühe usw.	Mäßig genährte Kühe und Kalben	Gering genährte Kühe und Kalben	Vollfleischige bis zu 1¼ Jahr	Fleischige	Feinste Mast- und beste Saugkälber	Mittlere Mast- und gute Saugkälber	Geringe Saugkälber	Mastlämmer und Masthammel	Ältere Masthammel	Mäßig genährte Hammel und Schafe
C. Chemnitz.																				
1. V. 1901	62,2	58,8	54,6	49,6	59,7	56,6	52,2	61,4	59,9	55,9	50,8	44,0	58,4	55,7	42,8	39,5	35,5	30,2	27,4	24,5
2. „ 1901	60,0	56,7	52,2	.	58,6	55,6	51,5	60,3	58,9	55,3	50,3	42,7	56,6	54,2	44,4	41,5	38,3	32,1	29,8	26,9
3. „ 1901	63,9	61,0	56,7	.	58,3	55,4	51,5	63,5	62,1	58,1	51,8	42,9	62,0	59,8	39,8	37,1	33,8	32,0	29,5	26,1
4. „ 1901	65,4	62,3	58,2	.	58,9	56,3	52,4	64,6	63,1	59,1	52,9	44,0	64,6	62,3	42,0	39,3	36,2	29,6	27,1	23,2
1. V. 1902	60,3	57,1	52,8	.	56,8	54,0	50,4	60,5	59,0	54,7	48,9	41,5	63,4	61,2	44,2	41,5	38,4	31,0	28,5	25,4
2. „ 1902	61,4	58,4	54,3	.	58,4	55,8	52,0	61,5	60,2	56,4	50,3	42,5	61,8	59,7	44,8	42,0	38,5	32,5	30,2	27,7
3. „ 1902	66,6	63,2	58,9	.	61,5	58,2	54,2	66,6	64,9	61,4	55,8	48,1	64,8	62,5	43,5	40,9	37,2	33,8	31,4	28,5
4. „ 1902	66,7	64,1	60,7	55,4	63,6	60,8	57,2	66,4	65,1	61,9	57,7	51,7	63,5	61,4	45,3	42,6	38,7	31,6	28,9	25,7
1. V. 1903	63,9	61,0	57,3	52,3	62,7	60,0	56,3	63,9	62,5	58,8	54,3	48,7	56,5	54,0	45,9	43,1	39,0	35,6	32,9	29,2
2. „ 1903	66,1	63,3	59,5	54,5	63,8	61,4	58,3	65,8	64,5	61,3	56,8	51,0	50,9	48,5	46,8	44,1	40,1	36,4	33,8	30,6
3. „ 1903	69,3	66,1	61,9	56,8	65,9	63,4	59,8	69,2	67,7	63,6	58,2	51,5	54,8	52,7	45,9	43,3	39,1	36,8	34,4	31,0
4. „ 1903	69,7	66,5	62,5	57,6	67,9	65,2	61,2	69,7	68,4	64,6	59,4	53,2	51,8	49,5	46,6	43,4	39,2	33,3	30,9	27,4
1. V. 1904	67,8	64,8	61,1	56,5	67,1	64,2	60,9	67,9	66,2	63,0	58,2	52,4	48,4	46,3	47,8	44,7	39,8	35,0	32,9	30,2
2. „ 1904	67,2	64,0	59,8	54,5	66,7	64,1	60,5	67,5	66,0	62,1	56,8	50,5	48,6	46,5	47,7	44,6	39,9	35,4	33,4	30,4
3. „ 1904	67,7	64,4	59,8	54,2	65,7	62,9	58,6	68,0	65,8	60,0	53,3	46,8	54,3	52,2	44,7	41,3	36,0	34,1	31,4	28,1
4. „ 1904	68,8	65,2	59,8	52,6	66,4	63,8	59,4	69,1	67,0	61,2	53,0	45,5	55,7	53,5	44,0	40,5	35,0	31,5	28,6	25,0
1. V. 1905	67,6	64,0	58,5	50,6	66,1	63,7	59,9	67,7	65,8	60,6	53,1	46,0	59,6	57,7	45,8	42,5	37,6	34,5	31,4	27,7
2. „ 1905	70,7	66,6	62,1	56,1	67,9	65,2	61,9	70,5	68,3	63,7	57,8	51,7	65,9	64,0	48,0	44,9	40,2	36,2	34,2	31,5
3. „ 1905	77,0	73,7	69,8	64,8	69,5	66,7	63,8	77,0	74,5	70,3	65,0	58,9	71,3	69,3	50,2	46,8	41,5	38,2	35,6	32,6
4. „ 1905	78,3	75,4	71,4	66,6	72,1	69,6	66,8	78,1	75,2	70,8	65,2	59,4	74,6	72,4	50,3	46,9	41,2	35,8	33,0	28,9
1. V. 1906	73,7	70,4	66,4	61,8	69,6	67,0	64,1	73,5	71,1	67,2	62,1	56,0	76,0	73,8	52,0	48,4	42,9	41,5	38,0	33,8
2. „ 1906	74,5	71,0	67,1	62,5	70,5	67,6	64,5	74,5	71,8	67,9	62,8	57,0	65,9	63,9	53,3	49,9	45,1	39,5	36,9	33,7
3. „ 1906	84,1	80,8	76,4	70,6	76,5	74,0	71,1	83,2	80,1	76,1	70,9	63,5	71,9	69,8	51,6	47,7	42,3	43,9	40,7	36,3
4. „ 1906	85,2	82,0	76,0	72,9	79,4	77,0	73,9	84,4	81,4	77,4	71,6	64,0	68,8	66,6	54,9	50,8	45,3	39,9	35,9	30,5
1. V. 1907	79,2	75,6	72,5	66,3	77,6	74,8	71,7	79,1	76,2	72,5	67,5	60,0	59,0	57,0	55,8	52,0	46,8	41,1	37,4	31,8
2. „ 1907	76,8	73,5	69,5	64,2	74,3	71,6	68,5	76,7	73,5	69,5	64,3	56,7	52,0	49,8	52,1	48,2	42,8	40,2	37,1	33,0
3. „ 1907	83,3	79,7	75,9	71,0	75,1	72,5	69,1	82,9	79,2	75,7	69,3	59,2	64,3	62,3	49,2	45,7	40,7	42,0	39,3	35,8
4. „ 1907	77,8	74,5	70,7	65,9	73,9	71,1	67,7	76,9	73,7	70,1	63,0	51,9	59,4	57,0	52,2	48,3	42,2	36,2	32,5	27,8
1. V. 1908	74,1	70,4	65,6	58,1	70,8	67,5	63,5	73,3	70,2	64,9	58,0	47,9	66,8	54,7	49,0	45,2	40,2	38,7	34,8	29,5
2. „ 1908	74,2	69,6	64,3	59,6	68,2	65,0	61,3	72,5	68,9	63,6	56,0	45,9	59,1	56,2	52,2	48,3	42,2	39,2	35,5	31,8
3. „ 1908	78,9	73,6	67,8	60,5	68,2	65,2	60,2	76,4	73,0	66,7	57,6	46,8	65,6	62,8	51,0	46,8	41,1	40,4	36,4	30,1
4. „ 1908	74,0	69,7	65,1	60,2	68,0	65,4	61,9	72,6	69,2	64,3	56,4	45,8	68,7	66,8	52,7	48,2	42,5	32,9	29,6	25,0
1. V. 1909	70,8	66,6	62,0	56,5	65,6	62,9	59,1	68,7	65,6	60,5	53,0	45,0	68,5	66,6	51,1	46,9	41,3	34,7	30,9	26,1
2. „ 1909	70,9	65,8	60,3	54,8	65,5	62,5	57,9	70,4	66,5	60,5	52,7	44,1	65,0	63,0	51,3	47,6	42,6	36,8	33,3	29,4
3. „ 1909	76,6	71,5	65,3	57,1	65,6	62,7	58,0	74,4	70,8	65,2	56,1	44,7	73,2	71,1	47,1	43,7	39,3	39,3	35,4	31,2
4. „ 1909	75,0	70,5	64,7	57,5	68,2	64,9	60,6	73,1	70,2	63,9	55,0	44,8	74,7	72,5	52,1	47,8	41,6	35,1	31,5	26,0
1. V. 1910	73,8	69,1	63,1	54,8	68,5	64,9	60,1	72,8	68,3	62,6	53,9	44,3	70,5	68,7	56,4	52,4	46,3	39,9	36,5	32,2
2. „ 1910	77,4	72,4	66,8	60,9	74,1	71,1	66,9	76,7	72,0	65,9	58,5	49,7	65,9	64,2	54,9	51,1	45,7	41,1	38,0	33,8
3. „ 1910	85,1	80,0	74,9	70,0	80,6	77,1	73,1	84,0	78,8	72,7	65,6	57,8	68,5	66,2	57,5	53,2	47,8	41,1	37,7	34,6
4. „ 1910	87,3	82,1	77,0	71,6	84,2	80,8	76,3	84,6	80,5	74,7	66,8	59,3	69,0	66,9	58,9	54,3	48,4	38,2	34,4	29,0
1. V. 1911	85,1	80,1	74,6	68,4	82,7	79,6	75,5	83,3	79,0	73,1	66,1	59,0	60,8	58,0	61,3	56,9	50,9	41,9	38,5	33,6
2. „ 1911	86,9	82,7	77,5	70,9	83,8	80,2	76,1	85,2	81,4	76,4	70,1	62,0	57,5	54,9	58,3	54,1	48,6	42,4	39,0	34,7
3. „ 1911	86,1	81,2	75,5	69,9	81,5	76,7	72,2	84,1	79,7	73,3	64,4	54,6	.	.	53,7	49,8	44,6	41,0	37,3	30,9
4. „ 1911	88,5	82,4	77,3	70,0	83,1	75,9	71,6	85,3	81,1	74,4	64,4	52,7	60,7	58,6	58,3	53,7	46,8	36,5	32,9	27,2

[1]) Lebendgewicht.

Digitized by Google

Noch: Schlachtviehpreise.

Vierteljahr	Vierteljährliche Durchschnittspreise für 50 kg Schlachtgewicht in ℳ																		
	Ochsen				Bullen			Kalben und Kühe					Schweine		Kälber[1])			Schafe[1])		
	Vollfleischige bis zu 6 Jahren	Junge, fleischige, ältere, ausgemäst.	Mäß. genährte jung., gut genährte ältere	Gering genährte jeden Alters	Vollfleischige höchst. Schlachtwertes	Mäß. genährte jüng. u. gut genährte alt.	Gering genährte	Vollfleischige, ausgemästete Kalben	Vollfl. ausgem. Kühe bis zu 7 Jahren	Ältere ausgemästete Kühe usw.	Mäßig genährte Kühe und Kalben	Gering genährte Kühe und Kalben	Vollfleischige bis zu 1¼ Jahr	Fleischige	Feinste Mast- und beste Saugkälber	Mittlere Mast- und gute Saugkälber	Geringe Saugkälber	Mastlämmer und Masthammel	Ältere Masthammel	Mäßig genährte Hammel und Schafe
D. Zwickau.																				
1. V. 1901	.	60,8	57,5	52,2	59,8	56,9	.	62,3	60,0	56,9	53,5	47,6	61,0	58,8	42,7	40,3	36,7	31,5	29,6	27,5
2. „ 1901	61,9	58,4	54,7	50,4	58,3	55,6	—	60,7	58,8	55,8	51,5	46,1	68,6	56,4	43,6	39,8	34,1	32,9	30,7	28,8
3. „ 1901	62,8	60,6	58,6	.	58,3	56,2	.	61,8	60,3	58,2	55,8	47,8	63,7	61,7	40,2	38,0	33,6	32,4	30,2	28,0
4. „ 1901	63,7	61,6	59,5	.	58,9	56,9	54,8	61,9	60,0	58,0	56,0	48,2	66,9	64,8	39,9	37,7	34,6	29,0	27,0	25,1
1. V. 1902	61,6	59,3	57,3	55,3	57,5	55,5	53,5	59,9	58,4	56,4	54,4	48,0	66,3	64,1	42,1	39,5	36,2	32,0	30,1	28,1
2. „ 1902	61,9	59,6	57,2	.	58,4	56,4	54,5	60,6	59,3	57,4	55,5	48,0	64,7	62,3	42,8	39,5	36,8	33,1	31,1	29,1
3. „ 1902	66,4	63,7	61,1	.	60,6	58,3	55,6	64,5	63,0	60,6	57,5	50,0	67,1	64,9	43,2	39,5	35,9	34,2	31,7	30,3
4. „ 1902	67,6	65,6	63,3	—	61,2	59,3	57,3	65,3	63,7	61,7	59,3	54,5	67,2	65,0	43,1	40,1	35,9	33,0	31,0	28,8
1. V. 1903	64,3	61,9	59,3	.	61,0	58,9	57,0	62,7	61,0	58,9	56,5	52,6	59,5	57,4	43,9	40,9	38,0	35,8	33,8	31,8
2. „ 1903	66,1	64,1	61,9	.	62,9	60,8	59,2	64,6	63,2	61,2	58,9	53,3	53,6	51,6	45,3	42,9	39,4	38,5	36,5	34,5
3. „ 1903	70,3	67,6	65,4	.	64,7	62,5	.	68,1	66,4	64,2	61,0	.	57,2	55,2	45,6	42,3	38,5	38,2	36,2	.
4. „ 1903	69,8	67,8	66,0	.	66,0	64,0	.	68,5	67,3	65,2	62,3	.	54,9	53,0	43,8	40,9	37,6	34,7	32,6	30,7
1. V. 1904	67,7	65,7	63,6	.	66,2	64,1	61,8	65,9	64,5	62,3	59,8	.	51,3	49,2	45,0	41,7	38,8	36,8	34,9	32,9
2. „ 1904	68,7	66,9	64,6	61,7	66,6	64,7	62,7	67,1	66,0	64,0	62,0	53,7	51,2	49,2	45,6	42,6	39,4	36,6	34,6	32,6
3. „ 1904	69,6	67,1	64,5	.	65,6	63,1	60,3	67,9	66,4	63,7	60,3	51,8	56,6	54,7	42,7	40,1	36,6	35,1	33,0	30,6
4. „ 1904	70,1	67,5	64,3	.	66,8	64,3	.	67,9	66,8	63,7	58,8	51,2	59,0	56,7	41,9	39,0	36,0	33,4	31,4	29,4
1. V. 1905	69,7	67,1	64,1	.	66,7	64,5	.	67,2	65,6	62,9	58,7	50,4	63,0	60,7	43,9	41,0	37,7	35,3	33,2	31,1
2. „ 1905	71,2	68,6	65,5	62,1	67,7	64,9	.	70,1	68,7	65,6	61,6	53,5	69,3	66,4	46,8	43,3	39,7	36,6	34,4	32,2
3. „ 1905	76,3	72,9	68,6	.	69,8	66,4	.	74,5	72,7	69,3	64,6	57,1	72,7	70,2	46,3	42,6	38,2	37,6	35,3	.
4. „ 1905	76,7	73,3	70,0	.	71,0	68,4	.	.	72,7	69,0	63,2	53,6	78,1	75,0	48,7	45,0	41,0	37,7	35,4	30,1
1. V. 1906	74,7	70,9	67,3	.	69,0	65,8	61,3	.	69,6	65,8	60,5	51,6	79,3	76,3	49,9	46,1	41,1	40,5	37,4	32,5
2. „ 1906	75,2	71,3	67,0	—	69,1	66,4	.	73,6	71,3	67,3	60,9	53,0	69,4	66,4	50,8	46,4	42,8	40,4	37,2	.
3. „ 1906	81,3	77,5	73,4	—	73,7	70,4	.	80,2	78,6	74,7	68,6	60,2	73,4	70,6	52,2	48,1	43,6	42,2	39,1	.
4. „ 1906	82,8	79,3	75,3	—	77,3	74,3	.	.	79,8	75,5	68,8	60,7	71,2	68,1	49,2	45,3	.	42,8	39,6	34,0
1. V. 1907	80,3	76,1	71,3	.	75,3	72,1	.	78,0	76,3	72,5	65,6	57,3	62,0	58,7	51,3	47,1	.	42,9	39,9	.
2. „ 1907	77,6	73,6	68,3	.	72,5	69,7	.	75,6	73,5	70,0	62,7	52,6	54,1	51,2	50,9	46,6	40,9	41,9	38,9	.
3. „ 1907	81,9	77,7	72,5	.	75,0	72,2	.	79,3	77,2	72,9	64,6	53,2	66,4	63,4	50,9	46,5	41,1	42,9	40,0	.
4. „ 1907	79,1	75,2	70,9	.	72,8	70,3	.	76,3	74,2	70,3	61,2	51,0	63,0	59,7	51,9	47,7	42,4	40,1	37,1	31,3
1. V. 1908	75,2	70,5	65,9	.	68,3	64,8	.	72,6	70,1	65,8	56,4	44,4	59,9	56,1	50,1	46,0	40,3	38,8	36,1	.
2. „ 1908	75,4	71,1	64,9	.	67,0	64,2	59,8	73,7	70,7	66,4	57,5	46,1	61,5	58,1	52,3	47,8	42,2	40,2	36,4	28,4
3. „ 1908	76,3	71,3	65,3	.	67,7	63,7	.	.	73,4	69,4	60,9	48,7	66,1	63,2	51,0	45,8	40,0	39,5	36,1	.
4. „ 1908	74,9	70,7	64,3	.	67,5	63,4	.	72,4	70,0	65,4	55,0	43,5	71,5	67,8	50,4	45,6	.	35,4	32,1	25,0
1. V. 1909	72,8	68,7	62,9	.	64,9	61,8	.	68,6	66,3	62,4	54,0	43,4	71,8	68,5	51,4	47,2	42,2	34,8	32,0	.
2. „ 1909	72,1	68,2	63,2	.	64,4	61,9	.	70,9	68,0	64,3	54,2	43,4	68,7	65,7	52,0	47,7	41,9	37,7	34,7	.
3. „ 1909	75,9	72,2	66,7	.	65,4	62,7	.	74,4	72,2	68,3	56,2	46,7	75,6	72,9	47,0	42,8	37,9	40,4	36,9	31,6
4. „ 1909	76,6	72,5	67,8	.	66,1	63,2	.	74,6	71,7	67,5	55,9	45,4	78,8	75,8	51,9	48,1	41,5	36,9	33,6	29,2
1. V. 1910	75,2	71,8	67,0	.	66,3	63,6	.	73,3	71,1	67,5	55,9	44,6	74,6	71,4	56,3	52,0	46,5	40,6	37,3	32,6
2. „ 1910	79,0	75,0	69,1	—	72,6	69,8	.	77,8	75,6	71,9	60,0	46,8	69,5	66,7	57,3	52,8	44,5	42,9	39,9	35,5
3. „ 1910	86,1	81,9	76,7	—	79,6	76,1	.	84,7	82,5	78,2	63,8	50,4	70,9	68,1	60,9	56,6	51,1	42,1	38,6	34,5
4. „ 1910	86,2	82,6	78,6	.	82,3	78,9	.	84,5	82,3	79,0	68,1	53,0	71,4	68,4	59,0	55,2	49,8	40,3	35,1	32,3
1. V. 1911	85,8	81,8	76,9	.	80,9	78,0	.	83,8	81,6	78,0	66,9	53,1	64,0	61,3	60,8	57,1	52,8	43,6	40,6	35,2
2. „ 1911	86,5	82,9	78,2	.	81,2	78,5	—	84,9	82,0	78,7	68,1	54,0	59,4	56,8	58,6	54,0	46,9	44,6	41,3	.
3. „ 1911	84,9	81,2	76,6	—	78,9	73,7	.	83,6	81,5	77,6	67,2	54,4	63,5	60,8	53,9	49,7	42,6	42,5	38,9	33,8
4. „ 1911	85,3	80,7	.	—	80,8	.	—	83,6	82,0	76,8	71,8	54,8	63,1	60,2	55,4	50,2	43,0	38,7	34,9	30,0

[1]) Lebendgewicht.

Digitized by Google

10. Durchschnittserlöse für Nadelholz bei den Versteigerungen auf Staatsforstrevieren im Jahre 1911 (in ℳ für das Festmeter).

(Berechnet auf Grund der Vierteljahrs-Angaben in der „Sächsischen Landwirtschaftlichen Zeitschrift".)

Holzsorte	Forstbezirk									
	Auerbach	Bärenfels	Dresden	Ebersbach	Grimma	Marienberg	Schandau	Schwarzenberg	Tharandt	Zschopau[1])
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Stämme										
bis 15 cm Mittenstärke	17,24	16,86	11,76	17,97	15,19	17,69	14,08	18,72	16,84	17,66
16 „ 22 „ „	20,45	21,20	17,80	21,43	18,47	23,42	18,90	21,46	22,05	21,46
23 „ 29 „ „	24,12	24,73	23,74	25,17	22,66	27,70	23,16	26,13	24,88	25,01
30 „ 36 „ „	24,76	27,70	26,13	28,36	26,64	24,10	25,89	28,77	26,03	26,92
über 36 „ „	26,41	26,99	32,42	28,47	29,57	—	26,84	—	—	28,09
Klötzer										
7 bis 15 cm Oberstärke	12,80	14,82	11,67	15,22	11,97	16,50	12,76	17,10	11,48	15,27
16 „ 22 „ „	18,14	22,18	16,99	22,38	17,30	22,61	18,89	22,59	—	20,91
23 „ 29 „ „	23,01	24,66	21,52	26,15	21,25	25,93	22,97	25,34	—	26,69
30 „ 36 „ „	25,08	27,56	23,99	29,24	24,38	28,81	25,47	27,96	—	31,44
über 36 „ „	24,78	27,45	24,61	30,68	29,87	28,98	26,93	28,35	—	34,06
Derbstangen										
8 und 9 cm Unterstärke	9,23	12,96	13,32	8,73	18,56	15,28	9,60	8,91	13,50	11,98
10 bis 12 „ „	11,95	18,19	16,73	13,63	19,27	22,32	13,42	13,37	15,94	16,78
13 „ 15 „ „	16,27	17,61	17,05	17,03	23,60	27,40	14,71	18,44	17,00	20,64
Brennscheite										
gute	5,69	7,35	6,47	7,97	7,05	10,75	5,66	7,27	—	7,03
überhaupt	5,32	5,26	6,15	5,97	5,78	7,86	4,66	7,75	5,28	6,59
Brennknüppel										
gute	4,98	5,65	4,58	6,45	5,66	7,11	4,07	6,78	—	6,07
überhaupt	4,98	4,84	4,50	5,60	4,90	7,03	3,62	7,27	4,42	5,67

[1]) Vom 20. September 1911 an ist der Forstbezirk Zschopau als Forstbezirk Flöha bezeichnet.

11. Durchschnittliche Jahresarbeitsverdienste (in ℳ) im sächsischen Bergbau.

(„Jahrbücher für das Berg- und Hüttenwesen im Königreich Sachsen.")

Jahr	Steinkohlenbergbau					Braunkohlenbergbau					Erzbergbau				
	Erwachsene männliche Arbeiter		Jugendliche männliche Arbeiter	Erwachsene weibliche Arbeiter	Gesamtdurchschnitt	Erwachsene männliche Arbeiter		Jugendliche männliche Arbeiter	Erwachsene weibliche Arbeiter	Gesamtdurchschnitt	Erwachsene männliche Arbeiter		Jugendliche männliche Arbeiter	Erwachsene weibliche Arbeiter	Gesamtdurchschnitt
	über Tage	unter Tage				über Tage	unter Tage				über Tage	unter Tage			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
1891	1 019		385	471	991	.	.	.	.		736		161	—	680
1892	659		356	474	938	.	.	.	621		721		202	—	680
1893	965		351	479	943	.	.	.	617		700		254	—	675
1894	950		344	490	932	704	389	283	675		717		266	—	698
1895	1 006		326	491	989	735	331	306	704		745		289	—	736
1896	1 045		345	501	1 028	776	.	323	744		765		286	—	759
1897	1 086		360	494	1 067	780	300	337	751		775		276	—	764
1898	1 107		372	517	1 087	838	403	350	808		802		300	—	793
1899	1 157		376	538	1 133	842	.	361	814		810		302	—	803
1900	1 236		425	568	1 207	953	.	415	924		844		345	—	839
1901	1 067	1 218	403	564	1 158	840	1 129	.	407	950	746	863	296	—	825
1902	1 037	1 129	373	529	1 084	789	1 033	.	421	890	758	836	301	—	806
1903	1 030	1 143	373	533	1 093	801	1 059	.	401	906	751	814	324	—	790
1904	1 044	1 139	381	546	1 094	828	1 123	.	431	960	795	815	345	—	801
1905	1 070	1 176	393	552	1 128	873	1 177	475	402	1 005	792	821	325	453	804
1906	1 149	1 289	445	583	1 234	917	1 249	408	439	1 062	804	838	326	524	818
1907	1 210	1 410	474	606	1 341	1 029	1 305	426	463	1 137	839	869	377	.	849
1908	1 234	1 413	476	618	1 348	1 029	1 337	553	454	1 130	855	886	377	.	865
1909	1 242	1 385	465	615	1 327	1 095	1 314	561	477	1 164	857	902	353	322	876
1910	1 221	1 383	469	608	1 323	1 098	1 341	535	531	1 175	874	920	350	349	893

Digitized by Google

XII. Finanzwesen.

1. Staatshaushalts-Etat in den Finanzperioden 1900/01, 1902/03, 1904/05, 1906/07 und 1908/09.

(„Rechenschaftsberichte.“)

A. Überschüsse und Zuschüsse des ordentlichen Staatshaushalts.

Vorbemerkung. Über bedeutende Abweichungen zwischen den Ergebnissen der einzelnen Finanzperioden geben die betreffenden Rechenschaftsberichte Aufschluß.

Kapitel	Gegenstand	Reinertrag in der Finanzperiode 1900/01	1902/03	1904/05	1906/07	1908/09
		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
	I. Etat der Überschüsse.					
	A. Nutzungen des Staatsvermögens und der Staatsanstalten.					
1	Forsten	17 363 257	16 593 662	18 570 953	19 483 798	19 235 207
2	Domänen und Intraden	1 154 206	1 078 707	1 057 471	1 115 048	1 085 564
3	Kalkwerke	34 644	69 674	81 149	76 065	45 842
4	Weinberge und Kellerei	*— 11 140*	.[1]	.	.	.
5	Hofapotheke	46 974	48 988	48 746	48 534	42 690
6	Elsterbad	123 532	139 326	208 684	*— 946 686*	*— 89 042*
7	Leipziger Zeitung	*— 12 494*	*— 34 782*	*— 49 504*	731	*— 7 714*
8	Porzellanmanufaktur	302 471	262 744	362 658	800 221	350 310
9	Steinkohlenwerk zu Zaukerode	2 326 827	1 480 814	1 112 761	1 478 969	1 647 882
10	Braunkohlenwerk zu Kadițsch	20 554	.[2]	[5]) 11 337	*— 20 683*	*— 21 074*
11	Staatliche Hüttenwerke bei Freiberg	134 183	135 431	1 642 736	1 459 756	986 161
12	Staatliche Erzbergwerke bei Freiberg	*— 3 313 414*	*— 3 141 374*	*— 2 164 160*	*— 1 710 998*	*— 2 025 882*
13	Blaufarbenwerk Oberschlema	128 924	136 951	201 237	162 486	*— 54 252*
14	Staatliches Fernheiz- u. Elektrizitätswerk zu Dresden	[3]) *— 11 376*	137 298	195 562	216 283	170 843
15	Münze	47 414	59 264	118 218	150 678	55 842
16	Staatseisenbahnen	60 835 080	77 957 606	94 737 633	99 943 269	87 725 382
16 a	Zittau-Reichenberger Privatbahn	[4]) *— 623 025*	*— 309 680*	*— 42 099*	.[6])	.
17	Landeslotterie	8 558 618	8 587 710	7 651 315	8 291 582	8 929 722
18	Lotteriedarlehnskasse	3 125 789	2 074 229	2 660 238	3 589 196	2 165 173
19	Einnahmen der allgemeinen Kassenverwaltung	3 663 755	2 427 848	3 045 514	3 492 771	4 779 546
	Summe A	**93 894 779**	**107 704 416**	**129 450 449**	**137 631 020**	**125 022 200**
	B. Steuern und Abgaben.					
20	Direkte Steuern	78 851 602	98 193 866	107 286 595	115 236 999	126 075 281
21	Indirekte Abgaben	9 349 737	8 503 309	9 152 214	10 879 471	16 413 572
	Summe B	**88 201 339**	**106 697 175**	**116 438 809**	**126 116 470**	**142 488 853**
21 a	Für Nachzahlung von Wohnungsgeldzuschüssen	.	.	.	*— 1 038 376*	2 507
	Summe der Überschüsse	**182 096 118**	**214 401 591**	**245 889 258**	**262 709 114**	**267 513 560**

[1]) Kapitel 4 fällt von 1902/03 ab aus. [2]) Kapitel 10 fällt für 1902/03 aus. [3]) Tritt im Etat 1900/01 zum ersten Male auf. [4]) Tritt erstmalig im Etat 1900/01 auf. [5]) Seit 1904/05 Braunkohlenwerk zu Leipnitz. [6]) Seit 1. Januar 1905 in Staatsbesitz übergegangen.

Digitized by Google

Kapitel	Gegenstand	Aufwand in der Finanzperiode 1900/01 ℳ	1902/03 ℳ	1904/05 ℳ	1906/07 ℳ	1908/09 ℳ
	II. Etat der Zuschüsse.					
	C. Allgemeine Staatsbedürfnisse.					
22	Zivilliste	6 284 600	6 821 150	7 100 000	7 100 000	7 349 854
23	Apanagen usw.	1 206 278	1 496 523	1 372 708	1 044 784	748 001
24	Zum K. Hausfideikommiß gehörige Sammlung. f. Kunst u. Wissenschaft	1 427 765	1 169 576	1 061 266	1 054 042	1 326 412
25	Verzinsung der Staats- und Finanzhauptkassen-Schulden	55 284 560	59 146 343	58 199 498	56 566 482	54 896 487
26	Tilgung der Staatsschulden	17 012 207	18 402 661	20 655 972	23 620 074	23 677 979
27	Jahresrenten	814 863	814 922	814 813	814 703	813 845
28	Ablösung der dem Domänenetat nicht angehörigen Lasten usw.	163 240	10 725	2 335	30 646	24 000
29	Landtagskosten	424 004	512 066	545 197	551 270	932 786
30	Stenographisches Landesamt	80 035	79 148	96 794	91 310	105 763
31	Allgemeine Regierungs- und Verwaltungsangelegenheiten	195 899	217 086	233 110	326 080	228 590
	Summe C	**82 893 451**	**88 670 200**	**90 081 693**	**91 199 391**	**90 103 717**
	D. Gesamtministerium.					
32	Gesamtministerium und Staatsrat	40 018	44 864	49 620	45 744	45 694
33	Kabinettskanzlei	16 600	16 800	16 800	16 275	17 575
34	Ordenskanzlei	68 924	84 268	78 984	81 628	93 000
35	Hauptstaatsarchiv	137 261	139 856	141 682	143 658	166 488
36	Oberrechnungskammer	291 876	316 612	375 539	390 203	428 014
36 a	Oberverwaltungsgericht	161 821	255 626	276 294	321 652	458 373
37	Gesetz- und Verordnungsblatt	19 031	11 608	5 830	17	14 500
	Summe D	**735 531**	**869 634**	**944 749**	**999 177**	**1 223 644**
	E. Justizministerium.					
38	Ministerium	547 707	561 423	545 183	569 516	624 677
39	Oberlandesgericht und Staatsanwaltschaft bei demselben	903 633	979 468	965 111	1 083 681	1 174 601
40	Landgerichte, Amtsgerichte und Staatsanwaltschaften	5 357 662	3 113 800	4 395 766	8 468 027	11 267 680
41	Allgemeine Ausgaben	2 518	5 288	5 939	12 078	3 846
	Summe E	**6 811 520**	**4 659 979**	**5 911 999**	**10 133 302**	**13 070 804**
	F. Ministerium des Innern.					
42	Ministerium	1 056 450	1 128 786	1 225 739	1 206 828	1 378 570
43	Kreis-, Amtshauptmannschaften usw.	3 888 356	4 250 782	4 632 829	4 570 114	5 679 718
44	Akademie der bildenden Künste	198 184	380 894	361 813	395 773	533 338
44 a	Für Kunstzwecke im allgemeinen	281 500	268 311	204 352	222 000	332 800
45	Dresdner Journal	110 690	99 154	113 097	25 068	14 107
46	Beurkundung des Personenstandes und der Eheschließung	25 235	20 923	16 814	16 928	16 684
47	Gendarmericanstalt	2 020 465	2 042 348	2 083 091	2 101 693	2 493 449
48	Polizeidirektion zu Dresden	2 649 707	2 877 274	3 131 473	2 870 519	3 757 614
49	Sicherheitspolizei	265 538	283 624	303 775	312 234	339 921
50	Frauenklinik und Hebammenlehranstalt zu Dresden	142 192	276 537	324 170	353 948	415 879
51	Hausinspektion d. Mediz.-Gebäude	10 810	7 324	2 076	10 673	6 994
52	Landesmedizinalkollegium	123 138	120 361	120 318	127 348	121 193
53	Hygienische Untersuchungsanstalten	55 601	67 913	61 487	72 288	85 172
54	Ambulatorische Kliniken (Polikliniken), Krankenbetten	25 095	25 772	24 866	22 191	23 950
55	Kommission für das Veterinärwesen, Tierärztliche Hochschule sowie Physiologisch-chemische Versuchsstation u. Physiologisches Institut	262 807	298 009	331 213	394 872	466 854

Digitized by Google

Kapitel	Gegenstand	Aufwand in der Finanzperiode 1900/01	1902/03	1904/05	1906/07	1908/09
		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
56	Medizinal- und Veterinärpolizei	849 921	844 018	884 148	985 166	1 257 522
56 a	Staatl. Schlachtviehversicherung	538 693	895 438	1 037 819	1 237 359	1 168 829
57	Landarmenwesen	1 765 710	2 168 667	2 468 013	2 469 660	2 688 180
58	Armenkrankenpflege und sonstige Ausgaben im öffentl. Interesse	471 810	340 166	329 426	355 511	794 539
58 a	Landesgrenze	31 335	27 275	49 829	19 769	25 131
59	Akademie für graph. Künste u. Buchgewerbe zu Leipzig, Kunstgewerbeschule mit Zeichenschule und Kunstgewerbemuseum zu Dresden sowie Kunstschule für Textilindustrie zu Plauen	782 601	790 265	866 973	1 733 039	1 095 734
59 a	Techn. Staatslehranstalten, Chemnitz	525 931	507 832	674 526	789 780	1 336 037
59 b	Elektrisches Prüfamt Chemnitz	.	[1]) 13 873	18 785	15 851	13 105
59 c	4 Baugewerkenschulen	322 348	299 005	328 115	370 933	544 120
60	Landwirtschaftliche, gewerbliche und Handelsschulen sowie allgemeine Ausgaben für Landwirtschaft und Gewerbe	1 838 354	1 994 465	2 017 413	2 387 503	3 138 157
61	Landstallamt zu Moritzburg	413 337	400 032	415 728	426 495	456 986
62	Botanischer Garten und Pflanzenphysiol. Versuchsstation zu Dresden	138 440	134 914	137 029	148 043	169 848
63	Landwirtschaftliche Versuchsstation zu Möckern	84 832	76 614	67 051	66 922	65 677
63 a	Landeswetterwarte	90 836	95 852	104 709	99 401	124 345
64	Gewerbe- und Dampfkesselaufsicht	255 351	263 258	296 165	291 229	382 984
65	Berichtigung v. Wasserläufen, Wege-, Wasser-, Uferbauunterstützungen	1 200 000	1 350 000	1 266 442	1 339 851	2 134 497
66	Ober-Eichungskommission und Staatseichämter	*— 146 828*	*— 106 521*	*— 230 324*	*— 270 175*	*— 152 116*
67	Technische Deputation	25 553	25 383	26 601	25 438	26 644
68	Unfall- und Invalidenversicherung	85 774	99 169	119 424	140 962	161 079
69	Statistisches Landesamt	369 705	365 439	379 164	488 995	426 608
70	Landesanstalten	6 679 929	6 057 112	7 041 388	8 269 746	11 511 872
—	Militärersatz- und sonstige Militärangelegenheiten usw.	166 370	182 416	.	.	.
71	Verwaltung des gemeinschaftl. Ministerialgebäudes in Dresden-Neust.	.	.	[2]) 61 657	122 020	185 745
72	Allgemeine Ausgaben	27 517	36 061	29 782	4 765	17 828
	Summe F	**27 633 287**	**29 008 745**	**31 326 976**	**34 220 740**	**43 239 594**
	G. Finanzministerium.					
73	Ministerium	2 007 135	2 023 523	2 501 543	2 215 810	2 443 719
74	Verwaltung der Staatsschulden	324 947	307 433	286 553	266 442	344 013
75	Großer Garten	179 762	143 769	137 640	123 743	120 019
76	Forstakademie zu Tharandt	160 087	154 610	145 689	169 470	172 153
77	Bergakademie zu Freiberg	155 600	134 275	483 209	135 213	233 904
77 a	Allgem. Ausgaben für den Bergbau	552 157	515 401	507 684	505 356	545 764
78	Land-, Landeskultur- und Altersrentenbank	198 179	171 456	177 748	172 064	225 740
79	Straßen- und Wasserbauverwaltung	10 627 312	9 759 346	9 826 571	9 968 730	11 320 352
80	Hochbauverwaltung	979 884	1 022 551	1 142 720	1 108 870	1 267 572
81	Bauverwaltereien	184 862	182 140	148 639	158 509	167 294
82	Albrechtsburg in Meißen	9 561	1 281	*—1 227*	*—2 160*	973
83	Verschiedene bauliche Zwecke	33 857	47 183	87 702	46 925	25 849
84	Allgemeine technische Zwecke	27 348	35 451	25 855	26 299	55 220
85	Rechtliche Verteidigung der staatlichen Gerechtsame	1 235	5 849	2 660	21 080	6 139

[1]) Tritt im Etat 1902/03 zum 1. Male auf. [2]) Tritt im Etat 1904/05 zum 1. Male auf.

Digitized by Google

Kapitel	Gegenstand	Aufwand in der Finanzperiode 1900/01 ℳ	1902/03 ℳ	1904/05 ℳ	1906/07 ℳ	1908/09 ℳ
86	Allgemeine Ausgaben	2	348	73	3 656	3 584
87	Immobiliar-Brandversich.-Beiträge	512 093	391 418	482 453	494 310	523 997
	Summe G	**15 954 021**	**14 896 034**	**15 955 512**	**15 414 317**	**17 456 292**
	H. Ministerium des Kultus und öffentlichen Unterrichts.					
88	Ministerium	552 601	563 716	587 060	617 895	695 181
89	Evang.-luth. Landeskonsistorium	313 063	265 505	266 288	307 314	291 748
90	Katholisch-geistliche Behörden	73 162	72 553	71 205	74 490	81 280
91	Universität Leipzig	4 083 570	4 006 776	4 387 015	5 051 165	6 172 176
92	Technische Hochschule zu Dresden	994 901	1 069 801	1 256 991	1 280 809	1 461 172
93	Evangelische Kirchen	4 745 389	4 911 926	4 941 957	5 313 582	6 169 609
94	Gymnasien, Realgymnasien, Oberrealschulen und Realschulen	3 632 468	3 690 113	3 894 092	4 214 889	6 299 056
95	Seminare	3 899 656	4 094 033	5 503 023	5 767 722	7 277 885
96	Volksschulen	15 804 613	17 046 364	18 534 386	19 827 402	21 853 936
97	Katholische Kirchen und Anstalten	149 948	179 063	171 890	161 876	161 890
98	Sonstige Kultuszwecke	8 100	8 100	3 600	2 100	2 100
99	Taubstummenanstalten	575 008	570 766	609 229	590 128	995 522
100	Stiftungsmäßige u. privatrechtl. Leistungen f. Kirchen- u. Schulzwecke	64 656	64 175	64 521	64 521	64 471
101	Allgemeine Ausgaben	71 137	72 644	130 212	122 599	122 355
	Summe H	**34 968 272**	**36 615 535**	**40 421 469**	**43 396 492**	**51 648 381**
	J. Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten.					
102	Ministerium	92 400	96 148	105 381	109 859	141 184
103	Gesandtschaften	207 057	218 857	217 861	223 801	233 193
	Summe J	**299 457**	**315 005**	**323 242**	**333 660**	**374 377**
	K. Ausgaben zu Reichszwecken.					
104	Finanz. Verhältnis Sachsens z. Reich	4 476 943	—	2 707 596	3 164 181	4 503 311
105	Reichstagswahlen	—	8 839	359	8 827	157
106	Vertretung Sachsens im Bundesrate	85 468	83 337	86 643	121 390	102 968
	Summe K	**4 562 411**	**92 176**	**2 794 598**	**3 294 398**	**4 606 436**
	L. Pensionsetat.					
107	Wartegelder	50 715	47 192	60 761	59 340	71 575
108	Pensionen	11 171 669	11 912 377	12 403 646	12 743 175	13 663 962
109	Erhöhung der Bewillig. an Militärinvalide, Pensionsbeiträge für verabschied. Offiziere, Ärzte, Beamte	19 758	18 559	17 155	12 032	10 227
	Summe L	**11 242 142**	**11 978 128**	**12 481 562**	**12 814 547**	**13 745 764**
	M. Dotationen und Reservefonds.					
109 a	Dotationen	3 861 200	3 922 278	3 922 278	3 922 278	3 921 721
110	Reservefonds	77 255	—	16 499	7 377	—
	Summe M	**3 938 455**	**3 922 278**	**3 938 777**	**3 929 655**	**3 921 721**
110 a	Für Nachzahlung von Wohnungsgeldzuschüssen	.	.	.	777 926	134
	Summe der Zuschüsse	**189 038 547**	**191 027 714**	**204 180 577**	**216 513 605**	**239 390 864**
	Mehrbetrag der Überschüsse oder Zuschüsse (—)	*—6942429*	**23 373 877**	**41 708 681**	**46 195 509**	**28 122 696**

B. Aufwand des außerordentlichen Staatshaushalts.

	Summe der Ausgaben	**100 062 370**	**62 938 854**	**32 149 233**	**17 057 884**	**36 810 558**

Digitized by Google

2. Die Staatsschulden Anfang 1900, 1910, 1911 und 1912.

(„Staatshaushalts-Etat", Kap. 25.)

Art der Schulden	1900 ℳ	1910 ℳ	1911 ℳ	1912 ℳ
1. 3½ prozentige vereinigte Staatsanleihen von 1852, 1855, 1858, 1859, 1862, 1866 und 1868 . .	88 305 600	62 696 400	59 193 600	56 928 900
2. 3 prozentige Staatsanleihe von 1855	9 440 100	7 511 700	7 285 500	7 052 100
3. 3½ prozentige Staatsanleihe von 1867	23 121 000	—	—	—
4. 3½ prozentige Staatsanleihe von 1869	36 869 700	—	—	—
5. Vormalige Löbau-Zittauer Eisenbahnaktien:				
a) 3½ prozentige Aktien Lit. A	4 260 000	3 660 000	3 600 000	3 540 000
b) 4 prozentige Aktien Lit. B	1 065 000	915 000	900 000	885 000
6. 3 prozentige Rentenanleihe von 1876	245 000 000	245 000 000	242 164 500	242 164 500
7. 3 prozentige Rentenanleihen von 1878, 1886 und 1892	200 259 500	200 259 500	197 342 500	197 342 500
8. 3 prozentige Rentenanleihen von 1894, 1896, 1898, 1900 und 1902	211 500 000	373 000 000	360 981 500	361 981 500
9. Als Staatsschuld übernommene Prioritätsanleihen der vormaligen Leipzig-Dresdner Eisenbahngesellschaft:				
a) 3½ prozentige Anleihen von 1839/41 . .	1 908 450	—	—	—
b) 3½ prozentige Anleihe von 1872 . . .	8 093 100	—	—	—
Summe	829 822 450	893 042 600	871 467 600	869 894 500

3. Die Intradenverwaltung in den Jahren 1890 bis 1911.

(Nach Mitteilungen des Königl. Finanzministeriums.)

Jahr	Intradeneinkommen ℳ	Kammergüter ausschl. Pillnitz und Sachsenburg: Anzahl [6]	Fläche [1] ha	Reinertrag [2]: überhaupt ℳ	Reinertrag: vom ha ℳ	Landesschulgüter [3]: Reinertrag überhaupt ℳ	Landesschulgüter [3]: Reinertrag vom ha ℳ	Teichwirtschaft Mutzschen [4]: Reinertrag überhaupt ℳ	Teichwirtschaft Mutzschen [4]: Reinertrag vom ha ℳ	Weinberge: Fläche ha	Reinertrag oder Zuschuß (—) [5]: überhaupt ℳ	Reinertrag oder Zuschuß (—) [5]: vom ha ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1890	197 718	9	2 900	125 966	43,44	18 410	29,50	8 000	40,84	55,01	— 22 499	— 409,00
1891	201 901	9	2 898	83 093	28,67	18 908	30,30	4 000	20,40	55,06	— 30 256	— 549,51
1892	201 171	9	2 719	87 066	32,02	42 310	67,70	2 146	10,99	50,88	— 17 342	— 340,84
1893	207 778	9	2 717	161 402	59,40	43 951	70,00	8 831	45,24	50,88	— 22 244	— 437,19
1894	176 331	9	2 712	205 716	75,85	28 272	45,20	4 444	22,77	50,88	— 26 024	— 511,48
1895	102 497	9	2 709	149 188	55,07	36 344	58,20	6 517	33,39	50,88	— 27 675	— 543,93
1896	169 786	9	2 706	108 913	40,25	36 708	58,70	5 636	28,87	50,88	— 18 149	— 356,70
1897	125 327	9	2 701	61 087	22,62	25 798	41,30	10 035	51,41	50,88	— 9 177	— 180,37
1898	276 628	9	2 701	38 447	14,23	25 793	41,30	4 702	24,09	50,88	— 8 208	— 161,32
1899	190 450	9	2 633	136 260	51,75	37 472	60,00	6 898	35,34	50,88	— 7 600	— 149,37
1900	181 950	9	2 631	94 500	35,92	35 223	56,40	6 647	34,06	50,88	2 292	45,05
1901	422 579	9	2 629	264 946	100,78	38 190	61,10	7 815	40,03	50,63	7 352	145,21
1902	365 305	9	2 627	186 957	71,17	34 979	56,00	8 106	41,53	40,69	2 777	68,25
1903	493 976	9	2 605	146 054	56,07	35 265	56,40	7 982	40,89	40,69	.	.
1904	511 249	9	2 599	164 590	63,32	22 641	36,23	8 106	41,53	40,69	.	.
1905	546 222	9	2 606	152 740	58,62	34 578	55,33	7 597	38,92	40,69	.	.
1906	531 870	9	2 602	156 441	60,12	30 940	49,51	7 945	40,70	.	.	.
1907	583 178	9	2 597	156 588	60,29	32 279	51,66	8 125	41,62	.	.	.
1908	499 902	9	2 597	157 733	60,74	24 084	38,54	8 125	41,62	.	.	.
1909	585 661	9	2 597	141 325	54,42	32 694	52,32	8 125	41,62	.	.	.
1910	614 305	10	2 594	148 251	57,15	20 570	32,92	9 321	47,75	.	.	.
1911	694 741	10	2 593	158 921	61,29	20 282	32,46	10 518	53,89	.	.	.

[1]) Ausschl. der besonders vermieteten und verpachteten Flächen. [2]) Ausschl. des in Spalte 2 mitberücksichtigten Ertrags aus den besonders vermieteten und verpachteten Flächen und der Jagdpachtgelder. [3]) Fläche 624,89 ha. [4]) Fläche 195,19 ha. [5]) Für die Zeit seit 1908 im Intradeneinkommen (Spalte 2) mit enthalten. [6]) 2 Kammergüter, die ein Pachtobjekt bildeten, werden seit dem Jahre 1910 getrennt verpachtet.

Digitized by Google

4. Ist-Erträge der direkten und indirekten

ohne die auf Sachsen nach Maßgabe seiner Einwohnerzahl

Jahr	Istertrag (in ℳ) der Einkommensteuer	der Ergänzungssteuer	der Grundsteuer	der Steuer v. Gewerbebetr. i. Umherzieh.	der Erbschaftssteuer [1])	der Stempelsteuer [2])	der Schlachtsteuer
1	2	3	4	5	6	7	8
1904	43 934 776	3 608 523	4 334 451	225 535	1 814 747	2 077 847	5 466 339
1905	45 190 610	3 721 166	4 439 936	218 481	1 731 718	2 247 281	5 196 149
1906	47 515 429	3 860 963	4 546 846	217 323	1 755 263	2 111 785	5 147 043
1907	50 662 682	4 106 042	4 626 288	217 258	376 253	1 991 900	5 584 259
1908	54 156 597	4 240 753	4 698 018	221 393	185 388	1 920 839	5 714 680
1909	57 835 669	4 390 985	4 787 446	232 217	106 018	3 233 707	5 798 243
1910	60 674 413	4 603 442	4 859 622	237 297	.	5 170 446	6 016 550
1911	63 899 980	4 757 021	4 926 501	242 464	.	5 301 206	6 245 738

[1]) Als Istertrag der Erbschaftssteuer erscheint hier nur der Ertrag der sächsischen Erbschaftssteuer und zwar von schaftssteuergesetz zur Veranlagung kommen. Vom Jahre 1910 ab lassen sich die geringen weiteren Erträge nicht mehr 31. März) von dem sächsischen Rechnungsjahre lassen sich die Zahlen für den Ertrag aus den Reichserbschaftssteuern, der 1. April 1909 in Kraft getreten; bis zu diesem Zeitpunkt enthält diese Spalte nur den Urkundenstempel. [3]) Bei der winnung richtiger Verhältniszifern die für Sachsen aus der Reichserbschaftssteuer auf die Zeit vom 1. Juli bis 31. De- 1910 je 1 859 925 ℳ, 1911 1 477 000 ℳ und für die folgenden Jahre ein Viertel des Rohertrags der Reichserbschafts-

5. Erträge der

A. Die indirekten Reichs-

(Nach Mitteilungen des

Zu 1: Kalenderjahr Zu 2: Hauptzollamtsbezirk	Zölle	Tabaksteuer	Zigarettensteuer [1])	Salzsteuer	Zuckersteuer	Branntweinsteuer [2]) Brennsteuer und Betriebsauflage	Branntweinsteuer [2]) Verbrauchsabgabe einschl. Zuschlag, Übergangsabgabe und Maischbottichsteuer
1	2	3	4	5	6	7	8
							1. Im ganzen Königreich
1903	48 469 871	302 221	.	1 269 780	1 840 609	168 034	9 472 266
1904	46 757 257	286 404	.	1 289 316	1 750 851	233 322	9 354 148
1905	52 354 531	366 509	.	1 313 436	1 203 655	197 608	8 675 090
1906	49 500 267	256 488	2 506 905	1 367 860	1 363 524	229 590	9 436 496
1907	60 497 526	292 433	5 892 501	1 450 553	1 407 219	198 478	9 598 822
1908	52 696 599	298 690	6 950 146	1 449 456	1 433 006	211 721	9 595 309
1909	60 668 837	295 053	8 548 953	1 507 714	1 414 664	347 425	10 852 541
1910	60 647 385	281 145	11 411 173	1 643 231	1 381 601	727 617	11 378 788
1911	62 988 603	251 333	13 626 476	1 690 468	1 371 759	578 582	12 102 674
							2. In den einzelnen Hauptzoll-
Annaberg . . .	803 045	228	72	41 388	—	4 212	54 169
Bautzen . . .	654 954	6 832	90	63 102	746 434	67 612	1 756 643
Chemnitz . . .	4 544 867	34 508	13 333	230 550	—	5 684	1 676 812
Dresden I u. II	22 101 313	38 095	12 957 912	808 974	26 794	126 320	2 604 043
Eibenstock . . .	1 706 423	8 860	533	25 007	—	364	108 086
Freiberg . . .	1 353 778	2 603	2 017	28 776	—	32 107	1 347 324
Grimma . . .	1 995 570	33 171	109	8 280	92	98 040	40 439
Leipzig I u. II .	14 498 369	118 688	169 247	178 412	257 937	105 358	2 675 238
Meißen . . .	6 410 439	777	216	73 485	340 502	95 631	213 103
Pirna	176 114	2 456	13	—	—	16 930	503 075
Plauen	2 296 504	—	5 260	98 704	—	5 558	348 346
Schandau . . .	3 258 587	100	143	7 440	—	3 184	109 990
Zittau	1 571 231	1 338	467 949	6 125	—	10 446	371 050
Zwickau . . .	1 617 409	3 677	9 582	120 225	—	7 136	294 356

[1]) Gesetz über die Besteuerung der Zigaretten vom 3. Juni 1906, in Kraft getreten am 1. Juli 1906. [2]) Branntabgabe vom 15. Juli 1909, in Kraft getreten am 1. Oktober 1909. [4]) Gesetz über die Besteuerung der Beleuchtungs- 15. Juli 1909, in Kraft getreten am 1. August 1909. [6]) Brausteuergesetz vom 15. Juli 1909, in Kraft getreten am erbschaftssteuergesetz vom 3. Juni 1906, in Kraft getreten am 1. Juli 1906. Siehe auch die folgende Übersicht 5 B.

Digitized by Google

Staatssteuern für die Jahre 1904 bis 1911
entfallenden Anteile an den indirekten Reichssteuern.

Istertrag (in ℳ)			Unter je 1000 ℳ Gesamtsteuerertrag kamen ℳ auf den Ertrag der								
der Übergangsabgabe	der Verbrauchsabgabe von Fleischwerk	der Steuern überhaupt	Einkommenst.	Ergänzungssteuer	Grundsteuer	Steuer v. Gewerbebetrieb im Umherz.	Erbschaftssteuer[3])	Stempelsteuer	Schlachtsteuer	Übergangsabgabe von Fleischwerk	Verbrauchsabgabe von Fleischwerk
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
361 317	61 648	61 885 683	709,9	58,3	70,1	3,7	29,3	33,6	88,3	5,8	1,0
465 040	97 719	63 308 100	713,8	58,8	70,1	3,5	27,4	35,5	82,1	7,3	1,5
468 373	68 016	65 691 041	713,2	58,0	68,2	3,3	40,3	31,7	77,3	7,0	1,0
441 262	44 541	68 050 485	724,7	58,7	66,2	3,1	32,0	28,5	79,9	6,3	0,6
444 265	34 242	71 616 175	737,1	57,7	63,9	3,0	27,8	26,2	77,8	6,0	0,5
424 562		76 808 847	735,2	55,8	60,8	3,0	25,0	41,1	73,7	5,4	
422 120		81 983 890	723,7	54,9	58,0	2,8	22,2	61,7	71,7	5,0	
570 171		85 943 081	731,0	54,4	56,4	2,8	16,9	60,6	71,4	6,5	

denjenigen Erbschaften, die noch vor dem 1. Juli 1906 angefallen sind und die deshalb noch nach dem sächsischen Erbbezitfern; sie sind in der Stempelsteuer mit enthalten. Wegen der Abweichung des Reichsrechnungsjahres (1. April bis auf Sachsen entfällt, nicht rechnungsmäßig feststellen. [2]) Das „Stempelsteuergesetz vom 12. Januar 1909" ist am Berechnung des Ertrags der Erbschaftssteuer unter je 1000 ℳ Gesamtsteuerertrag für die Jahre seit 1906 sind zur Gezember 1906 und auf die folgenden Kalenderjahre entfallenden Beträge schätzungsweise (1906 929 963 ℳ, 1907 bis steuer im Kalenderjahr) hinzugerechnet worden.

indirekten Steuern.
abgaben überhaupt in ℳ.
Königl. Finanzministeriums.)

Essigsäureverbrauchsabgabe[3])	Schaumweinsteuer	Leuchtmittelsteuer[4])	Zündwarensteuer[5])	Brausteuer[6])	Übergangsabgabe von Bier[6])	Spielkartenstempel	Reichsstempelabgabe[7])	Reichserbschaftssteuer[8])	Zuwachssteuer[9])	Zusammen
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
von 1903 bis 1911.										
.	52 657	.	.	2 881 669	1 102 401	91 818	1 524 667	.	.	67 175 993
.	58 858	.	.	3 070 770	1 105 867	107 327	2 388 098	.	.	66 402 218
.	65 629	.	.	3 270 796	1 090 423	67 920	2 434 018	.	.	71 039 615
.	70 305	.	.	4 330 900	1 345 304	19 567	3 874 581	88 245	.	74 390 032
.	82 585	.	.	5 367 167	1 511 076	19 428	6 333 864	2 646 435	.	95 298 087
.	80 424	.	.	5 280 323	1 358 976	20 767	5 049 703	4 934 742	.	89 359 862
15 776	419 609	459 804	366 410	6 537 149	1 683 340	20 422	8 236 934	4 400 378	.	105 775 009
15 869	136 490	399 585	1 344 353	11 915 065	2 294 507	23 399	13 022 348	5 974 772	.	122 597 328
15 212	130 320	535 837	1 462 984	13 077 958	2 430 177	23 039	16 243 362	4 267 688	335 522	131 131 994
amtsbezirken im Jahre 1911.										
.	—	10	11 103	319 520	11 110	—	49 386	—	—	1 294 243
.	9 485	289	61 011	469 670	37	—	405 736	103 989	17 215	4 363 099
.	220	34 824	55 649	1 606 977	29 738	5	1 432 117	387 034	91 208	10 143 526
.	40 140	136 924	69 628	3 900 861	178 169	368	5 068 633	1 979 049	49 753	50 086 976
.	—	1 105	82	157 758	61 584	4	26 282	—	—	2 096 088
.	5	109 682	610 481	276 467	26	—	40 749	—	—	3 804 015
.	—	2	43 612	245 850	28	—	74 092	—	—	2 539 285
.	74 966	196 707	228 292	3 395 312	2 238	22 638	7 335 880	1 346 070	56 774	30 662 126
.	708	1	265 943	364 102	4 152	—	103 463	—	—	7 872 522
.	4 675	—	28 410	127 441	4	—	64 028	—	—	923 146
14	2	40 674	9 857	1 154 589	2 064 602	5	871 928	123 554	80 078	7 099 675
.	—	15 035	77	38 159	7	8	19 328	—	—	3 452 058
.	109	199	34	239 182	235	1	150 154	208 129	14 497	3 040 679
15 198	10	385	78 805	782 070	78 247	10	601 586	119 863	25 997	3 754 556

weinsteuergesetz vom 15. Juli 1909, in Kraft getreten am 1. Oktober 1909. [3]) Gesetz über die Essigsäureverbrauchsmittel vom 15. Juli 1909, in Kraft getreten am 1. August 1909. [5]) Gesetz über die Besteuerung der Zündwaren vom 1. August 1909. [7]) Die einzelnen Arten der Reichsstempelabgabe sind besonders aufgeführt auf Seite 174. [8]) Reichs- [9]) Zuwachssteuergesetz vom 14. Februar 1911, in Kraft getreten am 1. April 1911.

Digitized by Google

B. Erträge der Reichserbschaftssteuer im Rechnungsjahre 1. April 1910 bis 31. März 1911.

(Nach Mitteilungen der Königl. Generalzolldirektion.)

Zu 1: Höhe des Vermögenserwerbs Zu 2: Steuerklasse und Verwandtschaftsgrad	Zahl der Fälle	Betrag der Anfälle ℳ	Betrag der Steuer ℳ
1	2	3	4
1. Nach der Höhe des Vermögenserwerbs.			
a. Erwerb von Todes wegen.			
über 500— 5 000 ℳ	5328	9 130 005	516 585
„ 5 000— 10 000 „	916	6 496 918	388 589
„ 10 000— 20 000 „	499	7 012 059	399 510
„ 20 000— 30 000 „	224	5 686 245	361 506
„ 30 000— 50 000 „	191	7 323 862	486 301
„ 50 000— 75 000 „	94	5 805 558	419 557
„ 75 000— 100 000 „	60	5 129 851	436 500
„ 100 000— 150 000 „	45	5 551 528	616 818
„ 150 000— 200 000 „	33	5 747 451	419 922
„ 200 000— 300 000 „	6	1 502 460	138 676
„ 300 000— 400 000 „	20	6 431 901	488 753
„ 400 000— 500 000 „	6	978 151	82 194
„ 500 000— 600 000 „	2	1 058 733	159 198
„ 600 000— 700 000 „	1	605 402	58 748
„ 700 000— 800 000 „	2	1 480 466	101 496
„ 800 000— 900 000 „	1	873 611	42 000
über 1 000 000 „	1	51 374	120 507
zusammen a	**7429**	**70 865 575**	**5 236 860**
b. Erwerb durch Schenkung unter Lebenden.			
über 500— 5 000 ℳ	315	535 732	36 808
„ 5 000— 10 000 „	96	746 630	42 902
„ 10 000— 20 000 „	55	813 948	46 401
„ 20 000— 30 000 „	27	688 430	42 485
„ 30 000— 50 000 „	21	847 845	39 710
„ 50 000— 75 000 „	3	180 625	9 427
„ 75 000— 100 000 „	4	380 369	36 834
„ 100 000— 150 000 „	5	544 271	53 009
„ 150 000— 200 000 „	2	369 117	20 823
„ 200 000— 300 000 „	2	442 288	51 028
zusammen b	**530**	**5 549 255**	**379 427**
2. Nach Steuerklassen und Verwandtschaft der Erben mit dem Erblasser.[1])			
a. Erwerb von Todes wegen.			
Klasse I: 4 %			
Leibliche Eltern . . .	50	1 976 703	106 166
Geschwister	2157	18 397 539	1 005 957
Abkömmlinge 1. Grades von Geschwistern . .	2437	22 528 283	1 190 552
Klasse II: 6 %			
Schwieger- und Stiefeltern	8	41 856	2 508
Schwieger- und Stiefkinder	223	1 368 686	99 618
Abkömmlinge 2. Grades von Geschwistern . .	505	2 936 979	214 096
Uneheliche vom Vater anerkannte Kinder und deren Abkömmlinge .	3	38 713	2 322
Adoptivkinder und deren Abkömmlinge . . .	17	1 556 490	149 291
Klasse III: 8 %			
Geschwister der Eltern .	28	338 931	44 456
Verschwägerte im 2. Grade der Seitenlinie . . .	161	1 371 630	125 088
Klasse IV: 10 %	1759	16 721 283	2 116 931
Klasse V: 5 %			
Inländische Kirchen . .	8	338 346	16 756
Klasse VI: 5 %			
Kirchliche . . inländische Mildtätige od. Stiftungen gemeinnützige usw.	5	92 064	4 602
	68	3 158 072	156 507
Kassen und Anstalten zur Unterstützung von Arbeitern und Angestellten	—	—	—
zusammen a	**7429**	**70 865 575**	**5 236 860**
b. Erwerb durch Schenkung unter Lebenden.			
Klasse I: 4 %			
Leibliche Eltern . . .	4	145 640	5 824
Geschwister	64	471 504	22 601
Abkömmlinge 1. Grades von Geschwistern . .	71	738 848	34 313
Klasse II: 6 %			
Schwieger- und Stiefeltern	3	24 799	1 487
Schwieger- und Stiefkinder	32	152 503	10 560
Abkömmlinge 2. Grades von Geschwistern . .	12	68 681	3 990
Adoptivkinder und deren Abkömmlinge . . .	—	—	—
Klasse III: 8 %			
Geschwister der Eltern .	32	38 016	3 120
Verschwägerte im 2. Grade der Seitenlinie . . .	22	60 065	4 778
Klasse IV: 10 %	180	1 284 159	164 817
Klasse V: 5 %			
Inländische Kirchen . .	8	97 469	4 373
Klasse VI: 5 %			
Kirchliche . . inländische Mildtätige od. Stiftungen gemeinnützige usw.	6	65 276	3 261
	90	2 000 105	100 195
Kassen und Anstalten zur Unterstützung von Arbeitern und Angestellten	5	370 612	18 530
Ausländische Anstalten usw.	1	31 578	1 578
zusammen b	**530**	**5 549 255**	**379 427**
zusammen a und b	**7959**	**76 414 830**	**5 616 287**

[1]) Die in den Klassen I—IV festgesetzte Höhe der Erbschaftssteuer (4 %, 6 %, 8 % und 10 %) gilt nur bei einem Wert des Erbschaftserwerbes von höchstens 20000 ℳ und steigt dann progressiv vom 1½fachen bis zum 2⅘fachen des ursprünglichen Prozentsatzes mit der Höhe des Erbschaftserwerbes (vergl. § 12 Abs. 2 des Reichserbschaftssteuergesetzes vom 3. Juni 1906). Klasse IV umfaßt alle in den Klassen I—III, V und VI nicht bezeichneten Erben. Das Reichsgesetz wendet nur für die obigen Klassen I—IV diese Nummern an.

Digitized by Google

3. Die Zahl der Fälle nach der Höhe des Vermögenserwerbs sowie nach den Steuerklassen und dem Verwandtschaftsgrad.

Vergl. die Anmerkungen zur vorhergehenden Seite.

Höhe des Vermögenserwerbs in 1000 ℳ	Klasse I: 4 %						Klasse II: 6 %										Klasse III: 8 %				Klasse IV: 10 %		Klasse V: 5 %		Klasse VI: 5 %									
	Leibliche Eltern		Geschwister		Abkömmlinge 1. Grades von Geschwistern		Schwieger- und Stiefeltern		Schwieger- und Stiefkinder		Abkömmlinge 2. Grades von Geschwistern		Uneheliche vom Vater anerkannte Kinder und deren Abkömmlinge		Adoptivkinder und deren Abkömmlinge		Geschwister der Eltern		Verschwägerte im 2. Grade der Seitenlinie				Inländische Kirchen		Kirchliche inländische Stiftungen usw.		Mildtätige oder gemeinnützige inländische Stiftungen usw.		Kassen und Anstalten zur Unterstütz. v. Arbeitern und Angestellten		Ausländische Anstalten usw.	
	9/10	10/11	9/10	10/11	9/10	10/11	9/10	10/11	9/10	10/11	9/10	10/11	9/10	10/11	9/10	10/11	9/10	10/11	9/10	10/11	9/10	10/11	9/10	10/11	9/10	10/11	9/10	10/11	9/10	10/11	9/10	10/11	9/10	10/11
a. Erwerb von Todes wegen.																																		
bis 5	1	—	1 656	1 587	1 997	1 831	3	5	136	178	322	410	—	—	—	—	33	22	97	98	1 256	1 197	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5 „ 10	—	—	299	267	218	248	7	2	24	20	11	49	—	1	—	—	5	3	18	27	180	263	4	4	1	2	23	30	1	—	—	—	—	—
10 „ 20	26	25	145	137	114	152	1	1	17	10	7	20	2	2	4	2	1	1	5	19	96	117	—	2	10	—	12	11	1	—	—	—	—	—
20 „ 30	7	11	53	42	62	72	—	—	4	7	1	9	—	—	3	5	3	1	3	8	53	62	—	—	—	2	9	5	1	—	—	—	—	—
30 „ 50	7	5	48	58	18	44	—	—	4	3	—	12	—	—	3	1	2	—	4	7	21	48	—	—	—	1	6	12	—	—	—	—	—	—
50 „ 75	4	3	33	27	9	33	—	—	2	3	4	—	2	—	2	5	—	—	4	1	8	21	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—
75 „ 100	1	1	10	18	13	13	—	—	—	—	—	4	—	—	—	1	—	—	2	—	6	20	—	1	1	—	2	2	—	—	—	—	—	—
100 „ 150	2	1	14	6	7	7	—	—	2	1	2	—	1	—	—	1	—	—	2	—	2	26	—	—	—	—	1	3	1	—	—	—	—	—
150 „ 200	1	2	8	7	1	16	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	5	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
200 „ 300	2	2	7	1	18	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	— 1	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—
300 „ 400	—	—	2	3	—	16	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
400 „ 500	—	—	2	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
500 „ 600	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
600 „ 700	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
700 „ 800	—	—	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
800 „ 900	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
900 „ 1000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
über 1000	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
zus. a	51	50	2 283	2 157	2 457	2 437	11	8	189	223	348	505	5	3	14	17	44	28	138	161	1 627	1 759	5	8	12	5	56	68	4	—	—	—	—	—
b. Erwerb durch Schenkung unter Lebenden.																																		
bis 5	—	—	35	46	63	47	5	1	20	25	6	9	—	—	—	—	4	32	11	19	195	136	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5 „ 10	—	—	10	9	6	8	1	1	5	3	2	—	—	—	—	—	—	—	1	2	10	23	4	4	1	4	31	41	5	1	—	—	—	—
10 „ 20	2	—	2	6	2	5	—	1	4	3	—	3	1	—	—	—	—	—	1	1	7	11	3	4	1	2	14	19	2	—	—	—	—	—
20 „ 30	—	—	10	2	11	3	—	—	3	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	2	—	6	15	1	2	—	—	—	—
30 „ 50	2	4	4	—	—	6	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	6	9	1	—	—	1	—	—
50 „ 75	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	3	—	—	—	—	—	—
75 „ 100	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—
100 „ 150	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	4	—	—	1	—	—	—	—
150 „ 200	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—
200 „ 300	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—
zus. b	4	4	62	64	82	71	6	3	32	32	8	12	3	—	1	—	4	32	13	22	214	180	7	8	5	6	65	90	9	5	—	1	—	—

Digitized by Google

C. Die Reichsstempelabgabe nach ihren einzelnen Arten.

(Nach Mitteilungen des Königl. Finanzministeriums.)

Zu 1: Kalenderjahr / Zu 2: Hauptzollamtsbezirk	Reichsstempelabgabe (in ℳ) für: Wertpapiere	Kauf- und sonst. Anschaffungsgeschäfte	Privatlotterielose	Frachturkunden	Personenfahrkarten	Steuerkarten für Kraftfahrzeuge	Vergütungen an Aufsichtsratsmitglieder	Gewinnanteilscheine und Zinsbogen[1])	Schecks[1])	Grundstücksübertragungen[1])
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1. Im ganzen Königreich von 1907 bis 1911.										
1907 . . .	2 487 726	307 072	564 037	875 638	1 640 155	121 130	338 106	.	.	.
1908 . . .	1 205 883	282 330	649 375	918 932	1 514 651	168 398	310 134	.	.	.
1909 . . .	2 571 510	399 811	782 932	954 986	1 516 155	224 028	422 754	132 145	237 009	995 604
1910 . . .	3 403 065	552 753	686 375	992 508	1 562 879	312 114	480 355	691 761	530 690	3 809 848
1911 . . .	5 137 253	589 880	1 133 071	1 095 620	1 657 150	388 049	513 855	1 562 814	494 772	3 670 898
2. In den einzelnen Hauptzollamtsbezirken im Jahre 1911.										
Annaberg . .	—	736	—	35 583	—	10 459	—	—	2 608	—
Bautzen . .	59 400	10 797	3 925	60 828	—	12 407	4 880	136 053	4 380	113 066
Chemnitz . .	270 404	48 530	38 213	147 183	3 106	65 393	67 137	85 688	43 423	663 040
DresdenIu.II	932 453	217 528	770 109	169 720	1 441 347	92 156	227 738	175 621	68 507	973 454
Eibenstock . .	—	370	—	12 580	—	9 225	—	—	4 107	—
Freiberg . .	—	1 513	—	27 938	19	9 055	—	—	2 224	—
Grimma . .	—	2 591	—	59 907	9	7 593	—	—	3 992	—
Leipzig I u. II	3 373 634	245 456	311 882	183 415	212 466	71 550	154 147	1 156 226	313 851	1 313 253
Meißen . .	—	4 855	—	84 889	127	9 660	—	—	3 932	—
Pirna . . .	—	665	—	51 304	—	11 560	—	—	499	—
Plauen . .	370 796	14 037	2 549	61 514	23	33 010	30 655	—	27 961	331 383
Schandau . .	—	46	—	14 804	—	3 484	—	—	994	—
Zittau . . .	3 275	9 967	2 943	33 846	—	21 137	3 073	—	4 344	71 569
Zwickau . .	127 291	32 789	3 450	152 109	53	31 360	26 225	9 226	13 950	205 133

[1]) Das „Gesetz wegen Änderung des Reichsstempelgesetzes vom 15. Juli 1909" ist am 1. August 1909 in Kraft getreten, hinsichtlich der Schecks am 1. Oktober 1909.

D. Die indirekten Landesabgaben nach Hauptzollamtsbezirken i. J. 1911.

(Nach Mitteilungen des Königl. Finanzministeriums.)

Hauptzollamtsbezirk	Schlachtsteuer ℳ	Übergangs- und Verbrauchsabgabe von Fleischwerk ℳ	Landesrechtliche Stempelsteuer ℳ	Zu- oder Abnahme (—) auf 100 ℳ von 1909 auf 1910[1]): Schlachtsteuer	Übergangs- und Verbrauchsabgabe von Fleischwerk	Landesrechtliche Stempelsteuer	von 1910 auf 1911: Schlachtsteuer	Übergangs- und Verbrauchsabgabe von Fleischwerk	Landesrechtliche Stempelsteuer
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Annaberg . .	205 338	2 897	87 378	3,08	3,48	71,14	—0,21	17,29	—3,90
Bautzen . .	305 536	10 990	174 928	5,43	—13,92	50,02	—0,32	105,65	18,31
Chemnitz . .	917 301	66 793	703 137	3,57	1,25	57,58	3,10	53,11	6,61
DresdenIu.II	1 156 000	146 132	1 439 006	1,50	—1,83	70,43	5,51	57,43	5,08
Eibenstock . .	143 031	7 742	69 415	4,39	9,63	56,73	3,71	—10,02	5,93
Freiberg . .	213 740	2 101	110 337	1,97	—0,24	56,35	0,74	67,14	5,60
Grimma . .	241 972	6 466	130 656	4,47	—6,89	56,15	1,28	51,43	—5,70
Leipzig I u. II	1 334 866	236 813	1 819 308	4,88	0,23	60,30	5,21	23,65	10,52
Meißen . .	305 299	20 116	172 298	3,37	—18,78	58,80	4,65	32,24	—2,42
Pirna . . .	165 807	2 695	90 558	4,62	1,63	74,40	4,23	49,47	7,67
Plauen . .	453 793	36 753	314 851	6,31	7,54	39,29	4,57	16,71	9,60
Schandau . .	60 915	3 469	30 902	3,81	67,66	54,99	3,67	3,09	9,60
Zittau . . .	200 868	5 513	129 281	4,40	—16,68	46,56	1,47	—5,21	26,75
Zwickau . .	541 272	21 691	29 151	3,48	—1,83	48,13	4,15	48,60	—89,20
zusammen	**6 245 738**	**570 171**	**5 301 206**	**3,77**	**—0,58**	**59,89**	**3,81**	**35,07**	**2,53**

[1]) Berichtigung der Prozentziffern im Statist. Jahrb. 1911, Seite 167.

Digitized by Google

6. Erträge der direkten Steuern.

(Nach Mitteilungen des Königl. Finanzministeriums.)

A. Zahl der Grundsteuereinheiten und Ist-Erträge der Grundsteuer in den Jahren 1910 und 1911 nach Steuerbezirken.

Bezirk St.-B. = Steuerbezirk St.-Kr. = Steuerkreis St. = Stadt	Grundsteuereinheiten am Schlusse des Jahres		Zu- oder Ab- (—) nahme auf 100 Gr.-St.-E.		Grundsteuerertrag (Bruttoertrag)		Zu- od. Ab- (—) nahme auf 100 ℳ	
	1910	1911	von 1909 auf 1910 [2]	von 1910 auf 1911	1910 ℳ	1911 ℳ	von 1909 auf 1910 [2]	von 1910 auf 1911
1	2	3	4	5	6	7	8	9
St.-B. Bautzen	3 037 604	3 060 141	1,00	0,74	122 256	122 898	1,05	0,53
„ Kamenz	1 291 155	1 297 333	0,53	0,48	51 851	52 063	0,89	0,41
„ Löbau	2 282 739	2 296 342	0,72	0,60	91 413	92 078	0,86	0,53
„ Zittau	2 581 839	2 625 385	0,34	1,69	103 208	105 524	0,43	2,24
St.-Kr. Bautzen	**9 193 337**	**9 279 201**	**0,68**	**0,93**	**368 728**	**372 563**	**0,80**	**1,04**
St.-B. Annaberg	1 460 147	1 475 830	1,22	1,07	58 249	58 910	1,29	1,13
„ Chemnitz St. Chemnitz	5 906 589	6 146 076	3,31	4,05	235 369	245 309	3,57	4,22
„ Chemnitz Rest	3 026 431	3 095 148	1,52	2,27	121 013	124 139	1,65	2,58
„ Flöha	1 994 681	2 007 730	1,35	0,65	80 065	80 484	1,26	0,52
„ Glauchau	2 726 668	2 754 486	1,02	1,02	108 912	109 765	1,13	0,78
„ Marienberg	1 055 290	1 066 450	0,47	0,41	42 160	42 970	0,09	1,92
St.-Kr. Chemnitz	**16 169 806**	**16 545 720**	**1,96**	**2,32**	**645 768**	**661 577**	**2,06**	**2,45**
St.-B. Dippoldiswalde	1 435 176	1 446 013	0,38	0,76	57 313	57 727	0,82	0,72
„ Dresden St. Dresden	18 702 757	18 934 202	0,46	1,24	748 866	758 867	0,70	1,34
„ Dresden Rest	4 500 986	4 570 383	1,10	1,54	180 057	182 165	1,33	1,17
„ Freiberg	2 554 888	2 581 307	0,76	1,03	101 942	102 951	0,14	0,99
„ Großenhain	1 951 221	1 960 861	0,43	0,49	77 945	78 370	0,55	0,55
„ Meißen	3 922 228	3 934 578	0,65	0,31	157 042	157 353	0,73	0,20
„ Pirna	3 506 076	3 522 711	0,39	0,47	140 347	140 498	0,38	0,11
St.-Kr. Dresden	**36 573 332**	**36 950 055**	**0,57**	**1,03**	**1 463 512**	**1 477 931**	**0,71**	**0,99**
St.-B. Borna	2 909 269	2 920 919	0,47	0,40	116 453	116 422	0,74	—0,03
„ Döbeln	3 093 731	3 117 135	0,42	0,76	123 713	124 492	0,52	0,63
„ Grimma	3 616 096	3 636 915	0,68	0,58	144 217	145 069	0,65	0,59
„ Leipzig St. Leipzig	[1]28 009 658	28 526 543	5,60	1,85	[1]1 129 106	1 139 955	5,86	0,96
„ Leipzig Rest	[1]3 863 570	3 956 706	—14,55	2,41	[1] 155 325	158 252	—14,43	1,88
„ Oschatz	2 082 679	2 089 977	0,25	0,35	83 190	83 531	0,40	0,41
„ Rochlitz	2 655 579	2 681 145	0,99	0,96	106 258	107 215	1,09	0,90
St.-Kr. Leipzig	**46 230 582**	**46 929 340**	**2,01**	**1,51**	**1 858 262**	**1 874 936**	**2,21**	**0,90**
St.-B. Auerbach	1 508 254	1 565 590	1,93	3,80	60 996	64 730	0,57	6,12
„ Ölsnitz	1 229 219	1 250 973	0,66	1,77	49 184	50 627	0,31	2,93
„ Plauen St. Plauen	2 199 912	2 219 015	2,00	0,87	87 638	88 706	2,46	1,22
„ Plauen Rest	1 880 380	1 900 121	1,11	1,05	74 983	75 700	1,06	0,96
„ Schwarzenberg	1 532 012	1 583 542	2,52	3,36	62 551	64 122	3,18	2,51
„ Zwickau St. Zwickau	1 231 074	1 270 450	0,19	3,20	49 236	53 600	—2,06	8,86
„ Zwickau Rest	3 467 581	3 536 162	1,35	1,98	138 764	142 009	1,00	2,34
St.-Kr. Zwickau	**13 048 432**	**13 325 853**	**1,45**	**2,13**	**523 352**	**539 494**	**1,09**	**3,08**
Königreich	**121 215 489**	**123 030 169**	**1,40**	**1,50**	**4 859 622**	**4 926 501**	**1,51**	**1,38**

[1]) Am 1. Januar 1910 sind die Landgemeinden Dölitz, Dösen, Möckern, Probstheida, Stötteritz, Stünz mit der Stadt Leipzig vereinigt worden (mit Ausnahme der selbständigen Gutsbezirke). [2]) Berichtigung der Prozentziffern im Statist. Jahrbuch 1911, Seite 169.

Digitized by Google

B. Ist-Erträge der Ergänzungssteuer in den Jahren 1910 und 1911 nach Steuerbezirken.

C. Ist-Erträge der Einkommensteuer in den Jahren 1910 und 1911 nach Steuerbezirken.

Bezirk St.-B. = Steuerbezirk St.-Kr. = Steuerkreis St. = Stadt	Ist-Erträge der Ergänzungssteuer		Zu- od. Ab-(—) nahme auf 100 ℳ		Ist-Erträge der Einkommensteuer		Zu- od. Ab-(—) nahme auf 100 ℳ	
	1910 ℳ	1911 ℳ	von 1909 auf 1910 [1]	von 1910 auf 1911	1910 ℳ	1911 ℳ	von 1909 auf 1910 [1]	von 1910 auf 1911
1	2	3	4	5	6	7	8	9
St.-B. Bautzen	84 833	93 922	5,81	10,71	1 038 311	1 124 671	4,46	8,32
„ Kamenz	41 947	42 513	9,25	2,35	504 528	536 135	6,87	6,26
„ Löbau	84 076	87 628	3,37	4,22	842 644	913 404	2,32	8,50
„ Zittau	93 271	98 736	0,54	5,86	1 045 199	1 140 435	— 1,52	9,11
St.-Kr. Bautzen	**304 127**	**322 799**	**3,91**	**6,14**	**3 430 682**	**3 714 645**	**2,38**	**8,28**
St.-B. Annaberg	55 471	57 435	6,48	3,54	782 052	836 974	7,06	7,02
„ Chemnitz St. Chemnitz	286 167	299 926	5,70	4,81	4 869 330	4 963 318	4,06	1,93
„ Chemnitz Rest	87 515	98 892	3,62	13,00	1 738 974	1 856 230	4,08	6,74
„ Flöha	66 679	71 598	6,28	7,38	898 553	924 679	7,47	2,91
„ Glauchau	96 953	99 531	4,20	2,66	1 336 693	1 410 224	3,40	5,50
„ Marienberg	29 570	30 346	— 0,99	2,62	420 045	444 653	4,51	5,86
St.-Kr. Chemnitz	**622 355**	**657 728**	**4,96**	**5,68**	**10 045 647**	**10 436 078**	**4,52**	**3,89**
St.-B. Dippoldiswalde	20 834	21 476	1,01	3,08	300 994	325 011	4,04	7,98
„ Dresden St. Dresden	1 030 044	1 021 544	7,74	— 0,83	11 567 562	11 865 927	6,74	2,58
„ Dresden Rest	320 690	344 421	3,85	7,40	3 005 150	3 236 120	5,93	7,69
„ Freiberg	53 358	55 272	3,45	3,59	780 216	812 980	4,77	4,20
„ Großenhain	59 009	61 524	4,69	4,26	750 563	793 149	5,68	5,67
„ Meißen	95 516	99 175	1,34	3,83	1 098 260	1 150 057	3,66	4,72
„ Pirna	95 343	101 970	— 2,49	6,95	1 223 655	1 315 813	2,40	7,53
St.-Kr. Dresden	**1 674 794**	**1 705 382**	**5,64**	**1,83**	**18 726 400**	**19 499 057**	**5,96**	**4,13**
St.-B. Borna	56 703	58 185	5,53	2,61	669 513	702 634	5,75	4,95
„ Döbeln	90 730	98 033	4,00	8,05	1 094 051	1 155 816	4,89	5,65
„ Grimma	94 692	94 741	7,18	0,05	1 055 098	1 091 196	6,97	3,42
„ Leipzig St. Leipzig	913 422	934 525	5,37	2,31	13 454 710	14 248 736	6,64	5,90
„ Leipzig Rest	94 527	103 612	— 8,45	9,61	1 559 453	1 716 660	— 14,28	10,08
„ Oschatz	49 659	50 282	7,06	1,25	518 091	531 927	4,10	2,67
„ Rochlitz	75 241	85 934	0,62	0,92	1 138 641	1 248 558	3,99	9,65
St.-Kr. Leipzig	**1 374 974**	**1 425 312**	**4,12**	**3,66**	**19 489 557**	**20 695 527**	**4,27**	**6,19**
St.-B. Auerbach	59 031	63 012	7,82	6,74	1 054 613	1 161 754	9,16	10,16
„ Ölsnitz	44 507	43 312	4,69	— 2,68	613 261	638 148	1,68	4,06
„ Plauen St. Plauen	128 018	133 021	7,35	3,91	1 943 096	2 104 671	5,59	8,32
„ Plauen Rest	78 729	80 090	8,48	1,73	937 675	1 020 412	7,21	8,82
„ Schwarzenberg	73 375	76 685	2,66	4,51	1 153 916	1 211 615	4,27	5,00
„ Zwickau St. Zwickau	91 915	93 814	— 0,22	2,07	1 255 903	1 314 978	5,74	4,70
„ Zwickau Rest	151 617	155 866	3,40	2,80	2 023 663	2 103 095	4,81	3,93
St.-Kr. Zwickau	**627 192**	**645 800**	**4,65**	**2,97**	**8 982 127**	**9 554 673**	**5,56**	**6,37**
Königreich	**4 603 442**	**4 757 021**	**4,84**	**3,34**	**60 674 413**	**63 899 980**	**4,91**	**5,32**

[1]) Berichtigung der Prozentziffern im Statist. Jahrb. 1911, Seite 170 und 171.

Digitized by Google

D. Erträge der Steuer vom Gewerbebetrieb im Umherziehen in den Jahren 1904 bis 1911 nach Steuerbezirken.

Bezirk St.-B. = Steuerbezirk St.-Kr. = Steuerkreis St. = Stadt	Steuererträge								Zu- od. Ab-(−) nahme auf 100 ℳ	
	1904 ℳ	1905 ℳ	1906 ℳ	1907 ℳ	1908 ℳ	1909 ℳ	1910 ℳ	1911 ℳ	von 1909 auf 1910 [1]	von 1910 auf 1911
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
St.-B. Bautzen	19 827	20 076	20 555	24 336	23 449	22 562	22 989	21 566	1,89	− 6,19
„ Kamenz	4 553	4 233	3 977	4 430	3 770	3 706	3 864	3 469	4,26	− 10,22
„ Löbau	6 682	6 487	6 063	6 168	6 637	6 203	6 003	5 859	3,22	− 2,40
„ Zittau	5 342	5 146	4 897	4 597	4 567	5 173	5 021	4 420	− 2,94	− 11,97
St.-Kr. Bautzen	**36 404**	**35 942**	**35 492**	**39 531**	**38 423**	**37 644**	**37 877**	**35 314**	**0,62**	**− 6,77**
St.-B. Annaberg	6 711	6 356	5 691	5 605	5 507	5 445	5 522	5 074	1,41	− 8,11
„ St. Chemnitz	8 559	8 228	8 571	9 786	9 659	10 310	10 750	10 691	4,27	− 0,55
Chemnitz Rest	17 586	18 240	16 271	18 354	17 315	18 073	18 190	19 998	0,65	9,94
St.-B. Flöha	5 247	5 553	4 665	4 809	4 292	4 303	4 037	3 943	6,18	− 2,33
„ Glauchau	9 161	8 910	7 942	7 348	7 459	7 194	7 648	7 638	6,31	− 0,13
„ Marienberg	10 122	9 740	9 405	8 576	8 398	8 434	8 633	8 385	2,36	− 2,87
St.-Kr. Chemnitz	**57 386**	**57 027**	**52 545**	**54 478**	**52 630**	**53 759**	**54 780**	**55 729**	**1,90**	**1,73**
St.-B. Dippoldiswalde	2 262	2 218	1 802	1 621	1 824	2 084	2 314	2 141	11,04	− 7,48
„ St. Dresden	10 540	7 249	8 333	5 997	7 700	8 866	9 521	10 410	7,89	9,34
Dresden Rest	16 452	12 647	13 554	13 327	14 177	15 762	16 899	17 510	7,21	3,62
St.-B. Freiberg	4 680	4 590	4 261	4 171	4 033	3 874	3 888	4 093	0,36	5,27
„ Großenhain	3 210	2 722	2 693	2 883	2 723	2 950	2 823	3 162	4,31	12,01
„ Meißen	3 425	3 471	3 238	3 273	3 241	3 686	3 804	4 668	3,20	22,71
„ Pirna	6 729	6 064	6 157	5 982	5 896	6 006	6 081	5 930	1,25	2,48
St.-Kr. Dresden	**47 298**	**38 961**	**40 038**	**37 254**	**39 594**	**43 228**	**45 330**	**47 914**	**4,86**	**5,70**
St.-B. Borna	3 996	4 143	4 320	3 470	3 358	3 443	3 583	3 645	4,07	1,73
„ Döbeln	4 572	4 911	5 175	4 342	4 129	4 282	4 357	4 482	1,75	2,87
„ Grimma	3 051	3 268	3 199	3 050	3 307	3 797	4 010	3 927	5,61	2,07
„ St. Leipzig	9 339	9 071	10 946	11 683	12 475	12 825	13 388	14 085	4,39	5,21
Leipzig Rest	11 925	13 621	13 180	12 517	12 411	13 505	12 400	13 438	− 8,18	8,37
St.-B. Oschatz	2 050	2 160	2 264	2 122	1 900	1 970	1 990	1 827	1,01	− 8,19
„ Rochlitz	4 886	5 292	6 186	5 754	5 918	6 003	5 343	5 801	10,99	8,57
St.-Kr. Leipzig	**39 819**	**42 466**	**45 270**	**42 938**	**43 498**	**45 825**	**45 071**	**47 205**	**−1,65**	**4,73**
St.-B. Auerbach	5 465	5 974	5 534	5 627	5 515	5 715	5 543	5 780	− 3,01	4,28
„ Oelsnitz	1 828	1 937	1 687	1 587	1 680	1 809	1 740	2 475	− 3,81	42,24
„ St. Plauen	2 195	2 711	2 744	2 373	3 387	3 308	3 688	3 174	11,49	−13,94
Plauen Rest	3 927	4 041	4 071	4 187	4 116	4 666	4 735	5 807	1,48	22,64
St.-B. Schwarzenberg	9 101	8 927	8 606	8 116	8 356	8 810	8 799	8 973	− 0,12	1,98
„ St. Zwickau	2 111	2 571	2 784	2 466	2 484	3 103	3 961	4 027	27,65	1,67
Zwickau Rest	20 001	17 924	18 552	18 701	21 710	24 350	25 773	26 066	5,84	1,14
St.-Kr. Zwickau	**44 628**	**44 085**	**43 978**	**43 057**	**47 248**	**51 761**	**54 239**	**56 302**	**4,79**	**3,80**
Königreich	**225 535**	**218 481**	**217 323**	**217 258**	**221 393**	**232 217**	**237 297**	**242 464**	**2,19**	**2,18**

[1] Berichtigung der Prozentziffern im Statist. Jahrb. 1911, Seite 172.

Digitized by Google

7. Ergebnisse der Einschätzungen zur Ergänzungssteuer.

Die Vorbemerkung bei der Einkommensteuer (übers. 8) gilt auch für die Ergänzungssteuer. Weiteres über die Einschätzungsergebnisse siehe in der „Zeitschrift des Königl. Sächs. Statist. Landesamtes".

A. Die Einschätzungsergebnisse nach der Art des ergänzungssteuerpflichtigen Vermögens.

Zu 1: Jahr Zu 2: Bezirk St.-B. = Steuerbezirk St.-Kr. = Steuerkreis St. = Stadt	Ergänzungssteuerpflichtiges Vermögen				Abzüge § 21	Ergänzungssteuerpflichtiges Vermögen	Steuersoll
	Kohlenbergbaurechte u. Abbaurechte (Grundvermögen) § 17,1	Anlage- und Betriebskapital § 17,2	Sonstiges Kapitalvermögen § 17,3	Summe des Aktivvermögens			
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8
1. Im Königreich für die Jahre 1906 bis 1911.[1]							
1906	27 784 250	2 204 699 951	6 402 624 267	8 635 108 468	226 873 570	8 408 234 898	3 920 264
1907	38 710 700	2 495 810 396	6 536 894 290	9 071 415 386	248 325 010	8 823 090 376	4 147 907
1908	37 812 555	2 432 481 900	6 679 167 305	9 149 461 760	115 765 220	9 033 696 540	4 256 222
1909	38 817 400	2 521 201 782	6 884 745 589	9 444 764 771	119 778 520	9 324 986 251	4 395 560
1910	38 113 295	2 578 980 480	7 177 245 335	9 794 339 110	126 621 830	9 667 717 280	4 561 491
1911	38 212 375	2 682 680 680	7 473 844 931	10 194 737 986	123 190 535	10 071 547 451	4 758 131
2. In den einzelnen Steuerbezirken für das Jahr 1911.							
St.-B. Bautzen	3 576 090	53 317 840	148 151 960	205 045 890	2 654 570	202 391 320	93 323
„ Kamenz	1 667 540	30 582 570	64 192 530	96 442 640	1 962 890	94 479 750	43 495
„ Löbau .	602 210	59 825 310	124 976 800	185 404 320	1 379 090	184 025 230	85 681
„ Zittau .	1 539 510	67 678 470	140 160 920	209 378 900	2 088 840	207 290 060	97 055
St.-Kr. Bautzen	**7 385 350**	**211 404 190**	**477 482 210**	**696 271 750**	**8 085 390**	**688 186 360**	**319 554**
St.-B. Annaberg	189 850	53 756 500	73 851 210	127 797 560	143 500	127 654 060	58 709
„ Chemnitz	949 930	280 620 125	552 720 960	834 291 015	8 434 050	825 856 965	394 113
dar. St. Chemnitz	236 040	196 015 370	436 023 510	632 274 920	7 196 590	625 078 330	300 845
St.-B. Flöha .	510 490	57 105 310	95 733 120	153 348 920	172 680	153 176 240	71 436
„ Glauchau	671 110	67 112 650	151 139 405	218 923 165	2 630 280	216 292 885	100 057
„ Marienb.	1 052 130	31 313 720	36 429 130	68 794 980	751 200	68 043 780	31 124
St.-Kr. Chemnitz	**3 373 510**	**489 908 305**	**909 873 825**	**1 403 155 640**	**12 131 710**	**1 391 023 930**	**655 439**
St.-B. Dippw.	440 360	14 074 400	36 007 860	50 522 620	250 500	50 272 120	21 562
„ Dresden	3 304 530	410 575 820	2 466 230 690	2 880 111 040	27 157 880	2 852 953 160	1 367 387
darunt. St. Dresden	1 564 650	326 110 570	1 838 738 940	2 166 414 160	20 160 340	2 146 253 820	1 031 969
St.-B. Freiberg	468 550	33 387 220	88 917 010	122 772 780	926 490	121 846 290	54 188
„ Großenh.	1 997 730	41 218 520	91 551 590	134 767 840	710 310	134 057 530	61 111
„ Meißen .	2 738 700	49 452 710	169 919 180	222 110 590	2 458 540	219 652 050	97 412
„ Pirna .	1 501 530	61 804 090	160 056 630	223 362 250	2 323 270	221 038 980	100 619
St.-Kr. Dresden	**10 451 400**	**610 512 760**	**3 012 682 960**	**3 633 647 120**	**33 826 990**	**3 599 820 130**	**1 702 279**
St.-B. Borna .	1 595 900	34 633 920	93 697 460	129 927 280	1 827 410	128 099 870	56 812
„ Döbeln .	1 019 480	69 578 630	150 033 140	220 631 250	3 095 640	217 535 610	99 122
„ Grimma	5 602 510	48 740 210	157 857 240	212 199 960	3 630 380	208 569 580	94 548
„ Leipzig .	2 512 675	632 152 605	1 575 460 806	2 210 126 086	35 262 485	2 174 863 601	1 051 014
darunt. St. Leipzig	909 040	587 615 905	1 404 849 526	1 993 374 471	31 026 675	1 962 347 796	951 029
St.-B. Oschatz .	1 594 670	27 858 670	86 873 990	116 327 330	2 801 410	113 525 920	51 047
„ Rochlitz	659 320	68 753 380	116 501 420	185 914 220	9 127 510	176 786 710	79 090
St.-Kr. Leipzig	**12 984 655**	**881 717 415**	**2 180 424 056**	**3 075 126 126**	**55 744 835**	**3 019 381 291**	**1 431 633**
St.-B. Auerbach	403 440	54 680 730	77 529 360	132 613 530	1 411 480	131 202 050	61 610
„ Elsnitz .	304 940	34 495 960	61 118 030	95 918 930	1 359 590	94 559 340	44 391
„ Plauen .	1 623 720	159 161 370	291 974 350	452 759 440	3 728 230	449 031 210	213 838
darunt. St. Plauen	500 310	95 335 040	184 152 670	279 988 020	2 508 810	277 479 210	133 185
St.-B. Schwbg.	299 470	76 948 730	90 065 940	167 314 140	3 203 950	164 110 190	77 186
„ Zwickau	1 385 890	163 851 220	372 694 200	537 931 310	3 698 360	534 232 950	252 201
darunt. St. Zwickau	67 200	53 783 120	142 870 170	196 720 490	1 540 360	195 180 130	93 530
St.-Kr. Zwickau	**4 017 460**	**489 138 010**	**893 381 880**	**1 386 537 350**	**13 401 610**	**1 373 135 740**	**649 226**

[1] Nach der Gesetznovelle vom 21. April 1906 beginnt vom Jahre 1907 an die Steuerpflicht, die bis dahin bei einem Vermögen von 10 000 ℳ einsetzte, erst mit über 12 000 ℳ. Gleichzeitig wurde das dem Betriebe der Land- und Forstwirtschaft dienende Anlage- und Betriebskapital der Ergänzungssteuer unterworfen.

Digitized by Google

B. Die Einschätzungsergebnisse für die Jahre 1904 bis 1911 in den einzelnen Steuerbezirken.

Diese Zusammenstellung gibt das eingeschätzte ergänzungssteuerpflichtige Vermögen, wie es sich unter Berücksichtigung der Abzüge stellt, in 1000 ℳ an. Schrägdruck der Zahlen deutet an, daß in dem betreffenden Jahre eine Gebietsveränderung gegenüber dem Vorjahre zu beachten ist. Siehe auch Anmerkung 1 zur vorausgehenden Übersicht A.

Bezirk St.-B. = Steuerbezirk St. = Stadt	1904	1905	1906	1907	1908	1909	1910	1911
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1. Steuerkreis Bautzen.								
St.-B. Bautzen	153 771	156 454	155 814	165 492	169 125	172 967	185 755	202 391
„ Kamenz	77 585	74 684	76 861	83 498	82 646	82 455	89 864	94 480
„ Löbau	159 289	157 545	160 732	165 395	170 569	175 372	179 428	184 025
„ Zittau	157 840	160 322	164 245	175 246	182 121	192 455	200 537	207 290
zusammen 1	**548 485**	**549 005**	**557 652**	**589 631**	**604 461**	**623 249**	**655 584**	**688 186**
2. Steuerkreis Chemnitz.								
St.-B. Annaberg	94 595	97 995	100 783	108 830	112 418	115 580	120 623	127 654
„ Chemnitz	600 975	604 012	637 640	673 194	703 595	751 071	782 585	825 857
darunter St. Chemnitz [1]	*461 774*	464 893	490 855	*512 863*	534 016	*567 446*	592 303	625 078
St.-B. Flöha	103 938	103 917	109 097	121 897	129 022	134 919	142 910	153 176
„ Glauchau	194 685	182 225	182 782	193 838	197 581	201 499	210 594	216 293
„ Marienberg	52 332	54 758	55 304	59 006	60 954	64 808	65 737	68 044
zusammen 2	**1 046 525**	**1 042 907**	**1 085 606**	**1 156 765**	**1 203 570**	**1 267 877**	**1 322 449**	**1 391 024**
3. Steuerkreis Dresden.								
St.-B. Dippoldiswalde	37 818	39 566	40 788	46 743	45 812	47 650	49 071	50 272
„ Dresden	2 498 157	2 465 747	2 515 846	2 571 571	2 608 341	2 655 806	2 740 390	2 852 953
darunter St. Dresden	1 952 166	1 915 824	1 948 177	1 976 977	2 000 200	2 015 213	2 072 795	2 146 254
St.-B. Freiberg	102 100	100 223	101 319	108 464	109 612	114 880	119 947	121 846
„ Großenhain	92 976	95 452	99 188	113 704	114 673	120 177	128 681	134 058
„ Meißen	194 214	189 644	194 354	212 453	214 477	212 850	212 724	219 652
„ Pirna	189 331	189 599	195 328	200 847	203 358	204 715	211 174	221 039
zusammen 3	**3 114 596**	**3 080 231**	**3 146 823**	**3 253 782**	**3 296 273**	**3 356 078**	**3 461 987**	**3 599 820**
4. Steuerkreis Leipzig.								
St.-B. Borna	104 964	101 392	102 048	113 882	115 277	120 850	128 499	128 100
„ Döbeln	170 477	168 058	169 878	184 005	189 684	193 126	201 083	217 536
„ Grimma	160 321	163 696	166 401	186 543	186 273	195 729	203 942	208 569
„ Leipzig	1 717 022	1 745 985	1 816 338	1 904 652	1 956 949	2 023 729	2 091 518	2 174 863
darunter St. Leipzig [1]	1 553 438	1 574 809	1 633 417	1 705 557	1 747 033	1 808 306	*1 894 889*	1 962 348
St.-B. Oschatz	80 640	81 590	85 715	97 787	99 417	102 851	111 030	113 526
„ Rochlitz	127 847	127 422	131 778	142 591	152 172	159 004	169 281	176 787
zusammen 4	**2 361 271**	**2 388 143**	**2 472 158**	**2 629 460**	**2 699 772**	**2 795 289**	**2 905 353**	**3 019 381**
5. Steuerkreis Zwickau.								
St.-B. Auerbach	94 515	93 999	99 826	107 464	108 817	116 928	122 275	131 202
„ Ölsnitz	77 862	80 878	85 275	88 426	90 189	90 797	94 176	94 560
„ Plauen	340 262	358 549	374 029	387 451	397 264	410 862	425 593	449 031
darunter St. Plauen	215 663	229 045	239 481	243 142	249 061	254 921	262 772	277 479
St.-B. Schwarzenberg	124 945	127 663	133 759	141 729	148 250	155 137	159 487	164 110
„ Zwickau	458 278	449 039	453 127	468 382	485 101	508 769	520 813	534 233
darunter St. Zwickau [1]	180 420	*180 654*	177 237	176 953	183 928	192 390	192 899	195 180
zusammen 5	**1 095 862**	**1 110 128**	**1 145 996**	**1 193 452**	**1 229 621**	**1 282 493**	**1 322 344**	**1 373 136**
Königreich Sachsen.								
zusammen 1—5	**8 166 739**	**8 170 414**	**8 408 235**	**8 823 090**	**9 033 697**	**9 324 986**	**9 667 717**	**10 071 547**

[1] Die in den betreffenden Jahren vollzogenen Gebietsveränderungen siehe Seite 186, Anmerkungen.

Digitized by Google

C. Die Einschätzungsergebnisse f. 1908 u. 1910[1]) i. d. einzelnen Gemeinden mit über 10000 Einwohnern u. den übrigen Städten u. Landgemeinden.

Gemeinde	Einw.-Zahl am 1. Dezbr. 1910	Eingeschätzte Personen		Eingeschätztes ergänzungssteuerpflichtiges Vermögen ℳ		Steuersoll ℳ	
		1908	1910	1908	1910	1908	1910
Leipzig[2])	589 850	16 098	17 079	1 747 117 420	1 894 766 630	844 479	917 259
Dresden	548 308	20 920	21 141	2 000 505 295	2 071 952 940	959 158	995 244
Chemnitz[2])	287 807	5 861	6 267	533 739 060	592 503 340	256 544	285 150
Plauen	121 272	2 798	2 936	249 040 270	262 650 570	119 953	126 371
Zwickau	73 542	2 037	2 077	183 895 180	192 837 980	88 104	92 321
Zittau	37 084	1 323	1 406	88 494 870	93 732 280	41 657	44 137
Freiberg[2])	36 237	1 170	1 248	57 990 670	65 477 590	26 625	30 191
Meißen[2])	33 884	1 104	1 125	63 749 330	64 889 520	29 317	29 787
Bautzen	32 754	1 223	1 238	75 091 330	78 564 880	34 724	36 477
Reichenbach[2])	29 685	738	761	68 709 140	72 236 640	32 965	34 635
Crimmitschau	28 818	804	871	63 311 620	72 753 720	29 922	34 467
Meerane	25 470	591	646	58 265 570	60 903 780	27 853	29 117
Glauchau	25 155	610	641	44 896 580	48 242 960	21 131	22 862
Werdau	20 830	487	521	44 553 230	47 315 550	21 198	22 557
Döbeln	19 627	579	617	33 833 360	36 915 130	15 715	17 154
Pirna	19 525	556	565	35 865 900	36 002 240	16 814	16 868
Aue	19 363	370	365	28 174 900	33 231 000	13 465	16 051
Wurzen	18 582	589	601	29 422 040	30 209 820	13 200	13 418
Mittweida	17 800	473	488	31 719 970	34 055 040	14 783	15 894
Annaberg	17 028	636	665	45 547 000	47 436 770	21 582	22 407
Limbach	16 806	442	502	29 908 690	34 511 420	14 255	16 504
Hohenstein-Ernstthal	15 776	261	279	19 170 180	19 715 890	9 014	9 316
Falkenstein	15 744	241	239	14 540 840	14 966 000	6 836	7 068
Riesa	15 287	457	474	28 496 440	32 247 520	13 341	15 187
Olsnitz	13 951	326	350	28 689 570	30 496 980	13 675	14 525
Frankenberg	13 576	343	368	22 820 890	24 278 850	10 640	11 370
Radeberg	13 413	234	243	15 145 330	15 495 340	7 054	7 233
Auerbach	12 721	309	319	28 193 220	32 125 560	13 486	15 530
Waldheim	12 352	301	302	19 261 370	21 358 290	9 011	10 051
Großenhain	12 217	442	477	26 914 710	30 324 330	12 346	14 101
Kamenz	11 533	364	359	19 620 990	19 717 160	8 829	8 961
Grimma	11 440	447	461	29 507 180	29 831 220	13 480	13 691
Sebnitz	11 406	325	364	20 814 550	24 064 720	9 741	11 384
Löbau	11 261	413	419	28 225 480	29 450 830	13 210	13 831
Oschatz	10 818	432	446	25 224 620	33 481 260	11 814	15 843
zus. 35 Städte mit über 10 000 Einw.	2 200 922	64 304	66 860	5 840 456 795	6 228 743 750	2 795 921	2 986 962
dazu 108 Städte mit unter 10 000 Einw.	465 800	12 641	13 048	653 671 100	697 728 230	297 665	319 323
zusammen Städte	**2 666 722**	**76 945**	**79 908**	**6 494 127 895**	**6 926 471 980**	**3 093 586**	**3 306 285**
Olsnitz i. Erzgeb.	16 213	124	133	4 455 150	5 125 930	2 016	2 313
Schönefeld	14 879	88	103	5 553 060	5 996 610	2 615	2 818
Niederplanitz	12 363	89	91	9 429 360	6 528 640	4 524	3 061
Leutzsch	12 327	165	191	19 787 960	22 490 920	9 540	10 874
Oberplanitz	12 296	79	81	3 863 570	4 458 550	1 766	2 047
Neugersdorf	11 595	202	214	37 789 000	37 955 700	18 502	18 584
Radebeul	11 402	654	684	48 642 140	50 565 890	23 091	23 988
Deuben	11 009	132	133	5 678 190	5 525 320	2 584	2 496
Stötteritz[2])	.	163	.	9 657 530	.	4 562	.
Möckern[2])	.	129	.	7 139 380	.	3 326	.
zus. 8 Landgemeind. mit über 10 000 Ein.	102 084	1 825	1 630	151 995 340	138 647 560	72 526	66 181
dazu 3006 Landgem. mit unter 10 000 Einw.	2 037 855	47 034	49 225	2 393 522 995	2 600 728 320	1 090 128	1 189 454
zus. Landgemeinden	**2 139 939**	**48 859**	**50 855**	**2 545 518 335**	**2 739 375 880**	**1 162 654**	**1 255 635**
Königreich	**4 806 661**	**125 804**	**130 763**	**9 039 646 230**	**9 665 847 860**	**4 256 240**	**4 561 920**

[1]) Die Angaben für das Jahr 1910 im Statist. Jahrb. 1911 waren Ergebnisse auf Grund der Ortskataster.
[2]) Die in den betreffenden Jahren vollzogenen Gebietsveränderungen siehe Statist. Jahrbuch 1911, Seite 8.

Digitized by Google

D. Die Einschätzungsergebnisse nach Steuerklassen in den Jahren 1908 und 1910.

1. Absolute Zahlen.

Steuerklassen		Eingeschätzte Personen		Eingeschätztes Vermögen		Steuersoll	
Nummern der Klassen	Betrag des ergänzungssteuerpflichtigen Vermögens	1908	1910	1908 ℳ	1910 ℳ	1908 ℳ	1910 ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8
1 bis 4	über 12 000 bis 20 000 ℳ	44 699	45 161	701 671 490	713 936 380	229 428	234 086
5 „ 9	„ 20 000 „ 30 000 „	24 356	25 510	610 134 415	639 860 925	241 892	254 408
10 „ 14	„ 30 000 „ 40 000 „	13 008	13 947	458 532 510	491 573 460	204 905	220 746
15 „ 19	„ 40 000 „ 50 000 „	8 614	9 010	392 498 010	410 319 370	187 726	196 268
20 „ 24	„ 50 000 „ 60 000 „	5 811	6 103	322 152 040	338 848 015	156 486	164 688
25 „ 29	„ 60 000 „ 70 000 „	4 290	4 424	279 908 310	288 839 530	137 250	141 594
30 „ 34	„ 70 000 „ 80 000 „	3 402	3 587	256 859 000	270 919 390	126 265	133 149
35 „ 39	„ 80 000 „ 90 000 „	2 486	2 649	212 705 660	226 409 230	104 744	111 511
40 „ 44	„ 90 000 „ 100 000 „	2 293	2 324	220 505 490	222 953 245	108 634	109 889
45 „ 69	„ 100 000 „ 200 000 „	9 226	9 836	1 296 687 885	1 381 137 890	637 760	679 106
70 „ 79	„ 200 000 „ 300 000 „	2 946	3 182	722 053 200	777 760 790	352 215	379 495
80 „ 99	„ 300 000 „ 500 000 „	2 362	2 512	910 291 020	970 012 285	448 015	477 630
100 „ 149	„ 500 000 „ 1 000 000 „	1 498	1 640	1 020 704 900	1 122 364 295	505 920	556 405
150 „ 249	„ 1 000 000 „ 2 000 000 „	579	614	790 450 740	842 299 730	393 435	419 410
250 „ 349	„ 2 000 000 „ 3 000 000 „	121	135	290 130 410	326 202 110	144 705	162 710
350 „ 549	„ 3 000 000 „ 5 000 000 „	75	90	275 327 460	339 492 385	137 440	169 470
550 „ 2805	„ 5 000 000 ℳ	38	39	279 033 690	302 918 830	139 420	151 355
	zusammen	**125 804**	**130 763**	**9 039 646 230**	**9 665 847 860**	**4 256 240**	**4 561 920**

2. Verhältnisziffern.

Steuerklassen		Auf die vorn angegebenen Steuerklassen trafen							
		auf 1000 Einwohner[1])		unter 100 eingeschätzten Personen		unter 100 ℳ eingeschätzten Vermögens		unter 100 ℳ Steuersoll	
Nummern der Klassen	Betrag des ergänzungssteuerpflichtigen Vermögens	1908	1910	eingeschätzte Personen					
				1908	1910	1908	1910	1908	1910
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1 bis 4	über 12 000 bis 20 000 ℳ	9,59	9,45	35,53	34,54	7,76	7,39	5,39	5,13
5 „ 9	„ 20 000 „ 30 000 „	5,26	5,33	19,36	19,51	6,75	6,62	5,68	5,58
10 „ 14	„ 30 000 „ 40 000 „	2,79	2,92	10,34	10,67	5,07	5,09	4,81	4,84
15 „ 19	„ 40 000 „ 50 000 „	1,85	1,88	6,85	6,89	4,34	4,25	4,41	4,30
20 „ 24	„ 50 000 „ 60 000 „	1,25	1,28	4,62	4,67	3,56	3,51	3,68	3,61
25 „ 26	„ 60 000 „ 70 000 „	0,91	0,93	3,41	3,38	3,10	2,99	3,22	3,10
30 „ 34	„ 70 000 „ 80 000 „	0,73	0,75	2,70	2,74	2,84	2,80	2,97	2,92
35 „ 39	„ 80 000 „ 90 000 „	0,53	0,55	1,98	2,03	2,35	2,34	2,46	2,44
40 „ 44	„ 90 000 „ 100 000 „	0,49	0,49	1,82	1,78	2,44	2,31	2,55	2,41
45 „ 69	„ 100 000 „ 200 000 „	1,96	2,05	7,33	7,52	14,35	14,28	14,98	14,89
70 „ 79	„ 200 000 „ 300 000 „	0,63	0,67	2,34	2,43	7,99	8,05	8,28	8,32
80 „ 99	„ 300 000 „ 500 000 „	0,51	0,53	1,88	1,92	10,07	10,04	10,53	10,47
100 „ 149	„ 500 000 „ 1 000 000 „	0,32	0,33	1,19	1,25	11,29	11,61	11,89	12,20
150 „ 249	„ 1 000 000 „ 2 000 000 „	0,12	0,13	0,46	0,47	8,74	8,71	9,24	9,19
250 „ 349	„ 2 000 000 „ 3 000 000 „	0,03	0,03	0,10	0,10	3,21	3,37	3,40	3,57
350 „ 549	„ 3 000 000 „ 5 000 000 „	0,02	0,02	0,06	0,07	3,05	3,51	3,23	3,71
550 „ 2805	„ 5 000 000 ℳ	0,01	0,01	0,03	0,03	3,09	3,13	3,28	3,32
	zusammen	**27,00**	**27,35**	**100,00**	**100,00**	**100,00**	**100,00**	**100,00**	**100,00**

[1]) Als Einwohnerzahl für das Königreich Sachsen ist die berechnete mittlere Bevölkerungszahl genommen worden, und zwar für 1908 4 660 200 Einwohner, für 1910 4 781 100 Einwohner.

Digitized by Google

E. Die Ergebnisse der Einschätzungen auf das Jahr 1910 nach Steuerklassen.

Nummern der Klassen	Steuerklassen: Betrag des ergänzungssteuerpflichtigen Vermögens	Steuersatz [1] ℳ	Eingeschätzte Personen: physisch	nichtphysisch	zusammen	Eingeschätztes Vermögen ℳ	Steuersoll ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8
1	über 12 000 bis 14 000 ℳ	6	13 992	8	14 000	183 303 430	60 646
2	„ 14 000 „ 16 000 „	7	13 121	5	13 126	199 237 350	64 012
3	„ 16 000 „ 18 000 „	8	8 850	6	8 856	152 851 400	49 154
4	„ 18 000 „ 20 000 „	9	9 172	7	9 179	178 544 200	60 274
5	„ 20 000 „ 22 000 „	10	5 612	5	5 617	119 168 310	44 487
6	„ 22 000 „ 24 000 „	11	5 135	5	5 140	119 092 165	44 998
7	„ 24 000 „ 26 000 „	12	5 945	3	5 948	149 693 000	60 352
8	„ 26 000 „ 28 000 „	13	3 680	5	3 685	100 394 730	40 985
9	„ 28 000 „ 30 000 „	14	5 114	6	5 120	151 512 720	63 586
10	„ 30 000 „ 32 000 „	15	3 004	4	3 008	93 946 590	40 866
11	„ 32 000 „ 34 000 „	16	2 691	2	2 693	89 373 170	39 657
12	„ 34 000 „ 36 000 „	17	2 933	2	2 935	103 324 950	46 553
13	„ 36 000 „ 38 000 „	18	2 317	3	2 320	86 504 560	39 546
14	„ 38 000 „ 40 000 „	19	2 988	3	2 991	118 424 190	54 124
15	„ 40 000 „ 42 000 „	20	1 717	5	1 722	71 059 380	33 726
16	„ 42 000 „ 44 000 „	21	1 600	3	1 603	69 190 330	33 315
17	„ 44 000 „ 46 000 „	22	1 955	4	1 959	88 471 090	42 350
18	„ 46 000 „ 48 000 „	23	1 454	2	1 456	68 838 460	32 912
19	„ 48 000 „ 50 000 „	24	2 265	5	2 270	112 760 110	53 965
20	„ 50 000 „ 52 000 „	25	1 175	1	1 176	60 243 390	29 186
21	„ 52 000 „ 54 000 „	26	1 100	3	1 103	58 678 920	28 546
22	„ 54 000 „ 56 000 „	27	1 336	1	1 337	73 805 650	35 952
23	„ 56 000 „ 58 000 „	28	912	3	915	52 383 375	25 526
24	„ 58 000 „ 60 000 „	29	1 568	4	1 572	93 736 680	45 478
25	„ 60 000 „ 62 000 „	30	894	2	896	54 857 070	26 880
26	„ 62 000 „ 64 000 „	31	846	1	847	53 458 160	26 257
27	„ 64 000 „ 66 000 „	32	1 018	1	1 019	66 426 560	32 608
28	„ 66 000 „ 68 000 „	33	657	2	659	44 312 710	21 747
29	„ 68 000 „ 70 000 „	34	1 003	—	1 003	69 785 030	34 102
30	„ 70 000 „ 72 000 „	35	623	2	625	44 540 360	21 875
31	„ 72 000 „ 74 000 „	36	567	2	569	41 629 030	20 484
32	„ 74 000 „ 76 000 „	37	1 017	2	1 019	76 551 470	37 703
33	„ 76 000 „ 78 000 „	38	497	2	499	38 555 020	18 962
34	„ 78 000 „ 80 000 „	39	871	4	875	69 643 510	34 125
35	„ 80 000 „ 82 000 „	40	487	—	487	39 552 720	19 480
36	„ 82 000 „ 84 000 „	41	504	1	505	42 002 190	20 705
37	„ 84 000 „ 86 000 „	42	573	—	573	48 794 520	24 066
38	„ 86 000 „ 88 000 „	43	434	2	436	38 024 600	18 748
39	„ 88 000 „ 90 000 „	44	648	—	648	58 035 200	28 512
40	„ 90 000 „ 92 000 „	45	391	2	393	35 852 850	17 685
41	„ 92 000 „ 94 000 „	46	393	—	393	36 598 205	18 078
42	„ 94 000 „ 96 000 „	47	448	—	448	42 639 100	21 056
43	„ 96 000 „ 98 000 „	48	339	1	340	33 068 580	16 320
44	„ 98 000 „ 100 000 „	49	748	2	750	74 794 510	36 750

[1] Die Personen mit Steuerermäßigung nach §§ 12,2 und 13 sind in den Klassen gezählt, in welche sie nach ihrem Vermögen gehören. Hierdurch erklärt es sich, daß die Multiplikation des Steuersatzes (Spalte 3) mit der Zahl der Personen (Spalte 6) für die 24 unteren Steuerklassen das Steuersoll (Spalte 8) nicht ergibt.

Digitized by Google

Steuerklassen			Eingeschätzte Personen				
Nummern der Klassen	Betrag des ergänzungssteuerpflichtigen Vermögens	Steuersatz ℳ	physisch	nicht physisch	zusammen	Eingeschätztes Vermögen ℳ	Steuersoll ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8
45	über 100 000 bis 104 000 ℳ	50	646	2	648	66 225 190	32 400
46	„ 104 000 „ 108 000 „	52	676	4	680	72 152 470	35 360
47	„ 108 000 „ 112 000 „	54	667	4	671	73 958 980	36 234
48	„ 112 000 „ 116 000 „	56	575	—	575	65 691 440	32 200
49	„ 116 000 „ 120 000 „	58	647	4	651	77 330 080	37 758
50	„ 120 000 „ 124 000 „	60	447	4	451	55 130 910	27 060
51	„ 124 000 „ 128 000 „	62	497	1	498	62 673 030	30 876
52	„ 128 000 „ 132 000 „	64	467	3	470	61 204 010	30 080
53	„ 132 000 „ 136 000 „	66	393	1	394	52 918 570	26 004
54	„ 136 000 „ 140 000 „	68	417	2	419	58 144 800	28 492
55—59	„ 140 000 „ 160 000 „	70—78	1 775	13	1 788	268 705 280	132 312
60—69	„ 160 000 „ 200 000 „	80—98	2 574	17	2 591	467 003 130	230 330
70—79	„ 200 000 „ 300 000 „	100—145	3 151	31	3 182	777 760 790	379 495
80—89	„ 300 000 „ 400 000 „	150—195	1 527	19	1 546	536 262 540	263 715
90—99	„ 400 000 „ 500 000 „	200—245	962	4	966	433 749 745	213 915
100—109	„ 500 000 „ 600 000 „	250—295	592	7	599	328 335 655	162 460
110—119	„ 600 000 „ 700 000 „	300—345	366	8	374	242 238 080	120 040
120—129	„ 700 000 „ 800 000 „	350—395	303	6	309	232 313 015	115 200
130—139	„ 800 000 „ 900 000 „	400—445	197	4	201	170 311 595	84 570
140—149	„ 900 000 „ 1 000 000 „	450—495	153	4	157	149 165 950	74 135
150—159	„ 1 000 000 „ 1 100 000 „	500—545	112	3	115	120 655 680	60 005
160—169	„ 1 100 000 „ 1 200 000 „	550—595	97	2	99	114 057 720	56 755
170—179	„ 1 200 000 „ 1 300 000 „	600—645	99	3	102	127 503 210	63 465
180—189	„ 1 300 000 „ 1 400 000 „	650—695	50	1	51	68 782 790	34 260
190—199	„ 1 400 000 „ 1 500 000 „	700—745	52	1	53	77 001 850	38 350
200—209	„ 1 500 000 „ 1 600 000 „	750—795	47	3	50	77 618 880	38 665
210—219	„ 1 600 000 „ 1 700 000 „	800—845	40	—	40	65 963 370	32 865
220—229	„ 1 700 000 „ 1 800 000 „	850—895	42	1	43	75 312 510	37 540
230—239	„ 1 800 000 „ 1 900 000 „	900—945	32	2	34	62 786 760	31 290
240—249	„ 1 900 000 „ 2 000 000 „	950—995	27	—	27	52 616 960	26 215
250—279	„ 2 000 000 „ 2 300 000 „	1 000—1 145	57	3	60	127 682 310	63 670
280—299	„ 2 300 000 „ 2 500 000 „	1 150—1 245	22	2	24	57 700 470	28 780
300—349	„ 2 500 000 „ 3 000 000 „	1 250—1 495	49	2	51	140 819 330	70 260
350—399	„ 3 000 000 „ 3 500 000 „	1 500—1 745	32	3	35	112 940 750	56 360
400—549	„ 3 500 000 „ 5 000 000 „	1 750—2 495	47	8	55	226 551 635	113 110
550—699	„ 5 000 000 „ 6 500 000 „	2 500—3 245	16	2	18	100 472 310	50 190
700—845	„ 6 500 000 „ 7 960 000 „	3 250—3 975	10	1	11	79 510 210	39 725
861	„ 8 110 000 „ 8 120 000 „	4 055	1	—	1	8 119 250	4 055
866	„ 8 160 000 „ 8 170 000 „	4 080	—	1	1	8 164 300	4 080
890	„ 8 400 000 „ 8 410 000 „	4 200	1	—	1	8 405 000	4 200
899	„ 8 490 000 „ 8 500 000 „	4 245	1	—	1	8 499 000	4 245
907	„ 8 570 000 „ 8 580 000 „	4 285	1	—	1	8 571 090	4 285
1 009	„ 9 590 000 „ 9 600 000 „	4 795	1	—	1	9 600 000	4 795
1 032	„ 9 820 000 „ 9 830 000 „	4 910	1	—	1	9 821 880	4 910
1 169	„ 11 190 000 „ 11 200 000 „	5 595	1	—	1	11 196 800	5 595
2 350	„ 23 000 000 „ 23 010 000 „	11 500	1	—	1	23 001 500	11 500
2 805	„ 27 550 000 „ 27 560 000 „	13 775	—	1	1	27 557 490	13 775
		zusammen	**130 465**	**298**	**130 763**	**9 665 847 860**	**4 561 920**

Digitized by Google

8. Ergebnisse der Einschätzungen

Die Ergebnisse der Einschätzungen zur Einkommensteuer werden im Königl. Finanzministerium alljährlich von zwei verschiedenen, von den Steuerbehörden gelieferten Unterlagen bearbeitet: soweit die Einwährend die Auszählung nach den einzelnen Steuerklassen auf Grund der für alle eingeschätzte „Zeitschrift des Königl.

A. Die Einschätzungsergebnisse

Zu 1: Jahr Zu 2 u. 3: Bezirk St.-B. = Steuerbezirk St.-Kr. = Steuerkreis St. = Stadt	Einkommen aus				Summe der Einkünfte
	Grundbesitz ℳ	Renten ℳ	Gehalt und Lohn ℳ	Handel und Gewerbe ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6
1. Im ganzen Königreich für					
1906	372 818 225	320 520 452	1 338 343 218	738 181 757	2 769 863 652
1907	379 589 245	333 052 457	1 416 028 380	775 154 378	2 903 824 460
1908	387 992 685	348 118 834	1 514 760 311	813 123 762	3 063 995 592
1909	400 774 741	363 992 156	1 576 856 545	846 399 664	3 188 023 106
1910	413 315 220	378 723 174	1 644 465 502	872 858 086	3 309 361 982
1911	426 480 153	391 603 073	1 732 997 191	911 969 724	3 463 050 141
2. In den einzelnen Steuerbezirken					
St.-B. Bautzen	12 395 100	8 636 770	37 073 060	15 140 050	73 244 980
„ Kamenz	6 883 350	4 078 880	19 707 670	8 064 260	38 734 160
„ Löbau	7 868 330	6 539 190	29 858 300	13 695 980	57 961 800
„ Zittau	9 435 040	7 782 100	37 650 830	17 225 420	72 093 390
St.-Kr. **Bautzen**	**36 581 820**	**27 036 940**	**124 289 860**	**54 125 710**	**242 034 330**
St.-B. Annaberg	7 258 660	4 144 920	29 813 500	17 450 320	58 667 400
„ Chemnitz	35 166 280	29 824 680	194 461 340	104 328 035	363 780 335
darunter St. Chemnitz	23 184 240	22 502 330	126 774 480	73 320 230	245 781 280
St.-B. Flöha	7 286 600	5 424 550	29 604 200	13 947 810	56 263 160
„ Glauchau	9 933 300	9 574 090	43 538 560	24 844 380	87 890 330
„ Marienberg	4 277 350	2 333 130	15 520 250	8 928 860	31 059 590
St.-Kr. **Chemnitz**	**63 922 190**	**51 301 370**	**312 937 850**	**169 499 405**	**597 660 815**
St.-B. Dippoldiswalde	6 457 970	2 489 900	14 318 500	5 362 930	28 629 300
„ Dresden	82 232 055	122 595 645	355 778 124	174 549 935	735 155 759
darunter St. Dresden	59 780 310	91 795 905	267 825 150	140 664 985	560 066 350
St.-B. Freiberg	10 284 600	5 601 650	30 160 040	12 825 470	58 871 760
„ Großenhain	9 548 540	5 308 120	25 274 770	10 336 580	50 468 010
„ Meißen	13 896 620	8 636 640	40 068 550	15 092 400	77 694 210
„ Pirna	12 936 650	8 677 070	49 304 320	19 568 880	90 486 920
St.-Kr. **Dresden**	**135 356 435**	**153 309 025**	**514 904 304**	**237 736 195**	**1 041 305 959**
St.-B. Borna	10 281 870	4 642 260	22 991 030	10 237 220	48 152 380
„ Döbeln	12 623 340	7 710 220	33 711 060	17 638 480	71 683 100
„ Grimma	13 536 390	8 416 810	33 425 340	13 216 750	68 595 290
„ Leipzig	80 329 728	79 222 903	366 743 017	222 498 832	748 794 480
darunter St. Leipzig [2]	68 009 090	70 163 390	308 484 541	202 508 660	649 165 681
St.-B. Oschatz	8 166 020	4 379 500	14 620 930	6 569 950	33 736 400
„ Rochlitz	11 588 010	6 428 580	35 125 960	18 664 990	71 807 540
St.-Kr. **Leipzig**	**136 525 358**	**110 800 273**	**506 617 337**	**288 826 222**	**1 042 769 190**
St.-B. Auerbach	6 465 070	4 356 280	35 217 930	25 777 730	71 817 010
„ Ölsnitz	5 762 300	3 473 480	19 101 240	12 710 240	41 047 260
„ Plauen	17 348 540	14 219 465	81 846 620	53 137 462	166 552 087
darunter St. Plauen	9 431 390	8 459 925	50 178 490	36 481 382	104 551 187
St.-B. Schwarzenberg	6 688 950	5 014 890	42 297 340	21 533 160	75 534 340
„ Zwickau	17 829 490	22 091 350	95 784 710	48 623 600	184 329 150
darunter St. Zwickau	4 790 290	8 342 320	27 462 930	17 531 580	58 127 120
St.-Kr. **Zwickau**	**54 094 350**	**49 155 465**	**274 247 840**	**161 782 192**	**539 279 847**
3. In den Stadt- und Landgemeinden					
Stadtgemeinden	226 674 410	273 377 670	1 122 768 931	690 883 637	2 313 704 648
Landgemeinden	199 805 743	118 225 403	610 228 260	221 086 087	1 149 345 493

[1] Zuschläge zum Normalsteuersoll sind erhoben worden für 1895 10 Prozent, für 1902 und 1903 25 Prozent. Normalsteuersätze für die Einkommen von 800 ℳ an vom Jahre 1904 ab um durchschnittlich etwa 25 Prozent erhöht

[2] Einschließlich der von der Vereinigung ausgeschlossenen, im Kataster der Stadt Leipzig aber mitgeführten Ritter-

Digitized by Google

zur Staatseinkommensteuer.

summarisch festgestellt und für die Jahre mit geraden Jahreszahlen im Statistischen Landesamt auf Grund kommensquellen in Frage kommen, nach den Ortskarten (Aufrechnungsergebnisse der Ortskataster), Personen ausgestellten Zählkarten erfolgt. Weiteres über die Einschätzungsergebnisse siehe in der Sächs. Statist. Landesamtes".

nach Einkommensquellen.

Abzuziehende Schuldzinsen usw. ℳ	Verbleibendes Einkommen ℳ	Abzug gemäß § 12,3 des Gesetzes v. 1. Juli 1902 ℳ	Verbleibendes steuerpflichtiges Einkommen ℳ	Normal-Steuersoll [1]) überhaupt ℳ	Normal-Steuersoll [1]) Auf 100 ℳ steuerpflichtiges Einkommen ℳ
7	8	9	10	11	12
die Jahre 1906 bis 1911.					
249 366 713	2 520 496 939	30 598 000	2 489 898 939	48 897 946	1,96
256 668 898	2 647 155 562	31 557 850	2 615 597 712	52 094 394	1,99
266 352 050	2 797 643 542	32 268 250	2 765 375 292	55 834 931	2,02
274 796 243	2 913 226 863	32 858 200	2 880 368 663	59 476 665	2,06
284 330 901	3 025 031 081	33 175 650	2 991 855 431	62 253 710	2,08
281 909 057	3 181 141 084	33 292 950	3 147 848 134	65 767 348	2,09
für das Jahr 1911.					
6 091 640	67 153 340	1 004 450	66 148 890	1 146 752	1,73
2 918 820	35 815 340	590 150	35 225 190	545 931	1,55
3 987 670	53 974 130	726 750	53 247 380	894 587	1,68
5 291 100	66 802 290	797 650	66 004 640	1 132 398	1,72
18 289 230	**223 745 100**	**3 119 000**	**220 626 100**	**3 719 668**	**1,69**
4 076 840	54 590 560	803 850	53 786 710	867 802	1,61
27 043 585	336 736 750	3 302 250	333 434 500	7 114 089	2,13
18 958 100	226 823 180	1 764 750	225 058 430	5 245 482	2,33
3 885 400	52 377 760	799 650	51 578 110	943 964	1,83
6 201 770	81 688 560	1 190 550	80 498 010	1 458 467	1,81
2 246 290	28 813 300	536 950	28 276 350	447 608	1,58
43 453 885	**554 206 930**	**6 633 250**	**547 573 680**	**10 831 930**	**1,98**
3 244 020	25 385 280	469 550	24 915 730	329 027	1,32
65 534 420	669 621 339	5 087 300	664 534 039	15 645 710	2,35
49 661 530	510 404 820	3 205 200	507 199 620	12 388 137	2,44
5 676 370	53 195 390	861 350	52 334 040	821 242	1,57
4 556 070	45 911 940	707 850	45 204 090	800 402	1,77
7 659 610	70 034 600	1 014 900	69 019 700	1 151 340	1,67
7 600 530	82 886 390	1 267 300	81 619 090	1 332 529	1,63
94 271 020	**947 034 939**	**9 408 250**	**937 626 689**	**20 080 250**	**2,14**
4 736 700	43 415 680	594 250	42 821 430	716 741	1,67
6 711 920	64 971 180	900 750	64 070 430	1 178 156	1,84
6 639 680	61 955 610	775 750	61 179 860	1 114 665	1,82
63 673 852	685 120 628	4 340 450	680 780 178	16 678 283	2,45
55 482 820	593 682 861	3 139 980	590 542 881	14 964 421	2,53
3 465 560	30 270 840	436 100	29 834 740	542 710	1,82
5 511 440	66 296 100	872 100	65 424 000	1 171 538	1,79
90 739 152	**952 030 038**	**7 919 400**	**944 110 638**	**21 402 093**	**2,27**
4 282 100	67 534 910	917 850	66 617 060	1 146 956	1,72
2 847 270	38 199 990	596 200	37 603 790	653 125	1,74
12 326 010	154 226 077	1 370 350	152 855 727	3 188 253	2,09
8 320 980	96 230 207	624 400	95 605 807	2 171 788	2,27
4 731 140	70 803 200	1 117 300	69 685 900	1 248 667	1,79
10 969 250	173 359 900	2 211 350	171 148 550	3 496 406	2,04
3 980 450	54 146 670	451 950	53 694 720	1 331 091	2,48
35 155 770	**504 124 077**	**6 213 050**	**497 911 027**	**9 733 407**	**1 95**
für das Jahr 1911.					
185 781 130	**2 127 923 518**	**15 989 000**	**2 111 934 518**	**49 113 213**	**2,33**
96 127 927	**1 053 217 566**	**17 303 950**	**1 035 913 616**	**16 654 135**	**1,61**

Durch das Gesetz vom 1. Juli 1902 bezw. dessen Abänderungen vom 11. Dezember 1907 und 15. Juni 1908 sind die worden (siehe Zeitschrift des Königl. Statist. Landesamtes, Jahrgang 1906, Seite 8).
güter Dölitz, Möckern, Stötteritz, des Vorwerks Meusdorf und der Kaserne Möckern.

Digitized by Google

B. Die Einschätzungsergebnisse für die Jahre 1903 bis 1911 in den einzelnen Steuerbezirken.

Diese Zusammenstellung gibt das eingeschätzte Gesamteinkommen, wie es sich nach Abzug der Schuldzinsen, jedoch ohne Berücksichtigung der Abzüge nach § 12,3 stellt, in **1000 ℳ** an. Schrägdruck der Zahlen deutet an, daß in dem betreffenden Jahre auf die in den Anmerkungen genannten Gebietsveränderungen gegenüber dem Vorjahre Rücksicht zu nehmen ist.

Bezirk St.-B. = Steuerbezirk St. = Stadt	1903	1904	1905	1906	1907	1908	1909	1910	1911
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1. Steuerkreis Bautzen.									
St.-B. Bautzen . .	49 067	50 570	52 596	54 280	56 274	58 872	61 418	63 254	67 154
„ Kamenz . .	26 651	27 378	27 988	28 738	29 719	31 236	32 860	34 204	35 815
„ Löbau . . .	41 828	42 414	43 556	44 482	46 652	49 269	50 884	51 891	53 974
„ Zittau . . .	50 568	51 045	52 598	53 946	57 202	60 914	62 562	63 754	66 802
zusammen 1	**168 114**	**171 407**	**176 738**	**181 446**	**189 847**	**200 291**	**207 724**	**213 103**	**223 745**
2. Steuerkreis Chemnitz.									
St.-B. Annaberg .	38 316	40 334	42 502	43 397	45 149	47 414	49 398	51 821	54 591
„ Chemnitz . .	221 313	225 823	235 230	249 373	271 136	298 285	311 334	323 234	336 737
darunter St. Chemnitz	146 098	[1]) *147 895*	157 505	167 318	[5]) *181 915*	200 658	[6]) *209 199*	217 390	226 823
St.-B. Flöha . . .	36 406	37 622	38 493	40 218	43 125	46 010	48 873	51 137	52 378
„ Glauchau . .	64 287	64 370	65 833	67 222	70 768	73 515	76 351	78 503	81 688
„ Marienberg .	22 701	22 785	23 501	24 175	25 059	25 993	27 381	28 075	28 813
zusammen 2	**383 023**	**390 934**	**405 559**	**424 385**	**455 237**	**491 217**	**513 337**	**532 770**	**554 207**
3. Steuerkreis Dresden.									
St.-B. Dippoldiswa.	18 998	19 543	19 979	20 574	21 155	21 926	23 190	24 212	25 385
„ Dresden . .	522 640	523 676	532 579	547 926	570 816	595 909	619 242	639 801	669 621
darunter St. Dresden	[3]) *406 827*	405 495	411 105	421 735	438 226	457 196	475 250	489 617	510 405
St.-B. Freiberg . .	43 950	44 733	45 185	46 169	47 587	49 023	50 696	52 157	53 195
„ Großenhain .	34 308	35 195	35 953	37 029	38 121	40 066	42 358	44 317	45 912
„ Meißen . .	55 704	56 136	57 351	59 707	61 306	64 233	67 265	68 512	70 035
„ Pirna . . .	62 528	63 741	65 492	67 541	70 793	74 098	76 898	79 454	82 887
zusammen 3	**738 128**	**743 024**	**756 539**	**778 946**	**809 778**	**845 255**	**879 649**	**908 453**	**947 035**
4. Steuerkreis Leipzig.									
St.-B. Borna . .	33 359	34 046	34 061	34 924	36 193	38 232	40 219	41 953	43 416
„ Döbeln . .	50 609	51 320	52 587	54 114	55 656	58 111	60 162	62 382	64 971
„ Grimma . .	48 083	49 071	49 746	50 114	51 864	54 630	57 591	60 076	61 955
„ Leipzig . .	468 841	475 263	493 596	519 533	547 488	578 860	604 422	634 502	685 121
darunter St. Leipzig	400 645	403 946	418 190	439 537	461 186	484 818	505 494	[2]) *550 760*	593 083
St.-B. Oschatz . .	23 339	23 810	24 016	24 709	25 433	26 696	28 432	29 752	30 271
„ Rochlitz . .	47 485	48 850	49 665	52 146	55 642	61 206	63 465	64 994	66 296
zusammen 4	**671 716**	**682 360**	**703 671**	**735 540**	**772 276**	**817 735**	**854 291**	**893 659**	**952 030**
5. Steuerkreis Zwickau.									
St.-B. Auerbach . .	45 001	46 311	47 721	49 797	54 271	58 179	59 377	62 313	67 535
„ Elsnitz . .	30 124	31 042	32 003	32 721	33 876	35 298	36 123	36 569	38 200
„ Plauen . .	108 648	117 156	122 982	125 915	131 445	136 547	137 612	143 592	154 226
darunter St. Plauen	.	71 375	75 923	78 088	81 913	85 250	85 364	88 379	96 230
St.-B. Schwarzenb. .	49 228	51 064	53 027	55 121	58 939	62 825	64 811	67 164	70 803
„ Zwickau . .	132 431	132 601	135 557	136 626	141 487	150 297	160 303	167 408	173 369
darunter St. Zwickau	.	41 506	[4]) *42 910*	43 006	44 151	46 022	50 064	52 434	54 147
zusammen 5	**365 432**	**378 174**	**391 293**	**400 180**	**420 018**	**443 146**	**458 226**	**477 046**	**504 124**
Königreich Sachsen.									
zusammen 1—5	**2 326 413**	**2 365 899**	**2 433 797**	**2 520 497**	**2 647 156**	**2 797 644**	**2 913 227**	**3 025 031**	**3 181 141**

[1]) Am 1. April 1904 wurde die Landgemeinde Hilbersdorf mit der Stadt Chemnitz vereinigt. [2]) Am 1. Jan. 1910 wurden die Landgemeinden Dölitz, Dösen, Möckern, Probstheida, Stotteritz, Stünz mit der Stadt Leipzig vereinigt (s. a. Anmerkung [2]), Seite 184). [3]) Am 1. Januar 1903 wurden die Landgemeinden Cotta, Löbtau, Naußlitz, Plauen, Wölfnitz, Kaditz, Micken, Übigau, Trachau mit der Stadt Dresden vereinigt. [4]) Am 1. Januar 1905 wurde die Landgemeinde Eckersbach mit der Stadt Zwickau vereinigt. [5]) Am 1. April 1907 wurde die Landgemeinde Bernsdorf mit der Stadt Chemnitz vereinigt. [6]) Am 1. Oktober 1909 wurde die Landgemeinde Hilbersdorf mit der Stadt Chemnitz vereinigt.

Digitized by Google

C. Die Einschätzungsergebnisse f. 1908 u. 1910[1]) i. d. einzelnen Gemeinden mit über 10000 Einwohnern u. den übrigen Städten u. Landgemeinden.

Gemeinde	Einw.-zahl am 1. Dezbr. 1910	Eingeschätzte Personen		Eingeschätztes Einkommen ℳ		Steuersoll ℳ	
		1908	1910	1908	1910	1908	1910
Leipzig[2])	589 850	246 097	272 552	484 812 235	550 667 569	12 229 593	13 993 489
Dresden	548 308	251 048	257 749	457 200 563	489 697 265	10 787 387	11 843 332
Chemnitz[2])	287 807	119 749	124 905	200 670 610	217 405 583	4 574 170	5 084 164
Plauen	121 272	51 578	52 166	85 229 550	88 371 885	1 911 423	2 010 952
Zwickau	73 542	26 014	28 280	46 025 490	52 432 860	1 084 888	1 278 176
Zittau	37 084	16 251	16 425	24 004 190	25 155 440	520 289	546 363
Freiberg[2])	36 237	14 275	15 330	18 902 870	21 318 240	370 340	433 263
Meißen[2])	33 884	14 756	14 760	20 268 840	21 268 980	388 507	415 907
Bautzen	32 754	12 406	12 638	19 985 010	21 440 010	458 452	508 381
Reichenbach[2])	29 685	12 272	12 933	17 778 630	19 491 500	370 789	415 199
Crimmitschau	28 818	13 933	13 949	18 594 750	20 121 480	370 491	426 429
Meerane	25 470	12 320	12 402	16 155 250	16 825 730	337 368	357 647
Glauchau	25 155	11 483	11 655	14 471 640	15 578 820	284 727	319 530
Werdau	20 830	9 372	9 876	12 805 210	14 345 570	260 807	311 843
Döbeln	19 627	7 480	8 019	10 706 780	11 782 460	229 354	255 356
Pirna	19 525	7 323	7 473	11 038 350	11 634 570	221 505	237 257
Aue	19 363	7 222	7 374	11 456 770	12 129 480	260 774	276 887
Wurzen	18 582	7 695	7 785	10 206 280	11 116 060	187 863	216 010
Mittweida	17 800	7 870	7 734	10 960 020	11 479 700	234 620	254 682
Annaberg	17 028	6 989	7 443	11 646 720	12 526 680	261 160	280 470
Limbach	16 806	7 928	7 801	12 269 500	13 133 820	265 562	304 508
Hohenstein-Ernstthal	15 776	6 456	6 923	7 158 740	7 805 340	122 378	132 224
Falkenstein	15 744	6 838	7 051	9 050 720	9 922 050	168 649	195 407
Riesa	15 287	4 982	5 412	8 452 860	9 811 750	195 123	236 467
Ölsnitz	13 951	5 868	5 935	9 060 580	9 087 140	211 991	211 869
Frankenberg	13 576	6 704	6 992	7 198 880	7 729 840	124 783	136 971
Radeberg	13 413	5 390	5 337	7 491 235	7 622 040	142 960	145 791
Auerbach	12 721	4 936	5 453	8 365 040	9 336 700	197 199	220 273
Waldheim	12 352	5 096	5 132	6 121 770	6 835 110	111 802	135 648
Großenhain	12 217	4 881	5 006	7 197 150	7 854 100	152 419	173 898
Kamenz	11 533	4 122	4 366	5 230 580	5 854 650	94 609	110 140
Grimma	11 440	4 374	4 725	6 251 007	6 845 660	130 500	143 035
Sebnitz	11 406	5 260	5 693	6 198 870	7 247 230	114 332	140 240
Löbau	11 261	4 762	5 007	7 339 480	7 962 080	159 753	181 394
Oschatz	10 818	4 176	4 420	6 063 550	6 995 490	124 145	155 205
zus. 35 Städte mit über 10 000 Einw.	2 200 922	937 906	986 701	1 616 369 720	1 768 832 882	37 660 712	42 088 407
dazu 108 Städte mit unter 10 000 Einw.	465 800	194 574	200 365	229 549 026	248 551 550	3 955 930	4 438 647
zusammen Städte	**2 666 722**	**1 132 480**	**1 187 066**	**1 845 918 746**	**2 017 384 432**	**41 616 642**	**46 527 054**
Ölsnitz im Erzgebirge	16 213	5 632	6 152	6 762 050	8 465 910	107 748	153 668
Schönefeld	14 879	5 411	6 271	6 083 740	7 365 490	82 250	101 725
Niederplanitz	12 363	4 713	4 862	4 845 120	5 062 690	63 408	62 707
Leutzsch	12 327	4 594	4 899	7 885 090	9 081 330	177 668	215 987
Oberplanitz	12 296	4 153	4 503	4 325 320	4 859 290	54 446	63 065
Neugersdorf	11 595	6 147	6 151	8 277 500	8 067 050	201 231	191 907
Radebeul	11 402	5 039	5 233	9 447 110	10 141 550	226 349	249 429
Deuben b. Dresden	11 009	4 976	4 982	5 954 900	6 008 610	89 205	91 651
Stötteritz[2])	.	6 403	.	8 757 870	.	148 302	.
Möckern[2])	.	4 265	.	6 439 990	.	135 783	.
zus. 8 Landgemeind. mit über 10 000 Einw.	102 084	51 333	43 053	68 778 690	59 051 920	1 286 390	1 130 139
dazu 3006 Landgem. mit unter 10 000 Einw.	2 037 855	859 154	880 555	882 876 805	948 591 278	12 932 129	14 597 114
zus. Landgemeinden	**2 139 939**	**910 487**	**923 608**	**951 655 495**	**1 007 643 198**	**14 218 519**	**15 727 253**
Königreich	**4 806 661**	**2 042 967**	**2 110 674**	**2 797 574 241**	**3 025 027 630**	**55 835 161**	**62 254 307**

[1]) Die Angaben für das Jahr 1910 im Statist. Jahrbuch 1911 waren Ergebnisse auf Grund der Ortskataster.
[2]) Die in den betreffenden Jahren vollzogenen Gebietsveränderungen siehe Statist. Jahrbuch 1911, Seite 8.

Digitized by Google

D. Die Ergebnisse der Einschätzungen auf das Jahr 1910 nach Steuerklassen.

Klasse	Einkommen ℳ			Steuersatz ℳ	Eingeschätzte Personen			Eingeschätztes Einkommen ℳ	Normalsteuersoll ℳ
					physisch	nicht physisch	überhaupt		
1	2			3	4	5	6	7	8
0		bis	400	steuerfrei	192 238	2 385	194 623	55 869 722	—
1 a	über 400	„	500	1	234 686	203	234 889	107 735 650	230 297
1	„ 500	„	600	2	236 925	162	237 087	133 593 255	467 336
2	„ 600	„	700	3	167 916	107	168 023	110 823 452	493 674
3	„ 700	„	800	4	153 411	89	153 500	117 046 819	594 882
4	„ 800	„	950	7	203 725	102	203 827	180 591 532	1 341 660
5	„ 950	„	1 100	10	190 233	101	190 334	196 056 734	1 796 324
6	„ 1 100	„	1 250	13	155 746	87	155 833	184 697 261	1 935 222
7	„ 1 250	„	1 400	16	112 876	73	112 949	150 521 309	1 727 318
8	„ 1 400	„	1 600	20	109 706	84	109 790	165 389 697	2 105 393
9	„ 1 600	„	1 900	26	91 777	104	91 881	160 977 039	2 290 127
10	„ 1 900	„	2 200	36	57 459	85	57 544	117 880 870	1 980 741
11	„ 2 200	„	2 500	46	37 999	74	38 073	90 208 075	1 700 522
12	„ 2 500	„	2 800	56	24 510	67	24 577	65 396 193	1 343 846
13	„ 2 800	„	3 100	67	21 591	49	21 640	64 279 711	1 421 573
14	„ 3 100	„	3 400	78	15 666	52	15 718	51 321 050	1 224 367
15	„ 3 400	„	3 700	90	13 420	50	13 470	48 014 205	1 211 214
16	„ 3 700	„	4 000	105	11 175	44	11 219	43 567 805	1 176 959
17	„ 4 000	„	4 300	120	7 893	40	7 933	33 050 940	951 243
18	„ 4 300	„	4 800	140	10 322	52	10 374	47 324 846	1 451 635
19	„ 4 800	„	5 300	160	7 992	49	8 041	40 629 670	1 286 020
20	„ 5 300	„	5 800	180	5 665	50	5 715	31 771 475	1 028 360
21	„ 5 800	„	6 300	200	5 097	44	5 141	31 148 590	1 028 200
22	„ 6 300	„	6 800	221	3 647	35	3 682	24 177 685	813 722
23	„ 6 800	„	7 300	242	3 231	32	3 263	23 051 040	789 646
24	„ 7 300	„	7 800	263	2 776	42	2 818	21 320 775	741 134
25	„ 7 800	„	8 300	285	2 408	36	2 444	19 702 725	696 540
26	„ 8 300	„	8 800	307	1 948	36	1 984	16 994 170	609 088
27	„ 8 800	„	9 400	330	2 050	32	2 082	18 972 900	687 060
28	„ 9 400	„	10 000	354	1 932	44	1 976	19 291 395	699 504
29	„ 10 000	„	11 000	380	2 247	36	2 283	24 022 700	867 540
30	„ 11 000	„	12 000	420	1 833	43	1 876	21 668 790	787 920
31	„ 12 000	„	13 000	460	1 528	41	1 569	19 671 445	721 740
32	„ 13 000	„	14 000	500	1 226	43	1 269	17 189 250	634 500
33	„ 14 000	„	15 000	540	1 120	26	1 146	16 685 650	618 840
34	„ 15 000	„	16 000	580	978	32	1 010	15 686 640	585 800
35	„ 16 000	„	17 000	620	809	33	842	13 937 485	522 040
36	„ 17 000	„	18 000	660	731	24	755	13 244 840	498 300
37	„ 18 000	„	19 000	700	599	25	624	11 574 210	436 800
38	„ 19 000	„	20 000	740	614	26	640	12 535 795	473 600
39	„ 20 000	„	21 000	785	468	16	484	9 934 525	379 940
40	„ 21 000	„	22 000	830	473	24	497	10 706 760	412 510
41	„ 22 000	„	23 000	875	400	12	412	9 292 570	360 500
42	„ 23 000	„	24 000	920	316	16	332	7 823 620	305 440
43	„ 24 000	„	25 000	965	360	16	376	9 248 690	362 840
44	„ 25 000	„	26 000	1 010	314	13	327	8 361 580	330 270
45	„ 26 000	„	27 000	1 055	263	7	270	7 160 415	284 850

Digitized by Google

Klasse	Einkommen ℳ	Steuersatz ℳ	Eingeschätzte Personen: physisch	nicht-physisch	überhaupt	Eingeschätztes Einkommen ℳ	Normal-Steuersoll ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8
46	über 27 000 bis 28 000	1 100	207	9	216	5 945 710	237 600
47	„ 28 000 „ 29 000	1 145	222	5	227	6 483 645	259 915
48	„ 29 000 „ 30 000	1 190	251	11	262	7 746 280	311 780
49—53	„ 30 000 „ 35 000	1 235- 1 420	824	63	887	28 775 440	1 171 415
54—58	„ 35 000 „ 40 000	1 470- 1 670	603	41	644	24 161 620	1 009 880
59—63	„ 40 000 „ 45 000	1 720- 1 920	488	29	517	21 925 560	937 190
64—68	„ 45 000 „ 50 000	1 970- 2 170	355	33	388	18 415 510	801 060
69—78	„ 50 000 „ 60 000	2 220- 2 670	523	50	573	31 260 985	1 386 960
79—88	„ 60 000 „ 70 000	2 720- 3 170	317	32	349	22 618 713	1 023 180
89—98	„ 70 000 „ 80 000	3 220- 3 740	226	38	264	19 812 295	917 190
99—108	„ 80 000 „ 90 000	3 800- 4 340	165	21	186	15 804 415	755 940
109—118	„ 90 000 „ 100 000	4 400- 4 940	127	23	150	14 262 485	700 560
119—143	„ 100 000 „ 150 000	5 000- 7 400	327	82	409	49 729 625	2 464 300
144—168	„ 150 000 „ 200 000	7 500- 9 900	129	35	164	28 402 490	1 410 900
169—193	„ 200 000 „ 250 000	10 000-12 400	62	28	90	20 200 172	1 005 200
194—218	„ 250 000 „ 300 000	12 500-14 900	29	21	50	13 653 430	679 700
219—243	„ 300 000 „ 350 000	15 000-17 400	32	11	43	13 944 240	694 700
244—268	„ 350 000 „ 400 000	17 500-19 900	12	9	21	7 740 480	385 800
269—293	„ 400 000 „ 450 000	20 000-22 400	8	8	16	6 812 940	339 600
294—318	„ 450 000 „ 500 000	22 500-24 900	10	5	15	7 170 340	357 500
319—368	„ 500 000 „ 600 000	25 000-29 900	10	7	17	9 484 410	473 300
369—418	„ 600 000 „ 700 000	30 000-34 900	3	4	7	4 448 760	222 100
419—468	„ 700 000 „ 800 000	35 000-39 900	5	5	10	7 581 980	378 600
469—568	„ 800 000 „ 1 000 000	40 000-49 900	5	8	13	11 574 840	577 900
569—3687	„ 1 000 000 „ 7 238 000	50 000-361 800	2	12	14	26 919 710	1 345 000
Zusammenstellung.							
0	bis zu 400	.	192 238	2 385	194 623	55 869 722	—
1a—2	über 400 bis 700	.	639 527	472	639 999	352 152 357	1 191 307
3—8	„ 700 „ 1 600	.	925 697	536	926 233	994 303 352	9 500 799
9—14	„ 1 600 „ 3 400	.	249 002	431	249 433	550 062 938	9 961 176
15—21	„ 3 400 „ 6 300	.	61 564	329	61 893	275 507 531	8 133 631
22—30	„ 6 300 „ 12 000	.	22 072	336	22 408	189 202 180	6 692 154
31—38	„ 12 000 „ 20 000	.	7 605	250	7 855	120 525 315	4 491 620
39—68	„ 20 000 „ 50 000	.	5 544	295	5 839	175 981 925	7 165 190
69—118	„ 50 000 „ 100 000	.	1 358	164	1 522	103 758 893	4 783 830
119—3687	„ 100 000	. .	634	235	869	207 663 417	10 334 600
		zus.	**2 105 241**	**5 433**	**2 110 674**	**3 025 027 630**	**62 254 307**

9. Eingeschätzte physische Personen nach Einkommensklassen in einigen der Jahre seit 1892.

A. Zahl aller eingeschätzten physischen Personen in den Jahren mit gerader Jahreszahl.

Einschätzung für das Jahr	Personen mit Einkommen von ℳ: überhaupt	bis 300	über 300 bis 400	über 400 bis 500	über 500 bis 600	über 600 bis 700	über 700 bis 800	über 800 bis 950	über 950 bis 1100	über 1100 bis 1250	über 1250 bis 1400
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1892	1 438 118	81 920	181 807	281 325	163 892	125 640	115 417	126 997	83 881	56 850	34 807
1894	1 490 558	83 609	179 506	282 265	171 207	134 604	122 066	133 502	86 980	59 915	37 192
1896	1 575 047	215343		327 804	182 962	145 386	136 479	148 909	95 909	65 920	40 896
1898	1 660 071	196855		319 394	185 650	145 734	144 976	164 941	123 810	85 495	49 355
1900	1 739 461	186062		304 683	184 511	144 296	149 069	179 089	148 352	100 894	62 682
1902	1 780 752	186590		299 605	196 094	149 724	149 568	178 121	147 762	105 734	66 113
1904	1 864 649	205667		294 078	206 469	158 136	158 240	187 759	156 593	110 172	69 626
1906	1 941 359	202305		288 029	214 524	161 943	158 808	193 530	171 318	122 538	80 779
1908	2 038 264	191768		250 936	232 151	161 113	156 179	202 163	186 860	147 590	103 275
1910	2 105 241	192238		234 686	236 925	167 916	153 411	203 725	190 233	155 746	112 876

Digitized by Google

Einschätzung für das Jahr	Personen mit Einkommen von ℳ: über 1400 bis 1600	über 1600 bis 1900	über 1900 bis 2200	über 2200 bis 2500	über 2500 bis 2800	über 2800 bis 4800	über 4800 bis 6300	über 6300 bis 10000	über 10000 bis 20000	über 20000 bis 54000	über 54000 bis 100000	über 100000 bis 200000	über 200000 bis 500000	über 500000
1	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
1892	37926	31777	23769	17161	11299	35495	9326	8292	6988	2 812	493	180	61	3
1894	40385	34200	25655	18294	12060	38755	10152	8910	7492	3 023	529	196	55	6
1896	43574	37503	27681	19653	12738	41344	10944	10638	7156	3 368	567	207	63	3
1898	51729	42898	30522	21861	14180	45955	12061	11761	7935	3 931	686	254	81	7
1900	62496	49769	34625	24633	16417	51044	13276	13078	8940	4 329	811	286	110	9
1902	67039	54057	37437	26658	17473	55736	14194	13834	9334	4 423	853	280	116	7
1904	69618	57959	39950	28076	18937	59285	14644	14439	9388	4 456	789	269	90	9
1906	80035	64998	43401	29782	20339	62821	15308	14920	9911	4 738	892	319	110	11
1908	99382	80075	50930	33502	23180	69136	16259	16226	10604	5 301	1 062	410	145	17
1910	109 706	91777	57459	37999	24510	80067	18754	17992	11685	5 786	1 116	456	153	25

B. Zahl der eingeschätzten Haushaltungsvorstände bezw. Haushaltungen.[1])

Einschätzung für das Jahr	überhaupt	bis 400	über 400 bis 600	über 600 bis 800	über 800 bis 1100	über 1100 bis 1600	über 1600 bis 2200	über 2200 bis 2800	über 2800 bis 3400	über 3400 bis 4800	über 4800 bis 10000	über 10000
						ℳ						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13

1. Zahl der mit dem obenbezeichneten Einkommen eingeschätzten Haushaltungsvorstände.

1904	994 573	74 829	109 395	159 295	233 431	196 860	83 674	41 755	25 195	28 943	27 123	14 073
1906	1 048 269	76 102	109 671	152 185	245 104	225 896	93 732	44 686	27 451	30 080	28 295	15 067
1908	1 088 623	72 963	108 539	134 518	236 180	265 602	112 470	49 820	29 580	32 753	29 869	16 329

2. Zahl der mit dem obenbezeichneten Einkommen eingeschätzten Haushaltungen.

Dieser Zusammenstellung liegen diejenigen Einkommen zugrunde, welche sich für jede Haushaltung ergeben, wenn man dem Einkommen des Haushaltungsvorstandes dasjenige der übrigen etwa noch zur Einkommensteuer eingeschätzten Haushaltungsangehörigen, die Familienglieder sind, zurechnet.

1904	994 573	51 758	74 258	114 625	199 924	226 897	129 067	68 384	39 269	42 044	33 076	15 271
1906	1 048 269	51 682	73 556	107 429	201 601	248 824	146 341	76 502	44 603	45 710	35 557	16 464
1908	1 088 623	53 295	74 927	109 030	197 788	259 429	157 833	82 818	48 406	50 026	37 715	17 356

[1]) Die besondere Feststellung des Einkommens der Haushaltungsvorstände ist 1904 für das ganze Land, 1906 nur für die Gemeinden mit über 10 000 Einwohnern, 1908 nur für die drei Großstädte Dresden, Leipzig und Chemnitz erfolgt; bezüglich der übrigen Gemeinden wurden die Zahlen unter Benutzung der früheren Ergebnisse durch Interpolation geschätzt.

C. Verhältniszi ffern.

Eingeschätztes Einkommen	Das vorbezeichnete Einkommen hatten unter 100 eingeschätzten: physischen Personen 1892	1894	1896	1898	1900	1902	1904	1906	1908	1910	Haushaltungen[1]) 1904	1906	1908
bis 400 ℳ	18,34	17,65	13,67	11,86	10,70	10,48	11,03	10,42	9,41	9,13	5,20	4,93	4,90
über 400 bis 800 „	47,72	47,65	50,32	47,93	44,99	44,64	43,81	42,41	39,26	37,67	19,00	17,27	16,90
„ 800 „ 1600 „	23,67	24,00	25,10	28,64	31,82	31,72	31,84	33,38	36,28	36,68	42,90	42,97	42,00
„ 1600 „ 2800 „	5,84	6,06	6,20	6,59	7,21	7,62	7,78	8,17	9,21	10,06	19,86	21,26	22,11
„ 2800 „ 4800 „	2,47	2,60	2,62	2,77	2,93	3,13	3,18	3,24	3,39	3,80	8,18	8,61	9,04
„ 4800 „ 10000 „	1,23	1,28	1,37	1,43	1,52	1,57	1,56	1,56	1,59	1,75	3,33	3,39	3,46
über 10000 „	0,73	0,76	0,72	0,78	0,83	0,84	0,80	0,82	0,86	0,91	1,53	1,57	1,59

[1]) Siehe die Vorbemerkung oben zu Übersicht B 2.

Digitized by Google

10. Die Steuerermäßigungen im Jahre 1910.

A. Nach §§ 7, 12 und 13 des Ergänzungssteuergesetzes.

Eingeschätztes Vermögen	Eingeschätzte Personen	Davon waren befreit nach		Davon mit Ermäßigung nach	
		§ 7,6	§ 7,7	§ 12,3	§ 13
12—14 000 ℳ	14 000	3 800	16	437	3
14—16 000 „	13 126	3 842	9	452	—
16—18 000 „	8 856	2 551	10	400	—
18—20 000 „	9 179	2 203	17	806	—
20—60 000 „	54 570	—	—	12 449	3

B. Nach §§ 12,3 und 13 des Einkommensteuergesetzes.

Eingeschätztes Einkommen	Eingeschätzte Personen	Davon mit Ermäßigung nach		
		§ 12,3	§ 13	§§ 12,3 u. 13
400— 800 ℳ	792 938	32 231	2 794	714
800—1 400 „	662 580	110 301	2 684	1 839
1 400—2 200 „	258 942	45 452	1 160	730
2 200—3 100 „	84 100	10 316	371	130
3 100—5 800 „	72 133	—	357	—

11. Münzausprägung in der Königl. Sächs. Münze in den Jahren 1893 bis 1911.

(Nach Mitteilungen des Königl. Finanzministeriums.)

Jahr	Goldmünzen			Silbermünzen					
	Doppelkronen	Kronen	zus. Wert ℳ	5 ℳ	3 ℳ	2 ℳ	1 ℳ	½ ℳ	zus. Wert ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1893	—	223 585	2 235 850	52 150	.	130 375	224 221	—	745 721
1894	638 833	—	12 776 660	74 616	.	—	—	—	373 080
1895	113 150	—	2 263 000	89 483	.	116 622	—	—	680 659
1896	—	149 558	1 495 580	—	.	144 180	296 606	—	584 966
1897	—	—	—	—	.	—	—	—	—
1898	—	312 508	3 125 080	160 348	.	106 669	—	—	1 015 078
1899	—	—	—	74 260	.	401 330	335 250	—	1 509 210
1900	—	74 226	742 260	156 706	.	383 564	223 228	—	1 773 886
1901	—	74 767	747 670	156 450	.	439 724	484 037	—	2 145 735
1902	—	37 413	374 130	268 200	.	710 387	818 798	—	3 580 572
1903	—	783 822	7 838 220	536 298	.	745 551	485 099	—	4 657 691
1904	—	111 865	1 118 650	327 843	.	1 229 402	931 204	—	5 029 223
1905	500 173	149 389	11 497 350	—	.	745 082	931 380	4 907 755	4 875 422
1906	—	75 093	750 930	—	.	558 750	745 439	5 821 109	4 773 494
1907	—	111 878	1 118 780	398 043	.	1 117 519	1 265 162	600 000	5 790 415
1908	—	—	—	317 301	276 073	335 689	596 000	591 366	3 977 785
1909	—	112 070	1 120 700	50 000	1 196 715	125 000	—	745 106	4 462 698
1910	—	75 185	751 850	—	745 000	—	1 050 240	—	3 285 240
1911	—	37 622	376 220	—	581 250	186 250	737 613	375 963	3 041 845

Jahr	Nickelmünzen				Kupfermünzen			Wert überhaupt ℳ
	25 Pf.	10 Pf.	5 Pf.	zus. Wert ℳ	2 Pf.	1 Pf.	zus. Wert ℳ	
1	11	12	13	14	15	16	17	18
1893	.	362 000	1 148 794	93 640	—	1 218 000	12 180	3 087 391
1894	.	259 970	802 000	66 097	—	5 040 090	50 401	13 266 238
1895	.	—	686 290	34 314	—	1 190 800	11 908	2 989 881
1896	.	1 495 200	658 000	182 420	—	3 725 510	37 255	2 300 221
1897	.	—	832 956	41 648	—	1 294 000	12 940	54 588
1898	.	805 000	1 492 410	155 121	—	2 431 630	24 316	4 319 595
1899	.	2 175 280	1 487 740	291 915	—	3 725 250	37 252	1 838 377
1900	.	4 490 110	2 235 690	560 796	—	7 886 840	78 868	3 155 810
1901	.	1 863 000	1 492 220	260 911	—	1 397 000	13 970	3 168 286
1902	.	501 840	1 120 480	106 208	—	1 183 200	11 832	4 072 742
1903	.	987 968	1 113 800	154 487	—	1 955 945	19 559	12 669 957
1904	.	558 877	745 630	93 169	744 422	2 778 132	42 670	6 283 712
1905	.	979 629	1 116 932	153 809	924 469	3 564 343	54 133	16 580 714
1906	.	2 188 538	2 605 273	349 117	2 055 093	7 277 992	113 882	5 987 423
1907	.	2 290 513	1 517 175	304 910	744 742	3 718 951	52 084	7 266 189
1908	.	2 490 060	2 918 855	394 949	744 860	3 400 000	48 897	4 421 631
1909	250 000	805 624	983 910	192 258	—	2 562 138	25 621	5 801 277
1910	1 016 320	300 000	1 290 377	348 599	745 269	1 600 000	30 905	4 416 594
1911	972 255	2 245 586	1 770 000	556 122	1 132 500	5 235 910	75 009	4 049 196

Digitized by Google

12. Wert der Staatsgebäude ausschließlich der Militär- und Postgebäude.

(Nach Mitteilungen des Königl. Finanzministeriums.)

Zu A: Behörde, zu deren Geschäftsbereich die Gebäude gehören
Zu B: Verwaltung, der die Gebäude zugewiesen sind
Zu C: Jahr

	Die Staatsgebäude ausschließlich der Militär- und Postgebäude waren bei der Landesbrandversicherungsanstalt abgeschätzt							
	gegen Feuers- usw. Gefahr Zu A u. B: Am 1. Januar 1910				Zu A u. B: gegen Feuers- usw. Gefahr am 1. Januar 1911 Zu C: gegen Explosionsgefahr			
	bei der Gebäudeversicherung		bei der Maschinenversicherung		bei der Gebäudeversicherung		bei der Mobiliarversicherung	
	Objekte	Versicherungssumme ℳ	Objekte	Versicherungssumme ℳ	Objekte	Versicherungssumme ℳ	Objekte	Versicherungssumme ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9
A. Nach den Behörden, zu deren Geschäftsbereich die Gebäude gehören.								
Justizministerium	158	34 101 860	11	510 130	158	34 559 527	12	530 170
Finanzministerium	5 371	140 715 785	69	5 470 380	5407	142 483 368	67	5 480 620
Ministerium des Innern	469	49 884 470	76	2 373 840	482	50 912 340	71	2 268 580
Minist. d. Kultus u. öffentl. Unterrichts	58	24 554 980	3	2 380	59	25 473 210	3	2 380
Generaldirek. d. Samml. f. Kunst u. Wiss.	5	6 255 090	1	85 200	5	6 255 090	1	85 200
Ministerium des Königlichen Hauses	83	15 707 430	1	16 970	83	15 718 000	1	16 970
B. Nach den Landbauämtern und Bauverwaltungen, denen die Gebäude zugewiesen sind.								
Landbauamt Dresden I	133	33 929 360	8	425 180	137	34 135 490	8	425 180
„ „ II	246	29 824 065	7	186 010	248	31 093 695	7	186 010
„ Leipzig	71	16 366 330	4	145 260	71	17 185 710	5	165 300
„ Chemnitz	189	14 223 680	4	98 890	190	14 319 030	4	98 890
„ Zwickau	132	7 054 550	3	23 200	135	7 098 740	3	23 200
„ Plauen	144	9 277 500	10	407 590	149	9 338 710	10	407 590
„ Bautzen	71	5 966 320	1	300	71	6 009 200	1	300
„ Meißen	100	7 864 860	3	131 020	102	8 094 790	2	123 520
zusammen Landbauämter	**1 086**	**124 506 665**	**40**	**1 417 450**	**1103**	**127 275 365**	**40**	**1 429 990**
Bauverwaltung								
bei der Königl. Zivilliste	83	15 707 430	1	16 970	83	15 718 000	1	16 970
„ „ Staatseisenbahnverwaltung	4 459	98 585 300	4	22 100	4486	99 370 510	3	20 770
„ den Landesanstalten	378	25 246 800	62	1 882 520	387	25 922 890	57	1 777 260
„ der Berg- und Hüttenverwaltung	138	7 173 420	54	5 119 860	135	7 114 770	54	5 138 930
zusammen Bauverwaltungen	**5 058**	**146 712 950**	**121**	**7 041 450**	**5091**	**148 126 170**	**115**	**6 953 930**
C. Nach dem Stande vom Anfang der Jahre 1899 bis 1911 im ganzen.[1]								
1899	4 814	178 258 795	147	7 950 950	45	21 016 810	39	2 330 420
1900	4 983	191 087 205	153	8 036 740	45	21 194 870	40	2 331 130
1901	5 171	199 160 615	145	7 598 080	46	21 740 000	37	1 933 200
1902	5 292	208 888 955	137	7 470 690	47	22 317 960	38	1 926 690
1903	5 438	219 338 315	133	7 470 120	47	22 318 300	39	1 951 080
1904	5 530	227 688 625	131	7 374 890	46	22 337 610	37	1 889 740
1905	5 618	232 812 995	134	7 210 680	42	22 949 890	37	2 375 860
1906	5 672	236 499 575	137	7 074 670	44	23 205 190	36	2 277 590
1907	5 775	244 124 835	143	7 127 580	43	23 249 580	37	2 357 990
1908	5 914	256 866 735	154	7 687 850	50	23 519 110	43	2 918 470
1909	6 073	269 002 985	155	7 845 220	.	.	.	.
1910	6 144	271 219 615	161	8 458 900	.	.	.	.
1911	6 194	275 401 535	155	8 383 920	.	.	.	.

[1] Eine besondere Versicherung der Gebäude und Maschinen gegen Explosionsschäden, wie sie bis zum Jahre 1907 bestanden hat, kommt gemäß dem Gesetz vom 25. Februar 1908 vom 1. Januar 1908 ab nicht mehr in Frage. Vom Jahre 1911 an beziehen sich die Angaben in den Spalten 4 und 5 der Übersicht C auf die Mobiliarversicherung.

Digitized by Google

13. Gemeindesteuern in den Jahren 1901 und 1910.

A. Ertrag der Steuern für die politischen, Kirchen- und Schulgemeinden.

Steuerart		Gesamtertrag	Mit Unterscheidung nach der Art der Gemeinden		Mit Unterscheidung nach der Art der Verwendung		
			Städte	Landgem.	für Zwecke der politischen Gemeinde	für Kirchenzwecke[1]	für Schulzwecke
		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1		2	3	4	5	6	7
Einkommensteuer	1901	44 811 308	33 798 910	11 012 398	23 840 968	3 886 374	17 083 966
	1910	75 879 094	58 899 363	16 979 731	40 438 563	6 534 917	28 905 614
Abgabe von Grundbesitz	1901	9 235 746	4 893 974	4 341 772	4 930 315	1 184 705	3 120 726
	1910	13 433 483	7 445 324	5 988 159	6 953 466	1 721 441	4 758 576
Kopfsteuer	1901	1 593 273	367 713	1 225 560	746 364	316 922	529 987
	1910	1 935 258	680 035	1 255 223	997 848	314 021	623 389
Mietsteuer	1901	17 967	—	17 967	10 594	1 460	5 913
	1910	18 679	—	18 679	12 110	906	5 663
Gewerbesteuern: v. Gast- u Schankw.	1901	177 402	141 265	36 137	175 853	229	1 320
	1910	221 892	179 694	42 198	220 124	18	1 750
Gewerbesteuern: v. Großbetr. i. Kleinh. (Umsatzsteuer)	1901	107 001	65 527	41 474	106 149	150	702
	1910	55 797	52 375	3 422	50 131	—	5 666
Gewerbesteuern: andere Abgaben von steh. Gewerbebetr.	1901	44 396	41 505	2 891	43 395	144	857
	1910	63 623	44 447	19 176	62 203	200	1 220
Gewerbesteuern: v. Wanderlagerbetr.	1901	10 486	10 173	313	10 418	—	68
	1910	7 297	6 388	909	7 262	—	35
zusammen direkte Steuern	1901	**55 997 579**	**39 319 067**	**16 678 512**	**29 864 056**	**5 389 984**	**20 743 539**
	1910	**91 615 123**	**67 307 626**	**24 307 497**	**48 741 707**	**8 571 503**	**34 301 913**
Besitzwechselabgaben	1901	3 928 329	2 924 315	1 004 014	2 727 267	214 246	986 816
	1910	5 322 151	4 046 651	1 275 500	3 734 979	352 712	1 234 460
Wertzuwachssteuer	1910	1 327 900	1 240 969	86 931	1 327 898	1	1
Hundesteuer	1901	752 781	432 341	320 440	751 739	192	850
	1910	1 041 393	681 234	360 159	984 362	111	56 920
Abgabe v. Vergnügung.	1901	712 872	447 123	265 749	709 955	270	2 647
	1910	1 216 961	882 355	334 606	1 214 857	1	2 103
Schlachtsteuerzuschlag	1901	11 415	11 381	34	11 415	—	—
	1910	3 588	3 313	275	3 588	—	—
Braumalzsteuerzuschlag	1901	719	719	—	719	—	—
	1910	336	336	—	336	—	—
Biersteuer	1901	933 240	735 775	197 465	930 694	535	2 011
	1910	1 227 423	992 990	234 433	1 226 612	390	421
Allgem. Verbrauchssteu.	1901	1 904 555	1 904 555	—	1 904 555	—	—
	1910	606 562	606 510	52	606 562	—	—
Sonstige Geldabgaben	1901	179 473	174 522	4 951	179 336	6	131
	1910	39 347	9 484	29 863	39 133	176	38
zusammen indir. Steuern	1901	**8 423 384**	**6 630 731**	**1 792 653**	**7 215 680**	**215 249**	**992 455**
	1910	**10 785 661**	**8 463 842**	**2 321 819**	**9 138 327**	**353 391**	**1 293 943**
Steuern überhaupt	1901	**64 420 963**	**45 949 798**	**18 471 165**	**37 079 736**	**5 605 233**	**21 735 994**
	1910	**102 400 784**	**75 771 468**	**26 629 316**	**57 880 034**	**8 924 894**	**35 595 856**

[1]) Die Angaben für das Jahr 1901 beziehen sich nicht mit auf die in den Erblanden erhobenen katholischen Kirchenanlagen; deren Ertrag belief sich im Jahre 1901 auf etwa 200000 ℳ.

Digitized by Google

B. Häufigkeit der Erhebung der einzelnen Steuerarten.

Steuerart	Zahl der Gemeinden, die die vornbezeichnete Steuer erhoben								Die vornbezeichnete Steuer erhoben von je 100							
	überhaupt		darunter Städte I		darunter Städte II		darunter Landgem.		Gemeind. überhpt.		Städten I		Städten II		Landgemeind.	
	1901	1910	1901	1910	1901	1910	1901	1910	1901	1910	1901	1910	1901	1910	1901	1910
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
Einkommensteuer	1791	2046	78	81	64	62	1649	1903	55,7	64,8	100,0	100,0	100,0	100,0	53,7	63,2
Abgabe von Grundbesitz	2914	2972	45	54	48	49	2821	2869	90,6	94,2	57,7	66,7	75,0	79,0	91,7	95,2
Kopfsteuer	1934	1613	11	10	6	4	1917	1599	60,2	51,1	14,1	12,3	9,4	6,5	62,3	53,1
Mietsteuer	27	22	—	—	—	—	27	22	0,9	0,7	—	—	—	—	0,9	0,7
Gewerbesteuern: v. Gast- u. Schankwirtsch.	611	668	51	56	38	35	522	577	19,0	21,2	65,4	69,1	59,4	56,5	16,9	19,2
Gewerbesteuern: v. Großbetrieb im Kleinhandel (Umsatzsteuer)	25	19	13	12	3	2	9	5	0,8	0,6	16,6	14,8	4,7	3,2	0,3	0,2
Gewerbesteuern: andere Abgaben v. stehenden Gewerbebetr.	118	108	48	24	6	6	64	78	3,7	3,4	61,5	29,6	9,4	9,7	2,1	2,6
Gewerbesteuern: v. Wanderlagerbetrieb	20	74	10	34	—	4	10	36	0,6	2,3	12,8	42,0	—	6,5	0,3	1,2
Besitzwechselabgaben	2562	2563	78	81	64	62	2420	2420	79,7	81,2	100,0	100,0	100,0	100,0	78,7	80,3
Wertzuwachssteuer	—	54	—	9	—	1	—	44	—	1,7	—	11,1	—	1,6	—	1,5
Hundesteuer	3177	3125	78	81	64	62	3035	2982	98,8	99,0	100,0	100,0	100,0	100,0	98,8	99,0
Abgabe von Vergnügungen	2341	2342	78	78	63	61	2200	2203	72,8	74,2	100,0	96,3	98,4	98,4	71,6	73,1
Schlachtsteuerzuschlag	4	5	2	2	—	—	2	3	0,1	0,2	2,6	2,5	—	—	0,1	0,1
Braumalzsteuerzuschlag	1	1	—	—	1	1	—	—	0,0	0,0	—	—	1,6	1,6	—	—
Biersteuer	321	514	54	58	31	34	236	422	10,0	16,3	69,2	71,6	48,4	54,8	7,7	14,0
Allgem. Verbrauchssteuern	2	5	2	3	—	—	—	2	0,2	0,2	2,7	3,7	—	—	—	0,1
Sonstige Geldabgaben	36	64	.	10	.	4	.	50	1,1	2,0	.	12,3	.	6,5	.	1,7

C. Die von den Gemeinden angewendeten einzelnen Steuerarten nach der Einwohnerzahl der Gemeinden.

Steuerart		Einwohnerzahl der Gemeinden, die die vornbezeichnete Steuer erhoben				die Einwohnerzahl der			
		überhaupt	darunter in Städten I	Städten II	Landgemeinden	Gem. überhaupt	Städte I	Städte II	Landgem.
						die d. vornbezeichn. Steuer erhoben, betrug von der gesamten Einwohnerzahl dieser Gemeinden			
						Prozent			
1		2	3	4	5	6	7	8	9
Einkommensteuer	1901	3 762 198	1 945 257	168 781	1 648 160	91,4	100,0	100,0	82,3
	1910	4 553 618	2 500 109	166 613	1 886 896	94,7	100,0	100,0	88,2
Abgabe von Grundbesitz	1901	3 406 393	1 578 840	127 437	1 700 116	82,7	81,2	75,5	84,8
	1910	4 212 529	2 116 529	133 772	1 962 228	87,6	84,7	80,3	91,7
Kopfsteuer	1901	1 238 294	541 547	16 072	680 675	30,1	27,7	9,5	34,0
	1910	1 217 781	701 220	11 363	505 198	25,3	28,0	6,8	23,6
Mietsteuer	1901	18 233	—	—	18 233	0,8	—	—	0,9
	1910	15 882	—	—	15 882	0,3	—	—	0,7
Gewerbesteuern: v. Gast- und Schankwirtsch.	1901	1 245 684	598 001	103 846	543 837	30,1	30,2	61,5	27,1
	1910	1 421 931	711 935	95 466	614 530	29,6	28,5	57,3	28,7
Gewerbesteuern: v. Großbetr. im Kleinhandel (Umsatzsteuer)	1901	170 692	129 417	10 591	30 684	4,1	6,6	6,3	1,5
	1910	156 121	134 764	7 688	13 669	3,2	5,4	4,6	0,6
Gewerbesteuern: andere Abgaben v. stehend. Gewerbebetr.	1901	686 405	574 679	21 281	90 445	16,4	29,2	12,6	4,5
	1910	1 343 193	1 188 463	20 611	134 119	27,9	47,5	12,4	6,3
Gewerbesteuern: v. Wanderlagerbetrieb	1901	1 026 746	1 000 140	—	26 606	24,9	51,4	—	1,3
	1910	2 070 900	1 947 787	20 497	102 616	43,1	77,9	12,3	4,8
Besitzwechselabgaben	1901	4 012 735	1 945 257	168 781	1 898 697	97,4	100,0	100,0	94,7
	1910	4 708 204	2 500 109	166 613	2 041 482	98,0	100,0	100,0	95,4
Wertzuwachssteuer	1910	1 179 832	1 021 127	3 499	155 206	24,5	40,8	2,1	7,3

Digitized by Google

Steuerart		Einwohnerzahl der Gemeinden, die die vornbezeichnete Steuer erhoben				die Einwohnerzahl der			
		überhaupt	darunter in			Gem. überhaupt	Städte I	Städte II	Landgem.
			Städten I	Städten II	Landgemeinden	die die vornbezeichn. Steuer erhoben, betrug von der gesamten Einwohnerzahl dieser Gemeinden			
						Prozent			
1		2	3	4	5	6	7	8	9
Hundesteuer	1901	4 111 338	1 945 257	168 781	1 997 300	99,9	100,0	100,0	99,7
	1910	4 801 627	2 500 109	166 613	2 134 905	99,9	100,0	100,0	99,8
Abgabe von Vergnügungen	1901	3 959 133	1 945 257	167 212	1 846 664	96,1	100,0	99,1	92,2
	1010	4 619 531	2 469 144	162 768	1 987 619	96,1	98,8	97,7	92,9
Schlachtsteuerzuschlag	1901	34 531	33 956	—	575	0,8	1,7	—	0,0
	1910	41 099	40 616	—	483	0,9	1,6	—	0,0
Braumalzsteuerzuschlag	1901	3 676	—	3 676	—	0,1	—	2,2	—
	1910	4 242	—	4 242	—	0,1	—	2,5	—
Biersteuer	1901	1 717 538	1 251 971	90 375	375 192	41,7	64,4	53,5	18,7
	1910	2 356 340	1 639 997	97 692	618 651	49,0	65,6	58,6	28,9
Allgemeine Verbrauchssteuern	1901	422 170	422 170	—	—	10,4	21,7	—	—
	1910	589 817	588 824	—	993	12,3	23,6	—	0,1
Sonstige Geldabgaben	1901	191 954	.	.	.	4,7	.	.	.
	1910	209 062	121 767	12 769	74 526	4,3	4,9	7,7	3,5

D. Verhältnismäßiger Anteil der einzelnen Steuerarten am Gesamtertrag, im ganzen und gesondert berechnet für die politischen, Kirchen- und Schulgemeinden.

Steuerart		Von je 100 Mark des Ertrags der							
		für Zwecke der politischen Gemeinde einschl. insbes. Armenkasse u. Bezirksst.		für Kirchenzwecke [1])		für Schulzwecke		im ganzen	
		überhaupt erhobenen Steuern trafen auf die in der Vorspalte bezeichnete Steuer							
		1901	1910	1901	1910	1901	1910	1901	1910
1		2	3	4	5	6	7	8	9
Einkommensteuer		64,30	69,87	69,33	73,22	78,60	81,20	69,56	74,10
Abgabe von Grundbesitz		13,29	12,01	21,14	19,29	14,36	13,37	14,34	13,12
Kopfsteuer		2,01	1,72	5,65	3,52	2,44	1,75	2,47	1,88
Mietsteuer		0,03	0,02	0,03	0,01	0,02	0,02	0,03	0,02
Gewerbesteuern	v. Gast- und Schankwirtschaften	0,47	0,38	0,01	0,00	0,01	0,00	0,27	0,22
	v. Großbetr. im Kleinhandel (Umsatzst.)	0,29	0,09	0,00	—	0,00	0,02	0,16	0,05
	and. Abgaben v. stehend. Gewerbebetr.	0,12	0,11	0,00	0,00	0,00	0,00	0,07	0,06
	v. Wanderlagerbetrieb	0,03	0,01	—	—	0,00	0,00	0,02	0,01
zusammen direkte Steuern		**80,54**	**84,21**	**96,16**	**96,04**	**95,43**	**96,36**	**86,92**	**89,46**
Besitzwechselabgaben		7,36	6,45	3,82	3,95	4,54	3,47	6,10	5,20
Wertzuwachssteuer		—	2,29	—	0,00	—	0,00	—	1,30
Hundesteuer		2,03	1,70	0,00	0,00	0,01	0,16	1,17	1,02
Abgabe von Vergnügungen		1,91	2,10	0,01	0,00	0,01	0,01	1,10	1,19
Schlachtsteuerzuschlag		0,03	0,01	—	—	—	—	0,02	0,00
Braumalzsteuerzuschlag		0,00	0,00	—	—	—	—	0,00	0,00
Biersteuer		2,51	2,12	0,01	0,01	0,01	0,00	1,45	1,20
Allgemeine Verbrauchssteuern		5,14	1,05	—	—	—	—	2,96	0,59
Sonstige Geldabgaben		0,48	0,07	0,00	0,00	0,00	0,00	0,28	0,04
zusammen indirekte Steuern		**19,46**	**15,79**	**3,84**	**3,96**	**4,57**	**3,64**	**13,08**	**10,54**

[1]) Siehe Anmerkung zu Übersicht A, Seite 193.

Digitized by Google

XIII. Kirchen-

1. Das Kirch-

(Übersichten 1 A, 2 bis 5: „Verordnungsblatt des Evangelisch-

A. In der evangelisch-

Zu 1: **Ephorie** Zu 2: **Jahr**	Zahl der Pfarrbezirke am Ende des Jahres	Evangelisch-lutherische Einwohner am 1. Dezbr. 1910[1]) nach dem Gebietsstande Ende 1910	Evangelisch-lutherische Taufen					Evangelisch-lutherische Trauungen		
			überhaupt	in Prozenten der evangel. Geburten	darunter Kinder: aus rein evangelischen Ehen	darunter Kinder: aus gemischten Ehen	darunter Kinder: uneheliche evangelischer Mütter	rein evangelischer Paare	gemischter Paare	in Prozenten der Eheschließungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1. Im Jahre 1910										
1. Annaberg	33	108 105	3 183	95,1	2 649	106	428	1 019	58	92,3
2. Auerbach	23	119 970	3 392	91,5	2 842	143	407	878	54	97,9
3. Borna	72	71 586	2 198	99,0	1 821	89	288	611	21	97,8
4. Chemnitz I	15	266 760	7 053	93,6	5 725	471	857	1 823	153	84,7
5. Chemnitz II	41	165 160	4 968	92,9	4 154	183	631	1 388	71	94,7
6. Dippoldiswalde	35	58 352	1 664	100,0	1 492	34	138	469	18	100,2
7. Dresden I	24	486 360	10 308	97,2	7 299	856	2 153	2 910	394	94,4
8. Dresden II	25	165 755	3 879	96,3	3 247	247	385	1 060	70	93,6
9. Freiberg	50	111 752	3 019	97,8	2 513	74	432	993	71	98,4
10. Glauchau	46	150 861	4 373	95,6	3 718	103	552	1 271	45	97,8
11. Grimma	86	105 416	2 685	99,0	2 280	98	307	866	27	98,8
12. Großenhain	60	88 276	2 462	99,7	2 095	74	293	773	34	96,6
13. Leipzig I	27	537 412	11 993	93,7	9 186	562	2 245	3 798	271	92,1
14. Leipzig II	70	146 402	4 405	92,6	3 785	179	441	1 019	41	93,5
15. Leisnig	45	119 839	3 110	96,2	2 632	111	367	974	39	99,3
16. Marienberg	30	96 167	3 062	97,8	2 613	98	351	824	22	97,2
17. Meißen	56	121 831	3 085	96,8	2 562	157	366	893	57	94,0
18. Oelsnitz	25	71 297	1 718	94,8	1 454	96	168	498	38	97,6
19. Oschatz	52	55 070	1 641	97,4	1 336	49	256	492	18	100,0
20. Pirna einschl. Beamtengemeinde Bodenbach	63	155 146	4 240	96,6	3 504	274	462	1 112	68	94,5
21. Plauen	38	207 801	5 623	97,2	4 555	274	794	1 521	118	94,6
22. Radeberg	41	107 170	2 686	94,8	2 282	117	287	803	55	96,5
23. Rochlitz	53	125 112	3 551	96,1	2 879	150	522	1 045	47	95,2
24. Schneeberg	37	143 252	4 663	98,7	4 017	184	462	1 164	66	98,2
25. Stollberg	24	98 162	3 310	97,6	2 812	109	389	891	35	97,1
26. Werdau	29	81 395	2 195	95,1	1 853	75	267	662	37	98,7
27. Zwickau	40	186 714	5 211	96,2	4 450	195	566	1 487	66	99,7
28. St. Afra	1	9 901	296	92,0	236	41	19	85	3	88,9
29. Oberlausitz	108	348 465	8 450	97,6	6 697	604	1 149	2 532	194	96,7
Darunt. Diözesanbezirk										
a) Bautzen	.	.	2 632	98,1	2 133	161	338	670	47	95,5
b) Kamenz	.	.	1 571	98,7	1 364	42	165	474	10	98,8
c) Löbau	.	.	1 853	97,0	1 463	118	272	684	39	97,8
d) Zittau	.	.	2 335	96,7	1 694	280	361	682	98	96,3
2. In den Jahren										
1901	1 219	[6]) 3 962 685	144 695	96,3	121 045	6 914	16 567	31 470	2 363	98,3
1902	1 221		142 413	96,1	119 138	6 857	16 345	31 204	2 360	97,9
1903	1 222		142 641	97,2	116 165	6 748	15 613	32 047	2 203	97,9
1904	1 226		137 213	96,0	114 614	6 550	15 995	32 697	2 296	97,4
1905	1 229		131 557	96,3	109 612	6 363	15 582	32 834	2 427	97,2
1906	1 234		132 304	96,1	109 971	6 491	15 842	33 470	2 398	97,6
1907	1 238	[7]) 4 241 196	128 638	96,3	106 223	6 300	16 115	33 496	2 394	96,5
1908	1 243		127 939	96,6	105 208	6 204	16 527	34 321	2 195	96,5
1909	1 245		124 384	95,7	101 934	5 963	16 487	33 352	2 212	95,6
1910	1 249	4 509 489	118 423	95,9	96 688	5 753	15 982	33 861	2 191	94,8

[1]) Die hier für die gesamten Ephoralbezirke ermittelte Zahl der Ev.-Lutherischen stimmt nicht ganz mit der gepfarrt, anderenteils außersächsische Orte sächsischen Parochien zugewiesen sind. [2]) Näheres siehe Übersicht 2, Seite 198. im Dome zu Meißen. [6]) Zahl der evang.-luther. Einwohner am 1. Dezember 1900. [7]) Zahl der evang.-luther. Ein-

Digitized by Google

wesen.

liche Leben.

lutherischen Landeskonsistoriums für das Königreich Sachsen.")

lutherischen Landeskirche.

Evang.-kirchl. Beerdigungen, wobei kirchl. Organe zu einem liturg. Akte zugezogen worden sind		Konfirmierte		Kommunikanten				Kirchengemeinden mit regelmäßigem Jugendgottesdienst		Übertritte zur	Austritte aus der	Ertrag der für kirchliche Zwecke angeordneten Kirchenkollekten[3])
überhaupt	in Prozenten der verstorbenen Evangelisch-Lutherischen	überhaupt	darunter Kinder aus gemischten Ehen	überhaupt	männliche	weibliche	in Prozenten der evangel.-luth. Bevölkerung	für Nichtkonfirmierte	für Konfirmierte (Katechismusunterredungen)	evangelisch-lutherischen Kirche[2])		
												ℳ
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
nach Ephorien.												
2 070	104,4	2 387	73	47 282	19 936	27 347	43,7	26	32	16	20	5 121
2 033	103,8	2 554	110	38 695	15 023	23 672	32,3	20	22	19	64	4 851
1 296	107,8	1 666	49	32 484	14 751	17 733	45,4	62	71	11	—	4 351
4 266	107,6	4 937	177	59 454	23 876	35 578	22,3	14	13	161	122	5 287
2 833	108,0	3 452	65	52 643	21 159	31 484	31,9	38	40	20	21	6 230
898	110,5	1 309	24	29 844	13 297	16 547	51,1	35	36	1	—	4 004
5 873	99,2	9 071	616	113 450	47 263	66 187	23,3	23	24	234	203	4) 21 777
2 397	106,2	3 404	144	33 942	11 459	22 483	20,5	25	25	40	51	6 583
1 984	103,7	2 769	28	53 054	23 279	29 775	47,5	114	59	14	7	5 555
3 034	104,8	3 402	40	54 025	22 138	31 887	35,8	37	45	33	11	7 250
1 651	105,6	2 293	63	53 208	24 789	28 419	50,5	66	83	18	2	6 879
1 272	106,4	1 942	57	47 745	22 420	25 325	54,1	43	58	13	5	4 540
6 484	87,7	9 346	343	87 126	36 318	50 808	16,2	27	26	167	159	12 453
2 054	104,7	3 023	76	29 881	12 196	17 685	20,4	36	62	15	40	4 780
1 844	104,0	2 651	42	51 083	23 880	27 203	42,6	43	44	8	5	6 210
1 938	105,8	2 296	31	53 458	24 064	29 394	55,6	31	31	2	5	4 534
2 043	106,4	2 827	55	50 933	21 325	29 608	41,8	54	55	6	23	5) 7 018
1 080	106,4	1 652	21	29 733	11 467	18 266	41,7	24	24	7	16	2 768
981	105,0	1 275	28	29 705	12 998	16 707	53,9	38	50	2	—	4 248
2 717	103,0	3 332	123	51 229	22 008	29 221	33,0	37	57	27	27	5 667
3 091	104,9	4 336	102	65 846	26 452	39 394	31,7	28	38	68	94	6 937
1 669	107,4	2 335	69	49 482	20 363	29 119	46,2	36	42	14	37	5 646
2 135	105,3	2 842	70	57 001	24 699	32 302	45,6	50	52	4	1	6 480
2 543	105,2	3 259	94	74 813	31 464	43 349	52,2	30	36	32	186	9 831
1 993	104,4	2 205	37	34 764	15 309	19 455	35,4	23	22	32	30	2 697
1 433	106,1	1 777	29	28 037	11 837	16 200	34,4	13	20	16	12	3 183
3 121	103,2	4 333	99	74 805	32 114	42 691	40,1	34	41	139	180	7 382
168	116,8	229	12	1 950	835	1 115	19,7	1	1	1	3	237
5 676	106,6	6 994	406	175 719	75 158	100 561	50,4	102	109	37	28	30 256
1 631	103,9	2 040	164	74 803	32 703	42 100	.	24	27	13	2	11 984
913	108,7	1 181	26	29 129	13 265	15 864	.	18	20	1	4	3 588
1 422	108,4	1 730	47	41 288	17 040	24 248	.	28	31	5	7	8 502
1 665	106,7	1 942	168	27 813	10 903	16 910	.	30	30	18	15	6 182
1901 bis 1910.												
89 570	98,5	79 757	2 034	1 670 632	721 089	949 543	42,2	941	1 163	1 027	866	178 273
83 075	98,3	85 545	2 263	1 655 649	715 698	939 951	41,8	877	1 183	1 023	1 306	178 113
86 099	98,2	83 499	2 386	1 673 961	716 889	957 072	42,2	932	1 181	1 449	1 140	182 350
85 818	100,8	84 899	2 338	1 691 926	726 706	965 220	42,7	912	1 181	1 306	1 206	188 564
87 645	102,1	88 918	2 408	1 695 154	726 526	968 628	40,0	930	1 175	1 303	1 136	190 730
78 961	101,9	86 115	2 741	1 644 013	701 311	942 702	38,8	961	1 204	1 295	1 463	198 912
79 080	101,9	86 707	2 823	1 622 742	693 524	929 218	38,3	980	1 199	1 206	1 304	180 878
78 482	103,2	91 403	2 852	1 634 840	694 700	940 140	38,5	993	1 196	1 221	1 265	193 935
74 608	103,2	92 012	2 859	1 540 452	654 142	886 310	36,3	1006	1 198	1 096	1 739	189 515
70 577	103,1	93 898	3 083	1 561 392	661 877	899 515	34,6	1110	1 218	1 157	1 352	202 755

eigentlichen Zahl der Ev.-Lutherischen im Königreich Sachsen, weil einesteils sächsische Orte in außersächsische Parochien
3) Näheres siehe Übersicht 4, Seite 199. 4) Einschließlich 1863 ℳ in der Evangelischen Hofkirche. 5) Einschließlich 147 ℳ
wohner am 1. Dezember 1905.

Digitized by Google

B. In der evangelisch-reformierten Kirche.

(Nach Mitteilungen der Konsistorien der evang.-reform. Gemeinden zu Leipzig und Dresden.)

Jahr	Evangelisch-reformierte Taufen			Evangel.-reformierte Trauungen		Evangel.-reform. Beerdigungen	Konfirmierte		Übertritte zur evang.-reformierten Kirche	Austritte aus der evang.-reformierten Kirche
	überhaupt	darunter Kinder aus gemischten Ehen	darunter Kinder unehelicher evangel.-reform. Mütter	überhaupt	darunter gemischte Paare		überhaupt	darunter Kinder aus gemischten Ehen		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1. Evangelisch-reformierte Gemeinde zu Leipzig.										
1906	177	16	3	75	2	95	116	.	8	2
1907	129	5	2	80	5	94	114	.	20	2
1908	173	11	6	66	4	92	108	.	11	3
1909	139	13	9	61	2	94	117	.	16	4
1910	145	7	5	62	6	100	120	.	23	1
2. Evangelisch-reformierte Gemeinde zu Dresden.										
1906	49	9	3	22	6	29	45	.	10	—
1907	34	6	1	29	6	35	35	.	7	5
1908	37	3	8	17	4	39	43	.	7	—
1909	30	2	1	25	4	41	31	.	8	2
1910	43	5	4	15	4	43	47	.	13	2

C. In der römisch-katholischen Kirche in den Jahren 1906 bis 1910.

(Nach Mitteilungen des Katholisch-geistlichen Konsistoriums zu Dresden für die Erblande und des Domstiftl. Konsistoriums St. Petri zu Bautzen für die Oberlausitz.)

Jahr	Römisch-katholische Taufen		Römisch-katholische Trauungen				Römisch-katholische Beerdigungen		Kommunikanten				Übertritte zur katholischen Kirche		Austritte aus der katholischen Kirche	
			überhaupt		darunter gemischte Paare				überhaupt		darunter Erstkommunikanten					
	Erbl.	Oberl.	Erbl.	O.	Erbl.	O.	Erbl.	O.	Erbl.	Oberl.	Erbl.	O.	E.	O.	Erbl.	O.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
1906	4 222	1 126	642	232	198	46	2 102	719	97 086	90 060	1 443	610	45	7	1 048	36
1907	4 325	1 097	677	209	209	34	1 995	773	105 228	86 505	1 841	636	36	4	857	43
1908	4 426	1 143	673	228	215	34	2 189	762	113 397	91 299	1 818	692	51	7	935	39
1909	4 152	1 064	556	209	234	38	2 003	700	127 445	109 785	1 904	714	39	5	908	36
1910	4 048	1 098	569	222	121	39	2 375	701	150 031	122 297	1 646	707	37	1	941	38

Anmerkung. Die Zahlen für die Erblande verstehen sich ausschließlich der zum apostolischen Vikariatsbezirk gehörigen katholischen Pfarrämter zu Altenburg, Gera und Greiz.

2. Austritte aus und Übertritte zu der evangelisch-lutherischen Landeskirche in den Jahren 1902 bis 1910.

A. = Austritte aus der ev.-luth. Landeskirche, Ü. = Übertritte zu derselben.

Jahr	Ev.-reformierte		Römisch-katholische		Deutsch-katholiken		Separierte Lutheraner		Apostolische Gemeinden		Methodisten		Tempelgemeinde, Baptisten und andere Sekten		Konfessionslose Dissidenten		Juden		Zusammen	
	A.	Ü.	A.	Ü.	A.	Ü.	A.	Ü.	A.	Ü.	A.	Ü.	A.	Ü.	A.	Ü.	A.	Ü.	A.	Ü.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
1902	16	5	53	854	76	14	15	10	579	40	277	27	239	23	50	18	1	31	1 306 [3]	[3]) 1 023
1903	17	1	52	1 271	67	12	24	12	483	44	136	30	251	33	92	18	3	28	[1]) 1 140	1 449
1904	12	1	50	1 087	134	11	28	13	390	56	235	52	197	30	157	25	1	26	[2]) 1 206	[4]) 1 306
1905	8	7	51	1 101	129	33	25	2	424	31	203	61	174	29	107	16	5	22	[5]) 1 137	[6]) 1 303
1906	14	1	50	1 082	289	18	13	10	294	74	324	28	229	25	246	29	6	28	1 465	[7]) 1 297
1907	13	10	47	985	265	16	12	21	243	61	297	29	201	20	219	30	4	31	[8]) 1 304	[9]) 1 206
1908	6	2	54	949	256	16	24	1	230	126	211	30	250	42	215	29	19	26	1 265	1 221
1909	17	3	47	906	302	15	31	2	176	64	373	29	412	26	374	27	7	24	1 739	1 096
1910	21	2	47	962	128	12	14	10	196	54	296	15	305	37	336	30	9	35	1 352	1 157

[1]) Einschl. 15 A. zur Herrnhuter Brüdergemeinde. [2]) Einschl. 2 A. zur Herrnhuter Brüdergemeinde. [3]) Einschl. 1 Ü. von der griech.-kath. Kirche. [4]) Einschl. 4 Ü. von den Altkatholiken und 1 Ü. von der Herrnhuter Brüdergemeinde. [5]) Einschl. 1 A. zur griech.-kath. Kirche und 10 A. zur Herrnhuter Brüdergemeinde. [6]) Einschl. 1 Ü. von den Altkatholiken. [7]) Einschl. 2 Ü. von der griech.-kath. Kirche. [8]) Einschl. 1 A. zur griech.-kath. Kirche und 2 A. zur Brüdergemeinde. [9]) Einschl. je 1 Ü. von der griech.-kath. Kirche, der alt-kath. Kirche, der Brüdergemeinde.

Digitized by Google

3. Verlust und Wiedererteilung kirchlicher Ehrenrechte in der evangelisch-lutherischen Landeskirche von 1905 bis 1910.

Jahr	Verlust der kirchlichen Ehrenrechte				Wiedererteilung kirchlicher Ehrenrechte, entzogen			
	wegen Unterlassung der		wegen Verweigerung der Konfirmation	auf Grund von § 22 der Trauordnung	wegen Unterlassung der		wegen Verweigerung der Konfirmation	auf Grund von § 22 der Trauordnung
	Taufe	Trauung			Taufe	Trauung		
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1905	296	713	2	4	203	140	—	—
1906	340	874	1	13	173	165	—	1
1907	432	783	2	4	241	175	1	—
1908	435	848	—	7	292	195	—	1
1909	413	818	1	7	231	156	—	—
1910	423	983	2	13	245	169	1	—

4. Erträge der für Zwecke der evangelisch-lutherischen Landeskirche angeordneten Kirchenkollekten in den Jahren 1905 bis 1910 (in ℳ).

Jahr	Am Epiphaniasfest für die äußere Mission	Am ersten Bußtage für die innere Mission	Am zweiten Osterfeiertage für die Hauptbibelgesellschaft	Am Pfingstfeste für den allgemeinen Kirchenfonds	Am Reformat.-Feste für den Gustav-Adolf-Ver.	Außerordentliche Kollekten		überhaupt [1]
						für inländische Kirchengemeinden	für besondere Zwecke	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1905	33 766	26 045	22 225	22 704	25 009	48 589	12 392	190 730
1906	36 164	26 866	22 146	23 881	24 112	31 419	34 324	198 912
1907	32 642	23 183	22 782	21 714	23 383	45 465	16 458	185 627
1908	36 021	25 153	22 012	23 686	24 663	28 508	33 892	193 935
1909	35 034	26 433	23 767	23 591	22 818	27 579	30 293	189 515
1910	37 261	24 410	23 967	22 930	26 954	27 486	39 747	202 755

[1] Außerdem Sylvesterkollekte für den allgemeinen Kirchenfonds im Jahre 1908 3825 ℳ, 1909 3292 ℳ, 1910 2733 ℳ.

5. Stiftungen und Widmungen für Zwecke der evangelisch-lutherischen Landeskirche in den Jahren 1905 bis 1910, soweit sie in den kirchlichen Jahresberichten unter Wertsangabe zur Anzeige gelangt sind (in ℳ).

Zweckbestimmung	1905	1906	1907	1908	1909	1910
1	2	3	4	5	6	7
Zuwendungen an Kirchen ohne besondere Bestimmung	68 590	60 579	44 848	92 009	48 260	49 794
Zur inneren Ausstattung und Ausschmückung von Kirchen	133 012	142 149	139 181	234 380	147 767	86 568
Für bauliche Zwecke einschl. Beschaffung von Orgeln, Glocken, Heizung u. Beleuchtung von Kirchen	138 135	178 231	139 498	225 278	282 461	153 532
Begräbnisstiftungen	114 913	128 893	178 729	128 824	159 767	142 615
Zur Gewährung von Traubibeln	1 068	1 037	887	737	1 114	1 273
Zur Verteilung von Bibeln u. Gesangbüchern	1 838	1 681	1 613	1 428	2 905	1 028
Für Armenzwecke, insbesondere für kirchliche Armenpflege	98 417	111 274	129 456	111 421	105 566	325 036
Zur Einrichtung besonderer Gottesdienste	2 473	1 104	1 145	9 198	84	319
Zur Förderung der kirchlichen Musik und zu Chorstiftungen	4 467	28 093	12 154	27 211	9 531	10 890
Für äußere und innere Mission, die Gemeindediakonie eingeschlossen, den Gustav-Adolf-Verein, den evang.-luth. Gotteskasten und den Evangelischen Bund	238 480	266 590	297 492	272 401	254 560	364 671
Zum Besten von Konfirmanden	24 880	11 612	13 197	13 717	17 218	22 082
Für sonstige und verschiedene kirchliche Zwecke	31 673	46 245	26 298	44 769	110 249	78 167
zusammen	**857 946**	**977 488**	**984 498**	**1 161 373**	**1 139 482**	**1 235 975**

Digitized by Google

XIV. Unterricht und Bildung.

1. Die Studierenden der sechs Hochschulen mit Unterscheidung ihrer Staatsangehörigkeit.

(„Personalverzeichnisse“ und Mitteilungen der Hochschulen.)

Semester	Von den Studierenden waren staatsangehörig: in Sachsen	in Preußen	in den sonst. deutschen Bundesstaat.	in Österr.-Ungarn	in Rußland	in Großbritannien	in der Schweiz	in Schweden und Norwegen	in den sonst. europäischen Staaten	in den Ver. Staaten und and. Staaten von Amerika	in den sonstigen außereuropäischen Staaten	zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Universität Leipzig.												
W.-S. 1904/05	2 063	885	489	88	134	27	51	4	84	44	11	3 880
„ 1905/06	2 208	951	550	119	190	21	52	6	89	29	9	4 224
„ 1906/07	2 278	969	557	117	340	19	50	3	91	32	10	4 466
„ 1907/08	2 292	957	525	97	249	17	41	4	111	30	18	4 341
S.-S. 1908	2 272	844	480	87	218	20	33	4	97	28	17	4 100
W.-S. 1908/09	2 360	966	538	97	227	24	35	7	114	29	21	4 418
S.-S. 1909	2 491	994	529	103	222	25	44	3	125	27	18	4 581
W.-S. 1909/10	2 470	1 094	579	117	254	15	50	7	130	31	14	4 761
S.-S. 1910	2 463	1 048	528	124	210	16	39	1	115	32	16	4 592
W.-S. 1910/11	2 507	1 174	585	123	278	16	43	2	126	32	14	4 900
S.-S. 1911	2 603	1 095	556	116	286	21	54	2	118	26	11	4 888
W.-S. 1911/12	2 678	1 148	647	136	344	24	43	2	116	23	9	5 170
Technische Hochschule zu Dresden.[1]												
W.-S. 1904/05	570	114	67	27	116	1	23	47	33	3	2	1 003
„ 1905/06	530	127	73	29	159	—	24	48	31	5	1	1 027
„ 1906/07	507	125	84	39	202	2	23	47	28	4	2	1 063
„ 1907/08	517	128	78	35	158	2	18	46	33	7	2	1 024
S.-S. 1908	551	141	77	38	139	2	18	40	37	6	3	1 052
W.-S. 1908/09	530	132	74	39	121	4	16	37	38	7	6	1 004
S.-S. 1909	550	148	71	37	105	4	16	30	36	6	5	1 008
W.-S. 1909/10	557	157	73	36	95	2	20	37	42	5	6	1 030
S.-S. 1910	575	159	78	41	82	2	19	34	43	6	4	1 043
W.-S. 1910/11	573	148	82	47	83	1	16	42	54	8	3	1 057
S.-S. 1911	642	172	89	40	62	1	15	44	63	8	1	1 137
W.-S. 1911/12	608	170	107	43	56	2	15	40	86	8	—	1 135
Bergakademie zu Freiberg.												
W.-S. 1904/05	66	64	43	7	122	28	3	6	61	8	9	417
„ 1905/06	64	52	47	8	135	24	4	10	56	8	10	418
„ 1906/07	62	49	47	10	166	19	6	8	51	6	6	430
„ 1907/08	76	58	52	12	134	18	7	10	57	12	5	441
S.-S. 1908	93	61	60	12	139	19	8	10	58	14	6	480
W.-S. 1908/09	88	59	59	8	131	16	6	12	50	9	9	447
S.-S. 1909	101	64	65	9	135	16	6	15	56	10	9	486
W.-S. 1909/10	90	51	65	9	124	9	3	16	49	4	9	429
S.-S. 1910	102	52	69	9	133	9	3	16	52	6	12	463
W.-S. 1910/11	93	42	55	7	112	6	3	11	46	3	8	386
S.-S. 1911	92	39	49	7	96	3	2	9	36	10	2	345
W.-S. 1911/12	89	48	50	7	98	4	1	8	42	11	—	358
Forstakademie zu Tharandt.												
W.-S. 1904/05	18	23	9	2	14	2	—	2	6	—	—	76
„ 1905/06	20	21	8	8	16	2	—	3	11	—	—	89
„ 1906/07	21	18	8	7	23	1	1	6	11	1	—	97
„ 1907/08	16	20	6	8	30	1	—	2	16	—	—	99
S.-S. 1908	17	16	5	8	33	1	—	2	14	—	—	96
W.-S. 1908/09	17	16	3	9	26	1	—	—	16	—	—	88
S.-S. 1909	23	20	5	6	21	1	—	—	16	—	—	92
W.-S. 1909/10	22	25	5	5	16	1	—	2	15	—	1	92
S.-S. 1910	25	26	4	4	12	1	—	1	10	—	—	83
W.-S. 1910/11	26	19	5	4	14	1	—	1	14	—	—	84
S.-S. 1911	28	19	10	4	12	3	—	2	16	—	1	95
W.-S. 1911/12	29	22	12	6	18	2	—	1	18	—	1	109

[1] Studierende und Zuhörer.

Digitized by Google

Semester	Von den Studierenden waren staatsangehörig: in Sachsen	in Preußen	in den sonst. deutschen Bundesstaat.	in Österr.-Ungarn	in Rußland	in Großbritannien	in der Schweiz	in Schweden und Norwegen	in den sonst. europäischen Staaten	in den Ver. Staaten und and. Staaten von Amerika	in den sonstigen außereuropäischen Staaten	zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Tierärztliche Hochschule zu Dresden.[1]												
W.-S. 1904/05	103	45	26	2	15	—	—	1	2	1	1	196
„ 1905/06	93	40	25	1	15	—	—	2	1	—	1	178
„ 1906/07	104	43	25	1	18	—	—	3	1	—	1	196
„ 1907/08	113	48	25	1	27	—	—	4	2	—	1	221
S.-S. 1908	132	55	32	2	24	—	—	2	2	—	—	249
W.-S. 1908/09	124	49	34	—	27	—	—	2	3	—	—	239
S.-S. 1909	127	55	40	—	25	—	—	2	3	—	—	252
W.-S. 1909/10	125	50	35	1	29	—	—	1	4	2	1	248
S.-S. 1910	117	47	28	—	28	—	—	1	4	—	2	227
W.-S. 1910/11	114	42	29	—	25	—	—	1	2	1	—	214
S.-S. 1911	113	52	35	—	26	—	—	—	1	—	—	227
W.-S. 1911/12	115	55	27	—	30	—	—	1	2	—	—	230
Handelshochschule zu Leipzig.[2]												
1905/06	83	160	95	84	217	2	8	8	59	2	2	720
1906/07	92	135	85	76	310	2	6	8	76	—	1	791
1907/08	75	103	83	84	272	2	3	6	78	—	—	706
1908/09	83	110	86	91	223	1	1	6	89	1	—	691
1909/10	106	102	87	93	152	—	5	5	107	1	—	658
1910/11	119	108	85	86	130	—	5	1	115	1	2	652
1911/12	129	98	78	110	131	1	3	2	108	—	3	663

[1]) Studierende und Zuhörer. [2]) Die Angaben beziehen sich auf das ganze Studienjahr.

2. Die Studierenden sächsischer Staatszugehörigkeit an den einzelnen Universitäten des Deutschen Reichs.

(Nach Mitteilungen der Universitäten und „Deutscher Universitätskalender".)

Laufende Nr.	Universität	Sächsische Studierende im S.-S. 1909 überhaupt	S.-S. 1909 dar. weibl.	W.-S. 1909/10 überhaupt	W.-S. 1909/10 dar. weibl.	S.-S. 1910 überhaupt	S.-S. 1910 dar. weibl.	W.-S. 1910/11 überhaupt	W.-S. 1910/11 dar. weibl.	S.-S. 1911 überhaupt	S.-S. 1911 dar. weibl.	Studierende aus dem Deutschen Reiche im S.-S. 1911 überhaupt	davon % Sachsen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	Berlin	92	7	124	6	109	6	147	7	98	6	6 807	1,4
2	Bonn	15	3	15	3	17	5	18	6	23	5	4 047	0,6
3	Breslau	16	—	16	—	17	—	17	—	14	—	2 464	0,6
4	Erlangen	26	—	19	—	30	—	27	—	26	—	1 045	2,5
5	Freiburg	117	4	52	3	114	7	65	8	114	3	2 935	3,9
6	Gießen	10	—	9	—	13	1	11	—	9	—	1 255	0,7
7	Göttingen	31	3	29	2	30	2	27	2	35	2	2 333	1,5
8	Greifswald	25	1	13	2	23	2	14	1	20	1	1 151	1,7
9	Halle	32	—	26	—	22	—	33	—	33	—	2 406	1,4
10	Heidelberg	37	—	23	1	36	—	28	2	69	4	2 171	3,2
11	Jena	92	1	77	1	105	1	94	1	118	6	1 782	6,6
12	Kiel	53	4	24	1	63	1	27	1	72	3	1 962	3,7
13	Königsberg	3	—	8	—	8	—	4	—	5	—	1 298	0,4
14	Leipzig	2 491	26	2 470	28	2 463	32	2 507	42	2 603	43	4 254	61,2
15	Marburg	43	—	21	—	45	—	32	1	45	5	2 218	2,0
16	München	179	10	195	13	215	14	179	9	179	10	6 196	2,9
17	Münster	3	1	12	1	9	—	7	—	12	1	1 999	0,6
18	Rostock	32	—	26	—	37	—	29	—	36	—	898	4,0
19	Straßburg	16	—	16	—	21	—	14	—	23	—	1 955	1,2
20	Tübingen	38	1	25	—	77	—	40	1	59	1	2 090	2,8
21	Würzburg	20	—	17	—	17	—	21	—	22	—	1 410	1,6
	zusammen	**3 371**	**61**	**3 217**	**61**	**3 471**	**71**	**3 341**	**81**	**3 615**	**90**	**52 676**	**6,9**
	davon in Leipzig %	73,9	42,6	76,8	45,9	71,0	45,1	75,0	51,9	72,0	47,8	8,1	.

Digitized by Google

3. Die Studierenden sächs. Staatszugehörigkeit an den Univers. des Deutschen Reiches[1]) mit Unterscheid. der Fakultäten.

(„Personalverzeichnisse" und schriftliche Mitteilungen der Universitäten.)

a = Studierende sächs. Staatsangehörigkeit an den Universitäten des Deutschen Reiches, b = in Leipzig, c = Studierende überhaupt in Leipzig.

Fakultät		Zahl der Studierenden im																	
		W.-S. 1903/04	W.-S. 1905/06	W.-S. 1906/07	dar. weibl.	W.-S. 1907/08	dar. weibl.	W.-S. 1908/09	dar. weibl.	S.-S. 1909	dar. weibl.	W.-S. 1909/10	dar. weibl.	S.-S. 1910	dar. weibl.	W.-S. 1910/11	dar. weibl.	S.-S. 1911	dar. weibl.
Evangelische Theologie	a	187	214	220	—	225	—	231	—	259	—	244	—	280	—	276	1	312	1
	b	168	200	200	—	203	—	201	—	218	—	224	—	221	—	233	1	258	1
	c	280	332	323	—	303	—	316	—	330	—	347	—	324	1	358	2	357	2
Katholische Theologie	a	7	4	5	—	8	—	7	—	8	—	11	—	11	—	8	—	9	—
Jurisprudenz[2])	a	905	900	836	—	748	—	706	—	685	1	632	1	642	1	613	2	633	2
	b	768	804	710	—	625	—	589	—	533	—	526	—	466	—	465	—	466	1
	c	1 192	1 206	1 113	1	1 013	1	919	1	847	3	899	3	792	4	840	4	788	3
Medizin (ohne Zahnheilkunde)[3])	a	308	333	380	7	407	9	461	13	511	16	495	15	565	20	544	26	581	26
	b	198	206	235	6	245	5	252	6	262	7	265	8	280	8	305	13	297	12
	c	445	451	519	12	540	12	577	11	574	16	632	16	618	12	758	25	728	22
Philosophie (einschließl. Zahnheilkunde	a	1 002	1 214	1 446	18	1 533	22	1 677	34	1 908	44	1 835	45	1 973	50	1 900	52	2 080	61
	b	816	998	1 133	13	1 219	12	1 318	14	1 478	19	1 455	20	1 496	24	1 504	28	1 582	29
	c	1 855	2 235	2 511	20	2 485	23	2 606	32	2 830	37	2 883	40	2 858	34	2 944	49	3 015	54
Darunter: Alte und neue Philologie und Geschichte[4])	a	298	427	531	8	604	18	679	17	749	21	706	22	766	22	754	24	859	28
	b	268	370	422	4	483	11	529	3	575	4	573	4	582	5	593	8	636	9
	c	456	633	699	1	771	3	841	2	940	9	939	12	952	11	1 011	20	1 030	18
Mathem. u. Naturwissensch.	a	314	366	418	3	419	3	451	5	511	8	473	8	528	11	552	9	620	13
	b	240	294	324	2	323	1	344	2	385	3	367	3	385	4	417	4	444	4
	c	557	649	653	1	598	4	599	3	659	7	661	7	659	5	697	7	747	10
Landwirtschaft und Nationalökonomie[5])	a	112	106	122	—	129	1	131	3	155	3	159	2	176	2	159	2	172	3
	b	88	74	81	—	87	-	86	—	104	—	118	—	120	—	105	—	115	—
	c	348	335	388	1	371	1	393	—	428	—	469	—	429	—	438	1	422	1
Pharmazie	a	72	82	91	—	76	—	84	—	77	—	68	—	75	—	59	1	54	1
	b	52	62	70	—	62	—	68	—	63	—	56	—	62	—	49	1	43	1
	c	129	185	248	—	214	—	214	—	191	—	166	—	172	—	142	1	138	1
Zahnheilkunde	a	19	23	37	—	42	—	45	—	57	—	62	—	61	—	49	—	49	1
	b	12	16	25	--	30	—	35	—	44	—	42	—	36	—	36	—	38	1
	c	33	46	55	1	66	—	77	—	90	—	114	—	114	—	125	1	126	2
Sonstige Studienfächer	a	187	210	247	7	263	—	287	9	359	12	367	13	367	15	327	16	326	15
	b	156	182	211	7	234	—	256	9	307	12	299	13	311	15	304	15	306	14
	c	332	387	468	16	465	15	482	27	522	21	534	21	532	18	531	19	552	22
Studierende überhaupt	a	**2 409**	**2 665**	**2 887**	**25**	**2 921**	**31**	**3 082**	**47**	**3 371**	**61**	**3 217**	**61**	**3 471**	**71**	**3 341**	**81**	**3 615**	**90**
	b	**1 950**	**2 208**	**2 278**	**19**	**2 292**	**17**	**2 360**	**20**	**2 491**	**26**	**2 470**	**28**	**2 463**	**32**	**2 507**	**42**	**2 603**	**43**
	c	**3 772**	**4 224**	**4 466**	**33**	**4 341**	**36**	**4 418**	**44**	**4 581**	**56**	**4 761**	**59**	**4 592**	**51**	**4 900**	**80**	**4 888**	**81**

[1]) Erlangen, Freiburg, Greifswald, Königsberg, Münster, Würzburg weisen den Geburtsort der Studierenden, Bonn, Breslau, Gießen, Straßburg, Tübingen den Wohnort der Eltern, die übrigen Universitäten die Staatszugehörigkeit nach. [2]) Einschl. Kameralia in Würzburg. [3]) Einschl. Tierheilkunde in Gießen. [4]) In Freiburg, Heidelberg, Jena, München, Rostock, Straßburg, Tübingen und Würzburg einschließlich Philosophie und Ästhetik, in Straßburg außerdem einschl. Landwirtschaft und Nationalökonomie. [5]) Einschl. Forstwirtschaft in Tübingen und München.

Digitized by Google

4. Die Studierenden sächsischer Staatsangehörigkeit an den Technischen Hochschulen des Deutschen Reiches [1]) mit Unterscheidung der Abteilungen.

(„Personalverzeichnisse“ und schriftliche Mitteilungen der Technischen Hochschulen.)

a = Studierende sächs. Staatsangehörigkeit an den Technischen Hochschulen des Deutschen Reiches, b = in Dresden, c = Studierende überhaupt in Dresden.

Abteilung		Zahl der Studierenden im W.-S. 1908/09	S.-S. 1909	W.-S. 1909/10	S.-S. 1910	W.-S. 1910/11	S.-S. 1911
Hochbau-Abteilung	a	119	112	126	128	126	123
	b	86	85	95	94	95	101
	c	172	169	182	178	190	196
Ingenieur- „	a	124	134	129	134	127	136
	b	99	105	99	102	95	109
	c	171	180	173	180	181	199
Mechanische „ [2])	a	170	173	178	180	193	225
	b	108	117	120	126	122	149
	c	237	236	237	253	251	288
Chemische „ [3])	a	130	133	146	151	148	156
	b	107	108	115	117	117	131
	c	216	214	222	216	223	235
Allgemeine „ [4])	a	64	72	70	79	85	95
	b	63	69	64	74	78	88
	c	77	83	78	89	90	104
zusammen	a	**607**	**624**	**649**	**672**	**679**	**735**
	b	**463**	**484**	**493**	**513**	**507**	**578**
	c	**873**	**882**	**892**	**916**	**935**	**1 022**

[1]) Braunschweig, Danzig, Stuttgart weisen den Geburtsort der Studierenden, Hannover und München den Wohnort der Eltern, die übrigen Hochschulen die Staatsangehörigkeit nach. In Braunschweig sind auch die Fachhörer, welche ein vollständiges Studium betreiben, mitgezählt. [2]) Einschl. Schiff- und Schiffsmaschinenbau in Berlin und Danzig, Papierfabrikation in Darmstadt, Textilindustrie in Braunschweig. [3]) Einschl. Hüttenkunde in Berlin, Breslau und Stuttgart, Bergbau und Hüttenkunde in Aachen, Pharmazie in Braunschweig und Stuttgart. [4]) Einschl. Forstwesen in Karlsruhe, Landwirtschaft in München.

5. Ergebnisse der Prüfungen der wissenschaftlichen Befähigung für den einjährig-freiwilligen Heeresdienst [1]) in den Jahren 1901 bis 1911.

(Mitteilungen des Königl. Ministeriums des Innern.)

Jahr	Anmeldungen zur vollen Prüfung (Wehrordnung § 91) überhaupt	darunter zurückgetreten oder abgewiesen	darunter nicht bestanden in der schriftl. Prüfung	darunter nicht bestanden in der mündl. Prüfung	darunter bestanden	Anmeldungen zur erleichterten Prüfung (§ 89,6) überhaupt	darunt. haben nicht bestanden	darunt. haben bestanden	Verhältniszahlen: Unter 100 zur vollen Prüfung Angemeldeten zurückgetreten oder abgewiesen	bestanden nicht in der schriftl. Prüfung	bestanden nicht in der mündl. Prüfung	bestanden	Unter 100 zur erleichterten Prüfung Angemeldeten bestanden nicht	bestanden
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1901	202	15	82	24	81	17	3	9	7,4	40,6	11,9	40,1	17,6	52,9
1902	225	17	82	21	105	17	1	8	7,6	36,4	9,3	46,7	5,9	47,5
1903	251	31	98	17	105	30	6	16	12,4	39,0	6,7	41,9	20,0	53,3
1904	227	33	77	15	102	24	4	15	14,6	33,9	6,6	44,9	17,0	62,5
1905	232	33	83	17	99	25	10	6	14,2	35,8	7,3	42,7	40,0	24,0
1906	272	60	105	17	90	27	6	17	22,1	38,6	6,2	33,1	22,2	63,0
1907	207	36	64	12	95	30	5	17	17,0	31,0	6,0	46,0	17,0	57,0
1908	235	36	98	19	82	24	4	13	15,0	42,0	8,0	35,0	17,0	54,0
1909	279	34	112	14	119	23	3	18	12,2	40,2	5,0	42,6	13,0	77,0
1910	285	33	105	23	124	19	2	13	11,6	36,9	8,0	43,5	10,5	68,4
1911	305	39	112	24	130	24	5	11	12,8	36,7	7,9	42,6	20,8	45,8

[1]) Die Prüfungen wurden vor den Prüfungskommissionen zu Bautzen, Dresden, Leipzig, Chemnitz und Zwickau abgelegt.

Digitized by Google

6. Baumeister-Titel und Baumeister-Prüfungen.

(Nach Akten.)

Jahr	Baumeister-Titel		Baumeister-Prüfungen					
	Zahl der Verleihungen	Zahl der Versagungen	Zahl der Anmeldungen	Es traten vor der Prüfung zurück	Es bestanden die Prüfung	Es bestanden nicht infolge ungünstigen Ausfalls der schriftlichen Prüfung	Es bestanden nicht infolge ungünstigen Ausfalls der mündlichen Prüfung	Es bestanden nicht zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1910	2	3	205	8	127	15	26	41
1911	—	4	205	12	144	15	9	24

7. Die öffentlichen Bildungsanstalten in einigen der Jahre 1884 bis 1911.

(„1. bis 6. Bericht über die gesamten Unterrichts- und Erziehungsanstalten im Königreich Sachsen.")

Jahr	Schulen	Klassen	Schüler überhaupt	Schüler davon evangelisch	Schüler davon aus Sachsen gebürtig	Lehrerstellen überhaupt	Lehrerstellen davon ständige	Lehrer überhaupt	Lehrer davon ständige wissenschaftl.	Einnahmen (in 1000 ℳ) überhaupt	Einnahmen (in 1000 ℳ) davon durch Staatszuschuß	Ausgabe (in 1000 ℳ) persönliche	Ausgabe (in 1000 ℳ) sächliche
A. Absolute Zahlen.													
1. Gymnasien.													
1884	16	198	5 481	5 224	4 848	355	.	[1])378	311	1 750	573	1 428	322
1889	17	217	5 561	5 259	4 722	392	342	394	311	2 213	898	1 643	570
1894	17	225	5 451	5 168	4 714	414	361	399	330	2 230	900	1 909	321
1899	17	231	5 897	5 616	5 152	415	385	413	352	2 591	1 168	2 218	373
1904	19	255	6 597	6 285	5 783	447	419	438	380	2 659	1 066	2 359	301
1911	19	262	6 262	5 884	5 480	462	438	456	385	3 335	1 421	2 946	389
2. Realgymnasien.													
1884	11	135	2 788	2 702	2 596	216	.	[1])223	189	713	161	585	128
1889	10	139	3 178	3 029	2 698	219	191	219	175	805	177	665	140
1894	10	141	3 317	3 198	2 893	235	204	223	187	937	230	792	145
1899	10	156	3 778	3 630	3 322	255	227	253	202	1 235	353	1 002	233
1904	11	195	5 237	5 035	4 581	312	282	297	236	1 557	400	1 361	196
1911	18	283	7 528	7 240	6 683	444	405	441	339	2 757	605	2 184	573
3. Oberrealschulen.													
1911	5	71	2 115	2 007	1 850	119	110	117	86	702	47	592	110
4. Realschulen.													
1884	20	150	3 057	2 952	2 869	209	.	209	182	724	219	575	149
1889	21	176	3 629	3 501	3 152	238	209	238	187	771	204	611	160
1894	23	217	5 516	5 320	4 887	322	273	301	248	1 227	204	906	320
1899	28	305	8 329	8 025	7 453	441	380	438	330	1 980	269	1 531	449
1904	30	330	8 684	8 345	7 663	477	421	474	357	2 477	312	1 926	521
1911	29	271	8 211	7 897	7 337	455	395	452	314	2 789	348	2 244	545
5. Höhere Mädchenschulen.													
1884	2	30	884	760	786	40	.	40	33	156	—	110	46
1889	2	31	810	703	742	40	36	39	32	159	—	117	42
1894	2	31	741	631	576	40	37	39	30	167	—	140	27
1899	3	39	1 048	883	825	52	46	52	37	[2])177	—	[2])151	[2])27
1904	4	74	2 049	1 817	1 841	104	85	102	74	387	—	309	78
1911	5	94	2 790	2 557	2 303	137	134	136	98	773	16	564	209
6. Seminare.													
1884	19	111	2 318	2 280	2 245	251	230	250	228	1 427	1 020	819	608
1889	19	115	2 475	2 442	2 319	257	238	257	228	1 125	1 038	865	259
1894	19	119	2 921	2 845	2 732	283	262	281	257	1 773	1 337	1 473	300
1899	21	139	3 659	3 568	3 517	331	314	331	307	2 920	2 811	1 435	1 484
1904	24	166	4 460	4 338	4 278	399	380	399	375	2 311	1 969	1 982	329
1911	26	173	4 447	4 298	4 258	481	461	480	451	3 708	2 884	3 197	511

[1]) Einschl. Probe- und Nebenlehrer. [2]) Ausschl. der im Jahre 1898 gegründeten höheren Mädchenschule zu Dresden-N.

Digitized by Google

Jahr	Schulen	Klassen	Schüler überhaupt	Schüler davon evangelisch	Schüler davon aus Sachsen gebürtig	Lehrerstellen überhaupt	Lehrerstellen davon ständige	Lehrer überhaupt	Lehrer davon ständige wissenschaftl.	Einnahmen (in 1000 ℳ) überhaupt	Einnahmen (in 1000 ℳ) davon durch Staatszuschuß	Ausgaben (in 1000 ℳ) persönliche	Ausgaben (in 1000 ℳ) sächliche
7. Privatanstalten mit höheren Unterrichtszielen.													
1884	8	46	735	616	609	.	.	60	.	.	.	.	.
1889	8	65	1 261	1 109	956	.	.	68	.	.	.	.	.
1894	7	74	1 355	1 203	1 087	.	.	73	.	.	.	.	.
1899	6	56	1 380	1 277	1 168	.	.	78	63	.	.	.	.
1904	6	59	1 612	1 485	1 352	.	.	78	67	.	.	.	.
1911	6	56	1 574	1 467	1 302	.	.	80	62	.	.	.	.
8. Öffentliche Volksschulen.													
1884	2 154	11 366	536 115	525 041	.	6 841	5 573	6 827	.	.	.	.	.
1889	2 205	12 915	578 794	564 745	.	7 953	6 509	7 899	.	21 584	1 550	13 414	8 170
1894	2 254	14 320	617 848	601 808	.	9 041	7 562	8 940	.	23 387	4 012	17 520	5 867
1899	2 292	16 288	688 057	665 999	.	10 527	8 779	10 404	.	34 333	4 773	21 072	13 261
1904	2 319	18 079	748 930	722 446	.	11 984	9 926	11 896	.	42 158	7 324	29 091	13 067
1911	2 359	20 901	810 367	778 138	.	14 107	11 799	14 095	11 601	59 927	10 666	43 215	16 712

B. Verhältniszziffern.

Jahr	Von je 100 Schülern der nachgenannten Lehranstalten besuchten: ein Gymnasium	ein Realgymnasium	eine Oberrealschule	eine Realschule	Auf je 1 Lehrer entfielen Schüler in den: Gymnasien	Realgymnasien	Oberrealschulen	Realschulen	höh. Mädchenschulen	Seminaren	öffentl. Volksschulen	Auf 10 000 Einwohner entfielen Schüler der: Seminare	übrigen Schulen mit höheren Lehrzielen [1]	Volksschulen
1884	48,39	24,62	—	26,99	14,50	12,50	—	14,63	22,10	9,27	78,53	7,42	41,45	1716,83
1889	44,96	25,70	—	29,34	14,11	14,51	—	15,25	20,77	9,63	73,27	7,25	42,32	1696,45
1894	38,16	23,22	—	38,62	13,66	14,87	—	18,33	19,00	10,40	69,11	7,88	44,19	1666,80
1899	32,75	20,98	—	46,27	14,28	14,93	—	19,02	20,15	11,05	66,13	8,97	50,07	1686,25
1904	32,15	25,53	—	42,32	15,06	17,63	—	18,32	20,09	11,18	62,96	10,09	54,71	1694,57
1911	25,97	31,21	8,77	34,05	13,73	17,07	18,08	18,17	20,51	9,26	57,49	9,20	58,92	1676,63

[1]) Übersicht A 1, 2, 3, 4, 5, 7.

8. Alter der Volksschullehrer beim Ausscheiden aus dem Amt in den Jahren 1898/99 bis 1910/11.

(„Jahrbuch zum Pestalozzi-Kalender.")

Altersjahr	Im vorbezeichneten Alter standen: durch Emeritierung ausgeschiedene m.	w.	zus.	durch Tod ausgeschiedene m.	w.	zus.	überhaupt ausgeschiedene m.	w.	zus.	Die Obergrenze des vorbezeichneten Alters hatten bei ihrem Ausscheiden nicht überschritten: durch Emeritierung ausgeschiedene m.	w.	zus.	durch Tod ausgeschiedene m.	w.	zus.	überhaupt ausgeschiedene m.	w.	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
20—25 . .	1	—	1	86	5	91	87	5	92	1	—	1	86	5	91	87	5	92
25—30 . .	14	1	15	70	3	73	84	4	88	15	1	16	156	8	164	171	9	180
30—35 . .	19	2	21	60	1	61	79	3	82	34	3	37	216	9	225	250	12	262
35—40 . .	28	4	32	72	2	74	100	6	106	62	7	69	288	11	299	350	18	368
40—45 . .	30	4	34	99	2	101	129	6	135	92	11	103	387	13	400	479	24	503
45—50 . .	51	6	57	120	10	130	171	16	187	143	17	160	507	23	530	650	40	690
50—55 . .	87	15	102	157	6	163	244	21	265	230	32	262	664	29	693	894	61	955
55—60 . .	228	18	246	139	1	140	367	19	386	458	50	508	803	30	833	1 261	80	1 341
60—65 . .	522	15	537	108	—	108	630	15	645	980	65	1 045	911	30	941	1 891	95	1 986
65—70 . .	250	6	256	20	—	20	270	6	276	1 230	71	1 301	931	30	961	2 161	101	2 262
70 u. darüber	36	—	36	2	1	3	38	1	39	1 266	71	1 337	933	31	964	2 199	102	2 301
zusammen	**1266**	**71**	**1337**	**933**	**31**	**964**	**2 199**	**102**	**2301**	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Digitized by Google

9. Die dem Königl. Ministerium des Innern unterstellten Unterrichts- und Erziehungsanstalten in einigen der Jahre 1884 bis 1911.

(„Berichte über die Unterrichts- und Erziehungs-Anstalten im Bereiche des Ministeriums des Innern“ und Mitteilungen des Königl. Ministeriums des Innern.)

Art und Name der Anstalten	Zahl bei der Erhebung am 1. Dezember						1. Juni
	1884	1889	1894	1899	1904	1908	1911
Tierärztliche Hochschule in Dresden	1	1	1	1	1	1	1
Handelshochschule in Leipzig	.	.	.	1	1	1	1
Lehranstalten für bildende Kunst und Kunstgewerbe	3	4	5	5	5	5	5
Lehranstalten für Musik und Theater	7	7	19	27	37	43	44
Stenographisches Landesamt	1	1	1	1	1	1	1
Hebammen- und Krankenwärterinnenschule	1	1	1	1	1	1	1
Technische Staatslehranstalten in Chemnitz	5	5	5	5	5	5	5
und zwar:							
Königl. Gewerbe-Akademie	1	1	1	1	1	1	1
„ Bauschule	1	1	1	1	1	1	1
„ Maschinenbauschule	1	1	1	1	1	1	1
„ Färbereischule	1	1	1	1	1	1	1
„ Gewerbezeichenschule	1	1	1	1	1	1	1
Techniken u. die städt. Gewerbeschulen in Dresden u. Leipzig	4	4	4	7	10	8	7
Bauschulen u. Tiefbauschule (angeglied. an d. Bauschule Zittau)	4	4	4	4	4	4	4
Web-, Wirk- und Posamentierschulen	28	29	27	27	26	30	30
Andere gewerbliche Fachschulen	20	36	64	80	97	112	124
übrige Gewerbe- und gewerbliche Fortbildungsschulen	22	28	30	36	46	57	63
Gewerbliche Mal- und Zeichenschulen	.	.	9	12	13	18	15
Volksschulen mit gewerblichem Zeichenunterricht	.	.	16	18	18	21	23
Gewerbliche Lehranstalten für Frauen und Mädchen	9	11	18	14	20	34	26
Haushaltungsschulen	.	.	.	.	2	2	1
Landwirtschafts-, Obst- u. Gartenbausch. u. landw. Haushaltsch.	11	10	11	13	15	15	19
Handelsschulen	26	32	41	48	61	64	65
Blindenanstalten	2	2	2	2	2	2	1
Erziehungsanstalt für Schwachsinnige	1	1	1	1	1	1	1
Landesanstaltsschulen	2	2	3	3	3	4	4
Anstalten für Handfertigkeitsunterricht	34	33	30	31	28	29	37

10. Alter der Schüler höherer Lehranstalten beim Bestehen der Maturitätsprüfung (in vollendeten Lebensjahren).

(„5. und 6. Bericht über die gesamten Unterrichts- und Erziehungsanstalten im Königreich Sachsen.“)

Prüfungsjahr	Gymnasien						Realgymnasien						Realschulen				
	über 17 bis 18	über 18 bis 19	über 19 bis 20	über 20 bis 21	über 21 bis 22	über 22	über 17 bis 18	über 18 bis 19	über 19 bis 20	über 20 bis 21	über 21 bis 22	über 22	über 15 bis 16	über 16 bis 17	über 17 bis 18	über 18 bis 19	über 19
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1889	12	62	121	139	76	36	1	13	20	17	8	3	47	106	59	30	8
1894	7	64	174	128	51	21	1	7	50	47	16	4	72	164	119	28	7
1899	8	78	198	101	33	27	1	27	90	52	22	10	77	310	183	81	18
1904	1	69	191	137	54	20	1	25	86	75	34	19	112	415	266	90	25
1911	5	78	282	159[1])	32	30[1])	—	31	147	90	49	50	92	402	298	107	22

[1]) Einschließlich 1 Schülerin.

Digitized by Google

11. Die Volks- und Fortbildungsschulen in den Jahren 1894, 1909 und 1911.

(Nach Angaben der Königl. Bezirksschulinspektionen und „6. Bericht über die gesamten Unterrichts- und Erziehungsanstalten im Königreich Sachsen".)

Schulaufsichtsbezirk	1894					1909					1911				
	Öffentliche Volksschulen		Vereins-, Stift.-, Privat-Volksschulen	Fortbildungsschulen	Lehrkräfte der öffentlichen Volksschulen	Öffentliche Volksschulen		Vereins-, Stift.-, Privat-Volksschulen	Fortbildungsschulen	Lehrkräfte der öffentlichen Volksschulen	Öffentliche Volksschulen		Vereins-, Stift.-, Privat-Volksschulen	Fortbildungsschulen	Lehrkräfte der öffentlichen Volksschulen
	evang.	kath.				evang.	kath.				evang.	kath.			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Annaberg	53	1	—	42	221	52	1	—	46	284	53	1	—	47	339
Auerbach	66	—	2	61	193	70	—	—	58	388	69	—	—	59	401
Bautzen	87	6	2	82	225	83	7	2	86	312	83	8	2	82	419
Borna	89	—	—	82	189	89	—	—	83	239	90	—	—	84	340
Chemnitz I	87	1	1	57	555	35	2	1	3	885	59	2	1	3	964
„ II	90	—	—	84	377	76	1	—	71	504	76	1	—	68	596
Dippoldiswalde	69	—	—	67	126	69	—	—	67	144	70	—	—	71	220
Döbeln	106	—	3	85	278	107	—	1	94	370	106	—	1	93	461
Dresden I	36	4	22	13	837	62	7	16	14	1 860	62	7	18	7	1 821
„ II	131	1	16	122	491	66	—	3	66	363	66	—	3	65	414
„ III	.	.	.	.	.	63	1	9	54	369	65	1	9	54	440
Flöha	.	.	.	.	.	60	—	—	54	257	58	—	—	54	324
Freiberg	90	1	—	79	266	91	1	2	80	324	88	1	—	79	409
Glauchau	65	—	—	57	309	70	—	—	56	465	70	—	—	56	513
Grimma	108	1	2	101	237	109	2	2	106	307	109	2	3	100	413
Großenhain	85	—	—	78	193	87	—	—	79	253	85	—	—	78	343
Kamenz	59	10	1	63	152	60	9	2	66	194	60	9	2	67	261
Leipzig I	45	1	9	5	1 240	55	3	11	9	1 975	64	4	10	5	2 077
„ II	80	—	1	77	226	82	—	2	79	628	79	—	—	74	606
Löbau	64	—	3	63	171	65	1	3	63	245	66	1	2	63	317
Marienberg	53	—	—	49	139	55	—	—	50	176	55	—	—	49	235
Meißen	96	1	—	89	248	99	1	1	90	383	101	1	—	87	471
Ölsnitz	64	—	—	63	143	64	—	—	61	218	66	—	—	62	293
Oschatz	67	1	1	66	140	67	1	—	65	168	68	1	—	65	235
Pirna	123	1	2	119	281	129	2	1	124	460	131	2	1	120	620
Plauen	76	—	—	79	344	91	2	1	72	668	92	3	1	72	757
Rochlitz	83	—	2	78	251	83	—	2	80	341	86	—	2	79	424
Schwarzenberg	64	—	—	54	232	63	—	—	54	380	64	—	—	55	457
Zittau	61	10	3	56	201	58	12	1	57	305	57	11	2	56	379
Zwickau I	102	1	1	94	578	48	1	—	33	513	48	1	—	33	567
„ II	.	.	.	.	.	57	—	1	58	388	57	—	1	56	443
zusammen [1]	2 201	40	71	1 965	8 847	2 267	54	61	1 978	14371	2 303	56	58	1 943	16559

[1]) Einschl. der evang.-luth. Beamtengemeinden in Bodenbach und Voitersdorf in Böhmen.

12. Seminarabiturienten und offene Lehrerstellen in den Jahren 1902 bis 1911.

(„Bericht der II. Kammer Nr. 326 über Kap. 94 und 95 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1912/13.")

Jahr	Schülerzahl im Oktober des vorgenannt. Jahres der staatlichen Seminare		des Lehrerinnenseminars Leipzig	Zahl der zu Ostern des vorgenannten Jahres mit Reifezeugnis abgegangenen Zöglinge		Zahl der zu Ostern des vorgenannten Jahres offenen Stellen
	männliche	weibliche		männliche	weibliche	
1	2	3	4	5	6	7
1902	4 117	—	104	560	70	782
1903	4 291	—	124	530	66	790
1904	4 112	248	134	629	91	746
1905	4 199	253	128	631	89	716
1906	4 249	275	157	641	70	546
1907	4 249	278	145	630	87	608
1908	4 235	275	146	667	87	585
1909	4 220	275	155	704	110	459
1910	4 168	269	148	693	.	448
1911	4 039	241	132	684	.	458

Digitized by Google

13. Anzahl der verkauften Eintritts- und Führungskarten für die Königlichen Sammlungen für Kunst und Wissenschaft[1]) in Dresden in den Jahren 1903 bis 1909.

(„Berichte über die Verwaltung und Vermehrung der Königlichen Sammlungen für Kunst und Wissenschaft in Dresden.“)

Jahr	Gemäldegalerie[2])		Historisches Museum und Gewehrgalerie[3])					Porzellansammlung[4])			Grünes Gewölbe[5])		Mathem. Salon[6])	Bibliothek
	Eintrittskarten zu ℳ		Eintrittskarten zu ℳ				Führ.-K. zu ℳ	Eintrittskarten zu ℳ			Eintr.-Kart. zu ℳ	Führ.-Karten zu ℳ	Eintr.-Kart. zu ℳ	Führ.-Kart. zu ℳ
	0,50	1,50	0,10	0,25	0,50	1,50	0,50	0,25	0,50	1,50	1,00	1,50	9,00	0,50	0,50
	Stück		Stück				Stück	Stück			Stück	Stück		Stück	Stück
1903	27 165	4 574	400	5 326	7 947	366	56	2 807	8 736	.	39 875	1 000	713	123	77
1904	23 847	3 867	627	5 199	7 090	310	40	2 677	8 316	.	33 231	1 145	741	160	85
1905	26 465	3 963	443	5 107	7 195	402	50	3 161	8 062	635	35 773	1 186	749	129	83
1906	29 931	4 855	286	5 066	7 236	430	66	3 426	8 611	630	41 592	1 397	855	141	80
1907	31 913	5 286	344	5 374	7 464	487	20	3 992	9 774	854	44 680	1 438	787	172	102
1908	28 570	4 446	722	5 848	7 368	464	85	3 566	8 823	708	39 741	2 756	636	181	109
1909	31 149	5 116	620	5 092	7 752	427	79	3 578	9 171	768	42 120	6 764	.	189	62

[1]) In der Skulpturensammlung, dem Zoologischen und dem Mineralogischen Museum und dem Kupferstichkabinett ist der Eintritt unentgeltlich. [2]) 4 Tage frei, 2 Tage 50 ₰, 1 Tag 1,50 ℳ. [3]) 5 Tage 50 ₰, 1 Tag 25 ₰, 1 Tag 1,50 ℳ, 5 Tage 10 ₰ für Schulkinder. [4]) 6 Tage 50 ₰, 1 Tag 25 ₰; seit 1905 5 Tage 50 ₰, 1 Tag 25 ₰, 1 Tag 1,50 ℳ. [5]) 7 Tage 1 ℳ im Sommer und 6 Tage Führung 9 ℳ und 1,50 ℳ im Winter; die Führungen zu 9 ℳ fallen vom Jahre 1909 an weg. [6]) Frei im Sommer und 5 Tage 50 ₰ im Winter.

14. Die im Königreich Sachsen erscheinenden und zum Vertrieb durch die Post angemeldeten Zeitungen und Zeitschriften nach dem Stande vom 1. Januar 1912.

(Auf Grund der „Post-Zeitungspreisliste 1912“ und der Nachträge I und II.)

Art der Zeitungen und Zeitschriften	Gesamtzahl der Zeitungen und Zeitschriften	Davon erscheinen							
		wöchentlich				monatlich			weniger als monatlich oder unbestimmt
		6 oder 7 mal	3 oder 4 mal	2 mal	1 mal	3 oder 4 mal	2 mal oder alle 14 Tage	1 mal	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1. Politische Blätter	314	140	121	24	20	—	7	2	—
und zwar in der Kreishauptmannschaft Bautzen	44	9	28	4	3	—	—	—	—
„ Chemnitz	45	[1])23	18	1	3	—	—	—	—
„ Dresden	87	[1])33	34	10	5	—	5	—	—
„ Leipzig	69	[2])28	24	6	7	—	2	2	—
„ Zwickau	69	47	17	3	2	—	—	—	—
2. Verordnungsblätter für Staat und Kirche	5	1	—	—	—	1	—	—	3
Zeitschriften für:									
3. Religion und Kirche	32	—	—	—	9	—	6	13	4
4. Erziehung und Unterricht	34	—	—	—	7	1	6	15	5
5. Rechtspflege, Verwaltung und Volkswirtschaft	16	—	—	2	4	—	5	3	2
6. Heilkunde, Gesundheits- und Krankenpflege	50	—	1	—	7	—	11	29	2
7. Land- und Forstwirtschaft, Gartenbau und Tierzucht	33	—	—	2	19	—	3	9	—
8. Bergbau, Industrie, Gewerbe und Technik	127	—	2	4	35	5	44	32	5
9. Handel und Verkehr, Versicherungswesen einschl. Fremdenlisten, Saisonblätter usw.	47	3	—	1	11	2	11	14	5
10. Kunst und Wissenschaft	59	3	—	—	8	2	11	27	8
11. Theater und Musik	11	—	—	—	4	—	2	5	—
12. Sport und Touristik	18	—	—	—	4	—	5	8	1
13. Sonstige Fachblätter	36	—	—	—	10	—	14	11	1
14. Zeitschriften für Unterhaltung	33	—	1	—	19	—	7	6	—
15. Anzeigeblätter	26	—	—	—	17	1	1	5	2
16. Zeitschriften für Liebhaberkünste u. Sammler	11	—	—	—	—	—	3	7	1
17. „ „ Frauen- und weibliche Handarbeiten	20	—	1	—	6	1	9	3	—
zusammen	872	147	126	33	180	13	145	189	39

[1]) Darunter 1 Zeitung, die wöchentlich 12 mal erscheint. [2]) Darunter 1 Zeitung, die wöchentlich 13 mal erscheint.

Digitized by Google

XV. Militärwesen.

1. Die Ergebnisse des Heeres-Ergänzungsgeschäfts bei der Königl. Sächsischen Armee (XII. und XIX. Armeekorps).

(Nach Mitteilungen des Königl. Kriegsministeriums.)

A. Die in den Listen Geführten u. d. freiwillig Eingetretenen i. d. Jahren 1905/06 bis 1911/12.

Ersatzjahr	In den alphabetischen und Restantenlisten Geführte					Freiwillig Eingetretene											
						in das Heer						in die Marine				zusammen	
						Einjährig-Freiwillige		Volksschullehrer (und Kandidaten) [1]		sonstige		Einjährig-Freiwillige		sonstige			
	20jährige	21jährige	22jährige	ältere	zus.	vor	nach	vor	nach	vor	nach	vor	nach	vor	nach	vor	nach
	Eintritt des militärpflichtigen Alters																
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1905/06	35 679	21 430	16 459	2 052	75 620	116	649	—	120	1 115	842	8	16	87	68	1 326	1 695
1906/07	38 649	23 889	18 428	1 996	82 962	82	753	—	140	1 253	817	2	14	104	68	1 441	1 792
1907/08	41 566	25 541	19 516	2 294	88 917	108	766	1	179	1 073	928	2	25	109	74	1 293	1 972
1908/09	40 894	26 266	19 919	2 443	89 522	108	794	1	160	1 238	1 020	2	40	107	57	1 456	2 071
1909/10	40 696	26 700	20 566	2 480	90 442	111	805	—	186	1 312	1 099	3	20	66	62	1 492	2 172
1910/11	42 177	26 741	21 227	2 579	92 724	112	814	—	197	1 493	1 223	5	28	107	55	1 717	2 317
1911/12	44 468	27 353	22 081	2 748	96 650	118	817	—	196	1 536	1 266	5	27	130	44	1 789	2 350

[1] Soweit sie nicht in Sp. 7 und 8 zu führen sind.

B. Übrige Ergebnisse des Heeres-Ergänzungsgeschäfts in den Jahren 1903/04 bis 1911/12.

Ersatzjahr	Von den in den alphabetischen und Restantenlisten Aufgeführten wurden						Von den in Sp. 7 Genannten sind ausgehoben				Freiwillige (einschl. der vor Beginn des militärpflichtigen Alters), soweit sie im Aushebungsbezirk oder im Ausland geboren sind, traten ein	
							für das Heer		für die Marine			
	ausgeschlossen	ausgemustert	dem Landsturm überwiesen	der Ersatzreserve überwiesen	der Marine-Ersatzreserve überwiesen	ausgehoben (ausschl. der Überzähligen.)	zum Dienst mit der Waffe	zum Dienst ohne Waffe	aus der Landbevölkerung	aus der seemännischen und halbseemännischen Bevölkerung	in das Heer	in die Marine
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1903/04	100	2 812	8 461	4 741	35	14 986	14 522	145	254	65	2 416	116
1904/05	93	1 982	10 257	4 674	59	15 630	15 005	153	358	114	2 419	178
1905/06	99	2 111	10 809	5 479	70	16 335	15 660	149	404	122	2 842	179
1906/07	104	2 287	10 550	5 081	66	15 917	15 285	114	405	113	3 045	188
1907/08	87	2 430	11 750	5 541	104	16 098	15 328	148	444	178	3 055	210
1908/09	94	2 262	11 558	5 823	138	16 646	15 822	126	450	248	3 321	206
1909/10	94	2 326	12 532	5 654	150	16 387	15 554	155	419	259	3 513	151
1910/11	109	2 253	13 030	5 723	150	15 940	15 028	130	535	247	3 839	195
1911/12	84	2 374	12 633	6 341	172	16 022	15 128	131	534	229	3 933	206

Ersatzjahr	Überwiesene und eingestellte Mannschaften						Hiervon in Abgang gekommene Mannschaften											Bleibt Zugang
	zum Dienst mit der Waffe			zum Dienst ohne Waffe		zusammen	durch vorgerückte Entlassung wegen bürgerlicher Verhältnisse	durch Entlassung wegen			durch Tod	durch Versetzung zu anderen Truppenteilen etc.	durch Ausscheiden		durch Fahnenflucht	aus sonstiger Veranlassung	zusammen	
	ausgehoben	2-, 3- und 4-jährig-Freiwillige	durch Versetzung von anderen Truppenteil. etc.	Ökonomie-Handwerker	Krankenwärter			Untauglichkeit (ohne Pension)	Invalidität (mit Pension)	vor d. Einstell. begangener Verbrech. u. Vergeh.			aus dem Etat n. §186, 2 M.-St.-O.	wegen Unwürdigkeit				
1	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
1903/04	15 937	2 477	23	99	55	18 591	49	1 086	86	17	14	30	—	1	—	2	1 285	17 306
1904/05	15 905	2 531	5	83	51	18 575	64	999	106	28	21	12	1	—	3	5	1 239	17 336
1905/06	16 157	2 534	33	78	56	18 858	57	968	80	17	28	34	1	—	2	10	1 197	17 661
1906/07	15 665	2 535	12	72	54	18 338	51	1 025	83	18	27	16	3	—	1	4	1 228	17 110
1907/08	15 567	2 701	7	81	53	18 409	59	1 015	53	21	25	17	1	1	2	7	1 201	17 208
1908/09	16 175	2 907	4	79	58	19 223	57	1 014	68	15	21	5	—	—	4	6	1 190	18 033
1909/10	15 685	3 155	3	87	57	18 987	44	959	73	11	18	5	—	—	3	5	1 118	17 869
1910/11	15 478	3 447	—	90	58	19 073	47	930	49	21	23	1	—	—	2	3	1 076	17 997
1911/12	15 780	3 289	3	89	58	19 219	49	1 051	58	17	24	4	4	—	3	3	1 213	18 006

Digitized by Google

C. Heimat, körperliche und geistige Beschaffenheit der in den Ersatzjahren 1908/09 bis 1911/12 eingestellten Mannschaften.

Ersatzjahr	I. Heimat: Aus den kreishauptm. Bezirken: Bautzen	Chemnitz	Dresden	Leipzig	Zwickau	Aus: and. Staaten des Deutschen Reiches	dem Reichslande Elsaß-Lothringen	dem Ausland	II. Körpergröße: unter 1,54 m	von 1,54 bis 1,60 m	von 1,60 bis 1,65 m	von 1,65 bis 1,70 m	von 1,70 bis 1,75 m	von 1,75 bis 1,80 m	von 1,80 bis 1,85 m	über 1,85 m	III. Schulkenntnisse: Es konnten: lesen, aber nicht schreiben	weder lesen noch schreiben
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
1908/09	1 532	2 364	3 674	3 554	3 520	3 278	36	75	15	2 510	5 349	5 968	3 107	925	143	16	4	2
1909/10	1 537	2 614	3 716	3 622	3 223	3 047	46	64	18	2 310	5 256	5 941	3 241	936	151	16	2	3
1910/11	1 526	2 942	3 949	3 408	2 927	3 115	45	85	11	2 198	5 057	6 191	3 354	1 001	169	16	—	—
1911/12	1 557	2 822	3 850	3 344	2 924	3 389	44	76	13	2 223	5 239	5 946	3 407	1 009	152	17	—	—

2. Herkunft und Beschäftigung der in den Jahren 1908/09 bis 1911/12 endgültig Abgefertigten.[1])

(Nach Mitteilungen des Königl. Kriegsministeriums.)

Ersatzjahr	Ausgeschlossene und Ausgemusterte: Stadt	Land	Dem Landsturm Überwiesene: Stadt	Land	Der Ersatzreserve Überwiesene: Stadt	Land	Ausgehobene und freiwillig Eingetretene: Stadt	Land	Endgültig Abgefertigte (Summe der Sp. 2, 4, 6, 8 bez. 3, 5, 7, 9): Stadt	Land	Taugliche[2]): überhaupt: Stadt	Land	von 100 endgültig Abgefertigten: Stadt	Land
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
A. In Land- und Forstwirtschaft[3]) beschäftigte Militärpflichtige.														
1908/09	88	220	338	911	192	580	886	2 497	1 504	4 208	906	2 557	60,24	60,77
1909/10	111	216	317	983	177	474	865	2 435	1 470	4 108	872	2 458	59,32	59,83
1910/11	87	215	320	969	157	564	805	2 361	1 369	4 109	809	2 389	59,09	58,14
1911/12	88	227	353	927	178	593	813	2 375	1 432	4 122	817	2 403	57,05	58,30
B. Andere Militärpflichtige.														
1908/09	1 436	612	7 000	3 309	3 390	1 799	10 566	6 224	22 392	11 944	10 695	6 319	47,76	52,91
1909/10	1 430	663	7 872	3 360	3 421	1 732	10 846	5 905	23 569	11 660	10 937	5 951	46,40	51,04
1910/11	1 361	699	7 989	3 752	3 277	1 875	10 290	6 518	22 917	12 844	10 381	6 571	45,30	51,16
1911/12	1 536	607	7 932	3 421	3 802	1 940	10 956	6 017	24 226	11 985	11 069	6 087	45,69	50,79
C. Militärpflichtige überhaupt.[4])														
1908/09	1 524	832	7 338	4 220	3 582	2 379	11 452	8 721	23 896	16 152	11 601	8 876	48,55	54,95
1909/10	1 541	879	8 189	4 343	3 598	2 206	11 711	8 340	25 039	15 768	11 809	8 409	47,16	53,33
1910/11	1 448	914	8 309	4 721	3 434	2 439	11 095	8 879	24 286	16 953	11 190	8 960	46,08	52,85
1911/12	1 624	834	8 285	4 348	3 980	2 533	11 769	8 392	25 658	16 107	11 886	8 490	46,32	52,71

[1]) Die Angabe „Stadt" und „Land" bezieht sich auf den Geburtsort der Abgefertigten. [2]) Eingestellte und Überzählige. [3]) Auch in der Gärtnerei, Tierzucht und Fischerei. [4]) Aus Spalte 10 bis 13 ergibt sich ein Prozentsatz von Tauglichen überhaupt (ohne Unterscheidung von Stadt und Land) von 51,13 für 1908/09, von 49,55 für 1909/10, von 48,86 für 1910/11 und von 48,79 für 1911/12.

3. Pensionsstand des Reichs-Invalidenfonds an Kriegsinvaliden von 1870/71.

(„Reichshaushalts-Etats, Anlage XIII: Etat über den allgemeinen Pensionsfonds.")

Ende Juni des Jahres	Pensionsstand zu Lasten des Reichs-Invalidenfonds an sächsische Kriegsinvaliden von 1870/71[1]): Personen	Kl. I	Kl. II	Kl. III	Kl. IV	Kl. V	Feldwebel, Oberfeuerwerker, Wachtmeister	Sergeanten, Unteroffiziere	Gefreite, Gemeine, Spielleute	Jahresbetrag ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1907	1 447	43	294	378	582	150	30	136	1 281	800 740
1908	1 412	35	306	362	563	146	29	132	1 251	789 543
1909	1 351	21	302	358	536	134	28	128	1 195	760 839
1910	1 314	21	293	343	526	131	28	121	1 165	740 215
1911	1 261	20	287	332	498	124	27	114	1 120	712 568

[1]) In Spalte 3 bis 7 bedeutet Klasse I: ganzinvalid, gänzlich erwerbsunfähig und pflegebedürftig, Klasse II: ganzinvalid und gänzlich erwerbsunfähig, Klasse III: ganzinvalid und größtenteils erwerbsunfähig, Klasse IV: ganzinvalid und teilweise erwerbsunfähig, Klasse V: ganzinvalid, aber erwerbsfähig; halbinvalid.

Digitized by Google

4. Etatsstärke der Königlich Sächsischen Armee 1912.

(„Etat für die Verwaltung des Reichsheeres auf das Rechnungsjahr 1912", Seite 568 ff.)

Dienstliche Stellung	Infanterie			Kavallerie [4]	Feldartillerie [5]	Fußartillerie [6]	Pioniere [7]	Verkehrstruppen [8]	Train [9]	Besond. Formationen [10]	Nicht regimentiert [11]	Zusammen
	Infanterie im engeren Sinne und Jäger [1]	Maschinengewehr-Abt. [2]	Bezirkskommandos [3]									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Generale	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27	27
Regimentskommandeure	16	—	6	8	8	1	—	—	—	2	10	51
Sonstige Stabsoffiziere	68	—	26	9	17	4	3	1	3	6	35	172
Hauptleute, Rittmeister	220	1	37	40	60	10	9	4	7	16	64	468
Oberleutnants, Leutnants	670	3	—	144	177	35	35	20	20	20	36	1 160
zusammen Offiziere	**974**	**4**	**69**	**201**	**262**	**50**	**47**	**25**	**30**	**44**	**172**	**1 878**
Generalärzte, Generaloberärzte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	7
Oberstabsärzte	16	—	—	8	8	1	—	—	—	—	3	36
Stabsärzte	32	—	5	—	1	1	2	—	—	1	3	45
Oberärzte, Assistenzärzte	47	—	—	8	17	2	2	—	2	2	2	82
zusammen Militärärzte	**95**	**—**	**5**	**16**	**26**	**4**	**4**	**—**	**2**	**3**	**15**	**170**
Korpsstabsveterinäre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2
Oberstabs- und Stabsveterinäre	—	—	—	17	8	—	—	—	2	1	—	28
Oberveterinäre, Veterinäre	—	—	—	8	17	1	—	—	2	1	—	29
Unterveterinäre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3
zusammen Veterinäre	**—**	**—**	**—**	**25**	**25**	**1**	**—**	**—**	**4**	**5**	**2**	**62**
Oberzahlmeister und Zahlmeister	48	—	—	8	17	2	2	—	4	—	—	81
Waffenmeister	48	—	—	8	17	2	2	—	—	—	—	77
Sattler	—	—	—	8	—	—	—	—	—	—	—	8
Obermusikmeister, Musikmeister	19	—	—	8	8	1	2	—	—	—	—	38
Unterzahlmeister	48	—	7	9	17	3	2	—	4	3	2	95
Schirrmeister	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	6	8
Feldwebel, Wachtmeister	199	1	109	41	50	10	8	3	6	14	—	441
Vizefeldwebel, Vizewachtmeister	190	1	—	40	50	10	8	4	6	8	2	319
Fähnriche	188	—	—	40	50	9	8	2	6	—	—	303
Unteroffiziere	2 620	12	131	550	735	188	136	74	122	112	73	4 753
Hoboisten, Hornisten, Trompeter	180	1	—	120	100	9	20	—	6	—	—	436
Bataillonstambours	46	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46
Sanitätsunteroffiziere	100	—	4	20	25	5	4	1	3	1	15	178
zusammen Unteroffiziere	**3 590**	**15**	**251**	**828**	**1 035**	**235**	**190**	**84**	**153**	**138**	**98**	**6 617**
Kapitulanten	385	2	28	80	100	19	16	10	12	—	—	652
Obergefr., Gefreite, Sanitätsgefr.	2 611	8	64	740	525	261	112	53	111	1	—	4 486
Gemeine	21 761	63	128	3 904	3 887	849	892	476	342	4	—	32 306
Ökonomiehandwerker	76	1	—	32	24	4	4	2	4	6	—	153
zusammen Gemeine	**24 833**	**74**	**220**	**4 756**	**4 536**	**1 133**	**1 024**	**541**	**469**	**11**	**—**	**37 597**
Darunter Hilfshoboisten und Hilfshornisten	436	—	—	—	—	16	20	—	—	—	—	472
Dienstpferde	198	54	—	5 496	3 299	88	—	—	452	—	—	9 587

[1]) 16 Regimenter Infanterie, 1 Unteroffizierschule, 2 Bataillone Jäger. [2]) 1 Abteilung. [3]) 21. [4]) 8 Regimenter, Militärreitanstalt. [5]) 8 Regimenter. [6]) 1 Regiment, 1 Bespannungsabteilung, Artillerie-Offizier vom Platz. [7]) 2 Bataillone. [8]) 2 Eisenbahn-Kompagnien, 1 Detachement der Betriebsabteilung der Eisenbahnbrigade, 1 Kompagnie und 1 Detachement der 4. (Funken-) Kompagnie eines Telegraphenbataillons, je 1 Detachement der Luftschiffer- und der Kraftfahrtruppen, Versuchsabteilung der Verkehrstruppen. [9]) 2 Bataillone. [10]) Halbinvalide, Intendanturen, Bekleidungsämter, Kadettenkorps, Unteroffiziervorschule, Soldatenknabenerziehungsanstalt, Militärabteilung bei der Tierärztlichen Hochschule und Lehrschmiede, Festungsgefängnis. [11]) Kriegsministerium, höhere Truppenbefehlshaber, Kommandanten und Platzmajore, Adjutanturoffiziere und Offiziere in besonderen Stellungen, Generalstab und Vermessungswesen, Adjutanten bei höheren Kommandobehörden, Pferdevormusterungskommissare, Traindepots, Remontierungskommission, Technische Institute der Artillerie, Festung; Ärzte und Veterinäre bei den Generalkommandos, Divisionskommandos und in der Festung usw.

Digitized by Google

5. In den Lazaretten u. Revierkrankenstuben der Königl. Sächs. Armee[1]) zugegangenen Krankheitsfälle 1902/03 bis 1910/11.

(Für die Übersichten 5 bis 7: Mitteilungen der Medizinalabteilung des Königl. Sächs. Kriegsministeriums.)

Berichtsjahr (1. Oktbr. bis 30. Septbr.)	Allgemeine Erkrankungen	Übertragbare Krankheiten		Krankheiten des Nervensystems	Krankheiten der Atmungsorgane		Krankheiten der Kreislauforgane u. des Blutes	Krankheiten der Ernährungsorgane	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane, ausschl. der venerischen	Venerische Krankheiten		Augenkrankheiten	Ohrenkrankheiten	Krankheiten der äußeren Bedeckungen		Krankheiten d. Bewegungsorgane	Mechanische Verletzungen	Andere Krankheiten	Zur Beobachtung	Summe des Zugangs	Davon im Lazarett bez. Lazarett und Revier behandelt
		überhaupt	davon Tuberkulose		überhaupt	davon akute Lungenentzündung				überhaupt	davon Syphilis			überhaupt	davon Zellgewebsentzündung						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
1902/03	601	779	71	296	3 126	350	457	3 152	183	1 277	289	405	436	4 761	4 256	2 977	4 034	15	264	22 763	9 952
1903/04	465	392	55	330	2 949	240	540	3 204	207	1 318	357	477	408	4 210	3 709	2 668	4 182	29	267	21 646	9 792
1904/05	509	776	66	320	3 534	298	543	3 528	265	1 267	342	498	508	4 750	4 226	2 864	4 703	19	306	24 390	9 938
1905/06	399	411	68	386	3 650	254	622	3 493	331	1 278	351	572	531	5 811	5 215	3 229	5 457	16	264	26 450	9 804
1906/07	518	1 196	40	438	4 082	213	620	3 554	359	1 217	331	490	576	5 318	4 691	3 279	5 487	24	349	27 507	9 841
1907/08	527	893	59	379	3 902	226	532	3 646	255	1 183	276	529	505	5 522	4 843	3 055	5 336	30	334	26 628	10 399
1908/09	608	720	60	362	3 465	279	618	4 250	318	1 353	315	484	472	5 828	5 181	3 180	5 832	31	362	27 883	10 219
1909/10[2])	481	704	49	389	2 867	196	561	3 967	309	1 491	378	463	484	5 694	5 056	3 000	5 891	31	406	26 738	10 010
1910/11[2])	506	880	45	344	3 193	213	561	3 705	323	1 350	381	365	473	5 104	44 06	2 539	5 448	24	391	25 206	9 700

6. Todesursachen[3]) bei der Königl. Sächs. Armee[1]) von 1902/03 bis 1910/11.

Berichtsjahr (1. Oktbr. bis 30. Septbr.)	Allgemeine Erkrankungen	Übertragbare Krankheiten		Krankheiten des Nervensystems	Krankheiten der Atmungsorgane		Krankheiten der Kreislauforgane und des Blutes.	Krankheiten der Ernährungsorgane	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane ausschl. der venerischen[3])	Ohrenkrankheiten	Krankheiten der äußeren Bedeckungen		Krankheiten der Bewegungsorgane	Verunglückungen	Selbstmord	Todesfälle überhaupt
		überhaupt	davon Tuberkulose		überhaupt	davon akute Lungenentzündung					überhaupt	davon Zellgewebsentzündung				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
1902/03	2	16	11	6	20	14	4	2	1	—	1	1	1	12	15	80
1903/04	3	14	8	5	16	13	1	7	—	—	1	1	1	8	25	81
1904/05	5	21	11	3	13	10	1	9	1	—	1	1	2	8	23	87
1905/06	2	17	8	3	15	13	4	8	1	—	—	—	—	18	24	92
1906/07	4	22	7	1	9	9	3	10	1	1	1	1	—	6	25	83
1907/08	2	18	6	7	11	7	2	13	1	—	—	—	—	12	22	95[4])
1908/09	10	16	5	3	12	9	1	9	2	—	—	—	—	12	26	91
1909/10[2])	2	16	9	6	7	4	—	5	2	1	—	—	—	13	29	85[5])
1910/11[2])	11	19	10	3	7	7	3	8	2	—	2	1	—	19	23	98[6])

[1]) Ausschl. 6. Inf.-Reg. Nr. 105. [2]) Vorläufiges Ergebnis. [3]) Todesfälle durch venerische Krankheiten und Augenkrankheiten sind nicht vorgekommen. [4]) Hierunter 4 außerhalb der militärärztlichen Behandlung Gestorbene und 3 inaktive Mannschaften. [5]) Hierunter 2 außerhalb der militärärztlichen Behandlung Gestorbene und 2 inaktive Mannschaften. [6]) Hierunter 1 inaktiver Mann.

Digitized by Google

7. Die Selbstmorde in der Königl. Sächs. Armee[1]) von 1901/02 bis 1910/11.

Berichtsjahr (1. Oktober bis 30. Septbr.)	Angahl der Selbstmorde	Art: Erschießen	Erhängen	Ertränken	Schnitt, Hieb und Stich	Vergiften	Überfahrenlassen	Sturz in die Tiefe	Ursache: Lebensüberdruß, körperl. Leiden	Geistesstörung	Furcht vor Strafe	Unlust zum Dienst	Laster (Trunk, Spiel usw.), Liebschaften (Liebe usw.)	Gekränktes Ehrgefühl, Reue, Scham	Unglückliche Familien-, zerrüttete Vermögensverhältnisse	Sonstige oder unbekannte Ursachen	Monat: Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29
1901/02	36	13	14	5	—	1	2	1	1	2	15	—	3	2	—	13	2	2	3	7	4	4	3	6	2	1	—	2
1902/03	15	6	2	4	—	—	3	—	—	—	8	1	—	1	1	4	—	1	2	2	1	2	—	3	2	2	—	—
1903/04	25	11	9	2	—	—	3	—	—	—	11	—	2	1	1	10	2	2	2	5	1	3	2	1	2	—	4	1
1904/05	23	13	8	1	—	1	—	—	1	—	8	—	—	1	—	13	—	—	4	1	2	4	1	2	3	2	2	2
1905/06	24	5	14	1	1	—	—	3	—	1	8	2	1	—	—	12	3	5	2	3	3	1	1	2	—	1	2	1
1906/07	25	13	9	2	—	—	1	—	—	1	7	1	1	1	—	14	3	3	—	3	4	3	4	1	—	3	—	1
1907/08	22	7	9	2	1	—	3	—	1	1	6	—	2	3	2	7	—	—	2	2	4	—	1	3	3	1	5	1
1908/09	26	10	7	1	1	1	4	2	—	2	5	—	4	—	2	13	2	3	—	6	3	—	2	—	2	2	5	1
1909/10[2])	29	11	11	4	—	1	2	—	—	—	16	—	2	2	2	7	2	3	2	2	1	2	4	5	2	2	4	—
1910/11[2])	23	12	5	3	—	—	2	1	2	1	8	—	3	1	4	4	1	4	5	4	2	2	1	2	2	—	—	—

[1]) Ausschl. 6. Inf.-Reg. Nr. 105. [2]) Vorläufiges Ergebnis.

8. Bestrafungen durch die Militärgerichte in der K. S. Armee von 1903 bis 1910.

(„Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs.")

A. Bestrafungen nach dem Militärstrafgesetzbuch.

Jahr	Zahl der bestraften Personen	Unter den Bestraften: waren rückfällig	wurden bestraft mit: Versetzung in die II. Klasse des Soldatenstandes	Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte	Entfernung aus dem Heere	Zahl der militärischen Verbrechen und Vergehen, deren rechtskräftige Bestrafung erfolgte: überhaupt	Handlungen gegen die militärische Unterordnung	Mißbrauch der Dienstgewalt der Vorgesetzten und Wachen	Diebstahl	Unterschlagung	andere Straftaten
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1903	505	30	61	6	1	481	179	78	93	30	101
1904	496	28	67	6	1	482	181	71	94	38	98
1905	495	36	72	9	1	482	180	60	99	25	118
1906	510	35	70	2	1	479	177	54	116	26	106
1907	483	28	59	18	--	473	170	60	116	39	88
1908	431	31	57	0	1	422	151	56	110	30	75
1909	471	33	56	4	—	453	154	41	117	40	101
1910	478	25	60	7	1	456	166	43	114	38	95

B. Bestrafungen nach dem Reichsstrafgesetzbuch und nach den Landesgesetzen.

Jahr	Zahl der bestraften Personen	Unter den Bestraften: waren rückfällig	wurden bestraft: mit Versetzung i. d. II. Klasse des Soldatenstandes	mit Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte	mit Entfernung aus dem Heere	wegen vor ihrer Einstellung begangener Vergeh. u. Übertret.	Zahl der bürgerl. Verbrechen, Vergehen u. Übertretungen, deren rechtskräftige Bestrafung erfolgte: überhaupt	gegen die Sittlichkeit	Beleidigung	Zweikampf	Körperverletzung (§§ 223 bis 230 R.-St.-G.-B.)	andere Verbrechen und Vergehen	Übertretungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1903	330	9	21	12	4	71	278	3	18	8	58	108	83
1904	333	5	17	8	5	60	272	15	17	14	57	91	78
1905	265	11	21	9	3	53	246	9	20	5	42	96	74
1906	271	4	15	9	1	50	226	7	15	5	42	85	72
1907	256	3	13	4	—	57	217	11	12	5	39	72	78
1908	235	6	9	3	4	53	202	10	8	5	35	77	67
1909	214	—	7	6	2	47	185	8	9	3	33	71	61
1910	239	4	8	5	4	59	200	3	13	6	34	77	67

Digitized by Google

XVI. Insassenbewegung

1. Insassenbewegung in den unter der Verwaltung des

(Mitteilungen des Königl.

A. Bewegung in den

Name der Anstalt	Geschlecht	Anwesend am Anfang des Jahres		Zugang							
				aus anderen Anstalten		nach zeitweiliger Abwesenheit		durch Neuzuführung		überhaupt	
		1910	1911	1910	1911	1910	1911	1910	1911	1910	1911
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
											1. Heil- und
Heil- und Pfleganstalt Sonnenstein [1])	m.	335	347	—	—	25	20	79	65	104	85
	w.	312	303	—	—	29	27	47	51	76	78
	zus.	647	650	—	—	54	47	126	116	180	163
Heil- und Pfleganstalt Untergöltzsch [1])	m.	262	278	—	1	35	13	78	70	113	84
	w.	306	322	—	—	8	14	84	58	92	72
	zus.	568	600	—	1	43	27	162	128	205	156
Heil- und Pfleganstalt Zschadraß [1])	m.	281	272	1	3	8	12	42	45	51	60
	w.	276	276	—	20	3	9	37	65	40	94
	zus.	557	548	1	23	11	21	79	110	91	154
Heil- und Pfleganstalt Großschweidnitz [1])	m.	230	241	—	—	17	6	57	57	74	63
	w.	277	293	—	—	14	13	71	57	85	70
	zus	507	534	—	—	31	19	128	114	159	133
Heil- und Pfleganstalt Hubertusburg [1])	m.	588	603	3	4	28	26	101	80	132	110
	w.	934	953	1	6	24	30	98	78	123	114
	zus.	1 522	1 556	4	10	52	56	199	158	255	224
Landeshospital Hubertusburg	m.	47	52	—	—	15	18	6	7	21	25
	w.	48	48	—	—	9	13	5	1	14	14
	zus.	95	100	—	—	24	31	11	8	35	39
Pfleganstalt Colditz [1])	m.	301	301	2	1	3	2	26	32	31	35
	w.	290	286	2	—	—	1	6	13	8	14
	zus.	591	587	4	1	3	3	32	45	39	49
Heil- und Pfleganstalt für Epileptische Hochweitzschen	m.	380	394	4	—	140	146	39	70	183	216
	w.	328	332	—	—	77	80	31	39	108	119
	zus.	708	726	4	—	217	226	70	109	291	335
Krankenstift Zwickau	m.	115	109	—	—	—	—	1 603	1 724	1 603	1 724
	w.	65	57	—	—	—	—	766	902	766	902
	zus.	180	166	—	—	—	—	2 369	2 626	2 369	2 626
Landesanstalt für Geisteskranke zu Waldheim	m.	190	196	1	2	1	1	50	42	52	45
Abteilung für Geisteskranke zu Bautzen	m.	60	65	5	—	1	7	7	12	13	19
Heil- und Pfleganstalt Großhennersdorf [1])	m.	.	.	.	36	.	—	.	17	.	53
	w.	.	.	.	57	.	3	.	4	.	64
	zus.	.	.	.	93	.	3	.	21	.	117
zusammen 1	m.	2 789	2 858	16	47	273	251	2 088	2 221	2 377	2 519
	w.	2 836	2 870	3	83	164	190	1 145	1 268	1 312	1 541
	zus.	5 625	5 728	19	130	437	441	3 233	3 489	3 689	4 060
											2. Erziehungs-
Erziehungsanstalt Chemnitz [2])											
für Blinde	m.	135	128	—	—	—	21	15	18	15	39
	w.	92	93	—	—	—	14	8	11	8	25
	zus.	227	221	—	—	—	35	23	29	23	64
für schwachsinnige Kinder	m.	317	325	—	—	—	7	100	62	100	69
	w.	211	217	—	—	—	1	56	59	56	60
	zus.	528	542	—	—	—	8	156	121	156	129
Anstalt für sittlich gefährdete Kinder Bräunsdorf	m	288	328	—	—	113	130	172	159	285	289
	w.	57	76	—	—	9	13	37	49	46	62
	zus.	345	404	—	—	122	143	209	208	331	351
zusammen 2	m.	740	781	—	—	113	158	287	239	400	397
	w.	360	386	—	—	9	28	101	119	110	147
	zus.	1 100	1 167	—	—	122	186	388	358	510	544

[1]) Für Geisteskranke. [2]) Einschl. der über Weihnachten beurlaubten Kinder.

Digitized by Google

in Anstalten.

Königl. Ministeriums des Innern stehenden Landesanstalten.

Ministeriums des Innern.)

Jahren 1910 und 1911.

Abgang										Anwesend am Schluß des Jahres	
in andere Anstalten		durch Tod		zeitweiliger Abgang		durch Entlassung		überhaupt			
1910	1911	1910	1911	1910	1911	1910	1911	1910	1911	1910	1911
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Pfleganstalten.											
1	—	34	33	44	43	13	16	92	92	347	340
—	—	22	11	51	52	12	11	85	74	303	307
1	—	56	44	95	95	25	27	177	166	650	647
1	1	22	33	53	48	21	26	97	108	278	254
—	20	16	21	37	45	23	14	76	100	322	294
1	21	38	54	90	93	44	40	173	208	600	548
3	—	22	10	27	30	8	8	60	48	272	284
2	—	9	16	19	33	10	6	40	55	276	315
5	—	31	26	46	63	18	14	100	103	548	599
1	—	15	29	42	25	5	6	63	60	241	244
—	—	19	12	42	49	8	13	69	74	293	289
1	—	34	41	84	74	13	19	132	134	534	533
3	40	39	38	50	47	25	21	117	146	603	567
1	52	34	48	54	57	15	20	104	177	953	890
4	92	73	86	104	104	40	41	221	323	1 556	1 457
—	—	3	5	13	18	—	—	16	23	52	54
—	—	4	4	9	14	1	—	14	18	48	44
—	—	7	9	22	32	1	—	30	41	100	98
—	2	15	20	5	2	11	10	31	34	301	302
—	—	6	6	1	2	5	6	12	14	286	286
—	2	21	26	6	4	16	16	43	48	587	588
—	1	26	25	140	163	3	32	169	221	394	389
—	—	12	9	90	89	2	2	104	100	332	351
—	1	38	34	230	252	5	34	273	321	726	740
—	—	94	111	—	—	1 515	1 601	1 609	1 712	109	121
—	—	69	68	—	—	705	845	774	913	57	46
—	—	163	179	—	—	2 220	2 446	2 383	2 625	166	167
6	2	6	6	4	5	30	18	46	31	196	210
1	1	—	—	2	8	5	12	8	21	65	63
.	—	.	1	.	—	.	—	.	1	.	52
.	—	.	—	.	2	.	—	.	2	.	62
.	—	.	1	.	2	.	—	.	3	.	114
16	47	276	311	380	389	1 636	1 750	2 308	2 497	2 858	2 880
3	72	191	195	303	343	781	917	1 278	1 527	2 870	2 884
19	119	467	506	683	732	2 417	2 667	3 586	4 024	5 728	5 764
anstalten.											
—	—	2	1	2	22	18	21	22	44	128	123
—	—	—	—	—	15	7	12	7	27	93	91
—	—	2	1	2	37	25	33	29	71	221	214
—	—	—	1	3	23	89	45	92	69	325	325
—	11	1	1	—	14	49	31	50	57	217	220
—	11	1	2	3	37	138	76	142	126	542	545
—	—	—	1	231	265	14	23	245	289	328	328
—	—	—	—	26	53	1	7	27	60	76	78
—	—	—	1	257	318	15	30	272	349	404	406
—	—	2	3	236	310	121	89	359	402	781	776
—	11	1	1	26	82	57	50	84	144	386	389
—	11	3	4	262	392	178	139	443	546	1 167	1 165

Digitized by Google

Name der Anstalt	Geschlecht	Anwesend am Anfang des Jahres		Zugang aus anderen Anstalten		nach zeitweiliger Abwesenheit		durch Neuzuführung		überhaupt	
		1910	1911	1910	1911	1910	1911	1910	1911	1910	1911
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
3. Straf- und											
Zuchthaus Waldheim[1])	m.	1 202	1 168	2	4	94	89	458	446	554	539
	w.	118	121	—	1	19	4	57	53	76	58
	zus.	1 320	1 289	2	5	113	93	515	499	630	597
Gefängnis Zwickau	m.	601	596	1	—	109	87	755	815	865	902
Gefängnis Hoheneck	m.	534	591	—	1	92	118	710	637	802	756
Gefängnis Bautzen[1]) (einschl. Jugendliche)	m.	703	774	1	—	122	102	993	991	1 116	1 093
Gefängnis Voigtsberg (einschl. Jugendliche)	w.	238	195	—	—	25	44	245	236	270	280
zusammen Gefängnisse	m.	1 838	1 961	2	1	323	307	2 458	2 443	2 783	2 751
	w.	238	195	—	—	25	44	245	236	270	280
	zus.	2 076	2 156	2	1	348	351	2 703	2 679	3 053	3 031
Korrektionsanstalt Hohnstein	m.	258	245	41	15	22	11	355	310	418	336
Korrektionsanstalt Sachsenburg (einschl. Jugendliche)	m.	178	211	10	5	3	8	244	239	257	252
Korrektionsanstalt Grünhain (einschl. Jugendliche)	w.	48	41	2	2	8	5	66	37	76	44
zusammen Korrektionsanstalten	m.	436	456	51	20	25	19	599	549	675	588
	w.	48	41	2	2	8	5	66	37	76	44
	zus.	484	497	53	22	33	24	665	586	751	632
zusammen 3	m.	3 476	3 585	55	25	442	415	3 515	3 438	4 012	3 878
	w.	404	357	2	3	52	53	368	326	422	382
	zus.	3 880	3 942	57	28	494	468	3 883	3 764	4 434	4 260

[1]) Ausschl. der Geisteskranken, s. unter 1. Heil- und Pfleganstalten.

B. Insassenbestand am Schlusse

Jahr	Heil- u. Pfleganstalten: Heil- u. Pfleganstalt Sonnenstein	Heil- u. Pfleganstalt Untergölsch	Heil- u. Pfleganstalt Zschadraß	Heil- u. Pfleganstalt Großschweidnitz	Heil- u. Pfleganstalt Hubertusburg	Landeshospital Hubertusburg[1])	Pfleganstalt Colditz	Heil- u. Pfleganstalt für Epileptische Hochweitzschen	Krankenstift Zwickau	Landesanstalt für Geisteskranke zu Waldheim[2])	Abteilung f. Geisteskranke zu Bautzen[3])	Heil- u. Pfleganstalt Großhennersdorf[4])	zusammen	Erziehungsanstalt Chemnitz[5]): für Blinde	für schwachsinnige Kinder
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
1901	665	502	533	.	1 645	.	615	854	172	.	.	.	4 986	214	432
1902	531	450	440	322	1 496	.	597	625	169	.	.	.	4 630	211	415
1903	540	505	473	377	1 446	.	600	591	153	.	.	.	4 685	214	423
1904	549	507	475	408	1 455	.	598	623	163	.	.	.	4 778	205	416
1905	554	503	492	426	1 489	.	597	647	160	178	.	.	5 046	205	443
1906	581	534	534	459	1 417	106	598	691	140	182	.	.	5 242	222	473
1907	607	523	550	483	1 476	94	597	695	161	186	.	.	5 372	226	482
1908	620	527	552	475	1 488	96	592	699	169	172	65	.	5 455	236	516
1909	647	568	557	507	1 522	95	591	708	180	190	60	.	5 625	227	528
1910	650	600	548	534	1 556	100	587	726	166	196	65	.	5 728	221	542
1911	647	548	599	533	1 457	98	588	740	167	210	63	114	5 764	214	545

[1]) Bis Ende 1905 bei der Heil- und Pfleganstalt Hubertusburg geführt. [2]) Bis Ende 1904 beim Zuchthaus. [3]) Bis Ende 1905 bei der Heil- und Pfleganstalt Hubertusburg geführt. [4]) Bis Ende 1904 beim Zuchthaus. [5]) Erziehungsanstalten sind im August 1905 von Dresden (Blinde), Großhennersdorf (schwachsinnige Knaben), Nossen (schwachsinnige Juli 1904 nur Jugendliche.

Digitized by Google

Abgang										Anwesend am Schluß des Jahres	
in andere Anstalten		durch Tod		zeitweiliger Abgang		durch Entlassung		überhaupt			
1910	1911	1910	1911	1910	1911	1910	1911	1910	1911	1910	1911
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Korrektionsanstalten.											
1	1	11	7	172	129	404	411	588	548	1 168	1 159
—	—	1	2	23	10	49	58	73	70	121	109
1	1	12	9	195	139	453	469	661	618	1 289	1 268
10	8	2	3	148	117	710	724	870	852	596	646
4	9	4	3	143	172	594	592	745	776	591	571
4	7	4	2	197	183	840	911	1 045	1 103	774	764
2	3	—	2	44	51	267	213	313	269	195	206
18	24	10	8	488	472	2 144	2 227	2 660	2 731	1 961	1 981
2	3	—	2	44	51	267	213	313	269	195	206
20	27	10	10	532	523	2 411	2 440	2 973	3 000	2 156	2 187
36	—	4	2	25	10	366	291	431	303	245	278
—	—	1	2	4	8	219	223	224	233	211	230
—	—	—	—	9	6	74	53	83	59	41	26
36	—	5	4	29	18	585	514	655	536	456	508
—	—	—	—	9	6	74	53	83	59	41	26
36	—	5	4	38	24	659	567	738	595	497	534
55	25	26	19	689	619	3 133	3 152	3 903	3 815	3 585	3 648
2	3	1	4	76	67	390	324	469	398	357	341
57	28	27	23	765	686	3 523	3 476	4 372	4 213	3 942	3 989

des vornbezeichneten Jahres.

anstalten		Strafanstalten							Korrektionsanstalten				Sämtliche Anstalten zusammen
Anstalt für sittlich gefährdete Kinder Bräunsdorf	zusammen	Zuchthaus Waldheim	Gefängnis Zwickau	Gefängnis Hohenleck	Gefängnis Bautzen (seit 1. Juli 1904 einschl. Jugendliche)	Gefängnis Sachsenburg (Jugendliche) (bis 30. Juni 1904)	Gefängnis Voigtsberg (einschl. Jugendliche)	zusammen	Korrektionsanstalt Hohnstein	Korrektionsanstalt Sachsenburg (einschl. Jugendliche) [6]	Korrektionsanstalt Grünhain (einschl. Jugendliche)	zusammen	
17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
352	998	1 925	1 129	899	.	240	308	4 501	573	7	122	702	11 187
337	963	1 965	958	780	259	245	317	4 524	605	9	113	727	10 844
322	959	2 000	913	833	335	235	327	4 643	546	17	81	644	10 931
321	942	1 919	757	770	692	.	297	4 435	358	181	59	598	10 753
319	967	1 614	646	661	768	.	301	3 990	323	183	65	571	10 574
327	1 022	1 475	597	574	743	.	251	3 640	262	165	50	477	10 381
295	1 003	1 387	614	508	743	.	238	3 490	239	152	33	424	10 289
336	1 088	1 391	603	534	745	.	242	3 515	278	179	35	492	10 550
345	1 100	1 320	601	534	703	.	238	3 396	258	178	48	484	10 605
404	1 167	1 289	596	591	774	.	195	3 445	245	211	41	497	10 837
406	1 165	1 268	646	571	764	.	206	3 455	278	230	26	534	10 918

bestande geführt. [3]) Bis Ende 1907 beim Gefängnis Bautzen geführt. [4]) Am 1. Oktober 1911 eröffnet. [5]) Die An- Mädchen) nach Chemnitz verlegt worden; die Angaben fassen die über Weihnachten beurlaubten Kinder in sich. [6]) Bis

Digitized by Google

2. Insassenbewegung in den städtischen und Bezirks-Armen- und Arbeitsanstalten.

Sitz der Anstalten	Bestand am Jahresanfang	Zugang während des Jahres	Abgang während des Jahres durch: Tod	Entlassung	Überführung in eine andere Anstalt	Entweichen	Beurlaubung	Bestand am Jahresschluß: männliche Personen über 14 Jahre	männliche Personen unter 14 Jahre	weibliche Personen über 14 Jahre	weibliche Personen unter 14 Jahre	zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13

A. Korrektionäre im Jahre 1911, mit Unterscheidung der einzelnen Anstalten.

1. Städtische Anstalten.

Bautzen	6	11	—	9	—	—	—	8	—	—	—	8
Chemnitz	68	205	1	175	19	11	—	45	—	22	—	67
Döbeln	9	10	1	2	3	—	6	6	—	1	—	7
Dresden	325	556	2	397	119	5	9	278	—	71	—	349
Freiberg	16	23	—	19	1	7	1	9	—	2	—	11
Großenhain	8	4	—	2	—	1	1	3	—	5	—	8
Hohenst.-Ernstthal[2]	5	—	1	—	4	—	—	—	—	—	—	—
Kirchberg	2	3	—	3	—	—	—	2	—	—	—	2
Leipzig	329	608	1	406	89	20	82	198	3	135	3	339
Lengenfeld	2	2	—	2	—	—	—	2	—	—	—	2
Meißen	5	209	—	195	—	4	—	15	—	—	—	15
Plauen	11	120	—	55	40	21	—	7	1	7	—	15
Reichenbach	7	1	—	—	3	—	—	5	—	—	—	5
Zittau	2	1	—	2	—	—	—	1	—	—	—	1
Zwickau	11	14	—	15	1	—	—	9	—	—	—	9

2. Bezirksanstalten.

Altensalz	11	14	3	13	—	1	—	5	—	3	—	8
Augustusburg[2]	8	2	—	2	8	—	—	—	—	—	—	—
Bohnitzsch[1]	34	7	—	8	—	—	—	6	27	—	—	33
Borna	7	1	—	2	2	—	1	—	—	3	—	3
Buchholz	19	17	—	1	—	2	18	11	—	4	—	15
Chemnitz	20	8	1	13	—	—	—	13	—	1	—	14
Grimma	5	7	—	2	1	—	4	3	—	2	—	5
Grünhain	2	7	—	4	—	—	—	3	—	2	—	5
Hilbersdorf	24	29	1	18	2	—	—	21	6	3	2	32
Jesau	10	7	—	6	1	1	—	7	—	2	—	9
Leuben	19	30	1	9	—	3	16	13	—	7	—	20
Lichtenstein	13	10	—	5	2	4	2	7	—	3	—	10
Meißen	2	15	—	5	—	—	—	9	—	3	—	12
Mittelherwigsdorf	20	6	1	7	1	1	—	16	—	—	—	16
Mittweida	10	8	1	6	—	—	—	10	—	1	—	11
Mühltroff	9	3	—	1	—	2	—	7	—	2	—	9
Olbernhau	16	7	—	5	—	—	3	12	—	3	—	15
Pirna	46	36	—	16	4	6	13	30	—	13	—	43
Saalhausen	32	27	—	17	1	—	15	19	—	7	—	26
Seidau	58	23	—	18	—	5	18	35	—	5	—	40
Sorga	30	20	4	—	3	—	10	25	—	8	—	33
Stollberg	46	18	3	15	2	—	—	33	—	11	—	44
Strehla	8	9	—	3	—	—	3	4	—	7	—	11
Technitz	19	14	1	11	—	—	—	15	—	6	—	21
Thekla	7	34	—	11	—	9	—	20	—	1	—	21
Voigtsberg	1	4	1	2	—	—	—	1	—	1	—	2
Wiesenburg	61	13	—	43	—	—	1	23	—	7	—	30
Zschopau	6	3	—	1	—	1	2	5	—	—	—	5

[1]) Fürsorgezöglinge. [2]) Im Jahre 1911 aufgehoben.

Digitized by Google

Sitz der Anstalten	Bestand am Jahresanfang	Zugang während des Jahres	Abgang während d. Jahres durch: Tod	Entlassung	Überführung in eine andere Anstalt	Entweichen	Beurlaubung	Bestand am Jahresschluß: männliche Personen über 14 Jahre	männliche Personen unt. 14 J.	weibliche Personen über 14 Jahre	weibliche Personen unter 14 Jahre	zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13

B. Arme (Versorgte, Sieche und Kranke) im Jahre 1911, mit Unterscheidung der einzelnen Anstalten.

1. Städtische Anstalten.

Adorf	14	12	—	15	1	1	—	3	3	2	1	9
Bautzen	25	65	7	59	—	—	—	7	5	9	3	24
Buchholz	5	4	—	—	1	—	—	4	—	4	—	8
Chemnitz	53	77	—	65	—	2	—	43	—	20	—	63
Crimmitschau	42	40	2	25	14	3	—	22	—	16	—	38
Dippoldiswalde	4	—	1	—	—	—	—	1	—	2	—	3
Döbeln	22	38	7	28	2	—	—	3	5	3	12	23
Dresden	492	1061	38	780	231	—	—	192	42	229	41	504
Frankenberg	28	3	1	5	1	—	1	13	—	10	—	23
Freiberg	46	27	3	18	5	—	—	23	—	24	—	47
Großenhain	16	16	1	12	—	—	—	9	2	4	4	19
Kirchberg	12	5	3	1	1	—	—	6	—	6	—	12
Leipzig	414	337	29	194	84	—	32	175	47	153	37	412
Lengenfeld	14	7	2	8	—	—	—	7	1	3	—	11
Löbau	20	22	—	15	—	—	—	5	9	7	6	27
Markneukirchen	6	—	—	—	—	—	—	3	1	2	—	6
Meerane	55	35	11	23	2	1	—	33	—	20	—	53
Meißen	51	96	1	68	16	—	—	16	20	15	11	62
Mylau	3	10	3	6	1	—	—	1	—	2	—	3
Ölsnitz	37	26	5	16	5	1	—	9	7	8	12	36
Plauen	97	240	6	149	45	10	11	61	10	38	7	116
Radeberg	16	68	—	39	5	—	—	7	14	7	12	40
Reichenbach	23	17	5	6	2	1	—	13	—	13	—	26
Riesa	9	16	—	16	2	1	—	4	—	2	—	6
Schöneck	1	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	1
Werdau	28	4	5	1	1	—	—	13	—	11	1	25
Zittau	98	88	5	74	6	—	—	19	—	42	40	101
Zwickau	57	35	4	16	8	1	—	28	—	35	—	63

2. Bezirksanstalten.

Altensalz	25	2	3	5	—	—	—	13	—	6	—	19
Augustusburg	74	75	13	40	3	—	—	48	6	30	9	93
Borna	98	42	26	12	4	—	1	67	—	30	—	97
Buchholz	87	32	11	1	3	1	9	48	—	46	—	94
Chemnitz	59	156	31	121	11	—	—	24	5	20	3	52
Dippoldiswalde	69	20	15	7	1	—	—	31	—	35	—	66
Gottleuba	117	43	—	21	4	2	—	—	81	—	52	133
Grimma	110	14	12	5	3	—	—	53	—	51	—	104
Großenhain	69	34	17	8	1	—	—	29	—	48	—	77
Grünhain	117	31	12	20	—	—	—	61	4	46	5	116
Hilbersdorf	59	28	12	5	9	1	—	31	—	29	—	60
Jesau	57	16	11	—	2	—	—	23	—	37	—	60
Leuben	152	63	33	18	7	—	—	84	—	73	—	157
Lichtenstein	100	60	24	7	6	11	—	64	—	48	—	112
Meißen	84	56	8	41	10	—	—	33	15	22	11	81
Mittelherwigsdorf	42	18	6	10	8	—	—	8	4	14	10	36
Mittweida	179	47	37	13	6	—	—	101	—	69	—	170
Mühltroff	11	7	—	3	1	—	—	9	—	5	—	14
Obercunnersdorf	114	62	31	23	3	—	—	53	—	66	—	119
Obergöltzsch	79	176	30	105	17	—	—	41	2	59	1	103

Digitized by Google

Zu B: Sitz der Anstalten / Zu C: Art der Anstalten und Jahr	Bestand am Jahresanfang	Zugang während des Jahres	Abgang während d. Jahres durch: Tod	Entlassung	Überführung in eine andere Anstalt	Entweichen	Beurlaubung	Bestand am Jahresschluß: männliche Personen über 14 Jahre	männliche Personen unt. 14 J.	weibliche Personen über 14 Jahre	weibliche Personen unter 14 Jahre	zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Olbernhau	65	23	18	5	—	1	1	38	—	25	—	63
Pirna	145	131	34	12	28	9	1	95	2	95	—	192
Saalhausen	229	184	69	90	11	—	—	134	—	109	—	243
Schneckengrün	84	250	—	232	—	22	—	80	—	—	—	80
Seidau	165	63	32	16	3	4	1	94	3	74	1	172
Stollberg	51	156	17	134	5	—	—	20	5	25	1	51
Strehla	46	19	8	4	2	—	—	29	—	22	—	51
Technitz	108	21	31	3	—	—	—	42	—	53	—	95
Thekla	89	19	15	2	1	—	—	46	—	44	—	90
Voigtsberg	33	46	8	22	5	—	—	25	4	14	1	44
Wiesenburg	123	84	10	17	4	1	—	46	42	63	24	175
Zschopau	53	29	7	11	3	—	1	30	7	18	5	60

C. Korrektionäre und Arme zusammen in den Jahren 1904 bis 1911.[1])

35 Städt. Anstalt.	1904	1 484	4 684	81	[2]) 4 229	236	123	87	933	57	385	37	1 412
33 Bezirksanstalt.		2 842	1 489	389	898	88	70	173	1 507	210	895	101	2 713
35 Städt. Anstalt.	1905	1 412	4 440	60	[2]) 4 152	237	136	52	776	45	362	32	1 215
33 Bezirksanstalt.		2 713	1 471	371	764	170	82	248	1 426	219	857	107	2 609
35 Städt. Anstalt.	1906	1 215	4 250	53	[2]) 3 794	193	119	93	783	47	343	40	1 213
33 Bezirksanstalt.		2 609	1 474	317	695	112	61	215	1 445	222	904	112	2 683
35 Städt. Anstalt.	1907	1 213	3 936	53	3 589	140	29	110	801	45	339	43	1 228
33 Bezirksanstalt.		2 683	1 419	381	626	104	60	171	1 491	206	947	116	2 760
34 Städt. Anstalt.	1908	2 224	5 925	161	4 885	420	83	165	1 371	87	869	108	2 435
33 Bezirksanstalt.		3 028	2 096	578	969	134	77	195	1 790	194	1 082	105	3 171
33 Städt. Anstalt.	1909	2 435	5 985	171	4 931	512	63	177	1 386	122	921	137	2 566
33 Bezirksanstalt.		3 256	2 141	551	1 200	145	87	187	1 773	202	1 143	109	3 227
34 Städt. Anstalt.	1910	2 497	3 590	154	2 612	631	67	129	1 310	133	888	163	2 494
34 Bezirksanstalt.		3 259	2 237	555	1 131	141	63	170	1 867	199	1 271	99	3 436
33 Städt. Anstalt.	1911	2 494	4 117	146	2 921	712	90	143	1 309	170	930	190	2 599
34 Bezirksanstalt.		3 436	2 386	598	1 257	188	87	120	1 853	213	1 381	125	3 572

[1]) Die Nichtübereinstimmung der Zahlen in Spalte 13 mit denen des folgenden Jahres in Spalte 2 beruht auf nachträglichen Berichtigungen der ursprünglich gemachten Angaben einzelner Anstalten. [2]) Einschl. der Beurlaubungen in der Arbeitsanstalt Leipzig.

3. Die Rückfälligkeit der in die Landesstrafanstalten Eingelieferten.

Art der Anstalten	Jahr	Eingelieferte: Erwachsene m.	Erwachsene w.	Jugendliche m.	Jugendliche w.	Davon wegen Verbrechen oder Vergehen vorbestraft: mit Zuchthaus m.	mit Zuchthaus w.	mit Gefängnis: Erwachsene m.	Erwachsene w.	Jugendliche m.	Jugendliche w.	überhaupt m.	überhaupt w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Zuchthaus	1910	460	58	.	.	190	19	207	23	.	.	397	42
	1911	450	54	.	.	176	23	213	20	.	.	389	43
Gefängnis	1910	2 266	219	202	32	225	27	1 439	129	101	16	1 765	172
	1911	2 235	217	225	30	213	27	1 400	125	117	12	1 730	164
überhaupt	1910	2 726	277	202	32	415	46	1 646	152	101	16	2 162	214
	1911	2 685	271	225	30	389	50	1 613	145	117	12	2 119	207

Digitized by Google

XVII. Rechtspflege und Verwaltung.

1. Geschäftsstatistik der Gerichte.

(Mitteilungen des Königl. Justizministeriums.)

A. Mündliche Verhandlungen überhaupt; Oberlandesgericht.

Jahr	Mündliche Verhandlungen vor den Amtsgerichten		Mündliche Verhandlungen vor den Landgerichten						In bürgerlich. Rechtsstreitigkeiten anhängig gewordene Sachen vor dem Oberlandesgerichte				Mündl. Verhandlungen	
			vor den Zivilkammern in I. Instanz		vor den Kammern für Handelssachen		vor den Zivilkammern in d. Berufungsinstanz [1]		Gewöhnliche Prozesse	Urkundenprozesse		Ehe-Entmündigungssach., Prozesse wegen Feststellung des Verhältniss. zwisch. Eltern und Kindern	überhaupt	darunter kontradiktorische
	überhaupt	darunter kontradiktorische	überhaupt	darunter kontradiktorische	überhaupt	darunter kontradiktorische	überhaupt	darunter kontradiktorische		überhaupt	darunter Wechselprozesse			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1905	250 836	94 322	30 443	19 583	17 750	7 458	7 395	6 237	2 031	33	16	269	4 901	3 191
1906	256 891	100 375	31 711	21 119	17 416	7 914	7 437	6 204	2 137	39	33	266	3 232	3 378
1907	248 761	99 344	33 442	22 745	18 005	8 254	8 586	7 317	2 218	30	20	271	4 632	3 751
1908	259 580	98 383	35 380	24 164	18 539	8 800	8 674	7 452	2 493	30	22	277	4 635	3 743
1909	257 781	100 242	35 383	24 346	16 631	8 458	8 707	7 458	2 492	20	16	303	4 833	3 939
1910	278 252	116 192	32 557	23 418	12 221	7 266	9 255	8 085	2 331	33	18	321	4 746	3 943
1911	289 042	124 686	27 859	20 718	10 282	6 299	10 693	9 296	1 990	27	21	376	4 581	3 786

B. Die vor den Landgerichten in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten anhängig gewordenen Sachen.

Jahr	Vor den Zivilkammern in I. Instanz							Vor den Kammern f. Handelssachen einschließl. der außerhalb des Gerichtsorts bestehenden				Vor den Zivilkammern in d. Berufungsinstanz [2]			Beschwerden [3]	
	Gewöhnliche Prozesse	Urkundenprozesse		Arreste und einstweilige Verfügungen	Prozesse in Ehesachen	Prozesse wegen Feststellung des Verhältnisses zwisch. Eltern und Kindern	Prozesse in Entmündigungssachen	Gewöhnliche Prozesse	Urkundenprozesse		Arreste und einstweilige Verfügungen	Gewöhnliche Prozesse	Urkundenprozesse		in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten	in Konkursverfahren
		überhaupt	darunter Wechselprozesse						überhaupt	darunter Wechselprozesse			überhaupt	darunter Wechselprozesse		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
1905	13 581	1 051	657	2 500	2 575	100	14	5 753	8 571	7 475	392	4 187	40	34	2 446	69
1906	13 802	816	486	2 498	2 556	86	14	5 904	7 620	7 521	407	4 260	33	31	2 608	84
1907	14 040	860	499	2 420	2 589	117	14	6 207	7 704	7 618	396	4 710	29	26	2 752	88
1908	14 912	863	555	2 666	2 832	111	22	6 970	7 470	7 397	409	4 741	26	24	2 755	91
1909	14 306	909	619	2 866	2 813	135	16	6 056	5 753	5 688	406	4 872	32	26	2 732	71
1910	10 554	490	303	2 634	2 987	132	12	4 148	3 209	3 152	410	5 256	30	22	2 857	101
1911	9 423	387	209	2 611	3 066	160	24	3 997	2 497	2 432	452	5 821	16	10	2 930	76

C. Prozesse erster Instanz vor den Landgerichten in Ehesachen.[4])

Jahr	Mittlere Bevölkerung Sachsens	Es sind in erster Instanz anhängig geworden Prozesse		Durch rechtskräftiges Urteil aufgelöste Ehen	Es sind auf je 100000 Einwohner entfallen			Auf 1000 Eheschließungen kommen gerichtliche Ehelösungen
		in Ehesachen überhaupt	wegen Ehescheidung besonders		anhängig gewordene Prozesse in Ehesachen überhaupt	anhängig gewordene Prozesse wegen Ehescheidung	durch rechtskräftiges Urteil aufgelöste Ehen	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1905	4 482 200	2 575	2 055	1 480	57	46	33	39
1906	4 542 400	2 556	2 035	1 526	56	45	34	40
1907	4 600 900	2 589	2 069	1 602	56	45	35	42
1908	4 660 200	2 832	2 282	1 542	61	49	33	39
1909	4 720 300	2 813	2 291	1 678	60	49	36	44
1910	4 781 100	2 987	2 376	1 586	62	50	33	41
1911	4 833 300	3 066	2 467	1 783	63	51	37	43

Außerdem im Jahre 1911: [1]) 507 mündliche Verhandlungen, darunter 411 kontradiktorische, sowie [2]) 194 gewöhnliche und 14 Urkundenprozesse, darunter 14 Wechselprozesse in der Berufungsinstanz vor den Kammern für Handelssachen; [3]) 114 Beschwerden vor den Kammern für Handelssachen (zu [1]) bis [3]) s. Zivilprozeßnovelle vom 1. Juni 1909, in Kraft getreten am 1. April 1910). — [4]) Siehe hierzu auch Seite 81.

Digitized by Google

D. Die vor den Landgerichten im Hauptverfahren erster Instanz anhängigen Strafsachen.

Jahr	Vor den Schwurgerichten					Vor den Strafkammern									
						wegen Verbrechen					wegen Vergehen				
	waren anhängig	davon sind beendigt			zusammen	waren anhängig	davon sind beendigt			zusammen	waren anhängig	davon sind beendigt			zusammen
		in der ersten Instanz		in der Revisionsinstanz			in der ersten Instanz		in der Revisionsinstanz			in der ersten Instanz		in der Revisionsinstanz	
		durch Urteil	ohne Urteil				durch Urteil	ohne Urteil				durch Urteil	ohne Urteil		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
1904	327	275	4	9	288	3 989	3 464	91	61	3 616	2 999	2 255	101	131	2 487
1905	343	288	2	6	296	3 938	3 454	79	65	3 598	2 463	1 847	98	117	2 062
1906	321	272	3	8	283	4 008	3 473	95	66	3 634	1 755	1 197	69	132	1 398
1907	321	266	12	10	288	4 042	3 438	106	86	3 630	1 588	1 042	102	125	1 269
1908	315	263	1	10	274	4 539	3 848	99	99	4 046	1 722	1 190	81	102	1 373
1909	336	261	1	8	270	4 550	3 792	109	107	4 008	1 729	1 128	116	99	1 343
1910	345	283	5	11	299	4 557	3 806	119	108	4 033	1 743	1 121	151	97	1 369
1911	335	273	6	9	288	4 669	3 940	114	104	4 158	1 751	1 163	87	131	1 381

E. Die vor den Landgerichten in Strafsachen anhängigen Berufungen und Beschwerden.

Jahr	Privatklagesachen					Andere Vergehen und Übertretungen					Beschwerden, welche zur Zuständigkeit der Strafkammer gehören
	waren anhängig	davon sind beendet in der Berufungsinstanz			zusammen	waren anhängig	davon sind beendet in der Berufungsinstanz			zusammen	
		durch Urteil auf sofortige Verwerfung der Berufung	durch anderes Urteil	ohne Urteil			durch Urteil auf sofortige Verwerfung der Berufung	durch anderes Urteil	ohne Urteil		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1904	969	27	433	412	872	2 945	175	2 006	439	2 620	897
1905	955	45	388	415	848	2 941	208	1 945	418	2 571	1 068
1906	1 064	47	423	475	945	3 368	267	2 277	475	3 019	1 131
1907	1 133	39	421	519	979	3 079	225	2 089	467	2 781	1 164
1908	1 361	55	532	596	1 183	3 135	224	2 093	451	2 768	1 305
1909	1 327	35	498	637	1 170	3 336	235	2 277	476	2 988	1 306
1910	1 421	44	447	708	1 199	3 403	219	2 247	539	3 005	1 394
1911	1 530	52	466	828	1 346	3 585	241	2 314	584	3 139	1 513

F. Die Hauptverhandlungen in Strafsachen vor den Landgerichten.

Jahr	Vor den Schwurgerichten				Vor den Strafkammern in erster Instanz				Vor den Strafkammern in der Berufungsinstanz			
	Zahl der Hauptverhandlungen	Zahl der Urteile	durch d. Urteile sind Personen		Zahl der Hauptverhandlungen	Zahl der Urteile	durch diese Urteile sind in erster Instanz Personen		Zahl der Hauptverhandlungen	Zahl der Urteile	von den ergangenen Urteil. lauteten auf	
			verurteilt	freigesprochen			verurteilt	freigesprochen			Aufhebung d. ersten Urteils	Verwerfung der Berufung
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1904	281	281	285	56	6 372	5 993	6 675	842	3 047	2 627	947	1 680
1905	319	299	326	54	5 935	5 558	6 333	735	3 016	2 615	967	1 648
1906	308	281	273	78	5 258	4 905	5 487	706	3 481	3 038	1 177	1 861
1907	301	276	328	59	5 081	4 705	5 257	621	3 331	2 788	1 155	1 623
1908	292	277	294	59	5 725	5 339	5 907	742	3 476	2 944	1 193	1 751
1909	304	272	291	51	5 682	5 235	5 902	784	3 679	3 068	1 219	1 849
1910	316	295	286	69	5 651	5 233	5 963	784	3 605	2 971	1 114	1 857
1911	293	281	276	70	5 864	5 443	5 079	729	3 899	3 110	1 219	1 891

Digitized by Google

G. Die hauptsächlichsten bei den Amtsgerichten anhängigen Strafsachen.

Jahr	Privatklagesachen			Anträge auf Erlaß von Strafbefehlen (mit Ausschluß der Forst- und Feldrügesachen)			Anklagesachen wegen Vergehen			Anklagesachen wegen Übertretungen		
	anhängig	beendet überhaupt	beendet durch Urteil	anhängig	beendet überhaupt	beendet durch Urteil u. Strafbefehl	anhängig	beendet überhaupt	beendet durch Urteil	anhängig	beendet überhaupt	beendet durch Urteil
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1907	13 106	10 711	2 182	8 891	8 350	7 881	24 634	20 853	17 692	8 859	8 108	4 641
1908	13 645	11 275	2 246	9 698	9 216	8 773	24 913	21 179	18 173	8 841	8 066	4 708
1909	13 609	11 097	2 121	10 663	10 091	9 542	24 927	21 020	17 659	9 036	8 298	4 814
1910	14 461	11 785	2 294	10 915	10 317	9 779	25 066	20 892	17 444	9 530	8 594	4 959
1911	14 664	11 926	2 363	12 263	11 569	10 941	26 453	22 195	18 377	9 933	8 984	5 116

H. Die Hauptverhandlungen in Strafsachen vor den Amtsgerichten.

Jahr	Zahl der Hauptverhandlungen vor den Amtsrichtern	Zahl der Hauptverhandlungen vor den Schöffengerichten	Zahl der Urteile der Amtsrichter	Zahl der Urteile der Schöffengerichte	Von diesen Urteilen ergingen in Privatklagesachen	Von diesen Urteilen ergingen nachdem ein Strafbefehl beantragt und erlassen war (ausschl. Forst- und Feldrügesachen)	Durch die ergangenen Urteile erster Instanz sind Personen verurteilt	darunter durch Urteile der Schöffengerichte	freigesprochen	darunter durch Urteile der Schöffengerichte
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1907	985	35 712	968	28 087	3 122	722	28 041	27 008	6 411	6 292
1908	1 107	36 050	1 075	28 914	3 421	685	28 788	27 608	6 551	6 415
1909	1 177	35 620	1 150	28 432	3 233	743	27 988	26 760	6 565	6 459
1910	1 202	35 818	1 184	28 677	3 567	814	28 366	27 107	6 643	6 579
1911	1 185	37 872	1 161	30 471	3 637	921	30 084	28 865	7 012	6 935

J. Die vor den Amtsgerichten in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten anhängig gewordenen Sachen.

Jahr	Sühnesachen überhaupt	Sühnesachen darunter Ehesachen	Mahnsachen	Gewöhnliche Prozesse	Urkundenprozesse überhaupt	Urkundenprozesse darunter Wechselprozesse	Entmündigungssachen	Aufgebotsverfahren	Arreste und einstweil. Verfügungen	Anträge außerhalb eines h. d. Gerichte anhängigen Rechtsstreites	Teilungsverfahren	Zwangsversteigerung von Gegenständen des unbeweglich. Vermög.	Zwangsverwaltungen	Andere Anträge betr. Zwangsvollstreckung
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1907	4 394	3 767	86 302	177 436	24 833	24 430	1 337	473	3 737	4 585	922	3 737	1 609	63 194
1908	4 690	4 099	89 960	192 226	26 565	26 152	1 395	385	3 756	4 427	816	3 439	1 470	66 354
1909	4 849	4 265	91 032	187 850	25 655	25 232	1 365	375	3 510	4 839	545	2 809	1 111	66 561
1910	5 109	4 501	115 284	197 780	26 911	26 389	1 476	400	3 715	4 925	516	2 515	963	66 527
1911	5 032	4 468	144 532	199 125	27 573	27 109	1 534	403	3 931	5 365	465	2 462	950	69 783

K. Die anhängig gewordenen Sachen in den Jahren 1907 bis 1911.

Jahr	Amtsgerichte: Summe der anhängig gewordenen Zivilsachen	Amtsgerichte: Konkurssachen	Amtsgerichte: Strafsachen	Landgerichte: Summe der anhängig gewordenen Zivilsachen einschl. Berufungen	Landgerichte: Straf- und Berufungssachen	Oberlandesgericht: Summe der anhängig gewordenen Zivilsachen	Oberlandesgericht: Strafsachen	Staatsanwaltschaft: Summe der Anzeigesachen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1907 . . .	372 559	1 715	50 311	39 086	8 926	2 519	261	31 266
1908 . . .	395 483	1 969	51 627	41 022	10 930	2 800	258	33 517
1909 . . .	390 501	1 664	52 317	38 164	10 845	2 815	287	33 508
1910 . . .	426 121	1 661	53 491	30 067	10 964	2 685	308	34 652
1911 . . .	461 155	1 683	56 131	28 738	11 250	2 393	355	35 796

Digitized by Google

2. Nachweisungen über die Geschäftstätigkeit der 11 größten Amtsgerichte im Jahre 1911.

(Mitteilungen des Königl. Justizministeriums.)

Zu 1: Inhalt der Sache Zu 2: Art des Registers	Leipzig (672 239 E.)	Dresden (653 245 E.)	Chemnitz (366 111 E.)	Zwickau (161 732 E.)	Plauen (144 590 E.)	Pirna (87 641 E.)	Bautzen (78 602 E.)	Meißen (77 063 E.)	Zittau (70 327 E.)	Freiberg (70 197 E.)	Annaberg (57 038 E.)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1. Zivilsachen in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten.											
Sühnesachen	1 123	768	564	136	174	83	64	64	73	59	34
Mahnsachen	48 508	26 315	10 078	3 210	4 846	1 829	2 461	1 260	1 601	1 589	1 302
Gewöhnliche Prozesse	60 963	42 796	18 590	4 462	9 142	2 172	2 077	1 759	2 369	1 588	1 422
Urkunden- und Wechselprozesse	7 463	5 813	2 506	573	1 139	411	328	209	349	508	304
Entmündigungssachen	266	261	85	29	35	44	27	23	26	26	14
Aufgebots- und Verteilungsverfahren, Anträge eines außerhalb bei dem Gerichte anhängigen Rechtsstreits, andere Anträge betr. Zwangsvollstr.	20 239	15 954	7 518	1 736	3 418	1 313	863	797	769	723	611
Arreste und einstweil. Verfügungen	976	707	353	119	207	69	43	25	42	55	23
Zwangsversteigerung v. Gegenständen des unbeweglichen Vermögens	291	373	128	57	81	102	38	52	22	40	16
Zwangsverwaltungen	171	126	85	21	43	32	10	14	3	9	2
2. Zahl der Eintragungen für die freiwillige Gerichtsbarkeit.											
Grundbücher	25 386	25 784	17 218	6 407	7 062	6 629	6 406	5 367	4 871	4 296	3 056
Vormundschaftsbücher	4 502	4 292	2 352	882	994	544	445	567	396	477	342
Handelsregister	2 921	2 553	1 139	196	635	173	97	161	157	174	177
Musterregister	467	659	198	10	499	4	64	31	277	1	44
(Reichs-)Genossenschaftsregister	93	71	82	15	20	16	12	11	25	11	4
Vereinsregister	323	189	82	40	41	6	25	2	21	5	8
Güterrechtsregister	279	181	55	36	39	29	17	7	16	11	5
Beurkundungsregister	1 540	812	303	203	118	37	160	49	82	47	30
Beglaubigungsregister	5 875	8 386	2 495	640	1 673	1 091	807	717	625	466	515
Protestregister	—	21	1	—	—	—	—	7	—	3	—
Testamentserrichtungslisten	655	934	363	164	161	82	123	104	127	123	58

3. Zahl der Richter, Gerichtsassessoren, Referendare und Rechtsanwälte in den Jahren 1903 bis 1911.

(Mitteilungen des Königl. Justizministeriums.)

Jahr	Etatmäßige Stellen des höh. Justizdienst.	bei den Landgerichten: Selbständ. Richter	bei den Landgerichten: Hilfsrichter	bei den Amtsgerichten: Selbständ. Richter	bei den Amtsgerichten: Hilfsrichter	Zahl der Gerichtsassess. bei den Justizbehörd.[1]: überhaupt	Zahl der Gerichtsassess. bei den Justizbehörd.[1]: darunter wie Referendare beschäftigt	Zahl der Gerichtsassess. die als Richter oder Staatsanwälte angest. wurden	Die 2. juristische Staatsprüfung haben bestanden	Zahl der Referendare b. d. Justizbehörd.[2]	Die 1. juristische Prüfung haben in Leipzig bestanden[3]	Nach Bestehen der 2. jurist. Staatsprüf. als Rechtsanwälte zugelassen wurden[4]	Zahl der bei den Gerichten zugelass. Rechtsanwälte[5]
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1903	698	287	36	297	126	265	—	24	131	653	200	60	.
1904	699	291	45	293	140	277	9	29	134	640	199	59	775
1905	699	296	44	290	153	326	19	25	167	636	190	68	.
1906	733	303	50	312	133	331	57	53	161	588	210	82	880
1907	733	227	64	312	141	366	73	13	169	588	229	90	943
1908	785	247	43	342	112	313	91	71	153	529	182	73	989
1909	800	251	43	352	96	282	69	37	174	495	197	103	1 061
1910	815	250	39	371	83	265	63	48	187	453	157	98	1 121
1911	835	248	36	385	84	254	50	44	171	403	125	88	1 174

[1]) Stand vom 31. Dezbr. [2]) Für 1903 bis 1905 Stand vom 30. Juni, für 1906 und weiterhin Stand vom 31. Dezbr. Unberücksichtigt geblieben ist die Zahl der bei Rechtsanwälten, Verwaltungsbehörden usw. beschäftigten Referendare. [3]) Die Zahlen beziehen sich auf das Sommersemester des angegebenen Jahres und das vorausgegangene Wintersemester. [4]) Außerdem sind 1909 2, 1910 2, 1911 4 frühere Rechtsanwälte wieder zugelassen worden.

Digitized by Google

4. Die Verurteilungen wegen im Königreich Sachsen begangener Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze.

(Statistik des Deutschen Reichs: „Kriminalstatistik.")

Zu A: Bezeichnung der Art der strafbaren Handlung Zu B: Jahr	Verurteilte			Verurteilt wurden unter 10 000 strafmündigen			Nach § 56 St.-G.-B. freigesprochene Jugendliche
	überhaupt	weibliche Personen	Jugendliche	Personen überhaupt	weibl. Personen	Jugendlichen	
1	2	3	4	5	6	7	8
A. Verurteilungen wegen bestimmter Arten von Straftaten im Jahre 1909.							
1. Mord	9	5	2	0,03	0,03	0,03	—
2. Totschlag	11	—	1	0,03	—	0,02	—
3. Raub	27	1	7	0,08	0,01	0,12	—
4. Schwere Körperverletzung	3	—	—	0,01	—	—	—
5. Gefährliche Körperverletzung	2 320	188	130	6,75	1,04	2,21	2
6. Leichte Körperverletzung	440	53	7	1,28	0,29	0,12	1
7. Nötigung und Bedrohung	413	15	16	1,20	0,08	0,27	2
8. Hausfriedensbruch	1 299	117	21	3,78	0,64	0,36	1
9. Sachbeschädigung	808	51	148	2,35	0,28	2,51	6
10. Beleidigung	3 605	884	64	10,50	4,87	1,09	1
11. Unzucht mit Gewalt usw.	418	2	58	1,22	0,01	0,98	7
12. Widernatürliche Unzucht	33	—	7	0,10	—	0,12	—
13. Kuppelei und Zuhälterei	297	193	1	0,86	1,06	0,02	—
14. Ärgerniserregung durch unzüchtige Handlungen usw.	319	23	14	0,93	0,13	0,24	—
15. Blutschande	23	10	2	0,07	0,06	0,03	—
16. Einfacher Diebstahl	5 360	1 520	1 637	15,60	8,37	27,79	42
17. Desgl. im wiederholt. Rückfalle	1 101	248	55	3,21	1,37	0,93	—
18. Schwerer Diebstahl	927	91	360	2,70	0,50	6,11	8
19. Desgl. im wiederholt. Rückfalle	298	17	16	0,87	0,09	0,27	—
20. Unterschlagung	2 105	352	181	6,13	1,94	3,07	6
21. Betrug	1 809	311	181	5,27	1,71	3,07	2
22. Desgl. im wiederholt. Rückfalle	486	81	9	1,41	0,45	0,15	—
23. Fälschung von Urkunden	594	87	72	1,73	0,48	1,22	2
24. Einfache Hehlerei	503	129	84	1,46	0,71	1,43	2
25. Tätlichkeit. u. Beleidigung geg. Kaiser, Landesherren usw.	2	—	—	0,01	—	—	—
26. Gewalt und Drohungen gegen Beamte usw.	1 441	55	15	4,20	0,30	0,25	—
27. Befreiung von Gefangenen	91	5	1	0,26	0,03	0,02	—
28. Brandstiftung	42	3	5	0,12	0,02	0,08	—
29. Vergehen in Bezug auf die Religion	4	—	—	0,01	—	—	—
30. Verletzung der Eidespflicht	76	18	3	0,22	0,10	0,05	—
B. Verurteilungen überhaupt (ausschl. der Verletzung der Wehrpflicht) 1900 bis 1909.							
1900	27 574	4 863	3 738	93,16	31,29	73,90	36
1901	29 062	5 343	3 638	96,98	33,95	71,04	56
1902	29 861	5 339	3 732	97,73	33,28	71,48	47
1903	30 076	5 612	3 871	96,57	34,07	72,53	72
1904	31 159	5 663	3 922	98,30	33,77	72,20	55
1905	30 764	5 580	3 800	96,00	32,92	69,19	80
1906	31 606	5 977	3 873	96,93	34,66	69,30	75
1907	30 264	5 510	3 766	91,22	31,41	66,21	62
1908	31 490	5 889	3 908	93,28	33,00	67,51	75
1909	30 628	5 748	3 205	89,17	31,67	54,40	90

Digitized by Google

5. Die Verbrechen und Vergehen
(Statistik des Deutschen

a) Im Königreich Sachsen rechtskräftig

Bezeichnung der Art der strafbaren Handlung[2])	Strafbare Handlungen bezüglich deren im Jahre 1909 Entscheidungen rechtskräftig geworden sind, lautend auf: Verurteilung	Freisprechung	Einstellung des Verfahrens	Angeklagte: Verurteilung überhaupt	darunt. Jugendliche (12 bis unter 18 J. alt)	Freisprechung	Einstellung des Verfahrens
1	2	3	4	5	6	7	8
I. Verbrechen und Vergehen gegen Staat, öffentliche Ordnung und Religion.							
Verbrechen und Vergehen in Beziehung auf die Ausübung staatsbürgerlicher Rechte	1	—	—	1	—	—	—
Beleidigung d. Landesherrn, Beleidigung v. Bundesfürsten	2	—	—	2	—	—	—
Widerstand gegen die Staatsgewalt	1 659	107	1	1 545	16	80	1
Darunter: Gewalt und Drohungen gegen Beamte usw. §§ 113, 114, 117—119	1 559	91	1	1 441	15	66	1
Befreiung von Gefangenen §§ 120, 121	90	15	—	91	1	13	—
Verbrechen und Vergehen wider die öffentliche Ordnung	5 813	472	16	5 482	54	491	10
Darunter: Hausfriedensbruch § 123	1 676	242	9	1 301	21	251	3
Arrestbruch § 137	58	32	—	55	—	31	—
Verletzung der Wehrpflicht § 140	135	5	2	135	—	5	2
Andere Verbrechen und Vergehen wider Abschnitt VII sowie Vergehen gegen § 49a St. G. B.	63	19	1	56	—	8	1
Zuwiderhandlungen gegen die Vorschriften über die Beschäftigung von Arbeiterinnen und jugendlichen Arbeitern sowie von Kindern § 146[2] G. O.	744	54	1	738	—	56	1
Zuwiderhandlungen in Bezug auf Konzessionspflicht 2c. und Sicherheitsvorrichtungen § 147 G. O.	1 676	71	1	1 786	14	88	1
Zuwiderhandlungen gegen die Bestimmungen, betr. die Sonntagsruhe und Ladenschluß § 146a G. O.	1 327	30	1	1 280	19	29	1
Andere Vergehen gegen die Gewerbeordnung §§ 146[1], 146[4], 153 G. O.	19	7	1	18	—	5	1
Münzverbrechen und Münzvergehen	10	4	1	12	—	1	—
Verletzung der Eidespflicht	92	48	—	76	3	41	—
Darunter: Meineid §§ 153—155	48	16	—	42	3	14	—
Fahrlässiger falscher Eid § 163	21	16	—	18	—	14	—
Falsche Anschuldigung	12	18	—	11	—	18	—
Vergehen, welche sich auf die Religion beziehen	5	—	—	4	—	—	—
Gruppe I	**7 594**	**649**	**18**	**7 133**	**73**	**631**	**11**
II. Verbrechen und Vergehen gegen die Person.							
Verbrech. u. Vergeh. in Beziehung auf d. Personenstand	4	—	—	4	—	—	—
Verbrechen und Vergehen wider die Sittlichkeit	1 414	278	2	1 161	82	217	2
Darunter: Blutschande § 173	20	2	—	23	2	2	—
Widernatürliche Unzucht § 175	38	7	—	33	7	7	—
Unzucht m. Gew., an Kindern, Notzucht §§ 176—178	655	99	—	418	58	53	—
Kuppelei, Zuhälterei §§ 180, 181	280	47	—	297	1	56	—
Ärgernis durch unzüchtige Handlungen, Vertrieb unzüchtiger Schriften §§ 183, 184	372	112	2	320	14	84	2
Beleidigung	4 862	1 128	335	3 608	64	974	293
Zweikampf	5	—	—	6	—	—	—
Verbrechen und Vergehen wider das Leben	144	25	—	181	10	26	—
Darunter: Mord § 211	8	1	—	9	2	1	—
Totschlag §§ 212—215	10	4	—	11	1	3	—
Kindesmord § 217	11	2	—	11	—	2	—
Abtreibung §§ 218—220	95	9	—	130	5	11	—
Fahrlässige Tötung § 222	18	9	—	18	2	9	—

[1]) S. auch Seite 213. [2]) Im Falle gleichzeitiger Aburteilung wegen mehrerer Straftaten ist in der Statistik mehr als eine der in Spalte 9 bis 13 genannten Strafarten erkannt worden ist, ist der Verurteilte nur bei der schwersten (hier

Digitized by Google

gegen Reichsgesetze im Jahre 1909.[1])

Reichs: „Kriminalstatistik.")

erledigte Strafsachen						b) Rechtskräftige Verurteilungen wegen im Königreich Sachsen begangener strafbarer Handlungen											
Strafen[2])						Kreishauptmannschaft										Königreich	
						Bautzen		Chemnitz		Dresden		Leipzig		Zwickau			
Todesstrafe	Zuchthaus	Gefängnis	Haft und Festungshaft	Geldstrafe	Verweis	Handlungen	Personen	Handlungen	Personen	Handlungen	Personen	Handlungen	Personen	Handlungen	Personen	Handlungen	Personen
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	1
—	—	2	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	2	2
—	3	1 153	—	389	—	98	83	309	294	433	411	502	473	317	284	1 659	1 545
—	3	1 050	—	388	—	94	80	287	269	410	384	478	450	290	258	1 559	1 441
—	—	91	—	—	—	3	3	22	25	16	16	23	22	26	25	90	91
—	—	689	5	4 779	9	356	323	1 008	972	1 670	1 532	1 686	1 628	1 089	1 026	5 809	5 481
—	—	560	—	738	3	122	90	281	224	510	385	488	403	271	197	1 672	1 299
—	—	55	—	—	—	1	1	8	9	16	14	23	22	10	9	58	55
—	—	—	—	135	—	13	13	24	24	36	36	30	30	32	32	135	135
—	—	44	—	12	—	4	4	11	7	18	17	18	20	12	8	63	56
—	—	1	—	737	—	59	58	189	193	156	152	114	109	226	226	744	738
—	—	—	—	1 783	3	133	133	294	321	484	496	451	499	313	337	1 675	1 786
—	—	—	5	1 272	3	21	21	185	176	395	385	525	505	202	194	1 328	1 281
—	—	17	—	1	—	1	1	4	4	5	4	3	3	6	6	19	18
—	1	10	—	1	—	—	—	2	3	4	4	2	2	4	5	12	14
—	47	29	—	—	—	10	9	16	14	25	21	27	21	15	11	93	76
—	31	11	—	—	—	3	3	8	9	11	10	18	15	8	5	48	42
—	—	18	—	—	—	2	2	5	4	6	5	4	3	4	4	21	18
—	—	11	—	—	—	1	1	3	2	5	5	—	—	3	3	12	11
—	—	4	—	—	—	—	—	2	2	1	1	—	—	1	1	4	4
—	**51**	**1 899**	**5**	**5 169**	**9**	**465**	**416**	**1 342**	**1 289**	**2 139**	**1 975**	**2 217**	**2 124**	**1 429**	**1 330**	**7 592**	**7 134**
—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	1	1	3	3
—	68	947	—	144	2	76	60	226	174	433	357	499	420	184	151	1 418	1 162
—	8	15	—	—	—	1	2	9	14	2	2	8	5	—	—	20	23
—	—	33	—	—	—	5	4	7	7	15	14	8	7	3	1	38	33
—	58	360	—	—	—	48	33	129	71	214	137	181	119	85	58	657	418
—	1	296	—	—	—	10	11	27	25	85	97	139	141	20	23	281	297
—	—	174	—	144	2	10	8	46	47	102	84	145	123	68	57	371	319
—	—	624	58	2 917	9	273	208	909	674	1 353	1 009	1 355	998	972	716	4 862	3 605
—	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	5	6	—	—	5	6
3	26	152	—	—	—	18	23	12	17	21	21	67	88	25	29	143	178
3	4	2	—	—	—	3	2	2	3	1	2	2	2	—	—	8	9
—	8	3	—	—	—	—	—	3	3	2	2	3	3	2	3	10	11
—	—	11	—	—	—	3	3	—	—	1	1	5	5	2	2	11	11
—	14	116	—	—	—	10	16	4	8	13	12	55	76	12	15	94	127
—	—	18	—	—	—	2	2	3	3	4	4	1	1	8	8	18	18

der Personen (Spalten 5 bis 14, 16, 18, 20, 22, 24, 26) nur die schwerste Straftat berücksichtigt. [3]) In Fällen, wo auf zuerst aufgeführten) gezählt.

Digitized by Google

Bezeichnung der Art der strafbaren Handlung	a) Im Königreich Sachsen rechtskräftig: Strafbare Handlungen bezüglich deren im Jahre 1909 Entscheidungen rechtskräftig geworden sind, lautend auf			Angeklagte: Verurteilung			
	Verurteilung	Freisprechung	Einstellung des Verfahrens	überhaupt	darunt. Jugendliche (12 bis unter 18 J. alt)	Freisprechung	Einstellung des Verfahrens
1	2	3	4	5	6	7	8
Körperverletzung	2 689	661	110	3 003	160	841	99
Darunter: Leichte Körperverletzung § 223	495	130	103	440	7	102	93
Gefährliche Körperverletzung § 223a	1 943	438	3	2 320	130	655	2
Schwere „ §§ 224—226	3	2	—	3	—	2	—
Fahrlässige „ § 230	247	91	4	238	23	82	4
Verbrechen und Vergehen wider die persönliche Freiheit	713	300	4	429	16	158	3
Darunter: Nötigung und Bedrohung §§ 240, 241	695	290	4	412	16	150	3
Gruppe II	**9 831**	**2 392**	**451**	**8 392**	**332**	**2 216**	**397**
III. Verbrechen und Vergehen gegen das Vermögen.							
Diebstahl und Unterschlagung	14 400	1 932	62	9 797	2 242	1 417	36
Darunter: Einfacher Diebstahl § 242	7 641	1 018	42	5 359	1 635	808	25
Einfacher Diebstahl in wiederholtem Rückfalle §§ 242 und 244	1 743	124	4	1 102	55	71	3
Schwerer Diebstahl § 243	1 172	81	3	929	359	58	1
Schwerer Diebstahl in wiederholtem Rückfalle §§ 243 und 244	606	38	—	301	16	10	—
Unterschlagung § 246	3 238	671	13	2 106	177	470	7
Raub und Erpressung	98	27	—	93	19	26	—
Begünstigung und Hehlerei	786	287	—	573	88	249	—
Darunter: Einfache Hehlerei §§ 258, 259	708	252	—	506	86	217	—
Betrug und Untreue	5 193	1 151	1	2 551	192	689	1
Darunter: Betrug §§ 263, 265	3 437	919	—	1 827	182	579	—
Betrug in wiederholtem Rückfalle § 264	1 517	142	1	488	9	43	1
Untreue § 266, Vergehen gegen §§ 140—145 des Gesetzes, betr. die Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften vom 1. V. 89, § 34 des Hilfskassengesetzes v. 7. IV. 76 bezw. 1. VI. 84	45	25	—	34	—	9	—
Vergehen gegen § 10 des Nahrungsmittelgesetzes v. 14. V. 79, § 5[2] des Gesetzes v. 12. VII. 87, § 7[2] des Gesetzes v. 20. IV. 92, § 4[1] des Gesetzes v. 6. VII. 98	194	65	—	202	1	58	—
Urkundenfälschung	952	101	3	597	72	50	2
Bankrott	52	12	—	55	—	20	—
Strafbarer Eigennutz und Verletzung fremder Geheimnisse	469	169	10	510	9	208	13
Darunter: Jagd- und Fischereivergehen §§ 292—294, 296, 296a	136	38	—	156	7	39	—
Andere Fälle des strafbaren Eigennutzes	22	11	1	22	—	11	1
Sachbeschädigung	936	222	14	809	149	163	13
Gemeingefährliche Verbrechen und Vergehen	247	92	—	229	24	85	—
Darunter: Brandstiftung §§ 306—308 (311)	59	17	—	42	5	12	—
Fahrlässige Inbrandsetzung § 309 (311)	71	26	—	71	16	26	—
Vorsätzliche und fahrlässige Gefährdung eines Eisenbahntransportes §§ 315, 316	43	23	—	42	—	22	—
Wissentliche Verletzung von Absperrungsmaßregeln bei Viehseuchen § 328	17	9	—	16	—	8	—
Gruppe III	**23 133**	**3 993**	**90**	**15 214**	**2 795**	**2 907**	**65**
IV. Verbrechen und Vergehen im Amte	76	57	—	59	2	11	—
Darunter: Aktive Bestechung §§ 333, 334 Abs. 2	24	4	—	18	1	3	—
Unterschlagung im Amte §§ 350, 351	46	4	—	37	1	3	—
Gruppe IV	**76**	**57**	—	**59**	**2**	**11**	—
zusammen Gruppe I—IV	**40 634**	**7 091**	**559**	**30 798**	**3 202**	**5 765**	**473**

Digitized by Google

erledigte Strafsachen						b) Rechtskräftige Verurteilungen wegen im Königreich Sachsen begangener strafbarer Handlungen											
Strafen						Kreishauptmannschaft										im Königreich	
						Bautzen		Chemnitz		Dresden		Leipzig		Zwickau			
Todesstrafe	Zuchthaus	Gefängnis	Haft und Festungshaft	Geldstrafe	Verweis	Handlungen	Personen	Handlungen	Personen	Handlungen	Personen	Handlungen	Personen	Handlungen	Personen	Handlungen	Personen
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
—	3	1 090	—	1 886	24	211	226	431	524	687	731	734	812	625	709	2 688	3 002
—	—	97	—	342	1	29	24	73	67	145	129	98	85	150	135	495	440
—	—	970	—	1 333	17	161	180	325	425	476	533	545	642	436	540	1 943	2 320
—	1	2	—	—	—	2	2	—	—	1	1	—	—	—	—	3	3
—	—	21	—	211	6	19	20	33	32	65	68	90	83	39	34	246	237
—	1	192	—	234	2	53	35	119	67	179	109	190	124	172	95	713	430
—	1	175	—	234	2	51	33	113	61	176	107	187	121	168	91	695	413
3	**98**	**3 009**	**64**	**5 181**	**37**	**631**	**552**	**1 697**	**1 456**	**2 675**	**2 229**	**2 850**	**2 448**	**1 979**	**1 701**	**9 832**	**8 386**
—	304	8 144	—	736	613	1 117	759	2 463	1 576	4 609	3 130	3 913	2 844	2 244	1 482	14 346	9 791
—	4	4 810	—	—	545	620	434	1 270	830	2 468	1 748	2 116	1 558	1 131	790	7 605	5 360
—	147	955	—	—	—	151	104	294	186	528	318	467	307	297	186	1 737	1 101
—	41	888	—	—	—	10	79	184	138	339	270	324	292	219	148	1 166	927
—	109	192	—	—	—	14	7	171	57	142	69	167	102	111	63	605	298
—	3	1 299	—	736	68	232	135	544	365	1 132	725	839	585	486	295	3 233	2 105
—	12	81	—	—	—	4	4	10	12	36	36	28	28	20	13	98	93
—	14	504	—	26	29	76	44	105	74	218	174	265	199	119	80	783	571
—	1	475	—	1	29	72	41	96	68	195	152	234	173	107	69	704	503
—	72	1 697	—	743	39	392	198	893	437	1 747	852	1 099	580	960	466	5 091	2 533
—	—	1 244	—	544	39	280	146	551	274	1 149	635	787	427	633	327	3 400	1 809
—	72	416	—	—	—	95	33	269	85	533	157	263	103	288	108	1 448	486
—	—	33	—	1	—	—	—	5	4	28	19	10	10	6	3	49	36
—	—	4	—	198	—	17	19	68	74	37	41	39	40	33	28	194	202
—	12	578	—	6	1	73	40	172	110	281	201	255	165	168	78	949	594
—	3	25	—	27	—	1	—	11	11	15	15	12	16	13	13	52	55
—	—	123	—	386	1	42	41	56	62	168	171	127	150	76	86	469	510
—	—	36	—	119	1	12	12	11	12	43	47	41	58	28	26	135	155
—	—	4	—	17	1	2	2	4	4	10	10	2	2	4	4	22	22
—	—	305	—	456	48	64	57	163	140	259	209	272	259	177	143	935	808
—	24	70	—	129	6	60	45	42	40	48	46	44	42	53	56	247	229
—	24	18	—	—	—	22	8	15	12	9	7	5	4	8	11	59	42
—	—	12	—	54	5	12	12	11	11	20	20	10	10	18	18	71	71
—	—	1	—	41	—	1	1	5	5	7	7	17	16	13	13	43	42
—	—	16	—	—	—	13	12	—	—	3	3	—	—	2	2	18	17
—	**441**	**11 527**	—	**2 509**	**737**	**1 829**	**1 188**	**3 915**	**2 462**	**7 381**	**4 834**	**6 015**	**4 283**	**3 830**	**2 417**	**22 970**	**15 184**
—	—	41	—	18	—	4	4	16	13	15	13	24	18	17	11	76	59
—	—	3	—	15	—	1	1	4	4	2	2	7	6	10	5	24	18
—	—	37	—	—	—	2	2	10	9	11	9	17	12	6	5	46	37
—	—	**41**	–	**18**	—	**4**	**4**	**16**	**13**	**15**	**13**	**24**	**18**	**17**	**11**	**76**	**59**
3	**590**	**16 476**	**69**	**12 877**	**783**	**2 929**	**2 160**	**6 970**	**5 220**	**12 210**	**9 051**	**11 106**	**8 873**	**7 255**	**5 459**	**40 470**	**30 763**

Digitized by Google

6. Die durch sächsische Gerichte rechtskräftig erkannten Strafen wegen Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze.[1])

(Statistik des Deutschen Reichs: „Kriminalstatistik".)

Jahrfünft bez. Jahr	Zahl der im vornbezeichneten Jahrfünft bez. Jahr im Oberlandesgerichtsbezirke Dresden Verurteilten, gegen welche erkannt worden ist auf: überhaupt	Todesstrafe	Zuchthausstrafe: überhaupt	Zuchthausstrafe: und zwar von: lebenslänglicher Dauer	5 und mehr Jahren	2 bis unter 5 Jahren	unter 2 Jahren	Gefängnis: überhaupt	Gefängnis: und zwar von: 2 und mehr Jahren	1 bis unter 2 Jahren	3 bis unter 12 Monaten	unter 3 Monaten	Festungshaft	Haft	Darunt. Zusatzstraf.	Geldstrafe	Darunter Zusatzstrafen	Verweis	Darunt. Zusatzstraf.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
1887/91	20 913	4	769	91		339	339	14 081	201	577	2 591	10 712	13	103	10	5 553	48	454	6
1892/96	23 595	2	738	90		329	319	15 130	199	662	3 012	11 257	9	114	16	7 090	59	593	6
1897/1901	27 744	3	705	1	87	322	295	17 176	266	774	3 484	12 652	4	95	13	9 019	75	836	6
1902	29 887	—	731	—	107	336	288	17 483	261	826	3 493	12 903	—	65	9	10 879	108	852	6
1903	30 112	[2])2	[3])791	—	88	368	335	17 261	293	801	3 609	12 558	17	91	11	11 114	92	949	8
1904	31 184	—	664	1	74	297	292	17 356	244	815	3 636	12 661	7	89	14	12 300	147	939	10
1905	30 809	[2])3	631	—	74	267	290	17 293	237	741	3 370	12 945	10	57	9	12 026	119	929	11
1906	31 628	[3])1	591	1	55	264	271	17 399	170	682	3 223	13 324	6	65	9	12 817	150	920	11
1907	30 286	[2])2	526	—	57	214	255	16 166	192	647	3 080	12 247	27	78	15	12 804	143	858	16
1908	31 519	[4])1	619	—	62	252	305	17 254	228	733	3 313	12 980	6	72	10	12 802	141	933	16
1909	30 663	[2])3	591	—	63	243	285	16 476	218	728	3 264	12 266	6	72	9	12 873	131	791	8

[1]) Mit Ausschluß der Verletzung der Wehrpflicht (§ 140 des Reichsstrafgesetzbuches). [2]) Darunter 1 Person auch in Spalte 6 gezählt. [3]) Darunter 1 Person auch in Spalte 12 gezählt. [4]) Darunter 1 Person auch in Spalte 7 gezählt.

7. Vergehen gegen den Arbeiterschutz im Jahre 1909.

(Statistik des Deutschen Reichs: „Kriminalstatistik".)

Kreishauptmannschaft (H. = bestrafte Handlungen, V. = verurteilte Personen)		Gewerbeordnung: Arbeitsordnung	Arbeitslohn	Arbeitszeit in offenen Verkaufsstellen: a	b	Sonntagsruhe	Arbeitsräume, Einrichtungen, Betriebsregelung usw.	Frauenschutz	Jugend- und Kinderschutz nach der Gewerbeordnung	Andere Gesetze: Kinderschutz nach dem Kinderschutzgesetze: c	d	Arbeiterversicherung: e	f	g	Summe
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Bautzen	H.	1	—	—	2	16	87	2	3	54	3	—	—	1	169
	V.	1	—	—	1	17	86	2	3	53	3	—	—	1	167
Chemnitz	H.	1	—	—	40	132	34	25	43	121	13	8	—	1	418
	V.	1	—	—	38	126	29	28	41	124	12	10	—	1	410
Dresden	H.	2	—	3	74	294	174	32	10	111	27	12	—	29	768
	V.	4	—	3	69	290	168	32	9	108	26	12	—	22	743
Leipzig	H.	2	1	—	227	294	48	29	29	56	4	14	—	12	716
	V.	2	1	—	217	285	49	23	31	55	3	14	-	12	692
Zwickau	H.	2	-	1	36	161	54	61	61	103	5	1	—	6	491
	V.	2	—	1	36	155	51	61	64	100	3	1	—	6	480
Königreich	**H.**	**8**	**1**	**4**	**379**	**897**	**397**	**149**	**146**	**445**	**52**	**35**	**—**	**49**	**2 562**
	V.	**10**	**1**	**4**	**361**	**873**	**383**	**146**	**148**	**440**	**47**	**37**	**—**	**42**	**2 492**

Erklärungen zu den Spaltenüberschriften:

a = Mindestruhe und Mittagspause in offenen Verkaufsstellen.
b = Ladenschluß.
c = Beschäftigung von fremden Kindern in verbotenen Beschäftigungsarten, im Betriebe von Werkstätten, im Handelsgewerbe und in Verkehrsgewerben, bei öffentlichen Schaustellungen, in Gast- und Schankwirtschaften und bei Botengängen.
d = Beschäftigung von fremden Kindern an Sonn- und Festtagen und die Beschäftigung entgegen polizeilicher Verfügung.
e = Verwendung von Lohnabzügen in rechtswidriger Absicht.
f = Eintragung kennzeichnender Merkmale in die bei der Invalidenversicherung zur Verwendung kommenden Quittungskarten.
g = Überschreitung der zulässigen Lohnabzüge, Verträge zum Nachteile der Versicherten, Beschränkung in der Übernahme oder Ausübung von Ehrenämtern, widerrechtliche Vorenthaltung von Quittungskarten usw.

Digitized by Google

8. Konkurse.

(„Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs.")

A. Die neuen Konkurse und die beendeten Konkursverfahren nach Arten der Gemeinschuldner und Arten der Beendigung.

Jahr	Anträge auf Konkurseröffnung	Eröffnete Konkursverfahren: überhaupt	Eröffnete Konkursverfahren: bei welchen die Konkurseröffnung ausschließlich vom Gemeinschuldner beantragt war	Wegen Massemangels abgewiesene Anträge auf Konkurseröffnung	Neue Konkursverfahren: überhaupt (Spalte 3 und 5)	Neue Konkursverfahren: davon betrafen: natürliche Personen	Nachlässe	Handelsgesellschaften	Genossenschaften	and. Gemeinschuldner
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1906	1 573	1 080	757	267	1 347	985	290	48	3	21
1907	1 692	1 097	724	283	1 380	998	295	63	2	22
1908	1 958	1 266	918	318	1 584	1 129	366	61	2	26
1909	1 666	1 040	742	355	1 395	944	377	36	4	34
1910	1 659	1 034	744	341	1 375	940	324	74	7	30

Jahr	Beendete Konkursverfahren: überhaupt	davon beendet durch: Schlußverteilung	Zwangsvergleich	wegen: allgemeiner Einwilligung	Massemangels	mit Gläubigerausschuß	davon betrafen: natürliche Personen	Nachlässe	Handelsgesellschaften	Genossenschaften	andere Gemeinschuldner
1	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
1906	1 174	883	228	17	46	555	958	144	61	3	8
1907	1 056	768	222	16	50	531	853	144	50	—	9
1908	1 165	853	249	15	48	624	930	162	59	2	12
1909	1 121	807	234	14	66	579	904	153	49	4	11
1910	1 079	790	216	19	54	582	877	128	47	3	24

B. Die beendeten Konkursverfahren nach der Höhe der Schuldenmasse und nach ihrer Dauer.

Jahr	Beendete Konkursverfahren: überhaupt	mit einer Schuldenlast von: unter 1000 ℳ	1000 bis 5000 ℳ	5000 bis 10000 ℳ	10000 bis 20000 ℳ	20000 bis 50000 ℳ	50000 bis 100000 ℳ	100000 bis 500000 ℳ	500000 bis 1000000 ℳ	1000000 ℳ und darüber
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1. Beendete Konkursverfahren im ganzen.										
1906	[1])1 174	24	264	255	207	225	101	87	8	1
1907	[2])1 056	29	224	209	217	205	79	80	6	2
1908	[3])1 165	24	236	231	224	223	114	99	4	4
1909	[1])1 121	34	245	242	203	220	94	72	7	2
1910	[3])1 079	24	223	216	224	206	86	84	9	1
2. Durch Schlußverteilung beendete Konkursverfahren.										
1906	883	18	223	214	155	145	69	52	6	1
1907	768	23	182	166	164	126	49	54	3	1
1908	853	22	194	184	162	145	76	65	2	3
1909	807	25	183	193	148	143	61	48	5	1
1910	[4])790	14	172	169	169	144	64	49	8	—
3. Durch Zwangsvergleich beendete Konkursverfahren.										
1906	228	—	23	33	45	61	31	33	2	—
1907	222	2	22	36	44	66	26	24	2	—
1908	249	—	23	32	57	72	33	29	2	1
1909	234	—	37	39	42	64	28	21	2	1
1910	216	3	25	32	47	57	20	30	1	1

Jahr	Beendete Konkursverfahren nach einer Dauer von: unter 6 Monaten	6 bis 12 Monaten	1 bis 2 Jahren	2 bis 3 Jahren	3 bis 4 Jahren	4 bis 5 Jahren	5 bis 10 Jahren	10 und mehr Jahren
1	12	13	14	15	16	17	18	19
1. Beendete Konkursverfahren im ganzen.								
1906	376	434	254	67	25	11	7	—
1907	331	370	244	71	24	8	8	—
1908	379	404	254	76	23	19	10	—
1909	332	427	252	57	34	8	10	1
1910	307	371	275	81	25	13	7	—
2. Durch Schlußverteilung beendete Konkursverfahren.								
1906	228	347	209	61	22	9	7	—
1907	179	282	215	61	20	4	7	—
1908	214	312	212	68	21	17	9	—
1909	182	319	213	48	28	7	9	1
1910	174	293	222	64	20	12	5	—
3. Durch Zwangsvergleich beendete Konkursverfahren.								
1906	115	76	31	4	2	—	—	—
1907	112	78	21	6	3	1	1	—
1908	128	80	34	4	1	1	1	—
1909	99	92	35	4	3	1	—	—
1910	95	63	40	13	4	—	1	—

Darunter [1]) 2, [2]) 5, [3]) 6, [4]) 1 Verfahren, für die die Schuldenmasse nicht angegeben war.

Digitized by Google

C. Massekosten in den beendeten Konkursverfahren.

Jahr	Massekosten	darunter Kosten des Konkursverfahrens, und zwar: überhaupt	Gebühren des Gerichts	Auslagen des Gerichts	Vergütung des Verwalters	Auslagen des Verwalters	Vergütung der Mitglieder des Gläubiger-Ausschusses	Auslagen der Mitglieder des Gläubiger-Ausschusses
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1. In den überhaupt beendeten Konkursverfahren.								
1907	1 419 372	1 111 480	175 760	72 886	596 701	128 626	132 250	5 257
1908	1 621 952	1 095 545	159 091	80 460	607 524	156 759	86 794	4 917
1909	1 312 353	944 105	137 541	75 449	541 407	98 311	87 261	4 136
1910	1 363 734	944 074	135 605	71 158	537 673	100 728	92 910	6 000
2. In den durch Schlußverteilung beendeten Konkursverfahren.								
1907	957 422	812 617	130 560	48 794	436 693	83 256	110 316	2 998
1908	1 028 689	733 751	105 502	53 955	401 672	107 931	61 223	3 468
1909	825 280	639 075	92 204	50 733	360 147	77 403	56 146	2 442
1910	875 214	661 909	94 207	48 856	372 873	75 503	66 073	4 397
3. In den durch Zwangsvergleich beendeten Konkursverfahren.								
1907	427 556	267 533	39 638	20 424	142 731	42 395	20 431	1 914
1908	572 630	344 845	52 138	22 881	198 501	45 342	24 534	1 449
1909	438 378	277 145	41 800	21 279	164 242	18 700	29 443	1 681
1910	462 160	262 083	39 551	18 837	156 366	19 911	25 854	1 564

D. Masseschulden, Schuldenmasse, Teilungsmasse und Zahl der Konkursgläubiger in den beendeten Konkursverfahren.

Jahr	Masseschulden	Schuldenmasse, und zwar: überhaupt	bevorrechtigte Konkursforderungen	nicht bevorrechtigte Konkursforderungen	Teilungsmasse	Zahl der Konkursgläubiger
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
1	2	3	4	5	6	7
1. In den überhaupt beendeten Konkursverfahren.						
1907	3 357 136	52 377 470	642 960	51 734 510	15 075 167	50 684
1908	2 377 646	49 769 450	645 162	49 124 288	11 084 745	54 011
1909	2 316 049	40 103 238	489 544	39 613 694	9 990 571	51 052
1910	2 473 696	41 383 331	627 569	40 755 762	10 310 312	50 556
2. In den durch Schlußverteilung beendeten Konkursverfahren.						
1907	2 765 807	38 445 630	456 848	37 988 782	11 250 295	35 181
1908	1 434 382	32 482 191	463 867	32 018 324	6 959 869	37 704
1909	1 373 909	26 802 404	361 829	26 440 575	5 867 278	35 406
1910	1 722 827	28 228 406	461 242	27 767 164	6 705 038	35 944
3. In den durch Zwangsvergleich beendeten Konkursverfahren.						
1907	458 133	10 384 189	142 532	10 241 657	3 028 357	13 616
1908	900 939	15 563 680	152 384	15 411 296	4 000 984	14 362
1909	808 997	11 643 229	105 308	11 537 921	3 713 725	13 344
1910	690 690	11 931 834	130 567	11 801 267	3 459 344	12 526

E. Die in den beendeten Konkursverfahren ausgefallenen Beträge.

Jahr	Die in den überhaupt beendeten Konkursverfahren ausgefallenen Beträge bei den: Masseschulden	Massekosten	bevorrechtigten Konkursforderungen	nicht bevorrechtigten Konkursforderungen	Die ausgefallenen Beträge bei den Masseschulden, Massekosten und den bevorrechtigten und nicht bevorrechtigten Konkursforderungen in den durch: Schlußverteilung	Zwangsvergleich
					beendeten Konkursverfahren	
	ℳ					
1	2	3	4	5	6	7
1907	13 889	8 314	112 667	41 189 806	30 918 564	7 487 386
1908	7 710	5 180	75 348	41 141 752	27 985 393	11 581 912
1909	4 450	6 928	75 135	33 020 471	23 134 315	8 542 794
1910	17 256	8 683	84 507	34 008 787	24 121 409	8 834 125

Digitized by Google

9. Strafbefehle und Urteile in Forst- und Feldrügesachen.

(Mitteilungen des Königl. Justizministeriums.)

A. Königreich und Landgerichtsbezirke.

Jahr	Königreich		L. G. Bautzen		L. G. Chemnitz		L. G. Dresden		L. G. Freiberg		L. G. Leipzig		L. G. Plauen		L. G. Zwickau	
	Strafbefehle	Urteile	Str.	Urt.	Str.	Urt.	Str.	Urt.	Str.	Urt.	Str.	Urt.	Str.	Urt.	Str.	Urt.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
1903	2 601	131	218	18	276	20	653	20	234	20	659	21	191	15	370	17
1904	2 458	118	212	12	254	15	581	18	197	6	636	38	181	11	397	18
1905	1 957	105	204	17	233	14	447	15	204	5	429	20	170	13	270	21
1906	1 936	96	165	22	215	8	494	20	191	7	475	18	163	7	233	14
1907	1 866	92	179	20	160	7	495	20	175	4	402	22	152	12	303	7
1908	1 986	123	188	12	240	12	548	23	175	8	433	33	164	20	238	15
1909	1 426	101	106	9	152	9	347	16	168	9	398	38	112	11	143	9
1910	1 238	72	91	5	145	6	287	16	151	3	327	29	101	6	136	7
1911	1 186	59	126	11	111	6	276	12	108	—	358	18	52	—	155	12

B. Amtsgerichtsbezirke.[1])

Jahr	A. G. Bautzen		A. G. Dresden		A. G. Eibenstock		A. G. Grimma		A. G. Königstein		A. G. Leipzig		A. G. Schwarzenberg		A. G. Stollberg		A. G. Werdau		A. G. Wurzen	
	Str.	Urt.	Str.	Urt.	Str.	Urt.	Str.	Urt.	Str.	Urt.	Str.	Urt.	Str.	Urt.	Str.	Urt.	Str.	Urt.	Str.	Urt.
1	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37
1903	51	4	288	4	67	7	70	1	46	2	226	—	77	1	52	2	72	—	54	5
1904	39	3	221	7	54	2	80	8	70	5	184	5	99	1	36	4	73	2	79	10
1905	44	6	182	4	40	—	50	4	40	—	114	4	64	—	45	3	44	8	16	8
1906	30	4	222	8	41	—	60	3	30	1	149	5	50	5	30	1	21	4	27	3
1907	34	7	165	3	27	—	34	4	26	5	112	6	43	—	19	—	48	2	36	2
1908	22	1	197	6	39	3	21	5	55	3	163	13	53	1	37	3	24	1	36	2
1909	18	1	105	5	21	—	54	—	40	1	107	20	33	—	9	—	26	2	40	4
1910	16	2	91	4	8	—	43	—	22	—	72	16	29	2	9	—	27	—	47	5
1911	12	1	82	5	14	1	8	—	21	—	107	7	34	4	20	2	5	1	31	4

[1]) Es sind nur die Amtsgerichtsbezirke mit besonders hoher Zahl von Forst- und Feldrügesachen aufgeführt.

10. Entschädigungen für unschuldig erlittene Untersuchungshaft.

(„Verhandlungen des Reichstags. XII. Legislaturperiode. II. Session", Band 278, und Mitteilungen des Königl. Justizministeriums.)

Jahr	Zahl der Personen, die Untersuchungshaft erlitten (Sp. 3 bis 6)	Dav. wurden rechtskräftig			Das Verfahren wurde durch Verfügung der Staatsanwaltschaft eingestellt.	Bei der Freisprechung oder Außerverfolgungsetzung (Sp. 3 bis 5) wurde eine Entschädigungspflicht der Staatskasse			Die Stellung eines Entschädigungsantrags (Sp. 7) ist			Zahl der Fälle aus Sp. 10, die			Von den Personen in Sp. 6 haben eine Entschädigung			Entschädigung aus Staatsmitteln für unschuldig erlittene Untersuchungshaft			
		freigesprochen von der Anklage wegen Verbrechens oder Vergehens geg. Reichsgesetze	anderen Straftaten	außer Verfolgung gesetzt		anerkannt		verneint	innerhalb der gesetzl. Frist		wegen Fristlaufs noch ungewiß	gemäß § 6 des Gesetzes endgültig erledigt sind		noch nicht erledigt sind	beansprucht		nicht beansprucht	auf Grund des Reichsgesetzes v. 14. Juli 1904		im Gnadenwege (Sp. 16)	
						Zahl der Personen	auf 100 Personen	Zahl der Personen	er folgt	nicht erfolgt		durch Entscheidung der Justizverwaltung	nach Beschreitung des Rechtsweges		mit Erfolg	ohne Erfolg		Zahl der Personen	Geldbetrag ℳ	Zahl der Personen	Geldbetrag ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
1905	914	205	17	133	559	17	4,8	338	8	9	—	[2])7	—	—	1	—	558	2	154,12	1	20,00
1906	894	275	16	102	501	17	4,3	[3])375	4	12	1	4	—	—	1	—	500	8	743,15	1	20,00
1907	728	207	12	82	427	20	6,7	[4])279	10	10	—	10	—	—	—	—	427	11	1020,30	—	—
1908	839	240	9	119	471	19	5,2	[5])348	12	7	—	[6])11	—	—	1	—	470	7	832,70	1	180,00
1909	687	186	16	127	358	11	3,3	318	6	5	—	6	—	—	—	—	358	5	292,00	—	—
1910[1])	743	235	12	125	371	25	6,7	347	13	5	[7])6	10	—	3	—	1	370	13	958,75	—	—
1911[1])	695	198	10	124	363	20	6,0	312	6	7	7	5	—	1	—	—	363	9	1111,06	—	—

[1]) Vorläufiges Ergebnis. [2]) 1 Entschädigungsantrag ist zurückgenommen worden. [3]) In 1 Falle ist eine Beschlußfassung abgelehnt worden. [4]) In 2 Fällen ist eine Beschlußfassung unterblieben. [5]) In 1 Falle ist eine Beschlußfassung unterblieben. [6]) 1 Fall hat sich durch den Tod des Antragstellers erledigt. [7]) In 1 Falle hat der Beschluß über die Verpflichtung der Staatskasse zur Entschädigung nicht zugestellt werden können.

Digitized by Google

11. Anwendung des bedingten Strafaufschubs in den Jahren 1903 bis 1911.

(Mitteilungen des Königl. Justizministeriums.)

A. Personen, denen die Aussetzung der Strafvollstreckung bewilligt worden ist.

Jahr	Die Aussetzung der Strafvollstreckung betraf Personen										
	männlichen	weiblichen	männlichen Geschlechts unter je 100	die bei Begehung der strafbaren Handlung		im Alter von noch nicht 18 Jahren unter 100	die verurteilt sind				
	Geschlechts [1]			noch nicht 18 Jahre alt waren	18 oder mehr		wegen			in einer Strafsache, anhängig in erster Instanz vor	
							Verbrechens	Vergehens	Übertretung	Amts- oder Schöffengerichten	Strafkammern oder Schwurgerichten
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1903	557	253	68,8	617	193	76,2	183	610	17	530	280
1904	652	282	69,8	739	195	79,1	239	679	16	608	326
1905	705	357	66,4	738	324	69,5	227	823	12	715	347
1906	865	378	69,6	855	388	68,8	269	925	49	867	376
1907	915	431	68,0	818	528	60,8	294	1 022	30	938	408
1908	936	509	64,8	893	552	61,8	322	1 106	17	995	450
1909	1 079	619	63,5	956	742	56,3	403	1 287	8	1 163	535
1910	1 149	653	63,8	1 017	785	56,4	390	1 386	26	1 222	580
1911	1 470	638	69,7	1 246	862	59,1	447	1 638	23	1 509	599

[1]) Es sind vorbestraft und haben Freiheitsstrafen verbüßt 1907 4, 1908 12, 1909 26, 1910 46, 1911 97 Personen.

B. Art der ausgesetzten Strafvollstreckung.

Jahr	Es bezog sich die Aussetzung der Vollstreckung										Unter 100 Fällen waren solche, in denen die Aussetzung sich bezog auf			
	auf Haft	auf Gefängnis						auf weniger als 2 Jahre	auf 2 bis weniger als 3 Jahre	auf 3 Jahre oder mehr	Haft	Gefängnis von		
		überhaupt	und zwar von									mehr als 1 Monat	mehr als 1 Woche bis 1 Monat	1 Woche oder weniger
			mehr als 6 Monaten	mehr als 3 bis zu 6 Monaten	mehr als 1 Monat bis zu 3 Monaten	mehr als 1 Woche bis zu 1 Monat	1 Woche oder weniger							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1903	16	794	1	15	113	291	374	28	756	26	2,0	15,9	35,9	46,2
1904	18	916	2	35	122	321	436	31	837	66	1,9	17,0	34,4	46,7
1905	19	1043	2	31	134	342	534	39	958	65	1,8	15,7	32,2	50,3
1906	49	1194	10	36	134	370	644	80	1078	85	3,9	14,5	29,8	51,8
1907	31	1315	13	51	156	409	686	56	1185	105	2,3	16,3	30,4	51,0
1908	19	1426	3	45	162	410	806	38	397	1010	1,3	14,5	28,4	55,8
1909	10	[1]) 1687	11	56	260	467	893	34	345	1319	0,6	19,3	27,5	52,6
1910	25	[1]) 1777	14	46	191	559	967	60	392	1350	1,4	13,9	31,0	53,7
1911	23	[1]) 2084	18	68	256	574	1168	69	439	1599	1,1	16,2	27,3	55,4

[1]) Außerdem 1 auf Zuchthausstrafe.

C. Bewegung der Zahl der Personen, deren Strafvollstreckung ausgesetzt war.

Jahr	Zahl der Fälle am Anfang des Jahres	Im Laufe des Jahres hinzugekommene Fälle	Im Laufe des Jahres erledigte Fälle					Von 100 am Jahresanfang vorhandenen und im Laufe des Jahres hinzugekommenen Fällen wurden im Laufe des Jahres erledigt	Am Ende des Jahres noch nicht erledigte Fälle
			durch Begnadigung (vollständige oder teilweise)	durch Einleitung der Strafvollstreckung	durch Tod, Flucht oder auf andere Weise	zusammen	Von 100 Fällen wurden erledigt durch Begnadigung		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1903	1 247	810	306	131	4	441	69,4	21,4	1 616
1904	1 616	934	407	156	58	621	65,5	24,4	1 929
1905	1 929	1 062	406	184	39	629	64,5	21,0	2 362
1906	2 362	1 243	538	234	72	844	63,7	23,4	2 761
1907	2 761	1 346	691	257	10	958	72,1	23,3	3 149
1908	3 149	1 445	1 035	321	20	1 376	75,2	30,0	3 218
1909	3 218	1 698	994	287	18	1 299	76,5	26,4	3 617
1910	3 617	1 802	1 027	296	23	1 346	76,3	24,8	4 073
1911	4 073	2 107	1 067	379	48	1 494	71,4	24,2	4 686

Digitized by Google

D. Die erledigten Fälle nach der Art der Erledigung und der Personen sowie der ausgesetzten Strafvollstreckung.

Jahr	Die Aussetzung der Strafvollstreckung bezog sich auf Personen							Es bezog sich die Aussetzung der Vollstreckung									
	männlichen	weiblichen	die bei Begehung der strafbaren Handlung		die verurteilt sind wegen			auf Haft	auf Gefängnis						auf weniger als 2 Jahre	auf 2 bis weniger als 3 Jahre	auf 3 Jahre oder mehr
	Geschlechts		noch nicht 18 Jahre alt waren	18 oder mehr Jahre alt waren	Verbrechens	Vergehens	Übertretung		überhaupt	und zwar von: mehr als 6 Monaten	mehr als 3 bis zu 6 Monaten	mehr als 1 Monat bis zu 3 Monaten	mehr als 1 Woche bis zu 1 Monat	1 Woche oder weniger			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1. Personen, bei denen die Aussetzung der Strafvollstreckung sich erledigte durch (vollständige oder teilweise) Begnadigung.																	
1902	180	70	198	52	36	212	2	2	248	—	1	29	83	135	5	245	—
1903	210	96	241	65	56	244	6	6	300	—	6	43	82	169	11	294	1
1904	268	139	315	92	84	320	3	3	404	3	9	50	122	220	6	387	14
1905	287	119	299	107	71	335	—	1	405	2	5	57	132	209	12	382	12
1906	339	199	390	148	124	409	5	5	533	—	7	55	208	263	23	511	4
1907	488	203	517	174	157	510	24	29	662	2	18	76	242	324	46	627	18
1908	665	370	702	333	178	832	25	32	1 003	2	24	108	270	599	60	932	43
1909	635	359	632	362	206	772	16	17	977	6	30	91	296	554	42	317	635
1910	682	345	675	352	210	792	25	32	995	7	34	98	281	575	48	330	649
1911	621	446	571	496	232	808	27	27	1 040	7	42	124	279	588	44	275	748
2. Personen, bei denen die Aussetzung der Strafvollstreckung sich erledigte durch Einleitung der Strafvollstreckung.																	
1902	55	16	61	10	10	59	2	2	69	—	2	12	25	30	3	65	3
1903	97	34	103	28	24	107	—	—	131	1	2	26	37	65	1	127	3
1904	115	41	127	29	34	115	7	7	149	1	4	23	45	76	8	138	10
1905	146	38	162	22	40	143	1	3	181	—	3	22	67	89	5	169	10
1906	184	50	191	43	64	167	3	3	231	—	8	23	75	125	6	212	16
1907	194	63	209	48	52	199	6	6	251	—	2	36	84	129	8	230	19
1908	250	71	233	88	74	239	8	9	312	1	12	37	93	169	10	240	71
1909	208	79	215	72	61	221	5	6	281	2	8	36	96	139	8	68	211
1910	229	67	235	61	77	214	5	6	290	2	16	36	97	139	8	50	238
1911	300	79	276	103	83	295	1	1	378	1	9	51	123	194	11	72	296
3. Personen, bei denen die Aussetzung der Strafvollstreckung sich erledigte durch Tod, Flucht oder auf andere Weise.																	
1902	5	1	5	1	1	3	2	2	4	—	—	—	1	3	—	6	—
1903	2	2	3	1	1	3	—	—	4	—	1	—	2	1	—	4	—
1904	48	10	45	13	1	30	27	27	31	—	1	4	5	21	28	29	1
1905	32	7	33	6	6	33	—	—	39	1	—	7	11	20	2	35	2
1906	55	17	56	16	13	59	—	—	72	—	2	12	20	38	2	70	—
1907	8	2	6	4	1	9	—	—	10	—	—	2	1	7	—	10	—
1908	17	3	11	9	3	16	1	1	19	—	—	5	7	7	2	16	2
1909	12	6	2	16	4	12	2	3	15	—	1	1	4	9	3	6	9
1910	13	10	12	11	5	18	—	—	23	—	1	1	10	11	—	7	16
1911	31	17	31	17	8	38	2	2	46	2	1	4	20	19	4	2	42

Digitized by Google

12. Die Tätigkeit der kommunalen Gewerbegerichte.

(Nach Mitteilungen des Königl. Ministeriums des Innern und Akten.)

A. Ursachen der in den Jahren 1904 bis 1911 anhängig gewordenen Rechtsstreitigkeiten.

Ursache der Klagen	1904 (29 Gerichte)	1905 (30 Gerichte)	1906 (35 Gerichte)	1907 (36 Gerichte)	1908 (44 Gerichte)	1909 (44 Gerichte)	1910 (45 Gerichte)	1911 (48 Gerichte)
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1. Klagen von Arbeitern gegen Arbeitgeber.								
1. Zahlung von Lohn	7 260	7 224	6 841	6 599	6 847	6 297	6 653	7 226
2. Zahlung von Lohnentschädigung	3 559	4 210	4 060	3 638	5 131	4 327	4 646	4 561
3. Zeugnisse, Arbeitsbücher usw.	941	838	1 133	1 063	1 159	978	1 215	1 237
4. Kost- und Wohnungsentschädigung	357	473	899	445	626	620	814	716
5. Rückzahlung von Kranken-, Invaliditäts- und Altersversicherungsbeiträgen	57	69	62	52	79	65	63	60
6. Herausgabe von Kautionen	175	220	229	211	198	249	263	314
7. Rückzahlung von Verlägen	117	152	213	107	150	110	237	252
8. Entschädigung für entgangene Trinkgelder	111	162	196	119	211	207	252	211
9. Entschädigung wegen Kontraktbruches	371	64	33	41	35	35	63	93
10. Rückzahlung von Spargeld	21	34	47	33	27	38	53	20
11. Reisekosten, Gratifikationen, Bier- und Weihnachtsgeld, Herausgabe von Sachen usw.	427	581	763	481	447	438	409	476
12. Feststellung eines Rechtsverhältnisses	5	34	29	22	31	31	88	47
13. Auflösung des Lehrverhältnisses	23	32	27	23	32	38	33	36
14. Fortsetzung des Lehrverhältnisses	14	10	10	10	17	16	25	12
15. Rückzahlung von Lehrgeld	12	29	22	9	23	15	13	50
16. Sonstiges	240	223	338	405	447	404	225	440
zusammen I[1]	**11 730**	**12 012**	**11 269**	**10 592**	**12 291**	**10 828**	**11 856**	**12 220**
2. Klagen von Arbeitgebern gegen Arbeiter.								
1. Eintritt in das Arbeits- oder Lehrverhältnis	280	276	115	122	62	81	119	110
2. Fortsetzung des Arbeitsverhältnisses	391	357	764	680	322	446	715	798
3. Fertigstellung von Akkordarbeit	14	122	49	33	14	47	44	37
4. Entschädigung wegen Kontraktbruches	190	223	452	549	305	353	576	649
5. Rückzahlung von Lohnvorschuß und Reisegeld	184	65	79	92	87	66	78	112
6. Entschädigung wegen verdorbenen Materials und unbrauchbarer Arbeit	50	42	44	44	36	44	61	81
7. Herausgabe von Sachen und Arbeitszeug	19	39	42	55	39	49	44	67
8. Rückzahlung von Verlägen	—	14	2	15	8	6	8	11
9. Feststellung eines Rechtsverhältnisses, Zahlung von Konventionalstrafe usw.	27	3	7	18	11	14	18	11
10. Zahlung von Lehrgeld	3	1	10	5	10	8	9	14
11. Entschädigung aus dem Lehrvertrag	6	1	10	8	8	8	13	8
12. Sonstiges	25	33	82	35	27	61	47	53
zusammen II[1]	**1 160**	**1 137**	**1 592**	**1 560**	**848**	**1 132**	**1 633**	**1 821**
3. Klagen von Arbeitern gegen Arbeiter.								
1. Zahlung von Lohn	41	56	24	29	38	54	25	45
2. Zahlung von Lohnentschädigung	9	2	10	10	4	17	7	7
3. Sonstiges	3	7	7	8	18	18	10	16
zusammen III[1]	**53**	**65**	**35**	**43**	**59**	**77**	**40**	**58**

[1]) Klagen, die gleichzeitig auf mehrere verschiedenartige Ansprüche gerichtet waren, sind bei jeder der in Frage kommenden Ursachen, also mehrfach gezählt. Die unter „zusammen" angegebenen Summen weisen aber nur die Zahl der tatsächlich angebrachten Klagen nach und sind daher meist niedriger als die Summen der Einzelzahlen.

Digitized by Google

B. Zahl der bei den einzelnen Gewerbegerichten anhängig gewordenen Klagen von 1901 bis 1911.

Gewerbegericht[1]	Zeit der Errichtung	Zahl der anhängig gewordenen Klagen im Jahre										
		1901	1902	1903	1904	1905	1906	1907	1908	1909	1910	1911
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Bautzen	1. 4. 1891	86	45	37	66	58	117	71	124	123	114	73
Chemnitz (Amtsh.)	1. 4. 1891	248	248	285	261	376	348	383	495	338	350	281
darunter: Gew.-Ger.-Kammer in Limbach	15. 2. 1894	60	50	54	76	84	115	137	148	111	146	122
Stollberg[2]	15. 2. 1894	75	73	73	54	73	87	87	135	81	56	.
Dresden (Stadt)	1. 4. 1891	4 337	4 173	4 534	4 700	4 044	3 587	3 413	3 279	2 986	3 169	3 149
Glauchau (Amtsh.)	1. 4. 1891	63	38	40	36	48	43	61	56	46	64	45
Leipzig (Stadt)	1. 4. 1891	2 917	2 797	3 069	3 368	3 428	3 107	3 207	3 210	2 900	3 317	3 661
Zittau	1. 5. 1891	70	81	115	77	78	115	105	138	139	105	95
Meerane	1. 7. 1891	52	37	24	57	38	58	54	53	36	45	46
Dresden-N. (Amtsh.)	1. 10. 1891	153	157	173	193	218	191	157	172	175	176	172
Hartmannsdorf[4]	1. 7. 1892	22	15	9	7	20	14	35	9	.	.	.
Plauen	1. 2. 1893	856	1 205	1 420	1 378	1 290	1 368	1 326	938	1 025	1 300	1 471
Hohenstein-Ernstthal	1. 4. 1893	9	12	11	11	5	12	13	12	24	36	32
Mittweida	1. 4. 1893	56	51	70	45	74	74	60	62	52	47	50
Penig	1. 7. 1893	23	9	18	15	19	35	20	59	17	9	17
Glauchau (Stadt)	1. 10. 1893	63	51	83	54	108	56	39	86	72	129	121
Chemnitz (Stadt)	1. 12. 1893	1 115	1 338	1 551	1 701	2 173	2 469	1 949	2 107	2 059	2 502	2 561
Döbeln	1. 7. 1894	48	45	51	67	61	62	54	65	32	41	47
Crimmitschau	1. 7. 1896	86	165	129	77	44	70	91	85	64	61	50
Mylau	1. 4. 1897	13	25	14	7	10	20	13	5	6	5	5
Zwickau	1. 9. 1897	99	99	94	108	81	90	84	129	96	185	235
Elsterberg	2. 1. 1898	22	23	27	25	21	27	7	21	42	71	42
Radeberg	1. 6. 1899	58	43	36	37	50	44	53	47	24	63	48
Olbernhau	1. 10. 1901	12	34	24	29	19	34	22	25	27	27	48
Freiberg	1. 1. 1902	.	30	18	28	71	64	52	53	77	82	87
Reichenbach i. V.	2. 1. 1902	.	90	88	104	70	51	55	66	59	69	103
Meißen (Stadt)	15. 4. 1902	.	72	89	94	97	97	87	127	94	69	58
Pausa	1. 1. 1903	.	.	6	6	1	3	—	1	3	1	2
Leipzig (Amtsh.)	1. 1. 1903	.	.	288	324	330	268	260	288	268	162	189
Reichenau	1. 9. 1904	.	.	.	—	—	6	1	4	1	3	3
Dresden-A. (Amtsh.)	1. 10. 1904	.	.	.	68	382	228	203	436	271	276	228
Großschönau	17.12.1904	.	.	.	—	—	14	20	15	11	21	18
Olsnitz i. V.	1. 1. 1905	.	.	.	.	—	14	15	27	23	22	18
Seifhennersdorf	8. 5. 1905	.	.	.	.	—	13	12	33	7	20	16
Werdau	1. 1. 1906	.	.	.	.	.	123	176	139	107	129	137
Wurzen	1. 1. 1906	.	.	.	.	.	48	38	34	33	40	22
Auerbach	1. 2. 1906	.	.	.	.	.	26	49	85	78	70	93
Neugersdorf	15.10.1907	.	.	.	.	.	.	10	35	34	28	35
Pirna (Stadt)	1. 1. 1908	.	.	.	.	.	.	.	83	56	71	48
Pirna (Amtsh.)	1. 1. 1908	.	.	.	.	.	.	.	302	281	345	325
Löbau	1. 3. 1908	.	.	.	.	.	.	.	14	31	19	32
Meißen (Amtsh. z. T.)	1. 4. 1908	.	.	.	.	.	.	.	219	131	55	56
Eibau	1. 7. 1908	.	.	.	.	.	.	.	3	9	13	15
Burgstädt	1. 8. 1908	.	.	.	.	.	.	.	37	127	174	144
Ebersbach	1. 9. 1908	.	.	.	.	.	.	.	5	11	12	16
Waldheim	1. 10. 1908	.	.	.	.	.	.	.	15	25	12	13
Olbersdorf	1. 8. 1909	.	.	.	.	.	.	.	.	17	11	10
Stollberg (Amtsh.)	1. 7. 1910	.	.	.	.	.	.	.	.	.	9	77
darunter: Gew.-Ger.-Kammer in Zwönitz	1. 7. 1910	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4	31
Treuen	1. 1. 1911	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	69
Stollberg (Stadt)	10. 3. 1911	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	17
Kirchberg	1. 4. 1911	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	19
	zusammen	10 408	10 883	12 303	12 943	13 214	12 896	12 195	13 198	12 037	13 529	14 099

[1]) Die örtliche Zuständigkeit der Gewerbegerichte und Einwohnerzahl siehe Seite 24. [2]) Die Gew.-Ger.-Kammer Stollberg ist am 10. März 1911 vom Gew.-Ger. Chemnitz-Land abgetrennt und zu einem selbständigen Gew.-Ger. erhoben worden. [3]) Am 1. August 1908 aufgehoben und dem Gewerbegericht Burgstädt zugewiesen.

Digitized by Google

C. Zahl, Art und Erledigung der

Jahr	Zahl der Gewerbegerichte	Zahl der Rechts-										
		am Anfang des Jahres schwebend	im Laufe des Jahres anhängig geworden	im Laufe des Jahres erledigt durch					am Jahresschluß unerledigt geblieben	Von den anhängig gewordenen Rechtsstreitigkeiten (Spalte 4) waren Klagen von		
				Vergleich	Verzicht (§ 306), Klagrücknahme, Ruhen, Unzuständigkeit	Anerkenntnis	Versäumnisurteil	andere Endurteile		Arbeitern gegen Arbeitgeber	Arbeitgebern gegen Arbeiter	Arbeitern gegen Arbeiter
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1906	35	178	12 896	6 695	3 821	211	1 332	847	168	11 269	1 592	35
1907	36	165	12 195	6 425	3 733	217	1 179	607	199	10 592	1 560	43
1908	44	202	13 198	6 752	4 103	191	1 131	1 097	126	12 291	848	59
1909	44	133	12 037	6 122	3 939	148	1 008	818	135	10 828	1 132	77
1910	45	137	13 529	6 835	4 460	164	1 156	855	196	11 856	1 633	40
1911	48	198	14 099	6 837	4 792	210	1 175	1 067	216	12 220	1 821	58

13. Die Tätigkeit der

(Nach Mitteilungen des Königl.

A. Im Jahre

Laufende Nr.	Sitz des Kaufmannsgerichtes[1])	Zahl der Rechts-											
		am Anfang des Jahres schwebend	die im Laufe des Jahres anhängig wurden			die im Laufe des Jahres erledigt wurden							die unerledigt blieben
			überhaupt	auf Klage von Kaufleuten	auf Klage von Gehilf. od. Lehrl.	durch Vergleich	durch Verzicht	durch Anerkenntnis	durch Klagerücknahme	durch Versäumnisurteil	durch and. Endurteil.	auf and. Art	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	Bautzen	—	5	—	5	1	—	2	—	—	1	—	1
2	Chemnitz	9	296	17	279	154	7	6	38	19	31	44	6
3	Chemnitz-Land	1	30	—	30	16	—	—	—	—	7	4	4
4	Crimmitschau	—	7	—	7	3	—	—	1	1	2	—	—
5	Dresden	46	1 067	71	996	455	—	1	277	119	72	152	37
6	Dresden-Altstadt	—	24	1	23	8	—	1	1	1	2	10	1
7	Freiberg	—	17	3	14	5	—	—	1	3	3	3	2
8	Glauchau	1	7	2	5	3	—	—	—	—	4	1	—
9	Glauchau-Land	—	3	1	2	2	—	—	1	—	—	—	—
10	Hohenstein-Ernstthal	—	6	3	3	2	—	—	1	2	1	—	—
11	Leipzig	13	926	81	845	516	—	—	107	75	71	145	25
12	Meerane	—	6	—	6	4	—	—	—	—	1	—	1
13	Meißen	—	18	4	14	3	—	—	3	1	5	6	—
14	Plauen	5	148	19	129	61	—	—	12	10	4	61	5
15	Reichenbach	—	4	—	4	2	—	—	—	—	2	—	—
16	Stollberg	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—
17	Stollberg-Land	—	5	1	4	4	—	—	1	—	—	—	—
18	Werdau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19	Zittau	—	17	2	15	11	—	—	3	—	1	2	—
20	Zwickau	—	59	5	54	23	—	1	5	13	13	4	—
	zusammen	**75**	**2 646**	**210**	**2 436**	**1 273**	**8**	**11**	**451**	**244**	**220**	**432**	**82**

[1]) Die örtliche Zuständigkeit der Kaufmannsgerichte und Einwohnerzahl siehe Seite 24.

[2]) Als Einigungsämter sind die Kaufmannsgerichte im Jahre 1911 nicht in Tätigkeit getreten. Anträge an Behörden usw. nach § 18, 2 des Gesetzes wurden 1911 3 gestellt: 1 von Leipzig, 2 von Chemnitz (Stadt). Gutachten wurden 1911 1 abgegeben und zwar von Dresden (Stadt).

[3]) Klagen, die mehrere Gegenstände betrafen, sind nur beim Hauptgegenstand gezählt. In den Spalten 20 bis 25 bedeutet:

S. = Antritt, Fortsetzung, Auflösung des Dienst- oder Lehrverhältnisses, Aushändigung, Inhalt des Zeugnisses (K.-G.-G. § 5 Ziffer 1),
L. = Leistungen aus dem Dienst- oder Lehrverhältnisse (K.-G.-G. § 5 Ziffer 2),
R. = Rückgabe von Sicherheiten, Zeugnissen, Legitimationspapieren usw. (K.-G.-G. § 5 Ziffer 3),

Digitized by Google

Rechtsstreitigkeiten von 1906 bis 1911.

Streitigkeiten										Anrufungen als Einigungsamt	
In den Fällen der Spalte 9 dauerte das Verfahren bis zur Verkündung des kontradiktorischen Endurteils					Der Wert des Streitgegenstandes betrug bei den anhängig gewordenen Klagen (Spalte 4)[1]				Berufungen wurden eingelegt		
weniger als 1 Woche	1 Woche bis (ausschließl.) 2 Wochen	2 Wochen bis (ausschließl.) 1 Monat	1 Monat bis (ausschließl.) 3 Monate	3 Monate und mehr	bis 20 ℳ einschließlich	mehr als 20 bis 50 ℳ	mehr als 50 bis 100 ℳ	mehr als 100 ℳ		überhaupt	nur von einer Seite
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
334	316	141	49	7	6 182	3 400	1 157	773	19	20	12
262	227	86	27	5	5 917	3 224	1 155	713	22	24	13
359	387	243	100	8	6 201	3 971	1 488	768	65	39	20
323	308	152	30	5	5 994	3 056	1 206	731	26	16	8
333	312	150	51	9	6 459	3 580	1 323	748	24	25	10
385	370	221	83	8	6 566	3 609	1 486	873	32	23	15

[1] Die Addition der Zahlen in den Spalten 19—22 ergibt nicht die Summe der Spalte 4, weil nicht bei allen Klagen eine Feststellung des Wertes erfolgt ist.

Kaufmannsgerichte.

Ministeriums des Innern.)

1911.

streitigkeiten[2])																		
die durch „and. Endurteile" (Sp. 12) erledigt wurden und bei denen das Verfahren bis zur Verkündung des kontradiktorischen Endurteiles dauerte					welche betrafen[3])						in denen der Wert des Streitgegenstandes betrug						in denen Berufung eingelegt wurde[4])
bis (ausschl.) 1 Woche	1 bis (ausschl.) 2 Wochen	2 Woch. bis (ausschließ.) 1 Mon.	1 bis (ausschließ.) 3 Mon.	3 Mon. oder mehr	S.	L.	R.	A.	B.	V.	20 ℳ oder weniger	über 20 bis 50 ℳ	über 50 bis 100 ℳ	über 100 bis 300 ℳ	über 300 ℳ	nicht festgestellt ist	
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32
—	—	—	1	—	—	—	—	5	—	—	—	2	—	1	2	—	—
3	8	20	—	—	27	122	14	141	—	1	41	38	50	118	58	—	2
—	2	3	2	—	8	23	—	—	—	—	—	4	3	13	7	4	2
1	—	1	—	—	—	7	—	—	—	—	1	—	—	2	2	2	—
19	17	17	12	7	145	542	15	401	1	9	102	154	206	335	136	180	12
—	—	—	2	—	6	16	2	—	—	—	2	1	3	7	11	—	—
1	2	—	—	—	—	15	—	1	—	1	1	1	2	8	5	—	1
1	1	1	—	1	1	5	—	2	—	—	2	1	—	1	3	1	2
—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—
—	—	—	1	—	1	4	—	—	—	1	—	—	1	2	2	1	—
13	26	19	12	1	46	802	40	45	1	5	64	134	174	306	196	65	24
1	—	—	—	—	2	3	1	—	—	—	—	2	—	3	1	—	—
—	2	3	—	—	3	12	—	2	—	1	1	1	2	6	6	2	2
—	1	—	3	—	20	71	2	58	—	2	14	25	28	33	14	39	—
2	—	—	—	—	3	1	—	—	—	—	—	—	—	1	3	—	1
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
—	—	—	—	—	1	3	—	1	—	—	—	—	2	2	1	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	1	—	—	—	1	6	—	10	—	—	2	3	3	7	1	1	—
5	6	1	1	—	8	47	3	1	—	—	6	10	6	23	11	3	—
46	**66**	**65**	**34**	**9**	**274**	**1681**	**77**	**667**	**2**	**20**	**236**	**376**	**482**	**869**	**459**	**299**	**46**

A. = Ansprüche auf Schadenersatz oder Zahlung einer Vertragsstrafe wegen Nichterfüllung oder nicht gehöriger Erfüllung der Verpflichtungen, welche die in Spalten 20—22 bezeichneten Gegenstände betreffen, sowie wegen gesetzwidriger oder unrichtiger Eintragungen in Zeugnisse, Krankenkassenbücher oder Quittungskarten der Invalidenversicherung (K.-G.-G. § 5 Ziffer 4),

B. = Berechnung und Anrechnung der von den Gehilfen oder Lehrlingen zu leistenden Krankenversicherungsbeiträge und Eintrittsgelder (K.-G.-G. § 5 Ziffer 5),

V. = Ansprüche aus einer Vereinbarung, durch welche der Gehilfe oder Lehrling für die Zeit nach Beendigung des Dienst- oder Lehrverhältnisses in seiner gewerblichen Tätigkeit beschränkt wird (K.-G.-G. § 5 Ziffer 6).

[4]) Berufung ist nur zulässig, wenn der Wert des Streitgegenstandes den Betrag von 300 ℳ übersteigt.

Digitized by Google

B. In den Jahren 1906 bis 1911.

Jahr	Zahl der Gerichte	Zahl der Rechtsstreitigkeiten[1]: am Anfang des Jahres schwebend	die im Laufe des Jahres anhängig wurden: überhaupt	auf Klage von: Kaufleuten	auf Klage von: Gehilfen oder Lehrl.	die im Laufe des Jahres erledigt wurden: durch Vergleich	durch Verzicht	durch Anerkenntnis	durch Klagerücknahme	durch Versäumnisurteil	durch andere Endurteile	auf and. Art	die unerledigt blieben	in denen Berufung eingelegt wurde
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1906	17	57	2 153	1 018	1 135	1 172	3	13	299	162	185	318	58	25
1907	17	72	2 431	214	2 217	1 336	3	9	321	226	187	360	61	27
1908	17	65	2 578	211	2 367	1 374	2	18	382	200	237	381	49	38
1909	17	57	2 532	204	2 328	1 243	2	20	409	217	225	398	75	58
1910	18	84	2 482	235	2 247	1 260	8	9	462	207	206	350	64	42
1911	20	75	2 646	210	2 436	1 273	8	11	451	244	220	432	82	46

[1]) Als Einigungsämter sind die Kaufmannsgerichte 1907 und 1909 in je 1 Falle in Tätigkeit getreten. Von den Kaufmannsgerichten wurden 1906 2, 1907 3, 1908 5, 1910 6, 1911 1 Gutachten abgegeben. Anträge an Behörden usw. nach § 18,2 des Gesetzes wurden 1906 8, 1907 2, 1908 4, 1909 8, 1910 7, 1911 8 gestellt.

14. Die Immobiliar-Zwangsversteigerungen in den Jahren 1908 bis 1910.

Jahr	Gesamtzahl der: Versteigerungsfälle	Gesamtzahl der: versteigerten Grundstücke	Der Schuldner war Eigentümer des versteigerten Grundbesitzes: weniger als 5 Jahre	5 bis 10 Jahre	10 bis 20 Jahre	länger als 20 Jahre	Besitzdauer nicht ermittelt	Grundstücke, unter deren hypothekarischen Lasten sich Erbgelder befinden: Zahl der Verst.-Fälle	Gesamtbelastung dieser Grundstücke mit Hypotheken ℳ	darunter sind Erbgelder ℳ
			Zahl der Fälle							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Kreishauptmannschaft Bautzen.										
1908	110	136	60	23	15	7	5	11	283 957	107 575
1909	102	130	56	18	13	10	5	12	406 742	100 552
1910	116	158	51	25	14	13	13	17	580 786	193 406
Kreishauptmannschaft Chemnitz.										
1908	323	438	185	66	45	24	3	16	674 035	157 424
1909	274	324	152	53	41	26	2	11	197 309	49 934
1910	261	325	154	37	37	29	4	11	333 459	119 337
Kreishauptmannschaft Dresden.										
1908	1 033	1 195	593	259	94	28	59	37	2 059 011	516 958
1909	801	946	408	194	132	47	20	45	2 321 203	530 390
1910	572	683	234	125	158	39	16	11	283 442	58 302
Kreishauptmannschaft Leipzig.										
1908	574	646	378	116	58	21	1	12	399 426	85 970
1909	468	534	289	85	61	30	3	10	258 031	102 070
1910	300	364	181	51	46	19	3	11	226 034	55 076
Kreishauptmannschaft Zwickau.										
1908	317	401	149	100	38	23	7	4	189 673	23 562
1909	323	349	202	69	35	14	3	7	173 318	52 125
1910	282	312	150	61	29	24	18	10	178 158	30 893
Königreich.										
1908	2 357	2 816	1 365	564	250	103	75	80	3 606 102	891 489
1909	1 968	2 283	1 107	419	282	127	33	85	3 356 603	835 071
1910	1 531	1 842	770	299	284	124	54	60	1 601 879	457 014

Digitized by Google

15. Geschäftsverkehr bei d. Amtshauptmannschaften während d. Jahre 1906 bis 1910.

(Nach Mitteilungen des Königl. Ministeriums des Innern.)

Jahr	Registranden-Eingänge	Registranden-Abgänge	Bauanzeigen	Anträge auf Schlußprüfungen von Bauten	Einträge in das Anmelderegister, Immobiliar-Brandversicherung betreffend	Anmeldebescheinigungen über öffentliche Versammlungen	Zahl der an die Gemeindevorstände usw. ausgegebenen Gesindezeugnisbücher, Arbeitsbücher f. gewerbl. u. Bergarbeiter	Gegenstände d. Tagesordnungen zu den Bezirksausschußsitzungen, welche betrafen: Gemeindeangelegenheiten und Dispensationen zu Grundstücksveräußerungen	Gesuche um Erlaubnis zu Gast- u. Schankwirtschaft, Branntweinschank und -Handel auch nach § 33a der Gew.-Ordng.	Gesuche um Genehmigung anderer gewerblicher Anlagen und Gewerbebetriebe	Von den amtshauptmannschaftlichen Beamten wurden zu auswärtigen Dienstverrichtungen verwendet: ganze Tage	halbe Tage	sind revidiert worden: Gemeindeverwaltungen und -Kassen einschließl. auch Gemeindekrankenversicherungen	Standesämter	Sparkassen	Krankenkassen	andere gewerbliche Betriebe und sonstige Einrichtungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
Amtshauptmannschaft Bautzen.																	
1906	59 874	68 181	795	681	1 121	62	2 796	174	92	12	591	271	85	36	7	78	332
1907	61 299	76 839	894	704	1 124	109	2 745	149	54	13	637	206	32	36	7	78	403
1908	65 422	76 489	872	731	1 130	42	2 566	168	45	9	639	210	62	36	7	78	326
1909	73 699	81 460	893	697	1 232	2	2 384	137	62	12	674	294	83	36	7	80	367
1910	81 195	92 803	970	896	1 247	5	2 926	134	60	7	644	299	73	36	7	80	393
Amtshauptmannschaft Kamenz.																	
1906	28 052	34 180	602	410	489	115	1 474	94	50	20	280	122	38	27	1	55	290
1907	32 280	40 170	607	521	597	132	1 631	81	61	11	254	109	78	28	—	70	363
1908	35 788	43 668	719	461	554	79	1 638	106	41	31	295	116	98	28	3	61	384
1909	38 263	47 052	727	540	665	12	1 482	107	66	7	338	173	78	29	—	70	397
1910	44 221	48 743	717	511	644	34	1 348	108	58	30	457	187	70	29	3	85	414
Amtshauptmannschaft Löbau.																	
1906	46 879	51 400	896	793	1 087	124	2 671	61	88	10	412	276	25	44	—	63	232
1907	49 443	55 276	1 064	902	1 050	211	3 225	101	80	11	429	385	32	44	4	71	222
1908	50 684	54 145	995	1 001	1 191	92	2 096	103	93	7	347	296	36	44	5	62	276
1909	54 367	62 898	874	783	974	36	2 734	97	70	15	306	213	22	44	3	69	353
1910	61 300	58 209	831	816	951	49	2 582	140	70	17	344	187	38	44	1	57	412
Amtshauptmannschaft Zittau.																	
1906	46 904	50 067	818	749	809	164	3 013	62	62	15	382	132	28	35	8	75	793
1907	44 219	50 664	862	357	854	173	2 809	69	62	13	308	150	20	35	7	71	893
1908	48 807	54 593	1 017	911	1 131	75	2 440	58	61	9	300	155	11	35	8	72	896
1909	52 173	58 640	1 027	758	1 154	6	2 560	107	82	9	275	165	21	35	9	85	859
1910	53 309	58 412	855	659	910	14	2 441	55	61	10	318	166	21	35	9	97	968
Amtshauptmannschaft Annaberg.																	
1906	31 212	38 493	445	322	430	37	1 870	98	94	16	302	207	22	29	5	31	374
1907	36 052	41 774	417	287	446	160	2 275	99	67	11	367	208	21	29	4	30	470
1908	40 038	41 825	352	276	491	61	2 100	119	67	14	392	253	23	29	3	30	565
1909	42 923	45 278	327	279	481	[1]) 181	1 387	94	80	23	439	258	29	28	3	30	588
1910	46 501	52 274	387	325	501	[1]) 59	2 040	100	69	10	361	149	43	28	7	31	481

[1]) Zahl der Versammlungen, die stattgefunden haben.

Amtshauptmannschaft Chemnitz.																	
1906	110 403	125 015	1 517	646	1 096	168	4 808	219	145	30	245	341	29	41	10	53	160
1907	119 774	130 960	1 323	816	1 135	287	4 690	303	165	39	252	309	32	47	8	54	141
1908	134 380	141 276	1 371	814	1 341	98	6 439	323	159	27	295	292	27	49	9	58	20
1909	141 582	152 711	1 077	731	1 257	32	4 352	496	129	30	367	354	33	53	14	77	70
1910	127 637	134 544	982	797	1 163	42	5 009	340	120	25	282	391	23	51	9	102	95
Amtshauptmannschaft Flöha.																	
1906	40 248	39 102	430	487	484	35	1 566	170	64	7	246	89	45	29	3	52	[1]) 10
1907	44 902	46 105	453	346	485	123	1 787	110	47	8	272	101	35	30	4	50	[1]) 10
1908	45 055	47 149	369	413	549	35	1 942	78	53	14	249	83	42	30	2	50	[1]) 14
1909	47 858	50 043	401	300	479	45	1 758	86	62	14	322	161	42	29	2	53	[1]) 29
1910	48 330	47 954	417	225	664	18	2 008	123	68	12	231	144	44	29	5	56	[1]) 455

[1]) Die Revisionen wurden zum größten Teile durch die Gem.-Vorst. ausgeführt. Außerdem haben noch Revisionen durch die Kreisvertreter des Landesausschusses sächs. Feuerwehren stattgefunden.

Digitized by Google

Jahr	Registranden: Eingänge	Registranden: Abgänge	Bauanzeigen	Anträge auf Schlußprüfungen von Bauten	Einträge in das Anmelderegister, Immobiliar-Brandversicherung betreffend	Anmeldebescheinigungen über öffentliche Versammlungen	Zahl der an die Gemeindevorstände usw. ausgegebenen Gesindezeugnisbücher, Arbeitsbücher f. gewerbl. u. Bergarbeiter	Gegenstände d. Tagesordnungen zu den Bezirksausschußsitzungen, welche betrafen: Gemeindeangelegenheiten und Dispensationen zu Grundstücksveräußerungen	Gesuche um Erlaubnis zu Gast- u. Schankwirtschaft, Branntweinschank und -Handel auch nach § 33a der Gew.-Ordng.	Gesuche um Genehmigung anderer gewerblicher Anlagen und Gewerbebetriebe	Von den amtshauptmannschaftlichen Beamten wurden zu auswärtigen Dienstverrichtungen verwendet: ganze Tage	halbe Tage	sind revidiert worden: Gemeindeverwaltungen und -Kassen einschließl. auch Gemeindekrankenversicherungen	Standesämter	Sparkassen	Krankenkassen	andere gewerbliche Betriebe und sonstige Einrichtungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
Amtshauptmannschaft Glauchau.																	
1906	51 024	50 508	460	310	498	51	2 703	139	83	12	204	113	26	9	2	25	145
1907	54 453	58 172	379	333	492	220	3 058	132	85	13	197	100	19	1	—	25	143
1908	60 085	59 792	324	263	465	75	3 299	177	130	12	174	113	29	14	1	25	138
1909	60 814	61 784	349	298	482	[1]) 152	1 585	87	83	5	192	152	21	14	1	26	269
1910	59 999	58 860	364	272	553	—	4 446	145	93	15	227	230	25	12	6	29	308
[1]) Einschließlich 103 durch Anschlag bekannt gemachter Versammlungen.																	
Amtshauptmannschaft Marienberg.																	
1906	25 092	37 501	267	293	353	35	1 446	41	46	8	184	66	25	19	3	30	170
1907	28 094	39 493	253	223	356	66	1 492	45	65	10	194	54	10	15	2	29	193
1908	31 587	46 888	241	228	433	25	1 372	39	35	11	189	66	35	6	2	32	182
1909	36 663	43 634	273	232	507	124	1 378	87	49	13	219	125	33	22	7	32	195
1910	37 252	44 854	284	248	570	31	1 676	104	60	49	237	116	37	7	4	32	156
Amtshauptmannschaft Stollberg. [1])																	
1910	20 829	19 199	156	161	226	1	1 945	53	51	4	101	107	2	—	—	12	377
[1]) Am 1. Juli 1910 von der Amtsh. Chemnitz abgetrennt.																	
Amtshauptmannschaft Dippoldiswalde.																	
1906	34 221	36 455	432	374	543	81	1 450	97	64	8	211	120	43	33	—	48	—
1907	36 554	44 969	507	449	552	104	1 405	121	80	9	240	117	55	33	—	48	—
1908	36 690	43 160	472	413	626	[1]) 16	1 329	102	59	11	229	116	53	33	—	49	—
1909	40 283	50 653	588	520	671	22	1 263	110	59	17	227	139	40	34	—	47	40
1910	47 125	52 145	635	610	824	30	399	125	61	13	245	146	42	22	—	47	24
[1]) Ausschließlich der nur öffentlich angekündigten Versammlungen.																	
Amtshauptmannschaft Dresden-Altstadt.																	
1906	77 304	85 172	537	487	555	461	3 531	319	128	31	268	829	73	27	12	51	472
1907	82 667	89 536	676	471	540	413	3 379	321	81	24	252	775	52	29	14	42	489
1908	84 067	89 053	586	405	684	[1]) 244	2 443	337	72	25	126	773	61	29	11	44	361
1909	85 473	87 211	516	434	452	144	6 570	381	91	9	145	747	51	29	14	56	511
1910	90 709	88 615	597	416	525	28	3 641	214	55	11	93	723	48	27	9	55	364
[1]) Einschließlich 140 nur öffentlich angekündigten Versammlungen.																	
Amtshauptmannschaft Dresden-Neustadt.																	
1906	95 722	83 688	1 082	592	748	208	2 526	194	206	14	151	350	34	30	1	17	445
1907	99 983	86 893	1 152	779	1 004	204	2 653	178	169	12	133	371	53	25	—	14	401
1908	104 046	85 535	989	803	969	92	2 134	232	171	15	171	407	48	25	—	15	493
1909	105 774	86 566	1 179	562	812	118	2 983	224	143	18	123	355	27	23	2	15	422
1910	108 419	92 737	1 264	666	1 001	54	2 342	234	138	18	137	400	41	12	5	13	325
Amtshauptmannschaft Freiberg.																	
1906	41 141	53 216	450	308	624	54	2 318	74	94	18	140	335	53	27	12	21	519
1907	45 872	59 848	452	334	657	123	2 227	111	70	29	219	356	36	20	14	7	479
1908	49 877	62 424	563	425	764	26	2 377	109	103	19	198	326	48	20	11	31	572
1909	53 024	73 461	477	544	832	73	2 699	175	80	25	282	224	24	11	10	17	371
1910	55 167	74 465	523	545	964	88	2 348	115	94	23	282	268	38	18	11	16	387

Digitized by Google

Jahr	Registranden: Eingänge	Registranden: Abgänge	Bauanzeigen	Anträge auf Schlußprüfungen von Bauten	Einträge in das Anmelderegister, Immobiliar-Brandversicherung betreffend	Anmeldebescheinigungen über öffentliche Versammlungen	Zahl der an die Gemeindevorstände usw. ausgegebenen Gesindezeugnisbücher, Arbeitsbücher f. gewerbl. u. Bergarbeiter	Gegenstände d. Tagesordnungen zu den Bezirksausschußsitzungen, welche betrafen: Gemeindeangelegenheiten und Dispensationen zu Grundstücksveräußerungen	Gesuche um Erlaubnis zu Gast- u. Schankwirtschaft, Branntweinschank und -Handel auch nach § 33a der Gew.-Ordng.	Gesuche um Genehmigung anderer gewerblicher Anlagen und Gewerbebetriebe	Von den amtshauptmannschaftlichen Beamten wurden zu ausmärtigen Dienstverrichtungen verwendet: ganze Tage	halbe Tage	Gemeindeverwaltungen und -Kassen einschließl. auch Gemeindekrankenversicherungen	Standesämter	Sparkassen	Krankenkassen	andere gewerbliche Betriebe und sonstige Einrichtungen
														sind revidiert worden			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
Amtshauptmannschaft Großenhain.																	
1906	49 334	58 021	782	656	674	51	1 405	151	96	16	113	55	21	3	1	13	34
1907	54 987	62 724	776	714	709	110	1 625	116	73	29	142	77	16	2	—	19	37
1908	60 336	63 833	882	687	717	47	1 400	155	51	24	180	75	27	9	3	18	34
1909	67 139	72 284	860	674	703	57	1 680	309	84	29	91	71	26	6	—	14	29
1910	64 755	71 994	817	727	782	—	1 753	275	117	40	108	71	24	9	—	16	39
Amtshauptmannschaft Meißen.																	
1906	59 697	65 089	939	840	814	129	2 471	249	86	88	345	56	115	49	—	41	359
1907	67 878	75 408	946	780	752	142	2 096	228	56	95	434	24	100	48	—	40	319
1908	73 793	80 580	715	751	691	72	2 245	364	71	65	566	30	98	49	—	42	315
1909	73 099	85 856	742	622	753	24	2 802	242	94	57	504	30	105	49	—	48	244
1910	75 607	89 728	899	602	694	17	2 396	255	58	61	382	29	106	49	—	41	248
Amtshauptmannschaft Pirna.																	
1906	81 017	80 355	980	655	827	187	3 829	173	214	23	431	488	63	55	1	49	27
1907	83 652	86 727	982	707	929	245	3 301	150	192	19	478	439	17	55	—	61	44
1908	84 747	87 241	930	721	1 029	[1]) 101	2 733	188	148	20	355	376	15	57	1	64	20
1909	92 937	100 071	926	646	860	57	3 250	177	164	16	356	293	14	50	—	61	5
1910	92 338	98 644	933	774	972	40	3 532	159	177	26	345	296	20	55	—	56	—

[1]) Ausschließlich 22 nur öffentlich angekündigten Versammlungen.

Amtshauptmannschaft Borna.																	
1906	56 167	69 442	564	297	329	130	2 444	106	69	12	273	131	84	59	5	11	122
1907	59 489	76 879	578	284	333	190	2 916	209	57	11	279	139	92	54	4	13	88
1908	63 755	69 666	546	375	420	84	4 316	175	93	12	191	116	57	54	5	13	128
1909	65 946	70 416	530	344	382	54	3 545	108	72	5	193	118	125	59	2	14	76
1910	64 374	68 736	611	413	449	13	[1])2 078	155	51	10	203	147	127	58	6	34	107

[1]) Ausschließlich 904 Einlegebogen in Arbeitsbücher für Bergarbeiter.

Amtshauptmannschaft Döbeln.																	
1906	37 678	76 732	560	475	748	106	1 786	64	94	15	236	183	25	6	—	23	262
1907	39 960	77 684	455	397	591	106	1 850	90	60	10	250	120	56	20	2	23	306
1908	41 529	79 984	423	372	627	11	1 614	81	51	9	236	128	37	9	2	21	297
1909	37 596	75 705	394	344	556	78	1 422	110	47	9	273	181	32	14	—	23	228
1910	[1])65 542	69 092	452	352	559	44	1 995	82	51	14	244	211	33	18	2	20	247

[1]) Einschließlich der auf Zwischeneinträge genommenen Eingänge.

Amtshauptmannschaft Grimma.																	
1906	56 617	58 373	671	768	717	118	2 041	109	101	13	201	88	5	46	4	2	15
1907	62 580	60 591	663	738	634	201	1 975	100	103	12	341	94	10	50	3	11	39
1908	64 822	66 622	725	763	661	51	1 930	87	117	17	279	106	13	50	—	15	46
1909	70 092	69 482	749	732	644	74	2 101	146	94	12	251	87	51	59	2	9	53
1910	65 055	63 708	828	623	795	36	2 107	151	89	12	319	100	15	56	6	7	112
Amtshauptmannschaft Leipzig.																	
1906	125 913	141 505	861	580	894	301	4 224	393	273	38	202	404	27	48	4	9	466
1907	136 563	154 559	912	498	754	353	4 488	311	240	47	203	591	25	46	7	8	774
1908	143 913	162 939	871	530	783	131	3 646	373	211	39	236	527	20	48	7	13	743
1909	142 453	157 733	788	544	774	93	4 184	504	208	41	218	533	32	48	12	12	813
1910	137 912	153 458	1 115	553	1 084	65	3 923	420	168	44	228	443	33	45	7	12	688

Digitized by Google

Jahr	Registranden: Eingänge	Registranden: Abgänge	Bauanzeigen	Anträge auf Schlußprüfungen von Bauten	Einträge in das Anmelderegister, Immobiliar-Brandversicherung betreffend	Anmeldebescheinigungen über öffentliche Versammlungen	Zahl der an die Gemeindevorstände usw. ausgegebenen Gemeindegesetzbücher, Arbeitsbücher f. gewerbl. u. Bergarbeiter	Gegenstände d. Tagesordnungen zu den Bezirksausschußsitzungen, welche betrafen: Gemeindeangelegenheiten und Dispensationen zu Grundstücksverteilungen	Gesuche um Erlaubnis zu Gast- u. Schankwirtschaft, Branntweinschank und -Handel auch nach § 33a der Gew.-Ordng.	Gesuche um Genehmigung anderer gewerblicher Anlagen und Gewerbebetriebe	Von den amtshauptmannschaftlichen Beamten wurden zu auswärtigen Dienstverrichtungen verwendet: Tage: ganze	Tage: halbe	Von den amtshauptmannschaftlichen Beamten sind revidiert worden: Gemeindeverwaltungen und -Kassen einschließl. auch Gemeindekrankenversicherungen	Standesämter	Sparkassen	Krankenkassen	andere gewerbliche Betriebe und sonstige Einrichtungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
Amtshauptmannschaft Oschatz.																	
1906	33 861	42 077	449	315	417	79	1 212	51	62	4	202	83	74	42	—	1	439
1907	35 903	47 029	413	345	388	88	1 275	31	56	4	186	118	47	45	2	3	463
1908	39 221	50 066	423	334	398	51	1 035	63	40	8	184	56	39	44	3	4	465
1909	54 012	54 978	460	334	365	32	1 165	57	34	11	181	94	66	48	4	6	468
1910	41 429	54 507	437	341	377	49	1 388	50	43	3	178	87	42	48	4	10	302
Amtshauptmannschaft Rochlitz.																	
1906	55 013	64 222	723	634	577	72	1 966	154	83	18	190	90	49	25	9	43	238
1907	58 407	68 472	772	603	588	134	2 487	224	83	21	229	137	41	20	12	52	238
1908	61 707	70 862	624	614	833	46	1 883	192	94	15	192	150	38	21	12	56	269
1909	71 764	80 458	661	501	831	[1])8	2 528	154	108	28	294	176	48	21	10	58	339
1910	68 307	78 665	598	543	1 201	[1])10	2 377	115	99	19	247	208	37	22	11	54	320
[1]) Öffentliche Versammlungen fanden statt 1909 129, 1910 30.																	
Amtshauptmannschaft Auerbach.																	
1906	54 247	64 955	812	554	816	35	1 736	314	134	16	198	211	53	15	5	34	455
1907	63 272	70 613	912	593	1 463	103	1 572	164	87	26	247	237	35	18	5	62	1 132
1908	70 143	71 664	740	470	763	64	1 949	146	96	19	335	229	47	18	6	47	1 739
1909	79 299	77 529	670	445	698	66	1 831	185	98	13	291	215	54	19	4	60	1 225
1910	77 380	73 631	797	515	708	53	2 366	251	94	35	327	248	54	11	6	40	1 728
Amtshauptmannschaft Ölsnitz.																	
1906	40 070	40 455	402	380	529	25	950	83	40	3	57	141	27	19	—	2	78
1907	42 794	47 578	438	404	526	76	1 219	104	22	4	106	139	29	21	1	3	158
1908	46 503	50 834	387	389	464	34	856	99	39	4	109	177	38	21	2	3	153
1909	54 550	58 263	352	359	468	29	1 395	111	58	7	122	125	34	21	2	3	157
1910	53 741	56 241	376	311	478	10	1 055	140	39	5	142	122	31	21	2	13	164
Amtshauptmannschaft Plauen.																	
1906	63 591	67 213	636	396	545	77	3 489	134	82	15	136	205	42	28	3	23	44
1907	64 694	69 639	668	408	597	212	345	100	62	9	164	144	43	38	2	23	363
1908	64 362	63 566	612	413	627	100	2 554	82	58	7	210	156	35	38	2	22	306
1909	64 597	68 852	503	379	480	99	950	78	70	11	150	177	33	34	2	22	296
1910	65 580	66 691	564	416	855	74	1 572	76	72	9	162	173	45	41	2	22	355
Amtshauptmannschaft Schwarzenberg.																	
1906	57 161	52 403	506	396	561	780	1 937	170	75	28	195	121	33	26	5	77	536
1907	61 998	59 928	577	430	607	292	2 265	150	71	22	248	133	55	26	2	74	559
1908	61 726	59 695	558	425	673	87	2 302	150	84	19	249	108	43	26	6	74	601
1909	60 551	61 731	486	346	569	51	1 920	145	101	9	245	91	61	26	3	75	536
1910	55 836	57 464	427	437	576	41	2 320	183	113	24	182	115	37	26	2	74	491
Amtshauptmannschaft Zwickau.																	
1906	81 454	82 247	655	565	920	54	5 418	193	150	26	315	137	29	10	4	66	727
1907	87 067	89 124	885	812	923	151	5 999	201	125	31	352	221	38	12	5	66	864
1908	93 614	93 786	864	789	996	67	3 262	175	133	25	403	220	57	16	6	65	870
1909	100 057	99 268	810	658	951	11	4 502	239	116	21	355	208	38	66	6	65	855
1910	114 916	115 826	951	810	1 032	17	[1])5 153	278	[2])132	19	468	213	30	23	7	79	816
[1]) Ausschließlich 2675 Bestimmungen über Arbeitsbücher für Bergleute. [2]) Ausschließlich 32 Kantinen.																	

Digitized by Google

XVIII. Versicherungswesen.

1. Ergebnisse der staatlichen Schlachtviehversicherung von 1902 bis 1911.

(Mitteilungen der Anstalt für staatliche Schlachtviehversicherung im Königreich Sachsen.)

Jahr	Versicherte Tiere: männl. Rinder	weibl. Rinder	Schweine	zusammen	Versicherungsbeiträge, abzüglich Erstattungen: für männl. Rinder ℳ	für weibl. Rinder ℳ	für Schweine ℳ	für versicherte Tiere überhaupt ℳ	Beitragssatz für ein: männl. Rind ℳ	weibl. Rind ℳ	Schwein ℳ	Umlagebeiträge für Rinder (im folgenden Jahre erhoben) Gesamtbetrag ℳ	Beitragssatz für 1 Stück ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1902	33 431	116 688	679 371	829 490	83 572	816 823	271 748	1 172 143	2,50	7,00	0,40	.	.
1903	32 159	107 264	705 996	845 419	80 398	1 120 634	525 191	1 726 223	2,50	10,50	0,75	.	.
1904	31 421	108 573	754 586	894 580	78 529	871 830	454 685	1 405 044	2,50	8,00	0,60	.	.
1905	29 664	103 924	642 009	775 597	118 211	1 036 361	259 215	1 413 787	4,00	10,00	0,40	.	.
1906	33 739	106 598	653 844	794 181	134 951	1 486 513	390 385	2 011 849	4,00	14,00	0,60	.	.
1907	31 981	108 067	733 116	873 164	80 404	387 744	548 035	1 016 183	2,50	3,50	0,75	855 467	1,26
1908	33 278	106 279	752 280	891 837	99 708	529 137	601 133	1 229 978	3,00	5,00	0,80	802 909	1,22
1909	39 787	115 179	709 588	864 554	99 637	575 895	428 166	1 103 698	2,50	5,00	0,60	779 283	1,20
1910	38 414	118 597	720 152	877 163	115 116	475 845	432 096	1 023 057	3,00	4,00	0,60	831 572	1,31
1911	33 469	113 667	732 553	879 689	67 186	342 347	583 513	993 046	2,00	3,00	0,80	rd. 960 000	1,57

Jahr	Staatszuschuß zu den Entschädigungen ℳ	Anträge auf Beitragserstattung	Strafgelder wegen Beitragshinterziehung ℳ	Angemeldete Entschädigungsansprüche: überhaupt [1]	davon: bewilligt [2]	abgelehnt	anderweit erledigt [3]	Zahl der Tiere, für die Entschädigung gewährt wurde: männl. Rinder	weibl. Rinder	Schweine	überhaupt	auf 100 der versicherten: männl. Rinder	weibl. Rinder	Schweine	Tiere überhaupt
1	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29
1902	.	169	224	25 810	25 433	371	6	980	12 604	12 187	25 771	2,93	10,80	1,79	3,08
1903	.	181	387	25 003	24 592	396	15	951	11 042	12 919	24 912	2,96	10,29	1,83	2,95
1904	.	179	754	26 302	25 959	323	20	1 159	13 034	12 207	26 400	3,69	12,00	1,64	2,95
1905	.	199	573	28 987	28 609	358	20	1 250	15 264	12 560	29 074	4,21	14,68	1,96	3,75
1906	.	178	456	28 739	28 461	263	15	1 302	13 791	13 706	28 799	3,86	12,94	2,10	3,63
1907	579 383	165	230	29 462	29 000	424	22	1 384	14 021	14 163	29 568	4,33	12,98	1,93	3,39
1908	505 318	196	160	28 493	28 015	439	31	1 536	14 594	12 306	28 436	4,62	13,73	1,64	3,19
1909	524 795	156	137	30 842	30 400	383	57	1 876	16 478	12 358	30 712	4,71	14,31	1,74	3,55
1910	573 908	159	156	33 233	32 847	362	25	1 669	16 180	15 442	33 291	4,34	13,64	2,14	3,79
1911	611 070	135	149	31 569	31 266	285	27	1 492	15 203	15 030	31 725	4,46	13,38	2,05	3,61

Jahr	Von diesen Tieren war: Fleisch und Fett völlig ungenießbar: überhaupt	%	Fleisch ungenießbar, Fett (ausgeschmolzen) genießbar: überhaupt	%	Fleisch und Fett, gekühlt, gepökelt oder gekocht bzw. ausgeschmolzen genießbar: überhaupt	%	Fleisch und Fett, im rohen Zustande genießbar, aber nicht bankwürdig: überhaupt	%	Gewährte Entschädigungen [2]: für männl. Rinder ℳ	für weibl. Rinder ℳ	für Schweine ℳ	durchschnittl. für ein: männl. Rind ℳ	weibl. Rind ℳ	Schwein ℳ
1	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43
1902	6 332	24,57	652	2,53	5 189	20,14	13 598	52,76	104 471	1 100 146	456 693	106,60	87,28	37,47
1903	5 848	23,47	796	3,20	5 059	20,31	13 090	52,54	106 301	1 026 306	426 105	111,78	92,94	32,98
1904	6 791	25,72	759	2,88	3 866	14,64	14 725	55,78	138 265	1 247 350	364 365	119,30	95,70	29,85
1905	8 427	28,99	648	2,23	3 858	13,27	15 800	54,34	133 151	1 404 127	443 409	106,52	91,99	35,30
1906	6 968	24,19	445	1,55	4 343	15,08	16 708	58,02	155 237	1 459 423	577 278	119,23	105,82	42,12
1907	7 060	23,88	504	1,71	4 983	16,85	16 615	56,19	181 747	1 563 852	483 757	131,32	111,54	34,16
1908	6 498	22,85	450	1,58	4 444	15,63	16 617	58,44	172 595	1 461 418	387 259	112,37	100,14	31,47
1909	6 485	21,11	350	1,14	4 491	14,62	18 859	61,41	207 479	1 421 953	469 746	110,60	86,29	38,01
1910	7 014	21,10	339	1,02	4 922	14,79	18 549	55,72	190 349	1 515 278	590 200	114,05	93,65	38,22
1911	6 826	21,52	381	1,20	4 408	13,89	17 603	55,49	202 919	1 749 695	491 767	136,00	115,09	32,72

[1] Dazu kommen 1910 9, 1911 18 Ansprüche aus dem Vorjahre. [2] Darunter: 1902 695, 1903 550, 1904 548, 1905 686, 1906 564, 1907 732, 1908 1006, 1909 1357, 1910 1886, 1911 1669 Fälle, in denen die Versicherungsanstalt eine niedrigere als die vom Ortsschätzungsausschuß berechnete Entschädigung gewährt hat. [3] Es blieben unerledigt 1907 16, 1908 8, 1909 2, 1910 8, 1911 9 Ansprüche.

Digitized by Google

2. Die bei der Landes-Brandversicherungsanstalt vorgekommenen Brand-, Blitz- die Ursachen

(„Übersichten der Einnahmen und Ausgaben bei der Landes-Brandversicherungsanstalt

Zu A: Jahr Zu B: Brandversicherungsamt	Schadenfälle	Schadenvergütungen für die Gebäude-Versicherungs-Abteilung ℳ	Schadenvergütungen für die freiwillige Versicherungs-Abteilung ℳ	Von den Bränden: vorsätzliche Brandstiftung erwiesen	vorsätzliche Brandstiftung mutmaßlich	fahrlässige Brandstiftung erwiesen	fahrlässige Brandstiftung mutmaßlich	mangelhafte Feuerungsanlagen und Schornsteine erwiesen	mangelhafte Feuerungsanlagen und Schornsteine mutmaßlich
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Im ganzen Königreich in									
1898	1 977	4 669 415	114 297	49	473	434	198	104	95
1899	2 169	5 174 318	419 408	33	474	440	195	136	91
1900	2 060	4 229 573	260 428	50	444	483	194	89	83
1901	2 588	4 966 446	278 428	38	512	614	236	154	91
1902	2 354	4 461 962	218 591	37	522	576	247	139	101
1903	2 533	5 735 552	341 230	60	519	635	261	135	99
1904	2 494	5 554 375	388 818	38	527	676	269	138	104
1905	2 803	4 118 093	220 965	42	419	696	249	155	89
1906	2 961	5 140 074	442 861	47	450	776	263	149	105
1907	3 043	5 005 040	251 962	38	387	817	356	183	103
1908	3 680	5 815 980	304 532	39	435	645	457	157	142
1909	2 986	4 190 027	256 324	41	340	608	519	141	128
1910	3 437	4 635 296	185 394	42	335	590	459	132	122
B. In den Bezirken der einzelnen Brand-									
Bautzen	122	273 405	420	2	34	5	5	7	3
Kamenz	48	50 458	—	1	10	2	4	4	1
Löbau	83	135 895	6 392	3	20	1	5	6	3
Zittau	61	86 044	597	—	9	3	6	—	4
Annaberg	68	149 229	—	—	9	4	7	—	4
Chemnitz I (Stadt Chemnitz)	203	116 448	2 684	—	3	64	43	9	5
Chemnitz II (Amtsh. Chemnitz)	100	93 389	—	1	17	8	8	4	2
Flöha	68	227 623	3 302	3	11	6	6	4	5
Glauchau	92	141 840	190	5	10	9	11	3	3
Marienberg	61	208 033	53 244	—	10	—	7	1	5
Stollberg [1])	17	84 921	—	1	7	—	3	—	—
Dippoldiswalde	65	167 431	435	1	10	5	1	—	3
Dresden I (Stadt Dresden)	442	174 153	790	2	2	129	110	25	8
Dresden II (Amtsh. Dresd.-N.)	92	42 170	270	—	9	16	14	4	5
Dresden III (Amtsh. Dresd.-A.)	59	121 270	—	—	3	13	7	3	1
Freiberg	100	207 261	350	3	15	8	10	1	2
Großenhain	74	64 921	—	—	9	7	10	5	1
Meißen	97	147 536	860	—	11	10	9	5	5
Pirna	90	187 564	610	2	6	9	6	6	5
Borna	71	76 666	1 912	1	6	4	4	1	2
Döbeln	93	179 607	180	—	8	4	12	5	8
Grimma	128	306 533	7 462	—	26	11	11	1	9
Leipzig I (Stadt Leipzig)	533	102 088	1 670	1	5	209	87	19	12
Leipzig II (Amtsh. Leipzig)	105	45 202	37	—	4	17	13	4	4
Oschatz	41	48 868	8 810	—	3	—	4	1	1
Rochlitz	111	143 020	3 617	3	14	6	7	3	3
Auerbach	58	190 700	5 805	—	11	3	6	2	4
Ölsnitz	34	82 172	13 134	—	6	1	4	—	1
Plauen	115	241 313	50 600	4	11	17	18	1	7
Schwarzenberg	62	242 620	20 033	6	18	1	8	2	—
Zwickau	144	296 916	1 990	3	18	18	13	6	6

[1]) Am 1. Juli 1910 vom Bezirk Chemnitz II abgezweigt.

Digitized by Google

schlag- und Explosionsfälle, die dafür bewilligten Schadenvergütungen und der Brände.

für das Königreich Sachsen" und Mitteilungen der Königl. Brandversicherungskammer.)

waren verursacht durch														Explosionsfälle einschl. Lampen- u. Ofenexplosionen	
sonstigen Gebrauch von Feuerungsanlagen		Lokomotiv- bez. Lokomobilfeuerung	elektr. Beleuchtungs- und Kraftanlagen	Gewerbe- und Fabrikbetrieb		Blitzschläge		Selbstentzündung		Zufall	unaufgeklärte Ursachen	Kinder (in Spalte 5 bis 8 und 24 und 25 eingerechnet)	mit	ohne
erwiesen	mutmaßlich			erwiesen	mutmaßlich	zündende	kalte	erwiesen	mutmaßlich				nachfolgendem Brand	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
den Jahren 1898 bis 1910.														
79	95	.	.	26		75	191	43		4	110	150	1	
122	104	.	.	31		96	298	42		8	94	160	5	
108	92	.	.	21		68	267	43		6	110	178	2	
149	111	.	.	19		105	386	44		10	114	171	5	
142	115	.	.	25		54	234	39		3	114	216	6	
158	122	.	.	30		71	240	34		10	154	248	5	
174	172	.	.	25		40	125	39		8	153	246	6	
180	125	.	.	22		119	484	44		5	173	231	1	
216	140	.	.	20		143	427	47		3	164	248	11	
240	172	.	.	29		87	402	75		7	139	288	8	
254	144	8	35	46	72	147	751	14	59	21	112	267	78	64
254	230	6	36	35	71	37	173	7	47	20	102	226	127	64
206	177	5	17	31	63	111	790	9	67	13	100	182	95	73
versicherungsämter im Jahre 1910.														
1	6	1	—	2	3	6	37	—	2	—	5	2	1	2
1	1	—	1	—	—	3	14	—	1	—	3	—	1	1
1	5	—	1	—	1	9	25	1	2	—	—	1	—	—
2	2	—	—	—	1	9	19	—	3	1	—	1	1	1
2	1	—	—	1	2	4	20	—	2	—	8	2	2	2
15	13	1	—	4	4	1	11	—	9	2	5	14	6	8
—	5	—	1	1	2	—	45	—	2	—	1	2	2	1
—	—	—	1	—	3	3	17	—	2	—	6	3	1	—
2	5	—	1	—	1	3	32	—	2	—	3	4	1	1
—	2	—	—	—	3	4	21	—	2	—	2	1	1	3
—	—	—	—	—	—	—	3	—	2	—	1	1	—	—
1	—	—	1	—	—	7	33	—	3	—	—	2	—	—
41	34	—	1	2	5	—	6	3	3	3	23	28	25	20
9	5	—	—	—	2	1	11	—	2	1	3	6	6	4
2	4	1	—	1	1	2	13	1	3	1	—	9	—	3
1	1	—	—	—	—	11	45	—	1	—	1	3	—	1
5	5	—	—	1	3	1	18	—	1	—	5	4	1	2
3	6	—	1	1	4	2	28	1	3	—	2	3	3	3
3	7	—	—	1	1	7	32	—	2	—	—	4	1	2
2	2	—	—	—	—	5	37	1	—	—	5	2	1	—
2	6	—	1	—	1	2	33	—	2	1	2	2	4	2
4	3	—	—	1	2	4	48	—	2	—	4	9	1	1
93	17	—	1	6	12	—	27	1	4	4	11	44	16	8
2	8	1	—	4	1	2	38	—	2	—	1	9	3	1
2	1	—	—	—	—	3	21	—	1	—	—	1	2	2
4	3	—	—	1	—	3	60	—	—	—	1	3	3	—
—	4	—	4	—	2	3	15	—	1	—	2	5	—	1
—	—	—	1	—	—	5	16	—	—	—	—	—	—	—
4	22	—	2	—	3	1	8	—	2	—	4	10	7	4
2	3	1	—	1	1	4	10	—	1	—	1	—	3	—
2	6	—	—	4	5	6	47	1	5	—	1	7	3	—

Digitized by Google

3. Versicherung bei der Landes-Brandversicherungsanstalt i. d. Jahren 1907 b. 1910.

(Übersichten 3, 4 und 5: Mitteilungen der Königl. Brandversicherungskammer.)

Jahr	Gesamtbetrag der Versicherungen (1000 ℳ) für Gebäude und Gegenstände der freiwilligen Versicherungsabteilung			Vergüteter Brand- usw. Schaden (ℳ)		Schadenfälle[1])			Gebäude, die beschädigt wurden		
	überhaupt	darunter in den Städten	darunter freiwill. Versicherungen	überhaupt	darunter in den Städten	ohne Immobiliarschaden	mit Immobiliarschaden	überhaupt	total	partial	überhaupt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1907	7 186 434	4 389 379	149 964	5 209 260	1 889 722	575	3 029	3 604	645	3 900	4 545
1908	7 415 063	4 528 109	155 616	6 070 472	1 783 357	458	3 670	4 128	787	4 581	5 368
1909	7 617 096	4 699 626	162 971	4 412 931	1 455 523	389	2 979	3 368	512	3 613	4 125
1910	7 866 502	4 855 786	174 404	4 785 823	1 844 480	305	3 430	3 735	595	4 281	4 876

[1]) Seit 1908 einschl. der Explosionsschadenfälle.

4. Mobiliar-Feuerversicherung.[1])

Jahr	A. Privat-Feuerversicherungsgesellschaften					B. Privat-Versicherungsvereine			
	Zahl der Gesellschaften	Zahl der Versicherungen	Versicherungssumme 1000 ℳ	Prämiensumme ℳ	Feuerlöschkassenbeiträge der Gesellschaften an die Gemeinden ℳ	Zahl der Vereine	Zahl der Versicherungen	Versicherungssumme 1000 ℳ	Prämiensumme ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1911	60	849 700	7 988 000	12 158 000	761 000	10	34 400	210 700	92 000

[1]) Infolge der am 1. 7. 1910 eingetretenen Außerkraftsetzung des Gesetzes über die Privat-Feuerversicherung vom 28. 8. 1876 kann die Übersicht 2 des Statist. Jahrb. 1911, Seite 231, nicht mehr fortgesetzt werden.

5. Die durch Fahrlässigkeit mit Streichhölzchen entstandenen Brände 1907 bis 1911.

Jahr	Zahl der erwiesenermaßen oder zweifellos durch Fahrlässigkeit mit Streichhölzchen entstandenen Brände[1])		mutmaßlich		Zahl der Brände, die verursacht wurden durch		Zahl der betroffenen			Betrag (ℳ) der Schadenvergütungen[2]) für die		
	in Städten	in Landgemeinden	in Städten	in Landgemeinden	Erwachsene	Kinder	Komplexe	und gänzlich zerstörten Gebäude	und teilweise beschädigten Gebäude	erwiesenermaßen oder zweifellos durch Fahrlässigkeit mit Streichhölzchen entstandenen Brände	mutmaßlich	überhaupt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1907	118	61	89	30	115	183	324	33	345	112 231	46 644	158 875
1908	130	63	119	37	182	167	400	62	404	182 515	113 442	295 957
1909	93	49	127	41	175	135	332	40	353	143 727	137 918	281 645
1910	84	36	100	37	152	105	274	25	301	61 649	131 706	193 355
1911[3])	122	55	118	39	185	149	362	47	377	127 804	106 131	233 935

[1]) Ausschließlich der Fälle, in denen nur Löschungsprämien gewährt worden sind. [2]) Einschließlich der Vergütungen auf freiwillige Versicherung. [3]) Vorläufige Feststellung.

6. Die Königl. Altersrentenbank in den Jahren 1859 bis 1911.

(Mitteilungen der Königl. Altersrentenbank.)

Die Altersrentenbank ist am 2. Januar 1859 dem öffentlichen Verkehr übergeben worden. Sie bietet die Möglichkeit, durch einmalige oder wiederholte Einlagen feste lebenslängliche Renten oder Zeitrenten bis zum Höchstbetrage von jährlich 2000 Mark zu erwerben.

Jahr	Zahl der Einlagen	Betrag der Einlagen mit Kapital-Verzicht ℳ	mit Kapital-Vorbehalt ℳ	überhaupt ℳ	Bezahlte Renten Zahl der Vierteljahrsraten[1])	Betrag ℳ
1	2	3	4	5	6	7
1859/1906	124 899	47 616 901	17 198 220	64 815 121	364 038	38 911 946
1907	2 153	1 317 198	409 596	1 726 794	25 987	2 945 510
1908	2 063	1 336 328	540 662	1 876 990	26 338	2 953 942
1909	2 181	1 632 680	531 941	2 164 621	26 841	2 993 501
1910	2 002	1 825 263	788 592	2 613 855	27 559	3 061 058
1911	2 029	2 027 276	356 309	2 383 585	27 859	3 131 846
zus.	**135 327**	**55 755 646**	**19 825 320**	**75 580 966**	**498 622**	**53 997 903**

[1]) Der vierte Teil der in einem Jahre bezahlten Vierteljahrsrenten gibt für das betreffende Jahr annähernd die Zahl der Rentenempfänger an.

Digitized by Google

7. Die allgemeine Knappschaftspensionskasse.

(„Geschäftsberichte des Vorstandes der Allgemeinen Knappschaftspensionskasse.")

A. Zahl und Bewegung der Mitglieder.

Jahr	Bestand bei Beginn des Jahres	Zugang im ganzen	Darunter von anderen Pensionskassen	Abgang im ganzen	Darunter gestorben	Darunter invalid geworden	Bestand am Schlusse des Jahres
1	2	3	4	5	6	7	8
1899	26 660	9 381	213	9 057	171	582	26 984
1900	26 984	11 754	246	9 173	177	581	29 565
1901	29 565	11 085	111	10 340	177	674	30 310
1902	30 310	7 289	52	8 132	162	687	29 467
1903	29 467	8 399	42	8 809	143	980	29 057
1904	29 057	9 095	88	8 912	162	689	29 240
1905	29 240	10 028	88	9 995	161	728	29 273
1906	29 273	11 055	125	11 385	164	683	28 943
1907	28 943	15 323	290	14 659	149	698	29 607
1908	29 607	16 742	181	14 464	133	600	31 885
1909	31 885	13 072	121	12 961	180	544	31 996
1910	31 996	14 202	110	14 224	138	627	31 974

B. Pensionsempfänger am Schlusse des Jahres.

Jahr	Invaliden überhaupt	Invaliden nach dem Invalidenversicherungsgesetz	Witwen überhaupt	Witwen mit Unfallrente	Waisen überhaupt	Waisen mit Unfallrente	Altersrentner nach dem Invalidenversicherungsgesetz
1	2	3	4	5	6	7	8
1899	4 590	2 040	6 078	399	2 835	650	92
1900	4 618	2 243	6 120	368	2 773	638	92
1901	4 755	2 459	6 150	403	2 815	685	83
1902	4 942	2 685	6 210	425	2 780	677	82
1903	5 413	3 138	6 185	440	2 702	672	77
1904	5 621	3 357	6 201	466	2 688	677	70
1905	5 809	3 535	6 224	481	2 688	691	61
1906	6 004	3 687	6 301	507	2 657	697	54
1907	6 160	3 823	6 329	523	2 585	659	45
1908	6 232	3 880	6 363	548	2 510	638	40
1909	6 293	3 935	6 354	552	2 556	665	37
1910	6 441	4 102	6 386	568	2 455	651	41

C. Einnahmen und Ausgaben (in ℳ).

Jahr	Einnahmen überhaupt	Einnahmen darunter Versicherungsbeiträge	Ausgaben überhaupt	darunter: Renten mit Reichszuschuß	Invalidengelder	Witwengelder	Waisengelder	Sterbegelder	Beitragserstattungen	Beitragsrückerstattungen	Beitragsüberweisungen	Heilverfahren	allgemeine Verwaltungskosten
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1899	2 766 125	1 888 740	2 582 153	583 341	501 126	420 387	72 179	25 261	7 779	40 827	32 640	—	42 735
1900	3 384 532	2 006 057	3 063 660	612 552	492 722	426 851	70 647	29 635	7 769	21 671	28 954	1 014	54 046
1901	3 679 496	2 230 575	3 286 732	695 711	480 966	435 669	72 181	31 100	8 352	38 745	14 382	3376	49 479
1902	3 580 095	2 155 801	3 191 162	772 470	461 535	441 780	69 567	30 384	8 355	37 691	11 835	2805	51 830
1903	3 528 521	2 107 387	3 119 308	887 582	447 271	448 987	67 952	33 387	8 937	65 108	18 135	5112	55 516
1904	3 880 501	2 092 061	3 473 932	965 585	430 354	457 430	66 237	34 171	11 864	88 625	9 789	6802	56 006
1905	3 826 816	2 102 873	3 352 564	1 052 966	415 631	463 892	66 516	38 182	11 501	54 695	16 471	4774	56 444
1906	3 755 410	2 297 952	3 587 833	1 401 173	411 540	472 937	66 374	33 646	12 249	86 296	32 267	5623	58 612
1907	3 393 713	2 182 945	3 418 508	1 150 572	408 968	489 277	64 615	36 452	11 880	100 007	58 287	7739	63 759
1908	3 574 921	2 292 285	3 510 544	1 189 387	415 139	498 241	63 855	37 826	11 980	40 766	23 133	7959	67 047
1909	3 532 424	2 302 897	3 542 065	1 222 579	420 048	508 938	64 450	38 586	13 271	50 587	18 932	12515	70 228
1910	3 600 240	2 326 041	3 677 748	1 275 666	406 881	525 312	64 605	37 584	12 630	108 767	15 359	14509	74 721

Digitized by Google

8. Versicherung bei den unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen, die im Königreich Sachsen ihren Sitz haben, in den Jahren 1909 und 1910.

(„Versicherungs-Statistik über die unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen.")

A. Lebensversicherung und Krankenversicherung.

Sitz und Name der Gesellschaft	Ob Aktien- (A.)- oder Gegenseitigkeits- (G.) Gesellschaft	Bestand[1]) am Anfang des Jahres		Zugang[2]) im Jahre	Abgang im Jahre[2])			Reiner Zuwachs[1]) (—Abnahme)	Bestand[1]) am Ende des Jahres	
		Policen	Versicherungssumme in 1000 ℳ		durch Tod	durch Ablauf	überhaupt		Policen	Versicherungssumme in 1000 ℳ
				Policen						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1. Versicherung auf den Todesfall.										
a) Im Jahre 1909.										
Dresden, Urania[5]) . .	A.	3 535	9 049	906	20	10	408	498	4 033	10 154
Leipzig, Teutonia . .	A.	69 606	254 884	6 426	1 229	406	3 540	3 003	72 609	274 202
Leipzig, Lebensversf.-Ges.	G.	106 810	823 779	8 857	1 503	906	3 633	5 224	112 034	868 479
b) Im Jahre 1910.										
Dresden, Urania[5]) . .	A.	4 033	10 154	1 013	27	2	448	565	4 598	11 639
Leipzig, Teutonia . .	A.	72 609	274 202	7 393	1 283	455	3 685	3 784	76 393	297 712
Leipzig, Lebensversf.-Ges.	G.	112 034	868 479	8 780	1 575	1 080	3 926	4 854	116 888	912 823
2. Versicherung auf den Lebensfall.										
a) Im Jahre 1909.										
Dresden, Urania . .	A.	655	988	150	5	5	79	71	726	1 089
Leipzig, Teutonia . .	A.	9 777	16 961	1 018	22	792	1 172	— 154	9 623	17 158
Leipzig, Lebensversf.-Ges.	G.	9 407	26 439	400	30	613	783	— 383	9 024	25 258
b) Im Jahre 1910.										
Dresden, Urania . .	A.	726	1 089	120	2	7	69	51	777	1 199
Leipzig, Teutonia . .	A.	9 623	17 158	1 014	13	878	1 226	— 212	9 411	17 203
Leipzig, Lebensversf.-Ges.	G.	9 024	25 258	376	33	608	739	— 363	8 661	24 253
3. Rentenversicherung.										
a) Im Jahre 1909.										
Leipzig, Teutonia . .	A.	1 190	522	89	71	—	73	16	1 206	559
Leipzig, Alt.- u. Inv.-K. D. Handl.-Gehilfen .	.[3])	1 756	.	156	13	7	70	86	1 842	.
Leipzig, Witw.- u. Waisf.-K. D. Handl.-Geh. .	.[3])	2 217	183	163	35	34	91	72	2 289	198
b) Im Jahre 1910.										
Leipzig, Teutonia . .	A.	1 206	559	94	60	—	63	31	1 237	602
Leipzig, Alt.- u. Inv.-K. D. Handl.-Gehilfen .	[3])	1 842	.	95	21	19	74	21	1 863	.
Leipzig, Witw.- u. Waisf.-K. D. Handl.-Gehilfen	[3])	2 289	198	142	39	31	86	56	2 345	213
4. Invaliditätsversicherung.										
a) Im Jahre 1909.										
Dresden, Urania . . .	A.	145	12	.	.	.	.	8	153	14
Leipzig, Teutonia . .	A.	1 240	339	.	.	.	.	24	1 264	371
b) Im Jahre 1910.										
Dresden, Urania . . .	A.	153	14	.	.	.	.	8	161	16
Leipzig, Teutonia . .	A.	1 264	371	.	.	.	.	18	1 282	396
5. Krankenversicherung.										
a) Im Jahre 1909.										
Dresden, Urania . . .	A.	1 121	[4])5 329	.	.	.	.	— 84	1 037	[4])4 819
Leipzig, Teutonia . .	A.	842	[4]) 892	.	.	.	.	— 55	787	[4])841
b) Im Jahre 1910.										
Dresden, Urania . . .	A.	1 037	[4])4 819	.	.	.	.	— 115	922	[4])4 181
Leipzig, Teutonia . .	A.	787	[4])841	.	.	.	.	— 57	730	[4])786

Anmerkung [1]) [2]) [3]) [4]) [5]) siehe Seite 251.

Digitized by Google

Sitz und Name der Gesellschaft	Ob Aktien- (A.) oder Gegenseitigkeits- (G.) Gesellschaft	Bestand [1]) am Anfang des Jahres		Zugang [2]) im Jahre	Abgang im Jahre [2])			Reiner Zuwachs [1]) (— Abnahme)	Bestand [1]) am Ende des Jahres	
		Policen	Versicherungssumme in 1000 ℳ		durch Tod	durch Ablauf	überhaupt		Policen	Versicherungssumme in 1000 ℳ
					Policen					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
6. Volksversicherung.										
a) Im Jahre 1909.										
Dresden, Urania . . .	A.	66 159	10 744	20 053	528	2 948	15 512	4 541	70 700	11 860
b) Im Jahre 1910.										
Dresden, Urania . . .	A.	70 700	11 860	15 436	448	3 143	13 747	1 689	72 389	12 348
7. Sterbegeldversicherung.										
a) Im Jahre 1909.										
Leipzig, Teutonia . .	A.	20 951	11 017	3 810	441	30	1 561	2 249	23 200	11 953
b) Im Jahre 1910.										
Leipzig, Teutonia . .	A.	23 200	11 953	3 045	418	42	1 371	1 674	24 874	12 817

[1]) Einschließlich der in Rückdeckung übernommenen Versicherungen. [2]) Ausschließlich der in Rückdeckung übernommenen Versicherungen. [3]) Berufsvereinigung. [4]) Krankengeld für 1 Tag in Mark. [5]) Einschließlich Sterbegeldversicherung.

B. Unfall- und Haftpflichtversicherung.

Sitz und Name der Gesellschaft	Ob Aktien- (A.) oder Gegenseitigkeits- (G.) Gesellschaft	Zahl der Policen am Ende des Jahres	Prämieneinnahme für		Gezahlte Rückversicherungsprämien	Prämien für eigene Rechnung	Zahlungen für Versicherungsfälle aus selbstabgeschlossenen Versicherungen	Vergütungen für in Rückdeckung übernommene Versicherungen
			selbstabgeschlossene Versicherungen	in Rückdeckung übernommene Versicherungen				
			ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1. Unfallversicherung.								
a) im Jahre 1909.								
Dresden, Urania .	A.	9 556	254 348	76 072	100 309	230 111	95 241	67 849
Leipzig, Teutonia .	A.	22 603	899 360	32 144	96 998	834 506	499 396	55 693
b) Im Jahre 1910.								
Dresden, Urania .	A.	9 982	263 342	56 524	104 904	214 962	94 440	72 503
Leipzig, Teutonia .	A.	22 582	928 495	59 392	105 874	882 013	449 005	75 996
2. Haftpflichtversicherung.								
a) im Jahre 1909.								
Dresden, Urania .	A.	22 491	233 014	173	82 935	150 252	53 850	—
b) Im Jahre 1910.								
Dresden, Urania .	A.	23 565	244 200	121	87 448	156 873	47 261	—

C. Vieh- und Hagelversicherung.

Sitz und Name der Gesellschaft	Ob Aktien- (A.) oder Gegenseitigkeits- (G.) Gesellschaft	Selbstabgeschlossene Versicherungen		In Rückdeckung übernommene Versicherungen	Gesamtumfang	Davon in Rückdeckung gegeben	Für eigene Rechnung behalten	Prämien (einschl. Nachschüsse)	Schäden	
		Policen	Versicherungssumme						Zahl	Betrag
			1000 ℳ	1000 ℳ	1000 ℳ	1000 ℳ	1000 ℳ	ℳ		ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1. Viehversicherung.										
a) Im Jahre 1909.										
Dresden, Sächs. Vieh-Versich.-Bank . .	G.	.	18 723	—	18 723	86	18 637	696 322	1 297	627 415
Dresden, Vaterl. Vieh-Versich.-Gesellsch. .	G.	.	11 710	49	11 759	61	11 698	412 412	626	343 540

Digitized by Google

Sitz und Name der Gesellschaft	Ob Aktien- (A.) oder Gegenseitigkeits- (G.) Gesellschaft	Selbstabgeschlossene Versicherungen: Policen	Selbstabgeschlossene Versicherungen: Versicherungssumme 1000 ℳ	In Rückdeckung übernommene Versicherungen 1000 ℳ	Gesamtumfang 1000 ℳ	Davon in Rückdeckung gegeben 1000 ℳ	Für eigene Rechnung behalten 1000 ℳ	Prämien (einschl. Nachschüsse) ℳ	Schäden: Zahl	Schäden: Betrag ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
b) Im Jahre 1910.										
Dresden, Sächs. Vieh-Versich.-Bank	G.	.	18 015	—	18 015	135	17 880	672 756	1 188	604 407
Dresden, Vaterl. Vieh-Versich.-Gesellsch.	G.	.	11 777	50	11 827	94	11 733	448 595	647	373 183
2. Hagelversicherung.										
a) Im Jahre 1909.										
Leipzig, Ges. z. gegens. Hagelschäd.-Vergüt.	G.	17 004	89 633	5 264	94 897	5 769	89 128	849 374	1 379	474 965
b) Im Jahre 1910.										
Leipzig, Ges. z. gegens. Hagelschäd.-Vergüt.	G.	19 321	104 034	3 484	107 518	3 307	104 211	1 923 243	3 394	1 637 328

D. Feuerversicherung, Versicherung gegen Einbruchsdiebstahl usw.

Sitz und Name der Gesellschaft	Ob Aktien- (A.) oder Gegenseitigkeits- (G.) Gesellschaft	Selbstabgeschlossene Versicherungen: Bestand am Anfang des Jahres: Zahl der Versicherungen	Bestand am Anfang des Jahres: Versicherungssumme 1000 ℳ	Zunahme: Zahl der Versicherungen	Zunahme: Versicherungssumme 1000 ℳ	Bestand am Ende des Jahres: Zahl der Versicherungen	Bestand am Ende des Jahres: Versicherungssumme 1000 ℳ	Prämien ℳ	Schäden: Zahl	Schäden: Betrag ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1. Feuerversicherung. [1]										
a) Im Jahre 1909.										
Leipzig, Feuerv.-Anst.	A.	333 169	4 823 488	7468	263 639	340 637	5 087 127	8 376 244	8 112	3 984 950
Dresden, Landw. F.-G.	G.	114 399	960 332	6798	63 667	121 197	1 023 999	1 576 198	1 110	923 995
Leipzig, Feuerv.-Gen. D. Buchdrucker	G.	1 571	35 477	249	6 883	1 820	42 360	53 231	48	7 385
b) Im Jahre 1910.										
Leipzig, Feuerv.-Anst.	A.	340 637	5 087 127	7603	257 890	348 240	5 345 017	9 027 561	7 839	5 462 043
Dresden, Landw. F.-G.	G.	121 197	1 023 999	10 203	76 872	131 400	1 100 871	1 672 895	1 414	910 750
Leipzig, Feuerv.-Gen. D. Buchdrucker	G.	1 820	42 360	293	8 709	2 113	51 069	66 489	43	5 468
2. Versicherung gegen Einbruchsdiebstahl.										
a) Im Jahre 1909.										
Leipzig, Feuerv.-Anst.	A.	10 366	174 614	2935	64 492	13 301	239 106	204 094	206	44 765
Dresd., Landw. F.-G.	G.	426	5 384	383	3 847	809	9 231	12 242	12	1 232
b) Im Jahre 1910.										
Leipzig, Feuerv.-Anst.	A.	13 301	239 106	3203	121 104	16 504	360 210	290 811	267	44 176
Dresd., Landw. F.-G.	G.	809	9 231	497	4 034	1 306	13 265	14 789	15	4 862
3. Kaskoversicherung.										
a) Im Jahre 1909.										
Riesa, Allgem. Flußversf.-Gesellsch.	G.	299	3 941	2	129	301	4 070	83 964	.	79 332
b) Im Jahre 1910.										
Riesa, Allgem. Flußversf.-Gesellsch.	G.	301	4 070	−8	−24	293	4 046	82 958	.	60 384

Außerdem 4. Rückversicherung: Leipziger Rückversicherungs-Anstalt, Aktiengesellschaft in Leipzig, 1909 529 572 ℳ Prämien, 207 695 ℳ Schäden; 1910 702 786 ℳ Prämien, 280 755 ℳ Schäden.

[1] Die in der Übersicht 4, Seite 248, aufgeführten Zahlen beziehen sich nur auf das Königreich Sachsen, während die hier gegebenen die Gesamttätigkeit der genannten Gesellschaften darstellen.

Digitized by Google

9. Die Tätigkeit des Landesversicherungsamtes.

(„Geschäftsberichte des Königl. Sächs. Landesversicherungsamtes.")

Sachbetreff	1905	1906	1907	1908	1909	1910	1911
A. Spruch- und Verwaltungstätigkeit überhaupt.							
Rekurse gegen schiedsgerichtliche Entscheidungen	362	313	255	249	273	370	355
Sonstige Streitfälle	6	7	9	5	9	11	10
Beschwerden gegen Berufsgenossenschaften	550	1 015	1 967	1 362	81	55	145
B. Die Rekurse mit Unterscheidung der beteiligten Stelle.							
1. Die land- und forstwirtschaftliche Berufsgenossenschaft	153	166	156	115	134	178	145
2. Die Textilberufsgenossenschaft	115	77	54	76	70	114	146
3. Die sächsische Holzberufsgenossenschaft	59	46	29	42	43	47	35
4. Die Staatsbahnverwaltung	18	12	12	10	18	21	12
5. Die Staatsforstverwaltung	3	2	2	2	3	3	5
6. Die Heeresverwaltung	—	—	—	—	1	—	1
7. Die Straßen- und Wasserbauverwaltung (von 1905 an)	1	—	2	3	1	—	1
8. Der Bauunfallversicherungsverband sächsischer Städte (von 1908 an)	.	.	.	1	3	6	8
9. Die Stadtgemeinden (von 1910 an)	.	.	.	.	.	1	2
C. Die Rekurse nach der Person der Einleger.							
1. Von Unfallverletzten oder deren Hinterlassenen oder Rechtsnachfolger	325	[2]) 293	245	236	258	338	312
2. Von Berufsgenossenschaften	36	19	10	13	15	30	43
3. Von der Landesversicherungsanstalt Königreich Sachsen	1	—	—	—	—	2	—
D. Die Rekurse nach der Art der Erledigung.							
1. Durch Verhandlung oder kurzer Hand	274	252	198	208	208	291	297
Dadurch erfolgten Bestätigungen schiedsgerichtlicher Urteile	—	—	130	144	156	219	222
Aufhebungen von Urteilen des [1]) Schiedsgerichts Bautzen	4	1	6	5	3	7	5
„ Chemnitz	10	8	6	5	6	9	9
„ Dresden	14	13	18	16	15	16	6
„ Leipzig	13	26	17	14	8	15	8
„ Zwickau	24	19	10	18	3	6	6
2. Durch Zurückziehung	6	2	1	—	—	—	—
3. Durch Tod des Klägers	—	2	1	—	—	—	—
4. Durch Verweisung an das Reichsversicherungsamt	13	10	2	—	—	—	—
5. Auf andere Weise	—	2	—	—	—	—	—
6. Unerledigt am Jahresschluß verblieben	64	45	53	41	65	79	58
E. Die Beschwerden unterschieden nach den Gegenständen.							
1. Katasterbeschwerden	63	70	17	25	15	—	58
2. Beitrags- und Gefahrentarifbeschwerden	32	19	9	14	36	24	17
3. Beschwerden gegen Straffestsetzungen	451	922	1 923	1 306	10	17	68
4. Beschwerden gegen die Geschäftsführung der Berufsgenossenschaft	4	4	6	2	10	14	2
5. Beschwerden gegen den Vorstand der Landesversicherungsanstalt Königreich Sachsen	—	—	12	15	10	—	—
F. Die Beschwerden nach der Art der Erledigung.							
1. Anderweite Entschließung des betr. Genossenschaftsvorstandes	79	96	66	144	8	4	26
2. Abstellung des Beschwerdegrundes	3	1	4	3	3	—	—
3. Berücksichtigung (begründeter Beschwerden)	16	8	6	16	5	5	14
4. Abweisung (unbegründeter Beschwerden)	188	349	453	1 187	48	35	91
5. Verweisungen an das Reichsversicherungsamt	12	20	3	4	6	4	7
6. Zurückziehung	2	17	2	8	9	3	3
7. Zahl der am Jahresschluß noch unerledigten Beschwerden	250	524	1 433	—	2	4	4

[1]) Die Staatseisenbahnverwaltung betraf im Jahre 1905 1. [2]) Darunter 1 gleichzeitig von einer Berufsgenossenschaft eingelegt.

Digitized by Google

10. Invalidenversicherung.

(„Amtliche Nachrichten des Reichsversicherungsamtes", „Geschäftsübersichten der Landesversicherungsanstalt Königreich Sachsen", „Geschäftsberichte des Vorstandes der Allgem. Knappschafts-Pensionskasse" sowie Mitteilungen der Arbeiter-Pensionskasse der Königl. Sächsischen Staatseisenbahnen.)

A. Zahl der in den einzelnen Jahren bewilligten Renten und festgesetzten Beitragserstattungen sowie der Heilbehandlungen.[1])

Jahr	Bewilligte Renten				Laufende Renten am Jahresschluß			Beitragserstattungen bei			Angetretene Heilbehandlungen[2])
	Invalidenrenten	Altersrenten	Krankenrenten	Renten überhaupt	Invalidenrenten	Altersrenten	Krankenrenten	Heiratsfällen	Unfällen	Todesfällen	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1. Landes-Versicherungsanstalt Königreich Sachsen.											
1907	9 373	1 123	1 053	11 549	53 791	11 611	1 245	16 693	22	3 040	4 672
1908	10 332	1 112	1 014	12 458	57 993	10 689	1 293	16 792	32	3 302	5 431
1909	10 640	1 143	1 110	12 893	62 564	10 203	1 233	15 492	20	3 183	6 203
1910	10 418	1 135	1 133	12 686	67 056	9 799	1 279	15 837	17	2 989	7 441
1911	10 413	1 129	1 144	12 686	70 583	9 162	1 411	17 096	21	3 349	.
2. Arbeiter-Pensionskasse der Königlich Sächsischen Staatseisenbahnen.											
1907	239	34	10	283	1 296	123	16	2	2	116	.
1908	238	44	13	295	1 383	125	13	2	—	111	.
1909	263	31	13	307	1 495	117	14	—	1	97	.
1910	262	26	7	295	1 637	106	7	3	—	101	.
1911	334	29	7	370	1 815	83	5	1	2	102	.
3. Allgemeine Knappschafts-Pensionskasse für das Königreich Sachsen.											
1907	479	5	25	509	4 251	46	24	25	3	96	.
1908	440	2	27	469	4 329	40	21	19	1	94	.
1909	442	7	16	465	4 461	38	16	17	—	109	.
1910	509	9	29	547	4 620	41	23	17	2	92	.
1911	457	2	19	478	4 711	35	25	21	2	96	.

[1]) Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Zahlen beruhen auf nachträglichen Berichtigungen der ursprünglich gemachten Angaben. [2]) Siehe auch Seite 259.

B. Jahresbetrag der in den einzelnen Jahren bewilligten Renten, und Höhe der Beitragserstattungen (in ℳ).

Jahr	Jahresbetrag der bewilligten Invalidenrenten		Altersrenten		Krankenrenten		Renten überhaupt	Höhe der Erstattungen bei Heiratsfällen	bei Unfällen	bei Todesfällen
	überhaupt	durchschnittlich	überhaupt	durchschnittlich	überhaupt	durchschnittlich				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1. Landes-Versicherungsanstalt Königreich Sachsen.										
1906	1 469 584	164,62	171 803	158,93	176 984	167,12	1 818 371	657 239	2 617	249 080
1907	1 557 457	167,81	180 871	160,77	178 754	169,60	1 917 082	674 992	2 006	275 831
1908	1 777 253	171,24	180 347	162,18	175 899	170,61	2 133 499	688 351	2 952	317 144
1909	1 860 646	174,89	187 081	163,82	196 589	177,11	2 244 316	648 218	2 138	322 295
1910	1 848 967	177,55	188 339	165,94	199 325	176,24	2 236 631	672 546	1 567	319 606
2. Arbeiter-Pensionskasse der Königlich Sächsischen Staatseisenbahnen.										
1906	48 496	196,34	3 336	185,33	1 954	195,42	53 786	—	259	9 425
1907	49 691	206,19	6 108	185,09	1 857	206,33	57 656	129	214	12 193
1908	50 714	213,09	8 094	188,23	3 016	201,08	61 824	116	—	12 018
1909	57 265	217,74	5 898	190,26	2 589	199,15	65 752	—	121	11 112
1910	58 931	224,07	5 065	194,82	1 504	214,80	65 500	109	—	12 050
3. Allgemeine Knappschafts-Pensionskasse für das Königreich Sachsen.										
1906	105 740	213,19	1 086	181,00	6 227	214,74	113 053	862	184	11 626
1907	105 742	221,68	964	192,84	5 603	224,14	112 309	854	333	10 810
1908	100 190	226,67	331	165,60	6 064	216,58	106 585	757	143	11 070
1909	102 070	230,93	1 318	188,31	3 758	234,90	107 146	575	—	13 211
1910	121 754	239,20	1 478	164,27	6 151	212,11	129 383	608	232	11 893

Digitized by Google

C. Einnahmen und Vermögensbestand.

Jahr	Beiträge: Anzahl in Lohnklasse I	II	III	IV	V	Gesamterlös ℳ	Sonstige Einnahmen ℳ	Summe der Einnahmen ℳ	Vermögensbestand am Schlusse des Jahres ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1. Landes-Versicherungsanstalt Königreich Sachsen.									
1906	4 000 612	16 615 608	17 456 233	10 702 716	11 228 126	15 325 991	4 642 576	19 968 567	135 922 942
1907	3 907 154	16 071 015	17 600 138	11 380 371	13 117 853	16 122 088	4 961 353	21 083 441	145 110 214
1908	3 833 109	16 043 718	17 671 877	11 439 505	14 671 458	16 700 668	5 329 336	22 030 004	154 499 126
1909	3 842 959	16 140 199	17 971 377	11 876 242	15 215 287	17 119 885	5 674 828	22 794 713	164 028 144
1910	3 880 392	16 214 131	18 563 409	12 109 206	16 900 798	17 958 661	5 990 842	23 949 503	173 962 538
2. Arbeiter-Pensionskasse der Königlich Sächsischen Staatseisenbahnen.									
1906	28 014	8 451	498 566	635 382	289 313	420 035	163 327	583 362	4 702 960
1907	34 684	7 539	281 477	802 691	341 224	437 566	166 856	604 422	5 000 660
1908	32 791	10 880	237 763	908 149	350 519	462 461	188 515	650 976	5 308 272
1909	35 961	12 126	224 475	919 900	353 699	464 635	192 397	657 032	5 598 803
1910	35 318	12 461	142 990	891 143	460 155	474 753	201 439	676 192	5 872 031
3. Allgemeine Knappschafts-Pensionskasse für das Königreich Sachsen.									
1906	2 489	20 342	222 752	582 456	607 368	451 267	126 948	578 215	3 947 400
1907	2 550	17 330	172 239	572 446	647 447	449 975	131 437	581 412	4 053 873
1908	2 232	17 597	155 535	625 403	724 498	489 600	135 646	625 246	4 178 912
1909	2 184	17 376	149 848	618 955	751 083	495 821	139 204	635 025	4 268 755
1910	2 097	13 554	129 455	497 874	907 661	510 194	143 548	653 742	4 348 972

D. Ausgaben (in ℳ).

Jahr	Leistungen an Versicherte: Renten	Beitragserstattungen	Heilverfahren	Invalidenhauspflege	Außerordentl. Leistungen	zusammen	Kosten für die Verwaltung: allgemeine Verwaltung	Beitragserhebung u. Kontrolle	Sonstige Verwaltungskosten	zusammen	Summe der Ausgaben
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1. Landes-Versicherungsanstalt Königreich Sachsen.											
1906	7 992 635	921 619	956 752	11 842	56 145	9 938 993	505 604	802 229	107 280	1 415 113	11 369 585
1907	8 344 017	965 233	983 454	13 854	60 436	10 366 994	566 281	826 142	104 358	1 496 781	11 895 779
1908	8 764 539	1 025 069	1 109 975	17 597	72 998	10 990 178	605 962	876 258	114 321	1 596 541	12 626 795
1909	9 248 198	987 908	1 184 878	22 017	65 766	11 508 767	670 877	876 303	160 214	1 707 394	13 252 775
1910	9 713 299	1 016 414	1 337 437	30 027	84 999	12 182 176	715 020	930 839	162 966	1 808 825	14 038 022
2. Arbeiter-Pensionskasse der Königlich Sächsischen Staatseisenbahnen.											
1906	233 603	9 216	16 396	.	3 013	262 228	29 036	—	1 615	30 651	292 879
1907	243 847	11 397	16 554	.	3 352	275 150	30 288	—	1 668	31 956	307 133
1908	259 411	11 523	28 543	12 639	8 649	320 765	30 797	—	1 832	32 629	353 401
1909	271 751	11 080	31 959	8 653	10 652	334 095	30 842	—	2 102	32 944	367 054
1910	290 960	11 593	38 207	11 273	14 084	366 117	30 994	—	1 988	32 982	405 399
3. Allgemeine Knappschafts-Pensionskasse für das Königreich Sachsen.											
1906	403 169	11 987	3 816	.	—	418 972	29 092	—	2 473	31 565	450 537
1907	424 111	11 614	5 323	.	—	441 048	31 740	—	2 151	33 891	474 939
1908	452 509	11 578	5 828	.	—	469 915	33 255	—	2 036	35 291	505 206
1909	480 777	13 271	8 994	.	—	503 042	34 853	—	2 287	37 140	540 182
1910	510 941	12 630	9 791	.	—	533 362	37 204	—	2 959	40 163	573 525

E. Der Markenerlös der Invalidenversicherung durch Verkauf bei den Postanstalten (in 1000 ℳ) von 1907 bis 1911 nach Monaten.

Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Insgesamt
1907	1 425	1 061	1 255	1 347	1 328	1 305	1 513	1 315	1 287	1 530	1 385	1 412	16 163
1908	1 417	1 287	1 309	1 377	1 342	1 336	1 530	1 397	1 362	1 565	1 323	1 497	16 742
1909	1 409	1 205	1 357	1 413	1 359	1 405	1 637	1 374	1 383	1 616	1 430	1 577	17 165
1910	1 491	1 242	1 423	1 631	1 421	1 455	1 640	1 446	1 439	1 623	1 571	1 617	17 999
1911	1 683	1 373	1 477	1 591	1 622	1 496	1 784	1 597	1 551	1 736	1 650	1 740	19 300

Digitized by Google

F. Bestand an Invaliden- und Altersrentnern.

Geburtsjahr	Zahl der bis zum Ende des nachgenannten Jahres überhaupt bewilligten Renten nach Abzug der bis zum gleichen Zeitpunkt wieder in Wegfall gekommenen.												
	Landes-Versicherungsanstalt Königreich Sachsen							Arbeiter-Pensionskasse der Kgl. Sächs. Staatseisenbahnen			Allgem. Knappschafts-Pensionskasse für das Königr. Sachsen		
	1904	1905	1906	1907	1908	1909	1910	1908	1909	1910	1908	1909	1910
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1. Invalidenrentner.													
1812	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1813	3	2	1	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—
1814	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1815	3	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1816	3	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1817	10	6	5	3	—	—	—	1	1	1	—	—	—
1818	15	11	9	5	2	1	1	—	—	—	—	—	—
1819	29	26	25	21	15	11	6	—	—	—	—	—	—
1820	45	34	25	18	12	2	1	—	—	—	—	—	—
1821	61	50	39	30	20	18	25	—	—	—	1	—	—
1822	87	72	65	56	42	30	16	3	2	2	1	1	—
1823	114	92	79	65	45	35	28	2	2	—	—	—	—
1824	181	161	139	122	90	73	66	3	3	3	1	1	1
1825	250	215	189	153	126	108	91	4	3	3	1	—	—
1826	345	311	278	226	177	145	117	3	2	2	7	5	4
1827	443	382	316	305	264	213	170	6	6	4	3	1	1
1828	587	536	462	412	355	306	254	8	7	6	12	11	9
1829	731	675	625	562	493	430	354	14	9	7	15	11	10
1830	917	844	801	720	631	555	485	22	18	17	26	22	16
1831	1 146	1 093	1 109	950	852	746	648	25	20	18	40	34	30
1832	1 410	1 342	1 309	1 205	1 100	1 008	895	35	32	26	40	34	30
1833	1 587	1 540	1 483	1 407	1 291	1 189	1 099	44	37	36	55	45	39
1834	1 874	1 931	1 882	1 804	1 727	1 629	1 494	47	44	39	61	56	49
1835	1 895	2 069	2 153	2 075	1 981	1 882	1 745	70	60	56	65	54	50
1836	1 873	1 999	2 145	2 175	2 079	1 990	1 928	57	56	52	91	84	74
1837	1 702	1 912	2 042	2 144	2 217	2 153	2 104	59	61	64	96	82	70
1838	1 790	1 974	2 137	2 248	2 387	2 436	2 405	64	74	77	134	121	113
1839	1 745	1 949	2 112	2 238	2 397	2 592	2 681	74	88	88	128	117	112
1840	1 692	1 947	2 141	2 330	2 517	2 642	2 811	73	73	77	166	164	152
1841	1 518	1 752	1 974	2 162	2 347	2 486	2 592	59	66	79	149	142	133
1842	1 576	1 826	2 051	2 303	2 551	2 828	3 045	79	85	100	183	175	165
1843	1 206	1 443	1 650	1 836	2 078	2 307	2 496	64	78	91	166	166	154
1844	1 245	1 508	1 742	1 994	2 201	2 446	2 678	63	77	98	204	200	182
1845	1 130	1 374	1 616	1 859	2 148	2 447	2 714	68	71	86	224	226	214
1846	992	1 113	1 398	1 658	1 943	2 215	2 494	56	68	81	211	213	221
1847	848	1 021	1 157	1 381	1 633	1 886	2 135	49	54	58	198	204	212
1848	727	922	1 070	1 262	1 483	1 775	2 041	39	46	58	196	203	212
1849	875	1 078	1 246	1 424	1 686	1 984	2 266	35	44	61	237	266	278
1850	773	907	1 033	1 210	1 370	1 614	1 876	34	37	46	210	227	250
1851	679	804	926	1 076	1 272	1 453	1 687	20	29	38	183	199	213
1852	634	736	852	986	1 119	1 321	1 508	19	21	28	159	177	190
1853	551	649	768	867	999	1 174	1 358	14	19	18	146	164	180
1854	505	614	693	821	941	1 080	1 238	16	20	21	137	153	176
1855	388	504	574	663	769	879	999	13	15	16	81	96	118
1856	356	430	525	617	728	853	989	8	12	12	75	94	113
1857	471	531	608	696	802	905	1 024	13	15	16	104	111	128
1858	411	457	534	602	688	803	936	3	5	7	77	86	111
1859	336	402	452	544	628	716	813	7	7	8	56	66	77
1860	349	402	444	527	613	684	776	3	4	7	53	57	71
1861	310	359	431	474	558	604	674	4	3	6	51	60	71
1862	312	344	396	465	544	631	705	13	15	16	37	43	54
1863	272	347	400	446	510	558	647	7	8	8	37	40	43
1864	300	381	404	466	512	558	639	8	9	10	29	34	37
1865	282	309	371	426	472	545	616	3	4	4	21	28	35
1866	302	356	427	448	498	538	596	5	4	5	23	26	27
1867	259	306	329	377	424	484	524	11	9	8	14	15	20
1868	249	279	305	333	389	434	488	2	3	3	17	17	16

Digitized by Google

Geburtsjahr	Zahl der bis zum Ende des nachgenannten Jahres überhaupt bewilligten Renten nach Abzug der bis zum gleichen Zeitpunkt wieder in Wegfall gekommenen.												
	Landes-Versicherungsanstalt Königreich Sachsen							Arbeiter-Pensionskasse der Kgl. Sächs. Staatseisenbahn			Allgem. Knappschafts-Pensionskasse für das Königr. Sachsen		
	1904	1905	1906	1907	1908	1909	1910	1908	1909	1910	1908	1909	1910
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1869	227	286	335	372	408	474	534	4	6	7	14	14	11
1870	242	272	293	321	357	386	442	6	7	8	15	16	19
1871	239	263	297	337	361	404	449	10	10	9	11	12	12
1872	241	257	312	347	389	443	473	8	6	6	5	7	14
1873	241	252	282	319	353	390	437	5	7	4	8	8	10
1874	229	249	249	318	359	384	409	9	9	11	2	3	3
1875	202	232	266	304	340	366	405	4	4	3	10	10	11
1876	198	208	235	276	317	369	388	5	7	6	6	9	11
1877	186	208	207	256	300	320	346	6	6	6	7	8	12
1878	140	189	202	237	265	309	329	3	2	2	7	5	8
1879	115	151	175	213	233	257	294	2	1	1	4	3	5
1880	92	113	142	173	217	234	279	3	2	4	2	4	5
1881	70	94	111	155	195	229	271	1	1	—	—	2	4
1882	43	52	99	128	143	171	199	—	1	1	—	—	1
1883	32	54	86	100	131	167	209	1	—	—	1	1	1
1884	4	18	33	56	87	145	182	—	—	1	1	1	—
1885	.	2	18	51	77	103	132	—	—	—	—	—	—
1886	.	.	2	32	46	74	114	—	—	1	—	—	—
1887	.	.	.	3	25	54	86	—	—	—	1	—	—
1888	.	.	.	.	7	23	55	—	—	—	—	—	—
1889	.	.	.	.	.	2	25	.	—	—	.	—	—
1890	.	.	.	.	.	.	2	.	.	—	.	.	—
zus.	40 897	45 231	49 294	53 196	57 337	61 707	66 039	1 396	1 495	1 637	4 315	4 434	4 588
2. Altersrentner.													
1807	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1809	1	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
1810	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1812	7	4	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
1813	7	10	6	3	3	3	3	—	—	—	—	—	—
1814	28	14	7	3	3	1	1	—	—	—	—	—	—
1815	42	32	20	11	9	3	1	—	—	—	—	—	—
1816	53	45	27	17	11	—	—	—	—	—	—	—	—
1817	86	66	40	25	20	11	9	—	—	—	—	—	—
1818	119	85	67	32	32	21	17	—	—	—	—	—	—
1819	214	170	121	98	69	23	9	—	—	—	—	—	—
1820	267	251	159	100	74	53	44	—	—	—	—	—	—
1821	394	347	226	219	133	100	66	2	2	2	—	—	—
1822	454	353	299	230	203	138	106	2	2	2	—	—	—
1823	622	504	418	290	245	186	134	1	1	1	—	—	—
1824	754	595	499	369	313	220	157	4	3	3	3	3	2
1825	881	742	634	505	395	310	238	3	3	2	4	3	3
1826	970	859	752	597	480	380	284	4	3	1	4	4	4
1827	1 002	856	758	600	502	413	337	1	1	—	2	1	1
1828	1 027	884	774	676	551	420	328	6	5	4	1	—	—
1829	1 062	962	836	729	622	503	418	2	2	2	3	3	3
1830	1 173	1 025	897	776	466	575	492	5	4	3	1	1	1
1831	1 188	1 062	952	826	713	597	515	8	8	5	—	—	—
1832	1 093	1 000	888	674	738	575	516	5	2	2	2	1	1
1833	1 089	1 020	898	800	707	624	547	4	4	3	4	4	3
1834	988	1 068	978	884	774	681	579	5	2	1	4	4	4
1835	.	938	1 033	947	826	695	619	9	7	5	4	4	3
1836	.	.	828	949	873	753	642	9	6	5	5	2	2
1837	.	.	.	867	943	828	758	22	15	9	2	2	1
1838	.	.	.	.	894	938	849	33	23	14	1	1	1
1839	.	.	.	.	.	903	1 027	.	24	20	.	4	4
1840	.	.	.	.	.	.	874	.	.	22	.	.	8
zus.	13 544	12 895	12 118	11 228	10 601	9 954	9 570	125	117	106	40	37	41

Digitized by Google

G. Zahl der in den Jahren 1901 bis 1910 von der Landes-Versicherungsanstalt bewilligten Renten.

Jahr	überhaupt	Nach dem Geschlecht der Empfänger: männl.	weibl.	Nach dem Beruf[1]) der Empfänger: A	B	B_1	C	D	E	G	Nach dem Betrag der monatlichen Renten: bis mit 10 ℳ	10 bis 11 ℳ	11 bis 12 ℳ	12 bis 13 ℳ	13 bis 14 ℳ	14 bis 15 ℳ	15 bis 16 ℳ	16 bis 17 ℳ	17 bis 18 ℳ	18 bis 19 ℳ	19 bis 20 ℳ	20 bis 21 ℳ	21 bis 22 ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
1. Invalidenrenten.																							
1901	7 996	4 844	3 152	900	4 076	1 267	209	933	187	424	610	1 625	1 735	1 829	764	781	431	221	.	.	.	.	.
1902	8 620	5 390	3 230	1 101	4 496	1 104	227	1 029	238	425	410	1 628	1 626	1 944	1 073	1 003	442	453	41	.	.	.	.
1903	10 125	6 103	4 022	1 243	5 305	1 217	287	1 251	290	532	445	1 695	1 566	1 896	1 883	1 007	737	575	321	.	.	.	.
1904	9 495	5 523	3 972	1 204	4 763	1 287	315	1 152	266	508	424	1 538	1 454	1 534	1 643	917	886	473	536	90	.	.	.
1905	9 708	5 698	4 010	1 148	5 265	1 147	316	1 087	257	488	427	1 401	1 381	1 386	1 617	959	1 005	525	583	421	3	.	.
1906	8 920	5 155	3 765	1 153	4 793	1 023	334	988	221	408	303	1 172	1 263	1 101	1 438	981	892	625	484	473	188	.	.
1907	9 369	5 130	4 239	1 192	5 168	982	410	775	371	471	262	1 237	1 319	1 070	1 274	1 251	819	770	481	507	344	35	.
1908	10 328	5 932	4 396	1 268	6 025	1 033	437	728	385	452	247	1 215	1 371	1 062	1 235	1 356	952	1 014	608	604	382	281	1
1909	10 637	6 022	4 615	1 337	6 356	974	420	740	373	437	240	1 023	1 448	1 126	1 129	1 327	916	1 020	801	554	494	418	141
1910	10 415	5 905	4 510	1 294	6 201	982	490	706	345	397	213	959	1 375	1 107	989	1 260	936	934	841	502	551	342	406
2. Altersrenten.																							
1901	1 716	1 182	534	297	638	364	35	212	92	78	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1902	1 479	1 084	395	252	601	276	38	153	101	58	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1903	1 349	1 003	346	230	554	247	35	142	84	57	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1904	1 278	1 007	271	194	549	217	29	158	85	46	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1905	1 191	936	255	179	583	152	39	134	74	30	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1906	1 085	875	210	148	579	168	33	77	57	23	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1907	1 123	908	215	152	596	148	45	65	90	27	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1908	1 112	890	222	159	642	135	36	41	78	21	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1909	1 143	953	190	153	679	126	34	46	85	20	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1910	1 135	937	198	146	706	104	40	53	53	33	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3. Krankenrenten.																							
1901	714	456	258	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1902	906	551	355	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1903	904	562	342	94	589	32	62	68	19	40	9	118	148	167	130	115	99	65	53	.	.	.	.
1904	989	557	432	90	675	42	43	74	17	48	12	120	177	149	162	122	92	73	69	13	.	.	.
1905	1 139	682	457	91	797	36	61	102	14	38	5	121	162	176	186	138	120	97	72	62	.	.	.
1906	1 061	568	493	106	711	45	56	73	20	50	8	110	148	180	176	109	103	79	63	65	20	.	.
1907	1 052	560	492	99	764	30	60	43	21	35	7	97	155	164	139	124	106	91	61	55	50	3	.
1908	1 014	524	490	88	722	34	73	29	27	41	13	91	167	138	128	112	100	87	58	55	46	19	.
1909	1 110	623	487	104	803	35	70	28	25	45	2	98	156	128	120	129	94	102	77	85	63	51	5
1910	1 132	587	545	106	799	39	84	40	31	33	8	73	187	151	132	130	93	88	80	67	43	36	44

[1]) A = Land- und Forstwirtschaft, Jagd, Fischerei, Tierzucht, Gartenarbeit. B = Industrie, Bergbau, Baugewerbe, Handwerk. B_1 = Hausgewerbetreibende der Textilindustrie. C = Handel und Verkehr, Gast- und Schankwirtschaft. D = Häusliche Dienstleistung und Lohnarbeit wechselnder Art. E = Staats-, Gemeinde- und Kirchendienst, freie Berufsarten. G = Im Haushalt der Herrschaft beschäftigte Dienstboten für häusliche Dienste.

Digitized by Google

11. Ständige Heilbehandlung bei der Landes-Versicherungsanstalt und den zugelassenen Kasseneinrichtungen der Invalidenversicherung.

(„Amtliche Nachrichten des Reichs-Versicherungsamtes" 1911, 1. Beiheft.)

A. Zahl der in den Jahren 1905, 1907 und 1909 wegen Lungentuberkulose behandelten Personen und Erfolg der Behandlung Ende 1910.

Jahr des Eintritts in die Behandlung	Zahl der überhaupt ständig behandelten Personen	Zahl der mit Erfolg in ständige Heilbehandlung genommenen Personen: überhaupt	darunter waren Ende 1910 Personen, bei welchen: der Heilerfolg nicht kontrolliert werden konnte	festgestelltermaßen der Heilerfolg andauert: absolut	auf 100: überhaupt ständig behandelte und kontrollierte Personen	auf 100: mit Erfolg behandelte und kontrollierte Personen	Invalidität oder Tod festgestellt ist: absolut	auf 100: überhaupt ständig behandelte und kontrollierte Personen	auf 100: mit Erfolg behandelte und kontrollierte Personen	die ständige Heilbehandlung wiederholt ist: absolut	auf 100: überhaupt ständig behandelte und kontrollierte Personen	auf 100: mit Erfolg behandelte und kontrollierte Personen
					Sp. 2-4	Sp. 3-4		Sp. 2-4	Sp. 3-4		Sp. 2-4	Sp. 3-4
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1. Landes-Versicherungsanstalt Königreich Sachsen.												
a. Behandelte Männer.												
1905	1 111	985	31	584	54	61	188	17	20	182	17	19
1907	1 442	1 293	61	900	65	73	224	16	18	108	8	9
1909	1 652	1 506	37	1 314	81	89	139	9	10	16	1	1
b. Behandelte Frauen.												
1905	414	344	23	204	52	64	63	16	19	54	14	17
1907	719	640	30	472	69	77	86	12	14	52	8	9
1909	862	777	29	666	80	89	69	8	9	13	2	2
c. Behandelte Personen überhaupt.												
1905	1 525	1 329	54	788	54	62	251	17	20	236	16	18
1907	2 161	1 933	91	1 372	66	74	310	15	17	160	8	9
1909	2 514	2 283	66	1 980	81	89	208	8	10	29	1	1
2. Arbeiter-Pensionskasse der Königlich Sächsischen Staatseisenbahnen.												
1905 [1]	34	31	—	20	59	65	8	24	26	3	9	9
1907	36	29	—	25	69	86	1	3	3	3	8	11
1909 [1]	59	49	—	39	66	79	5	8	10	5	9	11
3. Allgemeine Knappschafts-Pensionskasse für das Königreich Sachsen.												
1905	12	10	2	3	30	38	4	40	50	1	10	12
1907 [1]	12	9	—	8	67	89	1	8	11	—	—	—
1909	16	12	—	10	63	83	1	6	8	1	6	9

[1] Darunter 1 Frau.

B. Umfang u. Kosten der ständig. Heilbehandlung i. d. Jahren 1908 bis 1910.

Jahr des Abschlusses der Behandlung	Abgeschlossene Heilbehandlung überhaupt: Behandelte Personen	Kostenaufwand ℳ: absolut	auf eine behandelte Person	Ständige abgeschlossene Heilbehandlung: Behandelte Personen	Verpflegungstage: absolut	auf eine behandelte Person	Kostenaufwand ℳ: absolut	auf eine behandelte Person	auf einen Verpflegungstag	davon ℳ: Familienunterstützung	den Versicherungsanstalten ersetzt durch Krankenkassen, Gemeinden usw.: absolut	auf 100 ℳ des Kostenaufwandes (Sp. 8)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1. Landes-Versicherungsanstalt Königreich Sachsen.												
a. Wegen Lungentuberkulose [1] behandelte Männer.												
1908	1 598	774 512	484,68	1 598	126 172	79	774 512	484,68	6,14	139 665	208 298	26,89
1909	1 652	686 833	415,76	1 652	115 118	70	686 833	415,76	5,97	119 188	184 151	26,81
1910	1 847	760 351	411,67	1 847	138 238	75	760 351	411,67	5,50	144 531	220 865	29,05

[1] Seit dem Jahre 1910 einschließlich der wegen Kehlkopftuberkulose behandelten Personen.

Digitized by Google

Jahr des Abschlusses der Behandlung	Abgeschlossene Heilbehandlung überhaupt			Ständige abgeschlossene Heilbehandlung						davon ℳ		
	Behandelte Personen	Kostenaufwand ℳ absolut	auf eine behandelte Person	Behandelte Personen	Verpflegungstage absolut	auf eine behandelte Person	Kostenaufwand ℳ absolut	auf eine behandelte Person	auf einen Verpflegungstag	Familienunterstützung	den Versicherungsanstalten ersetzt durch Krankenkassen, Gemeinden usw. absolut	auf 100 ℳ des Kostenaufwandes (Sp. 8)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
b. Wegen Lungentuberkulose[1]) behandelte Frauen.												
1908	807	307 562	381,12	807	58 637	73	307 562	381,12	5,25	5 244	48 986	15,93
1909	862	332 165	385,34	862	72 457	84	332 165	385,34	4,58	6 609	51 357	15,46
1910	1 018	398 640	391,59	1 018	85 500	84	398 640	391,59	4,66	6 848	61 493	15,43
c. Wegen Lungentuberkulose[1]) behandelte Personen überhaupt.												
1908	2 405	1 082 074	449,93	2 405	184 809	77	1 082 074	449,93	5,86	144 909	257 284	23,78
1909	2 514	1 018 998	405,33	2 514	187 575	75	1 018 998	405,33	5,43	125 797	235 508	23,11
1910	2 865	1 158 991	404,53	2 865	223 738	78	1 158 991	404,53	5,18	151 379	282 358	24,36
d. Wegen Lupus behandelte Männer.												
1910	1	387	387,00	1	.	.	387	387,00	.	—	46	11,89
e. Wegen anderer Krankheiten[2]) behandelte Männer.												
1908	1 793	263 390	146,90	983	40 771	41	232 907	236,93	5,71	41 435	56 797	24,39
1909	2 170	334 978	154,37	1 195	50 952	43	302 222	252,91	5,93	51 998	72 726	24,06
1910	2 712	408 360	150,58	1 451	60 082	41	367 559	253,31	6,12	63 687	88 456	24,07
f. Wegen anderer Krankheiten[2]) behandelte Frauen.												
1908	1 032	125 728	121,83	507	21 424	42	102 536	202,24	4,79	1 704	10 613	10,35
1909	1 331	160 281	120,42	651	36 873	57	133 157	204,54	3,61	2 272	15 693	11,79
1910	1 693	212 374	125,44	901	35 215	39	182 326	202,36	5,18	2 303	19 222	10,54
g. Wegen anderer Krankheiten[2]) behandelte Personen überhaupt.												
1908	2 825	389 118	137,74	1 490	62 195	42	335 443	225,13	5,39	43 139	67 410	20,10
1909	3 501	495 259	141,46	1 846	87 825	48	435 379	235,85	4,96	54 270	88 419	20,31
1910	4 405	620 734	140,92	2 352	95 297	41	549 885	233,79	5,77	65 990	107 678	19,58
2. Arbeiter-Pensionskasse der Königlich Sächsischen Staatseisenbahnen.												
a. Wegen Lungentuberkulose[1]) behandelte Personen.												
1908	58	30 113	519,19	58	5 545	96	30 113	519,19	5,43	9 847	11 833	39,30
1909	59	31 024	525,83	59	5 586	95	31 024	525,83	5,55	10 163	11 940	38,49
1910	81	47 469	586,04	81	8 300	102	47 469	586,04	5,72	16 836	18 026	37,97
b. Wegen anderer Krankheiten[2]) behandelte Personen.												
1908	174	23 126	132,91	94	3 716	40	18 934	201,43	5,10	7 197	7 846	41,44
1909	184	29 662	161,21	110	4 321	39	25 766	234,24	5,96	9 917	9 923	38,51
1910	240	32 313	134,64	138	4 587	33	26 836	194,46	5,85	10 021	10 872	40,51
3. Allgemeine Knappschafts-Pensionskasse für das Königreich Sachsen.												
a. Wegen Lungentuberkulose[1]) behandelte Personen.												
1908	16	3 920	245,00	11	892	81	3 896	354,18	4,37	689	1 439	36,94
1909	20	6 825	341,25	16	1 496	94	6 802	425,13	4,55	1 310	2 517	37,00
1910	30	12 008	400,27	27	2 576	95	11 823	437,89	4,59	2 341	4 165	35,23
b. Wegen anderer Krankheiten[2]) behandelte Personen.												
1908	29	4 269	147,21	21	931	44	4 136	196,95	4,44	433	374	9,04
1909	30	3 140	104,67	13	599	46	2 690	206,92	4,49	405	541	20,11
1910	45	4 689	104,20	13	670	52	3 900	300,00	5,82	545	942	24,15

[1]) Seit dem Jahre 1910 einschließlich der wegen Kehlkopftuberkulose behandelten Personen. [2]) Seit dem Jahre 1910 ausschließlich der wegen Kehlkopftuberkulose oder Lupus behandelten Personen.

Digitized by Google

12. Die Krankenversicherung auf Grund des Krankenvers.-Ges. vom 15. Juni 1883. 10. April 1892.

(Statistik des Deutschen Reichs: „Krankenversicherung".)

A. Im Jahre 1910.

Art der Kassen	Zahl der Kassen: die in Tätigkeit waren: überhaupt	Zahl der Kassen: die in Tätigkeit waren: nicht das ganze Jahr	Zahl der Kassen: die mehrere Gemeinden umfassen	Zahl der Kassen mit statutenmäßiger Krankenunterstützung von: 26 Wochen: überhaupt	Zahl der Kassen mit statutenmäßiger Krankenunterstützung von: von 26 bis 39 Wochen: überhaupt	Zahl der Kassen mit statutenmäßiger Krankenunterstützung von: über 39 Wochen: überhaupt	Zahl der Kassen mit statutenmäßiger Krankenunterstützung von: von 26 bis 39 Wochen: mit voller Unterstützung	Zahl der Kassen mit statutenmäßiger Krankenunterstützung von: über 39 Wochen: mit voller Unterstützung	Zahl der Kassen: mit Überschuß: der Aktiven	Zahl der Kassen: mit Überschuß: der Passiven	Zahl der Kassen: die Reservefonds in Höhe der durchschnittlich. reinen Jahresausgabe haben	Zahl der Kassen: die Reservefonds nicht haben	Zahl der Kassen: deren ordentliche Einnahme die ordentl. Ausgabe um mindestens 1/10 d. Beiträge übersteigt	Zahl der Kassen: deren ordentliche Ausgabe überwiegt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Gemeindekrankenversich.	615	5	177	615	.	.	.	.	436	179	173	65	265	266
Ortskrankenkassen . .	660	1	267	647	11	2	9	2	657	3	309	4	288	171
Betriebskrankenkassen .	882	21	.	817	20	45	11	20	875	7	523	26	377	331
Baukrankenkassen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Innungskrankenkassen .	112	1	59	106	4	2	4	2	110	2	65	2	59	30
Eingeschrieb. Hilfskassen[1])	88	2	39	79	3	6	2	3	88	—	55	2	39	25

Art der Kassen	Zahl der Kassen mit einem Prozentverhältnis der Beiträge zum Lohne[2]): bis 1,5	über 1,5 bis 2	über 2 bis 3	mehr als 3	Zahl der Kassen mit einem Prozentverhältnis des Krankengeldes zum Lohne[2]): von 50	über 50 bis 66 2/3	über 66 2/3	Zahl der Kassen: bei denen die Karenzzeit allgemein od. bedingt: beseitigt ist	beschränkt ist	die Sonn- und Festtage bezahlen	Zahl der Kassenmitglieder im Jahresdurchschnitt: überhaupt	davon weibl.	am Jahresschluß
1	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
Gemeindekrankenversich.	191	215	209	.	608	5	2	8	—	4	140 517	64 974	132 050
Ortskrankenkassen . .	14	94	408	144	585	69	6	216	29	25	971 474	385 914	963 261
Betriebskrankenkassen .	121	166	432	163	674	176	32	445	34	90	323 023	95 885	324 361
Baukrankenkassen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Innungskrankenkassen .	16	41	46	9	95	14	3	40	6	25	42 962	7 326	42 913
Eingeschrieb. Hilfskassen[1])	.	.	.	.	.	.	.	48	6	25	89 292	2 381	90 510

Art der Kassen	Zahl der Erkrankungsfälle: überhaupt	Zahl der Erkrankungsfälle: davon weibl. Mitglieder	Zahl der Krankheitstage: überhaupt	Zahl der Krankheitstage: davon weibliche Mitglieder	Einnahme ℳ	Ausgaben: überhaupt ℳ	darunter: Krankheitskosten[3]) ℳ	darunter: Verwaltungskosten ℳ
1	29	30	31	32	33	34	35	36
Gemeindekrankenversich.	33 365	15 278	562 564	280 092	1 900 965	1 741 759	1 523 023	47 440
Ortskrankenkassen . .	321 576	118 908	7 022 294	2 953 319	30 241 957	28 176 447	21 531 508	3 004 527
Betriebskrankenkassen .	114 967	32 371	2 369 149	749 449	10 624 237	10 305 448	8 318 392	112 483
Baukrankenkassen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
Innungskrankenkassen .	12 611	1 703	251 662	45 314	1 301 004	1 241 235	881 911	141 781
Eingeschrieb. Hilfskassen[1])	25 148	704	527 021	12 334	2 725 617	2 652 432	2 090 958	299 736

[1]) Eingeschriebene Hilfskassen, die dem § 75 des Krankenversicherungsgesetzes entsprechen.

[2]) Für die eingeschriebenen Hilfskassen waren entsprechende Nachweise nicht zu liefern.

[3]) Ärztliche Behandlung, Arznei und sonstige Heilmittel, Krankengelder, Unterstützungen an Wöchnerinnen, Sterbegelder, Kur- und Verpflegungskosten an Krankenanstalten, Fürsorge für Genesende.

Digitized by Google

B. In den Jahren 1907 bis 1910.

1. Zahl der Kassen.

Jahr	überhaupt	Nach der Art						Mit Unterstützungsdauer von			
		Gemeindekrankenversicherung	Ortskrankenkassen	Betriebskrankenkassen	Baukrankenkassen	Innungskrankenkassen	Eingeschriebene Hilfskassen	26 Wochen	über 26 bis 39 Wochen	über 39 bis 52 Wochen	über 52 Wochen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1907	2 371	632	653	875	3	112	96	2 287	35	49	—
1908	2 365	620	655	882	2	114	92	2 279	36	50	—
1909	2 357	620	657	880	—	112	88	2 267	38	52	—
1910	2 357	615	660	882	—	112	88	2 264	38	55	—

2. Durchschnittszahl der Mitglieder.

Jahr	überhaupt			Nach der Kassenart					
	männlich	weiblich	zusammen	Gemeindekrankenversicherung	Ortskrankenkassen	Betriebskrankenkassen	Baukrankenkassen	Innungskrankenkassen	Eingeschriebene Hilfskassen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1907	949 776	485 541	1 435 317	138 003	856 213	315 690	382	39 908	85 121
1908	958 250	504 233	1 462 483	138 401	880 194	316 171	62	39 812	87 843
1909	973 126	526 493	1 499 619	138 210	914 835	316 584	—	41 409	88 581
1910	1 010 788	556 480	1 567 268	140 517	971 474	323 023	—	42 962	89 292

3. Erkrankungsfälle, Krankheitstage und Krankheitsdauer.

Jahr	Erkrankungsfälle			Krankheitstage			Durchschnittliche Dauer einer Krankheit in Tagen		Sterbefälle[1]	
	überhaupt	bei weiblichen Mitgliedern	auf je 100 Mitglieder	überhaupt	bei weiblichen Mitgliedern	auf je 100 Mitglieder	überhaupt	bei weiblichen Mitgliedern	überhaupt	auf je 1000 Mitglieder
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1907	477 859	149 130	33,3	9 556 248	3 372 358	665,8	20,0	22,6	9 624	7,4
1908	497 911	154 696	34,0	10 324 532	3 588 533	706,0	20,7	23,2	10 029	7,6
1909	481 370	154 332	32,1	10 458 757	3 757 706	697,4	21,7	24,3	9 834	7,2
1910	507 667	168 964	32,4	10 732 690	4 040 508	684,8	21,1	23,9	9 974	7,0

[1]) Mit Ausschluß der Sterbefälle bei der Gemeindekrankenversicherung.

4. Einnahmen und Ausgaben, Bilanz (in 1000 ℳ).[2]

Jahr	Einnahmen			Ausgaben							Verw.-Aufwand		Aktiva	Passiva
	überhaupt	Eintrittsgelder	Versicherungsbeiträge[1])	überhaupt	Ärztliche Behandlung	Arznei und sonstige Heilmittel	Krankengelder	Wöchnerinnenunterstützung	Kosten an Krankenanstalten	Sterbegelder	überhaupt	darunt. für die Invalidenvers.		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1907	39 657	98	32 194	37 350	8 046	4 436	12 066	1 014	2 793	778	3 070	889	26 969	687
1908	42 491	94	33 885	40 101	8 531	4 750	13 552	1 107	3 031	822	3 276	934	27 918	727
1909	43 712	101	35 580	41 378	8 820	4 958	13 720	1 136	3 118	803	3 396	962	29 496	883
1910	46 794	106	38 272	44 117	9 388	5 471	14 095	1 164	3 314	811	3 606	1 006	31 821	899

[1]) Einschl. der Zusatzbeiträge für Familienunterstützung.

5. Finanzielle Lage der Krankenkassen.

Jahr	überhaupt tätige Kassen	Kassen mit Einnahmeüberschuß			Kassen mit Mehrausgaben	Kassen mit Überschuß der Aktiva						Kassen mit Überschuß der Passiva
		überhaupt	darunter in Höhe von			überhaupt	darunter mit Reservefonds in Höhe				ohne Reservefonds	
			mindestens 1/10 der Beiträge[1])	weniger als 1/10 der Beiträge[1])			des vollen Betrags und darüber	der Hälfte bis unter voll	eines Viertels bis unter 1/2	von über 0 bis unter 1/4		
							der durchschn. reinen Jahresausg.					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1907	2 371	1 456	997	459	915	2 175	1 143	613	177	124	118	196
1908	2 365	1 350	864	486	1 015	2 163	1 103	650	185	129	96	202
1909	2 357	1 458	951	507	899	2 165	1 101	658	189	120	97	192
1910	2 357	1 534	1 028	506	823	2 166	1 125	638	206	98	99	191

[1]) Beiträge der Arbeitgeber und Arbeitnehmer ohne die Zusatzbeiträge für Familienunterstützung.

Digitized by Google

C. Zahl der Krankenkassen und ihrer Mitglieder am Ende des Jahres 1911.

Vorläufiges Ergebnis.

Verwaltungsbezirk Kr. = Kreishauptmannschaft A. = Amtshauptmannschaft St. = Stadt	Gemeinde-Krankenversicherung		Ortskrankenkassen		Betriebskrankenkassen		Innungskrankenkassen		Eingeschriebene Hilfskassen		Zusammen	
	Kassen	Mitglieder	Kassen	Mitglieder	Kassen	Mitglieder	Kassen	Mitglieder	Kassen	Mitglieder	Kassen	Mitglieder
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
A. Bautzen	10	506	47	31 228	27	9 925	7	864	1	42	92	42 565
„ Kamenz	12	4 410	33	13 606	26	6 566	4	121	1	47	76	24 750
„ Löbau	7	822	41	24 000	42	13 965	3	843	2	578	95	40 208
„ Zittau	5	311	28	26 939	43	14 462	2	673	1	171	79	42 556
Kr. Bautzen	**34**	**6 049**	**149**	**95 773**	**138**	**44 918**	**16**	**2 501**	**5**	**838**	**342**	**150 079**
St. Chemnitz	.	.	3	68 356	25	33 946	7	6 919	4	3 130	39	112 351
A. Annaberg	17	3 417	23	25 942	19	3 703	5	322	2	507	66	33 891
„ Chemnitz	4	352	39	35 458	38	10 074	3	648	—	—	84	46 532
„ Flöha	29	2 338	31	19 680	33	9 385	1	23	—	—	94	31 426
„ Glauchau	39	4 737	24	26 069	39	9 987	8	684	5	935	115	42 412
„ Marienberg	15	1 544	21	13 983	17	3 079	1	86	1	90	55	18 782
„ Stollberg	9	763	15	9 973	20	4 477	2	712	.	.	46	15 925
Kr. Chemnitz	**113**	**13 151**	**156**	**199 461**	**191**	**74 651**	**27**	**9 394**	**12**	**4 662**	**499**	**301 319**
St. Dresden	.	.	1	130 436	39	33 269	9	13 779	19	10 780	68	188 264
A. Dippoldiswalde	25	1 776	40	13 145	3	1 193	.	.	5	1 113	73	17 227
„ Dresden-A.	13	4 668	15	14 209	22	7 081	3	1 004	2	147	55	27 109
„ Dresden-N.	25	6 455	7	17 857	22	6 494	1	241	3	605	58	31 652
„ Freiberg	26	3 243	36	22 153	20	4 898	1	71	.	.	83	30 365
„ Großenhain	104	6 934	9	9 971	11	4 768	1	132	6	1 762	131	23 567
„ Meißen	20	17 806	4	12 631	36	9 792	1	74	5	1 426	66	41 729
„ Pirna	96	9 327	44	30 642	33	6 046	3	213	4	765	180	46 993
Kr. Dresden	**309**	**50 209**	**156**	**251 044**	**186**	**73 541**	**19**	**15 514**	**44**	**16 598**	**714**	**406 906**
St. Leipzig	.	.	1	195 099	14	13 654	6	9 270	7	60 703	28	278 726
A. Borna	9	10 227	6	8 102	5	1 465	.	.	1	460	21	20 254
„ Döbeln	5	12 588	8	23 792	19	3 935	5	1 038	—	—	37	41 353
„ Grimma	8	11 880	10	11 091	26	6 780	3	223	1	111	48	30 085
„ Leipzig	1	873	4	11 349	5	3 078	1	142	—	—	11	15 442
„ Oschatz	6	10 222	5	5 343	4	915	1	60	2	199	18	16 739
„ Rochlitz	10	6 642	28	24 720	26	9 741	1	136	1	247	66	41 486
Kr. Leipzig	**39**	**52 432**	**62**	**279 496**	**99**	**39 568**	**17**	**10 869**	**12**	**61 720**	**229**	**444 085**
St. Plauen	.	.	1	56 343	15	2 250	.	.	2	1 020	18	59 613
„ Zwickau	.	.	2	11 616	16	4 912	13	3 271	2	648	33	20 447
A. Auerbach	36	1 836	41	32 528	41	6 560	1	79	.	.	119	41 003
„ Ölsnitz	10	2 675	8	8 946	20	6 073	2	734	.	.	40	18 428
„ Plauen	15	297	14	21 123	26	9 119	7	1 441	.	.	62	31 980
„ Schwarzenberg	22	2 622	30	26 173	72	16 945	2	258	1	132	127	46 130
„ Zwickau	30	3 784	42	34 625	51	17 520	11	813	.	.	134	56 742
Kr. Zwickau	**113**	**11 214**	**138**	**191 354**	**241**	**63 379**	**36**	**6 596**	**5**	**1 800**	**533**	**274 343**
Königreich	**608**	**133 055**	**661**	**1 017 128**	**855**	**296 057**	**115**	**44 874**	**78**	**85 618**	**2 317**	**1 576 732**

Digitized by Google

13. Die Knappschaftskrankenversicherung.

(„Jahrbücher für das Berg- und Hüttenwesen im Königreich Sachsen.")

A. Zahl der Kassen u. ihrer Mitglieder, der Erkrankungen u. der Krankentage.

Zu 1: Jahr Zu 2: Bezirk	Krankenkassen	Mitglieder: Am Anfang des Jahres	Mitglieder: Zugänge	Mitglieder: Abgänge	Mitglieder: Am Schlusse des Jahres	Mitglieder: Durchschnittliche Zahl im Jahre[1])	Erkrankungsfälle: überhaupt	Erkrankungsfälle: die über die Karenzzeit angedauert haben	Krankentage: überhaupt	Krankentage: in denen Krankengeld bezahlt oder Anstaltspflege gewährt worden ist[2])	Für je 100 Mitglieder durchschnittlich bezahlte: Erkrankungsfälle	Für je 100 Mitglieder durchschnittlich bezahlte: Krankentage	Durchschnittl. Dauer einer Erkrankung in Tagen (Spalte 9 und 11)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1. In den Jahren 1905 bis 1910.													
Erzbergbau.													
1905 . . .	11	2 702	347	547	2 502	2 581	1 425	1 274	44 909	36 264	49,4	1 405,0	28,5
1906 . . .	11	2 502	355	458	2 399	2 421	1 199	1 049	41 106	32 380	43,3	1 337,5	30,9
1907 . . .	11	2 399	467	631	2 235	2 309	1 214	1 059	41 172	32 903	45,9	1 425,0	31,1
1908 . . .	11	2 235	493	553	2 175	2 197	1 141	1 031	39 699	31 756	46,9	1 445,4	30,8
1909 . . .	11	2 175	354	621	1 908	2 017	1 007	904	37 034	29 525	44,8	1 463,8	32,7
1910 . . .	10	1 908	457	695	1 670	1 799	953	829	39 962	32 326	46,1	1 796,9	39,0
Steinkohlenbergbau.													
1905 . . .	28	25 720	4 772	4 986	25 506	25 246	15 933	14 480	350 901	257 322	57,4	1 019,3	17,8
1906 . . .	26	25 506	5 076	5 512	25 070	25 051	15 444	14 267	348 062	252 845	57,0	1 009,3	17,7
1907 . . .	26	25 070	6 943	6 748	25 265	24 532	16 888	15 423	350 783	255 603	62,9	1 041,9	16,6
1908 . . .	26	25 265	7 999	5 720	27 544	26 303	17 608	16 095	352 477	255 390	61,2	971,0	15,9
1909 . . .	25	27 544	6 269	5 834	27 979	27 339	17 342	16 051	366 280	268 010	58,7	980,3	16,7
1910 . . .	24	27 979	5 695	6 651	27 023	26 972	16 970	16 278	399 627	318 195	60,4	1 179,7	19,5
Braunkohlenbergbau.													
1905 . . .	20	3 908	4 840	4 609	4 139	3 855	2 632	2 389	48 487	35 383	62,0	917,8	14,8
1906 . . .	20	4 139	5 507	5 387	4 259	3 998	2 314	2 079	45 089	33 430	52,0	836,2	16,1
1907 . . .	20	4 259	6 814	6 205	4 868	4 527	2 641	2 475	49 756	36 768	54,7	812,2	14,9
1908 . . .	19	4 868	8 297	8 036	5 129	5 313	3 054	2 855	60 320	48 804	53,7	918,6	17,1
1909 . . .	19	5 129	6 402	6 663	4 868	4 957	3 331	2 973	62 596	51 054	60,0	1 029,9	17,2
1910 . . .	19	4 868	7 465	6 874	5 459	5 023	3 467	3 320	60 104	47 031	66,1	936,3	14,2
Erz-, Steinkohlen- und Braunkohlenbergbau zusammen.													
1905 . . .	59	32 330	9 959	10 142	32 147	31 682	19 990	18 143	444 297	328 969	57,3	1 038,3	18,1
1906 . . .	57	32 147	10 938	11 357	31 728	31 470	18 957	17 395	434 257	318 655	55,3	1 002,2	18,3
1907 . . .	57	31 728	14 224	13 584	32 368	31 368	20 743	18 957	441 711	325 274	60,4	1 037,0	17,2
1908 . . .	56	32 368	16 789	14 309	34 848	33 813	21 803	19 981	452 496	335 950	59,1	993,6	16,8
1909 . . .	55	34 848	13 025	13 118	34 755	34 313	21 680	19 928	465 910	348 589	58,1	1 015,9	17,5
1910 . . .	53	34 755	13 617	14 220	34 152	33 794	21 390	20 427	499 693	397 552	60,4	1 176,4	19,5
2. Im Jahre 1910 mit Unterscheidung der Bezirke.													
Erzbergbau nach Bergrevieren.													
Altenberg .	2	156	105	71	190	173	72	66	2 185	1 833	38,2	1 059,5	27,8
Freiberg . .	2	1 168	82	336	914	1 055	615	552	30 752	24 978	52,3	2 367,6	45,3
Marienberg .	1	74	54	61	67	70	24	19	684	520	27,1	742,9	27,4
Schneeberg ꝛc.	5	510	216	227	499	501	242	192	6 341	4 995	38,3	997,0	26,0
zusammen	**10**	**1 908**	**457**	**695**	**1 670**	**1 799**	**953**	**829**	**39 962**	**32 326**	**46,1**	**1 796,9**	**39,0**
Steinkohlenbergbau nach Berginspektionsbezirken.													
Ölsnitz[3]). .	9	11 661	3 240	3 585	11 316	11 176	7 950	7 752	181 084	137 726	69,4	1 232,3	17,8
Dresden . .	3	2 405	96	181	2 320	2 376	1 576	1 282	27 089	23 281	54,0	979,8	18,2
Zwickau I u. II	12	13 913	2 359	2 885	13 387	13 420	7 444	7 244	191 454	157 188	54,0	1 170,7	21,7
zusammen	**24**	**27 979**	**5 695**	**6 651**	**27 023**	**26 972**	**16 970**	**16 278**	**399 627**	**318 195**	**60,4**	**1 179,7**	**19,5**
Braunkohlenbergbau nach Berginspektionsbezirken.													
Leipzig . .	12	3 908	6 576	6 156	4 328	4 049	3 027	2 882	50 591	39 922	71,2	986,0	13,9
Dresden . .	7	960	889	718	1 131	974	440	438	9 513	7 109	45,0	729,9	16,2
zusammen	**19**	**4 868**	**7 465**	**6 874**	**5 459**	**5 023**	**3 467**	**3 320**	**60 104**	**47 031**	**66,1**	**936,3**	**14,2**

[1]) Durchschnittlicher Anfangs- und Endbestand der einzelnen Monate, geteilt durch 2. [2]) Vom Jahre 1910 an einschließlich bezahlter Karenztage. [3]) Vom 1. Dezember 1910 ab Berginspektion Stollberg.

Digitized by Google

B. Einnahmen und Ausgaben (in ℳ).

Jahr	Einnahmen								Ausgaben									Auf 1 Mitglied treffen	
	Kassenbestand vom Vorjahre	Beiträge der Mitglieder	Beiträge der Werke	Rücknahmen vom Reservefonds	Ersatzleistungen: der Werksbesitzer für Krankengeld-Erhöhungen bei Unfällen	Ersatzleistungen: der Berufsgenossenschaften	Sonstige Einnahmen [1]	Summe aller Einnahmen	Für ärztliche Behandlung	Arznei und sonstige Heilmittel	Krankengelder	Unterstützung an Wöchnerinnen	Verpflegungskosten an Krankenanstalten	Sterbegelder	Zuführung zum Reservefonds	Sonstige Ausgaben [1]	Summe aller Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Erzbergbau.																			
1905	2 851	33 664	33 830	21 471	516	494	13 495	106 321	16 144	14 781	47 053	27	2 010	5 873	8 189	10 147	104 224	41,2	40,4
1906	2 097	33 508	33 455	21 266	346	765	13 138	104 575	14 642	14 522	43 181	27	838	4 885	11 533	11 053	100 681	43,2	41,6
1907	3 894	32 447	31 964	18 870	354	552	16 761	104 842	14 185	14 731	42 978	—	2 167	4 328	6 451	15 340	100 180	45,4	43,4
1908	4 662	31 921	31 193	20 750	308	719	14 208	103 761	13 356	14 397	42 592	—	1 670	4 713	8 401	13 071	98 200	47,7	44,7
1909	5 561	29 400	28 317	19 885	269	331	27 395	111 158	13 907	12 902	39 465	—	1 583	3 942	21 480	12 959	106 238	55,1	52,7
1910	4 919	27 524	25 767	25 933	432	202	17 163	101 940	12 444	12 534	45 228	—	944	3 610	6 444	16 046	97 250	56,7	54,1
Steinkohlenbergbau.																			
1905	74 209	504 001	274 375	63 178	10 167	11 928	67 594	1 005 452	148 020	138 282	436 749	303	40 683	52 920	67 800	56 293	941 050	39,8	37,3
1906	64 403	536 775	287 016	46 240	11 032	11 806	67 358	1 024 630	146 370	131 892	458 588	269	32 119	51 239	78 317	71 534	970 328	40,9	38,7
1907	54 302	581 155	308 855	61 673	11 125	9 348	86 854	1 113 312	152 497	139 381	486 283	308	32 998	48 007	95 546	84 931	1 039 951	45,4	42,4
1908	73 361	644 145	340 781	31 460	11 007	10 691	74 785	1 186 230	162 703	153 551	480 905	162	41 430	45 457	128 819	55 425	1 068 452	45,1	40,6
1909	117 779	668 392	353 860	25 394	12 091	7 984	81 878	1 267 378	172 464	165 864	504 038	84	41 347	43 395	172 246	61 123	1 160 561	46,4	42,5
1910	106 817	776 589	410 781	104 489	7 973	9 343	75 668	1 491 660	180 827	184 031	731 819	328	42 747	47 456	156 187	67 782 [2]	1 411 177	55,3	52,3
Braunkohlenbergbau.																			
1905	5 452	77 226	40 536	29 463	1 131	1 249	10 767	165 824	27 563	16 746	50 208	151	5 671	5 866	48 415	7 881	162 501	43,0	42,2
1906	3 322	84 107	43 841	18 542	1 411	1 142	10 664	163 029	26 374	15 148	43 807	237	6 651	6 664	48 999	7 852	155 732	40,8	38,9
1907	7 297	98 229	51 295	25 313	1 158	1 653	13 693	198 638	29 700	17 310	49 848	196	8 375	7 110	64 196	11 400	188 135	43,9	41,6
1908	10 503	118 472	61 593	28 609	1 569	1 323	14 967	237 036	35 636	22 703	68 733	342	13 392	7 909	71 089	9 342	229 146	44,6	43,1
1909	7 890	111 473	57 296	28 395	1 891	1 756	18 639	227 340	34 567	23 551	74 755	262	13 673	6 988	49 538	9 839	213 173	45,9	43,0
1910	14 167	119 919	61 175	24 021	1 643	2 334	21 703	244 962	34 010	24 006	75 885	360	14 060	6 534	66 231	17 476 [3]	238 262	48,8	47,4
Erz-, Steinkohlen- und Braunkohlenbergbau zusammen.																			
1905	82 512	614 891	348 741	114 112	11 814	13 671	91 856	1 277 597	191 727	169 809	534 010	481	48 364	64 659	124 404	74 321	1 207 775	40,3	38,1
1906	69 822	654 390	364 312	86 048	12 789	13 713	91 160	1 292 234	187 386	161 562	545 576	533	39 608	62 788	138 849	90 439	1 226 741	42,3	39,0
1907	65 493	711 831	392 114	105 856	12 637	11 553	117 308	1 416 792	196 382	171 422	579 109	504	43 540	59 445	166 193	111 671	1 328 266	45,2	42,3
1908	88 526	794 538	433 567	80 819	12 884	12 733	103 960	1 527 027	211 695	190 651	592 230	504	56 492	58 079	208 309	77 838	1 395 798	45,1	41,3
1909	131 230	809 265	439 473	73 674	14 251	10 071	127 912	1 605 876	220 938	202 317	618 258	346	56 603	54 325	243 264	83 921	1 479 972	46,8	43,1
1910	125 903	924 032	497 723	154 443	10 048	11 879	114 534	1 838 562	227 281	220 571	852 932	688	57 751	57 600	228 862	101 004	1 746 689	54,4	51,7

[1]) Einschließlich Durchlaufsposten. [2]) Einschließlich 5 846 ℳ, [3]) einschließlich 3 290 ℳ Krankenunterstützung für Familienangehörige.

Digitized by Google

XIX. Genossenschaften und Vereine.

1. Die Genossenschaften nach der Haftpflichtart.

(Nach Akten.)

Zu A: Art der Genossenschaft Zu B: 1. Januar des Jahres	Gesamtzahl der		Gen. mit beschränkter Haftpflicht		Gen. mit unbeschränkter Nachschußpflicht		Gen. mit unbeschränkter Haftpflicht	
	Genossenschaften	Mitglieder	Genossenschaften	Mitglieder	Genossenschaften	Mitglieder	Genossenschaften	Mitglieder
1	2	3	4	5	6	7	8	9
A. Am 1. Januar 1911, mit Unterscheidung der Art der Genossenschaften.								
1. Kreditgenossenschaften	372	41 264	70	19 087	1	51	301	22 126
2. Rohstoffgenossenschaften, gewerbl.	20	1 442	20	1 442	—	—	—	—
3. " landw.	81	4 994	79	4 777	—	—	2	217
4. Wareneinkaufsvereine	17	987	17	987	—	—	—	—
5. Werkgenossenschaften, gewerbl.	36	3 171	34	3 126	—	—	2	45
6. " landw.	29	814	27	748	—	—	2	66
7. Genoss. z. Beschaff. v. Maschinen usw.	2	281	2	281	—	—	—	—
8. Magazingenossenschaften, gewerbl.	7	452	6	445	—	—	1	7
9. " landw.	3	457	3	457	—	—	—	—
10. Rohstoff- u. Magazingen., gewerbl.	3	226	3	226	—	—	—	—
11. " " " landw.	1	145	1	145	—	—	—	—
12. Produktivgenossenschaften, gewerbl.	23	3 471	22	3 047	—	—	1	424
13. " landw.	25	1 911	21	1 785	—	—	4	126
14. Zuchtvieh- u. Weidegenossenschaften	22	1 397	22	1 397	—	—	—	—
15. Konsumvereine	212	269 495	208	267 939	1	26	3	1 530
16. Wohnungs- u. Baugen., eigentl.	68	13 169	67	13 151	—	—	1	18
17. " Vereinshäuser	6	1 790	6	1 790	—	—	—	—
18. Sonstige Genossenschaften	10	2 701	7	2 109	1	218	2	374
B. In den Jahren 1904 bis 1911.								
1904	550	244 079	348	224 906	4	729	198	18 444
1905	625	256 699	397	236 496	4	741	224	19 462
1906	665	275 889	416	254 373	4	709	245	20 807
1907	717	286 028	454	263 517	4	688	259	21 823
1908	767	293 640	497	272 390	4	672	266	20 578
1909	827	320 646	549	298 218	3	316	275	22 112
1910	879	327 755	578	303 911	3	303	298	23 541
1911	937	348 167	615	322 939	3	295	319	24 933

2. Verband der landwirtschaftlichen Genossenschaften.

(„Berichte des Verbandes der landwirtschaftlichen Genossenschaften im Königreich Sachsen.")

A. Zahl der Genossenschaften und Mitgliederbestand.

Jahr	Darlehns- und Sparkassenvereine		Spar-, Kredit- und Bezugsvereine		Bezugs- und Absatzgenossenschaften		Molkereigenossenschaften				Sonstige Genossenschaften		Zusammen	
									Verkauf von					
	Genossenschaften	Mitglieder	Genossenschaften	Mitglieder	Genossenschaften	Mitglieder	Genossenschaften	Mitglieder	Butter kg	Vollmilch kg	Genossenschaften	Mitglieder	Genossenschaften	Mitglieder
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1906	75	4 786	114	5 623	70	3 998	19	1 044	1158223	9 453 878	39	1 957	317	17 408
1907	76	4 974	124	6 408	75	4 366	19	1 073	1281262	11853439	56	2 686	350	19 507
1908	77	5 289	133	6 808	84	5 037	20	1 123	1367445	14091993	61	3 122	375	21 379
1909	79	5 618	156	7 973	84	5 267	20	1 175	1298253	15655799	67	3 701	406	23 734
1910	79	5 860	177	9 101	83	5 492	17	1 103	1221136	17569538	73	4 395	429	25 951

Digitized by Google

B. Das Bezugsgeschäft der landwirtschaftl. Verbandsgenossenschaften.

Sitz der Genossenschaften	Jahr	Zahl der Genossenschaften	Gesamtbezug		Düngemittel		Futtermittel		Sämereien		Sonst. Waren
			50 kg	ℳ	50 kg	ℳ	50 kg	ℳ	50 kg	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Königreich Sachsen	1908	223	3 301 591	13 281 700	1 023 021	3 716 225	1 222 442	8 080 302	25 080	562 544	922 629
	1909	252	3 800 138	15 531 018	1 237 692	4 317 773	1 464 516	9 680 763	30 128	484 084	1 048 398
	1910	275	4 104 903	16 292 173	1 425 787	4 784 176	1 518 578	9 791 880	39 390	593 576	1 122 541
Hierüber:											
Zentralgenossenschaft Dresden	1908	1	1 575 862	5 594 785	732 901	2 147 945	468 751	3 046 731	7 738	217 782	182 327
	1909	1	1 792 714	6 436 544	820 597	2 468 554	540 243	3 567 110	6 836	166 856	234 024
	1910	1	1 873 916	6 539 213	952 044	2 719 900	542 789	3 404 284	6 723	235 984	179 045

3. Verband sächsischer Konsumvereine in den Jahren 1908 bis 1910.

(„Berichte über die Entwicklung des Verbandes sächsischer Konsumvereine.")

Jahr	Zahl der Verbandsgenossenschaften		Zahl der Mitglieder der Verbandskonsumvereine		Zahl der Verkaufsstellen		Zahl der Zentrallager		Verkaufserlös der Konsumvereine				Reinertrag der Konsumvereine	
	insgesamt	Konsumvereine	Zahl der berichtenden Genossenschaften	Mitgliederzahl am Jahresschluß	Zahl der berichtenden Genossenschaften	Verkaufsstellen	Zahl der berichtenden Genossenschaften	Zentrallager	Zahl der berichtenden Genossenschaften	Verkaufserlös in 1000 ℳ im eigenen Geschäft	Verkaufserlös in 1000 ℳ im Lieferantengeschäft	Verkaufserlös in 1000 ℳ insgesamt	Zahl der berichtenden Genossenschaften	Reinertrag in 1000 ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1908	169	162	162	244 812	162	661	162	35	162	72 764	2 287	75 051	162	7 883
1909	171	162	162	249 218	162	697	162	41	162	74 684	2 141	76 825	162	7 979
1910	175	166	165	257 394	165	706	165	37	165	77 626	2 764	80 390	165	8 213

Jahr	Zahl der Mitglieder nach Geschlecht und Beruf					Zahl der von den Konsumgenossenschaften beschäftigten Personen							
	Zahl der Mitglieder der berichtenden Genossenschaften	davon waren				Zahl der berichtenden Genossenschaften	Beschäftigte in der Warenverteilung			Beschäftigte in der eigenen Produktion			insgesamt
		männlich	weiblich	gegen Gehalt oder Lohn beschäftigt in gewerblichen Betrieben	gegen Gehalt oder Lohn beschäftigt in der Landwirtschaft		männlich	weiblich	zus.	männlich	weiblich	zus.	
1	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
1908	174 397	138 586	35 811	126 081	8 879	162	1 187	1 970	3 157	427	92	519	3 676
1909	131 657	110 326	21 331	104 174	2 656	161	1 126	2 002	3 128	546	119	665	3 793
1910	[1]) 182 745	142 947	39 012	138 852	3 028	163	1 047	2 307	3 354	551	115	666	4 020

[1]) Bei den 786 Mitgliedern des Konsumvereins Ölsnitz i. E. ist eine Trennung nach männlichen und weiblichen Personen nicht angegeben.

4. Berufsgenossenschaften, deren Gebiet sich auf das Kgr. Sachsen beschränkt.[1])

(„Amtliche Nachrichten des Reichs-Versicherungsamts.")

Jahr	Land- und forstwirtsch. Berufsgenossenschaft			Textil-Berufsgenossenschaft			Holz-Berufsgenossenschaft			Baugewerks-Berufsgenossenschaft[2])		
	Zahl der		Gesamtentschädigungen ℳ	Zahl der		Gesamtentschädigungen ℳ	Zahl der		Gesamtentschädigungen ℳ	Zahl der		Gesamtentschädigungen ℳ
	Betriebe	Versicherten		Betriebe	Versicherten		Betriebe	Versicherten		Betriebe	Versicherten	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1908	174 400	531 000	1 560 573	6 099	243 393	809 716	4 180	37 849	498 808	11 280	117 185	1 553 968
1909	174 400	531 000	1 595 902	6 319	254 805	840 663	4 299	38 781	506 951	11 453	120 624	1 615 495
1910	174 400	531 000	1 624 760	6 677	262 905	860 314	4 132	40 469	518 080	11 751	125 540	1 634 160

[1]) Außerdem haben folgende 10 Berufsgenossenschaften Sektionen, deren Bezirk sich mit dem Königreich Sachsen deckt: Knappschafts-Bg. (Sekt. VII, Zwickau), Steinbruchs-Bg. (Sekt. VII, Dresden), Bg. der Feinmechanik und Elektrotechnik (Sekt. III, Dresden), Nordd. Metall-Bg. (Sekt. III, Dresden), Bg. der Gas- und Wasserwerke (Sekt. IV, Dresden), Papiermacher-Bg. (Sekt. IX, Chemnitz), Papierverarbeitungs-Bg. (Sekt. III, Leipzig), Lederindustrie-Bg. (Sekt. II, Dresden), Bg. der Schornsteinfegermeister (Sekt. XV, Leipzig), Deutsche Buchdrucker-Bg. (Sekt. VII, Leipzig). Endlich umfassen das Königreich Sachsen und die kleine sächs.-altenb. Enklave Rußdorf die Sektionen IV (Dresden) der Töpferei-Bg. und VI (Dresden) der Ziegelei-Bg. [2]) Einschließl. der Sekt. VI (Gera) für die reuß. Fürstentümer mit der preuß. Enklave Gefell.

Digitized by Google

5. Verband sächs. Erwerbs- u. Wirtschaftsgenossenschaften i. d. Jahren 1908 bis 1910.

„Jahrbücher des Allgemeinen Verbandes der auf Selbsthilfe beruhenden deutschen Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften.“)

Jahr	Zahl der Genossenschaften	Zahl der Mitglieder: Zahl der berichtenden Genossenschaften	Zahl der Mitglieder: Mitgliederzahl am Schlusse des Geschäftsjahres	Die Mitglieder nach dem Beruf: Zahl der berichtenden Genossenschaften	Mitgliederzahl überhaupt	Selbständige Landwirte, Gärtner, Förster, Fischer	Fabrikanten, Bergwerksbesitzer und Bauunternehmer	Selbständige Handwerker	Selbständige Kaufleute und Händler	Fuhrherrn, Schiffseigner, Gast- und Schankwirte	Andere Berufe
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1908	36	33	12 389	31	12 277	995	1 104	3 670	1 639	520	4 349
1909	34	31	11 330	30	11 126	975	1 177	3 599	1 659	519	3 197
1910	36	33	13 498	31	11 871	975	1 215	3 707	1 909	561	3 504

6. Landesverband der Handwerkergenossenschaften im Königreich Sachsen.

(„Geschäftsstatistik des Hauptverbandes deutscher gewerblicher Genossenschaften.“)

Ende des Jahres	Kreditgenossenschaften: Zahl der berichtenden Genossenschaften	Zahl der Mitglieder	Reingewinn ℳ	Spareinlagen ℳ	Andere Genossenschaften: Rohstoffgenossenschaften	Warenein-kaufsgenossenschaften	Werkgenossenschaften	Rohstoff-, Magazin- und Produktivgenossenschaften	überhaupt: Zahl der berichtenden Genossenschaften	Zahl der Genossen	Gesamteinnahme für Waren und Maschinenbenutzung ℳ	Reingewinn ℳ	Genossenschaften überhaupt: Zahl der Genossenschaften	Zahl der Mitglieder
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1908	6	598	12376	230 351	12	2	2	6	22	2 274	6 684 652	80 181	33	2 872
1909	10	1 106	17677	360 019	16	2	2	6	26	2 358	9 352 737	88 323	39	3 464
1910	13	1 804	11389	600 541	15	3	2	9	27	2 534	10 409 567	120 597	43	4 338

7. Die landwirtschaftlichen Vereine.

A. Die landwirtschaftlichen Kreisvereine und die ihnen angeschlossenen Vereine in den Jahren 1908 bis 1910.

(„Jahresberichte über die Landwirtschaft im Königreich Sachsen.“)

Jahr	Kreisverein Dresden: Vereine	Mitglieder	Kreisverein Leipzig: Vereine	Mitglieder	Kreisverein Chemnitz: Vereine	Mitglieder	Kreisverein Reichenbach: Vereine	Mitglieder	Kreisverein Bautzen: Vereine	Mitglieder	Königreich: Vereine	Mitglieder
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1908	184	11 576	90	6 967	310	23 890	131	8 826	111	14 133	826	65 392
1909	190	12 166	90	7 034	313	24 498	127	8 900	114	14 366	834	66 964
1910	203	12 705	96	8 067	316	24 537	129	8 967	116	14 574	860	68 850

B. Zweckverwandte Vereine in den Jahren 1908 bis 1910.

Jahr	Bienenwirtschaftlicher Hauptverein: Zweigvereine im Kreisvereinsbezirk Dresden	Leipzig	Chemnitz	Reichenbach	Bautzen	Gesamtzahl der Zweigvereine	Gesamtzahl der Mitglieder	Landesverband Sächsischer Geflügelzüchtervereine: Zweigvereine im Kreisvereinsbezirk Dresden	Leipzig	Chemnitz	Reichenbach	Bautzen	Gesamtzahl der Zweigvereine	Gesamtzahl der Mitglieder	Landes-Obstbauverein: Zahl der Zweigvereine	Zahl der Mitglieder	Sächsischer Fischereiverein: Zahl der Mitglieder
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1908	27	26	27	9	19	108	3454	44	22	98	39	37	240	11906	72	9 143	467
1909	29	27	27	9	21	113	3675	45	22	99	41	39	246	12186	75	9 773	473
1910	29	27	28	9	21	114	3729	44	21	101	43	40	249	13164	79	10423	473

Digitized by Google

8. Die Aktiengesellschaften.[1])

(Zusammengestellt nach dem „Handbuch der deutschen Aktien-Gesellschaften".)

Nr. der Gewerbegruppe	Geschäftszweig	Anzahl	Höhe des Aktienkapitals ℳ	Hierüber Aktiengesellschaften in Liquidation: Zahl	in Liquidation: Nom.-Kapit. ℳ	in Konkurs: Zahl	in Konkurs: Nom.-Kapit. ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8
	A. Im Jahre 1911, mit Unterscheidung des Geschäftszweigs.						
III	Bergbau und Hüttenwesen	21	61 547 100	2	3 864 780	—	—
	darunter: Kohlenbergwerke	18	44 793 300	2	3 864 780	—	—
	Hüttenwerke	3	16 753 800	—	—	—	—
IV	Industrie der Steine und Erden	25	32 875 000	—	—	2	584 000
	darunter: Marmor-, Basalt-, Schieferbrüche 2c.	5	3 570 000	—	—	—	—
	Zement-, Kalk-, Gips-, Mörtelwerke 2c.	2	4 625 000	—	—	1	278 000
	Tonwaren- u. Chamotte-Fabriken, Ziegeleien	8	5 080 000	—	—	—	—
	Steingut- u. Ofen-Fabriken, Töpfereien 2c.	5	5 500 000	—	—	—	—
	Glasfabriken und Spiegelmanufakturen	5	14 100 000	—	—	1	306 000
V	Metallverarbeitung	18	27 088 000	—	—	1	1 000 000
VI	Industrie der Maschinen und Instrumente	75	157 086 000	1	805 200	2	450 000
	darunter: Maschinen- u. Armaturen-Fabriken, Eisengießereien 2c., Schiffsbau	51	97 511 000	1	805 200	1	250 000
	Industrie für Uhren, Feinmechanik, photogr. Apparate, Optik 2c.	3	4 100 000	—	—	—	—
	Musikwerke- u. Musikinstrumenten-Industrie	6	9 300 000	—	—	1	200 000
	Elektrotechn. Industrie, Elektrizitätswerke und Hilfsgeschäfte	15	46 175 000	—	—	—	—
VII	Chemische Industrie und verwandte Geschäftszweige	19	24 094 000	1	300 000	—	—
	darunter: Fabriken für Chemikalien 2c.	8	17 625 000	1	300 000	—	—
	Farben- und Bleistift-Fabriken	1	1 200 000	—	—	—	—
	Pulver-, Sprengstoff- u. Zündwaren-Fabriken	2	1 725 000	—	—	—	—
	Düngerfabriken	1	250 000	—	—	—	—
	Düngerabfuhrgesellschaften	7	3 294 000	—	—	—	—
VIII	Industrie der Leuchtstoffe	4	6 891 000	1	110 000	—	—
	darunter: Gaswerke	4	6 891 000	1	110 000	—	—
IX	Textilindustrie	80	124 790 600	1	533 000	1	458 000
	darunter: Wollwäschereien, Wollkämmer., Spinner., Wollgarn- und Wollwaren-Fabriken	5	10 679 500	—	—	1	458 000
	Kammgarn-Spinnereien und -Webereien	10	26 480 000	—	—	—	—
	Tuchfabriken 2c.	3	3 434 300	—	—	—	—
	Flachs- und Leinen-Industrien	2	3 000 000	—		—	—
	Baumwollspinnereien und Webereien	19	25 900 000	—	—	—	—
	Zwirnereien und Nähfaden-Fabriken	5	4 050 000	—	—	—	—
	Spitzen-, Tüll- und Gardinen-Fabriken	18	30 190 000	—	—	—	—
	Verschiedene Spezialfabriken für Textil-Industrie	12	10 660 000	—	—	—	—
	Jutespinnereien und -Webereien	2	4 046 800	—	—	—	—
	Seilerwaren-, Treibriemen- u. Tau-Fabriken	1	1 500 000	—	—	—	—
	Färbereien, Bleichereien, Appretur-Anstalten	3	4 850 000	1	533 000	—	—
X	Papier-, Pappen- und Cellulose-Fabriken	22	27 235 800	1	75 000	—	—
XI	Lederindustrie	5	6 525 000	—	—	—	—
	darunter: Lederfabriken	2	3 075 000	—	—	—	—
	Gummi- und Celluloidwaren-Industrie	3	3 450 000	—	—	—	—
XII	Holzindustrie	6	2 220 300	1	1 200 000	—	—
XIII	Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	61	68 708 000	1	50 000	1	314 000
	darunter: Mühlen und Bäckereien	4	3 855 000	—	—	1	314 000
	Zuckerfabriken	3	2 340 000				
	Brauereien und Mälzereien	42	38 063 000	1	50 000	—	—
	Sprit- u. Preßhefen-Fabriken, Brennereien	4	2 400 000	—	—	—	—
	Wasser- und Eiswerke	2	800 000	—	—	—	—
XIV	Bekleidungsgewerbe	3	4 520 000	—	—	1	500 000
XV	Reinigungsgewerbe	4	632 400	—	—	—	—
	darunter: Kur- und Badeanstalten	3	482 400	—	—	—	—
XVII	Druck, Kunstdruck, photographische Industrie	11	8 440 000	3	1 042 400	—	—

[1]) Es erscheinen in der Aufstellung nur die Gesellschaften, die ihren Sitz in Sachsen haben (vergl. Statist. Jahrb. 1909, Seite 284).

Digitized by Google

Zu A: Nr. der Gewerbegruppe Zu B: Jahr	Geschäftszweig	Anzahl	Höhe des Aktienkapitals ℳ	Hierüber Aktiengesellschaften in Liquidation: Zahl	in Liquidation: Nom.-Kapit. ℳ	in Konkurs: Zahl	in Konkurs: Nom.-Kapit. ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8
XIX	Handelsgewerbe	90	483 086 900	4	28 275 875	—	—
	darunter: Banken	60	439 306 600	3	25 275 875	—	—
	Baubanken und Grundstücksgesellschaften	25	41 780 300	1	3 000 000	—	—
	Konsumvereine	4	1 670 000	—	—	—	—
	Automaten	1	330 000	—	—	—	—
XX	Versicherungsgesellschaften	6	17 800 000	—	—	—	—
XXI	Verkehrsgewerbe	21	51 294 400	—	—	—	—
	darunter: Eisen-, Klein- und Straßenbahnen	10	27 291 900	—	—	—	—
	Schiffahrtsbetriebe	4	17 600 000	—	—	—	—
	Spedition, Fuhrwesen und Lagerei	7	6 402 500	—	—	—	—
XXII	Gast- und Schankwirtschaften	5	3 396 000	—	—	—	—
XXIII	Theater und Schaustellungen	6	3 550 000	—	—	—	—
XXIV	Sonstige Gesellschaften	2	1 632 700	1	16 000	—	—

B. In den Jahren 1905 bis 1911.

1905	Die in Liquidation oder in Konkurs befindlichen A.-G. sind den übrigen zugerechnet	479	968 660 000	.	.	.	.
1906		478	943 975 485	.	.	.	.
1907		439	986 985 630	23	51 833 880	14	17 554 200
1908		460	971 987 475	19	34 942 180	13	17 486 250
1909		468	1 001 941 775	27	43 490 980	10	6 096 000
1910		472	1 047 964 775	26	42 594 980	10	5 858 000
1911		484	1 113 413 200	17	36 272 255	8	3 306 000

9. Die Geschäftsergebnisse der Aktiengesellschaften. [1])

(„Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs.")

A. Hauptübersicht der Bilanzen.

Geschäftsjahr	Zahl der Gesellschaften	Eingezahltes Aktienkapital am Ende des Bilanzjahres: überhaupt	davon dividendeberechtigt	davon dividendebeziehend	Echte Reserven (ohne Spalte 10)	Unternehmungskapital (dividendeberechtigtes Aktienkapital + echte Reserven Sp. 4 u. 6)	Schuldverschreibungen	Hypothekenschulden (außer Sp. 8)	Beamten- und Arbeiterunterstützungsfonds	andere Passiven	Summe der Passiven (ohne Gewinn-Saldo)	Summe der Aktiven (ohne Verlust-Saldo)
		in 1000 ℳ				in 1000 ℳ						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1907/08	420	929 337	927 686	864 411	239 653	1 167 339	136 785	82 061	20 643	1 946 784	3 355 263	3 477 689
1908/09	433	954 529	951 373	861 164	248 395	1 199 768	141 096	97 465	25 013	2 059 289	3 525 787	3 631 119
1909/10	439	960 547	942 727	861 330	255 143	1 197 870	145 118	103 455	27 053	2 199 655	3 690 971	3 807 542

[1]) Es sind nur die reinen Erwerbsgesellschaften berücksichtigt worden.

B. Hauptübersicht der Geschäftsergebnisse.

Geschäftsjahr	Zahl der Gesellschaften mit Reingewinn [1])	Summe der Reingewinne in 1000 ℳ [1])	Zahl der Gesellschaften mit Jahresgewinn [2])	Deren dividendeberechtigtes Aktienkapital in 1000 ℳ	Summe der Jahresgewinne in 1000 ℳ [2])	Zahl der Gesellschaften mit Verlust [2])	Summe der Verluste in 1000 ℳ [2])	Zahl der Gesellschaften mit Jahresverlust [2])	Deren dividendeberechtigtes Aktienkapital in 1000 ℳ	Summe der Jahresverluste in 1000 ℳ [2])	Zahl der Gesellschaften ohne Reingewinn [1]) und ohne Verlust [1])	Zahl der Gesellschaften ohne Jahresgewinn [2]) und ohne Jahresverlust [2])	Deren dividendeberechtig. Aktienkapital in 1000 ℳ	Zahl der Gesellschaften die Dividende verteilten	Deren dividendebelegtes Aktienkapital in 1000 ℳ (Sp. 5 d. Tab. 1)	Dividendensumme überhaupt in 1000 ℳ	Dividendensumme in % d. dividendeberechtigt. Aktienkapitals (Sp. 4 d. Tab. 1)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1907/08	380	126 477	383	897 875	116 768	38	4 051	36	29 511	2876	2	1	300	351	864 411	84 087	9,1
1908/09	381	116 441	387	902 040	106 453	52	11 109	46	49 333	8248	—	—	—	347	861 164	81 770	8,5
1909/10	384	123 985	393	897 450	114 974	53	7 414	45	42 277	3092	2	1	3000	355	861 330	85 667	9,0

[1]) Vor [2]) nach Ausscheidung der Gewinn- und Verlustvorträge aus dem Vorjahre.

Digitized by Google

10. Die Gesellschaften mit beschränkter Haftung am 30. September 1909.

(„Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs", 1910, Ergänzungsheft II.)

Nr. der Gewerbegruppe	Geschäftszweig	Anzahl	Stammkapital der Gesellschaften in 1000 ℳ
I.	Land- und Forstwirtschaft	4	704
II.	Tierzucht und Fischerei	2	456
III.	Bergbau und Hüttenwesen	16	5 361
IV.	Industrie der Steine und Erden	79	15 516
V.	Metallverarbeitung	42	6 563
VI.	Industrie der Maschinen und Instrumente	114	24 393
VII.	Chemische Industrie	35	6 555
VIII.	Industrie der Leuchtstoffe usw.	15	1 879
IX.	Textilindustrie	47	13 714
X.	Papierindustrie	26	5 510
XI.	Leder- und Gummi-Industrie	8	3 057
XII.	Holzindustrie	35	4 150
XIII.	Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	60	10 512
XIV.	Bekleidungsgewerbe	12	2 093
XV.	Reinigungsgewerbe	1	180
XVI.	Baugewerbe	22	2 479
XVII. u. XVIII.	Graph. Gewerbe, Buch- u. Kunsthandel, Zeitungsverlag	34	11 851
XIX.	Handelsgewerbe	280	44 621
XX.	Versicherungsgesellschaften	1	20
XXI.	Verkehrsgewerbe	13	686
XXII.	Gast- und Schankwirtschaften	16	1 406
XXIII.	Musik, Theater- und Schaustellungen	7	679
XXIV.	Sonstige Gesellschaften	18	9 305
	Sa.	887	171 690
	Außerdem		
	in Liquidation	89	15 455
	„ Konkurs	44	12 458

11. Bestands- und Kapitaländerungen der Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien sowie der Gesellschaften mit beschränkter Haftung in den Jahren 1910 und 1911.

(Nach Mitteil. des Kaiserlichen Stat. Amts und „Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs".)

Gesellschaftsform	Jahr	A. Bestandsänderungen: Neugegründet Zahl	Neugegründet Kapital[1] 1000 ℳ	In Liquidation getreten Zahl	In Liquidation getreten Kapital[1] 1000 ℳ	In Konkurs geraten Zahl	In Konkurs geraten Kapital[1] 1000 ℳ	Ohne Liquid. od. Konkurs beendigt Zahl	Ohne Liquid. od. Konkurs beendigt Kapital[1] 1000 ℳ	B. Kapitaländerungen: Zahl der ihr Kapital[2] ändernden Gesellschaften überhaupt	mit reinen Kapitalerhöhungen[3]	mit reinen Kapitalherabsetzungen[4]	Betrag der Kapitalerhöhungen[5] 1000 ℳ	Betrag der Kapitalherabsetzungen[5] 1000 ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1) Aktiengesellschaften u. Kommanditgesellschaften auf Aktien	1910	18	26 230	5	4 806	1	200	2	2 050	41	30	3	42 813	2 804
	1911	23	25 845	4	1 807	1	400	5	10 036	46	34	5	36 103	1 823
2) Gesellschaften mit beschränkter Haftung	1910	258	30 319	44	5 814	19	2 462	2	40	69	.	.	5 233	482
	1911	256	27 330	74	6 497	17	1 365	3	142	81	67	4	8 875	556

[1]) Zu 1) Nominal-, zu 2) Stammkapital. [2]) Zu 1) Grund-, zu 2) Stammkapital. [3]) Ohne Einbringung von Sacheinlagen und ohne gleichzeitige Kapitalherabsetzung. [4]) Ohne gleichzeitige Kapitalerhöhung. [5]) Zu 1) nominal.

Digitized by Google

1. Ergebnisse der Reichstagswahlen am 12. und 20. bez. 22. Januar 1912.

(Beilage zu Nr. 28, Jahrg. 1912, des Deutschen Reichsanzeigers und Kgl. Preuß. Staatsanzeigers.)

Die Zahlen über die engern Wahlen sind schräg, die auf die gewählten Abgeordneten gefallene Stimmenzahl ist fett gedruckt.

Wahlkreise St. = Stadt, A. = Amtsh., G. = Gemeinde, N = nördl. Teil, NO = nordöstl. Teil usw. l. = links, r. = rechts.	Wahlberechtigte	Abgegebene gültige Stimmen: überhaupt	Abgegebene gültige Stimmen: auf 100 Wahlberechtigte	davon fielen auf: Konservative	a) Nat.-Lib., b) Fortschr. Volkspartei	a) Reformer, b) Wirtschaftliche Vereinigung	Zentrum	Sozialdemokraten
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1. A. Zittau, A. Löbau S	28 882	25 530	88,4	1 800	a) 4 410 b) 5 623	—	778	**12 908**
2. Hauptteil der A. Löb., A. Bautz. SO u. O.	28 463	25 146	88,3	3 655	a) 5 740 b) 3 425	—	—	12 316
Engere Wahl		*26 410*	*92,8*	—	a) *12 764*	—	—	***13 646***
3. Hauptteil der A. Bautzen, A. Kamenz ohne NW und einige G. im S	36 493	32 659	89,5	—	b) 7 889	a) 13 354	—	11 412
Engere Wahl		*32 522*	*89,1*	—	—	a) ***17430***	—	*15 092*
4. übr. A. Kamenz, A. Großenhain S, einige G. der AA. Pirna und Meißen, St. Dresden r. d. Elbe, A. Dresden-N. r. d. Elbe	65 296	58 223	89,2	—	b) 12 363	a) 13 893	319	**31 640**
5. St. Dresden l. d. Elbe ohne einverleibte Vororte	53 196	46 889	88,1	—	a) 23 140	—	677	23 058
Engere Wahl		*49 076*	*92,3*	—	a) *24 170*	—	—	***24 906***
6. A. Dresden-A., A. Dresden-N. l. d. E., A. Dippoldisw. N u. O, A. Meißen SO	73 940	67 380	91,1	9 277	a) 17 892	—	274	**39 911**
7. Hauptteil der A. Meißen, Hauptteil d. A. Großenhain, A. Oschatz NO	36 048	33 534	93,0	—	b) 6 357	a) 9 913	128	**17 130**
8. Hauptteil der A. Pirna, A. Dippoldiswalde SO, einige G. der A. Bautzen	36 575	32 973	90,2	7 494	a) 8 351	—	—	**17 108**
9. A. Freiberg ohne S und einige G. im N, A. Dippoldiswalde SW, A. Döbeln SO, A. Flöha NW	26 791	24 002	89,6	6 911	a) 6 015	—	—	11 072
Engere Wahl		*24 462*	*91,3*	*12 173*	—	—	—	***12 289***
10. Hauptteil der A. Döbeln, A. Meißen SW, A. Rochlitz O, einige G. der AA. Freiberg N, Oschatz S und Grimma S	29 986	27 787	92,7	5 537	a) 7 568	—	—	**14 672**
11. Hauptteil der A. Oschatz, A. Grimma N	28 348	26 090	92,0	10 339	b) 4 531	—	—	11 217
Engere Wahl		*26 168*	*92,3*	***13 328***	—	—	—	*12 840*
12. St. Leipzig ohne einverleibte Vororte	45 705	39 299	86,0	—	a) 18 190	b) 3 424	105	17 525
Engere Wahl		*40 465*	*88,5*	—	a) ***21567***	—	—	*18 899*
13. Leipz. Vororte, A. Leipzig, A. Grimma W, einige G. der A. Borna NO.	134 754	119 026	88,3	[1]) 8 812	a) 24 294 b) 9 167	—	—	**76 599**
14. Hauptteil der A. Borna, A. Grimma S, A. Rochlitz NW	28 671	26 126	91,1	[1]) 7 331	a) 7 217	—	—	11 566
Engere Wahl		*27 139*	*94,7*	[1])***14081***	—	—	—	*13 054*
15. übr. A. Rochlitz, A. Flöha ohne N und SW, A. Chemnitz N	39 592	36 124	91,2	3 362	a) 7 406 b) 4 103	—	—	**21 250**
16. St. Chemnitz, A. Chemnitz ohne SW und einige Grenz-G.	78 912	65 500	83,0	6 842	a) 16 506	—	144	**42 000**
17. Hauptteil der A. Glauchau, einige G. der A. Zwickau	34 720	30 293	87,2	3 198	b) 7 818	—	—	**19 270**
18. A. Zwickau N und NW, einige G. der A. Glauchau	52 434	45 994	87,7	—	a) 17 982	—	148	**27 846**
19. A. Schwarzenberg N, A. Zwickau S A. Chemnitz SW, einige G. der AA. Glauchau und Annaberg	40 703	34 785	85,5	10 371	b) 2 120	—	—	**22 276**
20. A. Marienb., A. Chemn. S, A. Flöha SW, A. Annab. NW, ein. G. d. A. Chem.	29 597	25 329	85,6	4 710	b) 6 396	—	—	**14 219**
21. übr. A. Annaberg, A. Schwarzenberg S und SW	32 958	29 990	91,0	1 154	a) 12 763	—	—	**16 070**
22. A. Auerbach ohne SW, A. Zwickau SW, A. Plauen N	43 655	38 070	87,2	—	a) 16 691	—	—	**21 291**
23. A. Oelsnitz, A. Plauen S und W, übr. A. Auerbach	50 192	42 800	85,3	—	a) 10 070 b) 11 859	—	—	20 855
Engere Wahl		*45 418*	*90,5*	—	b) *21 406*	—	—	***24 012***

[1]) Reichspartei.

Digitized by Google

2. Die Mitglieder der zweiten Ständekammer des Landtags in den Jahren 1873/74 bis 1911/12.

(„Verzeichnisse sämtlicher Mitglieder der ordentlichen Ständeversammlung" und „Zeitschrift des Statistischen Landesamtes", 55. Jahrgang 1909, Seite 229 bis 243 und 57. Jahrgang 1911, Seite 1.)

A. Nach dem Beruf.

Landtagssession	Selbständige in Industrie und Bergbau	Kaufleute, Bankdirektoren etc.	Baumeister, Architekten	Gast- und Schankwirte	Sonstige Gewerbetreibende	Landwirte	Rechtsanwälte	Ärzte	Staatsbeamte	Gemeindebeamte	Andere (auch Privat-) Beamte	Militärs a. D. und Beamte a. D.	Professoren, Lehrer	Schriftsteller, Redakteure und andere freie Berufe	Rentner
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
1873/74	7	10	1	—	1	27	12	1	10	6	2	—	2	—	1
1875/76	7	11	1	—	1	27	13	—	9	4	2	1	2	—	1
1877/78	11	12	1	—	1	24	13	—	5	5	1	2	2	—	3
1879/80	11	10	—	—	—	25	10	—	3	8	4	2	2	1	4
1881/82	13	7	1	—	2	24	8	—	2	8	3	5	2	1	4
1883/84	13	5	1	—	1	24	7	—	3	12	3	3	3	2	2
1885/86	13	5	1	1	2	26	5	—	4	14	2	2	1	1	3
1887/88	16	6	1	1	2	23	5	1	4	12	2	2	—	1	4
1889/90	14	6	1	1	3	25	4	1	3	10	2	3	—	2	4
1891/92	15	9	2	2	4	21	3	1	3	11	—	3	—	1	4
1893/94	16	6	3	2	7	20	3	1	2	11	2	2	—	2	4
1895/96	18	10	4	1	7	19	3	1	1	8	4	—	—	3	2
1897/98	23	8	3	—	5	18	3	—	1	12	4	1	—	3	1
1899/1900	22	8	3	—	4	21	5	—	2	11	1	1	—	2	2
1901/02	24	9	2	—	2	33	4	—	2	10	1	1	—	1	3
1903/04	22	11	2	—	1	22	4	1	2	7	2	1	—	2	2
1905/06	25	14	2	—	2	22	3	1	1	5	2	—	1	2	2
1907/08	25	11	1	—	4	20	3	1	3	8	—	—	2	2	2
1909/10	13	12	1	—	5	14	3	—	5	7	16	—	3	7	5
1911/12	13	11	1	—	5	13	4	—	4	8	17	—	3	7	5

B. Nach der Parteistellung.[1])

Jahr	Konservativ	Freikonservativ	Nationalliberal	Fortschrittlich	Deutschfreisinnig	Liberal	Deutschsozial	Reformer	Sozialdemokraten	Summe
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1873	38	—	17	5	—	20	—	—	—	80
1875	35	—	15	14	—	16	—	—	—	80
1877	37	—	19	20	—	3	—	—	1	80
1879	36	—	20	19	—	2	—	—	3	80
1881	45	—	14	15	—	2	—	—	4	80
1883	47	—	11	15	—	3	—	—	4	80
1885	47	—	11	14	—	3	—	—	5	80
1887	47	—	12	13	—	3	—	—	5	80
1889	48	—	12	11	1	1	—	—	7	80
1891	45	—	10	11	2	1	—	—	11	80
1893	43	—	14	8	1	—	1	1	14	82
1895	44	—	16	6	—	—	1	1	14	82
1897	50	—	21	3	—	—	—	—	8	82
1899	52	—	22	3	—	1	—	—	4	82
1901	58	—	21	2	—	1	—	—	—	82
1903	57	—	22	—	1	1	—	1	—	82
1905	54	—	23	—	2	1	—	1	1	82
1907	46	—	31	—	3	—	—	1	1	82
1909	23	1	28	—	8	—	—	6[2])	25	91
1911	23	—	26	—	8	2[3])	—	6[2])	26	91

[1]) Die Zahlen entsprechen dem Stande vom Anfang der Tagung der einzelnen Landtage. In den Zwischenzeiten sind folgende Änderungen durch Ersatzwahlen vorgekommen. Es trat 1874 im 43. ländl. Wahlkreis ein Konservativer an Stelle eines Nationalliberalen, 1876 in Stadt Chemnitz 1. Wahlkreis ein Nationalliberaler an Stelle eines Liberalen, 1876 im 5. städt. Wahlkreis ein Nationalliberaler an Stelle eines Liberalen, 1890 in Stadt Chemnitz 1. Wahlkreis ein Deutschfreisinniger an Stelle eines Nationalliberalen, 1890 im 16. städt. Wahlkreis ein Sozialdemokrat an Stelle eines Nationalliberalen, 1892 im 4. städt. Wahlkreis ein Konservativer an Stelle eines Fortschrittlers, 1896 im 14. städt. Wahlkreis ein Sozialdemokrat an Stelle eines Konservativen, 1906 im 19. städt. Wahlkreis ein Deutschfreisinniger an Stelle eines Liberalen. [2]) Darunter 1 Hospitant der konservativen Fraktion. [3]) Wildliberal.

Digitized by Google

3. Die Wahlberechtigten bei den Wahlen zur zweiten Ständekammer des Landtags im Jahre 1909 nach Berufsklassen.

Wahlkreis	Zahl der Wahlberechtigten nach dem Beruf									Von 100 Wahlberechtigten waren							
	überhaupt [1]	Selbständige in Landwirtschaft usw.	Selbständige in Gewerbe	Selbständige in Handel u. Verkehr	Angestellte	Arbeiter	Beamte, Geistliche, Lehrer, Pensionäre	Freie Berufe	Ohne Beruf	Selbständ. in Landwirtschaft usw.	Selbständ. in Gewerbe	Selbständ. in Handel und Verkehr	Angestellte	Arbeiter	Beamte, Geistliche, Lehrer, Pensionäre	Freie Berufe	ohne Beruf
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
I. Wahlkreise der exemten Städte.																	
1. Stadt Dresden.																	
1	8 875	14	1 503	1 061	916	3 274	1 475	380	252	0,2	16,9	12,0	10,3	36,9	16,6	4,3	2,8
2	12 387	25	1 384	1 099	1 663	4 025	3 208	407	576	0,2	11,2	8,9	13,4	32,5	25,9	3,3	4,6
3	9 429	53	743	657	1 015	3 227	2 944	213	577	0,5	7,9	7,0	10,8	34,2	31,2	2,3	6,1
4	11 249	47	1 162	939	1 497	3 738	3 024	331	511	0,4	10,3	8,4	13,3	33,2	26,9	2,9	4,6
5	16 224	33	881	740	1 223	8 645	4 326	112	264	0,2	5,4	4,6	7,5	53,3	26,7	0,7	1,6
6	10 010	20	1 045	852	960	4 028	2 483	226	396	0,2	10,4	8,5	9,6	40,2	24,8	2,3	4,0
7	13 981	133	894	727	998	7 740	3 067	99	323	1,0	6,4	5,2	7,1	55,4	21,9	0,7	2,3
2. Stadt Leipzig.																	
1	8 413	15	1 321	1 170	1 113	3 043	1 122	341	288	0,2	15,7	13,9	13,2	36,2	13,3	4,1	3,4
2	11 027	38	1 115	1 095	1 712	4 397	2 137	195	338	0,3	10,1	9,9	15,5	39,9	19,4	1,8	3,1
3	13 540	13	1 166	871	2 000	6 405	2 642	149	294	0,1	8,6	6,4	14,8	47,3	19,5	1,1	2,2
4	12 164	49	724	575	912	7 493	2 103	67	241	0,4	6,0	4,7	7,5	61,6	17,3	0,5	2,0
5	12 426	50	1 077	1 046	1 539	5 047	3 025	270	372	0,4	8,7	8,4	12,4	40,6	24,3	2,2	3,0
6	10 633	13	1 269	1 393	1 750	3 757	1 687	378	386	0,1	11,9	13,1	16,5	35,3	15,9	3,6	3,6
7	11 736	29	850	537	962	7 890	1 198	72	198	0,3	7,2	4,6	8,2	67,2	10,2	0,6	1,7
3. Stadt Chemnitz.																	
1	11 379	42	1 261	1 028	1 585	5 570	1 393	199	301	0,4	11,1	9,0	13,9	49,0	12,2	1,7	2,7
2	10 484	61	1 024	803	1 484	4 840	1 825	137	310	0,6	9,8	7,7	14,1	46,1	17,4	1,3	3,0
3	11 377	55	935	771	1 101	6 939	1 210	108	258	0,5	8,2	6,8	9,7	61,0	10,6	0,9	2,3
4	13 523	132	949	828	1 000	7 821	2 436	81	276	1,0	7,0	6,1	7,4	57,8	18,0	0,6	2,1
4. Stadt Plauen.																	
.	14 340	72	3 050	1 109	1 597	6 021	1 853	164	474	0,5	21,3	7,7	11,2	42,0	12,9	1,1	3,3
5. Stadt Zwickau.																	
.	11 790	120	1 194	873	1 030	5 330	2 392	171	680	1,0	10,1	7,4	8,7	45,2	20,3	1,5	5,8
II. Übrige städtische Wahlkreise.																	
1	7 513	250	1 192	710	653	2 425	1 699	134	450	3,3	15,9	9,4	8,7	32,3	22,6	1,8	6,0
2	7 931	159	1 387	543	426	3 442	1 570	104	300	2,0	17,5	6,8	5,4	43,4	19,8	1,3	3,8
3	6 625	162	1 239	499	376	2 944	996	97	312	2,5	18,7	7,5	5,7	44,4	15,0	1,5	4,7
4	6 891	129	1 310	579	383	2 856	1 253	106	275	1,9	19,0	8,4	5,6	41,4	18,2	1,5	4,0
5	5 651	281	1 119	408	145	2 742	665	44	247	5,0	19,8	7,2	2,6	48,5	11,7	0,8	4,4
6	7 201	88	1 150	592	398	3 035	1 465	102	371	1,2	16,0	8,2	5,5	42,2	20,3	1,4	5,2
7	9 242	114	1 460	672	549	4 706	1 248	120	373	1,2	15,8	7,3	6,0	50,9	13,5	1,3	4,0
8	7 573	125	1 256	605	470	3 455	1 147	83	432	1,6	16,6	8,0	6,2	45,6	15,2	1,1	5,7
9	7 093	87	1 174	524	468	3 263	1 178	80	319	1,2	16,6	7,4	6,6	46,0	16,6	1,1	4,5
10	6 650	64	1 141	521	406	3 572	651	75	220	1,0	17,2	7,8	6,1	53,7	9,8	1,1	3,3
11	6 624	147	1 173	489	277	3 214	877	80	367	2,2	17,7	7,4	4,2	48,5	13,3	1,2	5,5
12	6 503	166	1 255	513	258	3 207	759	70	275	2,5	19,3	7,9	4,0	49,3	11,7	1,1	4,2
13	6 308	133	1 182	480	311	3 072	798	71	261	2,1	18,8	7,6	4,9	48,7	12,7	1,1	4,1
14	10 372	68	1 766	777	888	5 726	800	78	269	0,7	17,0	7,5	8,6	55,2	7,7	0,7	2,6
15	6 974	52	1 302	546	499	3 545	715	53	262	0,7	18,7	7,8	7,1	50,8	10,3	0,8	3,8
16	8 144	72	1 146	821	538	4 489	706	60	312	0,9	14,1	10,1	6,6	55,1	8,7	0,7	3,8
17	6 895	255	1 265	482	215	3 807	588	43	240	3,7	18,4	7,0	3,1	55,2	8,5	3,5	0,6
18	7 514	248	1 336	571	346	3 927	766	61	259	3,3	17,8	7,6	4,6	52,3	10,2	0,8	3,4
19	6 783	184	1 460	609	558	2 892	876	53	151	2,7	21,5	9,0	8,2	42,7	12,9	0,8	2,2
20	8 900	116	1 721	496	561	4 530	1 142	93	241	1,3	19,3	5,6	6,3	50,9	12,8	1,1	2,7
21	7 695	88	1 307	631	428	3 877	1 046	47	271	1,1	17,0	8,2	5,6	50,4	13,6	0,6	3,5
22	7 444	140	1 623	485	575	3 813	522	35	251	1,9	21,8	6,5	7,7	51,2	7,0	0,5	3,4
23	10 038	141	2 654	796	892	4 014	1 233	79	229	1,4	26,4	7,9	8,9	40,0	12,3	0,8	2,3

[1] Die Zahl der Wahlberechtigten stimmt mit den im Jahrbuch 1910 S. 292 und Jahrbuch 1911 S. 268/9 veröffentlichten Angaben nicht ganz überein. Die früheren Angaben beruhen auf einer Auszählung aus den Wählerlisten, während

Digitized by Google

Wahlkreis	Zahl der Wahlberechtigten nach dem Beruf									Von 100 Wahlberechtigten waren							
	überhaupt[1])	Selbständige in Landwirtschaft usw.	Selbständige in Gewerbe	Selbständige in Handel u. Verkehr	Angestellte	Arbeiter	Beamte, Geistliche, Lehrer, Pensionäre	Freie Berufe	Ohne Beruf	Selbständ. in Landwirtschaft usw.	Selbständ. in Gewerbe	Selbständ. in Handel und Verkehr	Angestellte	Arbeiter	Beamte, Geistliche, Lehrer, Pensionäre	Freie Berufe	ohne Beruf
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
III. Ländliche Wahlkreise.																	
1	6 789	773	711	270	171	4 020	359	27	458	11,4	10,5	4,0	2,5	59,2	5,3	0,4	6,7
2	9 623	453	1 089	560	809	5 636	656	66	354	4,7	11,3	5,8	8,4	58,6	6,8	0,7	3,7
3	6 383	1 044	703	296	229	3 237	382	25	467	16,4	11,0	4,6	3,6	50,7	6,0	0,4	7,3
4	4 921	1 229	580	191	73	2 171	322	18	337	25,0	11,8	3,9	1,5	44,1	6,5	0,4	6,8
5	5 812	1 741	475	159	79	2 704	298	11	345	30,0	8,2	2,7	1,4	46,5	5,1	0,2	5,9
6	8 389	991	1 012	366	235	5 107	384	19	275	11,8	12,0	4,4	2,8	60,9	4,6	0,2	3,3
7	9 816	1 331	1 085	379	219	5 913	398	27	464	13,6	11,1	3,9	2,2	60,2	4,0	0,3	4,7
8	6 968	2 506	550	174	73	2 889	274	21	481	36,0	7,9	2,5	1,0	41,5	3,9	0,3	6,9
9	9 229	1 923	855	390	182	4 525	724	41	589	20,9	9,3	4,2	2,0	49,0	7,8	0,4	6,4
10	7 073	439	635	455	328	4 149	663	37	367	6,2	9,0	6,4	4,6	58,7	9,4	0,5	5,2
11	8 069	1 706	744	282	209	3 948	526	25	629	21,2	9,2	3,5	2,6	48,9	6,5	0,3	7,8
12	7 611	1 599	671	339	170	3 862	435	17	518	21,0	8,8	4,5	2,2	50,8	5,7	0,2	6,8
13	7 884	1 861	985	375	125	3 400	566	20	552	23,6	12,5	4,8	1,6	43,1	7,2	0,2	7,0
14	7 746	1 560	1 313	303	93	3 581	422	18	456	20,1	17,0	3,9	1,2	46,2	5,5	0,2	5,9
15	6 134	1 187	612	211	81	3 013	493	15	522	19,4	10,0	3,4	1,3	49,1	8,1	0,2	8,5
16	10 545	460	815	431	444	6 957	811	62	565	4,3	7,7	4,1	4,2	66,0	7,7	0,6	5,4
17	4 981	1 365	571	191	49	2 052	270	11	472	27,4	11,5	3,8	1,0	41,2	5,4	0,2	9,5
18	8 559	1 450	897	393	171	4 508	463	35	642	16,9	10,5	4,6	2,0	52,7	5,4	0,4	7,5
19	8 731	2 100	749	305	174	3 898	809	15	681	24,0	8,6	3,5	2,0	44,6	9,3	0,2	7,8
20	5 413	1 401	609	237	60	2 148	487	20	451	25,9	11,2	4,4	1,1	39,7	9,0	0,4	8,3
21	6 553	1 330	619	234	117	3 368	335	20	530	20,3	9,4	3,6	1,8	51,4	5,1	0,3	8,1
22	8 105	1 545	787	448	203	3 945	584	26	567	19,1	9,7	5,5	2,5	48,7	7,2	0,3	7,0
23	5 441	274	462	392	321	3 057	619	38	278	5,0	8,5	7,2	5,9	56,2	11,4	0,7	5,1
24	9 674	362	1 128	643	671	4 080	1 680	204	906	3,7	11,7	6,6	6,9	42,2	17,4	2,1	9,4
25	6 197	1 631	714	255	73	2 686	351	16	471	26,3	11,5	4,1	1,2	43,3	5,7	0,3	7,6
26	6 538	1 215	709	240	93	3 369	477	15	420	18,6	10,9	3,7	1,4	51,5	7,3	0,2	6,4
27	5 874	1 638	596	181	97	2 631	284	8	439	27,9	10,2	3,1	1,6	44,8	4,8	0,1	7,5
28	6 782	1 645	743	240	111	3 135	331	19	558	24,3	11,0	3,5	1,6	46,2	4,9	0,3	8,2
29	9 431	1 675	1 165	434	249	4 952	443	31	482	17,8	12,4	4,6	2,6	52,5	4,7	0,3	5,1
30	5 746	418	570	259	196	3 854	226	20	203	7,3	9,9	4,5	3,4	67,1	3,9	0,4	3,5
31	8 341	519	1 129	428	356	5 209	431	38	231	6,2	13,5	5,1	4,3	62,5	5,2	0,4	2,8
32	9 202	999	1 181	374	304	5 177	757	30	380	10,9	12,8	4,1	3,3	56,3	8,2	0,3	4,1
33	7 138	1 120	828	293	149	4 068	338	16	326	15,7	11,6	4,1	2,1	57,0	4,7	0,2	4,6
34	8 133	992	1 175	405	189	4 573	505	16	278	12,2	14,5	5,0	2,3	56,2	6,2	0,2	3,4
35	8 651	1 046	1 178	610	177	4 935	396	29	280	12,1	13,6	7,1	2,1	57,0	4,6	0,3	3,2
36	9 538	609	894	407	353	5 862	518	35	860	6,4	9,4	4,3	3,7	61,4	5,4	0,4	9,0
37	9 203	620	1 530	352	165	5 399	317	22	798	6,8	16,6	3,8	1,8	58,7	3,4	0,2	8,7
38	8 616	1 011	1 271	376	205	4 809	418	27	499	11,7	14,8	4,4	2,4	55,8	4,8	0,3	5,8
39	7 677	1 364	873	351	146	4 012	461	23	447	17,8	11,4	4,6	1,9	52,2	6,0	0,3	5,8
40	10 666	486	793	311	350	7 105	505	29	1 087	4,6	7,4	2,9	3,3	66,6	4,7	0,3	10,2
41	7 913	860	1 064	368	233	4 380	407	23	578	10,9	13,5	4,6	2,9	55,4	5,1	0,3	7,3
42	9 235	538	1 083	560	327	5 913	538	16	260	5,8	11,7	6,1	3,6	64,0	5,8	0,2	2,8
43	7 674	380	2 279	336	194	3 848	462	20	155	5,0	29,7	4,4	2,5	50,1	6,0	0,3	2,0
44	7 201	1 599	936	277	112	3 235	583	27	432	22,2	13,0	3,9	1,5	44,9	8,1	0,4	6,0
45	7 536	1 737	1 500	277	76	3 038	466	22	420	23,0	19,9	3,7	1,0	40,3	6,2	0,3	5,6
46	5 565	253	486	325	300	3 235	666	42	258	4,6	8,7	5,8	5,4	58,1	12,0	0,8	4,6
47	6 129	653	750	245	151	3 880	198	18	234	10,7	12,2	4,0	2,5	63,3	3,2	0,3	3,8
48	6 237	672	1 335	361	168	3 035	393	22	251	10,8	21,4	5,8	2,7	48,7	6,3	0,3	4,0
Zusammenstellung.																	
I.	234 987	1 014	23 547	18 174	26 057	109 230	45 550	4 100	7 315	0,4	10,0	7,8	11,1	46,5	19,4	1,7	3,1
II.	172 564	3 269	31 618	13 349	10 620	82 553	22 700	1 768	6 687	1,9	18,3	7,7	6,2	47,8	13,2	1,0	3,9
III.	365 672	54 310	43 439	16 289	10 060	194 508	23 431	1 382	22 253	14,9	11,9	4,4	2,7	53,2	6,4	0,4	6,1
zus.	**773 223**	**58 593**	**98 604**	**47 812**	**46 737**	**386 291**	**91 681**	**7 250**	**36 255**	**7,6**	**12,7**	**6,2**	**6,0**	**50,0**	**11,9**	**0,9**	**4,7**

die vorliegenden Ergebnisse mittels Zählkarten gewonnen sind, die aus den Wählerlisten erst ausgeschrieben wurden, nachdem letztere für diesen Zweck nachträglich nochmals genau geprüft und soweit nötig ergänzt und berichtigt worden waren.

Digitized by Google

1. Wasserstand sächsischer Flüsse, insbesondere im Jahre 1911.

(Nach Mitteilungen der Königl. Wasser=Baudirektion, Hydrotechnisches Amt.)

Fluß [1]	Pegelstelle	Pegelnullpunkthöhe üb. N.N. m	Größe des Niederschlagsgebietes qkm	Wasserstände im Abflußjahre [2]) 1911				Bisher bekannter			
				höchster		mittlerer	niedrigster	höchster Wasserstand		niedrigster Wasserstand	
				Tag	cm	cm	cm	Tag	cm	Tag	cm
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Weiße Elster	Elsterberg	271,2	953,0	17./5.	+148	+ 64	+ 36	24./11.1890	+274	10./9. 1898	+ 23
	Eythra	116,0	2 893,1	18./5.	+240	+ 61	+ 10	6./2. 1909	+432	18./9. 1904	+ 7
	Leipzig, Plagwitzer Brücke	106,2[5])	2 995,5	1./12.	107,4	106,6	105,9	8./5. 1899	108,6	17./7. 1904	105,8
	Leipzig, Marienbrücke	101,4[5])	3 192,4	30./11.	104,1	103,4	102,9	10./7. 1854	105,5	18./7. 1904	102,5
Göltzsch NI	Netzschkau	289,5	206,0	17./5.	+ 85	+ 22	0	13./9. 1899	+180	30./10. 1911	0
Pleiße NI.	Lobstädt	133,7	783,7	29./11.	+200	+ 67	+ 28	5./2. 1909	+240	11./10. 1908	+ 18
	Gaschwitz	114,4	1 308,9	30./11.	+205	+100	+ 68	2./4. 1898	+375	11./9. 1911	+ 68
	Leipzig, Pleißenwehr	107,8[5])	1 452,6	22./1.	108,7	108,6	108,3	10./7. 1854	109,7	17./8. 1909	108,2
Parthe NII	Taucha	116,9	254,9	21./1.	+ 80	+ 32	+ 14	2./3. 1901	+134	20./7. 1911	+ 14
	Mockau	109,3	318,0	22./1.	+100	+ 34	+ 14	4./2. 1909	+118	18./9. 1911	+ 14
	Leipzig, Blücherbrücke	104,5[5])	361,7	22./1.	106,0	105,4	104,9	23./5. 1908	106,4	24./7. 1904	104,8
Nahle [3])	Leipzig, Kläranlage	101,6[5])	—	1./12.	103,8	102,3	101,8	12./11.1905	105,6	25./10. 1908	101,8
Zwickauer Mulde	Rautenkranz	613,7	91,0	30./3.	+ 96	+ 27	+ 18	13./9. 1899	+210	30./11. 1896	+ 2
	Aue, Georgische Ufermauer	340,2	690,8	31./3.	+122	+ 40	0	31./7. 1897	+376	14./10. 1911	0
	Penig, Hochw.=Pegel	199,8	1 462,3	31./3.	+110	.	.	1./8. 1858	+519	.	.
	Rochlitz	150,9	2 157,0	20./2.	+182	+ 93	+ 50	30./7. 1771	+587	19./8. 1904	+ 44
Schwarzwasser NI	Obersachsenfeld	406,4	321,0	.	.	.	.	31./7. 1897	+300	30./6. 1910	0
Große Mittweida NII	Mittweida	486,0	44,9	1./4.	+ 60	+ 26	+ 8	31./7. 1897	+152	18./9. 1911	+ 8
Pöhlwasser NIII	Rittersgrün	602,7	36,8	30./3.	+ 63	+ 11	0	31./7. 1897	+210	24./2. 1906	− 7
Chemnitz NI.	Glösa	281,7	412,4	18./2.	+224	+112	+ 75	5./2. 1909	+318	20./8. 1893	+ 46
Zwönitz NII	Einsiedel	339,3	132,3	19./2.	+ 66	+ 28	+ 6	31./7. 1897	+192	10./9. 1911	+ 6
Würschnitz NII	Jahnsdorf	343,1	103,5	18./2.	+134	+ 29	+ 6	31./7. 1897	+222	27./8. 1904	− 3
Freiberger Mulde	Halsbach b. Freiberg	327,8	270,0	19./2.	+ 84	+ 41	0	30./7. 1897	+300	27./10. 1911	0
	Fischendorf	145,0	2 879,9	20./2.	+ 80	+ 23	− 80	31./7. 1897	+312	15./10. 1911	− 80
Striegis NI	Böhrigen	219,7	251,0	18./2.	+152	+ 41	+ 12	31./7. 1897	+334	8./11. 1908	+ 5
Zschopau NI.	Waldkirchen	304,2	663,5	19./2.	+140	+ 80	+ 36	4./2. 1909	+336	8./11. 1904	+ 30
	Ortelsdorf	251,6	1 580,1	19./2.	+128	+ 31	− 48	5./2. 1909	+294	18./8. 1911	− 48
	Waldheim	178,6	1 772,7	19./2.	+205	+ 93	+ 30	31./7. 1897	+522	22./8. 1904	+ 11
Flöha NII	Hetzdorf	283,7	754,1	19./2.	+150	+ 84	+ 40	31./7. 1897	+439	11./7. 1904	0

Digitized by Google

Vereinigte Mulde	Kössern	128,4	5 351,0	19./2.	+300	+154	+ 68	31./7.1897	+556	10./9. 1911	+ 68
	Grimma	123,5	5 411,0	19./2.	+150	+ 21	− 50	14./8.1573	+548	25./9. 1898	− 67
	Wurzen	109,6	5 620,0	20./2.	+135	− 45	−110	3./2.1850	+404	15./11. 1908	−118
Elbe[4]	Merschwitz	93,6	54 190,0	1./3.	+238	− 28	−187	31./3.1845	+648	26./8. 1904	−195
	Strehla	89,5	54 757,0	1./3.	+218	− 46	−198	7./9.1890	+576	26./8. 1904	−202
Kiernitzsch N I	Schandau	.	160,0	27./2.	+ 87	+ 38	+ 24	30./7.1897	+330	9./11. 1908	+ 24
Lachsbach N I	Wendischfähre	.	270,3	.	.	.	+ 3	30./7.1897	+235	31./10. 1909	+ 10
Sebnitz N II	Amtshainersdorf	.	119,0	18./2.	+122	+ 28	+ 2	30./7.1897	+240	10./9. 1911	+ 2
	Porschdorf	.	162,0	18./2.	+148	+ 37	+ 5	4./2.1909	+240	31./8. 1911	+ 5
Polenz N II	Neustadt	.	17,3	18./2.	+ 44	+ 11	+ 4	30./7.1897	+180	26./12. 1909	0
	Waltersdorfer Mühle	.	96,2	18./2.	+ 98	+ 33	0	4./2.1909	+200	28./8. 1911	0
Biela N I	Königstein	120,0	103,7	19./1.	+ 62	+ 36	+ 25	30./7.1897	+277	25./10. 1911	+ 25
Gottleuba N I	Pirna	114,5	247,0	18./2.	+ 54	+ 16	0	30./7.1897	+300	31./10. 1911	0
Bahrabach N II	Hellendorf	385,5	43,7	10./12.	+ 85	+ 34	+ 2	30./7.1897	+280	12./9. 1911	+ 2
Seidewitzbach N II	Zehista	137,5	98,1	18./2.	+ 46	+ 23	+ 6	30./7.1897	+160	31./8. 1904	+ 2
Bahrebach N III	Friedrichsw.-Ottendorf	232,5	28,5	30./11.	+ 30	+ 16	+ 10	30./7.1897	+200	30./6 1910	0
Wesenitz N I	Copitz	117,7	271,6	18./2.	+192	+144	+110	4./2.1909	+320	14./9. 1909	+ 96
Müglitz N I	Mügeln	113,5	208,8	19./2.	+ 41	+ 11	0	30./7.1897	+200	31./10. 1911	0
Rotes Wasser N II	Geising	571,5	21,3	30./3.	+ 75	+ 19	0	30./7.1897	+160	31./10. 1911	0
Weißeritz N I	Potschappel	155,1	363,0	3./3.	+ 90	+ 38	+ 24	30./7.1897	.	3./2. 1904	+ 14
	Dresden, Hochw.-Pegel	112,2	376,4	3./3.	+120	.	.	31./7.1897	+430	.	.
Rote Weißeritz N II	Coßmannsdorf	188,3	155,0	3./3.	+ 60	+ 20	0	30./7.1897	.	31./10. 1911	0
Wilde Weißeritz N II	Coßmannsdorf	183,1	162,0	18./2.	+ 60	+ 13	0	30./7.1897	.	31./10. 1911	0
Wilde Sau N I	Wilsdruff	259,2	26,7	19./1.	+ 38	0	− 6	30./7.1897	+230	18./9. 1911	− 6
Große Triebisch N I	Herzogswalde	.	46,7	18./2.	+ 22	+ 4	0	23./3.1909	+ 78	31./10. 1911	0
Jahna N I	Ostrau	138,2	65,2	17./2.	+ 74	+ 43	+ 28	4./2.1909	+288	1./4. 1910	+ 24
Röder	Radeburg	140,3	298,6	20./1.	+214	+ 50	+ 18	30./7.1897	+290	20./8. 1898	+ 10
	Kalkreuth	120,6	418,1	27./2.	+103	+ 41	+ 12	15./7.1907	+232	27./9. 1904	+ 5
	Tiefenau	93,1	342,0	28./2.	+179	+ 42	+ 8	31./7.1897	+216	15./11. 1910	+ 8
Schwarze Elster											
Schwarzwasser N I	Prischwitz	.	104,8	19./2	+162	+ 27	+ 16	31./7.1897	+330	8./7. 1910	0
Pulsnitz N I	Reichenau	.	85,3	18./2.	+ 80	+ 15	+ 5	16./8.1894	+285	31./10. 1911	+ 5
	Königsbrück	.	102,0	18./2.	+ 56	+ 6	+ 2	15./8.1894	+325	31./10. 1911	+ 2
Neiße	Kl. Schönau-Zittau	226,4	686,2	18./2.	+259	+ 7	− 30	30./7.1897	+340	3./8. 1904	− 58

[1]) Die Nebenflüsse sind nach den Hauptflüssen aufgeführt und durch die Abkürzungen „N I, II, III" als Nebenflüsse erster, zweiter oder dritter Ordnung bezeichnet. [2]) 1. November 1910 bis 31. Oktober 1911. [3]) Verbindung der Weißen Elster mit der Luppa. [4]) Siehe auch die Übersichten 2 A bis C. [5]) Beginn der Teilung am Pegelfuße; Wasserstände in m über N. N.

Digitized by Google

2. Wasserstand der Elbe an den sächsischen Pegeln.

(Nach Mitteilungen der Königl. Wasser-Baudirektion.)

A. Mittlerer Stand in den Jahren 1896 bis 1911 und in den einzelnen Monaten des Jahres 1911 in cm.

Station	Im Jahre																In den einzelnen Monaten des Jahres 1911											
	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	1903	1904	1905	1906	1907	1908	1909	1910	1911	Jan.	Feb.	März	Apr.	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29
Schandau	−41	−24	−81	−72	−31	−72	−84	−81	−108	−68	−66	−68	−112	−79	−17	−108	−17	+16	+ 60	− 1	−43	−140	−195	−220	−206	−185	−191	−170
Königstein	−36	−19	−75	−65	−24	−63	−80	−77	−107	−63	−54	−65	−106	−74	−14	−102	−14	+19	+ 62	0	−41	−133	−186	−214	−199	−177	−183	−161
Pirna .	−30	−12	−66	−60	−23	−62	−72	−68	− 95	−55	−52	−55	− 96	−67	− 1	− 91	+ 2	+30	+ 72	+15	−26	−120	−177	−209	−190	−167	−173	−152
Pillnitz .	−44	−26	−80	−74	−35	−70	−83	−81	−106	−68	−67	−69	−109	−81	−22	−111	−18	+11	+ 54	− 4	−47	−140	−196	−224	−209	−187	−195	−173
Dresden .	−49	−34	−85	−80	−46	−81	−99	−98	−124	−87	−86	−87	−124	−97	−43	−126	−44	−18	+ 24	−30	−72	−153	−201	−227	−214	−194	−200	−181
Meißen .	−14	+ 3	−49	−38	− 5	−42	−58	−58	− 87	−43	−42	−43	− 86	−58	+ 9	− 81	+16	+44	+ 85	+27	−18	−110	−167	−197	−184	−160	−167	−145
Merschwitz	− 6	+11	−41	−34	+ 4	−35	−48	−45	− 72	−29	−28	−31	− 71	−44	+19	− 66	+23	+53	+ 96	+39	− 5	− 93	−148	−179	−165	−140	−150	−128
Grödel .	−18	− 2	−52	−44	−10	−46	−60	−56	− 82	−42	−40	−44	− 83	−58	+ 2	− 78	+ 7	+34	+ 76	+22	−21	−104	−156	−183	−170	−149	−156	−137
Riesa .	+ 2	+19	−33	−28	+ 7	−28	−43	−39	− 68	−23	−21	−25	− 65	−37	+29	− 61	+34	+61	+108	+49	+ 3	− 87	−143	−179	−164	−140	−149	−127
Strehla .	−17	+ 1	−49	−45	− 7	−40	−56	−57	− 84	−43	−44	−46	− 87	−61	− 1	− 83	+ 5	+31	+ 78	+19	−27	−110	−163	−191	−178	−156	−163	−143

B. Höchster und niedrigster Wasserstand in den Jahren 1906 bis 1911.

Jahr	Pegel-Nullpunkt in: Schandau 117,096 m über N. N.		Königstein 115,348 m über N. N.		Pirna 110,940 m über N. N.		Pillnitz 108,785 m über N. N.		Dresden 105,657 m über N. N.		Meißen 97,810 m über N. N.		Merschwitz 93,579 m über N. N.		Grödel 92,398 m über N. N.		Riesa 90,966 m über N. N.		Strehla 89,488 m über N. N.	
	Tag	cm	Tag	cm	Tag	cm	Tag	cm	Tag	cm	Tag	cm	Tag	cm	Tag	cm	Tag	cm	Tag	cm
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
1. Höchster Wasserstand (über Null).																				
1906	19./3.	307	19./3.	318	19./3.	294	19./3.	270	19./3.	257	19./3.	307	20./3.	312	20./3.	285	20./3.	324	20./3.	296
1907	22./3.	284	22./3.	296	22./3.	272	22./3.	254	22./3.	236	22./3.	286	23./3.	295	22./3.	267	23./3.	306	23./3.	276
1908	25./2.	181	25./2.	181	25./2.	180	25./2.	167	25./2.	140	25./2.	195	25./2.	196	25./2.	175	25./2.	212	25./2.	177
1909	7./2.	493	7./2.	504	7./2.	440	7./2.	420	7./2.	379	8./2.	452	8./2.	450	8./2.	416	8./2.	450	8./2.	427
1910	13./9.	184	13./9.	182	13./9.	183	14./9.	166	14./9.	138	14./9.	194	14./9.	200	14./9.	179	14./9.	215	14./9.	176
1911	21./2.	222	21./2.	228	1./3.	216	1./3.	198	1./3.	168	1./3.	232	1./3.	238	1./3.	214	1./3.	251	1./3.	218
2. Niedrigster Wasserstand (unter Null).																				
1906	11./9.	199	11./9.	191	11./9.	190	11./9.	187	11./9.	198	12./9.	174	12./9.	153	12./9.	161	12./9.	154	12./9.	165
1907	10./11.	184	9./11.	174	9./11.	167	9./11.	172	9./11.	186	10./11.	156	11./11.	141	11./11.	148	11./11.	138	11./11.	154
1908	30./12.	258	29./12.	222	31./12.	257	31./12.	230	30./12.	236	29./12.	212	30./12.	226	30./12.	212	30./12.	211	31./12.	200
1909	29./1.	220	9./1.	192	2./1.	229	31./1.	230	12./1.	230	30./1.	232	30./1.	240	1./2.	215	2./2.	207	31./1.	212
1910	31./8.	152	26./8.	143	31./8.	128	31./8.	150	31./8.	160	1./9.	120	31./8.	105	31./8.	117	31./8.	101	1./9.	123
1911	22./8.	233	22./8.	226	14./8.	219	14./8.	235	14./8.	236	14./8.	206	15./8.	187	15./8.	189	15./8.	188	15./8.	198

Digitized by Google

C. Höchster und niedrigster Wasserstand in den Monaten des Jahres 1911.

über Null in Schrägdruck; sonstige Angaben bedeuten den Stand unter Null.

Monat	Pegel-Nullpunkt in																			
	Schandau		Königstein		Pirna		Pillnitz		Dresden		Meißen		Merschwitz		Gröbel		Riesa		Strehla	
	Tag	cm	Tag	cm	Tag	cm	Tag	cm	Tag	cm	Tag	cm	Tag	cm	Tag	cm	Tag	cm	Tag	cm
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	1
1. Höchster Wasserstand.																				
Januar .	30.	*105*	30.	*104*	30.	*112*	30.	*94*	30.	*64*	30.	*132*	30.	*136*	31.	*107*	31.	*142*	31.	*110*
Februar .	21.	*222*	21.	*228*	21.	*215*	21.	*194*	21.	*167*	22.	*226*	22.	*232*	22.	*210*	22.	*246*	22.	*213*
März . .	1.	*222*	1.	*227*	1.	*216*	1.	*198*	1.	*168*	1.	*232*	1.	*238*	1.	*214*	1.	*251*	1.	*218*
April . .	4.	*105*	4.	*107*	4.	*113*	4.	*96*	4.	*66*	4.	*126*	4.	*134*	4.	*112*	4.	*145*	4.	*115*
Mai . .	20.	*60*	20.	*57*	20.	*66*	22.	*46*	22.	*14*	22.	*64*	21.	*74*	21.	*54*	21.	*87*	21.	*55*
Juni . .	1.	54	1.	54	2.	42	2.	62	2.	86	2.	34	2.	20	2.	35	2.	9	2.	41
Juli . .	3.	171	3.	161	3.	152	3.	171	3.	178	2.	146	4.	128	4.	137	4.	121	4.	144
August .	31.	205	31.	197	31.	188	31.	210	31.	214	31.	186	30.	166	30.	173	30.	169	30.	182
September	28.	173	29.	165	29.	153	29.	174	29.	185	29.	149	29.	132	30.	142	30.	132	30.	148
Oktober .	7.	160	7.	152	7.	142	7.	162	7.	174	8.	138	8.	118	8.	129	8.	119	8.	137
November	26.	156	27.	149	27.	137	27.	160	27.	169	27.	127	27.	114	27.	125	28.	116	28.	131
Dezember	31.	100	30.	95	30.	81	31.	106	30.	122	31.	78	31.	62	31.	75	31.	55	31.	80
2. Niedrigster Wasserstand.																				
Januar .	18.	113	18.	107	18.	93	18.	111	18.	127	18.	78	19.	59	19.	74	19.	54	19.	80
Februar .	13.	101	13.	96	13.	79	13.	98	13.	120	12.	63	12.	53	12.	68	14.	44	14.	72
März . .	24.	19	24.	17	24.	2	24.	22	24.	50	24.	*8*	24.	*21*	25.	*7*	25.	*31*	24.	*2*
April . .	21.	57	21.	54	29.	38	29.	58	28.	85	30.	28	30.	18	30.	29	30.	5	30.	36
Mai . .	29.	102	29.	99	29.	83	29.	101	29.	120	29.	70	29.	52	29.	64	30.	43	30.	73
Juni . .	30.	186	30.	175	30.	167	30.	184	30.	190	30.	150	30.	131	30.	141	30.	129	30.	146
Juli . .	31.	224	31.	218	31.	211	31.	226	31.	230	31.	196	31.	176	30.	179	30.	172	30.	185
August .	22.	233	22.	226	14.	219	14.	235	14.	236	14.	206	15.	187	15.	189	15.	188	15.	198
September	13.	230	13.	223	13.	215	13.	232	13.	234	13.	204	14.	187	14.	188	14.	184	14.	196
Oktober .	28.	200	31.	194	31.	184	31.	204	31.	210	29.	176	30.	157	30.	164	29.	153	29.	170
November	15.	210	15.	202	15.	194	15.	214	15.	217	15.	183	16.	168	16.	172	16	167	16.	179
Dezember	13.	195	13.	184	13.	174	14.	196	14.	199	14.	166	14.	149	14.	156	14.	149	14.	162

D. Die Schiffbarkeit der Elbe.

Jahr	Zahl der Tage, an denen die Elbfahrzeuge verfrachtet werden konnten mit					Zahl der Tage mit	
	voller Ladung	voller bis 3/4	3/4 bis 1/2	weniger als 1/2	zus.	Treibeis und Eisgang in Dresden	Eisstand in Dresden
1	2	3	4	5	6	7	8
1. In den Jahren 1898 bis 1911.							
1898	130	33	83	93	339	.	.
1899	111	88	141	—	340	.	.
1900	126	36	66	85	313	.	.
1901	110	43	93	49	295	.	.
1902	106	68	93	54	321	.	.
1903	94	98	94	57	343	27	—
1904	116	32	62	115	325	28	—
1905	163	59	85	13	320	34	—
1906	155	96	75	11	337	25	—
1907	131	42	121	20	314	25	—
1908	100	24	101	88	313	39	1
1909	109	64	104	14	291	53	10
1910	272	70	23	—	365	6	—
1911	146	17	25	177	365	16	—

Monat	Zahl der Tage, an denen die Elbfahrzeuge verfrachtet werden konnten mit				
	voller Ladung	voller bis 3/4	3/4 bis 1/2	weniger als 1/2	zus.
1	2	3	4	5	6
2. In den einzelnen Monaten des Jahres 1911.					
Jan.	29	2	—	—	31
Febr.	24	4	—	—	28
März	31	—	—	—	31
April	30	—	—	—	30
Mai	28	3	—	—	31
Juni	4	3	20	3	30
Juli	—	—	—	31	31
August	—	—	—	31	31
Sept.	—	—	—	30	30
Okt.	—	—	1	30	31
Nov.	—	—	2	28	30
Dez.	—	5	2	24	31
zus.	**146**	**17**	**25**	**177**	**365**

Digitized by Google

3. Monats- und Jahresmittel der Temperatur, deren Abweichungen von den Normalwerten (+ Überschuß, — Fehlbetrag) sowie höchste und tiefste Temperaturen im Jahre 1911.

(Übersicht 3 bis 6: „Dekaden-Monatsberichte der Königl. Sächs. Landes-Wetterwarte.")

A. Monats- und Jahresmittel der Temperatur und deren Abweichungen (°C).

Monat	Dresden		Leipzig		Bautzen		Zschadraß		Zittau		Chemnitz		Freiberg		Schneeberg		Bad Elster		Annaberg		Altenberg		Reitzenhain	
	Höhen über N.N. in Metern																							
	110		119		204		220		252		333		407		443		501		621		756		778	
	Mittel	Abw.	Mittel	Abw.	Mittel	Abw.	Mittel	Abw.	Mittel	Abw.	Mittel	Abw.	Mittel	Abw.	Mittel	Abw.	Mittel	Abw.	Mittel	Abw.	Mittel	Abw.	Mittel	Abw.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
Jan.	−0,1	+0,2	−0,7	−0,4	−0,7	0,0	−0,4	+0,3	−1,0	−0,1	−1,6	−0,4	−1,5	+0,1	−2,3	−0,5	−4,0	−1,9	−3,1	−0,4	−4,1	−0,8	−4,8	−1,4
Febr.	2,4	+1,6	2,0	+1,2	1,3	+1,0	1,9	+1,6	0,7	+0,7	0,8	+1,0	0,4	+1,1	0,3	+1,2	−1,1	+0,2	−1,0	+0,9	−2,4	+0,2	−2,6	+0,1
März	5,4	+1,9	4,9	+1,4	4,4	+1,4	4,9	+2,0	3,8	+1,2	4,0	+1,6	3,6	+1,8	3,2	+1,7	2,4	+1,2	2,2	+1,8	1,0	+1,4	0,3	+0,8
April	9,0	+0,7	9,1	+0,8	8,2	+0,5	8,5	+0,9	7,8	+0,4	7,6	+0,5	6,8	+0,3	6,5	+0,3	5,6	−0,3	5,3	+0,1	4,3	0,0	3,3	−0,8
Mai	14,7	+1,9	14,9	+2,1	13,7	+1,5	14,0	+1,8	13,5	+1,6	13,2	+1,6	12,7	+1,7	12,0	+1,3	11,4	+1,0	10,9	+1,3	10,0	+1,2	9,1	+0,5
Juni	17,1	+0,8	17,5	+1,2	16,2	+0,4	16,1	+0,4	15,7	+0,3	15,6	+0,5	15,0	+0,4	14,6	+0,3	13,8	−0,1	13,4	+0,2	12,2	−0,1	11,6	−0,6
Juli	20,9	+2,9	21,6	+3,6	20,0	+2,6	19,9	+2,5	19,4	+2,3	19,6	+2,8	19,1	+2,9	18,3	+2,3	18,2	+2,6	17,6	+2,8	16,5	+2,5	15,5	+1,6
Aug.	21,2	+4,2	22,0	+5,0	20,1	+3,6	20,9	+4,4	19,2	+3,0	20,0	+4,1	19,6	+4,3	18,2	+3,1	17,5	+2,8	17,8	+3,8	17,0	+3,8	15,3	+2,2
Sept.	15,7	+1,8	16,2	+2,3	15,2	+1,8	15,5	+2,2	14,2	+1,1	14,7	+1,9	14,2	+1,9	13,2	+1,1	12,3	+0,6	12,7	+1,6	12,2	+1,8	10,6	+0,4
Okt.	10,2	+1,5	9,4	+0,7	9,1	+1,0	9,5	+1,4	8,6	+0,7	8,9	+1,3	8,7	+1,6	8,1	+1,2	6,9	+0,3	7,4	+1,5	6,7	+1,5	5,4	+0,3
Nov.	6,0	+2,0	5,3	+1,3	5,3	+1,8	5,4	+2,0	4,9	+1,7	4,7	+1,8	4,6	+2,2	4,2	+2,0	2,7	+0,9	3,2	+2,1	1,9	+1,5	1,3	+1,0
Dez.	3,3	+2,8	3,4	+2,9	2,6	+2,6	3,5	+3,6	2,2	+2,5	2,9	+3,4	2,4	+3,4	2,4	+3,6	1,0	+2,5	0,8	+2,9	−0,8	+1,9	−1,4	+1,4
Jahr	10,5	+1,9	10,5	+1,9	9,6	+1,5	10,0	+2,0	9,1	+1,3	9,2	+1,7	8,8	+1,8	8,2	+1,4	7,2	+0,8	7,3	+1,6	6,2	+1,2	5,3	+0,5

B. Höchste und tiefste Temperaturen (°C) in den einzelnen Monaten.

Monat	Max.	Min.	Max.	Min.	Max.	Min.	Max.	Min.	Max.	Min.	Max.	Min.	Max.	Min.	Max.	Min.	Max.	Min.	Max.	Min.	Max.	Min.	Max.	Min.
Jan.	7,3	**−8,5**	6,4	**−9,6**	6,5	−8,7	6,3	−8,2	6,9	**−10,9**	5,8	−10,8	4,0	**−7,8**	4,1	**−14,0**	3,0	**−17,5**	3,0	**−12,5**	2,0	**−14,1**	2,6	**−18,8**
Febr.	11,3	−7,7	9,9	−8,5	10,6	**−10,6**	9,9	**−8,9**	9,3	−10,7	9,0	**−12,2**	8,7	−7,7	8,3	−13,3	7,2	−14,4	7,5	−11,0	5,5	−13,4	6,5	−13,7
März	23,6	−2,0	21,8	−2,0	23,1	−2,1	22,1	−2,0	21,5	−4,3	24,0	−2,4	19,2	−2,5	20,7	−4,5	19,3	−6,3	19,0	−5,0	17,5	−5,0	16,3	−10,0
April	23,9	−4,4	24,3	−6,2	23,3	−6,0	24,1	−6,1	22,6	−5,3	23,5	−7,4	20,3	−6,3	22,1	−8,7	21,6	−10,9	22,0	−8,8	19,0	−10,1	19,8	−11,3
Mai	26,3	1,2	26,8	1,2	27,2	0,2	27,0	0,3	25,0	1,0	26,3	−0,7	23,1	1,6	22,7	−0,3	23,7	−1,5	22,5	−1,4	20,0	−2,2	21,6	−2,9
Juni	30,5	6,1	30,5	6,0	29,6	5,1	29,5	5,0	27,6	3,0	30,6	4,0	26,5	5,2	28,0	3,2	—	0,5	26,3	1,2	24,0	2,3	25,0	−1,3
Juli	**35,8**	7,9	**36,2**	7,7	**34,7**	7,6	**34,5**	6,5	**32,1**	7,0	**36,2**	5,7	**31,2**	8,7	**34,3**	4,9	**32,3**	2,7	**33,6**	3,6	28,5	5,3	**30,2**	0,5
Aug.	34,0	7,6	32,7	7,8	33,5	7,4	32,5	6,8	30,0	4,9	32,5	6,0	29,4	8,6	30,8	6,0	29,1	3,9	30,5	5,6	28,0	4,2	28,1	2,4
Sept.	35,2	5,0	33,0	4,0	34,3	3,8	33,0	4,4	29,5	2,4	34,3	2,9	29,9	5,4	31,1	3,2	29,5	−0,2	31,5	3,0	**30,0**	2,3	28,2	−1,4
Okt.	21,1	−1,3	19,6	−3,0	19,5	−3,4	21,2	−2,7	20,4	−5,0	19,4	−2,0	18,0	0,0	18,8	−1,6	16,5	−5,0	18,5	−2,4	17,0	−3,2	16,0	−4,6
Nov.	17,6	−1,1	15,0	−2,4	15,0	−2,0	14,4	−2,4	13,7	−1,9	14,5	−3,5	14,3	−3,1	14,3	−4,8	13,8	−3,4	13,8	−4,5	12,0	−5,5	11,6	−5,6
Dez.	8,4	−1,4	8,2	−1,0	7,9	−5,6	8,1	−1,1	7,3	−9,1	8,7	−2,5	8,2	−2,1	10,7	−4,3	6,0	−2,9	11,5	−5,2	8,6	−7,0	3,9	−9,0
Jahr	35,8	−8,5	36,2	−9,6	34,7	−10,6	34,5	−8,9	32,1	−10,9	36,2	−12,2	31,2	−7,8	34,3	−14,0	32,3	−17,5	33,6	−12,5	30,0	−14,1	30,2	−18,8

Digitized by Google

4. Höchste und tiefste Temperatur (°C) an den einzelnen Tagen des Jahres 1911 nach den Beobachtungen von 12 Stationen.

Datum	Januar		Februar		März		April		Mai		Juni		Juli		August		September		Oktober		November		Dezember	
	Max.	Min.	Max.	Min.	Max.	Min.	Max.	Min.	Max.	Min.	Max.	Min.	Max.	Min.	Max.	Min.	Max.	Min.	Max.	Min.	Max.	Min.	Max.	Min.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1.	3,6	−10,9	0,7	−13,4	10,2	−1,1	17,3	5,3	14,5	0,8	22,3	5,6	22,0	10,5	28,5	8,7	27,2	0,7	14,6	3,5	11,8	−0,2	5,9	−1,0
2.	2,7	−9,4	2,5	−7,2	6,8	−2,9	19,5	1,4	15,5	−0,4	22,6	5,5	24,3	9,8	30,2	8,1	32,4	4,8	10,2	1,6	12,8	−3,9	5,2	−3,4
3.	0,4	−10,2	3,2	−5,5	7,1	−3,6	12,5	−5,4	20,0	**−2,9**	26,0	3,0	20,7	5,3	32,5	7,9	**35,2**	4,5	13,6	−1,2	11,2	−4,0	5,0	−4,5
4.	1,7	−6,6	3,2	−5,5	8,0	−2,6	2,5	−10,1	23,6	−0,4	28,0	6,7	20,2	2,7	27,0	10,1	26,5	9,1	16,5	−1,9	14,8	−2,6	4,6	−5,1
5.	0,8	−4,4	3,2	−3,3	8,0	−2,1	1,3	**−11,3**	18,0	4,6	26,5	6,0	20,6	**0,5**	28,9	9,6	24,3	3,2	15,9	1,5	**17,6**	0,8	5,1	−3,4
6.	2,0	−8,7	2,3	−10,8	4,7	−3,4	2,3	−10,8	14,8	3,9	28,5	4,8	24,8	6,3	33,4	8,6	23,3	7,5	17,7	4,0	16,6	1,7	4,3	−3,4
7.	2,7	−11,6	1,3	−12,4	6,5	−5,1	3,2	−8,4	15,2	1,1	24,1	6,3	28,9	8,8	30,5	8,6	27,4	7,3	20,6	4,4	10,5	−2,5	5,2	−3,9
8.	2,0	−13,7	0,9	−9,8	4,0	**−10,0**	5,4	−7,1	20,7	3,2	21,3	8,0	26,9	10,7	30,8	7,4	31,3	6,3	17,5	3,8	12,8	−4,7	6,4	−3,8
9.	2,6	−12,9	0,1	**−14,4**	6,5	−6,6	9,0	−4,3	22,5	5,8	21,9	5,3	22,4	8,0	30,9	7,9	27,1	7,5	13,7	2,9	13,3	−1,7	7,9	−1,9
10.	2,6	−3,0	4,8	−13,3	8,0	−7,3	10,3	−2,5	21,3	8,1	17,5	2,3	24,2	2,5	31,0	7,7	20,2	6,6	12,0	−0,2	10,5	−0,3	7,8	−3,4
11.	2,9	−6,9	5,0	**−13,4**	9,3	−5,4	10,9	−3,1	21,5	7,0	16,5	**−1,3**	27,0	6,1	31,4	8,9	21,0	−0,9	11,9	−2,6	8,6	−0,3	4,9	−4,6
12.	2,3	−9,9	5,4	−4,2	10,4	−5,5	10,5	−5,8	23,9	5,5	19,0	−0,8	28,9	7,6	32,7	7,1	26,4	**−1,4**	14,6	−1,7	10,5	−1,7	4,9	−2,4
13.	−0,2	−10,7	1,8	−5,7	10,4	−2,8	8,5	−3,5	25,9	3,6	22,4	0,3	27,7	9,0	32,6	7,5	31,8	7,5	19,3	−0,5	12,6	1,5	6,5	−4,8
14.	0,0	−17,4	2,6	−10,4	9,3	−5,1	10,0	**−4,4**	**27,2**	8,2	16,3	5,0	28,4	10,8	**33,0**	7,5	24,4	12,5	18,6	1,6	10,0	−0,4	8,0	−3,8
15.	0,5	**−18,8**	4,4	−10,9	7,0	−6,9	14,0	−3,4	21,3	9,2	18,4	3,3	23,7	9,9	26,1	10,1	18,9	6,0	13,7	3,3	12,3	−1,4	7,0	−5,0
16.	1,9	−14,4	5,8	−3,3	8,0	−6,3	18,8	0,1	24,9	5,5	20,3	4,6	18,8	6,0	19,7	7,5	17,9	0,4	12,3	−1,3	13,4	−0,9	6,1	−2,8
17.	3,8	−7,2	8,5	−1,8	10,0	−4,7	17,5	−1,2	22,2	10,2	24,6	1,9	19,9	6,9	20,9	**2,4**	17,9	−0,6	14,7	**−5,0**	12,8	1,0	8,2	−3,3
18.	4,2	−6,3	10,4	0,4	6,0	−9,4	23,4	1,1	20,5	8,3	25,0	12,3	25,0	9,4	24,8	8,0	14,8	2,6	16,5	0,8	11,9	−1,0	8,0	−4,3
19.	5,5	−0,4	10,1	−1,1	7,5	−4,5	**24,3**	3,1	17,4	4,0	25,2	10,1	26,3	8,9	22,5	8,8	21,2	7,1	**21,2**	0,4	10,9	−1,2	**11,5**	−5,3
20.	5,0	−4,0	4,8	−3,5	8,4	−5,6	23,3	3,1	15,0	2,4	23,5	9,1	26,4	5,9	24,8	7,9	22,4	5,7	20,7	−0,5	8,4	−1,5	8,0	−5,2
21.	4,3	−5,8	3,4	−5,7	11,8	−3,4	18,9	2,9	14,0	**−2,9**	20,1	8,3	27,4	6,5	**29,3**	9,5	23,5	6,6	19,4	3,7	7,8	−0,4	8,4	−2,5
22.	2,0	−9,3	**11,3**	−3,0	17,0	−2,9	22,9	1,5	16,8	−1,5	24,5	5,5	32,8	10,7	30,6	12,6	16,6	5,8	21,1	5,2	6,3	−0,5	7,0	−1,0
23.	1,3	−11,8	10,8	−0,3	14,9	−1,0	23,7	2,3	15,8	1,5	28,0	5,0	**36,2**	12,3	26,2	10,6	15,9	5,5	17,4	7,2	5,8	−2,5	5,6	−1,8
24.	−0,2	−16,3	11,2	−0,5	12,2	−2,2	18,8	4,1	17,9	5,3	**30,6**	10,4	34,5	15,4	25,2	11,5	17,5	7,3	16,3	3,6	2,7	−2,0	6,5	−3,2
25.	3,2	−9,0	7,8	−1,7	3,3	−3,5	18,3	3,9	21,2	5,9	28,3	9,9	33,8	13,1	27,5	9,9	19,5	7,1	16,1	0,6	2,9	−5,5	8,1	**−1,5**
26.	**7,3**	−4,3	8,0	−2,5	9,7	−3,5	22,8	3,1	22,0	2,1	22,5	9,8	35,8	13,8	24,9	10,4	20,4	2,9	13,4	3,1	1,8	**−5,6**	7,5	−1,0
27.	**7,3**	0,5	7,2	−5,0	10,0	0,6	17,3	1,4	23,9	6,0	20,8	5,5	34,4	14,6	28,6	5,3	23,2	5,0	17,4	3,2	7,0	−4,9	5,2	−2,5
28.	6,1	−1,3	8,3	−8,9	21,0	0,2	13,4	3,4	24,4	8,5	20,5	5,3	34,6	15,1	31,8	7,6	21,0	6,3	13,5	0,1	6,7	−5,3	3,4	−4,5
29.	5,4	−10,4			23,2	2,0	17,2	2,7	24,3	7,6	23,7	5,4	35,0	15,1	**34,0**	9,7	14,9	2,0	9,3	−3,5	9,2	−2,9	8,1	−4,0
30.	−0,6	−11,0			**24,0**	3,8	15,8	0,9	26,1	11,3	27,2	5,6	33,2	14,5	25,6	13,0	13,5	2,0	9,6	**−5,0**	7,6	1,0	6,7	−1,0
31.	−0,8	−14,1			17,5	2,1			20,8	6,5			29,7	8,6	21,2	4,6			12,3	−4,6			4,8	**−9,1**

Digitized by Google

5. Eintritt besonderer Witterungserscheinungen im Jahre 1910.

(Grenze 15. Juli.)

Station	Höhe des Erdbodens über N. N. m	Frosttag [1]		Nachtfrost [2]		Schneefall		Eintreten von 20° C		Absolute Temperatur		Kältester Mittag		Wärmste Nacht	
		letzter	erster	letzter	erster	letzter	erster	erstes	letztes	Min.	Max.	Datum	Wert	Datum	Wert
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Dresden-Neust. .	110	30. März	22. Nov.	12. April	26. Okt.	23. April	11. Nov.	14. April	13. Okt.	24. Jan.	5. Juni	26. Nov.	—1,8	11. Juni	18,1
Leipzig	130	30. „	22. „	11. „	26. „	23. „	10. „	14. „	8. „	26. Nov.	6. „ 19. „	26. „	—3,5	11. „	18,6
Zwenkau . . .	131	14. Febr.	24. „	12. „	26. „	23. „	10. „	14. „	2. „	26. „	31. Juli	26. „	—3,6	11. „	16,8
Hubertusburg . .	180	30. März	21. „	12. „	15. „	10. „	1. „	12. Mai	30. Sept.	26. „	5. Juni	26. „	—3,9	11. „	17,8
Bautzen	202	30. „	21. „	2. Mai	15. „	23. „	4. „	14. April	13. Okt.	26. „	5. „	3. Dez.	—3,3	30. Juli	17,7
Zschadraß . . .	220	30. „	21. „	11. April	15. „	23. „	4. „	14. „	12. „	26. „	5. „	26. Nov.	—6,5	30. „	16,4
Tharandt . . .	222	1. April	21. „	2. Mai	15. „	23. „	10. „	14. „	13. „	26. „	21. Aug.	28. Dez.	—2,1	1. Aug.	16,0
Zittau	245	31. März	20. „	2. „	15. „	23. „	4. „	14. „	30. Sept.	26. „	4. Juni	24. Jan.	—2,6	3. Juni	18,0
Crimmitschau . .	266	31. „	21. „	24. April	15. „	23. „	10. „	14. „	2. Okt.	26. „	5. „	26. Nov.	—5,3	11. „	15,8
Chemnitz . . .	332	31. „	19. „	23. „	25. „	23. „	2. „	14. „	12. „	24. Jan.	5. „	26. „	—4,3	11. „	16,9
Plauen i. V. . .	369	31. „	21. „	2. Mai	15. „	23. „	2. „	14. „	2. „	29. Dez.	5. „	26. „	—4,1	30. Juli	15,3
Grillenburg . .	377	31. „	18. „	2. „	15. „	23. „	2. „	14. „	3. „	26. Nov.	5. „	24. Jan.	—2,7	1. Aug.	16,5
Freiberg . . .	398	31. „	19. „	23. April	27. „	23. „	2. „	11. Mai	3. „	29. Dez.	5. „	28. Dez.	—3,0	11. Juni	17,9
Schneeberg . . .	435	1. April	19. „	24. „	14. „	27. „	2. „	12. „	3. „	29. „	22. Juli	26. Nov.	—4,6	11. „	16,5
Bad Elster . . .	500	11. „	12. „	1. Mai	18. „	27. „	2. „	11. „	14. Sept.	25. Nov. 29. Dez.	5. Juni	26. „	—5,0	22. Juli	16,0
Annaberg . . .	621	10. „	10. „	28. April	23. „	9. Mai	2. „	14. April	2. Okt.	29. Dez.	5. „	28. Dez.	—5,0	11. Juni	16,0
Georgengrün . .	725	23. „	3. „	6. Mai	25. „	8. „	2. „	18. Mai	2. „	29. „ 30. „	4. „	26. Nov.	—5,5	6. Juni 16. Aug.	15,2
Altenberg . . .	751	23. „	3. „	9. „	14. „	9. „	2. „	11. „	22. Aug.	29. „	21. Aug.	28. Dez.	—7,0	11. Juni	15,2
Reitzenhain . . .	772	23. „	3. „	21. Juni	14. „	9. „	2. „	16. „	21. „	29. „	22. Juli	28. „	—7,0	11. „	13,5
Oberwiesenthal .	922	23. „	3. „	9. Mai	14. „	9. „	2. „	17. „	22. „	29. „	6. Juni	23. Jan.	—8,8	1. Aug.	14,0
Fichtelberg . . .	1 213	8. Mai	14. Okt.	10. „	22. Sept.	9. „	20. Sept.	3. Juni	21. „	29. „	21. Aug.	.	.	7. Juni	11,5

[1] Mitteltemperatur
[2] Minimum der Temperatur } unter Null.

Digitized by Google

6. Jahressummen des Niederschlags (mm) nebst ihren Normalwerten und Abweichungen von denselben im Jahre 1910.

Name der Station	Jahressumme des Niederschlags: beobachteten	Jahressumme des Niederschlags: normalen	Abweichung von den Normalwerten
I. Weiße Elster.			
1. Unteres Elstertal.			
Zwenkau	651	600	+ 51
Großzschocher	681	590	+ 91
2. Mittleres Elstertal.			
Neudeck	670	660	+ 10
Liebschwitz	622	590	+ 32
Pegau	676	580	+ 96
3. Oberes Elstertal.			
Bad Elster	829	700	+129
Plauen i. V.	592	650	− 58
Brotenfeld	772	650	+122
Erlbach	836	710	+126
Ölsnitz i. V.	534	640	−106
Reuth i. Sa.	894	670	+224
Raun	701	740	− 39
Adorf	834	680	+154
Bobenneukirchen	769	660	+109
Weischlitz	664	600	+ 64
Syrau	660	670	− 10
Barthmühle	671	630	+ 41
Werda	937	780	+157
Thoßfell	751	680	+ 71
Elsterberg	725	620	+105
4. Parthe.			
Glasten	761	640	+121
Naunhof	691	560	+131
Brandis	722	590	+132
5. Pleiße.			
Leipzig	637	640	− 3
Meerane	617	670	− 53
Crimmitschau	784	670	+114
Neumark	798	720	+ 78
6. Wyhra und Eula.			
Ebersbach	661	620	+ 41
Flößberg	673	580	+ 93
Borna	636	570	+ 66
Lausigk	713	590	+123
Frohburg	658	590	+ 68
7. Göltzsch.			
Auerbach i. V.	981	780	+201
Eich	862	800	+ 62
Falkenstein i. V.	997	820	+177
Grünbach	1046	820	+226
Mühlgrün	1040	750	+290
Rodewisch	870	750	+120
Göltzschhäuser	790	730	+ 60
Mylau	810	700	+110
II. Mulden.			
8. Vereinigte Mulde.			
Wurzen	643	570	+ 73
Hohburg	597	590	+ 7
Sachsendorf	689	620	+ 69
Thammenhain	728	600	+128
Golzern	635	610	+ 25
Kössern	745	580	+165
Grimma	822	590	+232
Trebsen	639	580	+ 59
Wurzen	657	580	+ 77
9. Untere Zwickauer Mulde.			
Glauchau 1	688	720	− 32
Rochlitz	691	640	+ 51
Rochlitzer Berg	774	700	+ 74
Colditz, Waldgut	759	550	+209
Penig	785	670	+115
Glauchau 2	825	720	+105
Wolkenburg	828	700	+128
Lunzenau	719	670	+ 49
Lastau	723	580	+143
10. Mittlere Zwickauer Mulde.			
Zwickau	759	680	+ 79
Stein	858	730	+128
11. Obere Zwickauer Mulde.			
Georgengrün	1150	1020	+130
Schneeberg	1026	850	+176
Tannenbergsthal	1201	960	+241
Carlsfeld 1	1314	1060	+254
Schönheide	952	900	+ 52
Jahnsgrün	1033	920	+113
Morgenröthe-Rautenkranz	1070	910	+160
Schönheiderhammer	1051	840	+211
Oberstützengrün	973	910	+ 63
Sosa	1027	930	+ 97
Neustädtel	954	870	+ 84
Carlsfeld 2	1419	1060	+359
12. Untere Freiberger Mulde.			
Döbeln	731	610	+121
Marbach	674	660	+ 14
Seidewitz	641	610	+ 31
Zschadraß	683	580	+103
Rhäsa	646	680	− 34
Roßwein	706	670	+ 36
Niederstriegis	680	670	+ 10
Fischendorf	748	590	+158
Tanndorf	747	590	+157
13. Obere Freiberger Mulde.			
Freiberg	867	710	+157
Rechenberg	786	810	− 24
Großhartmannsdorf	754	800	− 46
Halsbach	912	710	+202
Mulda	927	760	+167
Hohentanne	826	710	+116
14. Untere Zschopau.			
Frankenberg	722	650	+ 72
Oberrossau	681	610	+ 71
Altgeringswalde	667	670	− 3
Braunsdorf	736	650	+ 86
Niederlichtenau	778	630	+148
Mittweida	718	590	+128
Waldheim	695	600	+ 95
15. Flöha.			
Kriegwald	1170	950	+220
Lengefeld i. E.	850	840	+ 10
Kupferhammer-Grünthal	845	820	+ 25
Eppendorf	838	730	+108
Olbernhau	847	810	+ 37
Neunzehnhain	875	750	+125
Dörnthal	768	850	− 82
Pockau	1366	740	+626
Grünhainichen	845	730	+115
Hetzdorf	843	660	+183
Neuhausen	870	790	+ 80
16. Pockau.			
Reitzenhain	1039	910	+129
17. Obere Zschopau.			
Annaberg	942	770	+172
Oberwiesenthal 1	1200	1000	+200
Crottendorf	810	850	− 40
Augustusburg	708	680	+ 28
Fichtelberg	1013	960	+ 53
Oberwiesenthal 2	1093	1000	+ 93
Schönbrunn	740	710	+ 30
Drebach	853	750	+103
Zschopau	860	690	+170
Waldkirchen	749	680	+ 69
Gelenau	829	730	+ 99
Tannenberg	819	840	− 21
18. Preßnitz und Pöhlbach.			
Jöhstadt 1	891	770	+121
Großrückerswalde	875	840	+ 35
Schmalzgrube	991	780	+211
Jöhstadt 2	1033	810	+223

Digitized by Google

Name der Station	Jahressumme des Niederschlags beobachteten	Jahressumme des Niederschlags normalen	Abweichung von den Normalwerten
19. Chemnitz.			
Altchemnitz 1	717	720	− 3
Chemnitz, Bauhof	734	740	− 6
Chemnitz, Altendorf	720	740	− 20
Grüna	799	820	− 21
Chemnitz, Schlchth.	728	770	− 42
Altchemnitz 2	703	740	− 37
Glösa	747	720	+ 27
Reichenbrand	903	740	+163
Pleißa	893	830	+ 63
20. Würschnitz und Zwönitz.			
Einsiedel, Forst	770	770	0
Thalheim	1023	890	+133
Einsiedel, Talsp.	850	710	+140
Stollberg, Erzg.	985	760	+225
Gornsdorf	808	870	− 62
Niederzwönitz	1178	850	+328
Burkhardtsdorf	976	830	+146
Jahnsdorf i. E.	943	780	+163
21. Lungwitz.			
Ölsnitz i. E.	896	780	+116
Hohenst.-Ernstt. 1	813	760	+ 53
Hohndorf b. L.	886	760	+126
Hohenst.-Ernstt. 2	792	760	+ 32
22. Schwarzwasser.			
Niederpfannenstiel	900	780	+120
Tellerhäuser	1010	910	+100
Elterlein	1009	890	+119
Sauschwemme	1258	1090	+168
Bockau	832	860	− 28
Aue	859	770	+ 89
Johanngeorgenst.	1062	940	+122
Obersachsenfeld	947	810	+137
Mittweida i. Erzg.	961	840	+121
Rittersgrün	979	870	+109
23. Striegis.			
Bockendorf	809	760	+ 49
Greifendorf	759	710	+ 49
Mönchenfrei	929	770	+159
Hainichen	777	710	+ 67
Linda	1054	730	+324
24. Bobritzsch.			
Niederbobritzsch	754	690	+ 64
Pretzschendorf	826	740	+ 86
Frauenstein	985	860	+125
Bieberstein	789	660	+129
III. Elbe.			
25. Elbtal.			
Dresden-N.	666	660	+ 6
Dresden-A.	642	660	− 18
Grumbach b. W.	743	670	+ 73
Schandau	905	590	+315
Strehla	480	490	− 10
Kesselsdorf	729	700	+ 29
Groß. Winterberg	1011	740	+271
Reudnitz b. Dahlen	686	580	+106
Graupe	814	700	+114
Kreyern	641	640	+ 1
Golk	540	490	+ 50
Wilsdruff	772	680	+ 92
Merschwitz	491	450	+ 41
Porschdorf	996	700	+296
Weinböhla	736	600	+136
Coswig	726	590	+136
Dresden-Gorbitz	616	690	− 74
Pinkowitz	731	610	+121
Meißen, Fürstenschule	579	630	− 51
Niederlößnitz	696	630	+ 66
Großböhla	550	550	0
26. Döllnitz.			
Hubertusburg	666	620	+ 46
Collm	665	610	+ 55
Oschatz 1	583	590	− 7
Oschatz 2	528	610	− 82
Borna b. Oschatz	570	500	+ 70
Paschkowitz	719	530	+189
27. Jahna.			
Ostrau	647	590	+ 57
Prausitz	568	580	− 12
Jahnishausen	662	530	+132
28. Lommatzsch.			
Klessig	722	580	+142
Leuben	789	580	+209
29. Triebisch.			
Grillenburg	804	700	+104
Meißen, L.-Sch.	614	630	− 16
Tanneberg	581	600	− 19
Herzogswalde	774	650	+124
Munzig	624	600	+ 24
Meißen, Gasanst.	668	600	+ 68
30. Vereinigte Weißeritz.			
Hainsberg	696	660	+ 36
Potschappel	646	650	− 4
31. Wilde Weißeritz.			
Tharandt	801	700	+101
Beerwalde	824	820	+ 4
Steinbrückmühle	1004	850	+154
Klingenberg	948	780	+168
Coßmannsdorf	704	670	+ 34
Klingenberg-Talsperre	780	760	+ 20
32. Rote Weißeritz.			
Edle Krone	890	720	+170
Kipsdorf	937	910	+ 27
Dippoldiswalde	863	760	+103
Rabenau	751	700	+ 51
Schmiedeberg	936	890	+ 46
33. Lockwitz.			
Wendischcarsdorf	838	720	+118
Hirschbach	756	710	+ 46
34. Müglitz.			
Altenberg	1099	1220	−121
Glashütte	996	830	+166
Lauenstein	897	940	− 43
Müglitz	1023	1050	− 27
Bärenstein	907	890	+ 17
Schlottwitz	878	690	+188
Weesenstein	784	630	+154
Mügeln b. Pirna	693	600	+ 93
Zinnwald	1175	1170	+ 5
Geising	1121	980	+141
35. Gottleuba.			
Pirna	823	660	+163
Markersbach	854	760	+ 94
Ölsen	1028	870	+158
Gottleuba	870	740	+130
Liebstadt	853	740	+113
36. Biela.			
Königstein	983	730	+253
Rosenthal	979	820	+159
Cunnersdorf	1163	770	+393
Langenhennersdf.	840	800	+ 40
37. Wesenitz.			
Valtenberg	1166	940	+226
Ringenhain	1045	790	+255
Bischofswerda	914	710	+204
38. Polenz.			
Hohnstein, s. S.	1069	760	+309
Polenz	1099	750	+349
39. Sebnitz.			
Hohwald-Heilst.	1234	830	+404
40. Kirnitzsch.			
Hinterhermsdorf	977	900	+ 77
IV. Röder.			
41. Röder.			
Zeithain	565	550	+ 15
Radeburg	643	620	+ 23
Großenhain	656	570	+ 86

Digitized by Google

Name der Station	Jahressumme des Niederschlags beobachteten	Jahressumme des Niederschlags normalen	Abweichung von den Normalwerten
Fischbach	880	720	+160
Kleinröhrsdorf	833	690	+143
Langebrück	747	700	+ 47
Weißig a. Raschütz	647	580	+ 67
Okrilla	717	650	+ 67
Moritzburg	680	580	+100
Würschnitz	734	660	+ 74
Skassa	545	530	+ 15
Tauscha	707	620	+ 87
Radeberg	895	680	+215
Arnsdorf b. R.	850	700	+150
Kleinröhrsdorf	863	690	+173
Hermsdorf b. Dr.	692	650	+ 42
Kalkreuth	571	570	+ 1
Schönfeld	712	580	+132
Gröditz	579	560	+ 19
Steinbach b. M.	791	630	+161
V. Schwarze Elster.			
42. Pulsnitz.			
Laußnitz	802	670	+132
Königsbrück	843	590	+253
Gersdorf b. K.	921	680	+241
43. Schwarze Elster.			
Puschwitz	779	590	+189
Cosel	687	610	+ 77
Kamenz	887	640	+247
Uhyst a. Taucher	735	650	+ 85
Panschwitz	782	590	+192
VI. Spree und Neiße.			
44. Spree.			
Bautzen I	900	620	+280
Halbendorf	716	620	+ 96
Walddorf	1013	810	+203
Oberfriedersdorf	905	790	+115
Bautzen II	771	650	+121
Klix	791	620	+171
45. Löbauer Wasser.			
Kuppritz	861	730	+131
Löbau	951	730	+221
Großschweidnitz	1009	680	+329
46. Mandau.			
Großschönau	751	740	+ 11
Waltersdorf	913	800	+113
Niederoderwitz	788	660	+128
Kottmarhäuser	951	820	+131
Seifhennersdorf	903	760	+143
47. Neiße.			
Oberstrahwalde	805	720	+ 85
Zittau	791	660	+131
Reibersdorf	898	670	+228
Hirschfelde	855	650	+205
Lichtenberg	1111	740	+371
Kratzau i. B.	1155	690	+465
Kleinschönau	864	660	+204
Reichenau	1042	670	+372
Bernstadt	965	630	+335
Ostritz	1077	610	+467
VII. Nebengebiete: Saale, Eger.			
48. Zwodau.			
Kottenhaide	896	890	+ 6
Zwota	1042	800	+242

Digitized by Google

Alphabetisches Sachregister

zum

36. bis 40. Jahrgang (1908 bis 1912).

Die nautischen Zahlen 8 bis 12 bedeuten die Jahrgänge 1908 bis 1912 des „Statistischen Jahrbuchs". Darauf folgen die Seitenzahlen. Auf die Jahrgänge vor 1908 ist bei einigen Gegenständen verwiesen, für die sie zeitlich weiter zurückgehende Angaben, als die 5 neuesten Jahrgänge, enthalten. Auch im übrigen ist hinter der Seitennummer desjenigen unter den angeführten Jahrgängen, in dem die weitest zurückreichenden Angaben sich finden, dies in Klammer vermerkt.

Abfindungsbrennereien 9 77, 78, 10 76, 77, 11 68, 69, 12 74, 75.
Abgeordnete, Landtags- 8 290, 10 291, 12 273.
Ablösungen s. Gemeinheitsteilungen.
Absatz- und Bezugsgenossenschaften 8 277, 9 278, 10 284, 11 262, 12 266.
Ackerland 8 108, 9 116, 10 112, 11 102, 12 110.
Adelige Offiziere 11 199.
Aftermieter, Zimmermieter 8 4, 5.
Aktiengesellschaften 8 282, 9 283, 10 289, 11 265, 12 269 — Geschäftsergebnisse 12 270 — Bestands- und Kapitaländerungen 12 271.
Aktive Militärpersonen s. Militärwesen.
Alkoholerzeugung 8 69, 9 77, 10 77, 11 68, 12 75.
Allgemeine Flußversicherungsgesellschaft in Riesa 8 273, 9 274, 10 279, 11 237, 12 252.
Allgemeine Knappschaftspensionskasse 7 277 (seit 1894), 8 263, 9 262, 263, 272, 10 264, 270, 277, 11 235, 239, 245, 12 249, 254, 259.
Alter der Bevölkerung 8 9, 9 20, 10 13, 17 (9 und 10 nach der Berufszählung 1907), 12 14, 15 — der Ehegatten (Volkszählung 1905) 8 14 — der Gestorbenen s. Sterbefälle — der Heiratenden 8 19, 20, 9 26, 10 24, 11 20, 21 (seit 1900), 12 30, 46 — der Selbstmörder 8 62, 9 69, 10 68, 11 58, 12 66 — der Verunglückten 8 60, 62, 9 67, 10 65, 11 57, 12 65.
Altersrentenbank 8 255, 9 255, 10 262 (seit 1859), 11 234, 12 248.
Altersrentner nach Geburtsjahren 9 259, 10 268, 11 243, 12 257 — nach Beruf u. monatl. Rentenbetrag 11 244, 12 258.
Alters- und Invalidenkasse deutscher Handlungsgehilfen 8 272, 9 273, 10 278, 11 236, 12 250.
Alter und Geburtsjahr der Gestorbenen 8 30, 9 36, 10 34, 11 32, 12 40, 41.
Amtsgerichte, Fläche und Bevölk. d. Bez. 12 21 — Zahl 9 7, 10 7, 11 7, 12 8 — Tätigkeit s. Rechtspflege — Neuerrichtung 9 9, 10 10, 11 10 — Zahl der Richter 9 245, 10 229, 11 204, 12 224.
Amtshauptmannschaften, Geschäftsverkehr 10 247 (seit 1903), 12 241, s. a. Verwaltungsbezirke.
Amtstierärzte 8 39, 9 46, 10 43, 11 37, 12 47.
Anbau auf Acker- und Gartenländereien, Flächen 8 100, 108, 9 106, 10 106, 11 96, 12 102 (seit 1895).
Anlagen, gewerbliche, mit Dampf- und anderen Motoren 9 83.
Anlage- und Betriebskapital, ergänzungssteuerpflichtiges 8 189, 9 194, 10 188, 11 173, 12 178, s. a. Bau- und Anlagekapital.
Anleihepapiere, Kurse 8 161, 9 162, 10 158, 11 142, 12 150.
Anstalten, bei den Volkszählungen ermittelte 8 4, (seit 1871), 5, s. a. Insassenbewegung.
Apotheken 8 39, 9 46, 47, 10 43, 11 37, 12 47.
Apothekenrevisionsbezirke, Zahl der 8 1, 9 7, 10 7, 11 7, 12 8.
Arbeiter, jugendliche 8 80, 82, 9 94, 10 92, 11 86, 12 84, 94.
Arbeiterpensionskasse der K. S. Staatseisenbahnen 8 263, 9 262, 263, 10 264, 270, 272, 11 239, 246, 12 254, 259.
Arbeiterschutz, Vergehen gegen den 9 244, 10 229, 11 203, 12 230.
Arbeiterzählungen 8 82, 9 84, 10 82, 11 76, 12 84.
Arbeitseinstellungen s. Streiks.
Arbeitslohn, ortsüblicher 11 151.
Arbeitsnachweise 8 77, 9 99, 10 97, 11 91, 12 97 — von Innungen unterhaltene 8 285 — Vermittelungstätigkeit der Arbeitsnachweise 11 93, 12 98.
Arbeitsverdienst der Arbeiter und Arbeiterinnen bei den Behörden der Heeresverwaltung 9 173, 10 168 — im Bergbau 12 164.

Digitized by Google

Armee, Etatsstärke der Königlich Sächsischen, s. Militärwesen.
Armeekorps, deren Bereich, Bevölkerung usw. 9 12, 12 23 — Bezirksveränderung 9 9, 10 10, 11 11, 12 10, s. a. Militärwesen.
Armenarbeitshäuser, städtische und Bezirks- 10 256, 11 226, 12 218.
Armenpflege, kirchliche, s. Kirchliche Stiftungen und Widmungen.
Artillerie, Feld-, Fuß- 8 247, 9 205, 10 222, 11 196, 12 211.
Ärzte 10 43, 11 37, 12 47.
Ärztliche Beglaubigung von Todesursachen 6 44 (seit 1873), 8 58, 9 64, 66, 10 61, 11 53, 12 61.
Assessoren bei den Justizbehörden, und Zahl der Assessoren, die dort als Richter oder Staatsanwälte angestellt wurden 8 244, 9 245, 10 229 (seit 1898), 11 204, 12 224.
Aufgefundene Kindesleichen 8 63, 9 70, 10 70, 11 61, 12 69.
Aufsichtsratsmitglieder, Reichsstempelabgabe für Vergütungen an 8 182, 9 186, 10 180, 11 166, 12 174.
Augenheilanstalten 8 43, 9 50 (seit 1887), 10 45, 11 39, 12 51.
Aushebungsbezirke, Zahl der 9 7, 10 7, 11 7, 12 8.
Ausländer, auch Reichsausländer 8 13 — auf Hochschulen 8 217, 9 212, 10 208, 11 188, 12 200 — erteilte Wandergewerbescheine an 8 75, 9 102, 10 100, 11 72, 12 80.
Ausprägungen von Reichsmünzen s. Münzenausprägung.
Aussperrungen 8 79, 9 98, 10 100, 11 75, 12 83 — Beendigung 12 80 — Forderungen der Arbeitgeber 12 80.
Austritte, kirchliche 5 184 (seit 1880), 8 214, 9 210, 10 206, 11 186, 12 198.
Auswanderungen, Auswanderungsziel 8 38, 9 45 (seit 1890) 10 42, 11 36, 12 46.
Automobile s. Kraftfahrzeuge.

Bäder, sächsische 8 39, 9 46, 10 43 (seit 1895), 11 40, 12 48.
Bahnlinien 8 124, 9 132, 10 126, 11 113, 12 123.
Bankwesen 8 146, 9 153, 10 148, 11 132, 12 141.
Baubanken und Grundstücksgesellschaften 8 282, 9 284, 10 290, 11 266, 12 270.
Bau- u. Wohnungsgenossenschaften 11 252, 261, 12 266.
Baugewerks-Berufsgenossenschaft 11 265, 12 267.
Baukrankenkassen 8 265, 9 266, 10 273, 11 248, 12 261.
Baumeistertitel, Baumeisterprüfungen 12 204.
Bauschulen 9 216, 10 212, 11 191, 12 206.
Bau- und Anlagekapital bei Eisenbahnen 7 149 (seit 1850) 8 122, 124, 9 130, 132, 10 125, 126, 11 112, 113, 12 122, 123.
Bauverwaltereien, Bauverwaltung 8 1, 9 7, 10 7, 11 7, 12 8.
Beerdigungen, kirchliche 8 213, 214, 9 209, 210, 10 205, 206, 11 185, 186, 12 197, 198.
Begnadigungen 8 243, 9 243, 10 246, 11 220, 12 235.
Begründungsjahr von Fabriken usw. 8 91, 9 93, 10 91, 11 85, 12 93.
Belastung, hypothekarische, von Grundbesitz 11 221, 12 240.
Beleuchtungsmittel, Fabriken für 11 72, 12 79.
Bergakademie zu Freiberg 8 217, 9 212, 10 208, 11 188, 12 200 — Prüfungsergebnisse 9 215.
Bergbau 6 50 (seit 1893), 8 64, 9 71, 10 71, 11 62, 12 70, s. a Berufszählungsergebnisse, Gewerbebetriebe, Staatshaush. — Bergwesen, staatliches, 7 208 (seit 1890), 8 210, 9 75, 10 72, 11 63, 12 71.
Berginspektionsbezirke, Zahl der 9 7, 10 7, 11 7, 12 8.
Bergschwebebahn in Loschwitz 8 142, 9 138, 10 133, 11 120, 12 129.
Berufsgenossenschaften 11 265, 12 267.
Berufszählungsergebnisse vom 12. Juni 1907 9 14, 15 (Erg. v. 1882, 1895), 16 bis 21, 264, 10 14.
Beschaubezirke, Beschaupersonal s. Fleischbeschau.
Besucherzahl der Königl. Sammlungen 5 194 (seit 1895), 8 223, s. a. Sammlungen.
Betriebskrankenkassen 8 265, 9 266, 10 273, 11 248, 12 261.
Betriebslänge der Eisenbahnen 8 117, 122, 124, 9 125, 130, 132, 10 122, 125, 126, 11 109, 112, 113, 12 119, 122, 123 — der elektrischen Straßenbahnen 8 142, 9 138, 10 134, 11 120, 12 129.
Betriebsmittel s. Fahrbetriebsmittel.
Betriebszählungsergebnisse s. Gewerbebetriebe
Bettenzahl in öffentlichen Krankenhäusern 8 44, 9 50, 10 45, 46, 11 39, 40, 12 51.
Bevölkerung deutscher Bundesstaaten 11 14, 12 12.
Bevölkerung, berechnete mittlere, seit 1833 8 4, 9 11, 10 12, 11 13, 12 11,
Bevölkerung des Verwaltungsbereichs der ev.-luth. Landeskirche nach dem Glaubensbekenntnis 8 216, 9 208, 10 204, 11 185, 12 196.
Bevölkerung nach dem Beruf (Berufszählung 1907) 9 14 bis 21, 10 14 bis 19.
Bevölkerungsgewinn und -verlust 9 44, 10 39, 12 45, 46 (seit 1834).
Bevölkerungszunahme 8 3, 37, 9 10, 10 11, 11 12, 12 10, 17 — deutscher Bundesstaaten 12 12.
Bewässerungsanlagen, landwirtsch., gewährte Kapitale für, s. Landeskulturrentenbank.
Bezirksanstalten 10 256, 11 226, 12 218.
Bezirksarmenhäuser 10 256, 11 227, 12 219.
Bezirksärzte 10 43, 11 37, 12 47.
Bezirkseinteilungen (des Landes) 8 1, 9 7, 10 7, 11 7, 12 8.

Digitized by Google

Bezirkskommandos 8 247, 9 205, 10 222, 11 196, 12 211.
Bezirkskrankenanstalten, -häuser 8 44, 9 51, 10 46, 11 40, 12 51.
Bezirkstierärzte 8 39, 9 46, 10 43, 11 37, 12 47.
Bezirksveränderungen 8 2, 9 7, 10 7, 11 7 (seit 1905), 12 8.
Bezugs- und Absatzgenossenschaften 8 277, 9 278, 10 284, 11 256, 12 266.
Bibliothek, Königl. s. Sammlungen.
Bienenstöcke 8 110, 9 118.
Bienenwirtschaftlicher Hauptverein 8 281, 9 283, 10 289, 11 265, 12 268.
Bierempfang und -versand 8 128, 133, 9 136, 141, 10 130, 11 117, 123, 12 127, 137.
Biergewinnung 7 105 (seit 1890), 8 71, 9 79, 10 78, 11 69, 12 76.
Bierübergangsabgaben 8 181, 9 183, 10 177, 11 163, 12 171.
Bildungsanstalten, höhere 8 216, 219, 9 212, 217, 10 208, 211, 11 188, 192, 12 200, 204.
Bläschenausschlag der Pferde und des Rindviehs s. Tierseuchen.
Blaufarbenwerk, staatliches 8 68, 210, 9 75, 76, 10 73, 11 64 12 72.
Blinde, Blindenanstalten 8 250, 9 246, 10 252, 11 191, 223, 12 206, 214.
Blitzschläge in Gebäude 8 257, 9 251, 10 258, 11 233, 12 247.
Blödsinnige Kinder 9 48.
Bodenbenutzung s. Ackerland, Anbau, Forsten.
Brände, Brandschädenvergütungen 8 256, 9 250 (seit 1880), 10 258, 11 232, 12 246 — durch Fahrlässigkeit mit Streichhölzern 10 262 (seit 1898), 11 234, 12 248 — s. a. Feuerversicherung.
Brandstiftung 8 238, 240, 256, 9 237, 240, 250, 10 242, 258, 11 216, 232, 12 228, 246.
Brandversicherung 8 256, 9 250, 10 258, 11 232, 12 246, 248, s. a. Versicherungsgesellschaften.
Branntweingewinnung 7 103 (seit 1890), 8 69, 9 77, 10 76, 11 67, 12 74.
Branntweinschank, glasweiser Ausschank (Alkoholstärke, Preis des Branntweins) 9 173, 12 154.
Branntweinsteuer 8 180, 9 182, 10 177, 11 162, 12 170.
Brauereien 8 71, 9 79, 10 78, 11 69, 12 76.
Braunkohlenbergbau 8 64, 68, 210, 9 71, 75, 10 71, 73, 11 62, 63, 12 70, 71.
Braunkohlenversand 8 120, 121, 128, 134, 9 129, 142, 10 131, 11 118, 12 127, 128, 137.
Braunkohlenziegelfabrikation 7 99 (seit 1894), 8 65, 9 72, 10 72, 11 64, 12 71.
Brausteuer 8 181, 9 183, 10 177, 11 163, 12 170.
Brennereien 8 69, 9 77, 10 76, 11 67, 12 74.
Brennsteuer 8 181, 9 183, 10 177, 11 162, 12 170.
Briefkasten, Post- 8 136, 9 144, 10 140, 11 126, 12 132.
Brikettfabrikation 7 99 (seit 1894), 8 65, 9 72, 10 72, 11 64, 12 71.
Brotpreise 8 169, 12 156.
Bundesstaaten, Bevölkerung der 11 14, 12 12 — Bevölkerungszunahme 12 12 — Fläche der 11 14, 12 12.
Buttererzeugung 8 278, 9 279, 10 285, 11 262, 12 266.
Butterpreise 8 168, 12 156.

Dampfbagger, -fähren 8 134, 9 142, 10 137, 11 122, 12 136.
Dampfkessel und Dampfmaschinen 8 98, 9 102 (seit 1901), 10 95, 11 89, 12 79.
Dampfschiffe 8 134, 9 142, 10 137, 11 122, 12 136.
Darlehns- und Sparkassenvereine, landwirtschaftliche 8 275, 9 276, 10 282, 11 262, 12 266.
Dauerweiden 11 103, 12 111.
Deckungen von Stuten 10 121, 11 108, 12 117.
Desinfektoren 10 64, 11 38, 12 47.
Deutsche Bundesstaaten s. Bundesstaaten.
Deutscher Buchdrucker, Feuerversich.-Genossensch. 8 273, 9 274, 10 279, 11 237, 12 252.
Deutscher Handlungsgehilfen, Alters- und Invaliden-, Witwen- und Waisenkasse 8 272, 9 274, 10 278, 11 236, 12 250.
Dienstboten, häusliche 9 16 bis 19, 10 15.
Diensteinkommen der Volksschullehrer 8 220, 221.
Diözesanbezirke 9 208, 10 204, 11 184, 12 196.
Diplomprüfungen an Hochschulen 9 214.
Direkte Steuern 5 92 (seit 1899), 8 179, 184, 9 181, 188, 10 175, 182, 11 161, 169, 12 170, 175.
Doktorpromotionen an der Universität Leipzig 9 214.
Domänenverwaltung s. Intradenverwaltung.
Drahtseilbahnen 5 127 (seit 1896), 8 142, 9 138, 10 133, 11 120, 12 129.
Drillingsgeburten 8 23, 9 29, 10 27, 11 25, 12 33.
Düngemittel, Preise der Nährstoffe der künstlichen 10 161.

Ehen, Dauer der durch Tod, Scheidung oder Nichtigkeitserklärung gelösten 8 33, 9 40, 10 35, 11 33, 12 40 — besondere Nachweisungen auf Grund der Volkszählung 1905 8 14.
Eheprozesse, Ehescheidungsprozesse 8 224, 9 222, 10 225, 11 200, 12 221.
Ehescheidungen, Ehenichtigkeitserklärungen 8 21, 9 27, 10 25, 11 21, 12 31.
Ehescheidungsgründe 8 21, 9 27, 10 25, 11 21, 12 31.
Eheschließungen 8 16 bis 20, 25, 9 22 bis 26, 40 (seit 1827), 10 21 bis 24, 11 15 bis 21, 12 25 bis 30, 46 — Höhe der

Digitized by Google

bei Eheschließung von der Landesversicherungsanstalt an Versicherte zurückgezahlten Beiträge 8 261, 9 257, 10 264, 11 239, 12 254.
Eheschließungshäufigkeit 8 18 bis 20, 9 24 bis 26, 10 22 bis 24, 11 18 bis 20, 12 28 bis 30.
Ehrenrechte, s. kirchliche Ehrenrechte.
Eierpreise 8 171, 12 156.
Einbruchsdiebstahlversicherung 8 273, 9 274, 10 279, 11 237, 12 252.
Eingangszoll 8 180, 9 182, 10 176, 11 162, 12 170.
Eingeschriebene Hilfskrankenkassen 8 265, 9 266, 10 273, 11 248, 12 261.
Einjährig-Freiwillige 8 245, 9 203, 10 218, 11 194, 12 209.
Einjährig-Freiwilligen-Militärdienst, Prüfungsergebnisse für den 8 222, 9 221, 10 212, 11 191, 12 203.
Einigungsämter der Gewerbegerichte 8 231, 9 233, 10 235, 11 210, 12 239 — der Innungen 8 285.
Einkommen der Haushaltungsvorstände 8 204, 9 201, 10 201, 11 180, 12 190.
Einkommensteuer-Einschätzungen 8 194, 206 (seit 1878), 9 196, 10 194, 11 176, 12 184.
Einkommensteuer-Erträge 8 179, 186, 9 191, 197, 199, 10 185, 195, 197 bis 199, 11 171, 176, 179, 12 176, 185, 187, 188.
Einkommensteuer, Klassen und Steuersätze 8 198, 10 198, 12 188.
Einlagenzinsfuß s. Sparkassen.
Einverleibungen von Gemeinden 8 2, 9 7, 10 7, 11 7 (seit 1905), 12 8.
Einwohnerzahlen s. Bevölkerung.
Einzelhaushaltungen 8 4, 5.
Eisenbahnbau und Erweiterungen des Eisenbahnnetzes 8 117, 9 125, 10 122, 11 109, 12 122.
Eisenbahnen, Eisenbahnverkehr 8 117 bis 129, 9 125 bis 137, 10 122 bis 132, 11 109 bis 119, 12 119 bis 128.
Eisen-Erzeugung und -Verarbeitung 6 50 (seit 1893), 8 66 — Eisen-Verarbeitung 9 73, 10 74, 11 65, 12 72.
Elbe s. Wasserläufe.
Elbfahrzeuge 8 132, 134, 9 140, 10 137, 11 122, 12 136 (seit 1890).
Elbschiffahrtsverkehr 8 132, 9 140, 10 137, 297, 11 122, 273, 12 136, 279.
Elbwasserstände 8 130, 9 301, 10 295 bis 297, 11 270 bis 273, 12 277 bis 279.
Elektrische Bahnen 5 127 (seit 1896), 8 142, 9 134, 138, 10 128, 133, 11 115, 120, 12 125, 129.
Empiriker, tierärztliche 8 39.
Entbindungsanstalten 8 43, 9 50 (seit 1887), 10 45, 11 39, 12 51.
Entfernung aus dem Heere infolge Bestrafung, Fahnenflucht 8 245, 9 203, 10 218, 11 194, 12 209.
Entgleisungen bei der Eisenbahn 8 127, 9 135, 10 132, 11 119, 12 128.
Entschädigungen für unschuldig erlittene Untersuchungshaft 12 233.
Entschädigungssätze bei der staatl. Schlachtviehversicherung 10 166, 11 148, 12 158.
Ephorien, ev.-luth. Bevölkerung, Taufen, Trauungen usw. 8 212, 216, 9 208, 10 204, 11 184, 12 196.
Epileptische, Heil- und Pfleganstalt für 8 250, 9 246, 10 252, 11 222, 12 214.
Erbschaftsbeträge (Anfälle), bei der Reichserbschaftssteuer versteuerte 9 184, 10 178, 11 164, 12 172.
Erbschaftssteuer 8 179, 181, 188, 9 181, 183, 193, 10 175, 177, 187 (seit 1880), 11 161, 163, 164, 12 171, 172.
Ergänzungssteuer-Einschätzungen 8 189, 9 194, 195, 10 188 (seit 1904) bis 193, 11 173 bis 175, 12 178 bis 183.
Ergänzungssteuer-Erträge 8 179, 186, 9 190, 194, 195, 10 188, 190, 191 bis 193, 11 170, 173, 175, 12 176, 178, 180.
Ergänzungssteuer-Klassen 8 190, 10 192, 12 181
Ergänzungswahlen 8 288, 292, 9 290.
Ernährung der Kinder mit Muttermilch 8 41.
Ernteerträge 8 102, 9 108, 110 (seit 1876), 10 108, 11 98, 100, 12 106, 108 — Geldwert der 8 163, 9 166, 10 162, 11 146 (seit 1891), 12 154.
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften, Verband sächs. 8 281, 9 281 (seit 1897), 10 287, 11 264, 12 268.
Erzbergbau 8 64, 68, 9 71, 72, 75, 76, 10 71 bis 73, 11 62 bis 64, 12 70, 71.
Erziehung, konfessionelle, der Kinder in Mischehen 8 15.
Erziehungsanstalten, staatliche, für Blinde usw. 8 250, 9 246, 10 252, 11 222, 12 214.
Esel 8 110, 9 118.
Essigbrauereien 12 76.
Essigsäurefabriken 11 72, 12 79.
Etatsstärke der sächsischen Armee 8 247, 9 205, 10 222, 11 196, 12 211.
Evangelisch-lutherische Kirchengemeinden 8 1, 212, 9 7, 208, 10 7, 204, 11 7, 184, 12 8, 196.
Explosionen 8 256, 9 250, 10 259, 11 233, 12 247.
Explosionsgefahr, Versicherung der Staatsgebäude gegen 8 208, 9 180, 10 173, 11 159, 12 192.

Fabriken und Fabrikarbeiter, Zahl der 8 82 (hierzu Berichtigung 9 91), 9 84, 10 82, 11 76, 12 84 — Begründungsjahr der Fabriken 8 91, 9 93, 10 91, 11 85, 12 93 — nach Betriebsgrößenklassen (Arbeiterzahl) 8 88, 9 90, 10 88, 11 82, 12 90.
Fabrikkrankenkassen s. Betriebskrankenkassen.
Fachinnungen 8 284.
Fachlehrerinnen 10 213.

Digitized by Google

Fachschulen 9 216, 10 212, 11 191, 12 206 — kaufmännische 8 220.
Fahnenflüchtige beim Militär 8 245, 9 203, 10 218, 11 194, 12 209.
Fahrbetriebsmittel der Eisenbahnen 7 149 (seit 1850), 8 117, 122, 9 125, 130, 10 122, 123, 11 109, 110, 12 119, 120 — der elektrischen Straßenbahnen 5 128 (seit 1896) 8 142, 143, 9 138, 139, 10 133, 136, 11 120, 121, 12 129, 130.
Fahrkartensteuer 9 186, 10 180, 11 166, 12 174.
Fakultäten, Studierende nach 8 218, 9 213, 10 210, 11 190, 12 202.
Familienstand der Bevölkerung 8 10, 11, 14, 9 20 (nach der Berufszählung 1907), 10 13, 12 14, 16 — der Gestorbenen 12 40 — der Heiratenden 8 18, 20, 9 24, 26, 10 22, 24, 11 18, 20, 12 28, 30 — der Invalidenrentner 9 265 — der Selbstmörder 8 61, 9 68, 10 67, 11 58, 12 66 — der Versicherten 9 264.
Familienunterstützung, von Kassen gewährte 8 264, 9 263, 10 271, 11 246, 12 259.
Federvieh s. Geflügel.
Feldfrüchte s. Ernteerträge.
Feldrügesachen usw. 8 234, 9 228, 10 238, 11 205, 12 233.
Fernsprechverkehr 6 117 (seit 1897), 8 136, 9 144, 10 140, 11 126, 12 133 — in Gemeinden mit 11000 und mehr Einwohnern 8 139, 9 146, 10 142, 11 128, 12 135.
Feuerversicherung 8 256, 273, 9 250, 274, 10 259, 279, 11 231, 237, 12 248, 252.
Feuerversicherung der Staatsgebäude 8 208, 9 180, 10 173, 11 159, 12 192.
Feuerversicherungsanstalt zu Leipzig 8 273, 9 274, 10 279, 11 237, 12 252.
Feuerversicherungsgenossenschaft Deutscher Buchdrucker 9 274, 10 279, 11 237, 12 252.
Feuerversicherungsgesellschaften 8 273, 9 253, 274, 10 260, 279, 11 231, 237, 12 248, 252.
Finanzwesen 8 174, 9 174, 10 169, 11 154, 12 165.
Fischereiverein, sächsischer 8 281, 9 283, 10 289, 11 265, 12 268.
Flächeninhalt Sachsens 8 1, 9 6, 10 6, 11 6, 12 7 — der Amtsgerichte, Verwaltungsbezirke usw. s. dort — der deutschen Bundesstaaten 11 14, 12 12.
Flächen, produktive s. Ackerland, Anbau, Forsten.
Fleisch u. Fleischwaren, Kleinverkaufspreise für, s. Kleinverkaufspreise.
Fleischbeschau 8 113, 9 122, 10 119, 11 108, 12 117.
Fleischeinfuhr 10 101, 11 95, 12 118.
Fleischübergangsabgaben 8 179, 183, 9 181, 187, 10 175, 181, 11 161, 167, 12 171, 174.
Fleischverbrauch 5 224 (seit 1850), 8 116, 9 105, 10 101, 11 95, 12 118, s. a. Schlachtungen.
Fleischverbrauchsabgaben 8 179, 183, 9 181, 187, 10 175, 181, 11 161, 167, 12 171, 174.
Fleischvorrat 10 101, 11 95, 12 118.
Floßverkehr 5 124 (seit 1892), 8 132, 9 140, 10 137, 11 122, 12 136.
Flußeisenwerke 8 67, 9 74, 10 75, 11 66, 12 73.
Flußgebiete 8 2, 9 6, 10 6, 11 6, 12 7, 276, 283.
Flußversicherungsgesellschaft, allgemeine, in Riesa 8 273, 9 274, 10 279, 11 237, 12 252.
Fohlenschau 10 121, 11 108, 12 117.
Forstakademie zu Tharandt 8 217, 9 212, 10 208, 11 188, 12 200 — Prüfungsergebnisse 9 215.
Forstbezirke 8 1, 9 7, 10 7, 11 7, 12 10.
Forsten 8 210, 9 117, 10 113, 11 103, 12 111.
Forstrentämter 9 7, 10 7, 11 7, 12 8.
Forstreviere 8 1, 9 7, 10 7, 11 7, 12 8.
Forst- und Feldrügesachen, Strafbefehle und Urteile 8 234, 9 228, 10 238, 11 205, 12 233.
Forstverwaltung, Staats- 9 7, 10 7, 11 7, 12 8.
Forstwirtschaft 8 210, 9 117, 10 113, 11 103, 12 111.
Fortbildungsschulen 9 216, 10 212, 214 (seit 1875), 11 191, 192, 12 206, 207 s. a. Gewerbliche Fortbildungsschulen.
Frachturkunden, Reichsstempelabgabe für 8 182, 9 186, 10 180, 11 166, 12 174.
Frauen im gebärfähigen Alter (15—50 Jahren) 8 3, 9 10, 11, 10 11, 12, 11 12, 13, 12 10, 11 — auf 100 derselben kommen Geburten 9 42, 43, 10 41, 11 35, 12 44.
Frauen und Mädchen, gewerbliche Lehranstalten für 9 216, 10 212, 11 191, 12 206.
Freibänke 8 114.
Freie Gewerkschaften 9 285.
Freie Innungen 8 283.
Frosttag, erster, letzter 8 298, 9 296, 10 302, 11 276, 12 282.
Führer von Kraftfahrzeugen, bestrafte 8 145, 9 152.

Gärtnereibetriebe 12 112.
Gebärfähige Frauen (15—50 Jahre), 8 3, 9 10, 11, 10 12, 11 13, 12 10, 11 — auf 100 Gebärfähige kommen Geburten 9 42, 43, 10 41, 11 35, 12 44.
Gebäude, fiskalische 8 208, 9 180, 10 173, 11 159, 12 192 — bewohnte s. Wohngebäude.
Gebirge 8 2, 9 6, 10 6, 11 6, 12 7.
Gebrechliche, s. Blödsinnige Kinder, Irrenanstalten, Krankenanstalten, Taubstumme.
Geburten überhaupt 8 16, 22, 9 22, 28, 40 (seit 1827), 10 21, 26, 11 15, 16, 24, 12 25, 26, 32 — in den größeren Gemeinden 7 62 (seit 1896), 8 24, 9 30, 10 38, 11 34, 12 43.

Digitized by Google

Geburtenüberschuß 8 27, 9 33, 44, 10 31, 39, 11 29, 33, 12 42, 46 (seit 1834).
Geburtsjahre s. Alter.
Gefängnisse 8 252, 9 248, 10 254, 11 224, 12 216.
Gefängnisstrafe, Verurteilungen zu 8 237, 9 238, 10 241, 11 215, 12 227.
Geflügelcholera s. Tierseuchen.
Geflügel, Versand und Empfang auf der Eisenbahn 8 129, 9 137, 10 131, 11 118 12 127 — Zahl 8 110, 9 118.
Geflügelzüchtervereine, Landesverband sächsischer 8 281, 9 283, 10 289, 11 265, 12 268.
Gegenseitigkeits-(Versicherungs-)Gesellschaften 8 272, 9 273, 10 278, 11 236, 12 250.
Gehalte der Volksschullehrer 8 221.
Gehalt und Lohn, Einkommen aus, s. Eink.
Geldstrafe, Verurteilte zu 8 237, 9 241, 10 241, 11 215, 12 227.
Gemäldegalerie zu Dresden s. Besucherzahl, Sammlungen.
Gemeindebeamte, pensionsberechtigte 11 221.
Gemeindebezirksveränderungen 8 2, 9 7, 10 7, 11 7, 12 8.
Gemeinde-Krankenversicherungskassen 8 265, 9 266, 10 273, 11 248, 12 261.
Gemeinden nach Größenklassen 8 15, 9 13, 10 12, 11 13, 12 11, 18 — mit über 10 000 Einwohnern 9 195 (s. a. Stadt- bezw. Landgemeinden) — mit 2000 und mehr Bewohnern 8 3, 12 13 — Mietpreise der vermieteten Wohnungen 8 6 — Größe der Wohnungen 8 7.
Gemeindesteuerertrag in größeren Landgemeinden 11 181.
Gemeindesteuern 12 193.
Gemeindeverfassung, Zahl usw. der Gemeinden nach ihrer 12 18.
Gemeinheitsteilungen 8 108 (seit 1900) 9 116, 10 112, 11 102, 12 110.
Gendarmeriebezirke 8 1, 9 7, 10 7, 11 7, 12 8.
Genossenschaften, landwirtschaftliche und gewerbliche 8 274, 9 275, 10 280, 11 252, 256, 12 266 — Verband der landw. Gen. s. dort.
Genossenschaften nach der Haftpflichtart 8 274, 9 275, 10 280, 11 252, 12 266.
Genossenschaftliche Wasserlaufsberichtigungen, gewährte Kapitale für, s. Landeskulturrentenbank.
Genossenschaftswesen 8 275, 9 275, 10 280, 11 252, 12 266.
Geographische Lage Sachsens 8 1, 9 6, 10 6, 11 6, 12 7.
Gepäck- und Güterwagen der Eisenb. s. Fahrbetriebsmittel.
Gerichte in Sachsen, Geschäftsstatistik 5 156 (seit 1894), 8 224, 9 222, 10 225, 11 200, 12 221 — Zahl 9 7, 10 7, 11 7, 12 8.
Geschiedene Personen s. Familienstand.
Gesellschaften mit beschränkter Haftung 12 271 — Bestands- und Kapitaländerungen 12 271.
Gestorbene s. Sterbefälle.
Getreideernte s. Ernteerträge.
Getreidemüllerei 8 75, 10 81.
Getreidepreise 5 154 (seit 1892), 8 161, 9 167, 10 162, 11 146, 12 153, 154.
Getrennt lebende verheirat. Personen 8 10, 14, 12 16.
Gewässer 8 1, 9 6, 10 6, 11 6, 12 7, s. a. Wasserläufe.
Gewehrgalerie s. Sammlungen.
Gewerbeaufsichtsbeamte, Tätigkeit derselben 8 80, 9 94, 10 92, 11 86, 12 94.
Gewerbebetriebe in den Jahren 1882, 1895, 1907 9 83 — nach Größenklassen (Arbeiterzahl) 8 88, 9 83, 90, 10 88, 11 82, 12 90.
Gewerbebetrieb im Umherziehen, Steuer vom 8 179, 187, 9 181, 192, 10 175, 186, 11 161, 172, 12 170, 177, s. a. Wandergewerbeschein.
Gewerbegerichte 8 230, 9 232 (seit 1895), 10 234, 11 210, 12 236 — Sitz, Bevölkerung usw. 9 13, 10 13, 12 24.
Gewerbeinspektionsbezirke, Fläche und Bevölkerung 12 20.
Gewerbekammer-Bezirke, Bevölkerung 12 20. — -Wahlberechtigte 9 104, 11 72.
Gewerbeordnung, bewilligte Ausnahmen von § 105 f, 8 80, 9 94, 10 92, 11 86, 12 94.
Gewerbeschulen 9 216, 10 212, 11 191, 12 206.
Gewerbe und Industrie 8 64, 9 71, 10 71, 11 62, 12 70.
Gewerbliche Anlagen, Fabriken und diesen gleichgestellte Anlagen 8 82, 9 84, 10 82, 11 76, 12 84.
Gewerbliche Fortbildungsschulen 9 216, 10 212, 11 191, 12 206.
Gewerbliche Lehranstalten für Frauen und Mädchen 9 216, 10 212, 11 191, 12 206.
Gewerbliche Schulen, dem Kgl. Ministerium des Innern unterstellte 9 216, 10 212, 11 191, 12 206.
Gewerkschaften, freie 9 285.
Gewinnanteilscheine, Reichsstempelabgabe für 11 166, 12 174.
Gewinn und Verlust an Bevölkerung mit Unterscheidung von Altersklassen 8 37, 12 45.
Glaubensbekenntnis der Bevölkerung 8 5, 8 13, 9 10, 12 13 (seit 1834) — Glaubensbekenntnisse der Ehegatten (n. d. Volkszählung 1905) 8 14 — der Heiratenden 8 20, 9 26, 10 24, 11 20, 12 30 — der Selbstmörder 8 61, 9 68, 10 69, 11 60, 12 68 — s. a. u. Ephorien, Konfessionelle Kindererziehung.
Glaubenswechsel, kirchliche Aus- und Übertritte 8 213, 214, 9 209, 210, 10 205, 206, 11 185, 186, 12 197, 198.
Gottesdienst für die Jugend 8 213, 9 209, 10 205, 11 185, 12 197.
Grenzen Sachsens 8 1, 9 6, 10 6, 11 6, 12 7.
Grundbesitz, Einkommen aus, s. Einkommen.
Grundbücher, Einträge, s. Rechtspflege.

Digitized by Google

Grundsteuereinheiten 8 184, 9 188, 10 182, 11 168, 12 175,
Grundsteuererträge 8 179, 184, 9 189, 10 175, 182, 11 161, 169, 12 170, 175.
Grundstücksgesellschaften s. Genossenschaften.
Grundstücksübertragungen, Reichsstempelabgabe für 11 166, 12 174.
Grundstückszusammenlegungen 8 108 (seit 1900), 9 116, 10 112, 11 102, 12 110.
Gründungsjahre der Fabriken 8 91, 9 93, 10 91, 11 85, 12 93.
Grünes Gewölbe s. Sammlungen.
Güterschiffe 8 134, 9 142, 10 137, 11 122, 12 136.
Güter- u. Gepäckwagen der Eisenb. s. Fahrbetriebsmittel.
Güterverkehr auf d. Eisenb. 8 118, 120, 121, 128, 9 126, 128, 129, 131 (seit 1860), 10 123 bis 125, 129, 131, 11 110, 111, 112, 116, 118, 12 120, 121, 126, 127, 128 — auf der Elbe 8 132, 9 140, 10 137, 11 122, 123, 12 137 — Güteraustausch zwischen Sachsen und anderen Staaten 8 128, 9 136, 10 130, 11 117, 12 127.
Gutsbezirke s. Bezirksveränderungen.
Gymnasien 8 219, 9 217, 218, 219, 10 211, 11 192, 12 204, 206.

Häfen, Auswanderungsverkehr 8 38, 9 45 (seit 1890), 10 42, 11 36, 12 46.
Haftpflichtversicherung 8 273, 9 274, 10 279, 11 237, 12 251.
Haftstrafe, Verurteilungen 8 237, 9 238, 10 240, 11 215, 12 227.
Hagelversicherung 8 273, 9 274, 10 279, 11 237, 12 251.
Handelsgerichte s. Rechtspflege.
Handelshochschule zu Leipzig 10 209, 11 189, 12 201 — Prüfungsergebnisse 9 215.
Handelskammer-Bezirke, Bevölkerung 12 20 — -Wahlberechtigte 9 104, 11 72.
Handelslehrer, Prüfungen 9 215.
Handelsschulen 8 220, 9 215, 216, 218 (Abteil. am Realgymn.), 10 212, 11 191, 12 206.
Handfertigkeitsunterricht, Anstalten 9 216, 10 212, 11 191, 12 206.
Handwerkergenossenschaften, Landesverband der 8 287, 9 282, 10 288, 11 264, 12 268.
Handwerkerschulen s. Innungswesen.
Handwerker, zu den Wahlen der Gewerbekammer berechtigte 9 104, 11 72.
Hauptmeldeamtsbezirke 9 7, 10 7, 11 7, 12 8.
Hauptzollamtsbezirke, Bevölkerung 12 22 — Anzahl 8 1, 9 6, 10 7, 11 7, 12 8.
Haushaltsausgaben 10 101, 102.
Haushaltungen 8 4, 5, 9 10 (seit 1871).
Haushaltungslehrerinnen 10 213.
Haushaltungsvorstände, Einkommen der, nach den Ergebnissen der Einschätzungen zur Einkommensteuer 8 204, 9 201, 10 200, 201, 11 180, 12 190.
Hausierwesen s. Gewerbe im Umherziehen, Wandergewerbescheine.
Hausschlachtungen 10 119, 11 107, 12 116.
Hebammen 8 39, 9 46, 10 43, 11 37, 12 47.
Hebebezirke, Bevölkerung 12 22.
Heeresergänzungsgeschäft 6 232 (seit 1895), 8 245, 9 203, 10 218, 11 194, 12 209.
Hefenbrennereien 8 69, 9 77, 10 76, 11 67, 12 74.
Heilanstalten 8 43, 250, 9 50, 51, 246, 10 45, 46, 252, 11 39, 40, 222, 12 51, 214.
Heilbehandlung, ständige, bei der Landesversicherungsanstalt usw. 8 263, 9 261, 262, 272 (-verfahren), 10 264, 269, 11 239, 245, 12 254, 259.
Heilpersonal 11 37, s. a. Medizinalpersonen.
Heiraten s. Eheschließungen.
Herbergswesen der Innungen 8 285.
Heupreise 8 161, 9 167, 10 162, 11 146, 12 154.
Hilfskrankenkassen, eingeschriebene 8 265, 9 266, 10 273, 11 248, 12 261.
Historisches Museum s. Sammlungen.
Hochbauverwaltung 11 7, 12 8.
Hochöfen 8 66.
Hochschulen 8 217, 218, 9 212, 213, 10 208, 11 188, 12 200 — Prüfungsergebnisse 9 214.
Höhere Mädchenschulen 8 219, 9 217, 10 211, 11 192, 12 204.
Höherer Justizdienst, etatmäßige Stellen 8 244, 9 245, 10 229, 11 204, 12 224.
Höhere Unterrichtsanstalten 8 219, 9 217 (seit 1884), 10 211, 11 192, 12 204.
Holz-Berufsgenossenschaft 11 265, 12 267.
Holzertrag der Staatsforsten s. Staatsforsten.
Holzflößerei s. Floßverkehr.
Holzungen (Niederwald) s. Forsten.
Horizontale Ausdehnung Sachsens 8 1, 9 6, 10 6, 11 6, 12 7.
Hühnerpest s. Tierseuchen.
Hunde, auf der Eisenb. beförd. 8 118, 9 126, 10 123, 11 110, 12 120 — geschlachtete 8 111, 9 120, 10 115, 11 105, 12 114 — geschlachtete, ungenießbare 9 122, 10 119, 11 108, 12 117.
Hundefleischverbrauch 10 101, 11 95, 12 118.
Hüttenbetrieb 8 66, 68, 210, 9 16, 75, 76, 84, 10 72, 82, 11 63, 76, 12 71, 84, s. a. Überarbeit, Unfalluntersuchungen.

Immobiliar-Zwangsversteigerungen 10 247, 11 221, 12 240.
Impfungen, entzogene Impflinge 5 168 (seit 1885), 8 42, 9 49, 10 45, 11 39, 12 48.
Indirekte Steuern 8 179, 180, 9 181, 182, 187, 10 175, 176 (seit 1890), 181, 11 161 bis 167, 12 170 bis 174.
Industrie (überhaupt) 8 64, 9 71, 10 71, 11 62, 12 70.
Industriebahnen 9 125, 10 122, 12 119.
Infanterie 8 247, 9 205, 10 222, 11 196, 12 211.

Digitized by Google

Infanteriebrigaden 9 12, 10 10, 11 11, 12 10, 23.
Influenza der Pferde s. Tierseuchen.
Ingenieur-Prüfungen 9 215.
Innungen, Arbeitsnachweise von 8 285.
Innungsherbergen 8 285.
Innungskrankenkassen 8 265, 267, 286, 9 266, 267, 10 273, 11 248, 12 261.
Innungsschiedsgerichte usw. 8 285.
Innungsschulwesen 8 286.
Innungsunterstützungskassen 8 286.
Innungswesen 8 283.
Insassenbewegung in Landesanstalten 8 250, 9 246, 10 252, 11 222, 12 214 — in Arbeitsanstalten 10 256, 11 226, 12 218.
Intradenverwaltung 8 209, 9 179, 10 174, 11 160, 12 169.
Invalidenrentner, bei der Berufszählung 1907 ermittelte 9 265 — nach Geburtsjahren 9 258, 10 267, 11 242, 12 256 — nach Beruf u. monatl. Rentenbetrag 11 244, 12 258.
Invalidenversicherung 8 261, 271, 272, 9 257 (seit 1891), 264, 273, 10 264, 278, 11 236, 239, 12 250, 254.
Invalidität, Entlassungen b. Militär wegen 8 245, 9 203, 10 218, 11 194, 12 209.
Irrenanstalten 8 43, 250, 254, 9 50 (seit 1887), 246, 10 45, 252, 11 39, 222, 12 51, 214.
Israelitische Bevölkerung s. Glaubensbekenntnis.
Isterträge der direkten und indirekten Steuern 8 179 (seit 1883), 9 181, 10 175, 11 161, 12 170.
Jugendgottesdienst 8 213, 9 209, 10 205, 11 185, 12 197.
Jugendliche Arbeiter 8 80, 82, 9 84, 94, 10 82, 92, 11 76, 86, 12 84, 94.
Jugendliche, Verurteilte 8 236, 9 235, 238, 10 240, 244, 11 214, 218, 12 225, 226.
Justizdienst, Prüfungen, Stellen usw. 8 244, 9 245, 10 229, 11 204, 12 224.
Justizwesen s. Rechtspflege und Militärgerichte.

Kaffeepreise 8 170.
Kalbfleischverbrauch 10 101, 11 95, 12 118.
Kaliverbrauch 10 113.
Kalkwerke, staatliche 7 208 (seit 1890), 8 68, 210, 9 75, 76, 10 73, 11 64, 12 72.
Kammergüter 8 209, 9 179, 10 174, 11 160, 12 169.
Kartoffelpreise 8 161, 172, 9 167, 10 162, 11 146, 12 154, 156.
Kaskoversicherung 8 273, 9 274, 10 279, 11 237, 12 252.
Katholische Beerdigungen, Taufen, Trauungen usw. 8 214, 9 210, 10 206, 11 186, 12 198.
Katholische Bevölkerung s. Glaubensbekenntnis.
Kaufmännische Fach- und Handelsschulen 8 220, 9 215, 216, 10 212, 11 191, 12 206.
Kaufmannsgerichte 8 234, 9 13, 230, 10 13, 233, 11 209, 12 238 — Sitz, Bevölkerung 12 24.
Kavallerie 8 247, 9 205, 10 222, 11 196, 12 211.
Kettendampfer 8 134, 9 142, 10 137, 11 122, 12 136.
Kinderbesserungsanstalten 8 250, 9 246, 10 252, 11 222, 12 214.
Kinder, blinde, Zahl und Anstalten für 8 250, 9 246, 10 252, 11 222, 12 214.
Kinder, blödsinnige 9 48, 246, 10 252, 11 222, 12 214.
Kinder, eheliche, uneheliche, lebend geborene, totgeborene s. Geburten.
Kinderernährung mit Muttermilch 8 41.
Kindererziehung, konfessionelle, in Mischehen 8 15.
Kinder, geimpfte, der Impfung pflichtwidrig entzogene 8 42, 9 49 (seit 1889), 10 45, 11 39, 12 48.
Kinder, gestillte 8 41.
Kindergottesdienst 8 213, 9 209, 10 205, 11 185, 12 197.
Kinder, hinterlassene, von Selbstmördern 9 68, 10 66, 11 58, 12 66.
Kinder, Mehrlingsgeburten 8 23, 9 29, 10 27, 11 25, 12 33.
Kinder, Selbstmorde 8 62, 9 69, 10 69, 11 61, 12 66, 69.
Kinderschutzgesetz, Vergehen gegen das 9 244, 10 229, 11 203, 12 230.
Kinder, schwachsinnige, sittlich gefährdete, Zahl und Anstalten für 8 250, 9 48, 246, 10 252, 11 222, 12 214.
Kinder, taubstumme 9 48, 10 44, 11 38, 12 48.
Kinder, durch nachfolgende Ehe legitimierte 8 25, 9 31, 10 28, 29, 11 26, 27, 12 34, 35.
Kinder, verunglückte 8 60, 9 67, 10 65, 11 56, 12 64, 65.
Kinder — Ziehkinderwesen 8 40.
Kindesleichen, aufgefundene 8 63, 9 70, 10 70, 11 61, 12 69.
Kindesmord 8 236, 9 238, 10 240 (s. a. Kindesleichen), 11 214, 12 226.
Kirchengemeinden 8 1, 212, 9 9, 208, 10 10, 204, 11 10, 184, 12 8, 10, 196.
Kirchenkollekten 8 213, 215, 9 209, 211, 10 205, 207, 11 185, 187 (seit 1892), 12 197, 199.
Kirchenwesen 8 212, 9 208, 10 204, 11 184, 12 196.
Kirchliche Beerdigungen s. Beerdigungen.
Kirchliche Ehrenrechte 6 208 (seit 1893) 8 214, 9 210, 10 206, 11 186, 12 199.
Kirchliches Leben 7 230 (seit 1900), 8 212, 9 208, 10 204, 11 184, 12 196.
Kirchliche Stiftungen und Widmungen 5 185 (seit 1898), 8 215, 9 211, 10 207, 11 187, 12 199.
Klauenseuche s. Tierseuchen.
Kleinverkaufspreise von Fleisch u. Fleischwaren 8 173, 9 169, 10 163, 11 147, 12 155, 156.

Digitized by Google

Knappschafts-Krankenversicherung 8 269 (seit 1901), 9 270, 10 275, 11 250, 12 264 — -Pensionskasse s. Allgemeine Knappschaftspensionskasse.
Kochlehrerinnen 10 213.
Kohlenbahnen 8 117, 9 125, 10 122, 12 119.
Kohlenbergwerke 8 64, 68, 210, 9 71, 75, 76, 10 71, 72, 11 62, 63, 12 70, 71, s. a. Berufszählungsergebnisse.
Kohlenpreise 8 166.
Kohlenverarbeitung zu Koks, Briketts, Braunkohlenziegeln 8 65, 9 72, 10 72, 11 63, 12 71.
Kohlenversand mit der Eisenbahn 8 120, 121, 128, 9 129 (seit 1846), 136, 137, 10 130, 131, 11 116, 118, 12 126, 128 — auf der Elbe 8 134, 9 142, 11 123, 12 137.
Koksfabrikation 7 99 (seit 1894), 8 65, 9 72, 10 72, 11 63, 12 71.
Kommunikanten, evang.-luth. 8 213, 214, 9 209, 10 205, 11 185, 12 197 — röm.-kath. 9 210, 10 206, 11 186, 12 198.
Konfessionelle Kindererziehung in Mischehen 8 15.
Konfirmation — Verweigerung 8 214, 9 210, 10 206, 11 186, 12 199.
Konfirmierte 8 213, 9 209, 10 205, 11 185, 12 197, 198.
Konkurse 5 163 (seit 1895), 8 227, 9 225, 10 230, 11 206, 12 231.
Konsumvereine 8 274, 280, 9 275, 282, 10 288 (seit 1902), 11 252, 259, 12 266 — Verband sächs. K. 11 263, 12 267.
Kontraktbruchstreitigkeiten 8 232, 9 232, 10 236, 11 212, 12 236.
Körpergröße der eingestellten (Milit.) Mannschaften 8 246, 9 204, 10 219, 11 195, 12 210.
Korrektionsanstalten 8 252, 9 248, 10 254, 11 224, 12 216.
Kraftfahrzeugbesitzer, bezw. -führer, bestrafte 8 145, 9 152.
Kraftfahrzeuge, Reichsstempelabgabe für Erlaubniskarten für 8 182, 9 186, 10 180, 11 166, 12 174.
Kraftfahrzeuge, Zahl, Art, Verwendung — 8 144, 9 150, 10 146, 11 130 (seit 1907), 12 139 — Unfälle 8 145, 9 151, 10 146, 11 130 (seit 1906), 12 139.
Kraftmaschinen in Fabriken 7 121, 9 83.
Krammärkte 8 76, 9 104, 10 94, 11 88, 12 96.
Krankenanstalten, -häuser, -stifte 5 169 (seit 1885), 8 43, 9 50, 10 45, 11 39, 12 51 — nach Bettenzahl und Umfang der Belegung 8 44, 9 51, 10 46, 11 40, 12 51 — Art der behandelten Krankheiten 8 48, 9 55, 10 50, 11 44, 12 50.
Krankenkassen s. Innungswesen, Krankenversicherung, Versicherungsgesellschaften.
Krankenpfleger 11 37.
Krankenrentner nach Beruf u. monatl. Rentenbetrag 11 244, 12 258.
Krankenversicherung 6 247 (seit 1892), 8 265, 272, 9 266, 273, 10 273, 278, 11 236, 248, 12 250, 261, s. a. Innungskrankenkassen.
Krankheiten, von Tieren auf Menschen übertragene 8 63, 9 70, 10 44, 11 38, 12 49.
Krankheitsarten in öffentlichen Krankenhäusern 8 48 (seit 1891), 49, 9 55, 56, 10 50, 51, 11 44, 45, 12 49, 50 — in Militärlazaretten 6 235 (seit 1895), 8 248, 9 206, 10 223, 11 197, 12 212.
Kreditgenossenschaften 8 274, 287, 9 275, 282, 10 280, 283, 288, 11 252, 12 266.
Kreditwesen 8 146, 287, 9 153, 10 148, 11 132, 12 141.
Kreishauptmannschaften s. Verwaltungsbezirke.
Kreisobergendarmeriebezirke 8 1, 9 7, 10 7, 11 7, 12 8.
Kreisvereine, landwirtschaftliche 8 281, 9 283, 10 289, 11 264, 12 268.
Kriegsinvaliden 11 199, 12 210.
Kriminalstatistik 8 236 bis 244, 9 235 bis 244, 10 239 bis 246, 11 214 bis 220, 12 225 bis 230, 233 bis 235.
Krüppelfürsorgeverein, Krüppelheim 9 48.
Krüppelkinder 9 48.
Kurgäste in sächsischen Bädern 8 39, 9 46, 10 43 (seit 1895), 11 40, 12 48.
Kurpfuscher 8 40, 9 47, 10 43, 11 39, 12 47.
Kurse von Anleihepapieren, Wertpapieren 8 158, 161, 9 161, 162, 10 158, 11 142, 12 150, 151.
Kur- und Badeanstalten s. Bäder.

Ladefähigkeit der Schiffe 8 132, 9 140, 10 297, 11 273, 12 279.
Laienfleischbeschauer 8 114.
Landbauamtsbezirke 8 1, 9 7, 10 7, 11 7, 12 8.
Landesanstalten 8 250, 9 246, 10 252, 11 222, 12 214.
Landesbrandversicherungsanstalt, Versicherung bei der 8 256, 258, 9 250, 252 (seit 1855), 10 260, 11 232, 12 248.
Landeshospital Hubertusburg 8 250, 9 246, 10 252, 11 222, 12 214.
Landesirrenanstalten s. Irrenanstalten.
Landeskulturrentenbank 8 157, 9 161, 10 158, 11 142, 12 150.
Landesobstbauverein 8 281, 9 283, 10 289, 11 265, 12 268.
Landesschulgüter 8 209, 9 179, 10 174, 11 160, 12 169.
Landesverband der Handwerkergenossenschaften 8 287, 9 282, 10 288, 11 264, 12 268.
Landesverband sächsischer Geflügelzüchtervereine 8 281, 9 283, 10 289, 11 265, 12 268.
Landesversicherungsamt 8 260 (seit 1901), 9 256, 10 263, 11 238, 12 253.

Digitized by Google

Landesversicherungsanstalt 8 261, 263, 9 257, 261, 263, 10 264 bis 272, 11 239 bis 247, 12 254 bis 259, s. a. Landesversicherungsamt.
Landgemeinden, Bevölkerung im allgemeinen 8 15, 12 18 — Größenklassen 9 13, 10 13, 11 13, 12 11 — Zahl 9 7, 10 7, 11 7, 12 8, 18 — Mietpreise der vermieteten Wohnungen 8 6 — Wohnungen 8 7, Bezirksveränderungen s. dort.
Landgerichte, Fläche und Bevölkerung 12 21 — Zahl 9 7, 10 7, 11 7, 12 8, 21.
Landrentenbank 7 265 (seit 1879), 8 157, 9 161, 10 157, 11 141, 12 149.
Landsturm 12 209.
Landtagsabgeordnete 8 290 (seit 1869), 10 291, 12 273.
Landtagswahlen 6 263 (seit 1869), 8 288, 9 290, 10 292, 11 268.
Landtagswahlkreise, Bevölkerung 8 288, 9 288, 10 292.
Land- u. forstwirtschaftliche Berufsgenossenschaft 11 265, 12 267.
Land- und Forstwirtschaft, Militärpflichtige aus 8 246, 9 204, 10 219, 221, 11 195, 12 210.
Landwehrbezirke 8 1, 9 7, 12, 10 7, 11 7, 12 8, 10 — Bevölkerung 12 23.
Landwirtschaft 8 100, 9 106, 10 106, 11 96, 12 102.
Landwirtschaftliche Betriebe im Sinne der Unfallversicherungsgesetze 8 108 (seit 1901), 9 116, 10 112, 11 102, 12 110 — nach der Berufszählung 1907 9 117, 124.
Landwirtschaftliche Bevölkerung nach der Berufszählung 1907 9 16, 10 14 bis 19.
Landwirtschaftliche Bodenbenutzung 8 108, 9 116, 10 112, 11 102, 12 110.
Landwirtschaftliche Entwässerungsanlagen, gewährte Kapitale für, s. Landeskulturrentenbank.
Landwirtschaftliche Feuerversicherungsgenossenschaft zu Dresden 8 273, 9 274, 10 279, 11 237, 12 252.
Landwirtschaftliche Genossenschaften s. Verband der landw. Gen.
Landwirtschaftliche Kreisvereine und Vereine 8 281, 9 283, 10 289 (seit 1900), 11 264, 12 268.
Landwirtschafts-, Obst- und Gartenbauschulen 9 216, 10 212, 11 191, 12 206.
Landwirtschaftliche Zentralgenossenschaft zu Dresden 8 277, 279, 9 278, 280, 10 284, 286, 11 263, 12 267.
Landwirtschaftlich genutzte Flächen 8 108 (seit 1900), 9 116, 117, 10 112, 11 102, 12 110.
Lebensbedrohende Krankheiten in öffentlichen Krankenhäusern 8 49, 9 56, 10 51, 11 45 (seit 1888), 12 49.
Lebensbedürfnisse, Preise der 8 166, 12 156, s. a. Nahrungsmittelpreise.
Lebenserwartung, mittlere 10 36.
Lebensmittelpreise, s. Preise.
Lebensversicherung 8 272, 9 273, 10 278, 11 236, 12 250.
Lebensversicherungsgesellschaft zu Leipzig 8 272, 9 273, 10 278, 11 236, 12 250.
Legitimation unehelicher Kinder 8 25, 9 31, 10 28, 29, 11 26, 27, 12 34, 35.
Lehranstalten 8 219, 9 212, 217, 10 208, 211, 11 188, 192, 12 200, 204, 206, 207.
Lehrergehalte 8 220, 221.
Lehrerinnenseminare, Lehrerseminare s. Seminare.
Lehrerstellen, offene, u. Seminarabiturienten 12 207.
Lehrfächer und Pflichtstundenzahl in den Gymnasien usw. 9 219.
Lehrkräfte 8 219, 9 217, 220, 10 211, 213, 11 192, 12 207.
Lehrlingswesen s. Innungswesen, Rechtspflege.
Löhne und Preise 11 145, 12 153.
Lohnklassen, Zahl der Versich.-Beiträge in den einzelnen 9 260, 10 265, 11 240, 12 255.
Lohnsätze s. Tagelohn, Arbeitsverdienst.
Lohnstreitigkeiten s. Rechtspflege, Streiks.
Lokomotiven s. Fahrbetriebsmittel.
Lotterielose usw., Reichsstempelabgabe für 8 182, 9 186, 10 180, 11 166, 12 174.
Lungenseuche des Rindviehs s. Tierseuchen.
Lungentuberkulose, Heilbehandlung 8 263, 9 261, 10 269, 11 245, 12 259.

Mädchenschulen, höhere, s. Höhere Mädchensch.
Magazingenossenschaften 8 274, 9 275, 10 280, 11 252, 258, 12 266.
Maischbottichsteuer s. Indirekte Steuern.
Marine s. Militärwesen.
Markenerlös der Invalidenversicherung 8 262, 9 260, 10 266, 11 241, 12 255.
Märkte 8 76, 9 104, 10 94, 11 88, 12 96.
Maschinenbeschaffung, Genossenschaften für 8 274, 9 275, 10 280, 11 252, 258, 12 266.
Maschinengewehrabteilung beim Militär 8 247, 9 205, 10 222, 11 196, 12 211.
Maschinen- und Mobiliarversicherung 6 242 (seit 1890), 8 259, 9 253, 10 260, 11 231, 12 248.
Maschinenversicherungsbezirke, Zahl 8 1, 9 7, 10 7, 11 7, 12 8.
Mathematischer Salon s. Sammlungen.
Maturitätsprüfungen, Alter der Schüler 10 213, 12 206.
Maulesel, Maultiere 8 110, 9 118.
Maul- und Klauenseuche s. Tierseuchen.
Medizinalbezirke 8 40, 9 7, 10 7, 11 7, 12 8.
Medizinalpersonen 5 174 (seit 1890), 8 39, 9 46, 10 43, 11 37, 12 47.
Medizinalwesen 8 39, 9 46, 10 43, 11 37, 12 47.
Mehlpreise 8 169.
Mehrlingsgeburten 8 23, 9 29, 10 27, 11 25, 12 33.
Meldeamtsbezirke 9 7, 10 7, 11 7, 12 8.

Digitized by Google

Metallverarbeitung 8 82, 9 73, 10 74, 11 65, 12 72, s. a. Berufszählungsergebnisse, Eisenerzeugung u. -Verarbeitung, Gewerbebetriebe, Überarbeit, Unfalluntersuchungen.
Miethäuser für Arbeiter, von Arbeitgebern, Stiftungen usw. errichtete 9 101.
Mietpreise vermieteter Wohnungen 8 6.
Milch, Absatz und Produktion der Molkereigenossenschaften 8 278, 9 279, 10 285, 11 262, 12 266 — Preise 8 172, 12 156 — s. a. Muttermilch.
Militärärzte 8 39, 247, 9 46, 205, 10 43, 222, 11 37, 196, 12 47, 211.
Militär-Bestrafungen s. Militärgerichte.
Militärdienstpferde 8 247, 9 205, 10 222, 11 196, 12 211.
Militär-Entlassung wegen Invalidität usw. 8 245, 9 203, 10 222, 11 194, 12 209.
Militärergänzungsgeschäft 8 245, 9 203, 10 218, 11 194, 12 209.
Militärgerichte 8 249, 9 207, 10 224 (seit 1901), 11 198, 12 213.
Militärmusiker 8 247, 9 205, 10 222, 11 196, 12 211.
Militärpersonen, auf der Eisenbahn gegen Fahrschein usw. beförderte 8 118, 9 126, 10 123, 11 110, 12 120 — Herkunft 10 220, 11 195, 12 210 — Beruf u. Beruf der Väter 10 221 — s. a. Militärwesen.
Militärpflichtige, Herkunft und Beschäftigung 8 246, 9 204, 10 219, 11 195, 12 210.
Militär-Selbstmorde 8 248, 249, 9 206, 207, 10 224, 11 198, 12 213.
Militärvereine, Militärvereinsbund 8 287.
Militärveterinäre 8 39, 247, 9 46, 205, 10 43, 222, 11 37, 196, 12 47, 211.
Militärwesen 8 245, 9 203, 10 218, 11 194, 12 209, s. a. Armeekorps, Einjährig-Freiwill.-Militärd., Landwehrbezirke.
Milzbrand 8 63, 114, 9 70, 124, 10 44, 121, 11 38, 107, 12 49, 117.
Mischehen, konfessionelle Kindererziehung in 8 15.
Mittlere (berechnete) Bevölkerung 8 4, 9 11, 10 12, 11 13, 12 11.
Mittlere Lebenserwartung 10 36.
Mobiliar-Feuerversicherung 6 242 (seit 1890), 8 259, 9 253, 10 260, 11 231, 12 248.
Molkereigenossenschaften 8 278, 9 279, 10 285, 11 262, 12 266.
Morde s. Todesursachen.
Motoren in Fabriken 9 83.
Motor-Fahrräder, -Wagen s. Kraftfahrzeuge.
Münze, Königl. 8 211, 9 202, 10 203, 11 183, 12 191.
Münzenausprägung 8 211, 9 202, 10 203 (seit 1872), 11 183, 12 191.
Musiker beim Militär 8 247, 9 205, 10 222, 11 196, 12 211.
Musik und Theater, Lehranstalten für 9 216, 10 212, 11 191, 12 206 — Zeitschriften für 8 223, 9 221, 10 217, 11 193, 12 208.
Muttermilch, Ernährung der Kinder mit 8 41.
Nachlaßkonkurse 8 227, 9 225, 10 230, 11 206, 12 231.
Nachtfrost, erster, letzter 8 298, 9 296, 10 302, 11 276, 12 282.
Nadelarbeitslehrerinnen 10 215.
Nadelarbeitsunterricht 10 217.
Nadelholzpreise 10 168, 11 150, 12 164.
Nahrungsmittelpreise 8 166, 9 169, 10 163, 11 147, 12 154 bis 157.
Nahrungsmittelverbrauch 8 116, 9 105, 10 101 bis 105, 11 95, 12 118.
Naturverhältnisse 8 293, 9 291, 10 294, 11 270, 12 276.
Nichtigkeitserklärung von Ehen 8 21, 33, 9 27, 40, 10 25, 35, 11 21, 33, 12 31, 40.
Niederschlagsmenge 8 295, 9 297, 10 298, 11 277, 12 283.
Niederwald s. Forsten.
Notschlachtungen 8 116, 9 105.

Oberforstmeistereien 12 10.
Obergendarmeriebezirke 8 1, 9 7, 10 7, 11 7, 12 8.
Oberpostdirektionsbezirke 8 137, 9 144, 10 140, 11 126, 12 8, 132.
Oberrealschulen, 9 219, 12 204.
Obstbauverein, Landes- 8 281, 9 283, 10 289, 11 265, 12 268.
Obst- und Gartenbauschulen, landwirtsch. 9 216, 10 212, 11 191, 12 206.
Offiziere 8 247, 9 205, 10 222, 11 196, 12 211 — adlige 11 199.
Offiziere in Militärvereinen 8 287.
Orts-(Gemeinde-)Krankenkassen 8 265, 9 266, 10 273, 11 248, 12 261.
Ortsnamen, auf Bäume hinweisend 11 11.

Parochien s. Pfarrbezirke.
Parteien (Wahlen) 8 292, 9 288, 291, 10 292, 11 267, 12 272.
Parteistellung der Abgeordneten 8 290, 10 291, 12 273.
Pegelstellen 9 300, 10 294, 11 270, 12 276.
Perlenfischerei 8 75, 9 83, 10 81, 11 71, 12 78.
Personenbeförderung 8 118, 120, 9 126, 128, 131, 138, 145, 10 123 bis 125, 129, 132 bis 136, 141, 11 110, 111, 115, 116, 119, 120, 121, 127, 12 120, 126, 129, 130, 133.
Personenfahrkarten, Reichsstempelabgabe 9 186, 10 180, 11 166, 12 174.
Personenschiffe 8 134, 9 142, 10 137, 11 122, 12 136.
Personenwagen der Eisenbahnen, Zahl, Plätze 9 125, 10 122, 11 109, 12 120.
Personenzugverspätungen s. Verspätungen.
Pfarrbezirke 8 212, 9 208, 10 204, 11 184, 12 196.
Pferde, auf der Eisenbahn beförderte 8 118, 129, 9 126, 137, 10 123, 131, 11 110, 118, 12 120, 127 — beim Militärdienst 8 247, 9 205, 10 222, 11 196, 12 211 — Zahl der 8 109, 110, 9 118, 119, 10 114, 11 104, 12 113.

Digitized by Google

Pferdefleischverbrauch 10 101, 11 95, 12 118.
Pferde-Krankheiten, -Seuchen s. Tierseuchen.
Pferdeschlachtungen 8 111, 9 120, 10 115 bis 119, 11 105, 12 114.
Pferdestärken der Dampfmaschinen 8 98, 9 102, 10 95, 11 89, 12 79.
Pferdezucht 10 121, 11 108, 12 117.
Pfleganstalten 8 250, 9 246, 10 252, 11 222, 12 214.
Pioniere 8 247, 9 205, 10 222, 11 196, 12 211.
Polytechnische Schule s. Technische Hochschule.
Porzellanmanufaktur zu Meißen 7 208 (seit 1890), 8 68, 210, 9 75, 76, 10 73, 11 64, 12 72.
Porzellansammlung s. Sammlungen.
Postagenturen 8 135, 9 143, 10 139, 11 125, 12 131.
Postanstalten 8 135 (seit 1898), 9 143, 10 139, 11 125, 12 131.
Postbriefkasten 8 136, 9 144, 10 140, 11 126, 12 132.
Posthalter 8 135, 9 145, 10 141, 11 127, 12 133.
Postillone 8 135, 9 145, 10 141, 11 127, 12 133.
Postverkehr 6 114 (seit 1897), 8 135, 136, 9 143, 10 139, 11 125, 12 131 — in Gemeinden mit 11000 und mehr Bewohnern 8 138, 9 148, 10 142, 11 128, 12 134 — s. a. Markenerlös, Zeitschriften und Zeitungen.
Prägung von Reichsmünzen s. Münzenausprägung.
Preise von Weizen usw. 8 161, 9 167, 10 160, 11 146, 12 153 — auf Schlacht- und Viehhöfen 8 164, 9 170, 10 164, 11 148, 12 158, 160 (seit 1901) — von Getreide, Kartoffeln, Heu 8 162, 9 167, 10 162, 11 145, 12 154 — von Lebensbedürfnissen 8 166, 12 156 — der Trinkbranntweine 9 173, 12 154 — der Nährstoffe der künstlichen Düngemittel 10 161 — der Nadelhölzer 10 168, 11 150, 12 164 — s. a. Kleinverkaufspreise.
Privatfeuerversicherungsgesellschaften 9 253, 10 260, 11 231, 12 248, 252.
Privatkrankenanstalten, -häuser 8 43, 9 50, 10 45, 11 39, 12 51.
Privatschulen 8 219, 9 217, 10 211, 11 192 12 205, 207.
Privatunterstützungsvereine für Mobiliar- und Maschinenversicherung 9 253, 10 260, 11 231, 12 248.
Produktive Flächen 8 108, 9 116, 10 112, 11 102, 12 110.
Produktivgenossenschaften 8 274, 9 275, 10 280, 11 252, 258, 259, 12 266.
Promotionen an der Universität Leipzig 9 214.
Prüfungen, für den einjährig-freiwilligen Heeresdienst 8 222, 9 221, 10 212, 11 191, 12 203 — erste juristische, zweite Staatsprüfung 8 244, 9 245, 10 229, 11 204, 12 224 — für Baumeister 12 204.
Prüfungsergebnisse an Hochschulen (Universität usw.) 9 214 — an höheren Lehranstalten (Gymnasien usw., Seminaren) 9 218, 12 206, 207.

Radschleppdampfer 8 134, 9 142, 10 137, 11 122, 12 136.
Räude der Pferde u. der Schafe s. Tierseuchen.
Rauschbrand s. Tierseuchen.
Realgymnasien 8 219, 9 217, 218, 219, 10 211, 213, 11 192, 12 204.
Realschulen 8 219, 9 217, 218, 219, 10 211, 213, 11 192, 12 204.
Rechtsanwälte, Zahl der bei d. sächs. Gerichten zugelassenen 8 244, 9 245, 10 229 (seit 1898), 11 204, 12 224.
Rechtspflege 10 225, 11 200, 12 221.
Referendare bei den Justizbehörden, Zahl der 8 244, 9 245, 10 229 (seit 1898), 11 204, 12 224.
Reformierte Beerdigungen, Taufen, Trauungen usw. 12 198.
Reichsabgaben 8 180, 9 182, 10 176, 11 162, 12 170.
Reichsausländer 8 12, 9 11 — auf Hochschulen 8 217, 9 212, 10 208, 11 188, 12 200.
Reichsbankanstalten 8 160, 9 162, 10 157, 11 141, 12 149.
Reichserbschaftssteuer 8 179, 9 183, 10 177, 11 163, 12 172.
Reichs-Invalidenfonds 11 199, 12 210.
Reichsmünzenprägung s. Münzenausprägung.
Reichspost s. Post.
Reichsstempelabgaben 8 181, 182, 9 183, 186, 10 177, 180, 11 163, 166, 12 171, 174.
Reichstagswahlen 9 288 (seit 1871), 11 267, 12 272.
Reichstagswahlkreise, Bevölkerung 8 291, 12 20 — Wahlberechtigte, abgeg. Stimmen 11 267, 12 272.
Reisende, auf der Eisenbahn, mit der Post s. Personenbeförderung.
Religionsbekenntnis s. Glaubensbekenntnis.
Rentenbriefe der Landrentenbank 8 157, 9 161, 10 157, 11 141, 12 149.
Renten, Einkommen aus, s. Einkommen.
Rentenversicherung 8 255, 261, 271, 272, 9 255, 257, 273, 10 262, 264, 278, 11 234, 236, 239, 12 248, 250, 254.
Rettungshäuser s. Kinderbesserungsanstalten.
Revisionen gewerblicher Anlagen 8 80, 9 94, 10 92, 11 86, 12 94, s. a. Staatshaush.
Richter, Zahl der 9 245 (seit 1885), 10 229, 11 204, 12 224.
Rindfleischverbrauch 10 101, 11 95, 12 118.
Rindvieh, geschlachtetes, ungenießbares 8 113, 9 122, 10 119, 11 108, 12 117 — Seuchen s. Tierseuchen — Schlachtungen 8 111, 9 120, 10 115, 11 105, 12 114 — Versand und Empfang 8 129, 9 137, 10 123, 131, 11 118, 12 127 — Zahl 8 109, 110, 9 118, 119, 10 114, 11 104, 12 113.

Digitized by Google

Rittergüter s. Bezirksveränderungen.
Roheisenerzeugung und -verarbeitung 8 66.
Rohstoffgenossenschaften 8 274, 9 275, 282, 10 281, 11 252, 256, 258 (u. Magazingenossenschaften), 12 266.
Rohzucker 8 73, 9 80, 10 79, 11 70, 12 77.
Römisch-katholisch s. Katholisch.
Rotlauf der Schweine s. Tierseuchen.
Rotz der Pferde s. Tierseuchen.
Rübenzuckerfabriken 8 72, 9 80, 10 79, 11 70, 12 77.
Rückfälligkeit der in die Landesstrafanstalten Eingelieferten 12 220.

Sachsens Anteil an der Bevölkerung des Reichs 9 10, 10 11, 11 12, 12 10.
Sachsens Einteilung zu Verwaltungszwecken, Gebietsverhältnisse, geographische Lage, Flächeninhalt, Grenzen, Flüsse usw. 8 1, 9 7, 10 7, 11 7, 12 7, 8.
Sächsischer Fischereiverein 8 281, 9 283, 10 289, 11 265, 12 268.
Sächsische Staatsangehörige überhaupt 8 12, 13, 9 11.
Sächsische Verbände s. Landesverband, Verband.
Sächsische Viehversicherungsbank Dresden 8 273, 9 274, 10 279, 11 237, 12 251.
Salzsteuer 8 180, 9 182, 10 176, 11 162, 12 170.
Salzverbrauch 5 224 (seit 1883), 8 116, 9 105, 10 101, 11 95, 12 118.
Sammlungen, Besucherzahl 5 194 (seit 1895), 8 223 — Eintrittskarten 10 213, 12 208.
Sandsteinbruchbetrieb 8 74, 9 82, 10 80 (seit 1884), 11 71, 12 78.
Säuglingsernährung mit Muttermilch 8 41.
Schafe, geschlachtete überhaupt, geschlachtete ungenießbare 8 113, 9 120, 121, 122, 10 115 bis 119, 11 108, 12 117 — Seuchen s. Tierseuchen — Zahl 8 109, 110, 9 118, 119, 10 114, 11 104 12 113.
Schaffleischverbrauch 10 101, 11 95, 12 118.
Schafpocken s. Tierseuchen.
Schaumweinfabriken 11 72, 12 79.
Schaumweinsteuer 8 181, 9 183, 10 177, 11 163, 12 171.
Schecks, Reichsstempelabgabe für 11 166, 12 174.
Schiedsgerichte s. Gewerbegerichte, Innungs-, Schiedsgerichte, Kaufmannsgerichte.
Schiffahrt 8 130, 9 140, 10 137, 11 122, 12 136.
Schiffbarkeit der Elbe 7 165 (seit 1892), 8 132, 9 140, 10 297, 11 273, 12 279.
Schiffe, Bestand am 31. Dez. 1907, 10 138.
Schiffe, registrierte 8 134, 9 142, 10 137, 11 122, 12 136.
Schiffsfrachturkunden, Reichsstempelabgabe für 8 182, 9 186, 10 180, 11 166, 12 174.
Schiffsgüterverkehr 8 132, 9 141, 11 123, 12 137.
Schiffsverkehr 5 124 (seit 1892), 8 132, 9 140, 10 137, 11 122, 12 136.
Schlachthöfe 8 112, 114, 9 121, 10 117, 11 106, 12 115, s. a. Schlachtviehpreise.
Schlachtsteuer 8 179 (seit 1883), 183, 9 181, 187, 10 175, 181, 11 161, 167, 12 170, 174 — versteuerte Stücke 5 224 (seit 1850), 8 116, 9 105.
Schlachtungen 8 111 (seit 1901), 116, 9 120, 121, 10 115, 11 105, 12 114.
Schlachtviehbeschau 8 113, 9 122, 10 119, 11 108, 12 117.
Schlachtviehmärkte 8 76, 9 104, 10 94, 11 88, 12 96.
Schlachtviehpreise auf Schlacht- und Viehhöfen 8 164, 9 170, 172, 10 164, 11 148, 12 158, 160 (seit 1901).
Schlachtvieh s. Schlachtviehbeschau u. Schlachtungen.
Schlachtviehversicherung 8 115, 9 123 (seit 1900), 10 120, 11 234, 12 245 — Entschädigungssätze 10 166, 11 148, 12 158.
Schlafgänger und Untermieter 8 4, 5.
Schlepp- und Segelschiffe 8 134, 9 142, 10 137, 11 122, 12 136.
Schmalspurige Eisenbahnen s. Bahnlinien.
Schneefall, erster, letzter 8 298, 9 296, 10 302, 11 276, 12 282.
Schraubendampfer 8 134, 9 142, 10 137, 11 122, 12 136.
Schulaufwand, höhere Schulen überhaupt 8 219, 9 217, 10 211, 11 192, 12 204 — auf 1 Schüler 8 219 — Volksschulen 8 220, 9 217, 10 211, 11 192, 12 204 — s. a. Staatshaush.
Schulen 8 219, 9 212, 10 211, 11 192, 12 200 bis 207.
Schulen, gewerbliche, dem Kgl. Ministerium des Innern unterstellte 9 216, 10 212, 11 191, 12 206.
Schüler aus weniger bemittelten Berufskreisen in Handels- und kaufmänn. Fachschulen 8 220.
Schüler entfallen auf 1 Lehrer in höheren Schulen u. Volksschulen 8 219, 220, 10 211, 12 205.
Schulgemeinden, Zahl der 8 1, 9 7, 10 7, 11 7, 12 8.
Schulinspektionsbezirke, Zahl 9 7, 10 7, 11 7, 12 8 — Lehrergehalte 8 221.
Schulkenntnisse der eingestellten (Militär-) Mannschaften 8 246, 9 204, 10 219, 11 195, 12 210.
Schulkinder s. Schulen, Schüler.
Schullehrer s. Schulen.
Schullehrergehalte 8 220, 221.
Schulverwaltung 9 7, 10 7, 11 7, 12 8.
Schutzgesetze und Verordnungen, Zuwiderhandlungen gegen 8 80, 9 94, 10 92, 11 86, 12 94.
Schwachsinnige Kinder, Zahl, Anstalten 8 250, 9 48, 246, 10 252, 11 222, 12 214.
Schwebebahn s. Bergschwebebahn.
Schweinefettpreise 8 168, 12 156.
Schweinefleischverbrauch 10 101, 11 95, 12 118.

Digitized by Google

Schweinemärkte 8 76, 9 104, 10 94, 11 88, 12 96.
Schweinepest, Schweineseuche s. Tierseuchen.
Schweine s. Schlachtviehbeschau u. Schlachtungen — Versand und Empfang 8 129, 9 120, 10 131, 11 118, 12 127 — Zahl der 8 109, 110, 9 118, 119, 10 114, 11 104, 12 113.
Schweißeisenwerke 8 66, 9 73, 10 74, 11 65, 12 73.
Schwurgerichts-Bezirke 8 1, 9 7, 10 7, 11 7, 12 8 — -Hauptverhandlungen 8 225, 9 223, 10 226, 11 201, 12 222.
Segel- und Schleppschiffe 8 134, 9 142, 10 137, 11 122, 12 136.
Selbständige Gutsbezirke, Zahl der 8 1, 9 7, 10 7, 11 7, 12 8 — s. a. Bezirksveränderungen.
Selbstmorde 8 61, 62, 9 68, 10 66, 69 (seit 1903), 11 57, 12 65 — in Heilanstalten, Straf- u. Korrektionsanstalten 8 254 — in der Königl. Sächs. Armee 6 236 (seit 1895), 8 249, 9 207, 10 224, 11 198, 12 213.
Seminare 8 219, 9 217, 10 211, 11 192, 12 204 — Prüfungsergebnisse 9 218 — Abiturienten und offene Lehrerstellen 12 207.
Sittlich gefährdete Kinder 8 250, 9 246, 10 252, 11 222, 12 214.
Soldaten, aus dem Heere entfernte, in die 2. Klasse versetzte 8 249, 9 207, 10 224, 11 198, 12 213 — fahnenflüchtige 8 245, 9 203, 10 218, 11 194, 12 209.
Sparkassen 8 146, 9 153, 10 148, 11 132, 12 141 — Einlagenzinsfuß 8 155, 9 159, 10 154 (seit 1897), 11 138, 12 141 — Verkehr 11 139 (seit 1845), 12 147 — Zwangsversteigerung beliehener Grundstücke 12 141.
Spar-, Kredit- und Bezugsvereine, landwirtschaftliche 8 276, 9 277, 10 283, 11 262, 12 266.
Spar- und Darlehnsvereine, landwirtschaftliche 8 275, 9 276, 10 282, 11 262, 12 266.
Spielkartenfabriken 11 72, 12 79.
Spielkartenstempel 8 181, 9 183, 10 177, 11 163, 12 171.
Sport und Touristik s. Zeitschriften.
Staatliche Schlachtviehversicherung 8 115, 9 123, 10 120, 11 234, 12 245.
Staatsangehörigkeit im allgemeinen 8 12, 13, 9 11 (seit 1871) — der Studierenden 8 217, 218, 9 212, 213, 10 208, 209, 11 188, 189, 12 200 bis 203.
Staatsanleihen 8 178, 9 179, 10 174, 11 160, 12 169.
Staatsbauverwaltung 8 1, 9 7, 10 7, 11 7, 12 8.
Staatseisenbahnen s. Eisenbahnen.
Staatsforsten 8 210, 9 117, 10 113, 11 103 (seit 1880), 12 111.
Staatsgebäude 8 208, 9 180, 10 173, 11 159, 12 192.
Staatshaushaltsetat 8 174, 9 174, 10 169, 11 154, 12 165.
Staatslehranstalten, technische, zu Chemnitz 12 206.
Staatsprüfung, juristische, zweite 8 244, 9 245, 10 229, 11 204, 12 224 — überhaupt 9 214.
Staatsschulden, -stand, -tilgung, -verzinsung 8 175, 178, 9 174, 179, 10 169, 174, 11 154, 160, 12 150, 169.
Staatssteuern s. Direkte Steuern, Einkommensteuer, Ergänzungssteuer.
Staatsstraßen 8 129, 9 137, 10 136, 11 124, 12 138.
Staatsvermögen, Nutzungen 8 174, 9 174, 10 169, 11 154, 12 165.
Staatszuschüsse überhaupt 8 175, 9 174, 10 170, 11 155, 12 166 — zu den Schulen 8 177, 219, 220, 9 177, 217, 10 211, 11 192, 12 204.
Städte I und II, Bevölkerung 12 18 — Zahl 9 7, 10 7, 11 7, 12 8, 18.
Stadtgemeinden, Bevölkerung im allgemeinen 12 18 — nach Größenklassen, Zahl 8 15, 9 13, 10 12, 11 13, 12 11 — Mietpreise der Wohnungen 8 6 — Größe der Wohnungen 8 7 — s. a. Bezirksveränderungen.
Stadtkrankenhäuser s. Krankenanstalten.
Stand der Bevölkerung 8 3, 9 10, 10 11, 11 12, 12 10.
Ständekammer, zweite, Mitglieder derselben 8 290, 292, 10 291, 12 273, s. a. Landtagswahlen.
Standesämter 8 1, 24, 32, 9 7, 30, 38, 10 7, 11 7, 12 8, 9 — Bezirksveränderungen usw. 9 8, 10 9, 11 9, 12 9.
Statistische Gebühr, Stempelmarken-Verkaufserlös bei der Post zur Erhebung der 8 136, 9 144, 10 140, 11 126, 12 132.
Steine und Erden, Industrie der 8 82, 9 16, 92, 10 84 bis 87, 90 bis 93, 11 76 bis 81, 84 bis 87, 12 84 bis 89, 92 bis 95, s. a. Überarbeit, Unfalluntersuchungen.
Steinkohlenbergbau 7 208 (seit 1890), 8 64, 68, 210, 9 71, 75, 76, 10 71, 76, 11 62, 63, 67, 12 70, 71, 74.
Steinkohlenverarbeitung s. Kohlenverarbeitg.
Steinkohlenversand 8 120, 121, 129, 134, 9 129, 142, 10 131, 11 118, 12 128.
Stellenvermittler 12 101.
Stempelmarkenverkauf bei der Post 8 136, 139, 9 144, 149, 10 141, 143, 11 126, 129, 12 132, 135.
Stempelsteuer s. Reichsstempelsteuer.
Sterbefälle 8 16, 26 bis 32, 9 23, 32 bis 37, 40 (seit 1827), 10 30 bis 35, 38, 40, 41, 11 15, 28 bis 33, 34, 35, 12 25 bis 27, 36 bis 41, 43, 44 — in den Krankenanstalten 8 43, 9 50, 10 45, 11 39, 12 49, 51 — in den Straf- und Korrektionsanstalten 8 254 (seit 1895), 9 249, 10 252, 11 223, 12 215 — nach dem Alter (seit 1874) 9 39 — s. a. Todesursachen.

Digitized by Google

Sterbe- und Begräbniskassen der Innungen 8 286.
Sterblichkeitstafel 10 36.
Steuerbezirke und Steuerkreise, Zahl 9 10, 10 7, 11 7, 12 8.
Steuerermäßigungen 10 202, 12 191.
Steuerklassen s. Einkommen-, Ergänzungs-, Reichserbschaftssteuer.
Steuern, direkte, indirekte 8 179, 9 181, 10 175, 11 161, 12 170, s. a. Einkommensteuer, Ergänzungssteuer, Grundsteuererträge, Zollerträge.
Stiftungen, kirchliche 8 215, 9 211, 10 207, 11 187, 12 199.
Stiftungsanstalten (Unterricht) 12 207.
Stimmen, bei den Landtagswahlen abgeg. 8 292, 9 291 — Stimmzettel 10 292 — bei den Reichstagswahlen abgeg. 11 267, 12 272.
Strafanstalten 8 252, 9 246, 10 254, 11 224, 12 216.
Strafaufschub, bedingter 8 242 (seit 1899), 9 242, 10 245, 11 219, 12 234.
Straferlaß (Begnadigung) 8 243, 9 243, 10 246, 11 220, 12 235.
Strafmündige Zivilbevölkerung, Zahl 8 244, 12 24 — Verurteilte davon 9 235, 10 239, 244, 11 218, 12 225.
Strafrechtspflege überhaupt 8 225, 236, 9 223, 235, 10 226, 239 bis 244, 11 201, 214 bis 218, 12 222, 225 bis 230 — bei der Armee 8 249, 9 207, 10 224, 11 198, 12 213.
Straf- und Korrektionsanstalten, 8 252, 9 248, 10 252, 11 224, 12 216.
Straßen 8 129, 9 137, 10 136, 11 124, 12 138.
Straßenbahnen 8 142, 9 138, 10 133, 11 120, 12 129.
Straßen- und Kleinbahnen s. Eisenbahnen, Elektrische Bahnen.
Straßen- und Wasserbauinspektionsbezirke, bez. -ämter, 8 1, 129, 9 7, 137, 10 7, 136, 11 7, 124, 12 8, 138.
Streichhölzer, Brände durch 10 262, 11 234, 12 248.
Streiks 8 78, 9 96, 10 98, 11 73, 12 81 — Forderungen der Streikenden 12 80 — Beendigung der Streiks 12 80.
Stromgebiet, -gefälle, -länge 8 1, 9 6, 10 6, 11 6, 12 7, 276.
Studierende 8 217, 218, 9 212, 213, 10 208, 210, 11 188, 190, 12 200 — sächsischer Staatszugehörigkeit an den einzelnen Universitäten des Deutschen Reichs 9 216, 10 209, 11 189, 12 201 — an den technischen Hochschulen 12 203.
Stundenzahl und Lehrfächer in Gymnasien usw. 9 219.
Stutendeckungen u. -musterungen 10 121, 11 108, 12 117.
Superintendenturen 8 1, 9 7, 10 7, 11 7, 12 8.
Tabakbau und Tabakernte 12 112.
Tabaksteuer 8 180, 9 182, 10 176, 11 162, 12 170.
Tagelohn, ortsüblicher 11 151 (seit 1896).
Tanzstätten 8 97, 9 103.
Taubstumme 9 48.
Taubstumme Kinder 9 48 — bei Eintritt der Schulpflicht 10 44 (seit 1902), 11 38, 12 48.
Taubstummenanstalten 9 48.
Taufen, evang.-luth. 8 212, 9 208, 10 204, 11 184, 12 196 — röm.-kath. 8 214, 9 210, 10 206, 11 186, 12 198 — evang.-reform. 12 198 — Unterlassung 8 214, 9 210, 10 206, 11 186.
Technische Hochschule zu Dresden 8 217, 9 212, 10 208, 11 188, 12 200 — Prüfungsergebnisse 9 214.
Technische Schulen 12 206.
Technische Staatslehranstalten zu Chemnitz 10 212, 11 191, 12 206.
Teichwirtschaft Mutzschen 8 209, 9 179, 10 174, 11 160, 12 169.
Telegraphenämter s. Postanstalten.
Telegraphenapparate 8 136, 9 144, 10 140, 11 126, 12 132.
Telegraphendrähte, Länge der 9 145, 10 141, 11 127, 12 133 — Telegraphenlinien, Länge der 9 143, 144, 10 139, 140, 11 125, 126, 12 132.
Telegraphenverkehr im allgemeinen 6 114 (seit 1897), 8 135, 136, 9 143, 10 139, 11 125, 12 131 — in Gemeinden mit 11 000 und mehr Bewohnern 8 139, 9 146, 10 142, 11 128, 12 135.
Temperaturen 8 293, 9 292, 10 300, 11 274, 12 280.
Tender 9 125, 10 122, 11 109, 12 119, 120.
„Teutonia" Leipzig, Versicherungsges. 8 272, 9 273, 10 278, 11 236, 12 250.
Textil-Berufsgenossenschaft 11 265, 12 267.
Textilindustrie 9 17, 84, 10 82, 11 76, 12 84, s. a. Überarbeit, Unfalluntersuchungen.
Theater und Musik, Lehranstalten für 9 216, 10 212, 11 191, 12 206 — Zeitschriften für 8 223, 9 221, 10 217, 11 193, 12 208.
Tierärzte 8 39, 247, 9 46, 205, 10 43, 222, 11 37, 196, 12 47, 211.
Tierärztliche (Fleisch-) Beschauer 8 114.
Tierärztliche Bezirke 8 1, 9 7, 10 7, 11 7, 12 8.
Tierärztliche Empiriker 8 39.
Tierärztliche Hochschule zu Dresden 8 217, 9 212, 10 209, 11 189, 12 201 — Prüfungsergebnisse 9 215.
Tierkrankheiten, auf Menschen übertragene 8 63, 9 70, 10 44, 11 38, 12 49.
Tierseuchen 6 96 (seit 1893), 8 114, 9 124, 10 121, 11 107, 12 116.
Todesfälle durch Mord, Hinrichtung usw. 8 51, 62, 9 59, 69, 10 52, 70, 11 47, 60, 12 57, 68.
Todesursachen überhaupt 8 39, 50 bis 59, 56 (seit 1873), 9 57, 10 52 bis 64, 11

Digitized by Google

46 bis 55, 12 54 bis 63 — bei der Armee 6 235 (seit 1895), 8 248, 9 206, 10 223, 11 197, 12 212 — in den Straf- und Korrektionsanstalten 8 254 — s. a. Selbstmorde, Unfälle.
Tollwut 8 63, 114, 9 70, 124, 10 44, 121, 11 38, 107, 12 49, 116.
Totgeborene s. Geburten.
Tötungen durch fremde Hand s. Todesursachen.
Touristik und Sport s. Zeitschriften.
Tragfähigkeit der Segel- und Schleppschiffe 9 142, 10 137, 11 122, 12 136.
Train 8 247, 9 205, 10 222, 11 196, 12 211.
Trauungen evang.-luth. 8 212, 9 208, 10 204, 11 184, 12 196 — röm.-kath. 8 214, 9 210, 10 206, 11 186, 12 198 — evang.-reform. 12 198 — Unterlassung 8 214, 9 210, 10 206, 11 186, 12 199.
Trichinenschau, Einführung 8 63.
Trichinenschauer 8 114.
Trichinose bei Menschen 8 63, 9 70, 10 44, 11 38, 12 49.
Trichinöse Schweine, Hunde s. Tierseuchen.
Trinkbranntweine, Preis bei glasweisem Ausschank, Alkoholstärke 9 173, 12 154.
Trunkenheit als Ursache bei Verunglückungen 8 60, 9 67, 10 65, 11 56, 12 64.
Trunksucht als Ehescheidungsgrund 8 21, 9 27, 10 25, 11 21, 12 31 — als Ursache bei Geisteskrankheiten 8 254 — als Ursache bei Selbstmord 8 62, 9 69, 10 66, 11 57, 12 65.
Tuberkulose, Heilbehandlung 8 263, 9 261, 10 269, 11 245, 12 259.

Überarbeit, Bewilligung von 8 80, 9 94, 10 92, 11 86, 12 94.
Übergangsabgabe von Bier 8 181, 9 183, 10 177, 11 163, 12 171 — von Fleischwerk 9 181, 187, 10 175, 181, 11 161, 167, 12 171, 174.
Übertritte, kirchliche 5 185 (seit 1880), 8 213, 214, 9 209, 210, 10 205, 206, 11 185, 186, 12 197, 198.
Umherziehen, Gewerbebetriebssteuer 8 179, 187, 9 181, 192, 10 175, 186, 11 161, 172, 12 170, 177, s. a. Wandergewerbescheine.
Uneheliche Kinder s. Legitimation, Geburten.
Unfälle, tödliche im allgemeinen 8 60, 62, 9 67, 69, 10 65, 11 56, 12 64 — beim Bergbau 6 54 (seit 1885), 8 76, 9 76, 10 76, 11 67, 12 74 — beim Sandsteinbruchbetrieb 8 74, 9 82, 10 80, 11 71, 12 78 — beim Eisenbahnbetrieb 8 127, 9 135 (seit 1891), 10 132, 11 119, 12 128 — beim Straßenbahnbetrieb 5 128 (seit 1896), 8 143, 9 139, 10 135, 11 121, 12 130 — beim Verkehr mit Kraftfahrzeugen 8 145, 9 151, 10 146, 11 130 (seit 1906), 12 140.
Unfallrentner, bei der Berufszählung 1907 ermittelte 9 265.
Unfalluntersuchungen 8 80, 9 94, 10 92, 11 86, 12 94.
Unfallversicherung, private 8 273, 9 274, 10 279, 11 237, 12 251.
Universitäten des Deutschen Reiches, Studierende 9 216, 10 209, 11 190, 12 201.
Universität Leipzig 8 217, 218, 9 212, 10 208, 11 188, 12 200 — erste juristische Prüfung 8 244, 9 245, 10 229, 11 204, 12 224 — Staatsprüfung, Doktorpromotionen 9 214.
Unterrichtsanstalten 8 217 bis 221, 9 212 bis 219, 10 211, 214, 11 191, 192, 12 200, 201, 204, 206, 207.
Unterstützung, Familien-, von Kassen gewährte 8 264, 9 263, 10 271, 11 247, 12 259.
Unterstützungskassen, Innungs- 8 286.
Untersuchungshaft, Entschädigungen bei unschuldig erlittener 12 233.
„Urania" Dresden, Versicherungsgesellschaft 8 272, 9 273, 10 278, 11 236, 12 250.
Urkundenfälschung 8 238, 9 237, 240, 10 242, 244, 11 216, 218, 12 225, 228.
Urkundenstempel 8 179, 9 181, 10 175, 11 166, 12 170, 174.
Urwähler 8 288.

Verband der landwirtschaftlichen Genossenschaften 8 275, 9 276, 10 282, 11 262 (seit 1901), 12 266.
Verband sächsischer Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften 8 281, 9 281, 10 287, 11 264, 12 268.
Verband sächsischer Konsumvereine 8 280, 9 282, 10 288, 11 263, 12 267.
Verbandsgenossenschaften 8 279, 9 280, 10 286, 11 263, 12 267.
Verbrauch minderbemittelter Familien 10 102.
Verbrauchsabgaben 8 179, 182, 9 181, 182, 10 175, 176, 181, 11 161, 162, 167, 12 170, 174.
Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze 8 236, 9 235, 238, 10 238 bis 244, 11 214 bis 218, 12 225 bis 229.
Vereinshäuser, Wohnungsgenossenschaften für 8 274, 9 (101), 275, 10 281, 11 262, 12 266.
Verheiratete, getrennt lebende 8 10, 14, 12 16, s. a. Familienstand.
Verkehr 8 117, 123, 132, 142, 143, 9 125 bis 152, 10 122 bis 147, 11 109 bis 131, 12 119 bis 140.
Verkehrsanstalten (Post u. Telegraphie) s. Postanstalten.
Verkehrsstraßen 8 117, 129, 9 125, 137, 10 136, 11 124, 12 138.
Verkehrstruppen 8 247, 9 205, 10 222, 11 196, 12 211.
Verkehr und Handel, Berufszählungsergebnisse von 1907 9 14, 15, 19 bis 21, 83 (1882, 1895), 10 14 bis 19.
Vermögenssteuer-Einschätzung s. Ergänzungssteuer.

Digitized by Google

Vermögenssteuer-Erträge s. Ergänzungssteuer.
Verordnungsblätter für Kirche und Staat 8 223, 9 221, 10 217, 11 193, 12 208.
Versicherungsgesellschaften 8 272, 282, 9 273, 284, 10 273, 289, 11 236, 266, 12 248, 250, 270.
Versicherungswesen 8 255, 9 250, 10 258, 11 231, 12 245 bis 265.
Verspätungen von Personenzügen 8 126, 9 134, 10 128 (seit 1900), 11 115, 12 125.
Vertikale Ausdehnung Sachsens 8 2, 9 6, 10 6, 11 6, 12 7.
Verunglückungen s. Unfälle.
Verurteilte, Verurteilungen s. Rechtspflege
Verwaltung s. Rechtspflege.
Verwaltungsbezirke, Bevölkerung u. Fläche 8 8, 9 12, 10 11, 11 12, 12 17 — Bezirksveränderungen s. dort.
Verwandtschaftsgrade s. Reichserbschaftssteuerklassen.
Verwitwete s. Familienstand.
Veterinärärztliches Personal 5 174 (seit 1890), 8 39, 247, 9 46, 205, 10 43, 222, 11 37, 196, 12 47, 211.
Veterinärverwaltung 8 1, 9 7, 10 7, 11 7, 12 8.
Vieh, befördert, auf der Eisenbahn 8 118, 129, 9 126, 137, 10 123, 131, 11 110, 118, 12 120, 127 — auf der Elbe 8 134, 9 142.
Viehmärkte 8 76, 9 104, 10 94, 11 88, 12 97.
Viehpreise auf den Schlacht- und Viehhöfen 8 164, 9 170, 10 164, 11 148, 12 158, 160.
Viehseuchen 8 114, 9 124, 10 121, 11 107, 12 116 — auf Menschen übertragene 8 63, 9 70, 10 44, 11 38, 12 49.
Viehstand 8 109, 9 118, 10 114, 11 104, 12 113 — der landwirtschaftlichen Betriebe am 12. Juni 1907 9 124.
Viehversicherung 8 115, 273, 9 123, 274, 10 120, 279, 11 234, 237, 12 245, 251.
Viehzählungsergebnisse s. Viehstand.
Volksschulen 8 220, 9 217, 10 211, 214 (seit 1875), 11 192, 12 205, 207 — Staatszuschuß zu den 8 220, 9 217, 10 217, 11 192, 12 205 s. a. Staatshaush.
Volksschullehrer, Gehalte 8 220, 221 — ausgeschieden durch Emeritierung usw. 9 220, 10 216, 11 193, 12 205 — Zahl der 8 220, 9 217, 10 211, 11 192, 12 205, 207.
Volksversicherung 8 272, 9 273, 10 278, 11 236, 12 251.
Volkszählungsergebnisse von Sachsen, nach Gemeinden usw. 12 11, 13, 18 — nach Zählungsjahren 9 10, 10 11, 11 12, 12 10 — s. a. Bevölkerung — von den deutschen Bundesstaaten bezw. Provinzen 11 14, 12 12.
Vollspurige Eisenbahnen s. Bahnlinien.
Wahlen zur Handels- u. Gewerbekammer 9 104, 11 72.
Wahlen, Landtags- 8 288, 9 290, 10 292, 11 268, 12 274.
Wahlen, Reichstags- 9 288, 11 267, 12 272.
Wahlfähigkeitsprüfung a. d. Seminaren 9 218.
Wahlkörper 8 290.
Waisenunterstützung s. Witwen- u. Waisenunterstützung.
Waldungen 8 210, 9 117, 10 113, 11 103, 12 111.
Wandergewerbescheine 8 75, 9 102, 10 100, 11 72, 12 80.
Wanderungs-Gewinn und -Verlust 8 37, 9 44, 10 39, 12 45, 46.
Waren-Einkaufsvereine u. -Genossenschaften 8 274, 9 275, 282, 10 280, 288, 11 252, 257, 264, 12 266.
Warenverkehr 8 118, 120, 133, 9 136, 141, 10 130, 11 117, 123, 12 127, 137.
Wasserbauinspektionsbezirke s. Straßen- u. Wasserbauinspektionsbezirke.
Wasserläufe Sachsens 8 1, 9 7, 300, 10 6, 294, 11 6, 270, 12 7, 276.
Wasserlaufsberichtigungen, genossensch., gewährte Kapitale für 8 157, 9 161, 10 158, 11 142, 12 150.
Wasserstände der Elbe 6 121 (seit 1890), 8 130, 9 300 (mit anderen Flüssen), 301, 10 294, 295, 11 270, 272, 12 276, 278.
Web-, Wirk- und Posamentierschulen 9 216, 10 212, 11 191, 12 206.
Wechselstempelmarken, Verkaufserlös d. d. Post 8 136, 139, 9 144, 147, 10 140, 143, 11 126, 129, 12 132, 135.
Weidegenossenschaften 10 281, 11 252, 259, 12 266.
Weiden und Hutungen 8 108, 9 116, 10 112, 11 102, 12 110 — Dauerweiden 11 103, 12 111.
Weinberge 8 209, 9 179, 10 112, 11 160, 12 169.
Werkgenossenschaften 8 274, 9 275, 282, 10 280, 288, 11 252, 257, 12 266.
Wertpapiere, an der Börse zugelassene 8 158, 161, 9 163, 10 159, 11 143, 12 151.
Wetterbeobachtungsstationen 9 296, 10 302, 11 276, 12 280.
Wiesen 8 101, 9 107, 10 107, 11 97, 12 102, 110.
Wirtschaftliche Verhältnisse in größeren Landgemeinden 11 181.
Wirtschaftsgenossenschaften, Erwerbs- und 8 281, 9 281 (seit 1897), 10 287, 11 264, 12 266.
Wissenschaft u. Kunst, Sammlungen für, s. Besucherzahl, Zeitschriften.
Witterungsverlauf s. Naturverhältnisse.
Witwen- und Waisenunterstützung, deutscher Handlungsgehilfen 8 272, 9 273, 10 278, 11 236, 12 250 — durch Innungen 8 286 — durch Knappschaftskassen 8 271, 9 272, 10 277, 11 236, 12 249.
Witwen, Witwer s. Familienstand.

Digitized by Google

Wöchnerinnenunterstützung 8 268, 270, 9 269, 271, 10 274, 276, 11 249, 251, 12 262, 265.
Wohngebäude, -häuser, -stätten (bewohnte und unbewohnte Baulichkeiten usw.) 8 4, 9 10, 12 19.
Wohnungsfürsorge für Arbeiter, von Arbeitgebern, Genossenschaften usw. errichtete Miethäuser 9 101.
Wohnungsgenossenschaften 8 274, 9 275, 10 281, 11 252, 262, 12 266.
Wohnungsverhältnisse 8 3, 6.
Wohnungswesen der Innungslehrlinge 8 286.

Zahnärzte 8 39, 9 46, 10 43, 11 37, 12 47.
Zeitschriften und Zeitungen, durch die Post zu beziehende 8 223, 9 221, 10 217, 11 193, 12 208.
Ziegen, geschlachtete, ungenießbare usw. 8 113, 9 122, 10 119, 11 108, 12 117 — Schlachtungen 8 111, 9 120, 121, 122, 10 115, 11 105, 107, 12 114, 116, — Zahl der 8 109, 110, 9 118, 119, 10 114, 11 104, 12 113.
Ziegenfleischverbrauch 10 101, 11 95, 12 118.
Ziehkinderwesen 8 40.
Zigarettenfabriken 11 72, 12 79.
Zigarettensteuer 8 180, 9 182, 10 176, 11 162, 12 170.
Zimmermieter, Aftermieter, 8 4, 5.
Zinsbogen, Reichsstempelabgabe für 11 166, 12 174.
Zinsfuß s. Sparkassen.
Zivilärzte 8 39, 40, 9 46, 47, 10 43, 11 37, 12 47.
Zivilbevölkerung, strafmündige 8 244. 12 24 — Verurteilte davon 9 235, 10 239, 11 218, 12 225.
Zivilstand s. Familienstand.
Zölle und Verbrauchssteuern 8 179, 180, 9 181, 182, 10 176, 11 162, 12 170.
Zuchthausstrafe, Verurteilungen zu 8 236, 9 239, 10 241, 11 215, 12 227.
Zuchthaus Waldheim 8 252, 9 248, 10 254, 11 224, 12 216 — Abteilung für Geisteskranke 8 250, 9 246, 10 252, 11 222, 12 214.
Zuchtviehgenossenschaften 8 274, 9 275, 10 281, 11 252, 259, 12 266.
Zucker, ausländischer 8 73, 9 81, 10 80, 11 71, 12 78.
Zuckerfabriken, -gewinnung 6 59 (seit 1893), 8 72, 9 80, 10 79, 11 70, 12 77.
Zuckerpreise 8 171.
Zuckerraffinerien s. Zuckerfabriken.
Zuckerrüben 8 73, 101, 9 81, 107, 10 106, 11 97, 12 103.
Zuckersteuer 8 180, 9 182, 10 176, 11 162, 12 170.
Zugverspätungen s. Verspätungen.
Zündholzfabriken 11 72, 12 79.
Zusammenleben der Ehegatten 8 14.
Zusammenlegungen, Grundstücks-, 8 108, 9 116, 10 112, 11 102, 12 110.
Zusammenstöße, bei der Eisenbahn 8 127, 9 135, 10 132, 11 119, 12 128 — beim Kraftfahrzeugverkehr 8 145, 9 152, 10 147, 11 130, 12 139 — bei der Straßenbahn 8 143, 9 139, 10 135, 11 121, 12 130.
Zuwiderhandlungen gegen Schutzgesetze 8 80, 9 94, 10 229, 11 203, 12 230.
Zwangserziehung 8 222, s. a. Erziehungsanstalten, staatliche.
Zwangsinnungen 8 283.
Zwangsvergleiche bei Konkursen 8 228, 9 226, 10 230, 11 206, 12 231.
Zwangsversteigerungen s. Rechtspflege, Immobiliar-Zwangsversteigerungen, Sparkassen.
Zweikampf, Bestrafung 8 236, 249, 9 207, 238, 10 224, 240, 11 198, 214, 12 213, 226.
Zwillingsgeburten 8 23, 9 29, 10 27, 11 25, 12 33.

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

UNIVERSITY OF CHICAGO
27 109 059

Digitized by Google

Verlagsbuchhandlung C. Heinrich,

CHI
27109059

In unserem Verlage erschienen:

Staatshandbuch für das Königreich Sachsen auf das Jahr 191[illegible] Königlichen Gesamtministeriums herausgegeben. Preis broschiert M. [illegible]

Mitteilungen aus der Verwaltung der direkten Steuern im [illegible] Herausgegeben vom Königlich Sächsischen Finanzministerium. Erscheint in Bänden zu je 6 Heften. Erschienen sind bis jetzt Band I bis IX komplett und Band X, Heft 1/4. Preis der Bände I, II, III, V, VI, VII, VIII und IX gebunden je M. 7.20, broschiert M. 6.—. Band IV gebunden M. 8.20, broschiert M. 7.—. Preis des Heftes M. 1.—.

Amtskalender für Ortsbehörden, Standesämter und sonstige Verwaltungsstellen im Königreich Sachsen auf das Jahr 1912. Herausgegeben von O. Ludwig, Obersekretär der Königlichen Amtshauptmannschaft Dresden-Altstadt. Preis gebunden M. 1.30.

Die Viehseuchen-Gesetzgebung des Deutschen Reiches und des Königreichs Sachsen. Zum Gebrauche für Verwaltungsbeamte, Richter, Tierärzte und Viehbesitzer zusammengestellt und erläutert von Dr. Richard Edelmann, Geheimer Medizinalrat, Vortragender Rat für Veterinärsachen (Landestierarzt) im Königlichen Ministerium des Innern, o. Honorarprofessor an der Königlichen Tierärztlichen Hochschule in Dresden. Preis gebunden M. 9.—.

Hausarbeit-Gesetz vom 20. Dezember 1911 mit den zu ihm in Beziehung stehenden Gesetzesparagraphen der Reichs-Gewerbeordnung in ihrer neuesten Fassung und mit einem Anhang, enthaltend die Ausführungsbestimmungen der deutschen Bundesstaaten. Herausgegeben mit Anmerkungen und Sachregister versehen von Oberregierungsrat R. Th. Hübener, Rat für gewerbliche Angelegenheiten bei der Königlichen Kreishauptmannschaft Dresden. Preis gebunden M. 1.75.

Sächsisches Wassergesetz vom 12. März 1909 nebst Ausführungsverordnung vom 21. September 1909. Mit einer Einleitung, kurzen Erläuterungen und ausführlichem Sachregister von Regierungsbaumeister E. Ferchland, Zivilingenieur. Preis gebunden M. 3.—.

Das Königlich Sächsische Gesetz über die Fürsorgeerziehung vom 1. Februar 1909 unter Berücksichtigung der Landtagsverhandlungen erläutert, nebst Ausführungsverordnung vom 6. Mai 1909, Anleitung für die Verwaltungsbehörden vom 10. Juni 1909, Verordnung des Justizministeriums über die Fürsorgeerziehung vom 23. Juni 1909 und allen Formularen von Dr. C. J. Kaeubler, Oberbürgermeister in Bautzen. Preis gebunden M. 4.—.

Das Königlich Sächsische Einkommensteuergesetz vom 24. Juli 1900 **nebst Ausführungsverordnung und Instruktion,** die Veranlagung zur Einkommensteuer und die Erledigung der Rechtsmittel gegen die Veranlagung betreffend. Amtliche Ausgabe. Preis gebunden M. 2.—, broschiert M. 1.50. Hierzu Deckblätter Nr. 1 bis mit 56. Preis M. —.50.

Gesetz, die Abänderung des Einkommensteuergesetzes vom 24. Juli 1900 betreffend, vom 1. Juli 1902 nebst **Verordnung,** einige Abänderungen der zum Einkommensteuergesetz vom 24. Juli 1900 erlassenen Ausführungsbestimmungen betreffend, vom 4. Februar 1903 und **Hilfstafel** zur Berechnung der Einkommensteuersätze. Preis M. —.40.

Gesetz, die Abänderung des Einkommensteuergesetzes vom 24. Juli 1900 betreffend, vom 15. Juni 1908 nebst **Verordnung,** Änderungen der Instruktion zum Einkommensteuergesetze betreffend, vom 10. August 1908. Preis M. —.25.

Das Königlich Sächsische Ergänzungssteuergesetz vom 2. Juli 1902 nebst **Ausführungsverordnung und Instruktion,** die Veranlagung zur Ergänzungssteuer und die Erledigung der Rechtsmittel gegen die Veranlagung betreffend. Amtliche Ausgabe. Preis gebunden M. 2.—, broschiert M. 1.50. Hierzu Deckblätter Nr. 1 bis mit 92. Preis M. —.60.

Gesetz, die Abänderung des Ergänzungssteuergesetzes vom 2. Juli 1902 betreffend, vom 21. April 1906 nebst **Verordnung,** einige Abänderungen der zum Ergänzungssteuergesetz vom 2. Juli 1902 erlassenen Ausführungsbestimmungen betreffend, vom 16. August 1906 und Hilfstafel zur Berechnung der Ergänzungssteuersätze. Preis M. —.40.

Königlich Sächsisches Einkommensteuergesetz vom 24. Juli 1900 nebst der dazu gehörigen **Ausführungsverordnung und Instruktion.** Mit Erläuterungen auf Grund gesetzlicher Bestimmungen, ergangener Verordnungen und Entscheidungen. Von Paul Hasche, Sekretär bei der Königlichen Finanzrechnungsexpedition, Abteilung für Steuersachen. 2. Auflage. Gebunden in Ganzleinwand M. 4.80. Hierzu Nachtrag und Deckblätter Nr. 1 bis mit 11. Preis M. —.40.

Deklaration und Reklamation in Einkommensteuer- und Ergänzungssteuersachen. Ein Leitfaden zur Anfertigung richtiger Deklarationen und wirksamer Reklamationen. Zusammengestellt und mit Beispielen versehen von einem Vorsitzenden der Einschätzungskommission. 9. Auflage. Berichtigt nach dem neuesten Stande der Steuer-Gesetzgebung. Preis M. —.50.

Wegweiser durch die Privat-Angestellten-Versicherung. In Frage und Antwort gemeinverständlich zusammengestellt nebst einer Übersichtstabelle von Dr. jur. Hugo Grobleben. Preis M. —.90.

Digitized by Google